

## Auffinden der Erfassungseinheit (EE) aus den Maßnahmenkarten in den Erhebungsbögen:

Um in der Karte die Erfassungseinheitsnummern darstellen zu können, wurden sie verkürzt.

Dabei wurden folgende Kategorien gebildet:

### Kategorie 1- C (Erfassungseinheiten Waldmodul):

**Beispiel:** **17916311300002** ist in der Karte: **1-C-002**.

**1** steht (wie in allen MaPs) für eine Erfassungseinheit aus dem Waldmodul, **7916-311** ist die Nummer des FFH-Gebiets (auf **C** verkürzt), **002** (letzte 3 Ziffern) sind die laufenden Nummern.

### Kategorie B (Erfassungseinheiten Biotopkartierung):

**Beispiel:** 270000**38300006** ist in der Karte: **B-38-006**

Die Karten-Kürzel setzen sich aus einem **B** für Biotopkartierung (=ursprüngliche Datengrundlage) den mittleren **beiden Ziffern** und den **3 Endziffern** zusammen.

### Kategorie 2 (Erfassungseinheiten Offenland):

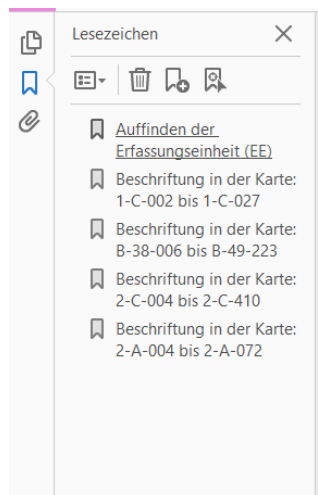
**Beispiel:** **28016341300004** ist in der Karte: **2-A-004**

**27916311300004** ist in der Karte: **2-C-004**

**2** steht für Offenlandkartierungen i.R. des MaP, **8016-341** ist die Nummer eines früheren FFH-Gebiets, das im zusammengelegten Gebiet **7916-311** heute mit enthalten ist. Sie werden zur Verkürzung zu **A** und **C**. **004** (letzte 3 Ziffern) ist die laufende Nummer der EE.

In dieses Dokument wurden zwischen den Kategorien Trennblätter eingefügt, um das Auffinden zu erleichtern.

Falls Sie das Dokument am Bildschirm lesen, können Sie die Lesezeichen nutzen, die am linken Rand eingeblendet werden können:



Nr. Erfassungseinheit:

**1791631130002 bis 1791631130027**

Beschriftung in der Karte:

**1-C-002 bis 1-C-027**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach O Muckenloch - 17916311300002

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300002  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach O Muckenloch  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

<b>Interne Nr.</b>	7816102197	<b>Feld Nr.</b>	7816102197
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1949
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	30.08.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Zwischen 1 und 3 m, im Mittel etwa 2 m breiter und fast 250 Meter langer Abschnitt des Glasbaches. Überwiegend sehr naturnah geschlungener, teils aufgefächerter Bachlauf mit örtlichen Verzweigungen (vorwiegend im Westen). Die Bachsohle ist sandig bis steinig. Kleinere, aber schön ausgeprägte Prall- und Gleitufer. Klares, sauber wirkendes Wasser. Flutende Vegetation mit Wasserstern und Wassermoosen; auf Kiesbänken und an Flachufern wächst daneben stellenweise auch Bachbunge. Im Osten befindet sich ein Stauwehr im Bach, von dem ein Graben abgeleitet wird. Einzelne randliche Quellbereiche (z.T. schwach vermoort). Im obersten und im unteren Teil verläuft der Bach am Rande von Rinderweiden verlaufend; im Mittelteil dagegen eingebettet in Fichten-Stangenhölzern mit beigemischten Laubbäumen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Weitgehend naturnaher Bach mit typisch ausgebildeter flutender Vegetation in eher geringer Deckung; die Habitatqualität ist durch das Stauwehr und durch die Fichten im Auenbereich etwas eingeschränkt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach O Muckenloch - 17916311300002

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rhynchosstegium riparioides	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Glasbach O Muckenloch - 17916311300002**

18.09.2020

## 1. Nebenbogen: 91E0\* (30%)

**Nebenbogen Nummer:** -                                **LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (30%)

**Beschreibung**                                Am Waldrand im Westen und Osten schmaler, begleitender Auewaldstreifen, der an quelligen Stellen (im Westen) etwas ausgedehnter ist. Im Osten dagegen auf den engen Uferbereich beschränkt und von angrenzenden Fichtenanpflanzungen stark bedrängt. Schwarzerle ist die dominierende Baumart, beigemischt sind Eschen und einzelne Weiden. Eine Strauchschicht fehlt weitgehend, die typische Krautschicht wird beherrscht von Hain-Sternmiere, Berg-Kälberkropf, Wald-Schachtelhalm und Mädesüß. An quelligen Stellen wachsen zusätzlich Sumpfdotterblume, Wechselblättriges Milzkraut und z.T. auch Torfmoose. Mittig im Biotop nur lückige Reihe von Erle und anderen Laubbäumen in einem Fichtenbestand (hier nicht als naturnahe Waldgesellschaft erfasst).

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Geringe bzw. keine Totholz- bzw. Habitatbaumanteile wegen des jungen Alters.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleinflächiger Schwarzerlen-Eschenwald von Fichtenbeständen umgeben.

### Beeinträchtigung Nebenbogen

**Beeinträchtigungen**            Artenveränderung (Neophyten)                                **Grad**            schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<p><b>wiss. Name</b>    Acer pseudoplatanus  <b>Häufigkeit</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b>         Waldbiotopkartierung  <b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>         Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b>    Aegopodium podagraria  <b>Häufigkeit</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b>         Waldbiotopkartierung  <b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>         Giersch  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
---	--

<p><b>wiss. Name</b>    Alnus glutinosa  <b>Häufigkeit</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b>         Waldbiotopkartierung  <b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>         Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b>    Caltha palustris  <b>Häufigkeit</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b>         Waldbiotopkartierung  <b>Zus. Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>         Sumpf-Dotterblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
--	--

<p><b>wiss. Name</b>    Chaerophyllum hirsutum  <b>Häufigkeit</b></p>	<p><b>dt. Name</b>         Berg-Kälberkropf  <b>Anzahl Individuen</b></p>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach O Muckenloch - 17916311300002

18.09.2020

<b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chrysosplenium oppositifolium <b>Häufigkeit</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gegenblättriges Milzkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Equisetum sylvaticum <b>Häufigkeit</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere <b>Häufigkeit</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria nemorum s. l. <b>Häufigkeit</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung <b>Zus. Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Hochstaudenflur Glasbächletal NW Buchenberg -**  
**17916311300003**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300003  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur Glasbächletal NW Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7816260110	<b>Feld Nr.</b>	7816260110
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	486
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	30.08.2010
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Hochstaudenflur auf nassem Einhang am Rand eines Wiesentals. Unterhalb einer Kneippanlage ist zwischen dem Waldrand und einer Erlenreihe eine Hochstaudenflur ausgebildet. Durch das von der Kneipp-Anlage diffus abfließende Wasser und das am Ostrand verlaufende schmale Bächlein ausgeprägt sickernasser Standort (Charakter eines Quellbereichs). Die Hochstaudenflur wird v.a. von Mädesüß und Berg-Kälberkropf aufgebaut, stellenweise ist die Hochstaudenflur von Brennesseln durchsetzt. Im Unterwuchs treten Arten der Quellfluren auf. Einzelne noch niedrigwüchsige Gehölze (Ahorn, Ohrweide). Beschattung vom angrenzenden Wald und von der Erlenreihe am Bächlein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Nicht sehr artenreiche, aber typische Hochstaudenflur auf sekundärem, jedoch für den Lebensraumtyp günstigem Standort; durch randliche Beschattung und Vordringen der Brennessel leicht beeinträchtigt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (99.999%)

**TK-Blatt** 7816 (99.999%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Hochstaudenflur Glasbächletal NW Buchenberg -  
17916311300003

18.09.2020

---

**Quelle**

Waldbiotopkartierung

**Zus. Quelle**

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Hochstaudenflur am Glasbach N Buchenberg -**  
**17916311300004**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300004  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenflur am Glasbach N Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (80%)

<b>Interne Nr.</b>	7816260210	<b>Feld Nr.</b>	7816260210
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	350
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	30.08.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Naturnaher Abschnitt des Glasbächles mit begleitender Hochstaudenflur. Kurzer, naturnaher Bachabschnitt von rund 1 m Breite. Geringes Gefälle und geschlängelter Verlauf. Flache Ufer und vorwiegend sandige Bachsohle. Klares Wasser. Flutende Vegetation mit Haarblättrigem Hahnenfuß, Wasserstern und wenigen Moosen. Üppig ausgebildete Hochstaudenflur in einem breiteren Streifen entlang des Glasbächles. Mädesüß ist die dominierende Art, eingestreut sind weitere Hochstauden wie Berg-Kälberkropf und Waldengelwurz. Im Unterwuchs Arten der Quellfluren. Stark vernässter und teilweise quelliger Standort.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Typisch ausgebildete Hochstaudenflur auf naturnahem Standort.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
-------------------------------------	----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Hochstaudenflur am Glasbach N Buchenberg -**  
**17916311300004**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Knautia maxima s. l.	<b>dt. Name</b>	Wald-Witwenblume (i. w. S.)
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auwaldstreifen Röhlinbach W Stockburger Mühle -**  
**17916311300005**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300005  
**Erfassungseinheit Name** Auwaldstreifen Röhlinbach W Stockburger Mühle  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7816260310	<b>Feld Nr.</b>	7816260310	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2161	
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	01.09.2010	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Vorwiegend von Schwarzerlen aufgebaute Auwaldstreifen mit Beimischung von Bruchweiden sowie (vorwiegend im Unterstand) Vogelbeeren, Strauchweiden und einzelnen Eschen. Bäume z.T. aus Stockausschlag. Lockerer Bestand am Rand einer ehemaligen Fichten-Aufforstung (im Jahr 2010 Schlagfläche mit Laubbaum-Verjüngung). Der Auwaldstreifen ist im Westen etwas ausgedehnter, im Osten dagegen galeriewaldartig schmal. Üppige und überwiegend typische Bodenvegetation u.a. mit Hain-Sternmiere, Milzkraut, Sumpfdotterblume und Hochstauden (Berg-Kälberkopf, Mädesüß); trockenere Bereiche sind mit Arten der Schlagfluren durchsetzt. Der Wasserhaushalt ist teilweise etwas verändert durch den begradigten/verlegten Bach und durch Fahrspuren auf der angrenzenden Kulturlfläche, dennoch v.a. im Westen sehr nasser und für den Lebensraumtyp günstiger Standort.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Geringe Anzahl an Habitatbäume und Totholz aufgrund geringen Alters.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturnaher erlenreicher Bachauwald. Hinsichtlich Habitatstrukturen bestehen noch Entwicklungsmöglichkeiten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auwaldstreifen Röhlinbach W Stockburger Mühle -**  
**17916311300005**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus incana	<b>dt. Name</b>	Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b>	Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine amara	<b>dt. Name</b>	Bitteres Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine amara subsp. amara	<b>dt. Name</b>	Bitteres Schaumkraut, Nominatsippe
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b>	Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b>	Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa subsp. media	<b>dt. Name</b>	Binsen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria subsp. ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß, Nominatsippe
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior subsp. excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche, Nominatsippe

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auwaldstreifen Röhlinbach W Stockburger Mühle -**  
**17916311300005**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius subsp. platanifolius	<b>dt. Name</b> Platanenblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria nemorum subsp. glochidisperma	<b>dt. Name</b> Stachelfrüchtige Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Fels Sommerhalde O Marbach - 17916311300006

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300006  
**Erfassungseinheit Name** Fels Sommerhalde O Marbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7916260010	<b>Feld Nr.</b>	7916260010
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	100
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	25.01.2011 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Offengelassener Muschelkalk-Steinbruch unterhalb eines Maschinenweges mit bis zu 2,5m hohem, mehrfach unterbrochenem Felsanschnitt, dessen Köpfe licht mit Kiefern und Fichten unterschiedlichen Alters bestockt sind. Unterhalb schließt sich eine moos- und farnüberwachsene Steinschutthalde an, in deren Zentrum einzelne Salweiden bzw. Ebereschen, Heckenkirschen und Schwarze Holunder stehen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleiner Felsabschnitt mit deutlich verarmten Arteninventar ohne wesentliche Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.004%)

**TK-Blatt** 7916 (100.004%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Asplenium trichomanes <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Schwarzstieliger Strichfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bryophyta <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Moose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Bachlauf Walkebuck NO Pfaffenweiler - 1791631130007

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 1791631130007  
**Erfassungseinheit Name** Bachlauf Walkebuck NO Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7916260710	<b>Feld Nr.</b>	7916260710
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2013
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	01.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr naturnaher Bach in einem erlenreichen Auewald. Im Mittel etwa 3 m breiter Bach mit stark mäandrierendem und an einer Stelle verzweigtem Verlauf. Die Bachsohle ist sandig bis steinig. Flachufer und niedere Steilufer; an Prallhängen z.T. Wurzelüberhänge von Schwarzerlen. Klares, torfig-braunes Wasser. Nicht sehr artenreiche aber gut ausgebildete flutende Unterwasservegetation aus verschiedenen Wassermoosen; im Bereich von temporär überfluteten Flachufern und Kiesbänken kommt daneben stellenweise die Bachbunge vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Naturnaher Bach mit gut ausgebildeter flutender Vegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Fontinalis antipyretica	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhynchostegium riparioides	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bachlauf Walkebuck NO Pfaffenweiler - 1791631130007

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Erlenwald am Wieselbach NW Pfaffenweiler**  
**Erlenwald am Wieselbach NW Pfaffenweiler - 17916311300008**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300008  
**Erfassungseinheit Name** Erlenwald am Wieselbach NW Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (90%)

<b>Interne Nr.</b>	7916261310	<b>Feld Nr.</b>	7916261310
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	34273
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	03.09.2010
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	1

**Beschreibung** Jüngere Auenwälder in einem nassen Bachtal. Baumschicht mit oft fast reiner Schwarzerle. Die Erlen sind oft aus Stockausschlag hervorgegangen und dann z.T. mehrstämmig. Am nordseitigen Rand ist z.T. etwas Bergahorn beigemischt, an mehreren Stellen stehen daneben einige Fichten. Esche fehlt weitestgehend. Verjüngung und Strauchschicht sind bisher altersbedingt kaum entwickelt. Üppige, hochstaudenreiche Krautschicht u.a. mit viel Bergkälberkropf, Mädesüß, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß und Waldschachtelhalm. Die reichen Vorkommen des Alpendosts verleihen der Waldgesellschaft einen montanen Charakter. Daneben finden sich verbreitet auch Arten der Quellfluren wie Wechsel- und Gegenblättriges Milzkraut oder Quell-Sternmiere. Durchgehend sehr nasser und teilweise quelliger Standort (selbst in dem etwas gestörten Bereich südlich des Teichs). In der östlichen Teilfläche ergibt sich eine zusätzliche Vernässung durch den nordseitig angrenzenden Nasslagerplatz.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Geringe bzw. keine Totholz- bzw. Habitatbaumanteile wegen des jungen Alters.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgebildete erlenreiche Bachauwälder entlang naturnaher Abschnitte des Wieselsbaches.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Erlenwald am Wieselbach NW Pfaffenweiler**  
**Erlenwald am Wieselbach NW Pfaffenweiler - 17916311300008**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b>	Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine amara	<b>dt. Name</b>	Bitteres Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b>	Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b>	Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Equisetum sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Erlenwald am Wieselbach NW Pfaffenweiler Erlenwald am**  
**Wieselbach NW Pfaffenweiler - 17916311300008**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b>	Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Erlenwald am Wieselbach NW Pfaffenweiler Erlenwald am  
Wieselbach NW Pfaffenweiler - 17916311300008

18.09.2020

---

**Quelle** Waldbiotopkartierung  
**Zus. Quelle**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Hochstaudenfluren am Wieselsbach NW Pfaffenw - 17916311300009

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300009  
**Erfassungseinheit Name** Hochstaudenfluren am Wieselsbach NW Pfaffenw  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7916261410	<b>Feld Nr.</b>	7916261410
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9456
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	03.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Hochstaudenfluren in nassen Auenbereichen des Wieselsbachs. Üppig ausgebildete Hochstaudenfluren in bachnahen Auenbereichen. Dominierende Arten sind meist Mädesüß, Berg-Kälberkropf, Eisenhutblättriger Hahnenfuß und Grauer Apendost. Eingestreut sind weitere Hochstauden wie Gilbweiderich, Waldengelwurz oder Arznei-Baldrian. In der bodennahen Krautschicht finden sich daneben verbreitet milzkrautreiche Quellfluren. Störungszeiger wie insbesondere Brennessel sind wenig verbreitet. Teilweise einzeln aufkommende jüngere Erlen oder Weiden, insgesamt aber geringe Sukzessionstendenz. Jeweils stark vernässende, teils quellige Aue-Standorte. In der östlichen Teilfläche zusätzliche Vernässung durch den nördlich angrenzenden Nasslagerplatz.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche und typisch ausgebildete Hochstaudenfluren, die durch die teils reichen Vorkommen des Alpendosts hochmontan getönt sind.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Hochstaudenfluren am Wieselsbach NW Pfaffenw -**  
**17916311300009**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b>	Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Erlenwald Walkebuck NO Pfaffenweiler - 17916311300010**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300010  
**Erfassungseinheit Name** Erlenwald Walkebuck NO Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7916410397	<b>Feld Nr.</b>	7916410397
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	16893
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	01.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Erlen-Stangenholz in einer langgezogenen, flachen Talmulde entlang eines Bachs. Baumschicht aus fast reiner Schwarzerle, diese ist häufig aus Stockausschlag hervorgegangen und mehrstämmig. Im Nordwesten Beimischung von einzelnen z.T. älteren Fichten (Kiefern). In Unterstand und Verjüngung v.a. Traubenkirsche, seltener auch Esche, Bergahorn, Vogelbeere und Fichte. Am Waldrand kleinflächig Übergang zu Grauweiden-Feuchtgebüsch. Üppige und recht artenreiche Bodenvegetation mit diversen Hochstauden wie Mädesüß, Berg-Kälberkropf, Gilbweiderich und Arznei-Baldrian. Stark quellige Stellen daneben auch mit Sumpfdotterblume und Waldsimse. An weniger nassen Stellen tritt Rasenschmiehe hervor. Eine Besonderheit ist der zerstreut auftretende Blaue Eisenhut. Temporär überfluteter und ganzjährig nasser bis feuchter Standort. Im Nordosten und im Südwesten befinden sich am Hangfuß ausgeprägt quellige Bereiche. Die ganze Fläche wird von mehreren, teils temporären Rinnsalen durchzogen (teils naturnahe Quellrinnsale, teils ehemalige Gräben). In kleinen Senken temporär tümpelartig stehendes Wasser. Wenig schwächeres Totholz. Teilweise bestehen standörtliche Übergänge zum Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald; wegen der Beeinflussung durch Überflutung und Sickerquellaustritte erfolgte jedoch die Zuordnung zum Schwarzerlen-Eschenwald.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Geringe Anzahl an Habitatbäume und Totholz aufgrund geringen Alters.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Naturnaher erlenreicher Bachauwald. Hinsichtlich der Artenausstattung und der Habitatstrukturen bestehen noch Entwicklungsmöglichkeiten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aconitum napellus	<b>dt. Name</b> Blauer Eisenhut
-------------------------------------	---------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Erlenwald Walkebuck NO Pfaffenweiler - 17916311300010**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b>	Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine amara	<b>dt. Name</b>	Bitteres Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex remota	<b>dt. Name</b>	Winkel-Segge
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Erlenwald Walkebuck NO Pfaffenweiler - 17916311300010**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ribes rubrum	<b>dt. Name</b>	Rote Johannisbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Wieselsbach NW Pfaffenweiler - 17916311300011

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300011  
**Erfassungseinheit Name** Wieselsbach NW Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (99%)

<b>Interne Nr.</b>	7916411397	<b>Feld Nr.</b>	7916411397
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17904
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	03.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Langgestreckter Bachlauf im Buntsandstein mit teilweise naturnaher Begleitvegetation. Mehrere Kilometer langer Bachabschnitt mit mäßigem Gefälle und gestrecktem bis geschlungenem Verlauf. Im Unterlauf teilweise mit Verzweigungen. Der Bachverlauf ist überwiegend naturnah, in Wegenähe und am Rand des unteren Teils jedoch Begradigungen und stellenweise auch Verbauungen mit Steinblöcken. Des weiteren kleinere Verbauungen im Bereich mehrerer querender Wege. Vorwiegend flache Ufer. Breite zwischen etwa 2 und 5 m. Sandiges bis steiniges Bachbett, überwiegend im Buntsandstein, ortsweise auch bis ins Urgestein eingeschnitten. Klares, torfig-braunes Wasser. Unterschiedlich ausgeprägte flutende Unterwasservegetation: vielfach mit Wassermoosen an Steinen, in langsam durchflossenen Bereichen mit Wasserstern, an flachen Stellen (Sandbänke, Flachufer) auch mit Bachbunge. In kurzen Abschnitten fehlt die flutende Vegetation weitgehend. Die Uferbereiche sind vielfach quellig. Bachbegleitend meist ältere, oft lockere bis lichte Fichtenbestände mit einzeln oder gruppenweise beigemischten Erlen und z.T. auch anderen Laubbäumen. Nur kleine Fragmente von Bachauewald (flächige Bachauewälder wurden gesondert unter Biotop 7916:2613 beschrieben). Üppige, hochstaudenreiche Krautschicht u.a. mit Berg-Kälberkropf, Eisenhutblättrigem Hahnenfuß, Mädesüß, Alpendost, Wald-Schachtelhalm und Milzkraut-Arten. Im Unterlauf treten entlang der rechts des Bachlaufes gelegenen Unterhangkante bisweilen mächtige Torfmoospolster mit Preiselbeere auf. Teilweise grenzen nordseitig hochstaudenreiche Wiesenbrachen an.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bach mit gut ausgebildeter flutender Vegetation in unterschiedlicher Deckung, die Habitatqualität ist durch die fichtenreiche Begleitvegetation und durch örtliche Verbauungen etwas eingeschränkt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wieselsbach NW Pfaffenweiler - 17916311300011**

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fontinalis antipyretica	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhynchosygium riparioides	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b> Bachbunze
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Wieselsbach N Pfaffenweiler - 17916311300012

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300012  
**Erfassungseinheit Name** Wieselsbach N Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (75%)

<b>Interne Nr.</b>	7916413397	<b>Feld Nr.</b>	7916413397
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	9284
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	02.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Bachbegleitend durchgehender Auewaldstreifen. Schwarzerle ist meist die dominierende Baumart, Esche ist die wichtigste Mischbaumart und dominiert stellenweise. Im Osten vielfach Unterstand von Traubenkirsche, daneben teilweise Verjüngung von Esche und anderen Laubbäumen. Im Westen grenzen von Süden her naturferne Fichtenbestände an den Bach an. Ebenfalls im Westen befinden sich nördlich des Bachs kleinere Blößen nach Auszug der ehemaligen Fichten-Bestockung. Üppige, hochstaudenreiche Krautschicht mit viel Berg-Kälberkropf und Mädesüß; Besonderheit sind die Vorkommen montaner Arten (Alpendost, seltener Blauer Eisenhut). In ehemals fichtenreicheren Teilen nimmt die Brennessel in der Bodenvegetation höhere Anteile ein. Mehrere Habitatbäume mit Spechthöhlen, Stammfäulen oder Pilzkonsolen. Recht hohe Totholzanteile (v.a. liegend).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Naturnahe erlenreiche Bachauewälder entlang naturnaher Abschnitte des Wieselsbaches mit hohen Totholzanteilen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wieselsbach N Pfaffenweiler - 17916311300012**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b>	Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine amara	<b>dt. Name</b>	Bitteres Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b>	Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium oppositifolium	<b>dt. Name</b>	Gegenblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Equisetum sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wieselsbach N Pfaffenweiler - 17916311300012**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lonicera xylosteum	<b>dt. Name</b> Rote Heckenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Petasites hybridus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus ficaria	<b>dt. Name</b> Scharbockskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b> Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Wieselsbach N Pfaffenweiler - 17916311300012

18.09.2020

1. Nebenbogen: 3260 (25%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (25%)

**Beschreibung** Gestreckter bis geschlängelter und mehrfach verzweigter Bach von 2 bis 5 m Breite. Geringes Gefälle und sandig-steinige Sohle. Vorwiegend flache Ufer. Klares, torfig-baunes Wasser. An Steinen ist vielfach flutende Unterwasservegetation von Wassermoosen vorhanden. Flachwasserbereiche auch mit Bachbunge, langsam durchströmte Bereiche mit etwas Wasserstern. Kleinere Partien mit sandiger Sohle auch weitgehend ohne flutende Vegetation. Im Bach teilweise Schwemmholz mit temporären Staubereichen.

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr naturnaher Bach mit überwiegend gut ausgebildeter Flutender Vegetation.

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

wiss. Name Callitriche spec.  
Häufigkeit  
Status  
Quelle Waldbiotopkartierung  
Zus. Quelle

dt. Name  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name Fontinalis antipyretica  
Häufigkeit  
Status  
Quelle Waldbiotopkartierung  
Zus. Quelle

dt. Name  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name Rhynchoszegium riparioides  
Häufigkeit  
Status  
Quelle Waldbiotopkartierung  
Zus. Quelle

dt. Name  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name Veronica beccabunga  
Häufigkeit  
Status  
Quelle Waldbiotopkartierung  
Zus. Quelle

dt. Name Bachbunge  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Moorwald O Hippengehr - 17916311300013

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300013  
**Erfassungseinheit Name** Moorwald O Hippengehr  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7916525110	<b>Feld Nr.</b>	7916525110
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4630
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	31.08.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Lichter und schwachwüchsiger Wald aus fast reiner Waldkiefer. Am Südrand und in der Verjüngung mit Fichten-Beimischung. Kleinere Flächen sind nahezu offen oder nur mit Faulbaum bewachsen. Bodenvegetation mit Moos-Teppichen und Beersträuchern (Rauschbeere, Heidelbeere, seltener Moosbeere und Preiselbeere). Zerstreut kommen Scheidiges und Schmalblättriges Wollgras vor. Auf ganzer Fläche kommen Mineralbodenzeiger vor (insbesondere Schnabelsegge, Geflecktes Knabenkraut). Die randlichen Vorkommen von Binsen und Wacholder deuten auf frühere Weidenutzung hin. Etwas schwächeres, liegendes Totholz. Der Wasserhaushalt ist nur noch gering gestört durch Reste alter Gräben v.a. am Westrand.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Lichter Waldkiefern-Moorwald auf Übergangsmoor in leicht hängiger Lage. Nur noch Reste alter Entwässerungsgräben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Heidekraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Drosera rotundifolia  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Rundblättriger Sonnentau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Moorwald O Hippengehr - 17916311300013

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Faulbaum <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Melampyrum pratense <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Wiesen-Wachtelweizen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polytrichum commune <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Gemeines Widertonmoos <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix aurita <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Ohr-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium uliginosum s. str. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.) <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Preiselbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Moorwald O Hippengehr - 17916311300013

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Ziehengraben SO Trossingen - 17916311300014

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300014  
**Erfassungseinheit Name** Ziehengraben SO Trossingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7917121297	<b>Feld Nr.</b>	7917121297
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2634
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	05.10.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Abschnitt eines in den Schwarzen Jura eingeschnittenen Baches mit kleinen Tümpeln. 1 bis 4, im Mittel 2 Meter breiter und bis zu 2 Meter in den Schwarzen Jura eingetiefter Bach mit geschlängeltem Verlauf und schlammig-steinigem Bachbett. Wechselweise am südexponierten Waldrand sowie entlang südlich vorgelagerter, schmaler Fichten-Bestände fließend. Das Gewässer wird begleitet von einem mehr oder weniger durchgehenden Laubholz-Gürtel aus Pappeln, Baum- und Strauchweiden sowie Schwarzerlen. In der oft gut ausgeprägten Strauchschicht finden sich Schwarzer Holunder, Weiden und Pfaffenkäppchen; z.T. handelt es sich um von der Grauweide dominierte Feuchtgebüsche. In der nitrophytischen, hochstaudenreichen Krautschicht haben neben der Brennessel die Kohldistel, Wald-Engelwurz und das Zottige Weidenröschen hohe Anteile. Nördlich des Baches stocken neben z.T. stockschlägiger Grau- und Schwarzerle einige eingewachsene Obstgehölze (v.a. Äpfel). Rechts des Unterlaufes finden sich eine Reihe sehr kleiner und flachgründiger, hintereinander liegender und meist stark verlandete ehemalige Fischeiche; Hier wachsen u.a. Schnabel-Segge, Bachbunge, Rohr-Glanzgras und vermehrt Zottiges Weidenröschen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Eingetiefter Bach mit eingeschränkter Wasservegetation und nur teilweise vorhandener naturnaher Begleitvegetation. Teilweise Fichte nahe am Ufer.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b> Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - NSG Schwenninger Moos – Kiefern-Moorwald -**  
**17916311300015**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300015  
**Erfassungseinheit Name** NSG Schwenninger Moos – Kiefern-Moorwald  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7917261610	<b>Feld Nr.</b>	7917261610
<b>Teilflächenanzahl:</b>	10	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	16328
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	25.01.2011
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Waldkiefern-Moorwald mit Rauschbeere, Scheidenwollgras und Torfmoospolstern im NSG "Schwenninger Moos". Moorwälder kommen in folgenden Ausbildungen vor: Moorbirken-Fichten-Kiefern-Wald (feucht), Moorbirken-Moorwälder als Sukzessionsstadium der Moorwälder, geprägt von schwachwüchsiger Moorbirke.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Nur noch kleinflächige Ausbildungen aufgrund früherer Abtorfungen und Entwässerungen. Tendenz zu C.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Betula pubescens subsp. carpatica	<b>dt. Name</b> Karpaten-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - NSG Schwenninger Moos – Kiefern-Moorwald -**  
**17916311300015**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polytrichum commune	<b>dt. Name</b>	Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix aurita	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum angustifolium	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - NSG Schwenninger Moos – Kiefern-Moorwald -**  
**17916311300015**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moosbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - FND "Salinenmoos" - 17916311300016

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300016  
**Erfassungseinheit Name** FND "Salinenmoos"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7917418197	<b>Feld Nr.</b>	7917418197
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1960
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	16.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Baldrian-Mädesüß-Hochstaudenfluren auf den Restflächen eines alten Niedermoor-Torfstiches. Es handelt sich um die letzten zwischen Fichten-Aufforstungen (Stangenhölzer, e5) verbliebenen offenen Flächen eines abgetorften Niedermoors. Zwischen den von Norden wie Süden stark bedrängenden und beschattenden Fichten-Beständen hat sich ein wechselvolles Mosaik verschiedener Pflanzengesellschaften erhalten. Die größten Flächen werden heute von einer Baldrian-Mädesüß-Hochstaudenflur (Valeriano-Filpenduletum) mit reichlich Wasserampfer (*Rumex aquaticus*) eingenommen. Dazwischen haben sich punktuell Großseggen-Bestände (insbes. Blasenseggen-Ried) und kleinere Röhrichte (Bachbunge und Teichschachtelhalm) gehalten. Auf der Fläche verteilt stocken nur vereinzelte Weiden-Gebüsche, die Schwarze Johannisbeere (*Ribes nigrum*) ist auffallend häufig (Verwilderung?). Entlang des trockeneren südlichen Waldrandes erstrecken sich die Reste einer relativ mageren Rotschwengel-Straußgras-Flur, die durch die aufwachsenden Fichten bereits deutlich zurückgedrängt wurde. Die Fläche wird in West-Ost-Richtung von einem aktuell noch stark entwässernden Graben durchzogen. Im äußersten Südwesten findet sich eine Schwarzerlen-Stangenhholz-Gruppe mit Tendenz zu einer Bruchwaldgesellschaft (mit Moorbirke). Entlang der südwestlichen Torfstichkante kann sich ein kleiner Moorbirken-Bestand halten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Deutlich verarmtes Arteninventar, viel Brennnessel, Wasserhaushalt ungünstig verändert durch Entwässerungsgräben. Rindenmulch- und Müllablagerung; seitliche Bedrängung durch Fichte. Unterbrechung früher verbundener Strukturen durch Bahnlinien-Bau und Anlagen zur Freizeiterholung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 2 mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - FND "Salinenmoos" - 17916311300016

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Steinbruch im Bregtal SO Zindelstein - 17916311300017

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300017  
**Erfassungseinheit Name** Steinbruch im Bregtal SO Zindelstein  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	8016260810	<b>Feld Nr.</b>	8016260810
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	992
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	31.08.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Gneis-Felswand eines aufgelassenen Steinbruchs. Bis etwa 8 m hohe, südwestexponierte und überwiegend besonnte Felswand. Die Felswand ist durch einige kleinere Spalten und Absätze gegliedert. Sehr spärlicher Bewuchs mit Flechten und im Bereich von Spalten auch Moosen. Auf den Felsabsätzen ist der Bewuchs mit Moosen und einzelnen Gehölzen etwas üppiger.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Künstliche und eher strukturarme Felswand mit spärlicher und artenarmer Felsvegetation.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	---

<p><b>wiss. Name</b> LICHENS  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Flechten  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Steinbruchwand im Bregtal W Wolterdingen - 17916311300018

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300018  
**Erfassungseinheit Name** Steinbruchwand im Bregtal W Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	8016260910	<b>Feld Nr.</b>	8016260910
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3054
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	13.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Markante Gneis-Felswand eines aufgelassenen Steinbruchs. Vorwiegend nach Süden exponierte, bis etwa 25 m hohe Felswand. Am Hangfuß durch den vorgelagerten Sukzessionswald beschattet, die niedrigeren Felsen im Westen des Biotops sind vollständig beschattet. Die höhergelegenen Wandbereiche sind dagegen voll besonnt.  
 Die Felswand ist überwiegend aus Gneisen aufgebaut, dabei z.T. Wechsellagerung von dunkleren Amphiboliten und helleren Leptiniten. An der Felsoberkante liegt Buntsandstein auf. Wechsel von glatten Felswänden und stärker strukturierten Bereichen mit Spalten, Absätzen und kleineren Überhängen. Schräg einfallende Schichtung. Meist nur spärliche Vegetation aus Flechten und Moosen. Auf Felsabsätzen auch stärkerer Bewuchs mit Moosen, Ruderalflora, und einzelnen Gehölzen (Weiden, Fichten, Kiefern). Die niedrigeren Felswände im Westen sind stärker verwittert (vermutlich länger zurückliegende Abbau-Tätigkeit); hier in (vermutlich kalkhaltigen) Felsspalten örtliches Vorkommen der Mauerraute.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Künstliche, durch ihre Größe aber vielfältig strukturierte Felswand mit interessanten geologischen Aufschlüssen und Bedeutung als Wanderfalken-Brutplatz. Die Felsvegetation inst überwiegend spärlich und artenarm, weist aber durch das Vorkommen der Mauerraute eine regionale Besonderheit auf.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> LICHENS	<b>dt. Name</b> Flechten

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Steinbruchwand im Bregtal W Wolterdingen - 17916311300018

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Breg SW Hüfingen - 17916311300019

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300019  
**Erfassungseinheit Name** Breg SW Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

<b>Interne Nr.</b>	8016510196	<b>Feld Nr.</b>	8016510196
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	7164
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	07.10.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Bachabschnitt der bis zu 10 Meter breiten Breg am Waldrand. Mit einer geringfügigen Ausnahme (Steinschüttung auf ca. 15 Meter Länge im linksseitigen, oberen Teil) unverbauter Abschnitt der Breg; Wechsel langsam fließender, etwas breiterer Abschnitte mit kleinen Kehrwassern und Schmaleren, die ansatzweise Schnellencharakter haben.  
 Auf der Waldseite bald steil ansteigendes Gelände mit schmalen Laubholzstreifen aus Bergahorn, Esche, Schwarzerle sowie einzelnen Fichten vor einem Fichten-Altholz; Im Offenland mehrfach unterbrochener, schmaler Streifen vorwiegend aus schmalblättrigen Weiden, ebenfalls auf Steilufer und daher keine Erfassung als Auwald/LRT. Bachbett: Steinig bis blockig. Im S schmaler, im N etwas breiterer Streifen von immer wieder unterbrochenen Hochstaudenfluren. Vormalig begradigt und mit Steinschüttungen festgelegt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Flutende Wasservegetation nur eingeschränkt ausgebildet. Dynamik und morphologie verändert. Ausbreitung des indischen Springkrauts am Ufer ohne direkte Auswirkung auf Wasservegetation .

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Berula erecta	<b>dt. Name</b> Aufrechter Merk
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Breg SW Hüfingen - 17916311300019

18.09.2020

---

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Breg SW Hüfingen - 17916311300019

18.09.2020

1. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

Beschreibung s. Hauptbogen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	B	Schmaler, immer wieder unterbrochene Ausbildung; starkes Vordringen des Indischen Springkrauts.

Beeinträchtigung Nebenbogen

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

wiss. Name	Angelica sylvestris	dt. Name	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Mentha longifolia	dt. Name	Roß-Minze
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			

wiss. Name	Petasites hybridus	dt. Name	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle	Waldbiotopkartierung		
Zus. Quelle			



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald - 17916311300020

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300020  
**Erfassungseinheit Name** Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	8017262110	<b>Feld Nr.</b>	8017262110
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	28225
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	25.01.2011 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Schwachwüchsige, lichte oligo- und ombotrophe (Laub-) und Nadelwälder auf nassen, nährstoffarmen Torf-Standorten. Hoher Anteil an Zwergsträuchern und Torfmoosen. Zuordnung nach wechselnder Dominanz von Wald-Kiefer oder Fichte. Kleinflächige Übergänge..

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Lichte, naturnahe und totholzreiche Bestände mit hoher Torfmoos-Deckung auf nassem Standort.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Betula pubescens	<b>dt. Name</b> Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald - 17916311300020**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polytrichum commune	<b>dt. Name</b>	Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix aurita	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum capillifolium	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moosbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 2 - 17916311300021

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300021  
**Erfassungseinheit Name** Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	8017262210	<b>Feld Nr.</b>	8017262210
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	81508
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	25.01.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Rauschbeeren-Waldkiefern-Moorwälder bzw. Rauschbeeren-Fichtenwälder auf durch Torfabbau veränderten, aber noch günstigen Standorten. Wüchsiger und nicht so licht wie die Bestände auf ganz nassen Standorten. Weniger Torfmoose, aber hinzutretende Wechselfeuchte-Zeiger. Teilentwässerung durch früheren Torfabbau und Entwässerungsgräben. Wiedervernässung durch Schließen der Gräben begonnen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wasserhaushalt verändert, aber noch günstig. Anteil der Moose zurückgehend, weniger Totholz

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Betula pubescens	<b>dt. Name</b> Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 2 - 17916311300021

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polytrichum commune	<b>dt. Name</b> Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix aurita	<b>dt. Name</b> Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix cinerea	<b>dt. Name</b> Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sphagnum capillifolium	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moosbeere

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 2 - 17916311300021

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 3 - 1791631130022

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 1791631130022  
**Erfassungseinheit Name** Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 3  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	8017262310	<b>Feld Nr.</b>	8017262310
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	21745
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	25.01.2010
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Eher geschlossener und besser wüchsiger Moorwald auf durch früheren Torfabbau und Entwässerung veränderten Standorten. Hoher Anteil an Wechselfeuchte-Zeigern wie *Molinia caerulea* (Pfeifengras). Wiedervernässung durch Schließen von Gräben wurde begonnen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Geringer Torfmoosanteil.-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Stark veränderter Wasserhaushalt durch früheren Torfabbau und Entwässerungsgräben.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Beeinträchtigungen bei den obigen Parametern bereits berücksichtigt.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Veränderter, für den Lebensraumtyp ungünstiger Wasserhaushalt. Geringer Torfmoosanteil.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Betula pubescens</i>	<b>dt. Name</b> Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calluna vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Eriophorum vaginatum</i>	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 3 - 1791631130022**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polytrichum commune	<b>dt. Name</b>	Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix aurita	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum capillifolium	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moosbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Moorwälder im NSG Unterhölzer Wald 3 - 17916311300022

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB****Status****Quelle** Waldbiotopkartierung**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)****Schnellerfassung** nein**Zus. Quelle****wiss. Name** Vaccinium uliginosum s. str.**Häufigkeit****Häufigkeit BB****Status****Quelle** Waldbiotopkartierung**dt. Name** Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)**Anzahl Individuen****Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)****Schnellerfassung** nein**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Moorwald im NSG Plattenmoos 1 - 17916311300023

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300023  
**Erfassungseinheit Name** Moorwald im NSG Plattenmoos 1  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7916003510	<b>Feld Nr.</b>	7916003510
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	61865
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	31.08.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Weitgehend geschlossener Waldkiefernbestand mit Beimischung von Fichte und Birke. Nur noch ganz vereinzelt kommen Spirken vor. Der Bestand ist durch den teilweise zersetzten Moorkörper vergleichsweise wüchsig. Teilweise Verjüngung von Fichte, Birke, Vogelbeere und Kiefer. In der Strauchschicht wächst viel Faulbaum. Die Bodenvegetation ist inhomogen: moortypische Arten wie insbesondere Moor-Wollgras, Rauschbeere und Torfmoose kommen noch über die Fläche verteilt in geringer Deckung vor (sehr selten auch Moosbeere). Daneben kommen aber auch verbreitet Störungszeiger (insbesondere Pfeifengras, Drahtschmiele) und z.T. auch Mineralbodenzeiger (z.B. Braune Segge, Sumpf-Haarstrang) vor. Teilweise hohe Anteile an stehendem und liegendem Totholz. Der Moorkörper ist durch Entwässerung und früheren Torfabbau teilweise zersetzt, stellenweise sind alte Torfstiche erkennbar. Der Wasserhaushalt ist stark gestört, obwohl die alten Gräben durch Querverbaue verschlossen wurden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Typische Bodenvegetation inhomogen und in geringer Deckung.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Entwässerung noch vorhanden, Querverbaue sind teilweise nicht dicht verschlossen.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Waldkiefern-Moorwald auf einem durch Entwässerung und früheren Torfabbau stark gestörten Moorkörper

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Betula pubescens	<b>dt. Name</b> Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Moorwald im NSG Plattenmoos 1 - 17916311300023**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus mugo subsp. rotundata	<b>dt. Name</b>	Moor-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polytrichum commune	<b>dt. Name</b>	Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix aurita	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Moorwald im NSG Plattenmoos 1 - 17916311300023**

18.09.2020

---

<p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b>      Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>      nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Vaccinium oxycoccos</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b>      Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b>      Gewöhnliche Moosbeere</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>      nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Vaccinium uliginosum s. str.</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b>      Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b>      Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>      nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Vaccinium vitis-idaea</p> <p><b>Häufigkeit</b></p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b>      Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b>      Preiselbeere</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>      nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Moorwald im NSG Plattenmoos 2 - 17916311300024

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300024  
**Erfassungseinheit Name** Moorwald im NSG Plattenmoos 2  
**LRT/(Flächenanteil):** 91D0\* - Moorwälder (100%)

**Interne Nr.** 7916003610 **Feld Nr.** 7916003610  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 74859  
**Kartierer** Dieterle, Th. **Erfassungsdatum** 31.08.2010 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr lichter Moorwald mit lockerem Schirm aus Waldkiefer und mit Verjüngung aus Kiefer und Birke. Im Süden kleinflächig Übergänge zu einem fragmentarisch erhaltenen Spirken-Moorwald. Der Bestand ist vergleichsweise wüchsig, im Zuge einer starken Durchforstung wurden 1994 weite Bereiche extrem gelichtet und die durch die Waldkiefer stark bedrängte Moorkiefer freigestellt. Als Folge der Auflichtung hat sich in der Strauchschicht der Faulbaum stark ausgebreitet. In der Krautschicht treten moortypische Arten wie Moor-Wollgras, Rauschbeere, Moosbeere, Heidelbeere, Preiselbeere und verschiedene Torfmoose mit hoher Deckung auf. Als Besonderheit kommt daneben zerstreut die Rosmarinheide vor (eines der letzten Vorkommen der Baar). Daneben sind auch Störungszeiger wie Heidekraut und Pfeifengras verbreitet. Teilweise ist stehendes und liegendes Totholz vorhanden. Der Hochmoorkörper ist durch Entwässerungsgräben am Rand der Fläche und durch ehemaligen Torfabbau teilweise zersetzt; eine alte Abbaukante ist im Gebiet noch gut erkennbar. Hochmoor-Regenerationsstadium mit noch weitgehend intakten Hochmoor-Kernen insbesondere im Zentrum des NSG sowie entlang der Gemarkungsgrenze im Südwesten. Die im Pflegeplan beschriebenen offenen Hochmoorkerne mit Resten der Bunten Torfmoosgesellschaft waren im Jahr 2010 nicht nachvollziehbar. Auf Gemarkung Überauchen wurde noch bis ins 20. Jahrhundert Torfabbau betrieben

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	Entwässerung noch vorhanden, Querverbaue sind teilweise nicht dicht verschlossen.
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Aufglichteter Kiefern-Moorwald auf einem durch Entwässerung und früheren Torfabbau gestörten Moorkörper.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich **Grad** 2 mittel  
 811 Natürliche Sukzession 2 mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Andromeda polifolia	<b>dt. Name</b> Rosmarinheide
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Moorwald im NSG Plattenmoos 2 - 17916311300024**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Betula pubescens	<b>dt. Name</b>	Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b>	Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus mugo subsp. rotundata	<b>dt. Name</b>	Moor-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polytrichum commune	<b>dt. Name</b>	Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Moorwald im NSG Plattenmoos 2 - 17916311300024

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b>	Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Geißelmoos-Fichtenwald NSG Plattenmoos - 17916311300025**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300025  
**Erfassungseinheit Name** Geißelmoos-Fichtenwald NSG Plattenmoos  
**LRT/(Flächenanteil):** 9410 - Bodensaure Nadelwälder (100%)

<b>Interne Nr.</b>	7916261010	<b>Feld Nr.</b>	7916261010
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	12290
<b>Kartierer</b>	Dieterle, Th.	<b>Erfassungsdatum</b>	01.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Geißelmoos-Fichtenwald auf gestörtem Moorstandort. Baumschicht mit Fichte und beigemischter Waldkiefer. Unterstand und Verjüngung mit Fichte, Kiefer, Birke und Vogelbeere. Struktureicher Bestand mit starker Durchmesserspreitung und hohen Anteilen von stehendem und liegendem Totholz. Der Moorkörper ist stark gestört durch ehemaligen Torfabbau und Entwässerung (im Biotop sind noch alte Torfstiche erkennbar, die Gräben sind heute durch Querverbauungen gesperrt). Durch die Störung des Moorkörpers und die Randlage Buntsandstein / Muschelkalk sehr inhomogener, kleinflächig wechselnder Standort. Die Bodenvegetation ist teilweise recht typisch mit Geißelmoos, Torfmoosen und weiteren Moos-Arten sowie Beersträuchern; örtlich auch Sprossender Bärlapp. Daneben auch stärker gestörte Bereiche mit Mineralboden- bzw. Basenzeigern.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Typische Bodenvegetation inhomogen und in geringer Deckung
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Entwässerung noch vorhanden, Querverbaue sind teilweise nicht dicht verschlossen. Entwässerung noch vorhanden, Querverbaue sind teilweise nicht dicht verschlossen.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Die Ausbildung der Waldgesellschaft ist nur teilweise typisch, da der Standort durch Entwässerung stark gestört ist und trotz Schließung der Gräben, diese immer noch eine entwässernde Wirkung haben. Hohe Totholzvorräte vorhanden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 106 Entwässerung, forstlich **Grad** 3 stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bazzania trilobata	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Geißelmoos-Fichtenwald NSG Plattenmoos - 1791631130025**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Betula pubescens	<b>dt. Name</b>	Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dicranum scoparium	<b>dt. Name</b>	Besen-Gabelzahnmoos
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hylocomium splendens	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lycopodium annotinum	<b>dt. Name</b>	Sprossender Bärlapp
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plagiothecium undulatum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Geißelmoos-Fichtenwald NSG Plattenmoos - 1791631130025**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pleurozium schreberi <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polytrichum commune <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Gemeines Widertonmoos <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polytrichum formosum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Schönes Frauenhaarmoos <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Vogelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum spec. <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>dt. Name</b> Preiselbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Eichenwälder im NSG Unterhölzer Wald - 17916311300026

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300026  
**Erfassungseinheit Name** Eichenwälder im NSG Unterhölzer Wald  
**LRT/(Flächenanteil):** 9160 - Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	716359
<b>Kartierer</b>	Huettl, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	23.09.2010 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Naturnaher, großflächiger Eichenaltbestand auf Braunjuratonen. In der Baumschicht dominieren mächtige alte Stieleichen, beigemischt sind Buche, Esche und Winterlinde sowie die künstlich eingebrachten Arten Fichte, Bergahorn und Roßkastanie. Unter dem Altbestandsschirm findet sich verbreitet Verjüngung im Dickungsstadium (Stieleiche, Esche, Buche), dadurch oft zweischichtige Bestände. Das Gebiet wird seit Jahrhunderten vorwiegend jagdlich genutzt (bis 1918 als Wildpark). Anfang des 19. Jh. Starke Devastierungen des Waldes durch Hausvieh, das zum Schutz vor plündernden Soldaten in den Wald getrieben wurde. Bei der Taxation von 1787 wurden nur die Baumarten Eiche, Buche und Wildobst festgestellt, wobei die Eiche eindeutig vorherrschend war. Als montaner, naturnaher Stieleichenwald in geographischer Grenzlage stellt der Bestand eine Besonderheit dar. Durch die vielen, markanten Alteichen bildet er ferner mehr besonders hochwertigen Lebensraum insbesondere für Höhlenbrüter und Totholzbewohner.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	starker Wildverbiss an Verjüngung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Erhaltungszustand des Lebensraumtyps wird insgesamt mit gut bewertet. Zielsetzung ist die langfristige Erhaltung der totholzreichen Althölzer und Sicherung einer ausreichenden gesellschaftstypischen Verjüngung. Störungen sind zu minimieren.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Abies alba  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung</p>	<p><b>dt. Name</b> Weiß-Tanne  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Acer campestre  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Eichenwälder im NSG Unterhölzer Wald - 17916311300026**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Adoxa moschatellina	<b>dt. Name</b> Moschuskraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arum maculatum	<b>dt. Name</b> Aronstab
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex umbrosa	<b>dt. Name</b> Schatten-Segge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus	<b>dt. Name</b> Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Circaea lutetiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hexenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Eichenwälder im NSG Unterhölzer Wald - 17916311300026**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa chaixii	<b>dt. Name</b>	Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla sterilis	<b>dt. Name</b>	Erdbeer-Fingerkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus petraea	<b>dt. Name</b>	Trauben-Eiche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus ficaria	<b>dt. Name</b>	Scharbockskraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Waldbiotopkartierung	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tilia cordata	<b>dt. Name</b>	Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Eichenwälder im NSG Unterhölzer Wald - 17916311300026

18.09.2020

---

**Quelle**

Waldbiotopkartierung

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Waldmeister-Buchenwälder NSG Unterhölzer Wald - 17916311300027

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 17916311300027  
**Erfassungseinheit Name** Waldmeister-Buchenwälder NSG Unterhölzer Wald  
**LRT/(Flächenanteil):** 9130 - Waldmeister-Buchenwald (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	552213
<b>Kartierer</b>	Angaben fehlen, Altdaten	<b>Erfassungsdatum</b>	01.01.2011 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Lebensraumtyp Waldmeister-Buchenwälder kommt im Naturschutzgebiet „Unterhölzer Wald“ in der südöstlichen Teilfläche des FFH-Gebietes vor. Es handelt sich i.d.R. um seltene naturnahe Waldgesellschaften nach §30a LWaldG in der hautsächlichen Ausprägung des Waldgersten-Buchenwaldes.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Starker Wildverbiss an Rotbuche:
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Der Fortbestand des Lebensraumtyps kann als gesichert angesehen werden. Der Erhaltungszustand des LRT [9130] Waldmeister-Buchenwälder ist aufgrund der naturnahen Artenausstattung und der überdurchschnittlich entwickelten Habitatstrukturen mit hervorragend zu bewerten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 620 Wildschäden/-verbiß **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Allium ursinum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>dt. Name</b> Bär-Lauch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Waldmeister-Buchenwälder NSG Unterhölzer Wald -**  
**17916311300027**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Asarum europaeum	<b>dt. Name</b> Europäische Haselwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Brachypodium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Zwenke
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus benekenii	<b>dt. Name</b> Benekens Waldtrespel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula trachelium	<b>dt. Name</b> Nesselblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex sylvatica subsp. sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Segge, Nominatsippe
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Circaea lutetiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Hexenkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Daphne mezereum	<b>dt. Name</b> Kellerhals
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fagus sylvatica	<b>dt. Name</b> Rotbuche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Waldmeister-Buchenwälder NSG Unterhölzer Wald -**  
**17916311300027**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium odoratum	<b>dt. Name</b>	Waldmeister
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hordelymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Waldgerste
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b>	Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Forsteinrichtung (FE)	<b>Zus. Quelle</b>	



Nr. Erfassungseinheit:

**27000038300006 bis 2700004930223**

Beschriftung in der Karte:

**B-38-006 bis B-49-223**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I -**  
**27000038300006**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300006  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (95%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V001m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	11510
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	07.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Ausprägung der Bärwurz-Magerwiese mit Fragmenten von Borstgrasrasen (daher LRT6510 nur 70%), unterhalb einer ehemaligen Ackerrainböschung. Im Übergang zum Talboden frische bis feuchte Ausprägung mit Wechselfeuchtezeigern wie Wiesen-Knöterich (*Persicaria bistorta*) und Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und Rotes Straußgras (*Agrostis capillaris*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt das Hasenbrot (*Luzula campestris*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Vorkommen von Arten der Borstgrasrasen, insbesondere der gefährdeten Quendelblättrigen Kreuzblume (*Polygala serpyllifolia*). Die Fläche wird einschürig gemäht und beweidet. Nur geringe Vorkommen von Störzeigern und Arten der Fettwiesen.  
 Übernahme von Daten aus Biotopkartierung

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	gutes Arteninventar
<b>Habitatstruktur</b>	B	Beweidungsspuren
<b>Beeinträchtigung</b>	A	keine weiteren B.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche, lebensraumtypische Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese mit seltenen Arten und nur schwacher Beeinträchtigung durch Beweidung und Düngung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 1	schwach
	213 Beweidung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I -**  
**27000038300006**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I -**  
**2700003830006**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I -**  
**27000038300006**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Holcus lanatus</i>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Hypericum maculatum</i>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Hypochaeris radicata</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Knautia arvensis</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Leontodon hispidus</i>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Leucanthemum ircutianum</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Lotus corniculatus</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Luzula campestris</i>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Meum athamanticum</i>	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I -**  
**2700003830006**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Orchis mascula	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I -**  
**2700003830006**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) I -  
27000038300006

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) II -**  
**27000038300007**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300007  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (98%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V002m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4176
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	07.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Bärwurz-Magerwiese, kleinflächig nährstoffreichere Bereiche mit Arten der Fettwiesen wie zum Beispiel Wiesen-Kerbel (*Anthriscus sylvestris*) und Stumpflättriger Sauerampfer (*Rumex obtusifolius*). Aufgebaut wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Hasenbrot (*Luzula campestris*) und Rauer Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) und Arten der Fettwiesen wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio Ruderalia*). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine dichte Schicht an mittelwüchsigen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und Rotes Straußgras (*Agrostis capillaris*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt das Gewöhnliche Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der im Naturraum seltenen und gefährdeten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Die Fläche wird gemäht und stark beweidet. Sie ist schwach durch Tritt und Nährstoffzeiger beeinträchtigt. Übernahme von Daten aus Biotopkartierung

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Bärwurz-Magerwiese mit seltenen Arten und Übergängen zu Borstgrasrasen, schwach beeinträchtigt durch Nährstoffzeiger und Trittschäden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 1	schwach
	213 Beweidung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) II -**  
**2700003830007**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) II -**  
**2700003830007**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) II -**  
**27000038300007**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa annua	<b>dt. Name</b> Einjähriges Rispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Bergmähwiese nördl 'Kobishof' (Hippengehr) II -  
27000038300007

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Bergmähwiese im SW Hilsbachtal - 27000038300008

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300008  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese im SW Hilsbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (98%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B003m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8768
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	14.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch ein Überwiegen von mittelwüchsigen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und hoch- und niedrigwüchsigen Kräutern wie Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) und Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*). Aufgebaut wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Nährstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio Ruderalia*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt das Hasenbrot (*Luzula campestris*) besonders zahlreich auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der im Naturraum seltenen und gefährdeten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Die Fläche wird beweidet und vermutlich nicht gemäht. Sie weist deutliche Trittpuren auf. Außerdem ist sie mäßig durch das Auftreten von Stickstoffzeigern beeinträchtigt.  
 Übernahme von Daten aus Biotopkartierung

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche, durch Stickstoffzeiger beeinträchtigte Bärwurz-Magerwiese mit seltenen Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (57.101%)  
 7916 (42.899%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 2	mittel
	213 Beweidung	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Anemone nemorosa</i>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SW Hilsbachtal - 27000038300008

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex caryophyllea	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis subsp. arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese im SW Hilsbachtal - 27000038300008**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Orchis mascula	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SW Hilsbachtal - 27000038300008

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese südlich und westlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**27000038300009**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300009  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese südlich und westlich 'Kobishof' (Hippengehr)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (70%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	v003m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	20996
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	08.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese, kleinflächig eingestreut sind Fragmente von Borstgrasrasen (daher LRT6510 nur 70%). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch niedrige und mittelhohe Gräser wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und Kräutern wie Bärwurz (*Meum athamanticum*) und niedrigen Arten der Borstgrasrasen wie dem Kleinen Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Die Wiese ist gekennzeichnet durch ein Nebeneinander von Arten der Magerwiese wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*), Hasenbrot (*Luzula campestris*) und Arten der Magerrasen wie Borstgras (*Nadus stricta*) und Gemeine Kreuzblume (*Polygala vulgaris*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt das Busch-Windröschen (*Anemone nemorosa*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der im Naturraum seltenen, gefährdeten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Die Wiese wird in erster Linie beweidet und höchstens unregelmäßig gemäht. In der nördlichen Teilfläche kommt als Brachezeiger Besenginster (*Cytisus scoparius*) vor.  
 Übernahme von Daten aus Biotopkartierung

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Ausprägung der Bärwurz-Magerwiese mit hoher Deckung der bewertungsrelevanten Arten und Übergängen zu Borstgrasrasen. Mäßig beeinträchtigt durch Brache und Beweidung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	213 Beweidung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese südlich und westlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**2700003830009**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese südlich und westlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**2700003830009**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b>	Geöhrttes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese südlich und westlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**2700003830009**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Orchis mascula	<b>dt. Name</b>	Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Platanthera bifolia s. l.	<b>dt. Name</b>	Weißer Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala serpyllifolia	<b>dt. Name</b>	Quendel-Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese südlich und westlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**27000038300009**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese östlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**27000038300010**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300010  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese östlich 'Kobishof' (Hippengehr)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V004m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15191
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	09.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Ausprägung einer Goldhaferwiese. Die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine mäßig dichte Schicht an mittelwüchsigen Gräsern wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Rotschwingel (*Festuca rubra*) und niedrigen wie hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander an Magerkeitszeigern wie Rauer Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) und Hasenbrot (*Luzula campestris*) und Arten der Fettwiesen wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio Ruderalia*) und Bärenklau (*Heraclium sphondylium*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Raue Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der im Naturraum seltenen, gefährdeten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Die Fläche wird regelmäßig zweischürig gemäht, im nördlichen Teil auch beweidet. Es handelt sich um den oberen Hangbereich einer Fettwiese. Diese wird regelmäßig gegüllet und ist stark durch Nährstoffzeiger beeinträchtigt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Goldhaferwiese mit starker Beeinträchtigung durch Stickstoffzeiger, jedoch (noch) Vorkommen der seltenen Perücken-Flockenblume ( <i>Centaurea pseudophrygia</i> ).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese östlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**27000038300010**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese östlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**27000038300010**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese östlich 'Kobishof' (Hippengehr) -**  
**27000038300010**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal III - 27000038300013

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300013  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese im SO Hilsbachtal III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** v006m  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 9109  
**Kartierer** Tataru, Vlad **Erfassungsdatum** 27.05.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese. Die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine lückige Schicht an Obergräsern und eine mäßig dichte Schicht an mittelwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*). Aufgebaut wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Rauer Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) und Nährstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio Ruderalia*), ebenfalls vertreten sind Beweidungszeiger wie Gänseblümchen (*Bellis perennis*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt das Gewöhnliche Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) besonders häufig auf. Die Fläche wird vorrangig beweidet und wohl nur unregelmäßig gemäht. Sie ist stark beeinträchtigt durch Auftreten von Stickstoffzeigern.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Goldhaferwiese mit seltenen Arten und starker Beeinträchtigung durch Nährstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 **stark**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal III - 27000038300013

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arabis hirsuta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauhe Gänsekresse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal III - 27000038300013

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal III - 27000038300013

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal IV - 27000038300014**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300014  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese im SO Hilsbachtal IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	v007m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1451
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	10.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Goldhaferwiese mit Arten des Mesobromion. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*). Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) und Hasenbrot (*Luzula campestris*), nur vereinzelt treten Störzeiger wie Bärenklau (*Heracleum sphondylium*) und Wiesen-Kerbel (*Anthriscus sylvestris*) auf. Von den bewertungsrelevanten Arten kommt das Gewöhnliche Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) besonders häufig vor. Bemerkenswert ist das Auftreten der im Naturraum seltenen, gefährdeten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Die Wiese wird gemäht und nicht beweidet. Die Ausbildung einer Streuauflage deutet auf eine unregelmäßige Mahd hin. Sie ist außerdem schwach durch das Auftreten von Stickstoffzeigern beeinträchtigt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Goldhaferwiese mit seltenen Arten und schwacher Beeinträchtigung durch Streuauflage und Nährstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal IV - 27000038300014

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal IV - 27000038300014

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Fragaria vesca  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium album  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal IV - 27000038300014

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im SO Hilsbachtal IV - 27000038300014

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola riviniana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal I - 27000038300015

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300015  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** v008m  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 6820  
**Kartierer** Tataru, Vlad **Erfassungsdatum** 13.05.2012 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese. Die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern und mittelwüchsigen Gräsern wie Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*) und Rotschwinge (*Festuca rubra*) und hochwüchsigen Stauden wie Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*), im Wechsel mit niedrigwüchsigen Arten der Magerrasen wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Die Wiese wird aufgebaut durch Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*), Stickstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio Ruderalia*) und Beweidungszeigern wie Gänseblümchen (*Bellis perennis*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt das Busch-Windröschen (*Anemone nemorosa*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Stattlichen Knabenkrauts (*Orchis mascula*). Die Fläche wird stark beweidet und allenfalls unregelmäßig gemäht. Die Fläche ist durch das Vorkommen von Nährstoffzeigern, Beweidungszeigern und Trittschäden stark beeinträchtigt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Ausbildung einer Bärwurz-Magerwiese mit starker Beeinträchtigung durch Nährstoffzeiger und Beweidung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 2	mittel
	213 Beweidung		2

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal I - 27000038300015

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal I - 27000038300015

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Orchis mascula	<b>dt. Name</b>	Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa annua	<b>dt. Name</b>	Einjähriges Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal I - 27000038300015**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' I - 27000038300016

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300016  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** V075m  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 7709  
**Kartierer** Tataru, Vlad **Erfassungsdatum** 19.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Ausprägung einer Goldhaferwiese, in den Randbereichen magerere Bereiche mit Fragmenten von Borstgrasrasen. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte bis dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und Kammgras (*Cynosurus cristatus*) und einer mäßig dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern wie Klee-Arten (*Trifolium* spp.) und Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*). Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Magerkeitszeiger wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Hasenbrot (*Luzula campestris*), kleinflächig auch Arten der Borstgrasrasen wie Flügelginster (*Genista sagittalis*). Von den bewertungsrelevanten Arten treten der Kleine Klappertopf (*Rhinanthus minor*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der im Naturraum seltenen und gefährdeten Perückenflockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Der Bestand wird regelmäßig ein bis zweischurig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Die Fläche weist keine nennenswerten Beeinträchtigungen auf. Die Fläche war zuvor als Magerrasen bodensaurer Standorte (Biotop Nummer 179153260366) kartiert. Dies trifft nicht mehr zu, das Biotop wurde gelöscht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche Goldhaferwiese mit seltenen Arten und Fragmenten von Borstgrasrasen, kaum beeinträchtigt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Aegopodium podagraria</i>	<b>dt. Name</b> Giersch



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' I - 27000038300016**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Briza media  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Campanula patula  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' I - 27000038300016**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' I - 27000038300016**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' I - 27000038300016**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Polygala serpyllifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Quendel-Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' I - 27000038300016**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal II - 27000038300017

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300017  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	v009m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8101
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	14.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese. Die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine lückige Schicht an Obergräsern und eine mäßig dichte Schicht an mittelwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*). Aufgebaut wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Rauer Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) und Nährstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio Ruderalia*), ebenfalls vertreten sind Beweidungszeiger wie Gänseblümchen (*Bellis perennis*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt das Gewöhnliche Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) besonders häufig auf. Die Fläche wird vorrangig beweidet und wohl nur unregelmäßig gemäht. Sie ist stark beeinträchtigt durch Trittschäden und Auftreten von Stickstoff- und Beweidungszeigern.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese mit starker Beeinträchtigung durch Nährstoff- und Beweidungszeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 2	mittel
	213 Beweidung	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal II - 27000038300017

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal II - 27000038300017

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal II - 27000038300017

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola riviniana	<b>dt. Name</b>	Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal III - 27000038300018

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300018  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** v013m  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 19153  
**Kartierer** Tataru, Vlad **Erfassungsdatum** 15.05.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Goldhaferwiese, kleinflächig eingestreut nährstoffreichere Bereiche mit Arten der Fettwiesen wie Wiesen-Fuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch mittelwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*), kleinwüchsigen Kräutern wie Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*) und auch hochwüchsigen Stauden. Aufgebaut wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Hasenbrot (*Luzula campestris*) und Nährstoffzeigern wie Bärenklau (*Heracleum sphondylium*). Die südliche Teilfläche ist etwas artenreicher, hier kommen unter anderem die Gewöhnliche Kreuzblume (*Polygala vulgaris*) und der Kleine Klappertopf (*Rhinanthus minor*) vor. Die Fläche wird gemäht und auch nachgeweidet. Stark beeinträchtigt ist die Wiese durch das Auftreten von Nährstoffzeigern.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Goldhaferwiese mit starker Beeinträchtigung durch Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 541 Mähweide mit Nachbeweidung

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 **stark**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal III - 27000038300018**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal III - 27000038300018

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Bergmähwiese im westlichen Hilsbachtal III - 27000038300018**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa annua <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Einjähriges Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' II - 27000038300020**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300020  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	v015m
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4220
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	17.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese, die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine dichte Schicht an mittelwüchsigen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und hochwüchsigen Kräutern wie Schwarze Teufelskralle (*Phyteuma nigrum*). Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Nährstoffzeigern wie Bärenklau (*Heraclium sphondylium*). Außerdem kommen Wechselfeuchtezeiger wie der Große Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*) vor. Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die im Naturraum seltene und gefährdete Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) auffallend häufig auf. Weiterhin Auftreten des gefährdeten Weichen Pippaus (*Crepis mollis*). Die Fläche wird gemäht, vermutlich auch nachgeweidet. Die Wiese ist mäßig durch Arten der Fettwiesen beeinträchtigt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese mit starker Beeinträchtigung durch Stickstoffzeiger und Vorkommen seltener Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 541 Mähweide mit Nachbeweidung

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' II - 27000038300020

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' II - 27000038300020

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Luzula campestris</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hasenbrot</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Meum athamanticum</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bärwurz</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Pimpinella major</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Große Pimpinell</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Primula elatior</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus acris</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese im Kirnachtal östlich 'Steinbiß' II - 27000038300020

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I -**  
**27000038300102**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300102  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (85%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B104
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1848
<b>Kartierer</b>	Frosch, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	12.07.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Artenreiche Bärwurz-Magerwiese an nordexponierter Böschung oberhalb des Röhlinbachs, teilweise auch die ebene Bachniederung einnehmend. Vor allem im Übergang zur unterhalb angrenzenden Nasswiese frische Ausprägung mit Großem Wiesenknopf, Wiesen-Knöterich und Mädesüß. Gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht mittelhoher Gräser sowie eine lichte Schicht Obergräser. Geprägt durch Magerkeitszeiger. Vor allem Arten der Bergmähwiesen wie die Perücken-Flockenblume, Bärwurz, Schwarze Teufelskralle sind prägend, daneben stellenweise die oben genannten Feuchtezeiger. Brachezeiger (Weiches Honiggras) und Störzeiger (Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Lieschgras, Giersch) stellenweise hinzutretend. Störzeiger (Stickstoffzeiger) v.a. an gestörten Stellen wie entlang einer Viehgangel. Schöner Bestand der Perücken-Flockenblume, vereinzelt Weichhaariger Pippau.  
Der Bestand wird seit April 2013 extensiv mit Schafen beweidet, am Ostrand ist ein Unterstand aufgestellt worden. Eine Viehgangel deutet auf bereits frühere Beweidung. Trittschäden sind keine sichtbar. Die Vegetationsstruktur spricht für insgesamt unregelmäßige, nicht LRT-konforme Nutzung, evtl. auch längere Brachephasen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Bergmähwiese mit sehr vielen typischen Arten (Arteninventar tendiert zu "A"), durch mangelnde bzw. nicht LRT-konforme Nutzung beeinträchtigt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	213 Beweidung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I -**  
**27000038300102**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I -**  
**27000038300102**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I -**  
**27000038300102**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b> Geöhrted Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I -**  
**27000038300102**

18.09.2020

**wiss. Name** Persicaria bistorta  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Knöterich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phleum pratense  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phyteuma nigrum  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Schwarze Teufelskralle  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Pimpinella major  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Pimpinell  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Plantago lanceolata  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Spitz-Wegerich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Poa chaixii  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wald-Rispengras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Potentilla erecta  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Blutwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Primula elatior  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Schlüsselblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus acris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Scharfer Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rhinanthus minor  
**Häufigkeit** etliche, mehrere

**dt. Name** Kleiner Klappertopf  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I -**  
**27000038300102**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle I -  
27000038300102

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen westlich "Beim Welschenweiher" -**  
**27000038300103**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300103  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiesen westlich "Beim Welschenweiher"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (85%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	FFH_12_07_01
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5939
<b>Kartierer</b>	Winzer, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	12.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiesen in zwei Teilflächen, die die nordexponierte Böschung oberhalb des Röhlinbachs sowie im östlichen Bereich Teile der ebenen Bachniederung umfassen. In der Bachniederung eng mit der angrenzenden Nasswiese verzahnte frisch-feuchte Ausprägung mit Wiesen-Knöterich, Großem Wiesenknopf und Mädesüß. Gekennzeichnet durch eine dichte Schicht mittelhoher bis hoher Gräser. Geprägt durch Magerkeitszeiger wie Rotes Straußgras, Arten der Berg-Mähwiesen wie Schwarze Teufelskralle, Perücken-Flockenblume und Berg-Rispengras (im östlichen Bereich der östlichen Teilfläche noch mäßig häufig auftretend) und, nur noch vereinzelt in der östlichen Hälfte der östlichen Teilfläche, Weichhaariger Pippau. Hier auch Einzelexemplare der Berg-Waldhyazinthe. Brachezeiger (Weiches Honiggras) in den Böschungsbereichen deutlich im Bestand. Stellenweise, v.a. randlich, Aufkommen von Gehölzen wie Weißdorn und Vogelbeere.

Vegetationsstruktur (Verarmung an kennzeichnenden krautigen Arten, dichter Grasfilz) und Vorkommen von Brachezeigern sowie Aufkommen von Gehölzen sprechen deutlich für mangelnde Nutzung/zu seltene Mahd in den Böschungsbereichen. Die Teilbereiche in der Bachniederung werden regelmäßig mitgemäht, sind jedoch auch an typischen Arten verarmt. Keine Hinweise auf regelmäßige Beweidung (keine Trittspuren, Weidezaun oder ausgeprägte Viehgangeln). Erfassungseinheit insgesamt an der unteren Erfassungsgrenze, was ihren Artenreichtum angeht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Umbruch der Wiese am westlichen Rand der westlichen Teilfläche im Jahr 2013 im Zuge von Kanalbauarbeiten
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Bergmähwiese mit deutlich eingeschränktem Arteninventar, überwiegend geprägt durch mangelnde Nutzung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 215 Umbruch **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen westlich "Beim Welschenweiher" -**  
**27000038300103**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen westlich "Beim Welschenweiher" -**  
**27000038300103**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Echter Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b>	Geörhtes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen westlich "Beim Welschenweiher" -**  
**27000038300103**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Bergmähwiesen westlich "Beim Welschenweiher" -  
27000038300103

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rubus sectio Rubus	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachlandmähwiese nördlich Röhlinbach/ Allmendbühl**  
**(Stockwald) - 27000038300104**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300104  
**Erfassungseinheit Name** Flachlandmähwiese nördlich Röhlinbach/ Allmendbühl (Stockwald)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	FFH_04_07_01
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1252
<b>Kartierer</b>	Winzer, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	04.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um eine auf einem flach geneigten Hang liegende, artenreiche montane Glatthaferwiese. Auf Grund der homogenen Gestaltung des Reliefs ist vor allem im oberen Bereich die Wiesenstruktur recht einheitlich gestaltet. Die Obergrasschicht ist von einem lückigen Bestand an Glatthafer geprägt. Dazu kommen aber auch stetig in der Fläche verteilt Arten des Halbtrockenrasens wie Aufrechte Trespe, diese auch mit Anteilen an der Obergrasschicht, Wundklee und Arznei-Thymian vor. Durch die Fläche führt ein Wiesenweg. Zum Weg hin fällt das Relief von oben her etwas steiler ab. Die damit verbundene Sonnenexposition und Trockenheit lässt hier die Grasschicht dünner werden und in der Krautschicht die Zunahme von Arten des Trocken- und Magerrasens wie Arznei-Thymian, Kleines Habichtskraut, Gewöhnliche Kreuzblume und Wald-Ehrenpreis zu. Übergänge zu Magerrasen insgesamt an steileren Bereichen der Böschung (Oberhang, Wegböschungen). Unterhalb des Wegs fällt die Fläche erneut mit montaner Ausprägung der Glatthaferwiese zur Röhlinbachniederung ab und geht in ein als Nasswiese kartiertes Feuchtbiotop über. Im Übergangsbereich kommen Nässezeiger wie Mädesüß vor. Die Fläche wird regelmäßig gemäht und weist keine Anzeichen für zu häufige oder zu seltene Mahd auf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Magerwiese mit guter Struktur und angepasstem Nutzungsregime, Übergänge zu Magerrasen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** - - **Grad** -

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachlandmähwiese nördlich Röhlinbach/ Allmendbühl**  
**(Stockwald) - 2700038300104**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachlandmähwiese nördlich Röhlinbach/ Allmendbühl**  
**(Stockwald) - 2700038300104**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Echter Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista sagittalis	<b>dt. Name</b>	Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachlandmähwiese nördlich Röhlinbach/ Allmendbühl**  
**(Stockwald) - 2700038300104**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachlandmähwiese nördlich Röhlinbach/ Allmendbühl**  
**(Stockwald) - 2700038300104**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachlandmähwiese nördlich Röhlinbach/ Allmendbühl  
(Stockwald) - 27000038300104

18.09.2020

---

Quelle

Zus. Quelle

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) I - 27000038300107**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300107  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel (Im Tal) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (95%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	FFH_07_06_04
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9951
<b>Kartierer</b>	Winzer, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Ausprägung einer Goldhaferwiese, kleinflächig eingestreut sind wechselfeuchte Bereiche mit Kleinseggen. Soweit diese auskartierbar waren wurden sie dem angrenzenden Biotop (0197) zugewiesen, jedoch sind weitere kleinräumige feuchte Bereiche vorhanden die nicht auskartierbar sind. Weiterhin zeichnet sich die Wiese durch das Vorkommen von Arten der Kalkmagerrasen, hier insbesondere die Aufrechte Trespe aus. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern und mittelhohen Gräsern wie Aufrechte Trespe und Rotschwingel und eine mäßig dichte Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern wie Acker-Witwenblume und Berg Frauenmantel. Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Hasenbrot und Schwarze Teufelskralle. Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die bedrohte Perücken-Flockenblume besonders häufig auf. Der Bestand wird regelmäßig ein- bis zweischürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Die Wiese weist keine nennenswerten Beeinträchtigungen auf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	unruhig-wellige Bodenstruktur
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche Goldhaferwiese mit Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume, kleinflächig feuchte Bereiche mit Kleinseggen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7815 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) I - 27000038300107**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex nigra agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) I - 27000038300107**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Echter Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus acutiflorus	<b>dt. Name</b>	Spitzblütige Binse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) I - 27000038300107**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) I - 27000038300107**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) I - 27000038300107**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle II - 27000038300108

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300108  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B105	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	596	
<b>Kartierer</b>	Frosch, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	15.08.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Bärwurz-Magerwiese an nordexponierter Böschung oberhalb des Röhlinbachs. Frische Ausprägung mit Wald-Engelwurz und Großem Wiesenknopf, zur Bachniederung stellenweise in Kontakt mit angrenzender Nasswiese. Gekennzeichnet durch eine dichte Schicht mittelhoher bis hoher Gräser. Geprägt durch Magerkeitszeiger wie Bärwurz, Rotes Straußgras, Berg-Rispengras, zum Bach hin zahlreich Kleiner Klappertopf auftretend. Stärker hinzu treten Brachezeiger (Weiches Honiggras) sowie stellenweise, v.a. zum oberen Böschungsrand hin, Stickstoffzeiger wie Wiesen-Bärenklau und Brennnessel. Feuchtezeiger nur im westlichen Teil nicht stärker hinzutretend. Im Bestand verbreitet Auftreten der Perücken-Flockenblume, sowie wenig Weichhaariger Pippau und Einzelexemplare der Berg-Waldhyazinthe. Mehrere weitere typische Arten nur vereinzelt vorkommend.

Zur Zeit brachliegende bzw. nur unregelmäßig genutzte Wiese mit hierdurch ungünstiger Vegetationsstruktur (Ausbildung eines dichten Grasfilzes) und Aufkommen von Brache- und Stickstoffzeigern. Keine Anzeichen für Beweidung.

Die Wiese soll laut Aussage des Nutzers der benachbarten EE (27000038300102) wie diese mit Schafen extensiv beweidet werden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Magerwiese mit noch gut ausgeprägtem Artenspektrum, jedoch durch mangelnde Pflege stärker in Struktur und Arteninventar (Störzeiger) beeinträchtigt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 441 Wiesenbrache

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle II -**  
**27000038300108**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle II -**  
**27000038300108**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula multiflora	<b>dt. Name</b>	Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle II -  
27000038300108

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Platanthera chlorantha <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Waldhyazinthe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Bergmähwiese zw. Welschenweiher u. Dreihäusle II -  
27000038300108

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Bergmähwiese in Seitentalmulde "Allmendbühl" - 27000038300109

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300109  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese in Seitentalmulde "Allmendbühl"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	B099
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1221
<b>Kartierer</b>	Frosch, Birgit	<b>Erfassungsdatum</b>	14.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese, in der südlichen Teilfläche in der Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese, an unterschiedlich exponierten schmalen Böschungen einer kleinen Seitentalmulde des Röhlinbachtals. Zu unterhalb direkt angrenzenden Nasswiese und Kleinseggenried Feuchtezeiger (Mädesüß) hinzutretend. Gekennzeichnet ist der Bestand durch eine mäßig dichte Schicht mittelhoher und niedriger Gräser. Geprägt durch Magerkeitszeiger wie Bärwurz, Wiesen-Margerite, Rotes Straußgras, Augentrost. In der südlichen Teilfläche zum Gehölzrand hin (Beschattung) artenärmer, moosreich. Schöner Bestand der Perücken-Flockenblume, die in allen Teilflächen auftritt, in der nördlichen Teilfläche besonders zahlreich. Regelmäßig gemäht. Keine Anzeichen für zu häufige oder zu seltene Nutzung. Keine Beeinträchtigungen. Die Flächen stellen Pufferzonen zwischen der unterhalb großflächig angrenzenden kleinseggenreichen Nasswiese und umgebendem, intensiver genutztem Grünland dar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Magerwiesenfragmente mit etwas eingeschränktem Artenspektrum, kleinflächig an Böschungen einer Seitentalmulde zwischen Intensivgrünland oberhalb und extensiv genutzter Nasswiese unterhalb.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in Seitentalmulde "Allmendbühl" -**  
**27000038300109**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Echter Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in Seitentalmulde "Allmendbühl" -**  
**27000038300109**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Bergmähwiese in Seitentalmulde "Allmendbühl" -  
27000038300109

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen östlich 'Bösinger Winkel' (Im Tal) -**  
**27000038300114**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300114  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiesen östlich 'Bösinger Winkel' (Im Tal)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V140M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1910
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	16.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägungen einer Bärwurz-Magerwiese, am Hangfuß etwas wechselfeucht mit etwas Spitzblütiger Binse und Schlangen Knöterich. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rot-Schwingel und Rotstraußgras und eine mäßig dichte Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern wie Bergwiesen-Frauenmantel und Scharfer Hahnenfuß. Gekennzeichnet sind die Wiesen durch Magerkeitszeiger wie Gewöhnliches Ruchgras und Acker-Witwenblume. Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Gewöhnliche Hornklee besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume. Die Wiesen werden unregelmäßig einschürig gemäht und nachgeweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt sind die Wiesen durch Brachezeiger, so treten vereinzelt Brombeere und Hundsrose auf. Des weiteren sind leichte Trittschäden zu sehen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Bärwurz-Magerwiese mit Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume und schwacher Beeinträchtigung durch Brache und Beweidung (Trittschäden).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7815 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	213 Beweidung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen östlich 'Bösinger Winkel' (Im Tal) -**  
**27000038300114**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen östlich 'Bösinger Winkel' (Im Tal) -**  
**27000038300114**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b> Geörhtes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Juncus acutiflorus	<b>dt. Name</b> Spitzblütige Binse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen östlich 'Bösinger Winkel' (Im Tal) -**  
**27000038300114**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen östlich 'Bösinger Winkel' (Im Tal) -**  
**27000038300114**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Rosa canina agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hundsrose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rubus sectio Rubus	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiesen östlich 'Bösinger Winkel' (Im Tal) -**  
**27000038300114**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) II - 27000038300117**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300117  
**Erfassungseinheit Name** Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel (Im Tal) II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V136M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4445
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	09.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Magerwiese, am Hangfuß übergehend in Fettwiese und teilweise auch Nasswiese. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rot-Schwingel und Gewöhnliches Kammgras und eine mäßig dichte Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern wie Bergwiesen-Frauenmantel und Acker-Witwenblume. Aufgebaut wird die Wiese überwiegend durch Magerkeitszeiger wie Gewöhnliches Ruchgras und Hasenbrot, daneben sind auch Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn vertreten. Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die bedrohte Perückenflockenblume besonders häufig auf. Der Bestand wird regelmäßig ein- bis zweischürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt ist die Wiese durch Auftreten der Stickstoffzeiger Gewöhnlicher Bärenklau und Wiesenlöwenzahn. Zum Begehungszeitpunkt war die Wiese im zentralen Bereich durch Kanalarbeiten beeinträchtigt, diese Beeinträchtigung dürfte nur vorübergehend sein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Bärwurz-Magerwiese mit Vorkommen der bedrohten Perückenflockenblume und schwacher Beeinträchtigung durch Stickstoffzeiger (und vorübergehend Kanalarbeiten).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7815 (96.329%)  
7816 (3.671%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 1	schwach
	499 Sonstige Materialumlagerung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
---------------------------------------	----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) II - 27000038300117**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heraclenum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) II - 27000038300117**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata 	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) II - 27000038300117**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa chaixii	<b>dt. Name</b>	Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Bergmähwiese in der Röhlinbachniederung E Böisingerwinkel**  
**(Im Tal) II - 27000038300117**

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) I -**  
**27000038300205**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300205  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V138M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	320
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	13.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche etwas wechselfeuchte Ausprägung einer Goldhaferwiese, in Randbereichen teilweise mit Arten der Magerrasen bodensaurer Standorte mit Arten wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine sehr dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und einer lichten Schicht an hochwüchsigen Kräutern wie Schwarze Teufelskralle (*Phyteuma nigrum*). Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*) und Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten des bedrohten Weichen Pippau (*Crepis mollis*). Der Bestand wird regelmäßig ein- bis zweischürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Es sind keine Beeinträchtigungen zu verzeichnen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Ausprägung einer Goldhaferwiese mit Vorkommen des bedrohten Weichen Pippau ( <i>Crepis mollis</i> ), ohne Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) I -  
27000038300205

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) I -**  
**27000038300205**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geöhrted Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpfenloch' (Stockwald) I -  
27000038300205

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) I -**  
**27000038300205**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Trisetum flavescens</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Vaccinium myrtillus</i>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Veronica chamaedrys</i>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Vicia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I - 27000038300206

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300206  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V155M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3309
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	11.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese mit Wechselfeuchtezeigern wie Wiesen-Knöterich (*Persicaria bistorta*) und Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*) und Basenzeiger wie Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern wie Wald-Rispengras (*Poa chaixii*) und mittelhohen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und einer dichten Schicht an hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die bedrohte Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) besonders häufig auf. Der Bestand wird regelmäßig ein- bis zweischürig gemäht und vermutlich nachgeweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Es sind keine Beeinträchtigungen zu verzeichnen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese wechselfeuchter Ausprägung, mit Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume ( <i>Centaurea pseudophrygia</i> ), ohne Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd  
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300206**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300206**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Malva moschata	<b>dt. Name</b> Moschus-Malve
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300206**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300206**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300207**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300207  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V156M	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8157	
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	11.09.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese mit hoher Deckung der Magerkeitszeiger, kleinflächig eingestreut sind Fragmente von Magerrasen bodensaurer Standorte. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotstraußgras (*Agrostis capillaris*) und Rotschwengel (*Festuca rubra*) und einer mäßig dichten Schicht an mittelhohen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) und Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Raue Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Der Bestand wird regelmäßig gemäht und vermutlich nachgeweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Es sind keine Beeinträchtigungen zu sehen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese mit Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume ( <i>Centaurea pseudophrygia</i> ), ohne Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 541 Mähweide mit Nachbeweidung

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300207**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300207**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300207**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Jasione laevis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernde Sandrapunzel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Malva moschata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moschus-Malve <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major 	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300207**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Dreihäusle' und 'Behashof' (Stockwald) I**  
**- 27000038300207**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese westlich 'Behashof' (Stockwald) - 27000038300209

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300209  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese westlich 'Behashof' (Stockwald)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V158M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1455
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	10.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Ausprägung einer montanen Glatthaferwiese wechselfeuchter Ausprägung. Die Wiese hat einen hohen Deckungsanteil der Magerkeitszeiger die aber durch wenige Arten zustande kommt. Dominant ist mit etwa 30 % Deckung der Große Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*). Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine lichte Schicht an Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und einer dichten Schicht an hochwüchsigen Kräutern (vor allem Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*)). Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Vogel-Wicke (*Vicia cracca* agg.). Außerdem kommen Basenzeiger wie Zypressen-Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*), Aufrechte Tresse (*Bromus erectus*) und Wundklee (*Anthyllis vulneraria*) vor. Von den bewertungsrelevanten Arten tritt neben dem Großen Wiesenknopf die bedrohte Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) besonders häufig auf. Der Bestand wird ein- bis zweischürig gemäht und vermutlich nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt ist die Wiese durch das Vorkommen von Stickstoffzeigern wie Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*).

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreiche Ausprägung einer montanen Glatthaferwiese mit Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume ( <i>Centaurea pseudophrygia</i> ) und schwacher Beeinträchtigung durch Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese westlich 'Behashof' (Stockwald) - 27000038300209

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese westlich 'Behashof' (Stockwald) - 27000038300209

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geöhrttes Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese westlich 'Behashof' (Stockwald) - 27000038300209

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese westlich 'Behashof' (Stockwald) - 27000038300209

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b>	Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) II -**  
**27000038300211**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300211  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (90%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V162M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3431
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	13.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Wiese, im kleinräumigen Wechsel mit Magerrasen bodensaurer Standorte. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und einer mäßig dichten Schicht an hochwüchsigen Kräutern wie Schwarze Teufelskralle (*Phyteuma nigrum*). Gekennzeichnet wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*) und Rundblättriger Glockenblume (*Campanula rotundifolia*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und des Weichen Pippaus (*Crepis mollis*). Der Bestand wird regelmäßig gemäht und vermutlich beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Stark beeinträchtigt ist die Wiese zum Aufnahmezeitpunkt durch Auftreten von Störzeigern wie Raue Gänseblätzel (*Sonchus asper*) und Kleinblütiges Weidenröschen (*Epilobium parviflorum*) infolge von Kanalarbeiten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Wiese mit Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume ( <i>Centaurea pseudophrygia</i> ) und des Weichen Pippau ( <i>Crepis mollis</i> ) und zum Aufnahmezeitpunkt starker Beeinträchtigung durch Kanalarbeiten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	722 Ver-/Entsorgungsleitung, unterirdisch	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) II -**  
**27000038300211**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) II -**  
**27000038300211**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium parviflorum	<b>dt. Name</b>	Bach-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fallopia dumetorum	<b>dt. Name</b>	Hecken-Windenknöterich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b>	Geöhrttes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) II -  
27000038300211

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b>
---	--

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) II -**  
**27000038300211**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sonchus asper	<b>dt. Name</b> Rauhe Gänsedistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich 'Krumpenloch' (Stockwald) II -  
27000038300211

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese 'Krumpenloch' (Stockwald) I - 27000038300214

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300214  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese 'Krumpenloch' (Stockwald) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V163M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13126
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	13.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese, kleinflächig eingestreut sind Fragmente von Magerrasen bodensaurer Standorte. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine spärliche Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und einer dichten Schicht an mittel- und hochwüchsigen Kräutern wie Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*). Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*) und Wiesen-Augentrost (*Euphrasia rostkoviana* agg.). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Raue Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Vorkommen der bedrohten Quendelblättrigen Kreuzblume (*Polygala serpyllifolia*). Der Bestand wird unregelmäßig gemäht und extensiv beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Wiese durch Auftreten von Beweidungszeigern wie Herbst-Löwenzahn (*Leontodon autumnalis*) und Weichem Honiggras (*Holcus mollis*).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese mit Vorkommen der bedrohten Quendelblättrigen Kreuzblume und mäßiger Beeinträchtigung durch Beweidungszeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 213 Beweidung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpenloch' (Stockwald) I - 27000038300214

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese 'Krumpenloch' (Stockwald) I - 27000038300214**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leontodon autumnalis	<b>dt. Name</b> Herbst-Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) I - 27000038300214

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala serpyllifolia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Quendel-Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpenloch' (Stockwald) I - 27000038300214

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpenloch' (Stockwald) II - 27000038300219

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300219  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese 'Krumpenloch' (Stockwald) II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V169M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	11483
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	19.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese mit hohem Anteil der Magerkeitszeiger und Fragmenten von Magerrasen bodensaurer Standorte. Die Fläche ist an einem schwach bis mäßig geneigten, ostexponierten Hang gelegen. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und einer mäßig dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*) und Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Arten der Magerrasen wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Von den bewertungsrelevanten Arten kommt Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig vor. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Der Bestand wird unregelmäßig gemäht und extensiv beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Fläche durch Auftreten von Brachezeigern wie Echtes Johanniskraut (*Hypericum perforatum*) und Besenginster (*Cytisus scoparius*) und Beweidungszeigern wie Weiß-Klee (*Trifolium repens*).

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese mit hohem Anteil der Magerkeitszeiger und Arten der Magerrasen bodensaurer Standorte. Vorkommen der gefährdeten Heide-Nelke ( <i>Dianthus deltoides</i> ) und mäßiger Beeinträchtigung durch Brache- und Beweidungszeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	213 Beweidung	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
--	----------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) II - 27000038300219**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) II - 2700038300219**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geöhrttes Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) II - 27000038300219

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Malva moschata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moschus-Malve <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) II - 27000038300219

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rosa spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) II - 27000038300219

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b>	Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen 'Krumpenloch' (Stockwald) III - 27000038300220

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300220  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen 'Krumpenloch' (Stockwald) III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** V170\_1M  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 1787  
**Kartierer** Tataru, Vlad **Erfassungsdatum** 19.09.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiesen mit Basenzeigern wie Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*), kleinflächig eingestreut sind Fragmente von Magerrasen mit Arten wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Die Fläche ist an einem schwach bis mäßig geneigten westexponierten Hang gelegen. Die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und einer lichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet werden die Wiesen durch Magerkeitszeiger wie Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*) und Wiesen-Augentrost (*Euphrasia rostkoviana* agg.). Von den bewertungsrelevanten Arten kommt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig vor. Bemerkenswert ist das Auftreten der gefährdeten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Die Flächen werden einschürig gemäht und regelmäßig beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Fläche durch Auftreten von Beweidungszeigern wie Gänseblümchen (*Bellis perennis*) sowie zum Aufnahmezeitpunkt durch Kanalarbeiten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche montane Glatthaferwiesen mit Arten der Magerrasen und Basenzeigern. Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume ( <i>Centaurea pseudophrygia</i> ) und mäßiger Beeinträchtigung durch Beweidungszeiger und Kanalarbeiten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

Beeinträchtigungen		Grad	
204	Düngung, landwirtschaftlich	1	schwach
213	Beweidung	1	schwach
722	Ver-/Entsorgungsleitung, unterirdisch	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen 'Krumpenloch' (Stockwald) III - 27000038300220

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen 'Krumpenloch' (Stockwald) III - 27000038300220

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b> Geöhrted Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen 'Krumpfenloch' (Stockwald) III - 27000038300220

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b> Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese 'Kruppenloch' (Stockwald) IV - 27000038300221

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300221  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese 'Kruppenloch' (Stockwald) IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V170_2M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7155
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	19.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Ausprägung einer Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese, kleinflächig eingestreut sind Fragmente von Magerrasen bodensaurer Standorte, mit Arten wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*) und gebräuchliche Ehrenpreis (*Veronica officinalis*). Am Oberhang artenärmer werdend mit Zunahme der Stickstoffzeiger. Die Wiese ist an einem schwach bis mäßig geneigten, ostexponierten Hang gelegen. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und einer lichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*) und Hasenbrot (*Luzula campestris*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten zweier bedrohter Arten: Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Der Bestand wird unregelmäßig gemäht und extensiv beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Wiese durch den Beweidungszeiger Ausdauernder Lolch (*Lolium perenne*).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Arten der Magerrasen bodensaurer Standorte und Vorkommen zweier bedrohter Arten (Perücken-Flockenblume, Heide-Nelke), mäßig beeinträchtigt durch Beweidungszeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach	
	204 Düngung, landwirtschaftlich	1	schwach	
	213 Beweidung	2	mittel	

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) IV - 27000038300221

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) IV - 27000038300221

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b> Geöhrted Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) IV - 27000038300221

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese 'Krumpfenloch' (Stockwald) IV - 27000038300221

18.09.2020

---

**Quelle****Zus. Quelle**

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich 'Auf dem Bühl' (Stockwald) -**  
**27000038300222**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300222  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese nördlich 'Auf dem Bühl' (Stockwald)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V170_3M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	761
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	19.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Ausprägung einer Bärwurz-Wiese. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine lichte Schicht an Obergräsern wie Wald-Rispengras (*Poa chaixii*) und einer dichten Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*). Die Krautschicht ist mäßig dicht und besteht aus niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*) und Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Stickstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio ruderales*) und Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig auf. Der Bestand wird regelmäßig zweischürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Wiese durch Stickstoffzeiger (Arten siehe oben). Zum Aufnahmezeitpunkt waren noch Beeinträchtigungen infolge von Kanalarbeiten zu sehen (gestörte Flächen), die Vegetation regenerierte sich jedoch bereits.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreiche Bärwurz-Wiese mit mäßiger Beeinträchtigung durch Stickstoffzeiger und Kanalarbeiten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 1	schwach
	722 Ver-/Entsorgungsleitung, unterirdisch	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich 'Auf dem Bühl' (Stockwald) -  
27000038300222

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b>	Geöhrttes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich 'Auf dem Bühl' (Stockwald) -  
27000038300222

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich 'Auf dem Bühl' (Stockwald) -  
27000038300222

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesenstreifen nordöstlich 'Behashof' (Stockwald) -**  
**27000038300223**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300223  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesenstreifen nordöstlich 'Behashof' (Stockwald)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V171M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1094
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	20.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese mit Basenzeigern wie Zypressen-Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*), mosaikartig eingestreut sind Fragmente von Magerrasen, mit Arten wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Die Wiese liegt an einem mäßig geneigten, südexponierten, 5-8 m breiten Böschungstreifen. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und einer dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*) und Gewöhnlicher Hornklee (*Lotus corniculatus*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Orientalische Wiesenbocksbart (*Tragopogon orientalis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten zweier bedrohter Arten: Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Der Bestand wird unregelmäßig gemäht und vermutlich nicht beweidet. Schwach beeinträchtigt ist der Bestand durch Auftreten der Störzeiger Besenginster (*Cytisus scoparius*) und Himbeere (*Rubus idaeus*).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese mit Arten der Magerrasen und Basenzeigern, Vorkommen von bedrohten Arten (Perücken-Flockenblume, Heide-Nelke) und schwacher Beeinträchtigung durch Störzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesenstreifen nordöstlich 'Behashof' (Stockwald) -**  
**27000038300223**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex caryophyllea	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pilulifera	<b>dt. Name</b>	Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesenstreifen nordöstlich 'Behashof' (Stockwald) -**  
**27000038300223**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesenstreifen nordöstlich 'Behashof' (Stockwald) -**  
**27000038300223**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa chaixii	<b>dt. Name</b>	Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesenstreifen nordöstlich 'Behashof' (Stockwald) -**  
**27000038300223**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiesenstreifen nordöstlich 'Behashof' (Stockwald) -  
27000038300223

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium medium	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b>	Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) I -**  
**27000038300224**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300224  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V173M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3717
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	20.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiese mit Basenzeigern wie Zypressen-Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*), kleinflächig eingestreut sind Fragmente von Magerrasen, mit Arten wie Blutwurz (*Potentilla erecta*) und Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Die Wiese liegt an einem schwach bis mäßig geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine lichte bis mäßig dichte Schicht an Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und mittelhohen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und einer dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*) und Gewöhnlicher Hornklee (*Lotus corniculatus*) und Beweidungszeigern wie Gewöhnliche Braunelle (*Prunella vulgaris*) und Weiß-Klee (*Trifolium repens*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten zweier bedrohter Arten: Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Der Bestand wird unregelmäßig gemäht und regelmäßig beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Stark beeinträchtigt ist die Wiese durch Auftreten von Beweidungszeigern (Arten siehe oben), Störzeigern wie Besenginster (*Cytisus scoparius*) und Stickstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio ruderale*).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche montane Glatthaferwiese mit Basenzeigern und Arten der Magerrasen, Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume und Heide-Nelke, stark beeinträchtigt durch Beweidungs-, Stör- und Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

		<b>Grad</b>	
<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	1	schwach
	213 Beweidung	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) I -**  
**27000038300224**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) I -**  
**27000038300224**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b> Geöhrtes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) I -**  
**27000038300224**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) I -  
27000038300224

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b>	Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II -**  
**27000038300225**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300225  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V174M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3643
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	20.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese mit Basenzeigern wie Zypressen-Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*), eingestreut sind Fragmente von Magerrasen, mit Arten wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*) und Blutwurz (*Potentilla erecta*). Die Wiese liegt an einem mäßig bis stark geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und einer mäßig dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Es befinden sich zwei steile Stufenraine in der Fläche die nicht regelmäßig gemäht werden. Hier kommen Störzeiger wie Besenginster (*Cytisus scoparius*) und Wild-Rose (*Rosa spec.*) auf. Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*) und Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten einer Reihe von gefährdeten Arten: Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*), Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*) und Ausdauernde Sandrapunzel (*Jasione laevis*). Der Bestand wird regelmäßig einschürig gemäht und vermutlich nachgeweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt ist die Wiese durch Störzeiger (Arten siehe oben). Die Fläche wurde vormals als §32-Biotop Nr. 178163260080 kartiert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Sehr artenreiche montane Glatthaferwiese mit Basenzeigern und Arten der Magerrasen bodensaurer Standorte, Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume, Heide Nelke und Ausdauernde Sandrapunzel, schwach beeinträchtigt durch Störzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 541 Mähweide mit Nachbeweidung

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II -  
27000038300225

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidekraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II -  
27000038300225

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium eriophorum	<b>dt. Name</b>	Wollköpfige Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II -  
27000038300225

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Jasione laevis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernde Sandrapunzel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II -**  
**27000038300225**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II -  
27000038300225

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rosa spec. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sedum telephium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purpur-Fetthenne <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) II -  
27000038300225

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen 'Aspengrund' (Stockwald) - 27000038300227

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300227  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen 'Aspengrund' (Stockwald)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** V177M  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 1470  
**Kartierer** Tataru, Vlad **Erfassungsdatum** 22.09.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiesen mit Basenzeigern wie Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*), am Hangfuß wechselfeuchte Ausprägung mit Großem Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*). Die Wiesen liegen an einem schwach geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine dichte Schicht an Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und mittelhohen Gräsern wie Goldhafer (*Trisetum flavescens*), die Krautschicht ist dicht und besteht überwiegend aus hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet werden die Wiesen durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Kleiner Pimpinell (*Pimpinella saxifraga*) und Bergwiesen-Frauenmantel (*Alchemilla monticola*) und Stickstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio ruderale*) und Wiesen-Knäuelgras (*Dactylis glomerata*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Orientalische Wiesenbocksbart (*Tragopogon orientalis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltooides*). Die Flächen werden regelmäßig zweischürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Fläche durch Stickstoffzeiger (Arten siehe oben), des Weiteren sind am nördlichen Rand der östlichen Teilfläche Fahrspuren zu sehen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche montane Glatthaferwiesen mit Basenzeigern und Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume und Heide-Nelke. Mäßig beeinträchtigt durch Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
201	Nutzungsauffassung	1	schwach
808	Tritt/Befahren	1	schwach
204	Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
<i>Agrostis capillaris</i>	Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen 'Aspengrund' (Stockwald) - 27000038300227**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen 'Aspengrund' (Stockwald) - 27000038300227

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen 'Aspengrund' (Stockwald) - 27000038300227**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago major	<b>dt. Name</b> Breit-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen 'Aspengrund' (Stockwald) - 27000038300227**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen 'Aspengrund' (Stockwald) - 27000038300227

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola riviniana	<b>dt. Name</b> Hain-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Stockwälderhof' und 'Aspengrund'**  
**(Stockwald) I - 27000038300228**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300228  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese zwischen 'Stockwälderhof' und 'Aspengrund' (Stockwald) I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V178M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1758
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	22.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiese wechselfeuchter Ausprägung, mit hohem Anteil der Magerkeitszeiger und Vorkommen von Basenzeigern wie Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*). Die Wiese liegt an einem mäßig geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und einer mäßig dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Kleiner Pimpernell (*Pimpinella saxifraga*) und Rotstraußgras (*Agrostis capillaris*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Orientalische Wiesenbocksbart (*Tragopogon orientalis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten zweier bedrohter Arten: Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Der Bestand wird regelmäßig ein- bis zweischürig gemäht und vermutlich nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Es sind keine Beeinträchtigungen zu sehen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche montane Glatthaferwiese mit hohem Anteil der Magerkeitszeiger und Basen- sowie Wechselfeuchtezeiger. Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume und der Heide-Nelke, keine Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Stockwälderhof' und 'Aspengrund'**  
**(Stockwald) I - 27000038300228**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Stockwälderhof' und 'Aspengrund'**  
**(Stockwald) I - 27000038300228**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Stockwälderhof' und 'Aspengrund'**  
**(Stockwald) I - 27000038300228**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen 'Stockwälderhof' und 'Aspengrund'**  
**(Stockwald) I - 27000038300228**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III -**  
**27000038300229**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300229  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V179M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1046
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	22.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiese mit Basenzeigern wie Zypressen-Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*), am Hangfuß Wechselfeuchte Ausprägung. Die Wiese liegt an einem mäßig bis steil geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und einer lichten bis mäßig dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Gewöhnlicher Hornklee (*Lotus corniculatus*) und Rotstraußgras (*Agrostis capillaris*). Von den bewertungsrelevanten Arten kommt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig vor. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und der Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Der Bestand wird unregelmäßig gemäht und nicht beweidet. Mäßig beeinträchtigt ist die Wiese durch Auftreten von Störzeigern wie Besenginster (*Cytisus scoparius*) und Echtes Johanniskraut (*Hypericum perforatum*), sowie durch eine Streuauflage.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche montane Glatthaferwiese mit hohem Anteil der Magerkeitszeiger und Vorkommen von Basenzeigern. Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume und Heide-Nelke, mäßig beeinträchtigt durch Brachezeiger und Streuauflage.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III -  
27000038300229

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b>	Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III -  
27000038300229

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III -**  
**27000038300229**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III -  
27000038300229

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rosa spec. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Himbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sedum telephium	<b>dt. Name</b> Purpur-Fetthenne

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III -**  
**27000038300229**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium medium	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese östlich 'Stockwälderhof' (Stockwald) III -  
27000038300229

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b> Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese nördlich 'Im Tal' (Stockwald) - 27000038300230

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300230  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese nördlich 'Im Tal' (Stockwald)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** V180M  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 9009  
**Kartierer** Tataru, Vlad **Erfassungsdatum** 23.09.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Ausprägung einer Goldhaferwiese, kleinflächig eingestreut sind nährstoffreiche Bereiche mit Vegetation der Fettwiesen. Die Fläche liegt an einem schwach geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Goldhafer (*Trisetum flavescens*) und einer dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*) und Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*) und Stickstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio ruderales*) und Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Raue Löwenzahn besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Der Bestand wird regelmäßig zwei- bis dreischürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Stark beeinträchtigt ist die Wiese durch Stickstoffzeiger (Arten siehe oben). Die Magerkeitszeiger treten gegenüber den Stickstoffzeigern stark zurück.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Goldhaferwiese mit Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume, stark beeinträchtigt durch Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7815 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese nördlich 'Im Tal' (Stockwald) - 27000038300230

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese nördlich 'Im Tal' (Stockwald) - 27000038300230

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese nördlich 'Im Tal' (Stockwald) - 27000038300230

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) II -**  
**27000038300232**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300232  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V182M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1473
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	23.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiesen wechselfeuchter Ausprägung, mit Vorkommen von Basenzeigern wie Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*). Die Wiesen liegen an einem mäßig bis steil geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und einer lichten bis mäßig dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Gekennzeichnet werden die Wiesen durch Magerkeitszeiger wie Rauer Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) und Orientalischer Wiesenbocksbart (*Tragopogon orientalis*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der große Wiesenknopf (*Sanguisorba minor*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten der bedrohten Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Die Flächen werden regelmäßig ein- bis zweischürig gemäht und extensiv beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Schwach beeinträchtigt sind die Wiesen durch Nährstoffzeiger wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio ruderales*). Die Fläche wurde vormals als §32-Biotop Nr. 178163260092 kartiert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche montane Glatthaferwiesen wechselfeuchter Ausprägung, mit Vorkommen von Basenzeigern. Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume ( <i>Centaurea pseudophrygia</i> ) und Heide-Nelke ( <i>Dianthus deltoides</i> ), schwach beeinträchtigt durch Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) II -  
27000038300232

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex caryophylla	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b>	Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) II -  
27000038300232

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Glechoma hederacea	<b>dt. Name</b>	Gundelrebe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) II -**  
**27000038300232**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) II -**  
**27000038300232**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b> Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) IV -**  
**27000038300234**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300234  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V184M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1203
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	23.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer montanen Glatthaferwiese mit Vorkommen von Basenzeigern, am Oberhang in einen Magerrasen bodensaurer Standorte übergehend, hier mit Arten wie Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*) und Arznei-Thymian (*Thymus pulegioides*). Die Fläche liegt an einem mittel-ist stark geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist geprägt durch eine lichte bis mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwengel (*Festuca rubra*) und Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*), sowie einer dichten Schicht an niedrigen und hochwüchsigen Kräutern. Aufgebaut wird die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) und Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt der Orientalische Wiesenbocksbart besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten zweier bedrohter Arten: Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*). Der Bestand wird regelmäßig gemäht und beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Wiese durch Auftreten des Störzeigers Grüner Pippau (*Crepis capillaris*) und Trittschäden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche montane Glatthaferwiese mit Basenzeigern und Arten der Magerrasen. Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume und der Heide-Nelke, mäßig beeinträchtigt durch Störzeiger und Trittschäden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

**Beeinträchtigungen** 213 Beweidung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) IV -**  
**27000038300234**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis capillaris	<b>dt. Name</b>	Grüner Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) IV -  
27000038300234

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) IV -**  
**27000038300234**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sedum spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen östlich 'Aspengrund' (Stockwald) IV -**  
**27000038300234**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' I - 27000038300242

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300242  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese 'Unter-Uhlbach' I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V200M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	755
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	30.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Ausprägung einer montanen Glatthaferwiese, am Hangfuß wechselfeuchte Ausprägung. Die Wiese liegt an einem schwach geneigten, südexponierten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine dichte Schicht an Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und einer mäßig dichten Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*). Die Krautschicht ist mäßig dicht und besteht aus niedrigen und hochwüchsigen Arten. Gekennzeichnet wird die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern wie Rotstraußgras (*Agrostis capillaris*) und Gewöhnlicher Hornklee (*Lotus corniculatus*) und Stickstoffzeigern wie Wiesenlöwenzahn (*Taraxacum sectio ruderales*) und Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*). Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die bedrohte Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) besonders häufig auf. Der Bestand wird regelmäßig einschürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Stark beeinträchtigt ist die Wiese durch Auftreten von Stickstoffzeigern (Arten siehe oben).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche montane Glatthaferwiese mit Wechselfeuchtezeigern, Vorkommen der bedrohten Perücken-Flockenblume, stark beeinträchtigt durch Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (53.003%)  
7916 (46.997%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' I - 27000038300242

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' I - 27000038300242

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' I - 27000038300242**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' I - 27000038300242

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' II - 27000038300243

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000038300243  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese 'Unter-Uhlbach' II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	V201M
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1020
<b>Kartierer</b>	Tataru, Vlad	<b>Erfassungsdatum</b>	30.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiese, am Hangfuß übergehend in Nasswiese. Die Fläche liegt an einem mäßig nach Norden geneigten Hang. Die Wiesenstruktur ist gekennzeichnet durch eine mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern wie Rotschwingel (*Festuca rubra*) und Obergräsern wie Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und einer mäßig dichten Schicht an hochwüchsigen Kräutern. Aufgebaut wird die Wiese vor allem durch Magerkeitszeiger wie Rotstraußgras (*Agrostis capillaris*) und Bärwurz. Von den bewertungsrelevanten Arten tritt die Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) besonders häufig auf. Bemerkenswert ist das Auftreten zweier bedrohter Arten: der Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und des Weichen Pippau (*Crepis mollis*). Der Bestand wird regelmäßig einschürig gemäht und nicht beweidet. Das Mähgut wird abgeräumt. Mäßig beeinträchtigt ist die Fläche durch den Brachezeiger Giersch (*Aegopodium podagraria*) und Stickstoffzeigern wie Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*) und Wiesen-Kerbel (*Anthriscus sylvestris*).

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche montane Glatthaferwiese mit Wechselfeuchtezeigern und Vorkommen von bedrohten Arten (Perücken-Flockenblume, Weicher Pippau), mäßig beeinträchtigt durch Brache- und Stickstoffzeiger.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	1	schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Aegopodium podagraria</i>	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' II - 27000038300243

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' II - 27000038300243**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Petasites hybridus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' II - 27000038300243

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese 'Unter-Uhlbach' II - 27000038300243

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiesen an Talflanke des Glasbachtals nördlich von Buchenberg - 27000039300031

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300031  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiesen an Talflanke des Glasbachtals nördlich von Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2001, 2002, 2003 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3475
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Drei Mähwiesenstücke am südexponierten, teilweise steilen Talhang unterhalb von Wald. Es grenzen saumartige bodensaure Magerrasen entlang des Waldrands und im Westteil an (Biotop 529), die Wiesenstücke sind voneinander durch kleine Bäche mit Hochstaudensäumen (Biotop 530) getrennt. Sehr kräuter- und blütenreiche, magere Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiesen, überwiegend niedrigwüchsig mit spärlicher Mittel- und Obergrasschicht, in der Gewöhnliches Zittergras vorherrscht. Vom oberen trockenen Hangbereich mit enger Verzahnung zu den Magerrasen, anstehenden Sandstein-Felsen und reichem Vorkommen von Magerkeits- / Trockenheitszeigern (Arnzei-Thymian, Kleines Habichtskraut, Borstgras) ist ein Feuchtegradient zum Glasbach und zu den eingebetteten Bachläufen (Biotop 530) hin ausgebildet. In den dortigen, etwas wuchskräftigeren frischen bis feuchten Ausbildungen treten die Frische- / Trockenzeiger zurück, als Feuchte- und Nässezeiger kommen u.a. Bach-Nelkenwurz und Mädesüß hinzu. Die Fläche wird augenscheinlich unregelmäßig gemäht, im Juni fand sich noch Streu aus dem Vorjahr auf der gesamten Fläche. Vom Waldrand her dringen Zitterpappeln vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Mähwiesen mit typischer Vegetationsstruktur, hohem Anteil an Magerkeitszeigern und wenigen beeinträchtigenden Arten im großräumigen Biotopverbund des Glasbachtals.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen an Talflanke des Glasbachtals nördlich von**  
**Buchenberg - 27000039300031**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen an Talflanke des Glasbachtals nördlich von**  
**Buchenberg - 27000039300031**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen an Talflanke des Glasbachtals nördlich von**  
**Buchenberg - 27000039300031**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum vulgare	<b>dt. Name</b>	Frühe Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala amarella	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen an Talflanke des Glasbachtals nördlich von**  
**Buchenberg - 27000039300031**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium campestre	<b>dt. Name</b>	Feld-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthafer-Wiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg -**  
**27000039300033**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300033  
**Erfassungseinheit Name** Glatthafer-Wiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2005 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7488
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	12.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Ehemals als Wiese genutzter, mäßig steiler bis steiler Nordhang, der mittlerweile von Rindern beweidet wird, aufgrund der Artenzusammensetzung aber noch als montane Glatthafer-Wiese angesprochen werden kann. Die artenreiche Wiese auf frischem bis mäßig trockenem Standort ist gekennzeichnet durch eine kleinräumigen Wechsel zwischen hochwüchsiger, kräuterreicher Vegetation mit einigen Nährstoffzeigern (u.a. Wiesen-Bärenklau, Wiesenlöwenzahn) und niedrigwüchsigen Flecken mit Anklängen an Magerrasen und hohen Anteilen von Magerkeitszeigern (Bärwurz, Borstgras, Dreizahn). Als Arten montaner Wiesen sind Weichhaariger Pippau und Ährige Teufelskralle eingestreut. Erwähnenswert ein sehr kleines Vorkommen von Stattlichem Knabenkraut nahe einer Fichtengruppe. Die Grünlandstruktur entspricht großteils bereits einer Weide mit kleinen Störstellen (Viehtritt; Bereich mit Viehgangeln nicht erfasst, da dort Artenausstattung für Erfassung nicht ausreichend). Beweidungszeiger sind jedoch nicht in nennenswertem Umfang enthalten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche, beweidete Glatthaferwiese, einige beeinträchtigende Arten (Nährstoffzeiger, wenige Beweidungszeiger); Struktur einer Weide bereits deutlich ausgeprägt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthafer-Wiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg -**  
**27000039300033**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthafer-Wiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg -**  
**27000039300033**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthafer-Wiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg -**  
**27000039300033**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg (westl. EE**  
**033) - 27000039300034**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300034  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg (westl. EE 033)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2005 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2010
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	12.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche montane Glatthafer-Wiese auf frischem Standort. Im Westteil hochwüchsig und reich an Obergräsern und Nährstoffzeigern (Giersch, Wiesen-Bärenklau). Nach Osten zu Kräuter, hohe und mittelhohe Gräser gut durchmischt, eingestreut magere Stellen an denen die Obergräser spärlich sind und Magerkeitszeiger wie Bärwurz, Hasenbrot und Kleines Habichtskraut hinzu kommen. Punktuell anstehend Felsen, am Hangfuß (Norden) teilweise durch niedrige, überwachsene Trockenmauer begrenzt. Regelmäßig gemähter Bestand, keine Hinweise auf ungeeignetes Mahdregime vorhanden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreicher Bestand mit hochwüchsigen und nährstoffreichen Partien aber auch Bereichen mit zahlreichen Magerkeitszeigern. Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg (westl. EE**  
**033) - 27000039300034**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg (westl. EE**  
**033) - 27000039300034**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Glechoma hederacea	<b>dt. Name</b>	Gundelrebe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese oberhalb Mühlwiese nördlich Buchenberg (westl. EE**  
**033) - 27000039300034**

18.09.2020

**wiss. Name** Nardus stricta  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Borstgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Pimpinella major  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Pimpernell  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Primula elatior  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Schlüsselblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus acris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Scharfer Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rumex acetosa  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Sauerampfer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Tragopogon pratensis agg.  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Trifolium pratense  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rot-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südl. Hallerberg - 27000039300035**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300035  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im Glasbachtal südl. Hallerberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2006 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	534
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche montane Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf einem schwach geneigten und relativ stark beschatteten Südhang, frischer Standort. Bei mittlerer Wuchshöhe ist die Obergras-Schicht spärlich, mittelhohe Gräser und Kräuter sind gut durchmischt, lediglich in den beschatteten Partien etwas geringerer Krautanteil. Bärwurz als Magerkeitszeiger ist selten eingestreut, ebenso Weichhaariger Pippau als Art der montanen Wiesen. Punktuell anstehend Felsen. Regelmäßig gemähter Bestand, keine Hinweise auf ungeeignetes Mahdregime vorhanden.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich; ohne nennenswerte Anteile an beeinträchtigenden Arten. LRT-typische Vegetationsstruktur gut ausgebildet.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (99.999%)

**TK-Blatt** 7816 (99.999%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südl. Hallerberg - 27000039300035

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Crepis mollis  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Weichhaariger Pippau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Dactylis glomerata  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Knäuelgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b>    dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Echter Rotschwengel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lotus uliginosus  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Sumpf-Hornklee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Meum athamanticum  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Bärwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Persicaria bistorta  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Knöterich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Pimpinella major  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Große Pimpinell  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Potentilla erecta  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Blutwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südl. Hallerberg - 27000039300035

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südwestlich Hallerberg (östliche**  
**Glashalde) - 27000039300037**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300037  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im Glasbachtal südwestlich Hallerberg (östliche Glashalde)  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2007 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5563
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	14.03.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf frischem, flach geneigtem und teilweise beschattetem Standort. Struktur der grasreichen Wiese durch dichte Grasschicht aus Mittel- und Untergräsern (Gewöhnliches Zittergras, Rotschwingel, Flaumiger Wiesenhafer), wenigen Obergräsern und wenigen hochwüchsigen Kräutern (regelmäßig Große Pimpernell, Acker-Witwenblume) geprägt. Bestand großteils sehr homogen, lediglich entlang des Waldrands und am Ostrand etwas schwachwüchsiger und blütenreicher mit Arznei-Thymian und Borstgras als Magerkeitszeigern. Kleiner Bestand der Heide-Nelke im Westteil, hier stehen einige Felsen an. Die Fläche wird augenscheinlich nicht oder nur unregelmäßig gemäht, zum Kartierzeitpunkt im Juni Streufilz auf der gesamten Fläche, im Spätsommer Beweidung. Am Waldrand einige abgestorbene Besenginster-Büsche.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Wenig artenreiche und weitgehend von Gräsern dominierte Wiese mit spärlichen Magerkeitszeigern. Unzureichende Nutzung und dementsprechend durch Streuauflage beeinträchtigte Wiesenstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 831 Ungeeignete Pflege **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südwestlich Hallerberg (östliche**  
**Glashalde) - 27000039300037**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südwestlich Hallerberg (östliche**  
**Glashalde) - 27000039300037**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum vulgare agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südwestlich Hallerberg (östliche**  
**Glashalde) - 27000039300037**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südwestlich Hallerberg (östliche**  
**Glashalde) - 27000039300037**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südöstlich Lindenloch - 27000039300038

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300038  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im Glasbachtal südöstlich Lindenloch  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2009 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1409
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	15.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Glatthaferwiese auf kleinem, knapp zwei Meter hohen Rücken zwischen Glasbach und einem Graben südlich davon. Die mittel- bis hochwüchsige Wiese ist von Gräsern geprägt. Dabei sind Mittel- und Obergräser (Rotschwengel, Wolliges Honiggras, auch Wiesen-Kammgras) mäßig dicht und mit hochwüchsigeren Kräutern (vorherrschend Wiesen-Sauerampfer sowie Acker-Witwenblume und Weichhaariger Pippau als Magerkeitszeiger) gut durchmischt. An den Böschungen niedrigwüchsiger, hier sind Arten der Borstgrasrasen kleinflächig eingestreut, zur Bachaue und zum Graben hin kommen Feuchtzeiger dazu. Regelmäßig gemähte Wiese, keine Hinweise auf ungeeignetes Mahdregime vorhanden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mittel- bis hochwüchsige Wiese mit beeinträchtigter Artenausstattung und einigen Nährstoffzeigern; überwiegend wenig ausgeprägte Schichtung. Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südöstlich Lindenloch -**  
**27000039300038**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex nigra <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Braune Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex panicea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südöstlich Lindenloch -**  
**27000039300038**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südöstlich Lindenloch -**  
**27000039300038**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Ehrenpreis

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal südöstlich Lindenloch -**  
**27000039300038**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese im Glasbachtal nordwestl. Muckenmühle - 27000039300039

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300039  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im Glasbachtal nordwestl. Muckenmühle  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2013 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1423
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	29.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßige artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf frischem Standort. Struktur geprägt durch gute Durchmischung von mittel- und hochwüchsigen Kräutern sowie Mittelgräsern, lichte Obergrassschicht. Am Oberhang Beimischung von Trockenheitszeigern (Kleines Habichtskraut), zu der südlich am Unterhang angrenzenden Nasswiese hin mit Feuchte- und Nässezeigern. Auffällig ist das regelmäßige Vorkommen von Kleiner Brunelle, Weißklee und Kriechendem Hahnenfuß als Beweidungs- / Störungszeiger. Regelmäßig gemähte Wiese, keine Hinweise auf ungeeignetes Mahdregime vorhanden; eventuell früher Beweidung.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreiche Wiese mit beeinträchtigter Artenausstattung, gute Durchmischung von Gräsern und Kräutern mit weitgehend typischer Schichtung. Keine weiteren Beeinträchtigungen erkennbar.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal nordwestl. Muckenmühle -**  
**27000039300039**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal nordwestl. Muckenmühle -**  
**27000039300039**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis palustris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b>	Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus repens	<b>dt. Name</b>	Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese im Glasbachtal nordwestl. Muckenmühle -  
27000039300039

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium dubium	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese auf der "Glashalde" im westlichen Glasbachtal - 27000039300040

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300040  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese auf der "Glashalde" im westlichen Glasbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	2015 (Kartierg. 2004)
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3040
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Brachliegende, gräserreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese am nordexponierten, teilweise beschatteten Talhang des Glasbachs. Bodensaurer, frischer Standort. Bei einer geringen bis mittleren Wuchshöhe sind die Ober- und Mittelgräser nur spärlich vorhanden, die Untergräser bilden eine dichte Schicht, darin mit geringer bis mittlerer Deckung einige Kräuter (darunter der gefährdete Weichhaarige Pippau als montane Art). Saumarten (Echtes Johanniskraut, Ährige Teufelskralle, Busch-Windröschen) sind eingestreut, vermehrt zum Waldrand hin.  
 Auffällig ist ein großes Vorkommen des Knöllchen-Steinbrechs (im Naturraum nicht häufig, Vorwarnliste) auf der gesamten Fläche, jedoch mit Schwerpunkt im Ostteil.  
 In der gesamten Erfassungseinheit weitgehend gleichförmiger Bestand, am Oberhang zum stärker beschatteten Waldrand geht der Kräuteranteil zurück.  
 Zum Aufnahmezeitpunkt brachliegende Wiese mit Streuauflage.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit schwach beeinträchtigter Artenausstattung, dies teilweise standörtlich bedingt (Beschattung). Unzureichende Nutzung, Streuauflage und dementsprechend beeinträchtigte LRT-typische Habitatstruktur. Darüber hinaus keine Beeinträchtigungen erkennbar.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 441 Wiesenbrache

**Beeinträchtigungen** 831 Ungeeignete Pflege **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese auf der "Glashalde" im westlichen Glasbachtal -**  
**27000039300040**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b>
--	--

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese auf der "Glashalde" im westlichen Glasbachtal -**  
**27000039300040**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese auf der "Glashalde" im westlichen Glasbachtal -**  
**27000039300040**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im oberen Glasbachtal nordöstl. Glashalde -**  
**27000039300074**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300074  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im oberen Glasbachtal nordöstl. Glashalde  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	K36	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2694	
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	25.07.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, magere Rotstraußgras-Rotschwingel-Wiese auf frischem bis mäßig trockenem, basenarmem Standort. Südexponierter Unterhang unterhalb der Trockenmauer von Biotop 516. Die zum Aufnahmezeitpunkt brachliegende Wiese ist gekennzeichnet durch eine dichte Untergrasschicht aus Rotschwingel und Rotem Straußgras, in die wenige niedrigwüchsige Kräuter (dominant Spitz-Wegerich, vereinzelt Magerrasen-Arten wie Heide-Nelke, Rundblättrige Glockenblume) und truppweise zudem mittelhohe Kräuter (darunter als Magerkeitszeiger Acker-Witwenblume, Gewöhnliches Ferkelkraut) eingebettet sind. Punktuell nicht ausgrenzbare Übergänge zu artenarmen Ausbildungen, zudem nicht ausgrenzbarer schmaler Streifen mit vorherrschend Besenginster und Rotem Straußgras unmittelbar unterhalb der Trockenmauer. Eine ehemalige Beweidung (Schafweide) wird durch Beweidungszeiger wie Kleinköpfigen Pippau, Kleine Brunelle und Weiß-Klee deutlich. Am Hangfuß Übergang zur Nasswiese von Biotop 515. Brachliegende Fläche mit Grasfilz, punktuell Besen-Ginster, Brennesseln und Gehölzsukzession.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Brache mit Verfilzung und Sukzession.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich mit 23 bewertungsrelevanten Arten in der Schnellaufnahme, wenige beeinträchtigende Arten. Wiesentypische Schichtung eingeschränkt infolge von Brache, die bei Fortdauer zu stärkeren Beeinträchtigungen im Arteninventar und der Habitatstruktur führen wird (daher Beeinträchtigung mit "B" bewertet).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 440 Wiesenbrache (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im oberen Glasbachtal nordöstl. Glashalde -**  
**27000039300074**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis capillaris	<b>dt. Name</b> Grüner Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im oberen Glasbachtal nordöstl. Glashalde -**  
**27000039300074**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Daucus carota	<b>dt. Name</b>	Wilde Möhre
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium mollugo agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Glechoma hederacea	<b>dt. Name</b>	Gundelrebe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im oberen Glasbachtal nordöstl. Glashalde -**  
**27000039300074**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im oberen Glasbachtal nordöstl. Glashalde -**  
**27000039300074**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal östlich "Oberwiese" -**  
**27000039300075**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000039300075  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im Glasbachtal östlich "Oberwiese"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	K37	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	439	
<b>Kartierer</b>	Bissinger, Monika	<b>Erfassungsdatum</b>	25.07.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese montaner Prägung am Rand der Glasbach-Aue. Die Struktur der mittelhochwüchsigen Wiese ist geprägt durch einen hohen Anteil von Kräutern und Untergräsern (vorherrschend Rotschwengel). Trockenis- und Frischezeiger wie Hasenbrot oder Hornklee sowie Feuchte- / Nässezeiger (Wiesen-Knöterich, Wilde Engelwurz) sind punktuell eingestreut. Als montane Arten leiten Weichhaariger Pippau und Ährige Teufelskralle zu den Bergwiesen über. Im Ostteil anstehend kleiner Felsen mit nicht ausgrenzbarem Übergang zu Borstgrasrasen. Wiese wird größtenteils nicht oder sehr selten gemäht, mit entsprechender Beeinträchtigung von Arteninventar und Struktur.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Arteninventar merklich eingeschränkt, zudem unzureichende Nutzung mit entsprechender Beeinträchtigung der wiesentypischen Habitatstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 441 Wiesenbrache

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal östlich "Oberwiese" -**  
**27000039300075**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Margerite

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im Glasbachtal östlich "Oberwiese" -**  
**27000039300075**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese im Glasbachtal östlich "Oberwiese" -  
27000039300075

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler I - 27000040300051

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300051  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** tk01  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1026  
**Kartierer** Kompa, Thomas **Erfassungsdatum** 05.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Magerwiese wechselfrischer Standorte; die Struktur ist charakterisiert durch eine eher lichte Schicht von Obergräsern sowie dicht stehende Mittel- und Untergräser sowie Kräuter (Gräser/Kräuter-Verhältnis etwa zwei Drittel zu einem Drittel); es besteht ein Nebeneinander von Wechselfeuchte- und Magerkeitszeigern sowie Fettwiesenarten; aspektbildend sind: Glatthafer, Ruchgras, Knaulgras, Scharfer Hahnenfuß, Gamanderehrenpreis und Wiesenfuchsschwanz; von den bewertungsrelevanten Arten treten besonders Ackerwitwenblume und Flaumiger Wiesenhafer stärker in Erscheinung; diverse Brache- und Störzeiger weisen auf unregelmäßige Mahd hin; bei in Zukunft regelmäßiger Mahd und ausbleibender Düngung ist eine stärkere Herausbildung des typischen Magerwiesencharakters möglich.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	4 Zählarten für LRT 6510 (= "c").
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	unternutzte Flachland-Mähwiese, die die durch regelmäßige Mahd und ausbleibende Düngung wieder zu einem typischen Bestand des LRT 6510 entwickelt werden könnte; momentan durch Verbrachung beeinträchtigt, im Grundstock des Arteninventars aber noch als LRT 6510 erkennbar.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 441 Wiesenbrache

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 **stark**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler I - 27000040300051

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex hirta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler I - 27000040300051

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium album</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Weißes Wiesenlabkraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens</p> <p><b>Häufigkeit</b> dominant</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Flaumiger Wiesenhafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Wiesen-Bärenklau</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Wolliges Honiggras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Acker-Witwenblume</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Wiesen-Platterbse</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Gewöhnlicher Hornklee</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Spitz-Wegerich</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Poa pratensis</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Echtes Wiesenrispengras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler I - 27000040300051

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla anserina	<b>dt. Name</b>	Gänse-Fingerkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler I - 27000040300056**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300056  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk04
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	30819
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Rotschwengel-Fuchsschwanz-Wiese wechselfrischer Standorte in einer Bauaue; die Struktur ist geprägt durch ein reichhaltiges Mosaik an lückig bis mäßig dicht stehenden Obergräsern (lokal Obergräser auch dominierend), Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern, Wechselfeuchtezeigern und Fettwiesenarten; aspektbildend sind: Rotschwengel, Wiesenfuchsschwanz, Ruchgras, Scharfer Hahnenfuß und Wolliges Honiggras; von den bewertungsrelevanten Arten tritt besonders der Große Wiesenknopf mit höheren Deckungen in Erscheinung; die Wiese wird regelmäßig gemäht und beweidet; Übergangsbstand zwischen LRT 6520 und 6510; charakteristische Arten der Bergmähwiesen treten besonders stark entlang von Wegrändern auf; lokal sind (meist nicht auskartierbare) feuchte Senken ausgebildet, in denen Nasswiesenarten stärker hervortreten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	4 Zählarten für LRT 6520 (= "b").
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Bergmähwiese mit überwiegend guter Struktur, die als Mähweide mit Nachweide genutzt wird; keine Beeinträchtigungen erkennbar; wahrscheinlich nicht gedüngt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** ca. 10 % der Fläche liegen außerhalb des FFH-Gebietes

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 541 Mähweide mit Nachbeweidung

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler I - 27000040300056

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis canina <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex panicea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler I - 27000040300056

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Armhaariges Hornkraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Kammgras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra</p> <p><b>Häufigkeit</b>    dominant</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Echter Rotschwingel</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium album</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Weißes Wiesenlabkraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Flaumiger Wiesenhafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Bärenklau</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus</p> <p><b>Häufigkeit</b>    dominant</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wolliges Honiggras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Acker-Witwenblume</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Frühe Margerite</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler I - 27000040300056

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler I - 27000040300056

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus flammula	<b>dt. Name</b> Brennender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler I - 27000040300056

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler II - 27000040300057**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300057  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk02
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	8946
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Fuchsschwanz-Wiese wechselfrischer Standorte in einer Bachaue; die Struktur ist geprägt durch ein engräumiges Mosaik von Ober-, Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern, Wechselfeuchtezeigern und Fettwiesenarten; aspektbildend sind: Wiesenfuchsschwanz, Scharfer Hahnenfuß, Wiesensauerampfer und Ruchgras; von den bewertungsrelevanten Arten tritt besonders der Große Wiesenknopf mit höheren Deckungen hervor; Übergangsbestand zwischen LRT 6520 und 6510; wichtige Arrhenatherion-Arten fehlen oder treten deckungsschwach auf, jedoch sind auch die charakteristische Arten der Bergmähwiesen nur mit geringen Deckungen vorhanden; die Wiese wird regelmäßig gemäht (unklar, ob auch beweidet).

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	3 Zählarten für LRT 6520 (= "b").
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche, magere Bergmähwiese mit hervorragender Struktur, die regelmäßig durch Mahd genutzt wird; ohne erkennbare Beeinträchtigungen; wahrscheinlich nicht gedüngt; die Bewertung des Arteninventars wurde in diesem Fall stärker gewichtet, daher gutachterliche Herabstufung der Gesamtbewertung auf "B".

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler II - 27000040300057

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler II - 27000040300057

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler II - 27000040300057

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus auricomus agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Goldhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler II - 27000040300057**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifehof NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300058**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300058  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese SW Schleifehof NO Pfaffenweiler III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk03
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1041
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2013
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Fuchsschwanzwiese frischer Standorte in einer Bachaue (um einen eingezäunten Wasserbehälter herum); die Begutachtung erfolgte vom Zaun aus; die Struktur ist geprägt durch eine teils lückige, teils dichte Schicht an Obergräsern; Mittel- und Untergräser sowie Kräuter treten lokal stärker auf; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Fettwiesenarten (geringfügig auch Wechselfeuchtezeiger); aspektbildend sind: Wiesenfuchsschwanz, Wiesensauerampfer, Scharfer Hahnenfuß, Spitzwegerich, lokal auch Rotschwengel und Ruchgras; von den bewertungsrelevanten Arten treten Gewöhnlicher Frauenmantel, Hasenbrot und Flaumiger Wiesenhafer zumindest lokal mit höheren Deckungen in Erscheinung; randlich sind Störzeiger (Brennnessel, Stumpfblattampfer) stärker vertreten; die Wiese wird regelmäßig gemäht; Übergangsbestand zum LRT 6510; wichtige Arrhenatherion-Arten fehlen oder treten nur deckungsschwach auf, jedoch sind auch die charakteristischen Arten der Bergmähwiesen überwiegend schwach vertreten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	3 Zählarten für LRT 6520 (= "b").
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreiche Bergmähwiese mit überwiegend guter Struktur in einem gezäunten Grundstück, die regelmäßig gemäht wird; keine Beeinträchtigungen erkennbar; wahrscheinlich nicht gedüngt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifehof NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300058**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifehof NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300058**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifehof NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300058**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler II - 27000040300060**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300060  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk05
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	10174
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Fuchsschwanz-Rotschwengel-Wiese frischer Standorte; die Struktur ist geprägt durch ein reiches Mosaik aus lückig bis dicht stehenden Ober-, Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander aus Magerkeitszeigern und Fettwiesenarten, in geringem Umfang auch Wechselfrische- und Wechselfeuchtezeiger; aspektbildend sind: Wiesenfuchsschwanz, Scharfer Hahnenfuß, Ruchgras, Rotschwengel, Spitzwegerich und Wiesensauerampfer; von den bewertungsrelevanten Arten treten Orientalischer Wiesenbocksbart, Kleiner Klappertopf, Schwarze Teufelskralle (lokal), Ackerwitwenblume (lokal) und Großer Wiesenknopf (lokal) mit höheren Deckungen in Erscheinung; die Wiese wird regelmäßig gemäht und wahrscheinlich nur selten gedüngt (unbekannt, ob auch beweidet); Übergangsbestand zum LRT 6520; charakteristische Arten der Bergmähwiesen sind mäßig artenreich vorhanden, kommen aber meist nur geringdeckend vor und prägen den Bestand nicht.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	9 Zählarten für LRT 6510 (= "b").
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Flachlandmähwiese mit überwiegend hervorragender Struktur, die durch Mahd (evtl. mit Nachbeweidung) genutzt wird; keine Anzeichen von starker Düngung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler II - 27000040300060**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler II - 27000040300060

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler II - 27000040300060**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese W Schleifehof NO Pfaffenweiler II - 27000040300060

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler V - 27000040300061**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300061  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler V  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk07
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17614
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Mähwiese frischer und wechselfrischer Standorte (Fuchsschwanz-Rotschwingel-Wiese bzw. Fuchsschwanz-Glatthaferwiese) in einer Bachaue und entlang des angrenzenden flachen Hanges; die Struktur ist geprägt durch ein Mosaik aus mäßig dicht bis dicht stehenden Obergräsern, lokal auch Mittel- und Untergräsern sowie hochwüchsigen Stauden; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Fettwiesenarten, in geringerem Umfang auch Wechselfrische- und Wechselfeuchtezeiger; die Magerkeitszeiger dominieren noch in Teilabschnitten, in anderen sind die Fettwiesenarten dominant; aspektbildend sind: Wiesensauerapfer, Spitzwegerich, Wiesenfuchsschwanz, Ruchgras, Rotschwingel, Glatthafer (lokal), Löwenzahn (lokal), Wiesenkerbel (lokal) und Wiesenbärenklau (lokal); von den bewertungsrelevanten Arten tritt nur der Orientalische Wiesenbocksbart lokal stärker in Erscheinung; der größte Teil der Wiese wird regelmäßig gemäht und offensichtlich auch gedüngt (unklar, ob auch beweidet); eingeschlossen sind kleine wertgeminderte Teilbereiche mit Unternutzung/Brache sowie stärker sichtbarem Düngungseinfluss; Übergangsbstand zum LRT 6510; wichtige Arrhenatherion-Arten fehlen aber oder kommen meist nur geringdeckend vor (Ausnahme: Glatthafer).

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	5 Zählarten für LRT 6520 (= "b").
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Momentan noch artenreiche Bergmähwiese mit überwiegend mäßig guter bis schlechter Struktur, die größtenteils durch Mahd (eventuell auch Beweidung) genutzt wird und die in Teilbereichen stark gedüngt ist oder brach liegt; die Habitatstruktur wurde hier überproportional gewichtet, deshalb Herabstufung der Gesamtbewertung auf "C".

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen**  
 410 Mahd  
 441 Wiesenbrache

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler V - 27000040300061

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bromus hordeaceus	<b>dt. Name</b> Weiche Trespel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler V - 27000040300061

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Crepis biennis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium album  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler V - 27000040300061

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler V - 27000040300061

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300068**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300068  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk11
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15098
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Fuchsschwanz-Glatthafer-Wiese frischer Standorte an flachem NW-Hang oberhalb des Warenbaches; die Struktur ist geprägt durch ein reiches Mosaik an mäßig dicht stehenden Ober-, Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander von dominierenden Magerkeitszeigern und nur lokal stärker auftretenden Fettwiesenarten und Feuchtezeigern; aspektbildend sind: Scharfer Hahnenfuß, Wiesensauerampfer, Ruchgras, Rotschwengel, Wiesenfuchsschwanz, Wolliges Honiggras und Wiesenbärenklau (lokal); von den bewertungsrelevanten Arten treten besonders Orientalischer Wiesenbocksbart und Margerite mit höheren Deckungen in Erscheinung; bemerkenswert ist das Vorkommen von Knöllchensteinbrech, Trollblume und Geflecktem Knabenkraut; die Wiese wird regelmäßig gemäht und wahrscheinlich nicht oder nur selten gedüngt (unklar, ob auch beweidet); Übergangsbstand zum LRT 6520; charakteristische Arten der Bergmähwiesen sind mäßig artenreich vorhanden, treten aber meist nur geringdeckend auf und prägen den Bestand nicht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	13 Zählarten für LRT 6510 (= "a").
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche Flachlandmähwiese mit überwiegend hervorragender Struktur und ohne erkennbare Beeinträchtigungen; regelmäßig durch Mahd (evtl. auch Nachbeweidung) genutzt und nicht oder nur selten gedüngt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300068**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300068**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300068**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler III -**  
**27000040300068**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trollius europaeus	<b>dt. Name</b> Trollblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler III -  
27000040300068

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos I - 27000040300074

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300074  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** k611-11  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 6061  
**Kartierer** Rennwald, Klaus **Erfassungsdatum** 11.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Niederwüchsige und magere, aber nur mäßig artenreiche Flachland-Mähwiese in ebener Lage. Als Störungszeiger sind wenig Acker-Kratzdistel und Winden-Knöterich enthalten. Der Kräuteranteil ist mit Zottigem Klappertopf und Margerite sehr hoch. Die lichte Mittelgrasschicht besteht überwiegend aus Wolligem Honiggras und Goldhafer, während die Obergrasschicht aus Glatthafer und Wiesen-Fuchsschwanz nur sehr schwach ausgebildet ist. An weiteren wertgebenden Arten sind reichlich Wiesen-Pippau, sowie etwas Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Bocksbart vorhanden. Die Wiese wird ein- bis zweischürig gemäht und abgeräumt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Magere, aber nur mäßig artenreiche Wiese. In der nahen Umgebung gibt es keine ähnlich magere Wiese.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos I - 27000040300074

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos I - 27000040300074

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Fallopia convolvulus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Windenknöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos I - 27000040300074

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos I - 27000040300074

18.09.2020

---

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit**  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos II - 27000040300075**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300075  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	k611-9
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	26069
<b>Kartierer</b>	Rennwald, Klaus	<b>Erfassungsdatum</b>	11.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig magere und mäßig artenreiche, mittelhochwüchsige Flachland-Mähwiese in sanft nordexponierter Lage. Die zweischürig gemähte Wiese ist mit dem hohen Deckungsanteil von Behaartem Klappertopf sehr kräuterreich. Als Obergras kommt der Wiesen-Fuchsschwanz in mittlerem Deckungsgrad vor, fleckenweise jedoch in dichtem Bestand. Wiesen-Fuchsschwanz und Kuckucks-Lichtnelke zeigen einen leicht feuchten Standort an. In der Nordostecke kommt etwas Kleiner Sauerampfer vor. Er zeigt den Übergang zu sauren Verhältnissen am Rande des Moorbereiches an. Weitere wertgebende Arten und Magerkreiszeiger sind Knöllchen-Steinbrech, Wiesen-Habichtskraut, Knautie, Margerite und Wiesen-Glockenblume.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Blumenbunte, aber nicht besonders artenreiche oder magere Mähwiese

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b> Campanula patula  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b> Crepis biennis</p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau</p>
---	--------------------------------------



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos II - 27000040300075**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese S Schwenninger Moos II - 27000040300075**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium campestre <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Feld-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiesen Stockwald NO Wolfsgrund - 27000040300125

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300125  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiesen Stockwald NO Wolfsgrund  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw060
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1445
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	20.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche bis stellenweise artenarme Berg-Mähwiesen, deren Struktur durch eine lockere bis mäßig dichte Schicht aus niedrigen bis mittelhohen Gräsern (v.a. Rotschwengel, Wolliges Honiggras, Kammgras) bestimmt wird. Die blütenarmen Flächen enthalten nur geringe Kräuteranteile. Das Arteninventar entspricht der fragmentarischen Ausprägung einer Berg-Mähwiese. Als den Lebensraumtyp gut kennzeichnende Arten kommen lediglich Weichhaariger Pippau und Frauenmantel-Arten vor. Magerkeitszeiger sind zwar regelmäßig vorhanden, erreichen aber nur einen mäßigen Deckungsanteil. Stickstoffzeiger sind ohne Bedeutung. Die Fläche wurde in der Vergangenheit möglicherweise zeitweilig beweidet. Aktuell wird sie wahrscheinlich alljährlich gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Berg-Mähwiesen mit von Gräsern dominierter Struktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen Stockwald NO Wolfsgrund - 27000040300125

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen Stockwald NO Wolfsgrund - 27000040300125

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen Stockwald NO Wolfsgrund - 27000040300125

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trifolium repens  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Weiß-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiese am Behashof - 27000040300126

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300126  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese am Behashof  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw061
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1380
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	20.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Bärwurz-Magerwiese an einem steilen, nordexponierten Tal-Unterhang. Struktur niedrigwüchsig sowie kraut- und untergasreich, wobei vor allem Rauer Löwenzahn, Wolliges Honiggras und Rotschwengel bestimmend sind. Auf der ganzen Fläche ist eine dünne Streudecke vorhanden. Das Arteninventar enthält neben einigen lebensraumtypischen Arten (u.a. Bärwurz, Schwarze Teufelskralle, Frauenmantel-Arten) regelmäßig weitere Magerkeitszeiger, die ihren allgemeinen Schwerpunkt in Magerrasen bodensaurer Standorte haben (z.B. Arznei-Thymian, Pillen-Segge). Außerdem kommen aufgrund punktueller, nicht ausgrenzbarer Hangwasseraustritte auch vereinzelte Feuchte- bzw. Nässezeiger vor (z.B. Mädesüß, Sumpf-Baldrian). Stickstoffzeiger sind zwar regelmäßig, aber nur mit geringen Deckungsganteilen vorhanden. Die Fläche wird alljährlich gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Berg-Mähwiese mit typischer Nutzung. Die Wiesenstruktur wird nur von wenigen Arten beherrscht (mäßige Strukturdiversität).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiese am Behashof - 27000040300126

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla glabra	<b>dt. Name</b> Kahler Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla xanthochlora	<b>dt. Name</b> Gelbgrüner Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiese am Behashof - 27000040300126

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium uliginosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moor-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Geörhtes Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Behashof - 27000040300126**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Listera ovata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großes Zweiblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiese am Behashof - 27000040300126

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana dioica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Baldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler I -**  
**27000040300158**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300158  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk08
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	26363
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Trespen- bzw. Trespen-Glatthafer-Wiese auf mäßig trockenem bis wechsell trockenem Standort; die Struktur ist geprägt durch ein reichhaltiges Mosaik aus lockerständigen Obergräsern, dichter stehenden Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeits-, Trockenheits- und Frischezeigern sowie Fettwiesenarten; aspektbildend sind: Aufrechte Trespe, Spitzwegereich, Glatthafer (lokal), Wiesenlöwenzahn (lokal) und Fiederzwenke (lokal); von den bewertungsrelevanten Arten treten Orientalischer Wiesenbocksbart und Flaumiger Wiesenhafer zumindest lokal mit höheren Deckungen in Erscheinung; bemerkenswert ist das zahlreiche Vorkommen der Herbstzeitlose und des Kleinen Knabenkrautes; die Wiese wird regelmäßig gemäht und beweidet, jedoch zeigen sich vor allem im Südteil der Fläche Beeinträchtigungen durch fortschreitende Gehölzsukzession und verstärktes Auftretens der Fiederzwenke (Brachezeiger); hier sind aber immer noch scharfe Mahd- bzw. Weidekanten entlang der Gehölzgruppen ausgebildet; stellenweise ist der Weidetritt auch stärker sichtbar; Übergangsbstand Arrhenatherion/Mesobromion.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	13 Zählarten für LRT 6510 (= "a").
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche Flachlandmähwiese mit hervorragender Struktur, die regelmäßig durch Mahd und Weide genutzt wird; gering beeinträchtigt durch Gehölzsukzession und Brachezeiger in Teilbereichen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	214 Beweidung, nicht angepaßt	1	schwach
	810 Sukzession	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler I -**  
**27000040300158**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Agrimonia eupatoria	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Odermennig
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b>	Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex flacca	<b>dt. Name</b>	Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörle' NO Pfaffenweiler I -**  
**27000040300158**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Daucus carota	<b>dt. Name</b> Wilde Möhre
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler I -**  
**27000040300158**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Listera ovata	<b>dt. Name</b> Großes Zweiblatt
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler I -**  
**27000040300158**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Orchis morio	<b>dt. Name</b> Kleines Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler I -  
27000040300158

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler II -**  
**27000040300159**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300159  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk09
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14071
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Artenreiche Fuchsschwanz-Glatthafer-Wiese frischer Standorte; die Struktur ist geprägt durch ein Mosaik aus hochwüchsigen Obergräsern (lokal dominierend), Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Fettwiesenarten (Letztere lokal dominierend); aspektbildend sind: Glatthafer, Wiesenfuchsschwanz, Wiesensauerampfer, Scharfer Hahnenfuß, Spitzwegerich und Wiesenlöwenzahn; von den bewertungsrelevanten Arten treten Flaumiger Wiesenhafer, Frühe Margerite, Orientalischer Wiesenbocksbart und Wiesenpippau zumindest lokal mit höheren Deckungen in Erscheinung; bemerkenswert ist das Vorkommen des Kleinen Knabenkrautes; die Wiese wird regelmäßig gemäht (unklar, ob auch beweidet); Düngungseinfluss zeigt sich in der lokalen (herdenweisen) Dominanz von Fettwiesenarten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	10 Zählarten für LRT 6510 (= "a"), jedoch für basenreichen Standort nicht artenreich genug, daher Herabstufung auf "b".
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche, regelmäßig gemähte Flachlandmähwiese mit überwiegend guter Struktur, aber deutlich sichtbarem Düngungseinfluss.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich      **Grad** 1      schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler II -  
27000040300159

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthericum ramosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ästige Graslilie <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex flacca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blau-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carum carvi 	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler II -**  
**27000040300159**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler II -**  
**27000040300159**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orchis morio <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis 	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras 

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler II -**  
**27000040300159**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler VIII -**  
**27000040300162**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300162  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler VIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk13	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9274	
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Fuchsschwanz-Glatthafer-Wiese frischer bis wechselfrischer Standorte; eingeschlossen sind kleinflächige Vernässungsbereiche; die Struktur ist geprägt durch ein reichhaltiges Mosaik aus aus locker bis mäßig dicht stehenden Ober-, Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Fettwiesenarten, lokal treten Feuchte- und Nässezeiger vermehrt auf; aspektbildend sind: Wiesensauerampfer, Scharfer Hahnenfuß, Wiesenfuchsschwanz, Gewöhnliches Ruchgras, Spitzwegerich, Wolliges Honiggras, Wiesenbärenklau (lokal) und Wiesenkerbel (lokal); von den bewertungsrelevanten Arten treten Wiesenpippau und Orientalischer Wiesenbocksbart zumindest lokal mit höheren Deckungen in Erscheinung; bemerkenswert ist das Vorkommen der Trollblume; Übergangsbstand zum LRT 6520 (charakteristische Arten der Bergmähwiesen sind mäßig artenreich vorhanden, treten aber nur deckungsschwach auf und prägen den Bestand nicht); die Wiese wird regelmäßig gemäht; schwacher Düngungseinfluss zeigt sich in der lokalen Dominanz von Fettwiesenarten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	10 Zählarten für LRT 6510 (= "a").
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche, regelmäßig gemähte Flachlandmähwiese mit überwiegend guter Struktur; schwach beeinträchtigt durch Düngung (lokale Dominanz von Fettwiesenarten).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler VIII -**  
**27000040300162**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus hordeaceus	<b>dt. Name</b> Weiche Tresse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex disticha	<b>dt. Name</b> Kamm-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler VIII -**  
**27000040300162**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler VIII -**  
**27000040300162**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler VIII -**  
**27000040300162**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler VIII -**  
**27000040300162**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trollius europaeus	<b>dt. Name</b> Trollblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV - 27000040300163

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300163  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk14	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	24741	
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Trespen-Glatthafer- bzw. Fuchsschwanz-Glatthafer-Wiese mäßig trockener bis frischer Standorte; teilweise zeigen sich Übergänge zum Halbtrockenrasen (Mesobromion); die Struktur ist geprägt durch ein Mosaik aus locker bis dicht stehenden Obergräsern (diese teilweise dominierend), Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Fettwiesenarten, lokal treten Feuchte- und Trockenheitszeiger stärker auf; aspektbildend sind: Wiesenfuchsschwanz, Gewöhnliches Ruchgras, Aufrechte Trespe, Scharfer Hahnenfuß, Wiesensauerampfer, Glatthafer (lokal), Wiesenbärenklau (lokal) und Wiesenkerbel (lokal); von den bewertungsrelevanten Arten treten Orientalischer Wiesenbocksbart, Wiesenpippau und Flaumiger Wiesenhafer mit höheren Deckungen in Erscheinung, lokal auch Zittergras; bemerkenswert ist das Vorkommen des Kleinen Knabenkrautes; die Wiese wird regelmäßig gemäht und zumindest in Teilbereichen auch gedüngt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	13 Zählarten für LRT 6510 (= "a").
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche, regelmäßig gemähte Flachlandmähwiese mit überwiegend guter Struktur; mäßig stark beeinträchtigt durch Düngung (lokal Dominanz von Fettwiesenarten).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (96.493%)  
121 Baar (3.507%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV -**  
**27000040300163**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex flacca	<b>dt. Name</b> Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carum carvi	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV -**  
**27000040300163**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV -**  
**27000040300163**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV -**  
**27000040300163**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Listera ovata	<b>dt. Name</b> Großes Zweiblatt
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Orchis morio	<b>dt. Name</b> Kleines Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV -**  
**27000040300163**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla reptans	<b>dt. Name</b> Kriechendes Fingerkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese im NSG 'Tannhörnle' NO Pfaffenweiler IV -  
27000040300163

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300215  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk16
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	41781
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Fuchsschwanzwiese frischer bis wechselfrischer Standorte; eingeschlossen sind kleinere nicht auskartierbare Vernässungsbereiche; die Struktur ist geprägt durch ein reichhaltiges Mosaik an locker stehenden Ober-, Mittel- und Untergräsern sowie Kräutern; lokal dominieren hochwüchsige Stauden und Obergräser; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern, Feuchtezeigern und Fettwiesenarten (Letztere nur lokal dominierend); aspektbildend sind: Wiesenfuchsschwanz, Scharfer Hahnenfuß, Wiesensauerampfer, Gewöhnliches Ruchgras, Spitzwegerich, Wolliges Honiggras, Rotklee, Rotschwengel und Wiesenbärenklau (lokal); von den bewertungsrelevanten Arten treten besonders Orientalischer Wiesenbocksbart, Ackerwitwenblume, Frühe Margerite und Großer Wiesenknopf mit höheren Deckungen in Erscheinung; bemerkenswert ist das Auftreten des Breitblättrigen Knabenkrautes und des Körnchensteinbrechs; Übergangsbestand zum LRT 6520 (charakteristische Arten der Bergmähwiesen kommen zwar sehr artenreich vor, entfalten aber nur geringe Deckungen und prägen den Bestand insgesamt nicht); die Wiese wird regelmäßig gemäht, gedüngt und beweidet.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	13 Zählarten für LRT 6510 (= "a").
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiche, regelmäßig gemähte Flachlandmähwiese mit überwiegend guter Struktur; schwach beeinträchtigt durch Düngung und Beweidung (lokal Dominanz von Fettwiesenarten und stärker auftretende Beweidungszeiger).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 1	schwach
	213 Beweidung	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carum carvi	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Knabenkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Festuca pratensis</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium uliginosum</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moor-Labkraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis scorpioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula veris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus auricomus agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Goldhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215**

18.09.2020

<p><b>wiss. Name</b> Rumex crispus  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Krauser Ampfer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium pratense  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rot-Klee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium repens  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weiß-Klee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Trollius europaeus  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Trollblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Vicia cracca  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Vogel-Wicke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese SW Schleifhof NO Pfaffenweiler X - 27000040300215

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - I -**  
**27000040300239**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300239  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw049
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	543
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	18.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Arten- und blütenreiche Goldhaferwiese in einem gegenüber der südlich angrenzenden Nasswiese leicht erhöht gelegenen Bereich in der Aue des Röhlinbachs.  
Wiesenstruktur untergrasreich und meist mit mittleren Kräuteranteilen. Stellenweise dünne Obergrasschicht aus Flaum-Hafer. Weichhaariger Pippau, Wiesen-Magerite, Acker-Witwenblume und früh blühende Exemplaren des Großen Wiesenknopfs bilden einen bunten Blühaspekt.  
Das Arteninventar der Fläche enthält hohe Anteile an lebensraum- bzw. standorttypischen Arten. Als Montanzeiger kommen Weichhaariger Pippau, Schwarze Teufelskralle, Frauenmantel-Arten, Buschwindröschen und Wald-Rispengras regelmäßig vor. Magerkeitszeiger sind im Ganzen häufig, darunter vereinzelt auch Arten, die ihren Schwerpunkt in bodensauren Magerrasen haben (z.B. Wald-Ehrenpreis, Bleiche Segge, Geöhrted Habichtskraut). Mit Glatthafer und Weißem Labkraut treten auch Arten der Flachland-Mähwiesen auf. Stickstoff- und Störzeiger sind bedeutungslos.  
Die Wiese wird regelmäßig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Berg-Mähwiese mit hoher Strukturdiversität und sehr hohen Anteilen an standort- und lebensraumtypischen Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7816 (100.001%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - I -**  
**27000040300239**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alchemilla spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pilulifera	<b>dt. Name</b>	Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - I -**  
**27000040300239**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b>	Geöhrted Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - I -**  
**27000040300239**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula multiflora	<b>dt. Name</b>	Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa chaixii	<b>dt. Name</b>	Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - I -**  
**27000040300239**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - II - 27000040300240

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300240  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw050
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1227
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	18.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, aber blumenbunte Ausprägung einer Goldhaferwiese auf einem leicht herausgehobenen Geländerücken in der Sohle des Röhlinbachtals.  
 Struktur niedrig- bis mittelwüchsig sowie meist untergras- und krautreich. Am strukturellen Aufbau sind Rotschwengel, Wald-Storchschnabel und Großer Wiesenknopf stark beteiligt.  
 Das Arteninventar wird ausschließlich von standort- und lebensraumtypischen Arten bestimmt. Neben etlichen Magerkeitszeigern (z.B. Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Ruchgras, Hasenbrot) sind dabei auch mehrere nährstoffanspruchsvollere Arten häufig, insbesondere Wald-Storchschnabel, Große Pimpernell, Wiesen-Knöterich und Weichhaariger Pippau. Als (Wechsel-)Feuchtezeiger sind neben dem Großen Wiesenknopf auch vereinzelt Rasen-Schmiele und Mädesüß vorhanden. Bemerkenswert ist außerdem das Vorkommen der Trollblume. Stickstoffzeiger treten nur kleinflächig häufiger auf (evtl. alte Bodenschäden)  
 Die Wiese wird alljährlich gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreiche Berg-Mähwiese, deren Arteninventar hohe Anteile an wertgebenden bzw. typischen Arten enthält und die einen hohen Strukturreichtum aufweist.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla spec.	<b>dt. Name</b>
------------------------------------	-----------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - II -**  
**27000040300240**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - II -  
27000040300240

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - II -**  
**27000040300240**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Phyteuma nigrum</i> <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Pimpinella major</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Plantago lanceolata</i> <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Rhinanthus minor</i> <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Rumex acetosa</i> <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Sanguisorba officinalis</i> <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Trifolium pratense</i> <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Trisetum flavescens</i> <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Trollius europaeus</i> <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Trollblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Berg-Mähwiese am Röhlinbach östlich Aspengrund - II -  
27000040300240

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese W Marbach - 27000040300241

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300241  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese W Marbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	tk27
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2228
<b>Kartierer</b>	Kompa, Thomas	<b>Erfassungsdatum</b>	03.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Goldhaferwiese frischer Standorte auf einem Deich; die Struktur ist geprägt durch hochwüchsige Obergräser (nur lokal Mittel- und Untergräser) sowie hohe Klee-Anteile; es besteht ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Fettwiesenarten (Letztere dominieren meist); aspektbildend sind: Gewöhnlicher Goldhafer, Wiesenknaulgras, Wiesenschafgarbe, Rotklee und Wiesenlöwenzahn; die bewertungsrelevanten Arten sind meist nur geringdeckend, aber regelmäßig eingestreut (Frühe Margerite, Orientalischer Wiesenbocksbart, Wiesenflockenblume, Wiesenglockenblume); die Wiese wird regelmäßig gemäht und gedüngt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	5 Zählarten für LRT 6510 (= "c").
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche, regelmäßig gemähte Flachlandmähwiese mit überwiegend schlechter Struktur; stark beeinträchtigt durch Düngung (Dominanz von Fettwiesenarten in großen Teilen der Fläche).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese W Marbach - 27000040300241

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Equisetum arvense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese W Marbach - 27000040300241

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum vulgare	<b>dt. Name</b> Frühe Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lolium multiflorum	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Lolch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese W Marbach - 27000040300241

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiese W Aspengrund - 27000040300245

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300245  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese W Aspengrund  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw054
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2653
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	19.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, strukturell gänzlich vom Rotschwingel bestimmte, kräuter- und blütenarme Berg-Mähwiese an einem nordexponierten Talhang. Lebensraumtypischen Arten mit montanem Verbreitungsschwerpunkt kommen nur selten vor (Bärwurz, Weichhaariger Pippau, Schwarze Teufelskralle). Lediglich der Berg-Frauenmantel tritt häufig auf. Als Magerkeitszeiger sind Hasenbrot, Ruchgras und Rotes Straußgras häufig. Alle sonstigen wertgebenden Arten, darunter aller Kräuter, kommen nur äußerst vereinzelt vor. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend. Die Fläche wird alljährlich gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Berg-Mähwiese auf magerem Standort, in der lebensraum- und standorttypische Arten bezogen auf die Artenzahl zwar regelmäßig, hinsichtlich ihres Deckungsanteils aber eher untergeordnet auftreten. Die vom Rotschwingel dominierte Fläche weist nur eine niedrige strukturelle Diversität auf. Abwertung zu "C" aufgrund Artenarmut.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b>  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	---

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese W Aspengrund - 27000040300245**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla glabra	<b>dt. Name</b> Kahler Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galeopsis spec.	<b>dt. Name</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Berg-Mähwiese W Aspengrund - 27000040300245

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus mollis	<b>dt. Name</b>	Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese W Aspengrund - 27000040300245**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese W Aspengrund - 27000040300245**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiesen beim Stockwälderhof - 27000040300247

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300247  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiesen beim Stockwälderhof  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw056
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	1283
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	19.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Überwiegend Arten- und blütenreiche Bärwurz-Magerwiesen (auf kleineren Teilflächen auch Goldhafer-Wiesen) auf frischem Standort an einer steilen, rainartigen Böschung am Unterhang sowie in der Sohle des Brigachtals. In kleinen Teilbereichen ist nur ein mäßiger Artenreichtum vorhanden. Struktur kraut- und untergrasreich (Rotschwingel, Ruchgras, Hasenbrot), wobei unter den Kräutern niedrige bis mittelhohe Arten vorherrschen. Zum Bach hin bildet stellenweise der Flaumhafer eine dünne Obergrasschicht. Nur an den steilen Stellen bestehen Anklänge an bodensaure Magerrasen, an den Rändern der Teilflächen dagegen Übergänge zu artenarmen Fettwiesen. An den steileren Stellen ist eine deutliche Streudecke vorhanden. Das Arteninventar wird im Ganzen von Magerkeitszeigern bestimmt, darunter mehrere typische Arten mit montaner Verbreitung. Aspektbildend sind zum Aufnahmezeitpunkt insbesondere Bärwurz, Schwarze Teufelskralle und Acker-Witwenblume. Zerstreut kommt auch die Perücken-Flockenblume vor. Am Hangfuß und in der Talsohle weisen Großer Wiesenknopf und Rasen-Schmiele auf leicht wechselfeuchte Bedingungen hin. In den Bereichen mit Magerrasen-Anklängen finden sich Dreizahn und Flügel-Ginster. Die Flächen werden überwiegend regelmäßig gemäht. An den steilsten Stellen scheint die Mahd aber zeitweise auszubleiben.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Überwiegend arten- und blütenreiche Berg-Mähwiesen mit hohen Anteilen an standorts- und lebensraumtypischen Arten sowie hohem Strukturreichtum, wobei aber die stellenweise ausbleibende Mahd abwertend wirkt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen beim Stockwälderhof - 27000040300247

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen beim Stockwälderhof - 27000040300247

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen beim Stockwälderhof - 27000040300247

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen beim Stockwälderhof - 27000040300247

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - I - 27000040300248

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300248  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw057
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2771
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	19.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Berg-Mähwiese auf frischem Standort an einer NO-exponierten Hangstufe. Struktur niedrigwüchsig und von Untergräsern sowie Massenbeständen des Kleinen Klappertopfs geprägt; stellenweise auch größere Weißklee-Herden. Das Arteninventar weist deutliche Anteile an Magerkeitszeigern auf. Neben dem Kleinen Klappertopf sind auch Ruchgras, Rotschwengel, Zittergras, Hasenbrot und Rauer Löwenzahn häufig. Unter den "Montanzeigern" kommen lediglich Schwarze Teufelskrallen und Berg-Frauenmantel regelmäßig vor. Mit untypisch hoher Regelmäßigkeit tritt der Giersch in der Fläche auf, erreicht aber nur einen geringen Deckungsanteil. Die Fläche wird regelmäßig gemäht und wurde in der Vergangenheit eventuell zeitweise beweidet, woraus sich das häufige Auftreten von Kleinem Klappertopf und Weiß-Klee erklären könnte.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Berg-Mähwiese mit aufgrund von Dominanzbildung geringer Strukturdiversität. Bei der Einstufung des Arteninventars wirkt auch das regelmäßige Vorkommen von Giersch und Weißklee abwertend.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Giersch  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - I - 27000040300248

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - I - 27000040300248**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Primula elatior  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium pratense  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rot-Klee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium repens  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weiß-Klee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Vicia cracca  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Vogel-Wicke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - II - 27000040300249**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300249  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	mw058
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1058
<b>Kartierer</b>	Weckesser, Martin	<b>Erfassungsdatum</b>	19.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche, zu den Rändern hin auch nur mäßig artenreiche Berg-Mähwiese auf wechselfeuchtem Standort auf einem flachen Schwemmfächer am Ausgang eines Seitentälchens des Röhlinbachtals. Die Struktur der Wiese wird durch das herdenartige Auftreten bzw. die kleinflächige Dominanz weniger Arten geprägt. Im Ganzen besteht ein auffälliger Wechsel aus niedrigwüchsigen Bereichen, in denen der Kleine Klappertopf Massenvorkommen bildet, und höherwüchsigen Bereichen mit reichlich Großem Wiesenknopf. Vor allem zu den Rändern hin nehmen auch Obergräser zu (Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Fuchsschwanz) und es bestehen Anklänge an Fettwiesen. Stets ist eine dünne Streudecke vorhanden. Standorts- und lebensraumtypische Arten haben insgesamt großen Anteil am Vegetationsaufbau. Das Arteninventar ist insbesondere durch das Vorkommen des Großen Wiesenknopfs als Wechselfeuchte-Zeiger magerer Standorte gekennzeichnet. Unter den typischen Arten der Berg-Mähwiesen (Montanzeiger) treten regelmäßig Schwarze Teufelskralle und Perücken-Flockenblume auf. Daneben sind regelmäßig, aber in nicht beeinträchtigender Menge auch nährstoffanspruchsvollere Arten zu finden, namentlich Wiesen-Bärenklau und Wiesen-Knäuelgras. Vereinzelt kommen auch "echte" Feuchtezeiger vor (Hain-Vergissmeinnicht, Sumpf-Hornklee). Die aktuelle Nutzung der Fläche ist unklar. Sie wird wahrscheinlich zeitweise beweidet (Rinder) und gelegentlich gemäht. In der Wiese wurde die Wanstschrecke (*Polysarcus denticauda*) beobachtet.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Besondere Ausprägung einer artenreichen Berg-Mähwiese auf wechselfeuchtem Standort, die hohe Anteile an lebensraum- und standorttypischen Arten enthält. Die Struktur wird durch die Dominanz weniger Arten bestimmt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 540 Mähweide

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - II - 27000040300249

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla xanthochlora <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gelbgrüner Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - II - 27000040300249

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula multiflora	<b>dt. Name</b>	Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - II - 27000040300249

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - II - 27000040300249

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - III - 27000040300250

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000040300250  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** mw059  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1910  
**Kartierer** Weckesser, Martin **Erfassungsdatum** 19.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Artenreiche Berg-Mähwiese auf mäßig trockenem bis frischem Standort an einem steilen Südwesthang. Die Fläche wird in struktureller Hinsicht von Gräsern geprägt, wobei niedrige bis mittelhohe Arten dominieren (Rotschwingel, Wolliges Honiggras). Nur in kleineren Teilbereichen an den steilsten Stellen sind krautige Arten dominant.  
 Das Arteninventar der Fläche enthält regelmäßig Magerkeitszeiger, unter denen Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Wiesen-Glockenblume und Ruchgras den Blühaspekt bilden. In den steilsten Bereichen tritt regelmäßig die Aufrechte Trespe als Trockenheitszeiger auf. Dort häufen sich auch auffällig die Vorkommen von Glatthafer, Weißem Labkraut und Wiesen-Flockenblume, so dass deutliche Übergänge zu einer montanen Glatthaferwiese bestehen. Die beiden erstgenannten Arten haben im Gebiet aber auch oft den Charakter von Brachezeigern (an den betreffenden Stellen bleibt eine Nutzung bzw. Pflegemahd wahrscheinlich aus; es ist auch eine deutliche Streudecke ausgebildet). Aufgrund des Vorkommens von Bärwurz, Perücken-Flockenblume, Schwarzer Teufelskralle und Berg-Frauenmantel lässt sich die Erfassungseinheit aber ohne Zweifel dem LRT 6520 zuordnen. Zum Hangfuß hin (angrenzend: Nasswiese) ist der Große Wiesenknopf häufig.  
 Als Zeiger für beginnende Brache bzw. "Unternutzung" kommt regelmäßig der mittlere Klee vor. Die Fläche wird aktuell wohl nicht mehr oder nur noch unregelmäßig gemäht, wobei in letzter Zeit v.a. die steileren Bereiche sicher ganz ausgespart blieben. Zeitweise erfolgt wohl auch Beweidung mit Rindern.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Berg-Mähwiese mit Anklängen an eine montane Glatthaferwiese. Struktur nur punktuell krautreich und insgesamt durch ausbleibende Pflegemahd beeinträchtigt. Das Arteninventar wird von standort- und lebensraumtypischen Arten bestimmt, ist aber leicht durch ausbleibende Mahd beeinträchtigt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 831 Ungeeignete Pflege **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - III - 27000040300250

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Giersch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla xanthochlora <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gelbgrüner Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - III - 27000040300250**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - III - 27000040300250**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - III - 27000040300250**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiesen SO Stockwälderhof - III - 27000040300250

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium medium	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Montane Glatthaferwiese südöstlich Hubertshofen -**  
**27000042300033**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300033  
**Erfassungseinheit Name** Montane Glatthaferwiese südöstlich Hubertshofen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS H5-2/2
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3662
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Montan geprägte Glatthaferwiese (Flachland-Mähwiese) mit Feuchtezeigern. Artenreich, unter anderem mit einem individuenreichen Vorkommen der Orchideenart Breitblättriges Knabenkraut.  
 In der Struktur mit einem kleinräumigem Wechsel zwischen einer dichteren Halmschicht mit Obergräsern, dabei Wiesen-Kammgras aspektbildend, und überwiegend einer mittelwüchsigen Narbe mit mäßig dichtem bis lichtem Halmstockwerk und dichter Untergrasschicht. An hochwüchsigen Kräutern Wiesen-Pippau, Großer Sauerampfer, zusammen mit blühender Bachdistel sehr strukturreich, weitere Krautarten wie Spitz-Wegerich und Wiesen-Labkraut aber eher spärlich.  
 Als Feuchtezeiger Bachdistel-Glatthaferwiese vereinzelt Bach-Kratzdistel und zahlreich Bach-Nelkenwurz, dazu auch wenig Großer Wiesenknopf und als Besonderheit die als gefährdet eingestufte Traubige Trespe. Als montan verbreitete Wiesenart der Bergwiesen-Frauenmantel.  
 Als empfindliche Magerkeitszeiger auch Große Schlüsselblume, Kleiner Klappertopf, weitere Zählarten sind Flaumiger Wiesenhafer, Kuckucks-Lichtnelke, Großer Pimpernell, Orientalischer Wiesenbocksbart. Als Düngungszeiger auch Wiesen-Fuchsschwanz verhältnismäßig häufig.  
  
 Die Fläche wird wohl zweischurig unterhalten. Hoher Kammgras-Anteil wird als Beeinträchtigung durch Übersaat interpretiert.  
 Der Bestand ist wohl durch Düngung aus einer Berg-Mähwiese hervorgegangen, wie sie in der Nachbarschaft noch besteht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Die gute Artenausstattung und die letztlich noch gute, dabei aber durch den hohen Kammgrasanteil etwas gestörte Struktur führen zu der Gesamtbewertung B.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Montane Glatthaferwiese südöstlich Hubertshofen -**  
**27000042300033**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus racemosus	<b>dt. Name</b> Traubige Trespe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b> synanthrop	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Montane Glatthaferwiese südöstlich Hubertshofen -**  
**27000042300033**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b> Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Montane Glatthaferwiese südöstlich Hubertshofen -**  
**27000042300033**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Montane Glatthaferwiese südöstlich Hubertshofen -**  
**27000042300033**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Berg-Mähwiese südöstlich Hubertshofen - 27000042300034**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300034  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese südöstlich Hubertshofen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS I5-1/6
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2813
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Berg-Mähwiese (Goldhaferwiese) in idealtypischer Zusammensetzung mit hohen Individuenmengen des gefährdeten Weichen Pippaus und mit Schwarzer Teufelskralle. Struktur mit dichter Untergrasschicht mit Rotschwengel, darüber ein lichte Schicht mittelhoher Gräser (Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Ruchgras, Flaumiger Wiesenhafer); eine reguläre Oberschicht ist nicht vorhanden. Bei den im Bestand etwas höheren Kräutern neben Weichem Pippau und Teufelskralle weiter auch der Kleine Klappertopf sowie der Große Pimpernell auch in der rosaroten, für Bergmähwiesen typischen Höhenform. Weitere für das Magergrünland typische Arten sind Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Große Schlüsselblume, Kleiner Klappertopf, Großer Wiesenknopf, Orientalischer Wiesenbocksbart, Knöllchen-Steinbrech, Feld-Hainsimse oder Flaumiger Wiesenhafer. Durch Düngung zu fördernde Arten wie Wiesen-Knäuelgras, Wiesen-Löwenzahn oder Kleearten sind in untergeordneter Menge vertreten. Keinerlei Störzeiger.

Die Fläche wird ein- oder zweischürig unterhalten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Unter anderem individuenreiches Vorkommen des gefährdeten Weichen Pippaus.
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Die unverfälschte Zusammensetzung der Berg-Mähwiese mit entsprechender Struktur einer schwachwüchsigen Magerwiese rechtfertigt die höchste Bewertungsstufe.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiese südöstlich Hubertshofen - 27000042300034

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiese südöstlich Hubertshofen - 27000042300034

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b>	Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiese südöstlich Hubertshofen - 27000042300034

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiesen südöstlich von Hubertshofen - 27000042300037**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300037  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen südöstlich von Hubertshofen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS I5-1/3,5,8
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	24153
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	06.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Glatthaferwiesen montaner Prägung, mäßig nach Norden bzw. Süden geneigt und hier mit den Arten ausgeglichenen Wasserhaushaltes der Typischen Glatthaferwiesen, ferner auf dem breiten Talboden mit Feuchtezeigern der Mädesüß-Glatthaferwiese.

Wiesenstruktur mit dichter Unterschicht mit Rotschwingel, darüber eine überwiegend lichte, örtlich aber sehr dicht werdende Halmschicht mit Gewöhnlichem Ruchgras, Wolligem Honiggras, Wiesen-Kammgras, Wiesen-Schwingel, höher wüchsig auch Wiesen-Knäuelgras Wiesen-Fuchsschwanz und Glatthafer. Wiesen-Knäuelgras und Glatthafer an sehr wüchsigen Stellen als Störzeiger zu werten, Wiesen-Kammgras überall unnatürlich zahlreich, aus Übersaat oder durch zeitweise Beweidung gefördert.

Als besonders bemerkenswerte Pflanzenarten vereinzelt der gefährdete Weiche Pippau, dazu Schwarze Teufelskralle, Hasenbrot (Feld-Hainsimse), Busch-Windröschen, Wiesen-Glockenblume, Große Schlüsselblume und Kleiner Klappertopf als empfindlichere Magerkeitszeiger; weitere wertgebende Arten sind Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Knolliger Hahnenfuß und Orientalischer Wiesenbocksbart, gleichzeitig Feuchtezeiger sind Wiesen-Knöterich, Mädesüß, Bach-Nelkenwurz.

Die Flächen der Erfassungseinheit werden aktuell ein- oder zweischüurig gemäht. Frühere Beweidung (nachgewiesen) steht wohl in Zusammenhang mit dem erhöhten Kammgrasanteil und ist als bis heute erkennbare Beeinträchtigung verschlüsselt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Artenreichtum rechtfertigt ungeachtet des erhöhten Anteils des Wiesen-Kammgrases die Wertstufe B. Die Struktur gestattet ebenfalls die Wertstufe B; Anteile mit dichter Obergrassschicht mit Strukturqualität C sind mengenmäßig in der Minderheit. Daraus resultiert die Gesamtbewertung B.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiesen südöstlich von Hubertshofen - 27000042300037**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen südöstlich von Hubertshofen - 27000042300037

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiesen südöstlich von Hubertshofen - 27000042300037**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Luzula campestris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hasenbrot  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Pimpinella major  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Große Pimpinell  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Plantago media  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Primula elatior  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus acris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiesen südöstlich von Hubertshofen - 27000042300037

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese in den Bloderwiesen südlich der Breg,**  
**Wolterdingen - 27000042300069**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300069  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese in den Bloderwiesen südlich der Breg, Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G6/2.3
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6775
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	21.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Mähwiese in ebener Lage. Wechselfrische Ausprägung einer Glatthaferwiese. Struktur einer Magerwiese mit sehr lichtem Halmstockwerk der Ober- und Mittelschicht sowie dichter Unterschicht, von Rotschwengel und Rotem Straußgras aufgebaut und für den Gesamtbestand aspektbildend, auch die an sich eher hochwüchsigen Gräser wie Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Schwengel bleiben hier niedriger. Von der Gruppe der Magerkeitszeiger sind Hasenbrot, Kleiner Klappertopf oder Schwarze Teufelskralle nur spärlich vorhanden. Frischezeiger sind Großer Wiesenknopf und Wiesen-Fuchsschwanz. Individuenreich sind die Arten des Wirtschaftsgrünlands wie Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Schwengel, Spitzwegerich, Scharfer Hahnenfuß, Großer Sauerampfer vorhanden. Die von Rotschwengel und Rotem Straußgras beherrschte Narbe erscheint wie nur einschürig unterhalten und mit den beiden genannten Untergräsern vergrast. Der geringe Artengehalt und die niedrigen Individuenzahlen wertgebender Arten werden als Folge dieser Vergrasung, möglicherweise wegen zu seltener Mahd, interpretiert. Weitere Störungsmerkmale liegen nicht vor; eine Düngung wird möglicherweise nicht oder nur in ganz geringem Umfang ausgeübt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Der geringe Artenreichtum lässt für das Arteninventar nur Wertstufe C zu, die Gesamtbewertung wird daher ungeachtet der mageren Struktur und des Fehlens von Störungsmerkmalen nur die Wertstufe "C"

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 217 einseitige Artenzusammensetzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese in den Bloderwiesen südlich der Breg,**  
**Wolterdingen - 27000042300069**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese in den Bloderwiesen südlich der Breg,**  
**Wolterdingen - 27000042300069**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese in den Bloderwiesen südlich der Breg,**  
**Wolterdingen - 27000042300069**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese in den Bloderwiesen südlich der Breg,**  
**Wolterdingen - 27000042300069**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Bloderwiesen Ost bei Wolterdingen -**  
**27000042300070**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300070  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Bloderwiesen Ost bei Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G6/2.2
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10865
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	21.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Wechselfrische Glatthaferwiese, artenreich. Magerwiese in Tallage in Nachbarschaft zur Breg, teilweise auf Uferwällen bzw. auf Geländerrücken, Relief von der früheren dynamischen Auensituation geprägt. Wiesenstruktur mit einer dichten Unterschicht, sowie mit lichter Mittelschicht und mit lichter bis (nahe der Breg) sehr dichter Oberschicht.  
 Die Fläche weist sehr hohe Mengenanteile von Wiesen-Fuchsschwanz sowie von Rotschwengel auf, die möglicherweise auf eine unregelmäßige Mahd zurückzuführen sind. Sie enthält unter anderem als Magerketiszeiger die Perücken-Flockenblume, Echtes Labkraut, Knöllchen-Steinbrech, Wald-Rispengras, Schwarze Teufelskralle, Rundblättrige Glockenblume und stellenweise häufig die Wiesen-Glockenblume, also eine originelle Kombination von Arten der mageren Wiesen. Daneben kommen mehrere weitere Arten des artenreichen Grünlands mit weiterer Verbreitung vor. Zusätzliche standörtliche Besonderheit ist die Gewöhnliche Pestwurz in Nachbarschaft zur Breg.

In Nachbarschaft zur Breg ist ein Düngungseinfluss durch Überflutungen an der hier hohen Wüchsigkeit der Fläche zu erkennen. Er wird nicht als Störung der Fläche gewertet, sondern ist Folge der Exposition bei naturnahem Überflutungsgeschehen.

Die Fläche zeigt keine sonstigen Störungsmerkmale.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gute Artenausstattung und gute Struktur begründen gleichermaßen die Gesamtbewertung "B".

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Bloderwiesen Ost bei Wolterdingen -**  
**27000042300070**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Bloderwiesen Ost bei Wolterdingen -**  
**27000042300070**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Bloderwiesen Ost bei Wolterdingen -**  
**27000042300070**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Petasites hybridus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Bloderwiesen Ost bei Wolterdingen -**  
**27000042300070**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Poa chaixii	<b>dt. Name</b>	Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b>	Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trachystemon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orient-Rauhblatt
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium dubium	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Bloderwiesen Ost bei Wolterdingen -**  
**27000042300070**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Bloderwiesen SO Wolterdingen - 27000042300071

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300071  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Bloderwiesen SO Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G6-2/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8229
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	21.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Magerwiese in Tallage. Überwiegend wechselfrische Glatthaferwiese mit Großem Wiesenknopf, kleinflächig auch trockenere Trespens-Glatthaferwiese.  
 Die Struktur wird von hochwüchsigem Glatthafer zusammen mit den Untergräsern Rotschwingel und Rotes Straußgras aufgebaut, sie weist ein dichtes Halmstockwerk vor allem des Glatthafers und eine dichte Unterschicht der beiden Untergräser auf.  
 Die Erfassungseinheit ist reich an wertgebenden Arten der Mageren Flachland-Mähwiesen, u.a. mit Wiesen-Glockenblume und Rundblättriger Glockenblume, Knöllchen-Steinbrech, Kleinem und Behaartem Klappertopf sowie Acker-Witwenblume, Großem Wiesenknopf und anderen.

Nutzung erfolgt durch Mahd, wohl zwei- bis dreischürig, Störzeiger haben keine Bedeutung (geringes Auftreten von Vielblütigem Lolch; Menge des Weißklees erhöht, aber wohl noch nicht störend).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Ungeachtet des guten Arteninventars lässt die Struktur nur die Bewertung C zu.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Bloderwiesen SO Wolterdingen - 27000042300071

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Bloderwiesen SO Wolterdingen - 27000042300071

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium multiflorum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Bloderwiesen SO Wolterdingen - 27000042300071

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese neben der Trinkwasserfassung**  
**Wolterdingen - 27000042300072**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300072  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Mähwiese neben der Trinkwasserfassung Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS F5-3/2
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6298
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Sehr artenreiche, magere Mähwiese eines Talbodens sowie auf angrenzender Terrasse. Feuchte Glatthaferwiese (Mädesüß-Glatthaferwiese) mit Bachdistel, Mädesüß, Bach-Nelkenwurz und Waldsimse sowie Sumpf-Schachtelhalm als Feuchtigkeitszeigern und etlichen weiteren teilweise gefährdeten Pflanzenarten wie dem Weichen Pippau, dazu wechselfrische Fuchsschwanz- und trockene Trespen-Glatthaferwiese mit Echtem Labkraut, ferner auch Perücken-Flockenblume, Mittleres Zittergras häufig, Schwarze Teufelskralle. Struktur in der Unterschicht sehr dicht, in mittlerer Höhe mäßig dicht, dabei im feuchten Teil mit dem Großen Wiesenknopf als dominanter Art, in der nicht sehr hohen Obergrasschicht licht.

Die Fläche wird gemäht. Es sind nur im Süden in geringem Umfang Störmerkmale vorhanden, hier nährstoffreicher mit der Acker-Kratzdistel, aber auch hier der Weiche Pippau.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Bei bester Bewertung des Arteninventars und ebenso bester Bewertung der Struktur ist als Gesamtbewertung Wertstufe A zu vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese neben der Trinkwasserfassung**  
**Wolterdingen - 27000042300072**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b>	Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b>	Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese neben der Trinkwasserfassung**  
**Wolterdingen - 27000042300072**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Daucus carota <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Möhre <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale 	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese neben der Trinkwasserfassung**  
**Wolterdingen - 27000042300072**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese neben der Trinkwasserfassung**  
**Wolterdingen - 27000042300072**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese neben der Trinkwasserfassung**  
**Wolterdingen - 27000042300072**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Tragopogon orientalis</i>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Trifolium pratense</i>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Trisetum flavescens</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Vicia cracca</i>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Hufeln" I - 27000042300204

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300204  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann "Hufeln" I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS074  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 14624  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 30.05.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Magere bis mäßig nährstoffreiche, artenreiche, montane Rotschwengel-Magerwiese im Karstquellgebiet der Breg. Die im Unterwuchs dichtwüchsigen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe und werden überwiegend von Kräutern, Mittel- und Untergräsern aufgebaut. Die Obergras-Schicht ist spärlich, die mittlere Krautschicht locker bis mäßig dicht. Zu den aspektprägenden Arten gehören neben dem Rotschwengel das Wollige Honiggras, Scharfer Hahnenfuß und Großer Wiesenknopf. Der typisch ausgebildete Artenbestand umfasst überwiegend allgemeine Wiesenarten, Feuchtezeiger und Magerzeiger, letztere erreichen einschließlich des Rotschwengels Anteile von 20-35%.  
 Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören neben dem Großen Wiesenknopf auch Bergfrauenmantel und Kleiner Klappertopf sowie zwei besonders düngempfindliche Magerzeiger: Hasenbrot und Knöllchen-Steinbrech. Bemerkenswert sind ferner die Vorkommen des Wiesen-Habichtskrauts in der kleinen Teilfläche und der montan verbreiteten Schwarzen Teufelskralle in der großen Teilfläche.  
 Die große Teilfläche und der südliche Teil der kleinen Teilfläche entsprechen einer feuchten Ausbildung der Rotschwengel-Magerwiese, die mit kleinflächigen Nasswiesen verzahnt ist. Der schmale nach Norden führende Streifen der kleinen Teilfläche umfasst eine frische bis mäßig trockene Ausbildung einer Rotschwengel-Magerwiese mit deutlich anderer Artenkombination: Feuchtezeiger wie der Große Wiesenknopf treten hier zurück, stattdessen kommen wertgebende Arten frischer bis mäßig trockener Standorte wie Knolliger Hahnenfuß, Acker-Witwenblume und Flaumiger Wiesenhafer. Bemerkenswert ist hier ferner das Vorkommen des düngempfindlichen Echten Labkrauts.  
 Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung lassen sich im westlichen Teil der großen Teilfläche erkennen: deutlich gesteigerte Wuchsleistung, Zunahme von Wolligem Honiggras und Gewöhnlichem Rispengras gegenüber dem Rotschwengel, Rückgang der düngempfindlichen Magerzeiger.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Ajuga reptans

**dt. Name** Kriechender Günsel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Hufeln" I - 27000042300204

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Hufeln" I - 27000042300204

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Hufeln" I - 27000042300204

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Huflen" I - 27000042300204

18.09.2020

---

**wiss. Name** Taraxacum sectio Ruderalia  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesenlöwenzahn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Hufeln" II - 27000042300205

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300205  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann "Hufeln" II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS075  
**Teilflächenanzahl:** 5 **Fläche (m²)** 13978  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 30.05.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, leicht montane Glatthaferwiesen im Karstquellgebiet der Breg. Die Bestände sind sehr dichtwüchsig mit einer mäßig dichten, hochwüchsigen Obergrassschicht. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Bei den Gräsern herrscht häufig das Wollige Honiggras vor, bei den Kräutern Spitzwegerich, Wiesen-Sauerampfer und Rotklee. Magerzeiger erreichen geringe Anteile von 2-10%, Nährstoffzeiger sind mit 10-20% Anteil vertreten, insbesondere Gewöhnliches Rispengras und Wiesen-Fuchsschwanz. Die Ausprägung der Teilflächen und die regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten sind unterschiedlich: Tf im Südwesten: mäßig nährstoffreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese mit Großem Wiesenknopf und Acker-Witwenblume, zum Teil noch von Rotschwengel geprägte Narbe, die zur benachbarten Rotschwengel-Magerwiese überleitet (EE 0204). Tf im Südosten: nährstoffreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese mit Großem Wiesenknopf und Bergfrauenmantel Tf im Norden: nährstoffreiche typische Glatthaferwiese, regelmäßig Orientalischer Wiesenbocksbart und Acker-Witwenblume, Stellenweise flachgründig mit Knolligem Hahnenfuß und Wiesenmargerite Tf in der Mitte, Osten: mäßig nährstoffreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese, sehr feucht mit zahlreichen, z.T. wertgebenden Feuchtezeigern, viel Wiesenknöterich und Großer Wiesenknopf, ferner Kuckucks-Lichtnelke, selten Bachnelkenwurz Tf in der Mitte, Westen: mäßig nährstoffreiche typische Glatthaferwiese mit viel Acker-Witwenblume, stellenweise Große Bibernelle, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesenmargerite Weitere in der Artenliste aufgeführte wertgebende Arten sind sehr selten und treten nur in einzelnen Teilflächen auf.

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung sind erkennbar an der deutlich gesteigerten Wuchsleistung, dem geringen Anteil Magerzeiger und der geringen Anzahl regelmäßig auftretender wertgebender Arten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliche Artenausstattung, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Düngung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 **stark**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Huflen" II - 27000042300205

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Huflen" II - 27000042300205

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Festuca pratensis  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Schwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Echter Rotschwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Galium album  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Geum rivale  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Bach-Nelkenwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Helictotrichon pubescens  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Flaumiger Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Heracleum sphondylium  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Bärenklau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b>    sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Knautia arvensis  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Acker-Witwenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lathyrus pratensis  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Platterbse  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Huflen" II - 27000042300205

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Huflen" II - 27000042300205

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Kleiner Klappertopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rumex acetosa</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Wiesen-Sauerampfer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Großer Wiesenknopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Knöllchen-Steinbrech</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Wiesenlöwenzahn</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Orientalischer Wiesenbocksbart</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium pratense</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Rot-Klee</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium repens</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Weiß-Klee</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>    Gewöhnlicher Goldhafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Huflen" II - 27000042300205

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica arvensis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Feld-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bregdamm nördlich Allmendshofen -**  
**27000042300206**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300206  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am Bregdamm nördlich Allmendshofen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS076
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2587
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	30.05.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung**

Artenreiche, leicht montane Glatthaferwiese an den inneren Dammböschungen entlang der Breg (Nicht kartierten Dammschnitte werden von artenarmen Fettwiesen eingenommen). Die mageren bis mäßig nährstoffreichen Bestände sind von niedrige bis mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte, häufig treten kleine Narbenlücken auf. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen, der Obergrashorizont locker bis mäßig dicht. Magerzeiger und Nährstoffzeiger erreichen Anteile von jeweils 5-10%. Die Bestände lassen sich überwiegend einer wechselfeuchten Ausbildung zuordnen mit guten Vorkommen von Mädesüß und Magerzeigern feuchter Standorte, vor allem Großer Wiesenknopf, seltener auch Bachnelkenwurz. Zur Dammkrone hin ist ein schmales Band einer wechsellöcherigen Ausbildung vorhanden: Hier werden die Feuchtzeiger durch Magerzeiger mäßig trockener Standorte ersetzt, vor allem Knolliger Hahnenfuß, Flaumiger Wiesenhafer und gelegentlich Aufrechte Trespe. Zum Dammfuss hin ist ein Nährstoffgradient zu erkennen, hier nimmt die Wuchsleistung und der Anteil der Obergräser zu.

Die Teilfläche nördlich der Breg ist insgesamt reich an Obergräsern und entspricht einer frischen bis wechsellöcherigen Ausbildung. Zu den wertgebenden Arten gehören hier Acker-Witwenblume, Knolliger Hahnenfuß und Gewöhnlicher Taubenkropf.

Bemerkenswert sind gelegentliche Vorkommen von besonders düngempfindlichen Magerzeigern wie Hohe Schlüsselblume, Hasenbrot und Knöllchen-Steinbrech. Stellenweise sind ferner gute Vorkommen der montan verbreiteten Schwarzen Teufelskralle hervorzuheben.

Die Wiesen werden im Rahmen der Dammunterhaltung regelmäßig gemäht oder gemulcht. Beeinträchtigungen durch Nährstoffeinträge sind vor allem im unteren Drittel zu erkennen (Folge von Überflutungen). Die Krautschicht ist insgesamt relativ inhomogen und es kommt kleinflächig zu Faziesbildungen einzelner Arten. Dies könnte eine Folge von Mulchmahd und/oder Umlagerungsprozessen bei Überflutungen sein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gute Artenausstattung, gute Habitatstruktur

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**      8017 (100%)

**Nutzungen**

410 Mahd  
430 Mulchmahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	210 Mulchen	<b>Grad</b> 1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	1	schwach



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bregdamm nördlich Allmendshofen -**  
**27000042300206**

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla glabra	<b>dt. Name</b> Kahler Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bregdamm nördlich Allmendshofen -**  
**27000042300206**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bregdamm nördlich Allmendshofen -**  
**27000042300206**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b>	Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b>	Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Silene vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Taubenkropf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bregdamm nördlich Allmendshofen -  
27000042300206

18.09.2020

---

**wiss. Name** Taraxacum sectio Ruderalia  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesenlöwenzahn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen östlich der Gutterquelle II - 27000042300207

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300207  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen östlich der Gutterquelle II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS085
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1941
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	09.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche, wechselfeuchte, leicht montane Rotschwengel-Magerwiese im Karstquellgebiet der Breg. Die kleinflächigen Wiesenfragmente sind verzahnt mit dem nassen Biotopkomplex Nr. 1145. Die niedrigwüchsigen Bestände werden vom Rotschwengel dominiert und weisen eine lichte mittlere Krautschicht sowie einen sehr spärlichen Obergrashorizont auf. Die Gesamtdeckung der Krautschicht liegt bei ca. 70%, stellenweise sind kleine Narbenlücken vorhanden. Nährstoffzeiger fehlen weitgehend. Im Artenbestand herrschen Mager- und Feuchtezeiger vor, besonders zahlreich darunter Bachnelkenwurz und Großer Wiesenknopf. Dazu treten zahlreiche weitere wertgebende Arten, vor allem Bergfrauenmantel und Acker-Witwenblume außerdem die besonders düngempfindlichen Arten Knöllchen-Steinbrech und Hasenbrot. Stellenweise kommen weitere anspruchsvolle Magerzeiger vor wie z.B. Hohe Schlüsselblume, Echtes Labkraut und Bleiche Segge. Bemerkenswert ist ferner das Vorkommen der montan verbreiteten Schwarzen Teufelskralle. Die Bestände werden von flachen Mulden durchzogen, in denen Frischzeiger stark zurücktreten und statt dessen weitere Feuchtezeiger hinzutreten, insbesondere Sumpfschilf und Kuckucks-Lichtnelke. Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Die Bestände entsprechen einer in Artenbestand und Habitatstruktur typische ausgebildeten wechselfeuchten Rotschwengel-Magerwiese mit hervorragender Ausstattung an wertgebenden Arten, darunter zahlreiche besonders düngempfindliche Arten. Die Bestände sind daher besonders schutzwürdig und schutzbedürftig. Durch die geringe Größe und das geringe Nährstoff-Niveau besteht eine hohe Empfindlichkeit gegenüber Veränderungen der Nutzung (Brachfallen, Nährstoffzufuhr).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, hervorragende Habitatstruktur, aufgrund der guten Vorkommen besonders düngempfindlicher Arten besonders schutzwürdig.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen östlich der Gutterquelle II -**  
**27000042300207**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex acuta	<b>dt. Name</b>	Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex ovalis	<b>dt. Name</b>	Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen östlich der Gutterquelle II -**  
**27000042300207**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen östlich der Gutterquelle II -**  
**27000042300207**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b>	Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle I - 27000042300208

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300208  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS112  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 9998  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 14.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Artenreiche bis sehr artenreiche, frische bis wechselfeuchte und leicht montane Glatthaferwiese auf dem eingezäunten Gelände des Wasserwerks an der Gutterquelle. Mäßig nährstoffreichen bis mageren Bestände, sehr blütenreich, in der Grasnarbe von Weichem Honiggras und Rotschwengel dominiert. Mittlere Wuchshöhe, untere Krautschicht dicht, mittlere Krautschicht lockerwüchsig, Obergrasschicht licht bis spärlich. Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen. Magerzeiger Anteile von 25-40%  
 Zu den aspektprägenden wertgebenden Arten gehören Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume und Kleiner Klappertopf, in der frischen Ausbildung dazu Wiesenmargerite und Orientalischer Wiesenbocksbart, in der wechselfeuchten Ausbildung Großer Wiesenknopf. Zahlreiche weitere wertgebende Arten treten mit geringen Anteilen oder stellenweise hinzu, z. B. Hasenbrot, Wiesen-Glockenblume und Große Bibernelle, sowie die montan verbreitete Schwarze Teufelskralle. Bemerkenswert sind kleine Vorkommen des Weichhaarigen Pippaus in den Übergangsbereich zum Großseggenried. Der Weichhaarige Pippau ist eine gefährdete Art, die typischerweise in mageren Bergwiesen wächst.  
 Im Norden der nördlichen Teilfläche wird die Wiese trockener und magerer, hier kommen weitere düngungsempfindliche Magerzeiger hinzu (Zittergras, Rundblättrige Glockenblume). Auf der nördlichen Teilfläche sind ferner kleinflächige Übergänge zu Nasswiesen mit vermehrten Vorkommen von Schlangenknotern und Schlanksegge vorhanden.  
 Die Wiesen wird nach Auskunft eines Mitarbeiters der Wasserwerke einschürig im Juli gemäht und nicht gedüngt. Die für eine ungedüngte Wiese relativ hohe Wuchseistung und der dichte Wuchs könnten mit dem späten Mahdzeitpunkt und der lediglich einschürigen Mahd zusammenhängen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	kleine Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, gute Habitatstruktur. Die Wiesen sind aufgrund der hervorragenden Ausstattung mit wertgebenden Arten besonders schutzwürdig.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd **Grad** 1 **schwach**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Häufigkeit	dt. Name	Anzahl Individuen
Achillea millefolium	etliche, mehrere	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle I - 27000042300208

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex acuta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle I - 27000042300208**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle I - 27000042300208**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle I - 27000042300208

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Silene vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Taubenkropf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle I - 27000042300208

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle II - 27000042300209

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300209  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS113  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 2741  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 14.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Glatthaferwiese auf dem eingezäunten Gelände des Wasserwerks an der Gutterquelle. Die relativ nährstoffreichen Bestände sind extrem dicht und hochwüchsig und werden von Obergräsern dominiert, besonders häufig ist der Glatthafer. Der Anteil der Gräser überwiegt leicht den Anteil der Kräuter. Im verarmten Artenbestand herrschen Allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger vor, Magerzeiger liegen meistens unter 10% Anteil, Nährstoffzeiger bei 5-15% Anteil.  
 Unter den wenigen wertgebenden Arten tritt der Orientalische Wiesenbocksbart häufig auf, Acker-Witwenblume, Wiesen-Pippau und Wiesen-Glockenblume regelmäßig und der Kleine Klappertopf spärlich.  
 Die beiden kleinen Wiesenflächen liegen am Rande des eingezäunten Geländes und werden durch Mahd oder Mulchmahd unterhalten. Beeinträchtigungen durch eine späte Nutzung und wahrscheinlich durch das Mulchen sind erkennbar an der stark gesteigerten Wuchsleistung, dem Vorherrschen von Obergräsern und der geringen Anzahl wertgebender Arten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar, beschränkte Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch ungünstige Unterhaltung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
 430 Mulchmahd

**Beeinträchtigungen** 831 Ungeeignete Pflege **Grad** 3 stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle II - 27000042300209

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen an der Gutterquelle II - 27000042300209

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am Bregdamm südlich Allmendshofen -**  
**27000042300216**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300216  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Bregdamm südlich Allmendshofen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS151-Allmend
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	232
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	28.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche, magere, wechselfrische Glatthaferwiese an der inneren Dammböschung des Bregdamms. An den kartierten Bestand grenzen beidseits Fettwiesen an. Der als Flachland-Mähwiese ausgebildete Dammschnitt ist im Gegensatz zu den angrenzenden Dammschnitten unbeschattet und weist nährstoffarmes Substrat auf. Die Krautschicht ist zum Aufnahmezeitpunkt im dritten Aufwuchs mäßig dicht und krautreich. Im ersten Aufwuchs hat der Bestand wahrscheinlich die typische dreigliedrige Schichtung und eine mittlere Wuchshöhe. Zum Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und einige Arten mäßig trockener Standorte, Feuchtzeiger treten nur sehr vereinzelt am Dammfuss auf. Magerzeiger erreichen im Mittel Anteile von 10%, Nährstoffzeiger lediglich 5%, darunter zahlreich der Wiesen-Löwenzahn. Zu den häufigen wertgebenden Magerzeigern gehören Wiesen-Margerite, Rauher Löwenzahn, Gewöhnlicher Hornklee und Rundblättrige Glockenblume. Dazu treten Arten mäßig trockener Standorte wie Knolliger Hahnenfuß und Futter-Esparsette, seltener auch Mittlerer Wegerich, Kleine Bibernelle oder Arznei-Thymian. Der Bestand wird durch regelmäßig Mahd oder Mulchmahd unterhalten. Teilweise ist eine Zunahme von bodendeckenden Kräutern zu beobachten, die auf zu häufige Mahd hindeuten könnte.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
430 Mulchmahd

**Beeinträchtigungen** 209 Zu häufige Mahd **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am Bregdamm südlich Allmendshofen -**  
**27000042300216**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Onobrychis viciifolia	<b>dt. Name</b>	Futter-Esparsette
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am Bregdamm südlich Allmendshofen -**  
**27000042300216**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago media	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Taubenkropf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Bregdamm südlich Allmendshofen -  
27000042300216

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried I - 27000042300217

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300217  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Hinterried I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS120  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m²)** 20654  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 24.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Glatthaferwiesen in den schwach talabwärts geneigten Randbereichen des Hinterriedes (Biotop Nr. 1040), überwiegend in einer wechselfrischen Ausbildung. Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind dreischichtig und von mittlerer Wuchshöhe, im Unterwuchs dichtwüchsig bei meistens locker ausgebildeten mittleren und oberen Horizont. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Zu den aspektprägenden Arten gehören Obergräser, Wolliges Honiggras, Spitzwegerich und Acker-Witwenblume. Magerzeiger erreichen Anteile von 10-20%. Zu den wertgebenden Arten gehören neben der bereits genannten Acker-Witwenblume Wiesenmargerite, Kleiner Klappertopf und Flaumiger Wiesenhafer, in den wechselfrischen Bereichen ist auch der Wiesenpippau häufig. In den wechselfeuchten Bereichen (im Übergang zu den Nasswiesen) treten Feuchtezeiger hinzu, z.B. Großer Wiesenknopf, Kohldistel oder Bachnelkenwurz. In den wechsellrockenen Bereichen tritt oftmals die Aufrechte Trespe aspektbildend auf. Besonders düngungsempfindliche Magerzeiger wie das Zittergras sind selten. Bemerkenswert sind die gelegentlichen Vorkommen von zwei gefährdeten, besonders düngungsempfindlichen Arten: Die Aufrechten Spierstaude kommt vereinzelt in der nordwestlichen Teilfläche vor (wechsellrockene Ausbildung), der montan verbreiteten Weichhaarige Pippau vereinzelt in der südlichen Teilfläche (wechselfeuchte Ausbildung). Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Nährstoffeinträge und/oder zu späte Mahd sind erkennbar an der gesteigerten Wuchsleistung, dem vergleichsweise hohen Anteil an Obergräsern und der Seltenheit von besonders düngempfindlichen Magerzeigern. In den beiden nördlichen Teilflächen sind bereits Dominanzbildung von Goldhafer bzw. Aufrechter Trespe, Rückgang des Artenreichtums und Verdichtung der mittleren und oberen Krautschicht zu beobachten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	Trotz des überwiegend sehr hohen Artenreichtums wird das Arteninventar insgesamt mit B bewertet: Viele wertgebende Arten nur mit geringen Mengenanteilen, in den beiden nördlichen Teilflächen Artenverarmung bei gleichzeitiger Zunahme der Obergräser
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgebildetes Arteninventar, gute Habitatstruktur, besonders schutzwürdig durch das Vorkommen von zwei gefährdeten Pflanzenarten (Knollige Spierstaude, Weichhaariger Pippau). Hohes Entwicklungspotential

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	1	schwach

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried I - 27000042300217

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried I - 27000042300217

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried I - 27000042300217

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Filipendula vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knollige Spierstaude <b>Anzahl Individuen</b> 4 <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried I - 27000042300217

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried I - 27000042300217

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried II - 27000042300218

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300218  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Hinterried II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS121  
**Teilflächenanzahl:** 4 **Fläche (m²)** 11130  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 24.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Glatthaferwiesen der typischen Ausbildung, gelegen in den Randbereichen und im Zentrum des Hinterrieds. Die kleinflächigen Bestände sind hier sowohl mit Riedflächen als auch mit Fettwiesen verzahnt. Die vom Glatthafer dominierten Bestände sind sehr dicht- und hochwüchsig und abgesehen vom Wiesenlabkraut arm an Kräutern. Der Artenbestand umfasst überwiegend allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger. Magerzeiger und Nährstoffzeiger erreichen gleichermaßen geringe Anteile von rund 5%.  
 Die drei westlichen Teilflächen enthalten neben dem Glatthafer viel Wiesen-Fuchsschwanz und Wolliges Honiggras, zu den wertgebenden Arten zählen hier vor allem Acker-Witwenblume und Kleiner Klappertopf und Wiesen-Margerite.  
 In der östlichen Teilfläche ist neben dem Glatthafer auch der Rotschwengel häufig. Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören hier Hain-Sternmiere und Wiesen-Glockenblume, weitere wertgebende Arten sind spärlich. Auffällig ist in dieser Teilfläche das verbreitete Auftreten des Kreuz-Labkrautes, einem nährstoffliebenden Störzeiger.  
 Bemerkenswert ist das gelegentliche Vorkommen von zwei gefährdeten und im Gebiet Birkenried-Mittelmeß seltenen Arten in der östlichen Teilfläche: Labkraut-Sommerwurz und Trollblume (die letztgenannte Art Einzelfund von IAF (2007)  
 Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Die östliche Teilfläche ist wahrscheinlich aus einer Brachfläche hervorgegangen, immer noch artenarm und stark von Obergräsern dominiert. Beeinträchtigungen durch späte Mahd und Düngung (westliche Teilflächen) bzw. die vorausgehende längere Brachephase (östliche Teilfläche) sind erkennbar an der von Obergräsern dominierten und relativ artenarmen Krautschicht, den geringen Anteilen von Magerzeigern und der sehr starken Wuchsleistung.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Artenzahl erfüllt nur teilweise das Mindestkriterium von 25 Arten auf 25 qm. Ausstattung mit wertgebenden Arten entspricht aber dem Erhaltungszustand "C" Das Vorkommen der seltenen Labkraut-Sommerwurz ist besonders schutzwürdig und schutzbedürftig.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, beschränkte Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Düngung bzw. zu späte Mahd. Besonders schutzwürdig sind Vorkommen von zwei im Gebiet seltenen gefährdeten Arten in der östlichen Teilfläche (Labkraut-Sommerwurz und Trollblume)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 2	mittel
	208 Zu späte Mahd	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried II - 27000042300218

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried II - 27000042300218

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra subsp. arenaria <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sand-Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried II - 27000042300218

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Orobanche caryophyllacea	<b>dt. Name</b>	Labkraut-Sommerwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried II - 27000042300218

18.09.2020

---

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trollius europaeus  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle** Daten Naturschutzverwaltung, sonstige

**dt. Name** Trollblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle** IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar

---

**wiss. Name** Valeriana officinalis s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Arzneibaldrian  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica arvensis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Feld-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried III - 27000042300219

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300219  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Hinterried III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS122
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m²)</b>	15769
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Überwiegend artenreiche, feuchte Glatthaferwiesen im Übergangsbereich zu den Riedflächen des Hinterrieds (Biotop Nr. 1040). Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind im Unterwuchs dichtwüchsig bei mäßig dichtem und hochwüchsigen Obergras-Horizont. Die mittlere Krautschicht ist ebenfalls mäßig dicht und von mittlerer Wuchshöhe. Kräuter erreichen Anteile von ca 20-30%, der Aspekt im ersten Aufwuchs ist relativ blütenarm. Im Artenbestand überwiegen allgemeine Wiesenarten und Feuchtezeiger sowie einzelne Frischezeiger. Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels erreichen Anteile von 20-25%, Nährstoffzeiger sind sehr spärlich. Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören Bachnelkenwurz, Flaumiger Wiesenhafer und Acker-Witwenblume. In den drei nördlichen Teilflächen ist ferner das regelmäßige Vorkommen der gefährdeten Traubigen Trespe bemerkenswert, diese Art ist im Naturschutzgebiet Birkenried-Mittelmeß selten (IAF 2007). Der Aspekt der drei nördlichen Teilflächen wird vom hier sehr zahlreich auftretenden Wolligen Honiggras geprägt. In den drei südlichen Teilflächen ist hingegen die Häufigkeit der Rasenschmiele auffällig, deren Horste von den vielfach bodendeckenden Blättern der Bachnelkenwurz begleitet werden. Kräuter erreichen Anteile von 20-30%.  
 Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch zu späte Mahdtermine sind erkennbar an der Dominanzbildung einzelner Grasarten und der geringen Anzahl wertgebender Arten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Der Artenreichtum der Bestände würde teilweise die Bewertung "B" rechtfertigen. Die geringe Anzahl und Dichte wertgebender Arten führt jedoch für diesen Parameter zur Gesamtbewertung "C" . Vorkommen einer gefährdeten Art (Traubige Trespe)
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur. Hohes Entwicklungspotential

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried III - 27000042300219

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bromus racemosus	<b>dt. Name</b> Traubige Trespe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex hirta	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried III - 27000042300219

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried III - 27000042300219

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Hinterried III - 27000042300219

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Rumex acetosa</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Vicia cracca</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Vogel-Wicke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß I - 27000042300220

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300220  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS123a,b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	22122
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	25.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Artenreiche typische Glatthaferwiesen am nördlichen Rand des Mittelmeß, auf mineralischem Untergrund wachsend. Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind hochwüchsig, bei dichter unterer Krautschicht. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgeglichen. Stark wüchsige, von Obergräsern bestimmte Bereiche mit mäßig dichter mittlerer/oberer Krautschicht wechseln mit schwächer wüchsigen, blütenreichen Bereichen, in denen die mittlere Krautschicht locker und die Obergrasschicht licht ist. Häufige Gräser sind Wolliges Honiggras und Glatthafer, stellenweise auch das Wiesen-Lieschgras.

Zum typisch ausgebildeten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten und Frischzeiger, im Übergang zum Ried auch einzelne Feuchtezeiger. Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels erreichen 10-20% Anteil, Nährstoffzeiger 5-15% Anteil. Zu den häufigen wertgebende Arten zählen Acker-Witwenblume und Wiesen-Pippau, stellenweise auch Wiesen-Margerite oder Wiesen-Flockenblume. Regelmäßig kommen Orientalischer Wiesenbocksbart und Flaumiger Wiesenhafer vor. Besonders düngempfindliche Magerzeiger fehlen weitgehend.

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch späte Mahd und Düngung sind erkennbar an der hohen Wuchsleistung, dem hohen Anteil der Obergräser, dem Fehlen von besonders düngempfindlichen Arten und dem Vorkommen von auf frühe Mahd empfindlichen Störzeigern (Ackerkratzdistel, Jakobs-Kreuzkraut). Beeinträchtigungen durch Einsaat lassen sich vermuten (häufiges bis regelmäßiges Vorkommen des Wiesen-Lieschgrases).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Teilweise ist die Struktur nur durchschnittlich ausgeprägt (Zunahme Wuchsleistung und Obergräser)
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch zu späte Mahd.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	212 Einsaat	<b>Grad</b> 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel
	208 Zu späte Mahd	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium

**dt. Name**

Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß I -**  
**27000042300220**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß I -**  
**27000042300220**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Elymus repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechende Quecke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß I -**  
**27000042300220**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß I -**  
**27000042300220**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach I - 27000042300221

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300221  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am Weiherbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS104  
**Teilflächenanzahl:** 6 **Fläche (m²)** 9415  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 13.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, frische bis feuchte Glatthaferwiesen, auf ganz schwach zum Ried hin abfallenden schmalen Streifen. Die nährstoffreichen Bestände sind sehr hochwüchsig bei mittlerer Wuchsdichte, die untere Krautschicht ist recht locker, da sie von den darüberliegenden Schichten stark beschattet wird. Die Bestände sind reich an Ober- und Mittelgräsern, Kräuter u. kleinwüchsige Arten treten demgegenüber zurück. Der Aspekt wird in der frischen Ausbildung vom Glatthafer beherrscht, in der feuchten Ausbildung von Wiesen-Fuchsschwanz und Wolligem Honiggras. Ferner erreicht das nährstoffliebende Gewöhnliche Rispengras hohe Anteile.

Zum verarmten Artenbestand gehören überwiegend allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger, dazu treten im Übergang zum Ried Feuchtezeiger, in den wegseitigen Flächen hingegen einzelne Arten mäßig trockener Standorte. Nährstoffzeiger erreichen Anteile von 10-20%, Magerzeiger sind hingegen spärlich (weniger als 5%). Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören Bachnelkenwurz und Wiesenknöterich in der feuchten Ausbildung bzw. Wiesen-Pippau und Flaumiger Wiesenhafer in der frischen Ausbildung. In beiden Ausbildungen kommt die Acker-Witwenblume mit geringen Anteilen vor. In der größten westl. TF kommt in der frischen Ausbildung ferner verbreitet der Wiesen-Storchschnabel vor. Weitere wertgebende Arten sind spärlich und treten jeweils nur stellenweise auf. Bemerkenswert ist darunter das kleine Vorkommen der gefährdeten Kugeligen Teufelskralle in der nördl. TF (IAF 2007).

Die Wiesen werden regelmäßige gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch hohes Nährstoffangebot und späte Mahdtermine sind erkennbar an der stark gesteigerten Wuchleistung, dem hohen Anteil von Ober- und Mittelgräsern sowie den geringen Anteilen von Magerzeigern und wertgebenden Arten. Das erhöhte Nährstoffangebot stammt wahrscheinlich überwiegend aus Nährstoffeinträgen von umliegenden Flächen und nicht aus einer Düngung der Flächen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	kleines Vorkommen einer gefährdeten Art in der nördlichen Teilfläche
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, beschränkte Habitatstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach I - 27000042300221

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Carex acuta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach I - 27000042300221

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geranium pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria amphibia	<b>dt. Name</b> Wasser-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach I - 27000042300221

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen auf mineralischen Kuppen im Mittelmeß - 27000042300222

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300222  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen auf mineralischen Kuppen im Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS123c,e
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	12950
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	25.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche, überwiegend typisch ausgebildete Glatthaferwiesen auf mineralischen Kuppen inmitten des Torfkörpers vom Mittelmeß wachsend. Die mäßig nährstoffreichen Bestände weisen eine dichte und zum Teil verfilzte untere Krautschicht auf, die mittlere Krautschicht ist mäßig dicht, der Obergrashorizont je nach Ausbildung von wechselnder Dichte. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Zum typisch ausgebildeten Artenbestand gehören überwiegend allgemeine Wiesenarten und Frischzeiger, im Übergang zum Ried treten bei der westlichen Teilfläche Feuchtzeiger hinzu (Bachnelkenwurz, Kohldistel). Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels erreichen 15-25% Anteil, Nährstoffzeiger sind meist spärlich (5% Anteil). Zu den häufigen wertgebende Arten gehören Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Wiesen-Pippau, dazu treten Orientalischer Wiesenbocksbart, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Flockenblume. Besonders düngempfindliche Magerzeiger sind selten. Dazu gehören das Wiesen-Habichtskraut (beide Teilflächen, auf östlicher Teilfläche zum Teil regelmäßig) und die Tauben-Skabiose (spärlich nur in östlicher Teilfläche). Die östliche Teilfläche wurde im Jahre 2006 noch als Intensivgrünland kartiert (IAF 2007) und wurde seither durch Extensivierung und wahrscheinlich auch Mahdgutübertragung optimiert. Der Bestand ist vielfach starkwüchsig und obergrasreich, mit hohen Anteilen des Glatthafers. Zum Zentrum hin wird die Krautschicht jedoch niedrigwüchsiger und die Obergrasschicht spärlich. Die westliche Teilfläche ist vergleichsweise niedrigwüchsig und reich an Mittelgräsern (Wolliges Honiggras und Wiesen-Rispengras), der Obergras-Horizont ist hier spärlich. Die Bestände werden regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch späte Mahd sind erkennbar an der dichten und zum Teil verfilzten Krautschicht, der Faziesbildung einzelner Grasarten und dem regelmäßigen Vorkommen von schnittempfindlichen Störzeigern in der östlichen Teilfläche (Jakobs-Kreuzkraut).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, überwiegend gute Habitatstruktur. Beeinträchtigung durch zu späte Mahd.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
--	--

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen auf mineralischen Kuppen im Mittelmeß**  
**- 27000042300222**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen auf mineralischen Kuppen im Mittelmeß**  
**- 27000042300222**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea 	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen auf mineralischen Kuppen im Mittelmeß  
- 27000042300222

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß I - 27000042300223

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300223  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS123d, f
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	18093
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	25.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Überwiegend sehr artenreiche, wechselfrische Glatthaferwiesen am nördöstlichen Rand des Mittelmeß, auf mineralischem Untergrund wachsend. Die mageren Bestände sind meistens sehr kraut- und blütenreich bei niedrigwüchsiger unterer Krautschicht, lockerer mittlerer Krautschicht und spärlichem Obergras-Horizont. Zum typisch ausgebildeten Artenbestand gehören vor allem allgemeine Wiesenarten, Frischzeiger und Magerzeiger, stellenweise treten auch Arten mäßig trockener Standorte hinzu, vor allem die Aufrechte Trespe ist gelegentlich zahlreich. Im Süden treten stattdessen einzelne Feuchtezeiger hinzu, z.B. die Rasenschmiele. Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels haben 20-30% Anteil, Nährstoffzeiger sind spärlich. Mehrere wertgebende Arten erreichen vergleichsweise hohe Dichten, dazu zählen vor allem Acker-Witwenblume, Kleiner und Zottiger Klappertopf, Wiesen-Margerite, Wiesen-Pippau, Flaumiger Wiesenhafer und Wiesen-Flockenblume. Besonders düngempfindliche Magerzeiger kommen hingegen nur sehr vereinzelt vor, dazu gehören z.B. Zittergras und Echtes Labkraut. Bemerkenswert sind dabei einzelne Exemplare der rückläufigen Büschel-Glockenblume (in Fazies mit Aufrechter Trespe). Vom IAF (2007) wurden außerdem die gefährdete Kugelige Teufelskralle vereinzelt nachgewiesen.

Im Süden des kartierten Bestandes ist die Wiese feuchter, hier nimmt die Wuchshöhe und Wuchsdichte zu, zu den vorherrschenden Arten zählen Glatthafer und Wiesenlabkraut. Bemerkenswert sind hier die spärliche Vorkommen des montan verbreiteten und gefährdeten Weichhaariger Pippaus (im Übergang zum Ried).

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch späte Mahd sind erkennbar am Vorkommen von mahdempfindlichen Störzeigern (Ackerkratzdistel, Jakobs-Kreuzkraut).

Die Seltenheit besonders düngempfindlicher Arten könnte auf den Einfluß einer geringen Düngung oder ebenfalls auf die zu späte Mahd zurück zu führen sein.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreichtum würde größtenteils den Erhaltungszustand "A" rechtfertigen. Anzahl wertgebender Arten, weitgehende Fehlen von besonders düngungsempfindlichen Magerzeigern u. Vorkommen von Störzeigern führen jedoch zu einer Gesamtbewertung "B"
<b>Habitatstruktur</b>	A	in den feuchteren Bereichen im Süden Verdichtung der Krautschicht und Tendenz zu Bewertung "B"
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, überwiegend hervorragende Habitatstruktur. Beeinträchtigung durch zu späte Mahd. Hohes Entwicklungspotential zur Gesamtbewertung "A", besonders schutzwürdig durch Vorkommen von Arten der Roten Liste bzw. Vorwarnliste (Büschel-Glockenblume, Kugelige Teufelskralle, Weichhaariger Pippau)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß I -  
27000042300223

18.09.2020

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b>	1	schwach
	208 Zu späte Mahd		1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**wiss. Name** Arrhenatherum elatius  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Glatthafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Briza media  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Zittergras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bromus erectus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechte Trespe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Campanula glomerata  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Büschel-Glockenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Campanula rotundifolia  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rundblättrige Glockenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Centaurea jacea s. str.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Flockenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cirsium arvense  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Acker-Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cirsium oleraceum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kohldistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Colchicum autumnale

**dt. Name** Herbst-Zeitlose

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß I -  
27000042300223

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß I -**  
**27000042300223**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Daten Naturschutzverwaltung, sonstige	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> 40 <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß I -  
27000042300223

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300224**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300224  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS124
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	19436
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	25.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung**

Mäßig artenreiche, mäßig nährstoffreiche Glatthaferwiese in typischer bis wechselfeuchter Ausbildung, auf mineralischem Boden am Rande des Mittelmeß-Riedes wachsend. Die sehr dichtwüchsigen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe bei mäßig dichtem Obergras-Horizont. Die untere Krautschicht war zum Aufnahmezeitpunkt vielfach bereits verfilzt, so dass kleinwüchsige Arten verdämmt werden. Der Anteil der Gräser überwiegt leicht den Anteil der Kräuter. Hohe Anteile erreichen Obergräser, vor allem der Wiesen-Fuchsschwanz oder Goldhafer, ferner Arten der mittleren Krautschicht, vor allem Wolliges Honiggras und Wiesen-Labkraut.

Zum verarmten Artenbestand gehören überwiegend allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger, in den Randbereichen des Riedes treten Feuchtezeiger hinzu. Nährstoffzeiger erreichen Anteile von 10-20%, namentlich der Wiesen-Fuchsschwanz. Magerzeiger sind spärlich (Anteile von ca. 5%). Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören Acker-Witwenblume und Bergfrauenmantel, weitere wertgebende Arten sind spärlich.

Die kleine Teilfläche im Westen umfasst eine feuchte Ausbildung der Glatthaferwiese mit Vorkommen von Bachnelkenwurz und Kohldistel, ferner ist das häufige Auftreten des Arznei-Baldrians auffällig, der durch späte Mahdtermine begünstigt wird

Die Bestände werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Düngung und späte Mahd sind erkennbar an der stark gesteigerten Wuchsleistung, dem Hervortreten von wenigen wuchskräftigen Arten (Obergräser, Wolliges Honiggras, Labkraut) und den geringen Anteilen von Magerzeigern und kleinwüchsigen Arten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, beschränkte Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Düngung und zu späte Mahd

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 2	mittel
	208 Zu späte Mahd	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300224**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300224**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300224**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phleum pratense	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula veris	<b>dt. Name</b>	Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im nördlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300224**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach II - 27000042300226

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300226  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am Weiherbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS105
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	12886
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche, frische bis wechselfeuchte Glatthaferwiese auf schwach zum Ried hin abfallenden Flächen, diese sind teilweise nur als schmale Streifen zwischen dem Ried und den oberhalb des Feldweges anschließenden intensiver genutzten Flächen ausgebildet. Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind krautreich und meistens relativ dicht- und hochwüchsig, die Obergrassschicht ist mäßig dicht. Zum Artenbestand gehören überwiegend allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger. In der wechselfeuchten Ausbildung im Übergang zu den Riedflächen treten vermehrt Feuchtezeiger hinzu, z.B. Kohldistel, Bachkratzdistel, Kuckucks-Lichtnelke und Hain-Vergißmeinnicht. Magerzeiger erreichen Anteile von ca. 20%, Nährstoffzeiger sind spärlich (meist unter 5%).

Die Wiesen der frischen Ausbildung werden im ersten Aufwuchs oft durch reiche Blühaspekte wertgebender Arten geprägt, zahlreich darunter Wiesen-Pippau, Acker-Witwenblume sowie Kleiner und Zottiger Klappertopf. Dazu treten Wiesen-Margerite, Orientalischer Wiesenbocksbart und wertgebende Arten. In der wechselfeuchten Ausbildung treten einige dieser Arten zurück, häufig sind hier Bachnelkenwurz und Wiesenknöterich, teilweise auch die Große Bibernelle.

Bemerkenswert sind die Vorkommen von zwei montan verbreiteten Arten in der nordwestlichen Teilfläche. In den wechselfeuchten Übergangsbereichen zum Ried wachsen hier vereinzelt Schwarze Teufelskralle und der gefährdete Weichhaarige Pippau.

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch die späte Mahd und Nährstoffeinträge aus umliegenden Flächen sind erkennbar am relativ hohen Anteil von Obergräsern, der verbreitet dichten und hochwüchsigen Krautschicht sowie am weitgehenden Fehlen von besonders düngempfindlichen Magerzeigern.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	kleine Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus
<b>Habitatstruktur</b>	C	nur in kleineren Teilbereichen ist die Habitatstruktur noch gut ausgebildet.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, überwiegend durchschnittliche Habitatstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium

**dt. Name**

Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach II - 27000042300226

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex disticha <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kamm-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach II - 27000042300226

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geranium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach II - 27000042300226

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria amphibia	<b>dt. Name</b> Wasser-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Weiherbach II - 27000042300226

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300227**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300227  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS125
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1391
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	25.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Sehr artenreiche, blüten- und krautreiche Trespen-Glatthaferwiese an einer schwach N-exponierten, flachgründigen Randfläche einer mineralischen Kuppe im Torfkörper des Mittelmeß, auf deren Kuppe übergehend in die durchschnittlich ausgebildete Flachland-Mähwiese EE Nr. 0222. Der niedrigwüchsige Bestand ist im Unterwuchs dichtwüchsig, die mittlere Krautschicht ist locker, der Obergras-Horizont spärlich. Untergräser wie Ruchgras, Rotschwengel, Wiesen-Kammgras und Zittergras sind zahlreich, die namensgebende Aufrechte Trespe demgegenüber spärlich vertreten. Der Artenbestand umfasst allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und Arten mäßig trockener Standorte, Magerzeiger erreichen Anteile von rund 30%. Der Anteil der Nährstoffzeiger ist gegenüber einer typischen Trespen-Glatthaferwiese leicht erhöht durch zahlreiche Vorkommen von Löwenzahn und starkes Auftreten des Rotklee (zusammen 10-20% Anteil). Der kleinflächige Bestand ist sehr reich an wertgebenden Arten, darunter zahlreich Wiesen-Margerite, Kleiner Klappertopf, regelmäßig Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Hornklee und Wiesenpippau. Bemerkenswert ist das zahlreiche Auftreten von besonders düngempfindlichen und für die Ausbildung typischen Arten der Magerrasen wie Zittergras und Tauben-Skabiose. Spärlich kommen mit Arznei-Thymian, Hasenbrot und Purgierlein weitere besonders düngempfindliche Magerzeiger vor. Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Der Bestand wurde im Jahre 2006 noch als Intensivgrünland kartiert (IAF 2007). Seither erfolgte eine Extensivierung und wahrscheinlich auch Mahdgutübertragung. Die hohen Anteile von Rotklee und Löwenzahn sind wahrscheinlich in dieser Entstehungsgeschichte der Fläche begründet. Aktuelle Beeinträchtigungen durch späte Mahdtermine deuten sich an im Vorkommen von Jakobs-Kreuzkraut und Acker-Kratzdistel.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	schwache Beeinträchtigung des Arteninventars durch hohe Anteile Rotklee u. Löwenzahn. Hohe Anzahl und Anteile wertgebender Magerzeiger rechtfertigen jedoch insgesamt die Bewertung "A" (im Mittel 10-11 Zählarten u. 3 sonstige wertgebende Arten pro 100 qm)
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, hervorragende Habitatstruktur, Wegen guter Vorkommen mehrerer düngempfindlicher Magerzeiger besonders schutzwürdiger Bestand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300227**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300227**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300227**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Linum catharticum	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß II -**  
**27000042300227**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im östlichen Mittelmeß II -  
27000042300227

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnen I - 27000042300228**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300228  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS090
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m²)</b>	15540
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Artenreiche, wechselfeuchte Glatthaferwiese am Rande der Riedflächen des Michelbrunnens, auf schwach geneigten, zum Ried hin abfallenden Gelände. Die EE besteht aus mosaikartig verteilten Teilflächen, die innerhalb derselben Nutzungseinheit von Fettwiesen, Nasswiesen oder Flachland-Mähwiesen anderer Ausbildung umgeben sind. Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind recht heterogen strukturiert, meistens aber dichtwüchsig und von mittlerer Wuchshöhe bei lichtem bis spärlichen Obergras-Horizont. Der Gräser-Anteil überwiegt leicht den Anteil der Kräuter, auffällig sind hohe Anteile von Wolligem Honiggras und Spitzwegerich. Die wechselfeuchte Ausbildung wird gekennzeichnet durch das Nebeneinander von Feuchtezeigern, Frischezeigern und einzelnen Arten mäßig trockener Standorte. In der Artenliste fällt die hohe Anzahl der Feuchtezeiger auf, die jedoch abgesehen von der Bachnelkenwurz nur mit geringen Anteilen und oft nur stellenweise auftreten. Mager- und Nährstoffzeiger erreichen gleichermaßen geringe Anteile von jeweils ca. 5%. Regelmäßig auftretende wertgebenden Arten: Bachnelkenwurz, Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume. Weitere wertgebende Arten sind spärlich oder nur stellenweise regelmäßig vorhanden. Besonders düngempfindliche Arten fehlen. Bemerkenswert ist das Vorkommen der gefährdeten Traubigen Trespe in der nordwestlichen Teilfläche.

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung und späte Mahdtermine sind erkennbar an der geringen Anzahl wertgebender Arten, den geringen Anteilen von Magerzeigern und der Faziesbildung von wenigen Arten. In der südlichen Teilfläche deutet ferner das stellenweise zahlreiche Vorkommen der nährstoffliebenden Taglichtnelke auf Nährstoffeinträge hin. Die Eutrophierung ist eine Folge von Düngung und/oder Nährstoffeinträgen aus den umliegenden Ackerflächen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Der Artenreichtum der Bestände würde eine Bewertung mit "B" rechtfertigen. Die geringe Anzahl wertgebender Arten und die geringen Anteile Magerzeiger führen jedoch zur Gesamtbewertung "C" für das Arteninventar.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Eutrophierung. Besonders schutzwürdig durch Vorkommen einer gefährdeten Pflanzenart (Traubige Trespe)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	2	mittel



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnen I - 27000042300228

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Bromus racemosus	<b>dt. Name</b>	Traubige Trespe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Carex acuta	<b>dt. Name</b>	Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Carex acutiformis	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Carex disticha	<b>dt. Name</b>	Kamm-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Carex hirta	<b>dt. Name</b>	Behaarte Segge
-------------------	-------------	-----------------	----------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnen I - 27000042300228

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnen I - 27000042300228

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnen I - 27000042300228

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus repens	<b>dt. Name</b>	Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnen I - 27000042300228

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium dubium	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b>	Quendel-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnengraben -**  
**27000042300229**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300229  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnengraben  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS150 Michel
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4718
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche typische bis wechselfeuchte Glatthaferwiese am Rande des Riedes bzw. auf einer flachen, in der Talsohle gelegenen Kuppe. Die dichtwüchsigen Bestände sind im ersten Aufwuchs wahrscheinlich von mittlerer Wuchshöhe bei mäßig dichtem Obergras-Horizont. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen, im zweiten Aufwuchs tritt das Wiesen-Labkraut im Aspekt stark hervor.

Zum Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger, in der wechselfeuchten Ausbildung der östlichen Teilfläche treten Feuchtezeiger und Arten mäßig trockener Standorte hinzu. Magerzeiger und Nährstoffzeiger erreichen geringe Anteile von jeweils ca. 5%. Unter den wertgebenden Arten ist lediglich die Acker-Witwenblume zahlreich, weitere Arten kommen nur mit geringen Anteilen oder stellenweise vor. Eine besondere Artenausstattung weist die östliche Teilfläche auf. Hier kommt stellenweise zahlreich das gefährdete Nordische Labkraut vor, das für den wechselfeuchten, mageren Standort charakteristisch ist. Dazu tritt mit der Tauben-Skabiose eine Art der Magerrasen, die im NSG Birkenried-Mittelmeß für wechselfeuchte Magerwiesen typisch ist.

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch späte Mahd und Eutrophierung sind erkennbar am hohen Anteil von Obergräsern, geringen Anteilen von Magerzeigern und geringer Anzahl wertgebender Arten. Die Eutrophierung kann eine Folge von Düngung oder von Nährstoffeinträgen aus umliegenden Flächen sein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Die Vorkommen von Nordischem Labkraut und Tauben-Skabiose sprechen für die Einstufung "B". Jedoch lassen der mäßige Artenreichtum und die geringe Anzahl und Dichte wertgebender Arten nur eine Gesamtbewertung "C" für das Arteninventar zu
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, hohes Entwicklungspotential. Die östliche Teilfläche ist durch das Vorkommen einer gefährdeten Art besonders schutzwürdig.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnengraben -**  
**27000042300229**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnengraben -**  
**27000042300229**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago media	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Michelbrunnengraben -**  
**27000042300229**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b>	Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bonderngraben - 27000042300230

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300230  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am Bonderngraben  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS106  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 16995  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 13.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Artenreiche bis mäßig artenreiche, überwiegend feuchte Glatthaferwiese entlang des Bonderngrabens, verzahnt mit einer Nasswiese (Biotop Nr. 1055). Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind dicht- und hochwüchsig bei mäßig dichtem Obergras-Horizont. Der Anteil der Gräser überwiegt den Anteil der Kräuter. Aspektbildend treten vor allem Glatthafer, Wolliges Honiggras und Gewöhnliches Rispengras in den Vordergrund. Magerzeiger erreichen Anteile von 5-10%, Nährstoffzeiger sind etwas häufiger.  
 Zum Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und relativ viele Feuchtezeiger. Von den Feuchtezeigern sind jedoch nur wenige Arten regelmäßig vertreten, dazu gehören die zugleich wertgebenden Feuchtezeiger Bachnelkenwurz und Kohldistel. Als weitere wertgebende Art tritt die Acker-Witwenblume hinzu, sehr spärlich außerdem weitere wertgebende Arten, z.B. die montan verbreitete Schwarze Teufelskralle. Im Nordosten ist eine kleine Teilfläche des kartierten Schlages als wechselfrische Glatthaferwiese ausgebildet. Dieser Bereich ist weniger wuchsstark und reicher an wertgebenden Arten. Feuchtezeiger fehlen weitgehend, stattdessen kommen Arten mäßig trockener Standorte vor, insbesondere Flaumiger Wiesenhafer und Aufrechte Trepse. Als wertgebende Arten treten hier neben den genannten Gräsern Acker-Witwenblume, Wiesen-Pippau, Zottiger Klappertopf und Orientalischer Wiesen-Bocksbart auf.  
 Bemerkenswert sind vereinzelte Vorkommen gefährdeter bzw. rückläufiger Arten: In der feuchten Ausbildung sind dies Weichhaariger Pippau und Traubige Trepse. In der wechselfrischen Ausbildung die Büschel-Glockenblume.  
 Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Die stark gesteigerte Wuchsleistung, der hohe Anteil von wenigen Grasarten und die geringe Anzahl wertgebender Arten in der feuchten Ausbildung lassen Beeinträchtigungen durch Nährstoffzufuhr erkennen. Diese können von einer Düngung stammen oder aber von späten Mahdterminen im Zusammenhang mit Nährstoffeinträgen aus umliegenden Flächen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	In der kleinflächig wechselfrischen Ausbildung im Nordwesten besteht eine Tendenz zu gutem Arteninventar (höhere Anzahl wertgebender Arten). Kleine Vorkommen von zwei gefährdeten Arten: Traubige Trepse und Weichhaariger Pippau
<b>Habitatstruktur</b>	C	In der kleinflächig wechselfrischen Ausbildung im Nordwesten besteht eine Tendenz zu guter Habitatstruktur
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Überwiegend durchschnittliches Arteninventar, überwiegend beschränkte Habitatstruktur. Vereinzelte Vorkommen gefährdeter und rückläufiger Arten, bei Extensivierung hohes Entwicklungspotential

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	3	stark

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bonderngraben - 27000042300230

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus racemosus	<b>dt. Name</b> Traubige Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula glomerata	<b>dt. Name</b> Büschel-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bonderngraben - 27000042300230

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carex acutiformis	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bonderngraben - 27000042300230

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Glechoma hederacea	<b>dt. Name</b> Gundelrebe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bonderngraben - 27000042300230**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Silene dioica	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Bonderngraben - 27000042300230

18.09.2020

---

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen II - 27000042300231

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300231  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS091
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4612
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, wechselfeuchte bis feuchte Glatthaferwiese in fast ebener Lage am Rande der Riedflächen des Michelbrunnens. Der mäßig nährstoffreiche Bestand ist niedrigwüchsig bei mittlerer Wuchsdichte. Er wird von Mittel- und Untergräsern dominiert, vor allem Wolliges Honiggras, Gewöhnliches Rispengras, Wiesen-Rispengras und Rotschwingel. Kräuter treten gegenüber den Gräsern zurück. Im lichten Obergras-Horizont herrschen Flaumiger Wiesenhafer und Rasenschmiele vor, diese ungewöhnliche Kombination ein Art mäßig trockener und einer Art feuchter Standorte ist typisch für die wechselfeuchten Wiesen des NSG Birkenried-Mittelmeß.

Zu den wertgebenden Arten zählt neben dem Flaumigen Wiesenhafer die zahlreich vertretene Bachnelkenwurz. Die Wiesen wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an der geringen Anzahl wertgebender Arten und dem starken Auftreten des Gewöhnlichen Rispengrases.

Artenzusammensetzung und Physiognomie des Bestandes sowie die Häufigkeit des Rotschwingels lassen vermuten, dass die Wiese ohne den Einfluss der Eutrophierung als Rotschwingel-Magerwiese ausgebildet wäre.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Anzahl wertgebender Arten erfüllt nicht das Mindestkriterium (nur 2 Zählarten, weitere wertgebende Arten weitgehend fehlend). Artenzahl, hoher Anteil Magerzeiger und Häufigkeit der beiden Zählarten rechtfertigen Einstufung "C" für das Arteninventar.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Eutrophierung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen II - 27000042300231

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arabis hirsuta agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Rauhe Gänsekresse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex acutiformis	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex hirta	<b>dt. Name</b>	Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen II - 27000042300231

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene dioica	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen II - 27000042300231

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen III - 27000042300232

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300232  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS092
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1721
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche, wechselfeuchte, montan geprägte Glatthaferwiese am Südwestrand der Riedflächen des Michelbrunnens, auf sehr schwach nach Norden geneigten, zum Ried hin abfallenden Gelände. Der mageren Bestand ist meist niedrigwüchsig bei lichtem Obergras-Horizont und mäßig dichtem Unterwuchs. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgeglichen. Magerzeiger kommen mit 10-15% Anteil vor, Nährstoffzeiger sind sehr spärlich oder fehlen. Der Bestand weist die typische Artenkombination der wechselfeuchten Magerwiesen des NSG Birkenried-Mittelmeß auf: Feuchtzeiger und Arten mäßig trockener Standorte kommen gemeinsam vor, dazu treten einzelne Montanzeiger, insbesondere Weichhaariger Pippau, Bachkratzdistel und Schwarze Teufelskralle. Hangabwärts erreichen einige Feuchtzeiger stellenweise hohe Anteile, vor allem Behaarte Segge und Kohldistel. Kleinflächig treten hier Übergänge zu Nasswiesen auf. Bemerkenswert ist das stellenweise gute Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus, von dem zum Aufnahmezeitpunkt mehr als 100 Exemplare blühten. Dazu treten regelmäßig mehrere weitere wertgebende Arten, z.B. Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume und Bachnelkenwurz. Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Eutrophierung (Düngung oder Nährstoffeinträge von außerhalb) lassen sich an einer stellenweise gesteigerten Wuchsleistung erkennen, die in den Randbereichen der Wiese und kleinflächig auch innerhalb des Bestandes auftritt. Außerdem kommt mit dem Kreuz-Labkraut stellenweise ein nährstoffliebender Störzeiger häufig vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Gute Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus
<b>Habitatstruktur</b>	B	Die Habitatstruktur ist stellenweise auch hervorragend ausgebildet, stellenweise jedoch nur durchschnittlich. Insgesamt ergibt sich die Bewertung "B"
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur. Besonders schutzwürdiger Bestand durch besondere Artenkombination und gute Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen III - 27000042300232

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arabis hirsuta agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Rauhe Gänsekresse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex hirta	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen III - 27000042300232

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen III - 27000042300232

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Michelbrunnen III - 27000042300232

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Silene dioica</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Silene vulgaris</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Taubenkropf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Vicia cracca</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Vogel-Wicke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern I - 27000042300254**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300254  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS109
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	22470
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, frische bis wechsellrockene Glatthaferwiesen im W des Mittelriedes. Mäßig nährstoffreiche Bestände, lockerer, hochwüchsiger Obergras-Horizont, dichte untere Krautschicht. Aspektprägend: Glatthafer, Wolliges Honiggras, Rotschwingel. Kräuter treten gegenüber den Gräsern deutlich zurück. Im Artenbestand herrschen allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger vor, dazu treten stellenweise wertgebende Arten mäßig trockener Standorte. Zahlreiche wertgebende Arten sind jeweils in geringer Dichte oder nur auf einzelnen Teilflächen vorhanden, z.B. Kleiner Klappertopf, Acker-Witwenblume, Flaumiger Wiesenhafer. Die beiden östl. TF werden nicht regelmäßig gemäht, sind verfilzt und leicht bultig, davon profitieren Störzeiger wie Acker-Kratzdistel. Dennoch sind vereinzelte Vorkommen von kleinwüchsigen Magerzeigern wie Wiesen-Habichtskraut oder Hohe Schlüsselblume sowie von Arten der Magerrasen (Echtes Labkraut, Warzen-Wolfsmilch) vorhanden.

Die langgezogene Teilfläche im NW zeigt schwächere Brache-Tendenz, unter den wertgebenden Arten sind hier kleine Vorkommen von 3 gefährdeten Arten hervorzuheben: Weichhaariger Pippau, Labkraut-Sommerwurz, Knollige Spierstaude. Die Spierstaude wurde von IAF (2007) gefunden.

Die südliche Teilfläche der EE wird regelmäßig gemäht, die Ausstattung mit wertgebenden Arten ist hier abgesehen von vereinzelten Vorkommen des Kleinen Wiesenknopfes durchschnittlich.

Auffällig ist das häufige Auftreten des Kreuzlabkrautes, dieser Störzeiger wird vermutlich durch Nährstoffeinträge aus oberhalb angrenzenden Ackerflächen gefördert.

Die Beeinträchtigungen durch späte oder unterlassene Mahd sind erkennbar an der geringen Dichte wertgebender Arten, dem Auftreten von Störzeigern und dem Vorherrschen von Gräsern.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Insgesamt hohe Anzahl wertgebender Arten, diese aber jeweils nur stellenweise und/oder in geringer Dichte vorkommend. Das Vorkommen der seltenen und gefährdeten Labkraut-Sommerwurz ist besonders schutzbedürftig.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Arteninventar und Vegetations-Struktur durch zu späte oder unterlassene Mahd beeinträchtigt, hohes Entwicklungspotential, Nördliche TF besonders schutzwürdig durch das Vorkommen von drei gefährdeten Arten, darunter die im Gebiet Birkenried-Mittelmeß sehr selten Labkraut-Sommerwurz

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	810 Sukzession	<b>Grad</b>	1 schwach
	805 Eutrophierung		2 mittel
	208 Zu späte Mahd		3 stark

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern I - 27000042300254

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern I - 27000042300254

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Euphorbia brittingeri <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Filipendula vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Daten Naturschutzverwaltung, sonstige	<b>dt. Name</b> Knollige Spierstaude <b>Anzahl Individuen</b> 10 <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
--	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Hieracium caesium	<b>dt. Name</b> Blaugraues Habichtskraut
-------------------------------------	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern I - 27000042300254

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orobanche caryophyllacea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Labkraut-Sommerwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern I - 27000042300254

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II - 27000042300255

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300255  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS111+110
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	11168
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche, überwiegend typisch ausgebildete Glatthaferwiese an einem schwach nach SO abfallenden Hang am Unterhang in eine Nasswiese übergehend (Biotop Nr. 1046). Der mäßig nährstoffreiche Bestand weist einen mäßig dichten Obergras-Horizont und eine hochwüchsige, dichte untere Krautschicht auf bei typischer dreigliedriger Schichtung. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Der Aspekt wird von Glatthafer, Wolligem Honiggras und Wiesen-Labkraut bestimmt. Nährstoffzeiger und Magerzeiger erreichen jeweils Anteile von rund 10%.  
 Im Übergang zur Nasswiese treten Feuchtezeiger hinzu bei gleichzeitiger Abnahme des Artenreichtums. Zu den häufigen wertgebenden Arten zählen Wiesen-Glockenblume, Acker-Witwenblume, Zottiger Klappertopf, weitere wertgebende Arten treten in geringer Dichte oder stellenweise hinzu.  
 Die kleine östliche Teilfläche ist als Trespen-Glatthaferwiese ausgebildet. Anklänge an diese Ausbildung gibt es auch am Oberhang der großen Teilfläche. Diese Ausbildung ist krautreicher und schwächer wüchsig als die anderen Ausbildungen innerhalb der EE. Zu den aspektbildenden Arten gehören hier Aufrechte Trespe, Glatthafer, Wiesen-Margerite, Wiesen-Schafgarbe und Hopfenklee. Bemerkenswert sind kleinflächige Übergänge zu Magerrasen auf leicht gewölbten Rücken, die wohl durch alte Ablagerungen von Grabenaushub entstanden sind. Hier treten typische Arten der Magerrasen auf, die in der übrigen Fläche fehlen (Wundklee, Purgier-Lein, Zittergras, Warzen-Wolfsmilch, Tauben-Skabiose, Schafschwingel, Pyramiden-Kammschmiele). Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung und/oder Nährstoffeinträge von oberhalb liegenden Äckern sind erkennbar an der deutlich gesteigerten Wachstumsleistung, den hohen Anteilen von Obergräsern und dem Fehlen von düngempfindliche Magerzeigern. Auffällig ist außerdem das häufige Auftreten des Kreuz-Labkrautes, einem nährstoffliebenden Störzeiger.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Bemerkenswert sind Übergänge zu Magerrasen in der kleinen Teilfläche
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Düngung oder Nährstoffeinträge.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Achillea millefolium

**dt. Name**

Gewöhnliche Wiesenschafgarbe

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II - 27000042300255

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II - 27000042300255

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia brittingeri <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II - 27000042300255

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmielen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II - 27000042300255

18.09.2020

**wiss. Name** Linum catharticum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Purgier-Lein  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Lychnis flos-cuculi  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kuckucks-Lichtnelke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Medicago lupulina  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Hopfenklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Myosotis arvensis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Acker-Vergißmeinnicht  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Persicaria bistorta  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Knöterich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phleum pratense  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Wiesenlieschgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Plantago lanceolata  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Spitz-Wegerich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Plantago media  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Mittlerer Wegerich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Poa pratensis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echtes Wiesenrispengras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Poa trivialis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Gewöhnliches Rispengras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II - 27000042300255

18.09.2020

<p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus acris</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.</p> <p><b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Rumex acetosa</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Silene dioica</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Silene vulgaris</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Taubenkropf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b> nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis</p>	<p><b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Bondern II - 27000042300255

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Bondern III - 27000042300256

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300256  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese im Gewann Bondern III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS107  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 9697  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 13.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, typische Glatthaferwiese auf nahezu ebener Fläche am Rande des Mittelriedes. Der mäßig nährstoffreiche Bestand ist dichtwüchsig und sehr krautreich, auffällig ist die Verdichtung der mittleren Krautschicht und der hohe Wuchs der unteren Krautschicht. Mehrere Arten neigen zur Dominanzbildung, vor allem Glatthafer, Wiesen-Pippau, Rotklee und Wiesen-Labkraut. Auffällig ist ferner das zahlreiche Auftreten von kleinwüchsigen Störzeigern (Kreuzlabkraut, Acker-Vergißmeinnicht). Nährstoff- und Störzeiger erreichen zusammen etwa 10% Deckung, Magerzeiger sind ebenfalls mit ca. 10% Anteil vertreten. Zum Aufnahmezeitpunkt war der Bestand extrem blütenreich, neben den bereits genannten Kräutern trägt das zahlreiche Vorkommen von drei wertgebenden Arten dazu bei: Wiesen-Margerite, Wiesen-Glockenblume und Zottiger Klappertopf. Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung sind erkennbar an der gesteigerten Wuchsleistung, der Neigung zur Dominanzbildung einzelner Arten und dem Fehlen von düngempfindlichen Magerzeigern.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Die Ausstattung mit wertgebenden Arten würde teilweise die Bewertung "B" rechtfertigen, Anteile von Störzeigern und Neigung zur Dominanzbildung führen aber zur Gesamt-Bewertung C
<b>Habitatstruktur</b>	C	teilweise Tendenz zu Bewertung "B"
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, bei Reduktion der Düngung hohes Entwicklungspotential zu Bewertung "B"

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
---	----------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Bondern III - 27000042300256

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Bondern III - 27000042300256

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Bondern III - 27000042300256

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiese Gewann Martinbünd I - 27000042300257

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300257  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese Gewann Martinbünd I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS108
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	16449
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	13.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, frische bis feuchte Rotschwingel-Magerwiese in ebener Lage am Rande des Mittelriedes. Der dichtwüchsige Bestand ist in der untere und mittleren Krautschicht niedrigwüchsig, darüber ist ein mäßig dichter Obergras-Horizont ausgebildet. Kräuter, Ober- und Untergräser kommen in etwa gleichen Anteilen vor. Zu den dominanten Arten zählen neben dem Rotschwingel das Wollige Honiggras und der Wiesen-Fuchsschwanz. Im verarmten Artenbestand herrschen allgemeine Wiesenarten und Frischzeiger vor, dazu treten teilweise einzelne Feuchtezeiger, darunter oft zahlreich die wertgebende Bachnelkenwurz. In weniger feuchten Bereichen treten statt dessen Acker-Witwenblume und Kleiner Klappertopf stärker in Erscheinung, weitere wertgebende Arten sind sehr spärlich oder fehlen. Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung sind deutlich erkennbar an den für eine Rotschwingel-Magerwiese zu hohen Anteilen der Obergräser, der Dominanzbildung weniger Arten und der geringen Anzahl wertgebender Arten. Düngeempfindliche Magerzeiger fehlen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Düngung. Da Arteninventar Leitparameter des LRT 6510 ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	---

<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>
---	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese Gewann Martinbünd I - 27000042300257**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewann Martinbünd I - 27000042300257

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß I - 27000042300258

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300258  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS100
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	25535
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Artenreiche frische bis feuchte Rotschwengel-Magerwiese auf schwach zum Ried hin abfallenden Hang am Südrand des Mittelmeß-Riedes. Der magere Bestand ist niedrigwüchsig bis mittelhochwüchsig bei spärlichem Obergras-Horizont und gut ausgebildeter dreigliedriger Schichtung. Die Wuchsdichte wechselt kleinräumig, ist in der unteren Krautschicht überwiegend mäßig dicht und in der mittleren Krautschicht meistens locker. Die Grasnarbe wird von Rotschwengel und Wiesen-Kammgras dominiert, häufig ist ferner das Wollige Honiggras. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Im typisch ausgebildeten Artenbestand überwiegen allgemeine Wiesenarten und Frischzeiger, darunter bis zu 20% Magerzeiger, während Nährstoffzeiger sehr spärlich sind. Zum Ried hin - in der feuchten Ausbildung - treten zahlreiche Feuchtezeiger hinzu, darunter verbreitet auch mehrere wertgebende Arten wie Bachnelkenwurz, Kohl- und Bachkratzdistel sowie Kuckucks-Lichtnelke. Die frische Ausbildung wird durch gute Vorkommen der wertgebenden Arten Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite und Kleiner Klappertopf charakterisiert. Weitere wertgebende Arten treten mit geringeren Anteilen oder nur stellenweise auf. Düngungsempfindliche Magerzeiger wie das Zittergras sind sehr spärlich. Bemerkenswert sind jedoch die sehr seltenen Vorkommen der rückläufigen Büschel-Glockenblume in der frischen Ausbildung und des stark gefährdeten Spatelblättrigen Greiskrautes in der feuchten Ausbildung (Einzelfunde vom IAF 2007).

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Leichte Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an den sehr geringen Vorkommen von düngungsempfindlichen Magerzeigern, die für eine Rotschwengel-Magerwiese an sich typisch sind. Außerdem ist stellenweise eine Zunahme von Wuchshöhe und Wuchsdichte zu beobachten. Diese Eutrophierung kann eine Folge von Düngung und/oder zu später Mahdzeitpunkten sein.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, überwiegend sehr gute Habitatstruktur. Da das Arteninventar Leitparameter des LRT 6510 ist, wird als Gesamtbewertung "B" vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß I - 27000042300258**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Ajuga reptans</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kriechender Günsel</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Alchemilla monticola</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Bergwiesen-Frauenmantel</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Alopecurus pratensis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Fuchsschwanz</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Arrhenatherum elatius</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Glatthafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Briza media</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gewöhnliches Zittergras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Bromus racemosus</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Traubige Trespe</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Campanula glomerata</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b>        Daten Naturschutzverwaltung, sonstige</p>	<p><b>dt. Name</b>        Büschel-Glockenblume</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b>        IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar</p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Campanula patula</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Glockenblume</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Carex acutiformis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Sumpf-Segge</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß I - 27000042300258**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß I - 27000042300258**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Helictotrichon pubescens</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Flaumiger Wiesenhafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Holcus lanatus</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wolliges Honiggras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Knautia arvensis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Acker-Witwenblume</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Leucanthemum ircutianum</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Margerite</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lychnis flos-cuculi</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kuckucks-Lichtnelke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Myosotis nemorosa</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Hain-Vergißmeinnicht</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Persicaria bistorta</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Knöterich</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Phyteuma nigrum</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Schwarze Teufelskralle</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Poa pratensis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Echtes Wiesenrispengras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß I - 27000042300258

18.09.2020

---

**wiss. Name** Ranunculus acris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Scharfer Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Rhinanthus minor  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kleiner Klappertopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Tephrosia helenitis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle** Daten Naturschutzverwaltung, sonstige

**dt. Name** Spatelblättriges Greiskraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle** IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trifolium pratense  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rot-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß - 27000042300259

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300259  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS141
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3616
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	08.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Außerordentlich artenreiche wechsellückige Trespen-Magerwiese am Südwestrand des Mittelmeß-Riedes, die kleinere Teilfläche umfasst eine wechselfeuchte Ausbildung einer Magerwiese mit Rasen-Schmiele und Bachkratzdistel. Die krautreichen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe, bei mäßig dichter mittlerer Krautschicht und lockerem Obergras-Horizont, der in der größeren Teilfläche von der Aufrechten Trespe dominiert wird. Die untere Krautschicht ist auffallend hoch und dichtwüchsig. Trotz der für eine Magerwiese ungünstigen Struktur ist der Bestand außerordentlich reich an wertgebenden Arten mit einem hohen Anteil von Magerzeigern und einem Nebeneinander von Arten mäßig trockener, frischer und feuchter Standorte. Zu den kennzeichnenden und wertgebenden Arten zählen neben den auch in anderen Wiesen häufigen wertgebenden Arten Rundblättrige Glockenblume, Echte Schlüsselblume, Kleiner Wiesenknopf, Tauben-Skabiose und Echtes Labkraut. Bemerkenswert sind die guten Bestände des gefährdeten Nordischen Labkrautes in beiden Teilflächen. In der größeren Teilfläche kommt außerdem das gefährdete Wiesen-Leinblatt vor. Hier treten außerdem mehrere Arten basenreicher Magerrasen in jeweils geringer Menge auf, z.B. Echter Wiesenhafer, Warzen-Wolfsmilch und Pyramiden-Kammshmiele.

Die Wiesen werden zusammen mit angrenzenden Nasswiesen erst im Spätsommer gemäht (Pfleghmahd). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an der für eine Magerwiese zu starken Wuchsleistung und der Verdichtung der Krautschicht. Diese Eutrophierung kann eine Folge der späten Mahd-Termine und/oder Nährstoffeinträgen von außerhalb sein. Eine Folge der späten Mahd ist auch die Häufigkeit des Echten Johanniskrautes, einer typischen Saumart mäßig trockener Standorte.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Besonders schutzbedürftig sind Vorkommen von zwei gefährdeten Arten (Wiesen-Leinblatt, Nordisches Labkraut).
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, noch gute Habitatstruktur. Leichte Beeinträchtigung durch Eutrophierung und zu späte Mahd. Hochgradig schutzwürdiger Bestand durch selten gewordene Artenkombination und das Vorkommen von zwei gefährdeten Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß - 27000042300259

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b>	Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß - 27000042300259

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crucjata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia brittingeri	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß - 27000042300259

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Fragaria viridis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hügel-Erdbeere  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium album  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium boreale  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium pumilum  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium verum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echtes Labkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Geum rivale  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß - 27000042300259

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula veris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß - 27000042300259

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria</p> <p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Thesium pyrenaicum</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Leinblatt</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium pratense</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rot-Klee</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Trifolium repens</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weiß-Klee</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Vicia cracca</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Vogel-Wicke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Vicia sepium</p> <p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Zaun-Wicke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    ja</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen westlich Mittelmeß - 27000042300259**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II - 27000042300260**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300260  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS142
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	2713
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	08.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Außerordentlich artenreiche wechselfeuchte bis wechselfrische Glatthaferwiese am Südrand des Mittelmeß-Riedes, kleinräumig mit Nasswiesen verzahnt. Die mageren und krautreichen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe bei guter dreigliedriger Schichtung und spärlichem Obergras-Horizont. Die untere Krautschicht ist mäßig dicht bis dichtwüchsig. In der Grasschicht herrschen Untergräser vor, namentlich das Rote Straußgras. Die typische und nahezu vollständig ausgebildete Artenkombination umfasst ein breites Spektrum von allgemeinen Wiesenarten, Frischezeigern, Feuchtezeigern und Arten mäßig trockener Standorte. Magerzeiger erreichen Anteile von rund 35%, Nährstoffzeiger fehlen weitgehend. Typische Zeigerarten der wechselnden Bodenfeuchte sind das reichlich vertretene Echte Labkraut und das vor allem in der östlichen Teilfläche verbreitete Nordische Labkraut. Die Bestände zeichnen sich aus durch eine sehr hohe Anzahl wertgebender Arten, zu denen auch besonders düngempfindliche Arten und Arten der Magerrasen zählen, z.B. Purgier-Lein, Bleiche Segge, Zittergras und Warzen-Wolfsmilch. Neben dem Nordischen Labkraut ist mit dem montan verbreiteten Weichhaarigen Pippau eine weitere gefährdete Art mit geringen Vorkommen vertreten. Von IAF (2007) wurde in den Wiesen ferner die stark gefährdete Buschnelke nachgewiesen. Die drei Teilflächen sind zusammen mit den Nasswiesen Bestandteil einer Nutzungseinheit und werden einmal jährlich im Spätsommer gemäht (Pfleagemahd). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an der für eine Magerwiese zu starken Wuchsleistung und der Verdichtung der Krautschicht. Diese Eutrophierung kann eine Folge der späten Mahd-Termine und/oder Nährstoffeinträgen von außerhalb sein. Beeinträchtigungen durch zu späte Mahdtermine sind erkennbar am Vorkommen von Saumarten, darunter zahlreich das Echte Johanniskraut und zerstreut das Jakobs-Kreuzkraut.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Vorkommen von 3 Rote-Liste-Arten (Nordisches Labkraut, Weichhaariger Pippau, Buschnelke)
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, noch gute Habitatstruktur. Leichte Beeinträchtigung durch Eutrophierung und zu späte Mahd. Hochgradig schutzwürdiger Bestand durch selten gewordene Artenkombination und Vorkommen von drei Rote-Liste-Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II - 27000042300260

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II - 27000042300260

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b> Daten Naturschutzverwaltung, sonstige	<b>Zus. Quelle</b> Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II - 27000042300260

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Euphorbia brittingeri	<b>dt. Name</b>	Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Schwengel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II - 27000042300260

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II - 27000042300260

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß II - 27000042300260

18.09.2020

---

**Quelle****Zus. Quelle**

**wiss. Name** Vicia cracca

**dt. Name** Vogel-Wicke

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Anzahl Individuen**

**Häufigkeit BB**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Status**

**Schnellerfassung** ja

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß III - 27000042300261**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300261  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS143
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	3145
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	08.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Stark durch Störzeiger und Obergräser geprägte wechselfeuchte und überwiegend artenreiche Glatthaferwiese - ausgebildet als schmaler Streifen zwischen dem Mittelmeß-Ried und einer sehr artenreichen Trespen-Magerwiese (EE Nr. 0262). Der magere Bestand ist von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte bei einer auffallend dicht ausgebildeten mittleren Krautschicht. Der Artenreichtum und der Anteil an wertgebenden Arten und Kräutern nimmt in Richtung zum Ried hin deutlich ab. Zum Artenbestand gehören neben allgemeinen Wiesenarten auch Feuchtezeiger und Arten mäßig trockener Standorte sowie zahlreiche Störzeiger. Regelmäßig auftretende wertgebende Arten sind Wiesen-Flockenblume und Acker-Witwenblume, dazu treten in geringer Menge oder nur stellenweise weitere wertgebende Arten. Bemerkenswert sind vereinzelte Vorkommen von zwei gefährdeten Arten, die in besser ausgebildeten benachbarten Wiesen jedoch größere Bestände haben: Heidenelke und Weichhaariger Pippau. Der Bestand wird zusammen mit der angrenzenden Wiese einmal jährlich im Spätsommer gemäht (Pflegermahd). Beeinträchtigungen durch die zu späte Mahd sind erkennbar an den hohen Anteilen von Störzeigern, die stellenweise bis zu 30% erreichen. Besonders zahlreich sind Rainfarn, Jakobs-Kreuzkraut und Echtes Johanniskraut vertreten. Auch die hohen Anteile von konkurrenzstarken Obergräsern wie Rasen-Schmiele und Wiesen-Knäuelgras sind eine Folge von zu später Mahd. Die starke Wüchsigkeit des Bestandes wird wahrscheinlich außerdem durch Nährstoffeinträge begünstigt (z.B. durch Wasserzufuhr aus den benachbarten Gräben).

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	stellenweise noch artenreich und gute Ausstattung mit wertgebenden Arten. Hohe Anteile von Störzeigern rechtfertigen jedoch die Gesamt-Bewertung "C". Spärliche Vorkommen von zwei gefährdeten Pflanzenarten
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Arteninventar und Habitatstruktur durch hohe Anteile von Störzeigern und Obergräsern stark beeinträchtigt, Hohes Entwicklungspotential, da Vorkommen mehrerer und zum Teil gefährdeter wertgebender Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	805 Eutrophierung	<b>Grad</b> 1	schwach
	208 Zu späte Mahd	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß III - 27000042300261

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Carduus crispus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Krause Distel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß III - 27000042300261

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß III - 27000042300261

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare	<b>dt. Name</b> Rainfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß III - 27000042300261

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300262  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS096
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	4698
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	11.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche, wechselrockene bis wechselfrische Trespen-Magerwiese am Südrand des Mittelmeß auf ganz schwach zum Ried abfallenden Flächen. Die mageren Bestände sind von der eigentlichen Riedfläche durch weniger gut ausgebildete Wiesenstreifen getrennt, die nur teilweise dem LRT entsprechen (EE 0261). Die Struktur der Krautschicht ist sehr heterogen. Niedrigwüchsige Bereiche mit lockerer mittlerer und oberer Krautschicht gehen in Richtung Ried über in stärker wüchsige Bereiche mit mäßig dichter mittlerer und oberer Krautschicht. Die untere Krautschicht ist meistens relativ dichtwüchsig und im Sommer auch verfilzt. Die Obergras-Schicht wird meist von der namensgebenden Aufrechten Trespe bestimmt. Der typische und nahezu vollständig ausgebildete Artenbestand umfasst allgemeine Wiesenarten, Frischzeiger und Arten mäßig trockener Standorte und einige Arten der Magerrasen. Zum Ried hin und im Westen der westlichen Teilfläche treten einzelne Feuchtezeiger hinzu, während die meisten Arten der Magerrasen ausfallen. Magerzeiger erreichen Anteile von 30-40%, Nährstoffzeiger sind sehr spärlich oder fehlen. Am Grabenrand im Süden sind kleinflächig Übergänge zu Magerrasen vorhanden.

Die Ausstattung mit wertgebenden Arten ist sehr reichhaltig, darunter mehrere Arten der Magerrasen. Hervorzuheben ist das Vorkommen der stark gefährdeten Buschnelke. Ferner im W der westl. Teilfläche kleines Vorkommen der gefährdeten Perücken-Flockenblume. Weitere gefährdete Arten sind Wiesen-Leinblatt und Nordisches Labkraut (spärlich) sowie Heidenelke (verbreitet).

Die Wiesen werden regelmäßig im Spätsommer gemäht (Pflegemahd). Beeinträchtigungen durch zu späte Mahd sind erkennbar am Auftreten von Störzeigern, darunter zahlreich Echtes Johanniskraut und regelmäßig Jakobskreuzkraut. Die zum Teil deutlich gesteigerte Wuchsleistung dürfte außerdem eine Folge von Nährstoffeinträgen sein (z.B. Wasser vom Graben).

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Vorkommen von Buschnelke u. Perücken-Flockenblume sind besonders schutzbedürftig. Perücken-Flockenblume nach IAF (2007) hier bisher nicht bekannt. Vorkommen von Störzeigern führen zu leicht abwertender Tendenz
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, überwiegend gute Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch zu späte Mahd. Hochgradig schutzwürdiger Bestand durch selten gewordene Artenkombination und Vorkommen von mehreren Arten der Roten Liste.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

---

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Carex acuta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Carum carvi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia brittingeri	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fragaria viridis	<b>dt. Name</b> Hügel-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium boreale	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula veris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b>	Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b>	Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Senecio jacobaea	<b>dt. Name</b>	Jacobs-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tanacetum vulgare	<b>dt. Name</b>	Rainfarn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thesium pyrenaicum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Leinblatt
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen südlich Mittelmeß IV - 27000042300262

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium medium	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola hirta	<b>dt. Name</b>	Rauhhaariges Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Wendelsbuck I - 27000042300263**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300263  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am Wendelsbuck I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS094
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	11298
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche feuchte Glatthaferwiese auf schwach nach West bzw. Süd abfallenden Hängen, daran unterhalb anschließend Nasswiesen bzw. artenreiche Glatthaferwiesen (EE 0264, 0265). Der relativ nährstoffreiche Bestand ist hochwüchsig bei locker Obergrasschicht und dichtwüchsigem mittleren und unterem Horizont. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Zum verarmten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischzeiger und mehrere Feuchtezeiger, darunter zahlreich das Hain-Vergißmeinnicht. Nährstoffzeiger wie Gewöhnliches Rispengras, Kriechender Hahnenfuß und Wiesen-Fuchsschwanz erreichen hohe Anteile, während Magerzeiger weniger als 10% Anteil erreichen. Auffällig ist ferner der hohe Anteil von Rot- und Weißklee.

Wertgebende Arten sind spärlich vertreten, dazu gehören Kuckucks-Lichtnelke, Kleiner Klappertopf und Große Pimpernell. Lediglich die Bachnelkenwurz kommt stellenweise zahlreich vor. Düngungsempfindliche wertgebende Arten wie der gefährdete Weichhaarige Pippau und die Bleiche Segge sind sehr selten. Die Restvorkommen dieser Arten deutet darauf hin, dass die Fläche früher extensiver genutzt wurde.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar und Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Düngung, hohes Entwicklungspotential bei Extensivierung (Restvorkommen düngempfindlicher Arten, vgl. auch EE 0264 und 0265)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 **stark**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Wendelsbuck I - 27000042300263**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex disticha <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kamm-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex hirta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen am Wendelsbuck I - 27000042300263**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen am Wendelsbuck I - 27000042300263

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II - 27000042300264

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300264  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS140+137  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 4840  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 05.07.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche wechsellückige bis wechselfeuchte Glatthaferwiesen in sehr schwach nach W bzw. S exponierter Lage, verzahnt mit Nasswiesen und weniger gut ausgebildeten Glatthaferwiesen (EE 0263). Die mäßig nährstoffreichen, krautreichen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe bei sehr dichter unterer Krautschicht, mäßig dichter mittlerer Schicht und lichtem bis mäßig dichtem Obergras-Horizont. Der typische und nahezu vollständig ausgebildete Artenbestand umfasst ein breites Spektrum von allgemeinen Wiesenarten, Frischzeigern, Arten mäßig trockener Standorte, Feuchtezeigern, deren Anteile kleinräumig wechseln. Typisch für die Ausprägung ist das Vorkommen von mehreren Wechselfeuchtezeigern, darunter regelmäßig bis zahlreich das Echte Labkraut, gelegentlich auch Heilziest oder Färberginster. Stellenweise treten einzelne Arten der Magerrasen hinzu. Der Anteil der Magerzeiger liegt zwischen 10-20%. Nährstoffzeiger sind spärlich vertreten.

In den beiden kleinen Teilflächen und im östlichen Ausläufer der großen Teilfläche treten Feuchtezeiger zurück, die Wuchsleistung ist geringer und es kommen vereinzelt Arten bodensaurer Magerrasen vor: Blutwurz, Gewöhnliche Kreuzblume, Kleines Habichtskraut.

Die Bestände sind reich an wertgebenden Arten, dazu gehören neben dem üblichen Spektrum viele besonders düngungsempfindliche Arten. Sehr bemerkenswert sind die Vorkommen von drei gefährdete Arten wechselfeuchter-wechsellückiger Standorte: Nordisches Labkraut und Knollige Spierstaude (zerstreut), Färberschote (selten). Besonders hervorzuheben sind außerdem mehrere Vorkommen der stark gefährdeten Buschnelke, die für wechsellückige Standorte des Gebiet Birkenried-Mittelmeß typisch ist.

Die Bestände werden regelmäßig gemäht. Die für eine Magerwiese mit vielen düngungsempfindlichen Arten deutlich zu starke Wuchsleistung und der hohe Anteil von Obergräsern ist wahrscheinlich auf Düngung zurückzuführen. Die untypisch hohen Anteile von Weißklee, Rotklee und Wiesenkamgrass lassen ferner eine Übersaat vermuten.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	Hervorragende Ausstattung mit typischen und wertgebenden Arten wechselfeuchter bis wechsellückiger Wiesen. Mehrere gefährdete und eine stark gefährdete Art. Durch untypisch hohe Anteile einzelner Klee- und Grasarten tendiert der Parameter zu B.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Habitatstruktur für eine Magerwiese deutlich zu dicht- und hochwüchsig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, noch gute Habitatstruktur. Deutliche Beeinträchtigung durch Düngung. Hochgradig schutzwürdiger Bestand durch das Vorkommen von mehreren Arten der Roten Liste und einer sehr selten gewordenen Artenkombination

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

Beeinträchtigungen		Grad	
212	Einsaat	1	schwach
204	Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II - 27000042300264

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

---

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II - 27000042300264

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II - 27000042300264

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula vulgaris	<b>dt. Name</b> Knollige Spierstaude
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium boreale	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista tinctoria	<b>dt. Name</b> Färber-Ginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus mollis	<b>dt. Name</b> Weiches Honiggras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II - 27000042300264

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II - 27000042300264

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Serratula tinctoria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Färber-Scharte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Wendelsbuck II - 27000042300264

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium dubium	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann "Bei der Osterbruck" III -**  
**27000042300265**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300265  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese im Gewann "Bei der Osterbruck" III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS089a
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7465
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, frische bis wechselfeuchte Rotschwengel-Magerwiese an einem weitläufigen, schwach SO-exponierten Wiesenhang. Der niedrigwüchsige Bestand ist mäßig dichtwüchsig bei lichtem Obergras-Horizont und dreigliedriger Schichtung. In der Grasschicht dominieren Untergräser, vor allem der Rotschwengel. Kräuter erreichen lediglich Anteile von 10-20%. Zum verarmten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger sowie einzelne Arten feuchter und mäßig trockener Standorte. Wertgebenden Arten sind am Unterhang regelmäßig vertreten, am Oberhang jedoch nur noch spärlich vorhanden. Dazu gehören vor allem Bach-Nelkenwurz, Acker-Witwenblume und Wiesen-Margerite, stellenweise auch Knolliger Hahnenfuß, Flaumiger Wiesenhafer oder Großer Wiesenknopf. Besonders düngempfindliche Arten fehlen weitgehend. Nährstoffzeiger erreichen weniger als 5% Deckung. Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Die geringen Vorkommen wertgebender Arten und das Vorherrschen von Gräsern gegenüber den Kräutern sind vermutlich eine Folge von Düngung eines von Natur aus sehr mageren Standortes. Das im Hinblick auf wertgebende Arten hohe Standortpotential wird in einer benachbarten Erfassungseinheit deutlich (EE 0267). Zur Artenverarmung tragen wahrscheinlich außerdem die im Rahmen des Vertragsnaturschutzes vorgegebenen späten Mahdzeitpunkte bei.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur. Da das Arteninventar Leitparameter des LRT 6510 ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	204 Düngung, landwirtschaftlich	<b>Grad</b> 1	schwach
	208 Zu späte Mahd	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann "Bei der Osterbruck" III -**  
**27000042300265**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann "Bei der Osterbruck" III -**  
**27000042300265**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann "Bei der Osterbruck" III -**  
**27000042300265**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus auricomus agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Goldhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" IV - 27000042300266

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300266  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS089b-d
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	33530
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, frische bis wechselfeuchte Rotschwengel-Magerwiese an einem weitläufigen, schwach S-exponierten Wiesenhang, verzahnt mit einer Nasswiese. Die Struktur der Bestände ist leicht heterogen und wechselt zwischen niedriger bis mittlerer Wuchshöhe bei mäßig dichtem Wuchs und überwiegend lockerem Obergras-Horizont. In der Grasschicht dominieren meistens Untergräser, namentlich der Rotschwengel. Kräuter erreichen lediglich Anteile von 10-20%. In der feuchteren südlichen Teilfläche treten Rotes Straußgras, Behaarte Segge und Ruchgras gegenüber dem Rotschwengel in den Vordergrund. In der Osthälfte der großen Teilfläche sind hohe Anteile des Wolligen Honiggrases auffällig, in der Westhälfte sind statt dessen nährstoffliebende Gräser wie Gewöhnliches Rispengras und Wiesen-Fuchsschwanz zahlreicher.

Zum Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger sowie einzelne Arten feuchter und mäßig trockener Standorte. Nährstoffzeiger erreichen Anteile von 5-10%. Zu den verbreiteten wertgebende Arten zählen Bachnelkenwurz (zahlreich), Acker-Witwenblume (regelmäßig). Weitere wertgebende Arten kommen nur spärlich oder stellenweise vor (Bergwiesen-Frauenmantel und Kleiner Klappertopf in frischer Ausbildung, Großer Wiesenknopf und Wiesenknöterich in feuchter Ausbildung). Besonders düngempfindliche Arten fehlen weitgehend, bemerkenswert sind jedoch kleine Vorkommen der stark gefährdeten Buschnelke in der Nordhälfte der großen Teilfläche. Vom IAF (2007) wurde diese Art hier an insgesamt vier Stellen mit mehr als 170 Exemplaren nachgewiesen, im Jahre 2013 war der Bestand deutlich geringer.

Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Die geringen Vorkommen wertgebender Arten und das Vorherrschen von Gräsern gegenüber den Kräutern sind wahrscheinlich eine Folge von Düngung eines von Natur aus sehr mageren Standortes. Das im Hinblick auf wertgebende Arten hohe Standortpotential wird am Vorkommen der Buschnelke sowie dem Artenbestand einer benachbarten Erfassungseinheit und den angrenzenden Nasswiesen deutlich (EE 0267, Biotop Nr. 6155). Zur Artenverarmung tragen wahrscheinlich außerdem die im Rahmen des Vertragsnaturschutzes vorgegebenen späten Mahdzeitpunkte bei.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Besonders schutzwürdig ist das seltene Vorkommen der stark gefährdeten Buschnelke in der großen Teilfläche,
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur. Da das Arteninventar Leitparameter des LRT 6510 ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" IV -  
27000042300266

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex hirta	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" IV -**  
**27000042300266**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Daten Naturschutzverwaltung, sonstige	<b>Zus. Quelle</b>	Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" IV -  
27000042300266

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II - 27000042300267

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300267  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS093
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	19809
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Artenreiche Rotschwengel-Magerwiesen an einem weitläufigen, schwach geneigten Wiesenhang, verzahnt mit mäßig artenreichen Magerwiesen und einer artenreichen Nasswiese (Biotop Nr. 6155). Die niedrigwüchsigen Bestände sind im Unterwuchs mäßig dicht und in der mittleren Schicht lockerwüchsig. Der Obergras-Horizont ist licht und wird vom Wolligen Honiggras dominiert. Im Untergrashorizont dominiert der Rotschwengel. Zum gut ausgebildeten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger u. wechselnde Anteile von Feuchtheizern sowie einzelnen Arten mäßig trockener Standorte. Nährstoffzeiger sehr geringe Anteile (0-2%). Unter den wertgebenden Arten finden sich viele besonders düngempfindliche Arten, die jedoch nur spärlich und stellenweise vorkommen. An den Oberhängen kommt eine frische Ausbildung vor, hier sind Wiesenmargerite, Acker-Witwenblume u. Kleiner Klappertopf gut vertreten, ferner gelegentlich Aufrechte Trespe u. Knolliger Hahnenfuß. Hangabwärts geht die Ausbildung in eine wechselfeuchte bis feuchte Ausbildung über, die durch reiche Vorkommen von Bachnelkenwurz, stellenweise auch Wiesenknöterich, charakterisiert wird. Dazu treten in geringer Menge weitere typische und wertgebende Arten (z.B. Kuckucks-Lichtnelke, Großer Wiesenknopf). Bemerkenswerte Vorkommen typischer Arten wechselfeuchter Standorte sind in den mit der Nasswiese verzahnten Teilflächen vorhanden: Echtes Labkraut (reichlich), gefährdetes Nordische Labkraut (spärlich). An wenigen Stellen kommt hier außerdem die für bodensaure Magerrasen typische stark gefährdete Buschnelke vor. Diese Art wurde vom IAF (2006) auch in der östlichen Teilfläche nachgewiesen (Einzelfund am Ostrand der Teilfläche).

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Trotz der insgesamt noch guten Ausstattung mit wertgebenden Arten sind die geringen Vorkommen düngungsempfindlicher Arten und in Teilbereichen eine Artenverarmung auffällig. Einzelne Arten neigen stattdessen zur Dominanzbildung (Rotschwengel, Wolliges Honiggras, Bachnelkenwurz). Diese Eigenschaften können eine Folge von Düngung eines von Natur aus sehr mageren Standortes sein. Zur Artenverarmung tragen wahrscheinlich außerdem die im Rahmen des Vertragsnaturschutzes vorgegebenen späten Mahdzeitpunkte bei.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Artenreichtum u. Ausstattung mit wertgebenden Arten erfüllt stellenweise nicht mehr die Kriterien für "B". Vereinzelt Vorkommen von Arten der Roten Liste. Besonders schutzwürdig die spärlichen Vorkommen der stark gefährdeten Buschnelke.
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, sehr gute Habitatstruktur. Da das Arteninventar Leitparameter des LRT ist, wird die Gesamtbewertung "B" vergeben. Hohes Entwicklungspotential zu "A". Besonders schutzwürdiger Bestand durch Vorkommen besonders düngempfindlicher Arten und zwei Rote-Liste-Arten

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** - -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II -  
27000042300267

18.09.2020

Beeinträchtigungen      204 Düngung, landwirtschaftlich      **Grad** 1      schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p>	<p><b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b></p>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II -**  
**27000042300267**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b> Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II -**  
**27000042300267**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium caespitosum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus conglomeratus	<b>dt. Name</b>	Knäuel-Binse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II -**  
**27000042300267**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II -**  
**27000042300267**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" II -  
27000042300267

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>	Daten Naturschutzverwaltung, sonstige	<b>Zus. Quelle</b>	Projektbericht des IAF (2007): Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" I -**  
**27000042300268**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300268  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS095
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	22206
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	10.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, wechselfeuchte Fuchsschwanz-Glatthaferwiese an einem weitläufigen schwach SW-exponierten Wiesenhang. Der relativ nährstoffreiche Bestand ist hochwüchsig bei mäßiger Wuchsdichte, dreischichtiger Gliederung und einem Kräuteranteil von ca. 30%. Der Aspekt wird stark von Obergräsern (Wiesen-Fuchsschwanz, Wolliges Honiggras) und dem Gewöhnlichen Rispengras bestimmt. Nährstoffzeiger erreichen demnach Anteile von rund 20%, Magerzeiger bleiben unter 5% Anteil. Zu den häufigen wertgebenden Arten gehört lediglich die Bachnelkenwurz, dazu tritt regelmäßig der Bergwiesen-Frauenmantel. Weitere wertgebende Arten sind spärlich und nur stellenweise vorhanden.  
 Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung sind deutlich erkennbar an den hohen Anteilen nährstoffliebender Gräser und den geringen Vorkommen wertgebender Arten. Zur Artenverarmung tragen wahrscheinlich außerdem die im Rahmen des Vertragsnaturschutzes vorgegebenen späten Mahdzeitpunkte bei.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Die Vorkommen wertgebender Arten genügen stellenweise nicht mehr dem Mindestkriterium von 3 regelmäßig vorkommenden Arten
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Düngung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" I -**  
**27000042300268**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Anthoxanthum odoratum</i>	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Arrhenatherum elatius</i>	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Campanula patula</i>	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Cardamine pratensis</i>	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Cerastium holosteoides</i>	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Colchicum autumnale</i>	<b>dt. Name</b>	Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Cynosurus cristatus</i>	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	<i>Dactylis glomerata</i>	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann "Bei der Osterbruck" I -**  
**27000042300268**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewinn "Bei der Osterbruck" I -**  
**27000042300268**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus auricomus agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Goldhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium dubium	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewinn "Bei der Osterbruck" I -  
27000042300268

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen Gewann Eich I - 27000042300269

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300269  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen Gewann Eich I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS097 b-c
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10207
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	11.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, überwiegend feuchte Glatthaferwiese im Randbereich des Birkenriedes, zum Teil mit Nasswiesen verzahnt (Biotop Nr. 1065). Die überwiegend mäßig nährstoffreichen Bestände sind meist von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte bei hohem Anteil von Obergräsern. Kräuter erreichen ca. 20-30% Anteil. Zum verarmten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischzeiger und mehrere Feuchtezeiger. Nährstoffzeiger und Magerzeiger erreichen meistens gleichermaßen geringe Anteile von rund 5%. Die beiden kleinen Teilflächen im Westen sind jedoch deutlich nährstoffreicher und hochwüchsiger mit bis zu 30% Anteil nährstoffliebender Gräser (Gewöhnliches Rispengras, Wiesenfuchsschwanz) und nur geringen Vorkommen von Feuchtezeigern.

Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören Acker-Witwenblume und Bachnelkenwurz, in der östlichen Teilfläche stellenweise auch Wiesenknöterich und Kohldistel, seltener ferner die montan verbreitete Bachkratzdistel. Weitere wertgebende Arten sind sehr spärlich, besonders düngempfindliche Arten fehlen. Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (überwiegend im Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind deutlich erkennbar an der gesteigerten Wuchsleistung und den geringen Vorkommen wertgebender Arten. Bei den beiden kleinen Teilflächen im Westen führt Düngung zu hohen Anteilen nährstoffliebender Arten. Die Eutrophierung der beiden östlichen Teilflächen kann durch Nährstoffeinträge von außerhalb, Düngung und/oder späte Mahdtermine begründet sein.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar und Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Eutrophierung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen Gewinn Eich I - 27000042300269

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen Gewinn Eich I - 27000042300269

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Medicago lupulina	<b>dt. Name</b>	Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen Gewann Eich I - 27000042300269

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus auricomus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Goldhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen Gewann Eich I - 27000042300269

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd II -**  
**27000042300270**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300270  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS099
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	51604
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Artenreiche, überwiegend wechselfeuchte Glatthaferwiesen an einem weitläufigen Wiesenhang in schwach nach SO geneigter Lage. Die überwiegend mageren Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe bei ausgewogenen Verhältnis von Gräsern und Kräutern. Im Jahr 2013 war die Krautschicht wegen des nassen Frühjahres lückig ausgebildet. Die Krautschicht ist meistens lockerwüchsig bei lichter oberer Krautschicht und hohen Anteilen von Untergräsern (Rotschwingel und Wiesenkammgas). Stellenweise sind Unterwuchs und Obergras-Horizont dichter bei hohen Anteilen des Wolligen Honiggrases, in diesen Bereichen nimmt Anzahl und Menge der wertgebenden Arten ab. Die Anteile von Magerzeigern einschließlich des Rotschwingels liegen zwischen 10-25%, die Anteile von Nährstoffzeigern bei 5-10%.

Zum typisch ausgebildeten Artenbestand zählen allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger, Feuchtezeiger und einzelne Arten mäßig trockener Standorte. Unter den zahlreichen wertgebenden Arten sind Bachnelkenwurz häufig, Acker-Witwenblume und Bergwiesen-Frauenmantel und Herbstzeitlose regelmäßig vertreten. An den frischeren Oberhängen treten Flaumiger Wiesenhafer und Wiesenmargerite hinzu, hangabwärts statt dessen Kuckucks-Lichtnelke und Kohldistel. Weitere wertgebende Arten sind selten und treten nur meist nur stellenweise auf. Unter den besonders düngungsempfindlichen Magerzeigern ist das Hasenbrot in geringer Dichte weit verbreitet, stellenweise kommen auch Blausegge, Zittergras oder Hohe Schlüsselblume vor. Bemerkenswert ist das Vorkommen des gefährdeten Nordischen Labkrauts im NW der größten Teilfläche. Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an der Seltenheit von besonders düngempfindlichen Arten und der stellenweise auftretenden Verdichtung der Krautschicht. Die Eutrophierung kann eine Folge von späten Mahdterminen und/oder Düngung sein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Kleine Vorkommen des gefährdeten Nordischen Labkrautes
<b>Habitatstruktur</b>	A	Teilbereiche mit dichtem Wuchs und hohen Anteilen von Obergräsern können lediglich mit "B" bewertet werden
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, überwiegend hervorragende Habitatstruktur. Da das Arteninventar Leitparameter des LRT ist, wird als Gesamtbewertung "B" vergeben. Besonders schutzwürdig durch Vorkommen düngempfindlicher Arten und kleinen Vorkommen einer gefährdeten Art. Hohes Entwicklungspotential zu Gesamtbewertung "A" durch hohe Anzahl wertgebender Arten (diese aktuell teilweise selten und nur stellenweise vorhanden).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd      **Grad** 1      schwach



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd II -  
27000042300270

18.09.2020

---

Beeinträchtigungen      805 Eutrophierung      **Grad** 1      schwach

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Carex flacca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Blau-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja</p>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd II -**  
**27000042300270**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd II -**  
**27000042300270**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd II -**  
**27000042300270**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca 	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd II -**  
**27000042300270**

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewinn Martinbünd III -**  
**27000042300271**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300271  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewinn Martinbünd III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS097a,e, f
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	22620
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	11.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, frische bis wechselfeuchte Glatthaferwiesen an einem schwach nach SO geneigten, weitläufigen Wiesenhang. Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind von Gräsern beherrscht, Kräuter erreichen Anteile von 10-30%. Die beiden östlichen Teilflächen sind von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte und weisen hohe Anteile an Obergräsern auf (Glatthafer, Wolliges Honiggras). In der westlichen Teilfläche ist die Krautschicht niedrigwüchsiger und nur lockerwüchsig, hier treten neben dem Wolligen Honiggras Mittel- und Untergräser in den Vordergrund, insbesondere Gewöhnliches Rispengras und Wiesen-Kammgras. Im Süden dieser Teilfläche treten Übergänge zu Rotschwingel-Magerwiesen auf, mit hohen Anteilen von Rotschwingel und Rotem Straußgras.

Zum verarmten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und einzelne Feuchtezeiger, mit dem wertgebenden Flaumigen Wiesenhafer ferner eine Art mäßig trockener Standorte. In der östlichen Teilfläche gibt es am Hangfuss eine feuchte Ausbildung, in der Wiesenknöterich und Bachnelkenwurz zahlreich vorkommen. Magerzeiger erreichen Anteile von 5-10%, Nährstoffzeiger von 10-15%.

Unter den wertgebenden Arten ist neben den genannten Arten lediglich die Ackerwitwenblume regelmäßig vorhanden, weitere wertgebende Arten kommen nur spärlich und stellenweise vor. Besonders düngungsempfindliche Arten fehlen.

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertragsnaturschutz mit späten Mahdterminen. Beeinträchtigungen durch Düngung sind erkennbar an der geringen Ausstattung mit wertgebenden Arten und die Tendenz zur Dominanzbildung weniger Arten. Die schwache Wuchsleistung der großen Teilfläche weist auf einen von Natur aus besonders mageren Standort hin, der durch Intensivierung an Arten verarmt ist. Die Artenverarmung kann außerdem durch die späten Mahdtermine begünstigt werden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Die Vorkommen der wertgebenden Arten erfüllen teilweise nicht das Mindestkriterium von drei regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten
<b>Habitatstruktur</b>	B	Die beiden Teilflächen im Osten können in Bezug auf die Habitatstruktur teilweise nur mit C bewertet werden.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, überwiegend noch gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Düngung. Da das Arteninventar Leitparameter ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	204 Düngung, landwirtschaftlich	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd III -  
27000042300271

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

---

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd III -**  
**27000042300271**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbünd III -  
27000042300271

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbündt I -**  
**27000042300272**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300272  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbündt I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS102
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	38517
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung**

Artenreiche Kohldistel-Glatthaferwiese an einem weitläufigen und ganz schwach nach SO abfallenden Wiesenhang. Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte, im Jahre 2013 war die Krautschicht lückig mit vielen kleinen Narbenlücken infolge eines sehr nassen Frühjahres. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgewogen. Der Aspekt wird von Wolligem Honiggras, Wiesen-Kammgras und feuchtigkeitsliebenden sowie wertgebenden Kräutern bestimmt. Unter diesen wertgebenden Feuchterzeigern sind Kohldistel und Bachnelkenwurz zahlreich, Schlangenknoterich, Kuckucks-Lichtnelke und die montan verbreitete Bachkratzdistel regelmäßig vertreten.

Zum typisch ausgebildeten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger sowie zahlreiche Feuchtezeiger. Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels erreichen ca. 20% Anteil, Nährstoffzeiger ca. 10% Anteil, darunter zahlreiche das Gewöhnliche Rispengras.

In dem nach Osten reichenden Ausläufer der großen Teilfläche und in der östlichen Teilfläche treten die Feuchtezeiger leicht zurück, während wertgebende Arten frischer Standorte häufiger vorkommen als in den übrigen Bereichen der Erfassungseinheit. Dazu zählen insbesondere Acker-Witwenblume, Flaumiger Wiesenhafer, Berg-Frauenmantel und Kleiner Klappertopf. In diesen beiden östlichen Bereichen der EE wachsen vereinzelt auch besonders düngempfindlichen Magerzeiger wie Bleiche Segge, Hirse-Segge und Vielblütiges Hasenbrot.

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an den sehr geringen Vorkommen von besonders düngempfindlichen Magerzeigern und der relativ starken Wuchsleistung. Diese Eutrophierung kann eine Folge von Düngung und/oder späten Mahdterminen sein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Die Anzahl regelmäßig vorkommender wertgebender Arten entspricht stellenweise nur der Wertstufe "C"
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, leichte Beeinträchtigung durch Eutrophierung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbündt I -**  
**27000042300272**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbündt I -**  
**27000042300272**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbündt I -**  
**27000042300272**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbündt I -**  
**27000042300272**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b>	Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b>	Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus repens	<b>dt. Name</b>	Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Martinbündt I -  
27000042300272

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Martinbünd IV -**  
**27000042300273**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300273  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese im Gewann Martinbünd IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS099e
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5653
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Artenreiche typische Glatthaferwiese an einem weitläufigen Wiesenhang, verzahnt mit einer Kohldistel-Glatthaferwiese (EE 0272). Der mäßig nährstoffreiche Bestand ist von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte, im lockeren Obergras-Horizont dominiert der Glatthafer. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist ausgeglichen. Im typisch ausgebildeten Artenbestand überwiegen allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger. Bei den wertgebenden Arten ist das zahlreiche Auftreten der Wiesen-Flockenblume auffällig, die in den anderen Wiesen im Gewann Martinbünd selten ist. Am Oberhang kommt ferner als typischer Frischezeiger der Wiesenpippau vor, der in den wechselfeuchten bis feuchten Ausbildungen der angrenzenden Erfassungseinheit fehlt. Dazu treten mit Flaumigem Wiesenhafer, Wiesen-Margerite, Berg-Frauenmantel und Acker-Witwenblume weitere für die frische Ausbildung typische wertgebende Arten. Bemerkenswert ist das kleine Vorkommen des montan verbreiteten und gefährdeten Weichhaarigen Pippaus im südlichen Ausläufer der kartierten Fläche. Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Leichte Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an dem weitgehenden Fehlen von besonders düngempfindlichen Magerzeigern und der relativ starken Wuchsleistung. Diese Eutrophierung kann eine Folge von Düngung und/oder zu späten Mahdterminen sein.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Kleine Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Martinbünd IV -**  
**27000042300273**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Martinbünd IV -  
27000042300273

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Eich II - 27000042300274**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300274  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese im Gewann Eich II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS101
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10388
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Außerordentlich artenreiche wechselfeuchte Glatthaferwiese am Rande des Birkenriedes, verzahnt mit Nasswiesen und lediglich mäßig artenreichen Glatthaferwiesen (Biotop Nr. 1065, EE Nr. 0269). Die mageren bis mäßig nährstoffreichen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe bei dichter unterer Krautschicht. Die mittlere und obere Krautschicht sind stellenweise noch lockerwüchsig bei guter Untergrasschicht (Rotschwengel, Wiesen-Kammgras), stellenweise jedoch durch zahlreiches Auftreten nährstoffliebender Gräser verdichtet (Wiesen-Fuchsschwanz, Gewöhnliches Rispengras). Der typisch und nahezu vollständig ausgebildete Artenbestand ist gekennzeichnet durch das ausgeprägte Nebeneinander von Frischezeigern und Feuchtezeigern sowie dem Vorkommen von typischen Arten mäßig trockener und wechselfeuchter Standorte (Echtes Labkraut, Flaumiger Wiesenhafer, Nordisches Labkraut). Zu den wertgebenden Arten zählen neben den drei eben genannten Arten Bachnelkenwurz (zahlreich), Acker-Witwenblume und Wiesen-Knöterich (regelmäßig) sowie viele weitere Arten mit geringen Vorkommen (z.B. Hasenbrot, Kleiner Klappertopf, Kuckucks-Lichtnelke). Hervorzuheben und besonders schutzwürdig ist das Vorkommen der an sich für Streuwiesen typischen stark gefährdeten Sibirischen Schwertlilie im Übergangsbereich zu einer grabenbegleitenden Nasswiese. Ferner kommen mit dem Weichhaarigen Pippau (sehr selten) und dem bereits erwähnten Nordischen Labkraut (stellenweise zahlreich) zwei gefährdete Arten vor. Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind deutlich erkennbar an der gesteigerten Wuchsleistung, den meist geringen Vorkommen von besonders düngempfindlichen Arten und dem stellenweise zahlreichen Vorkommen von nährstoffliebenden Gräsern. Die Eutrophierung ist wahrscheinlich überwiegend eine Folge von Nährstoffeinträgen aus umliegenden Ackerflächen, kann aber durch späte Mahd-Termine und/oder Düngung verstärkt worden sein.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	in Bereichen mit höheren Anteilen nährstoffliebender Gräser u. geringeren Vorkommen wertgebender Arten Bewertung "B". Vorkommen der Sibirischen Schwertlilie besonders schutzbedürftig, da im Gebiet Birkenried-Mittelveß sehr selten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Überwiegend hervorragendes Arteninventar, gute Habitatstruktur, deutliche Beeinträchtigung durch Eutrophierung. Hochgradig schutzwürdiger Bestand durch sehr selten gewordene Artenkombination und das Vorkommen von zwei Arten der Roten Liste (Nordisches Labkraut, Sibirische Schwertlilie)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Eich II - 27000042300274

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

---

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Carex hirta	<b>dt. Name</b>	Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Eich II - 27000042300274

18.09.2020

<p><b>wiss. Name</b> Carex panicea  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hirsen-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Crepis mollis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca pratensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Galium verum  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echtes Labkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Eich II - 27000042300274

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Iris sibirica	<b>dt. Name</b> Sibirische Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Eich II - 27000042300274

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus auricomus agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Goldhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Eich II - 27000042300274

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria palustris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkengraben - 27000042300275

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300275  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkengraben  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS103
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	830
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	12.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche typische Glatthaferwiese an einem verdolten Abschnitt des Birkengrabens. Der nährstoffreiche, kleinflächige Bestand weist eine von den umliegenden Wiesen deutlich abweichende Artenkombination auf. Die hochwüchsige Krautschicht ist relativ dichtwüchsig bei hohen Anteilen von Kräutern und Obergräsern. Im Artenbestand überwiegen allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger, dazu treten einige Arten mäßig trockener Standorte. Im Gegensatz zu den südlich und östlich angrenzenden Wiesenflächen fehlen Feuchtezeiger. Nährstoffzeiger erreichen Anteile zwischen 10-20%, darunter zahlreich Bärenklau und Gewöhnliches Rispengras. Magerzeiger Anteile von 5-10%. Zu den häufigen wertgebenden Arten gehören Kleiner Klappertopf und Flaumiger Wiesenhafer, regelmäßig kommen Wiesenkümmel und Knolliger Hahnenfuß vor. Weitere wertgebende Arten sind spärlich vertreten, z.B. Wiesen-Pippau und Orientalischer Wiesen-Bocksbart.

Das verbreitete Auftreten des für nährstoffreiche Säume typischen Berg-Kälberkropfes deutet auf unregelmäßig Nutzung oder Mulchmahd hin. Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an der starken Wuchleistung und den hohen Anteilen von Nährstoffzeigern. Die Eutrophierung kann eine Folge von Mulchmahd und/oder Düngung sein.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar und Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Eutrophierung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkengraben -**  
**27000042300275**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carum carvi	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium pratense	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkengraben -**  
**27000042300275**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkengraben -**  
**27000042300275**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkenried - 27000042300276

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300276  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkenried  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS145
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	825
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	12.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleinflächig ausgebildete, artenreiche bis sehr artenreiche wechselfeuchte Glatthaferwiese am Nordrand des Moorkomplexes im Birkenried, hier verzahnt mit einer Nasswiese. Der magerer Bestand ist von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte bei spärlichem Obergras-Horizont. In der Grasschicht herrschen Untergräser vor, namentlich der Rotschwingel. Kräuter erreichen Anteile von 30-40%, auffällig ist der hohe Anteil an Großseggen (ca. 10%). Der typisch ausgebildete Artenbestand umfasst neben allgemeinen Wiesenarten und Frischezeigern zahlreiche Feuchtezeiger und einzelne Arten mäßig trockener Standorte. Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels erreichen Anteile von 30-40% Nährstoffzeiger fehlen.

Zu den zahlreich vertretenen wertgebenden Arten zählen neben allgemein verbreiteten Arten mehrere besonders düngempfindliche Magerzeiger und einzelne Arten der Magerrasen, z.B. das Echte Labkraut und das gefährdete Nordische Labkraut als typische Arten wechselfeuchter bis wechsellückiger Standorte. Weitere besonders düngempfindliche Arten sind Zittergras, Vielblütiges Hasenbrot, Bleiche Segge, Hirsesegge und Blutwurz. Hervorzuheben ist das kleine Vorkommen der stark gefährdeten Buschnelke, die für Magerrasen und Magerwiesen des Birkenried-Mittelmeß typisch ist.

Die Wiese wird zusammen mit angrenzenden Nasswiesen einschüurig im Spätsommer gemäht (Pflagemahd). Beeinträchtigungen durch späte Mahdtermine sind erkennbar an der für eine Magerwiese starken Wuchsleistung und dem gelegentlichen Auftreten von mahdempfindlichen Störzeigern (Acker-Kratzdistel, Rainfarn). Die starke Wuchsleistung hat auch zur Folge, das kleinwüchsige wertgebende Arten nur in geringer Menge vertreten sind.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Störzeiger noch in sehr geringem Umfang, vorkommen konkurrenzschwacher Arten nicht optimal ausgebildet (Tendenz zu B). besonders schutzwürdig zwei Arten der Rote Liste (Nordisches Labkraut, Buschnelke)
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Noch hervorragendes Arteninventar, gute Habitatstruktur, leichte Beeinträchtigung durch späte Mahd. Durch gute Vorkommen von düngempfindlichen Arten und zwei Arten der Roten Liste besonders schutzwürdiger Bestand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8017 (99.999%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkenried -**  
**27000042300276**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex hirta	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkenried -**  
**27000042300276**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkenried -**  
**27000042300276**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula multiflora	<b>dt. Name</b>	Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkenried -**  
**27000042300276**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare	<b>dt. Name</b> Rainfarn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am nördlichen Birkenried -**  
**27000042300276**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried I -**  
**27000042300277**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300277  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS133
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1898
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung**

Kleinfächiger Restbestand einer sehr artenreichen, wechselfeuchte bis wechsellrockenen Glatthaferwiese in schwach nach S abfallender Lage am Rand eines Ausläufers des Birkenriedes. Der magere bis mäßig nährstoffreiche Bestand ist heterogen ausgebildet: Im wechselfeuchten westlichen Abschnitt relativ hoch- und dichtwüchsig bei mäßig dichtem Obergras-Horizont mit hohem Anteil des Wolligen Honiggrases. Im östlichen, wechsellrockenen Drittel sind Wuchshöhe und Wuchsdichte geringer. Im lockeren Obergras-Horizont tritt hier der Echte Wiesenhafer in den Vordergrund, der auch den benachbarten kleinen Magerrasen prägt (Biotop Nr. 1077). Der Anteil der Gräser überwiegt leicht den Anteil der Kräuter. In der gut ausgebildeten Untergrasschicht dominieren Rotschwingel u. Rotes Straußgras.

Zum typisch ausgebildeten Artenbestand gehören neben allgemeinen Wiesenarten und Frischezeigern zahlreiche Feuchtzeiger, diese treten im östlichen Drittel zugunsten einiger Arten der Magerrasen stark zurück. Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels erreichen 20-35% Anteil, Nährstoffzeiger maximal 5% Anteil. Unter den zahlreichen wertgebenden Arten sind Echtes Labkraut u. Flaumiger Wiesenhafer regelmäßig vertreten, Kleiner Klappertopf und Großer Wiesenknopf spärlich. Dazu treten spärlich mehrere düngempfindliche Arten wie z.B. Zittergras, Hasenbrot und Blausegge. Die wechselfeuchte Ausbildung wird durch regelmäßige Vorkommen von Bachnelkenwurz und Wiesenknöterich charakterisiert, in der wechsellrockenen Ausbildung kommen statt dessen einzelne Arten der Magerrasen vor (z.B. Kleines Habichtskraut, Pyramiden-Kammschmiele).

Der Bestand wird zusammen mit der angrenzenden Fettwiese regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Nährstoffeinträge aus umliegenden Äckern sind deutlich erkennbar an der gesteigerten Wuchsleistung und den mengenmäßig spärlichen Vorkommen von düngempfindlichen Magerzeigern. Die Eutrophierung wird wahrscheinlich außerdem durch späte Mahdtermine begünstigt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Ausstattung mit wertgebenden Arten tendiert zu B (hohe Anzahl, aber nur geringe Mengenanteile von besonders düngempfindlichen Arten)
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Noch hervorragendes Arteninventar, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Nährstoffeinträge. Aufgrund der besonderen Artenkombination und der großen Zahl düngempfindlicher Arten besonders schutzwürdiger Bestand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**      8017 (100%)

**Nutzungen**      410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried I -  
27000042300277

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex flacca	<b>dt. Name</b> Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex muricata agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Sparrige Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried I -**  
**27000042300277**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium pumilum	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried I -**  
**27000042300277**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried I -**  
**27000042300277**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried I -  
27000042300277

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried II -**  
**27000042300278**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300278  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS134
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4369
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, überwiegend typisch ausgebildete Glatthaferwiese auf schwach zum Birkenried hin abfallenden Flächen. Der mäßig artenreiche Bestand ist dicht und hochwüchsig bei mäßig dichtem Obergras-Horizont. Kräuter erreichen Anteile von rund 30%. Zu den vorherrschenden Arten gehören Glatthafer und Wiesen-Labkraut. Zum verarmten Artenbestand gehören überwiegend allgemeine Wiesenarten und Frischzeiger, im Übergang zum Ried treten vermehrt Feuchtezeiger hinzu. Magerzeiger erreichen rund 10% Anteil, Nährstoffzeiger weniger als 5%.  
 Die Wiese ist deutlich an wertgebenden Arten und an kleinwüchsigen Arten verarmt. Regelmäßig auftretende wertgebende Arten sind Flaumiger Wiesenhafer und Acker-Witwenblume. Dazu treten stellenweise und in geringer Anzahl mehrere weitere wertgebende Arten, die auf das gute Artenpotential der Wiese hinweisen. Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Pfleagemahd im Hochsommer). Beeinträchtigungen durch späte Mahdtermine und Nährstoffeinträge aus angrenzenden Äckern sind deutlich erkennbar an der stark gesteigerten Wuchsleistung, der Dominanzbildung weniger Arten und den geringen Vorkommen wertgebender Arten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Nährstoffeinträge und zu späte Mahd

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried II -**  
**27000042300278**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Daucus carota	<b>dt. Name</b> Wilde Möhre
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried II -**  
**27000042300278**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried II -**  
**27000042300278**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trifolium pratense  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name** Rot-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried III -**  
**27000042300279**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300279  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS135
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1712
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung**

Sehr artenreiche mäßig trockene Rotschwengel-Magerwiese auf einem flachgründigen Rücken am Rande des Birkenriedes. Der kleinflächige Bestand vermittelt zwischen einer artenärmeren Rotschwengel-Magerwiesen im Osten (EE 0280) und einem grabenbegleitenden Magerrasen im Westen (Biotop Nr. 1070). Die Krautschicht ist von mittlerer Wuchshöhe, im Unterwuchs dichtwüchsig, im mittleren Horizont locker bis mäßig dicht und im Obergras-Horizont sehr spärlich ausgebildet. Sie wird von Untergräsern dominiert, namentlich Rotschwengel und Rotes Straußgras. Kräuter erreichen Anteile von 20-30%.

Der Artenbestand wird von Magerzeigern frischer und mäßig trockener Standorte dominiert, dazu treten allgemeine Wiesenarten, weitere Frischezeiger und vereinzelt Arten der Magerrasen. Nährstoffzeiger sind mit sehr geringen Anteilen von ca. 1% vertreten. Wertgebende Arten sind in großer Anzahl vorhanden, bei mengenmäßig jedoch meistens spärlichem Auftreten. Häufiger findet sich die Acker-Witwenblume, stellenweise zahlreich das Kleine Habichtskraut. Verbreitet mit geringer Anzahl sind z.B. Echtes Labkraut, Wiesen-Glockenblume, Hornklee, Kleiner Klappertopf. Bemerkenswert sind die spärlichen Vorkommen der gefährdeten Heidenelke.

Die Wiese wird einmal jährlich im Hochsommer gemäht (Pfleagemahd). Beeinträchtigungen durch zu späte Mahd und/oder Nährstoffeinträge von oberhalb liegenden intensiver genutzten Flächen sind erkennbar an der hohen Wuchsdichte der unteren Krautschicht, die stellenweise zu Streubildung und Verfilzung neigt. Dadurch wird wahrscheinlich auch die Abundanz konkurrenzschwacher wertgebender Arten begrenzt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Ausstattung mit wertgebenden Arten tendiert zu B (hohe Anzahl, aber nur geringe Mengenanteile von konkurrenzschwachen Arten). Besonders schutzwürdig sind die Vorkommen der gefährdeten Heidenelke
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Noch hervorragendes Arteninventar, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch zu späte Mahd. Besonders schutzwürdig durch Vorkommen einer gefährdeten Art und hohe Anzahl wertgebender Arten

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**      8017 (100%)

**Nutzungen**      414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried III -**  
**27000042300279**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried III -**  
**27000042300279**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried III -**  
**27000042300279**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b>	Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium dubium	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried III -**  
**27000042300279**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried IV - 27000042300280

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300280  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS136
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17509
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Rotschwengel-Magerwiese in Randbereichen des Birkenriedes, hier wahrscheinlich überwiegend auf abgetrockneten Torfböden wachsend. Die Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte bei spärlicher bis mäßig dichter mittlerer Krautschicht und meistens spärlichem Obergras-Horizont. Auffällig ist die starke Dominanz der Untergräser (Rotschwengel, Rotes Straußgras). Kräuter erreichen lediglich Anteile von 10% (östliche des Birkengrabens) bzw. 20% (westlich des Birkengrabens). Im Artenbestand dominieren Magerzeiger, dazu treten allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger, vereinzelt auch Arten der Magerrasen. In den drei westlichen Teilflächen treten Feuchtezeiger hinzu. Wertgebende Arten sind meistens spärlich vertreten und in den Teilflächen unterschiedlich verbreitet: Östlich Birkengraben, Nord: regelmäßig Acker-Witwenblume, spärlich Wiesen-Margerite, Hasenbrot, Hain-Sternmiere  
 östlich Birkengraben, Süd: neben den oben genannten Arten spärlich Kleiner Klappertopf und Heidenelke  
 westliche Birkengraben, Nord: Wiesenknöterich und Hasensegge  
 westlich Birkengraben, Mitte: Bachnelkenwurz, Wiesenknöterich, Echtes Labkraut, Hasensegge  
 westlich Birkengraben, Süd: durch Nährstoffeinträge deutlich beeinträchtigt, reichlich Wolliges Honiggras, starkwüchsig, viel, spärlich Echtes Labkraut, vereinzelt Knollige Spierstaude  
 Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Pflagemahd im Hochsommer). Beeinträchtigungen durch späte Mahdtermine sind erkennbar an der Dominanzbildung der Untergräser, die stellenweise zu Streubildung und Verfilzung neigen. In den Teilflächen westlich des Birkengrabens führen Nährstoffeinträge aus umliegenden Flächen zu gesteigerter Wuchsleistung, in der westlichsten Teilfläche auch zu einer Dominanzbildung von Obergräsern.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Vereinzelte Vorkommen von zwei gefährdeten Pflanzenarten (Heidenelke, Knollige Spierstaude). In 2006 noch Einzelnachweise der stark gefährdeten Buschnelke
<b>Habitatstruktur</b>	B	Der geringe Kräuter-Anteil führt für diesen Teilparameter zur Einstufung "C"
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, gute Habitatstruktur. Da Arteninventar Leitparameter ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben. Die geringen Vorkommen von Kräutern und wertgebenden Arten hängen wahrscheinlich auch mit den ungünstigen Wuchsbedingungen auf abtrocknenden Torfböden zusammen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	805 Eutrophierung	<b>Grad</b> 1	schwach
	208 Zu späte Mahd	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried IV -  
27000042300280

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex ovalis	<b>dt. Name</b>	Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	1
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	Daten Naturschutzverwaltung, sonstige	<b>Zus. Quelle</b>	IAF 2007: Entwicklung der Moorkomplexe im Umfeld des Birkenrieds auf der Ostbaar).
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried IV -**  
**27000042300280**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula vulgaris	<b>dt. Name</b>	Knollige Spierstaude
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiesen am mittleren Birkenried IV -  
27000042300280

18.09.2020

---

**wiss. Name** Luzula campestris  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Hasenbrot  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Persicaria bistorta  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Knöterich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Sanguisorba minor  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kleiner Wiesenknopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Stellaria graminea  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gras-Sternmiere  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Hasenacker - 27000042300281

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300281  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Hasenacker  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS119
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	18557
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Rotschwengel-Magerwiese auf einem flachen Rücken nördlich des Riedes am Hasenacker (Biotop Nr. 1075), wahrscheinlich zu großen Teilen auf abgetrockneten Torfböden wachsend. Die mageren Bestände weisen eine mittlere Wuchshöhe und Wuchsdichte bei einem lockeren Obergras-Horizont auf. Der mittlere Horizont ist locker bis mäßig dicht. Der Bestand ist im Osten stark vom Rotschwengel dominiert, im Westen treten auch andere Grasarten vermehrt in Erscheinung bei weiterhin aspektbildendem Auftreten des Rotschwengels, der Ausläufer nach Norden umfasst eine feuchte Ausbildung, in dem das Wollige Honiggras vorherrscht. Kräuter erreichen Anteile von 20-30%.

Zum Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten und Frischzeiger, stellenweise treten einzelne Arten mäßig trockener oder feuchter Standorte hinzu. Nährstoffzeiger fehlen weitgehend. Unter den wertgebenden Arten ist lediglich der Kleiner Klappertopf regelmäßig bis zahlreich vertreten, dazu treten spärlich Flaumiger Wiesenhafer, Acker-Witwenblume und Hasenbrot, ferner stellenweise zahlreich die Wiesen-Margerite. Im Westen deutet sich ein mäßig trockene Ausbildung mit besserer Basenversorgung an, hier kommen stellenweise Aufrechte Trespe und Knolliger Hahnenfuß vor. Die feuchte Ausbildung im Ausläufer nach Norden wird durch das Vorkommen von Bachnelkenwurz, Wiesen-Knöterich und hoher Schlüsselblume charakterisiert.

Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch späte Mahdtermine sind erkennbar an der Verfilzung und Streubildung der unteren Krautschicht sowie dem stellenweise verbreiteten Auftreten von mahdempfindlichen Störzeigern (Acker-Kratzdistel).

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch späte Mahdtermine. Da das Arteninventar Leitparameter ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben. Die geringen Vorkommen von Kräutern und wertgebenden Arten hängen wahrscheinlich auch mit den ungünstigen Wuchsbedingungen auf abtrocknenden Torfböden zusammen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Hasenacker - 27000042300281

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Hasenacker - 27000042300281

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Hasenacker - 27000042300281

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Hasenacker - 27000042300281

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b>	Quendel-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried I -**  
**27000042300282**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300282  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS127
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2841
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Sehr artenreiche wechselfrische Glatthaferwiese am Südrand des Birkenriedes, kleinflächig ausgebildet auf einer ganz schwach zum Ried hin abfallenden Fläche. Der magere Bestand ist niedrigwüchsig und krautreich bei mäßig dichter unterer Krautschicht und lichtem Obergras-Horizont. Der typisch und nahezu vollständig ausgebildete Artenbestand umfasst allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger, Arten mäßig trockener Standorte und im unteren Drittel einige Feuchtezeiger. Magerzeiger einschließlich des Rotschwingels erreichen 15-20% Anteil, Nährstoffzeiger sind spärlich (weniger als 5%). Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Kleiner Klappertopf, dazu treten viele weitere Arten in geringen Anteilen und oft nur stellenweise. Bemerkenswert sind die Vorkommen einzelner Arten der Magerrasen, von denen das Echte Labkraut und die Knollige Spierstaude typische sind für wechselfrische Standorte. Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Pfleagemahd im Hochsommer). Leichte Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar den hohen Anteilen von Arten mit mittleren Nährstoffansprüchen (Wolliges Honiggras, Rotklee, Spitzwegerich). Außerdem fällt das regelmäßige Vorkommen des Weißkleees und die geringen Anteile von besonders düngempfindlichen Arten auf. Die Nährstoffeinträge stammen wahrscheinlich aus umliegenden Ackerflächen. Beeinträchtigungen durch späte Mahd deuten sich an im spärlichen Vorkommen von Störzeigern (Acker-Kratzdistel).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	wegen zwei Vorkommen gefährdeter Magerrasen-Arten besonders schutzwürdig: Knolligen Spierstaude (stellenweise zahlreich) und Heidenelke (vereinzelt). Durch Verschiebung des Arteninventars zu mäßig nährstoffliebenden Arten tendiert die Bewertung zu B.
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Überwiegend sehr gutes Arteninventar und sehr gute Habitatstruktur, leichte Beeinträchtigung durch Eutrophierung, hohes Entwicklungspotential, besonders schutzwürdig durch Vorkommen von zwei gefährdeten Arten

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried I -**  
**27000042300282**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Carex hirta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Carex panicea <b>Häufigkeit</b>	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge <b>Anzahl Individuen</b>
--	--

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried I -**  
**27000042300282**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried I -**  
**27000042300282**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula vulgaris	<b>dt. Name</b> Knollige Spierstaude
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried I -**  
**27000042300282**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried I -  
27000042300282

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola hirta	<b>dt. Name</b>	Rauhhaariges Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried II -**  
**27000042300283**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300283  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS129
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	11587
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Rotschwengel-Magerwiese auf einer schwachen Kuppe im Birkenried, hier wahrscheinlich auf abgetrocknetem Torfboden wachsend. Der mäßig nährstoffreiche Bestand ist dicht- und hochwüchsig bei gut ausgebildetem Obergras-Horizont. Kräuter erreichen 20-30% Anteil. Zum Aufnahmezeitpunkt Ende Juni war die Krautschicht im Unterwuchs verfilzt, stark überständig und teilweise bereits niederliegend. Die Wiese wird im Unterwuchs noch vom namengebenden Rotschwengel dominiert, der Aspekt wird aber von Obergräsern dominiert, vor allem dem Glatthafer, häufig sind aber auch Wolliges Honiggras und Wiesen-Fuchsschwanz. Der Artenbestand umfasst allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und einzelne Arten mäßig trockener Standorte. Trotz der ungünstigen Habitatstruktur kommen drei wertgebende Arten regelmäßig bis zahlreich vor: Wiesen-Glockenblume, Wiesen-Margerite und die gefährdete Heidenelke. Weitere wertgebende Arten sind spärlich oder kommen nur an wenigen Stellen vor.  
 Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Pfleagemahd Sommer oder Herbst). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung und zu späte Mahd sind deutlich erkennbar an der ungünstigen Habitatstruktur und den für eine Rotschwengel-Magerwiese deutlich zu hohen Anteilen von Obergräsern. Die Eutrophierung ist eine Folge von Düngung oder Nährstoffeinträgen aus umliegenden Äckern und wird außerdem durch späte Mahdtermine begünstigt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	gute Vorkommen der gefährdeten und für bodensaure Magerrasen typischen Heidenelke sind besonders schutzwürdig
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, beschränkte Habitatstruktur, deutliche Beeinträchtigung durch Eutrophierung, besonders schutzwürdig durch Vorkommen einer gefährdeten Art

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 414 einschürige Mahd im Sommer (Einmäher)

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried II -**  
**27000042300283**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Glechoma hederacea	<b>dt. Name</b>	Gundelrebe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried II -**  
**27000042300283**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosella	<b>dt. Name</b> Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare	<b>dt. Name</b> Rainfarn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese am südlichen Birkenried II -**  
**27000042300283**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiesen am südlichen Birkenried III - 27000042300284

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300284  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen am südlichen Birkenried III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS128 und 126
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9540
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	26.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche bis artenreiche, wechselfrische bis wechsellrockene Glatthaferwiesen in den Randbereichen des südlichen Birkenriedes. Die mäßig nährstoffreichen Bestände sind von mittlerer Wuchshöhe bei dichter unterer Krautschicht, mäßig dichter mittleren Schicht und lockerem bis mäßig dichtem Obergras-Horizont. Obergräser dominieren gegenüber den Untergräsern, Kräuter erreichen Anteile von rund 30%. Zum Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und je nach Ausbildung wechselnde Anteile von Feuchtezeigern und Arten mäßig trockener Standorte. Magerzeiger und Nährstoffzeiger erreichen gleichermaßen geringe Anteile von rund 5%. Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören Wiesen-Margerite, Kleiner Klappertopf und Wiesen-Glockenblume, weitere Arten treten spärlich oder nur stellenweise auf. Die Teilflächen sind in Bezug auf Bodenfeuchte und wertgebende Arten unterschiedlich ausgebildet:

nördliche Tf: wechselfrisch mit viel Aufrechter Trespe und Kleinem Klee, stellenweise auch viel Echtes Labkraut, in Richtung zum Acker deutlich an wertgebenden Arten verarmend

3 westliche Tf: frisch bis wechselfeucht mit hohen Anteilen Wolliges Honiggras, im Übergang zum Ried wertgebende Feuchtezeiger (Bachkratzdistel, Kuckucks-Lichtnelke, Bachnelkenwurz, vereinzelt das gefährdete Nordische Labkraut).

südliche Tf: frische Ausbildung mit hohen Anteilen des Glatthafer, mit Orientalischen Wiesenbocksbart und Flaumigen Wiesenhafer

Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Nährstoffeinträge aus umliegenden Äckern sind deutlich erkennbar am hohen Anteil von Obergräsern, gesteigerter Wuchsdichte und den meist sehr geringen Vorkommen von besonders düngempfindlichen Arten. Diese Effekte werden wahrscheinlich auch durch späte Mahdtermine verstärkt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	Ausstattung mit wertgebenden Arten und Artenzahl tendiert stellenweise zu B. Spärliche Vorkommen des gefährdeten Nordischen Labkrautes in den westlichen Teilflächen
<b>Habitatstruktur</b>	B	tendiert stellenweise zu Bewertung "C" (Verdichtung des Obergras-Horizontes)
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, überwiegend noch gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Eutrophierung. Da das Arteninventar Leitparameter ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** - - **Grad** -

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiesen am südlichen Birkenried III -**  
**27000042300284**

18.09.2020

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

---

<b>wiss. Name</b>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben I - 27000042300285

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300285  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Teilgraben I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS118  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 17024  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 14.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, frische bis wechselfeuchte Glatthaferwiese in ganz schwach nach NW geneigter bzw. ebener Lager, hier teilweise mit Nasswiesen verzahnt. Der mäßig nährstoffreiche Bestand ist von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte. Kräuter und Obergräser erreichen jeweils Anteile von ca. 40%. Im Aspekt herrschen jeweils einige zur Dominanz neigenden Arten vor: In der frischen Ausbildung im Osten sind dies Wiesen-Labkraut, Glatthafer und Spitzwegerich. In der feuchten Ausbildung im westlichen Viertel der großen Teilfläche und in der Kleinen Teilflächen tritt das Wollige Honiggras dominant auf. Zum verarmten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und wechselnde Anteile von Feuchtezeigern. Mit dem Flaumigen Wiesenhafer ist eine Art mäßig trockener Standorte zahlreich vertreten. Magerzeiger erreichen Anteile von 10-15%, Nährstoffzeiger sind sehr spärlich. Unter den wertgebenden Arten ist in der frischen Ausbildung neben dem Flaumigen Wiesenhafer die Acker-Witwenblume zahlreich, spärlich tritt Orientalischer Wiesen-Bocksbart hinzu. In der feuchten Ausbildung kommen neben der Acker-Witwenblume Wiesenknöterich, Kohldistel und Kuckucks-Lichtnelke vor. Die Wiesen werden regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung (Düngung oder Nährstoffeinträge von außen) sind deutlich erkennbar an der geringen Ausstattung mit wertgebenden Arten und der Dominanzbildung weniger Arten mit mäßigen Nährstoff-Ansprüchen. Diese Effekte können auch durch späte Mahdtermine begünstigt werden.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Eutrophierung. Da das Arteninventar Leitparameter ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 209 Zu häufige Mahd **Grad** 1 schwach  
 805 Eutrophierung **Grad** 2 mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Ajuga reptans	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben I - 27000042300285

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben I - 27000042300285

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Geum rivale  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Poa pratensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben I - 27000042300285

18.09.2020

---

Quelle

Zus. Quelle

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben II - 27000042300286

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300286  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Teilgraben II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS117
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	16044
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Sehr artenreiche, überwiegend wechselfeuchte Glatthaferwiese an einem ganz schwach nach Westen abfallenden Unterhang. Der magere bis mäßig nährstoffreiche Bestand ist krautreich und dabei heterogen strukturiert: In der Südhälfte der großen Teilfläche und in der kleinen Teilfläche von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte bei hohen Anteilen von Obergräsern. Im Norden der großen Teilfläche niedrigwüchsig bei lockerer mittlerer Schicht und spärlichem Obergras-Horizont, hier im Aufnahmejahr große Narbenlücken, bedingt durch das sehr nasse Frühjahr.

Zum typisch und nahezu vollständig ausgebildeten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger, zahlreiche Feuchtezeiger, einzelne Arten mäßig trockener Standorte. Magerzeiger Anteile von 20-25%, Nährstoff- und Störzeiger 1-5% (z.T. bis 10%). Die Anteile der Feuchte- u. Frischezeiger wechseln kleinräumig, talwärts und im N der großen Teilfläche nehmen Feuchtezeiger deutlich zu.

Unter den wertgebenden Arten kommen Flaumiger Wiesenhafer, Bachnelkenwurz und der gefährdete, montan verbreitete Weichhaarige Pippau regelmäßig bis zahlreich vor. Dazu treten im Süden der großen Teilfläche und in der kleinen Teilfläche regelmäßig Acker-Witwenblume, Wiesen-Flockenblume, Kleiner und Zottiger Klappertopf sowie Orientalischer Wiesenbocksbart.

Die besonders feuchte Nordhälfte der großen Teilfläche zeichnet sich durch reiche Vorkommen von Kohldistel und Hoher Schlüsselblume aus, dazu treten Bachkratzdistel und Kuckucks-Lichtnelke. Bemerkenswert sind Vorkommen besonders düngempfindlicher Magerzeiger in diesem Teilbereich: Zittergras (spärlich), Hirsesegge (lokal zahlreich), Blausegge (lokal zahlreich).

Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind im Süden der großen Teilfläche und in der kleinen Teilfläche erkennbar an der gesteigerten Wuchsleistung, dem hohen Anteil an Obergräsern, dem weitgehenden Fehlen von besonders düngempfindlichen Arten und dem stellenweise zahlreichen Auftreten des Kreuzlabkrautes. Infolge später Mahd konnte sich wahrscheinlich die Krause Distel als Störzeiger etablieren.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Gute Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus. Durch die reduzierte Ausstattung mit düngungsempfindlichen Arten und das Vorkommen von Störzeigern tendiert die Bewertung im Süden der großen Teilfläche und in der kleinen Teilfläche zu B.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, überwiegend gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Eutrophierung (Düngung oder Nährstoffeinträge von außerhalb). Besonders schutzwürdiger Bestand durch selten gewordene Artenkombination und das Vorkommen einer gefährdeten Art (vergleichbar EE 0288, aber heterogener, Artvorkommen stärker entmischt)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben II - 27000042300286

18.09.2020

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b>	1	schwach
	805 Eutrophierung		1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Achillea millefolium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben II - 27000042300286

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carduus crispus	<b>dt. Name</b>	Krause Distel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex flacca	<b>dt. Name</b>	Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b>	Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben II - 27000042300286

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben II - 27000042300286

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben II - 27000042300286

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene dioica <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Teilgraben II - 27000042300286

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium dubium	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese Gewann Kotbrunnen I - 27000042300287**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300287  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese Gewann Kotbrunnen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS114
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	9197
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche wechselfrische bis wechsellrockene Trespen-Glatthaferwiese an einem ganz schwach nach Westen geneigten Unterhang. Der magere, überwiegend niedrigwüchsige Bestand ist im Unterwuchs mäßig dicht und im mittleren und oberen Horizont meistens lockerwüchsig. Kräuter erreichen ca. 50% Anteil. Der Obergras-Horizont wird von der Aufrechten Trespe geprägt, die in der nördl. Hälfte stark dominiert. In der südl. Hälfte sind das starke Auftreten von Wiesen-Pippau und Zottigem Klappertopf auffällig. Zum typischen und nahezu vollständig ausgebildete Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischzeiger, Arten mäßig trockener Standorte, einzelne Feuchtezeiger sowie einzelne Arten der Magerrasen. Magerzeiger herrschen vor, Nährstoffzeiger sind sehr spärlich vertreten (< 5%). Zu den zahlreichen wertgebenden Arten gehören neben den oben genannten Arten Arten Acker-Witwenblume und Kleiner Klappertopf (reichlich), Wiesen-Flockenblume, Wiesen-Margerite und Orientalischer Wiesen-Bocksbart (regelmäßig). Bemerkenswert sind Vorkommen mehrerer wertgebender, z. T. gefährdeter Magerrasenarten: Tauben-Skabiose (zahlreich), Büschel-Glockenblume (regelmäßig), Knollige Spierstaude (vereinzelt), Kugel-Teufelskralle (vereinzelt). Für eine Trespenwiese ungewöhnlich sind ferner die Vorkommen einzelner wertgebender Feuchtezeiger (Hohe Schlüsselblume, Bachnelkenwurz). Hervorzuheben sind die guten Vorkommen des montan verbreiteten und gefährdeten Weichhaarigen Pippaus in der südlichen Hälfte, der hier in einer ungewöhnlicher Kombination mit Arten der Magerrasen u. der Schwesterart der Tieflagen (Wiesen-Pippau) wächst. Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an einer verstärkten Wuchsleistung u. dem starken Auftreten des mäßig nährstoffliebenden Wiesen-Pippaus in der südl. Hälfte. Auch die spärlichen Vorkommen von Nährstoffzeigern und nährstoffliebenden Störzeigern deuten auf eine Eutrophierung hin. Die starke Dominanzbildung der Aufrechten Trespe in der nördl. Hälfte könnte eine Folge der späten Mahdtermine sein

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Besonders schutzwürdig sind Vorkommen mehrerer gefährdeter Arten (Kugel-Teufelskralle, Knollige Spierstaude; Weichhaariger Pippau) und eine Art der Vorwarnlist (Büschel-Glockenblume). Teilparameter Nährstoff- und Störzeiger mit abwertender Tendenz
<b>Habitatstruktur</b>	B	Tendenz zu B (verstärkte Wuchsleistung, Dominanzbildung einzelner Arten)
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, überwiegend noch sehr gute Habitatstruktur, leichte Beeinträchtigung durch Eutrophierung (Düngung oder Nährstoffeinträge von außerhalb). Hochgradig schutzwürdiger Bestand durch sehr selten gewordene Artenkombination und Vorkommen mehrerer gefährdeter Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen I - 27000042300287

18.09.2020

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula glomerata	<b>dt. Name</b> Büschel-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex caryophyllea	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewann Kotbrunnen I - 27000042300287

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filago germanica	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Filzkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewann Kotbrunnen I - 27000042300287

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Glechoma hederacea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gundelrebe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen I - 27000042300287

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewann Kotbrunnen I - 27000042300287

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b>	Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen II - 27000042300288**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300288  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS115
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14261
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche wechselfeuchte Kohldistelwiese in einer schwachen Muldenlage. Der magere bis mäßig nährstoffreiche Bestand erreicht mittlere Wuchshöhe und Wuchsdichte in allen drei Horizonten. Kräuter und Obergräser dominieren deutlich gegenüber den Untergräsern. Im Aufnahmejahr wies die Krautschicht aufgrund des nassen Frühjahres wiederholt größere Narbenlücken auf.

Der typische und nahezu vollständig ausgebildete Artenbestand umfasst allgemeine Wiesenarten, Frischzeiger und Feuchtezeiger, dazu treten einzelne Montanzeiger und einzelne Arten mäßig trockener Standorte. Magerzeiger erreichen für eine Kohldistel-Glatthaferwiese ungewöhnlich hohe Anteile von 15-25%, Nährstoffzeiger sind spärlich (weniger als 5%).

Zu den häufigen wertgebenden Arten gehören Kohldistel und Wiesen-Margerite, ferner regelmäßig Wiesenhafer, Acker-Witwenblume, Hohe Schlüsselblume und Bachnelkenwurz, seltener Kuckucks-Lichtnelke und Wiesen-Flockenblume. Bemerkenswert sind die guten Vorkommen der besonders düngempfindlichen Hirse-Segge. Hervorzuheben sind die guten Vorkommen des gefährdeten, montan verbreiteten Weichhaarigen Pippaus.

Die Wiese wird regelmäßig gemäht (Vertrags-Naturschutz mit späten Mahdterminen). Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an einer verstärkten Wuchsleistung und den hohen Anteilen von Obergräsern sowie der Häufigkeit der mäßig nährstoffliebenden Kohldistel. Diese Effekte könnten durch späte Mahdtermine verstärkt werden. Das zahlreiche Auftreten des Kriechenden Hahnenfußes deutet ebenfalls auf Nährstoffeinträge hin, könnte aber im Aufnahmejahr auch durch die nässebedingten Narbenschäden gefördert worden sein.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Gute Vorkommen des gefährdeten Weichhaarigen Pippaus
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragendes Arteninventar, gute Habitatstruktur, leichte Beeinträchtigungen durch Eutrophierung (Düngung oder Nährstoffeinträge von außerhalb). Hochgradig schutzwürdiger Bestand durch sehr gut ausgebildete, selten gewordene Artenkombination und das Vorkommen einer gefährdeten Art

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	208 Zu späte Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	805 Eutrophierung	1	schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen II - 27000042300288**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arabis hirsuta agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Rauhe Gänsekresse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen II - 27000042300288

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex hirta	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen II - 27000042300288

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Festuca pratensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Festuca rubra  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Galium album  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Geum rivale  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Knautia arvensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen II - 27000042300288

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Silene dioica <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen II - 27000042300288

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen III - 27000042300289

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300289  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS116  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 17177  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 14.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche frische bis feuchte Glatthaferwiese in ebener bis schwach westexponierter Lage. Der hochwüchsige Bestand ist in der unteren Schicht dichtwüchsig, in der mittleren und oberen Schicht mäßig dichtwüchsig. Die Krautschicht wird von Obergräsern dominiert, namentlich Glatthafer und Wolliges Honiggras. Kräuter erreichen Anteile von 30-40%. Zum verarmten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und einige Feuchtezeiger, mit dem Flaumigen Wiesenhafer ferner eine Art mäßig trockener Standorte. Magerzeiger erreichen Anteile von 5-10%, Nährstoffzeiger rund 5%. Unter den wertgebenden Arten ist die Acker-Witwenblume zahlreich, in der frischen Ausbildung im Osten treten Flaumiger Wiesenhafer und Orientalischer Wiesenbocksbart hinzu, an wenigen Stellen zahlreich auch Kleiner Klappertopf oder Wiesen-Margerite. Die westliche Hälfte ist als Kohldistel-Glatthaferwiese ausgebildet, hier kommt neben der namengebenden Art die Bachnelkenwurz vor. Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Düngung sind deutlich erkennbar an der reduzierten Ausstattung mit wertgebenden Arten und dem hohen Anteil von Obergräsern. Das hohe Standortpotential wird an den hervorragend ausgebildeten benachbarten Erfassungseinheiten deutlich (EE 0287, 0288)

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar und durchschnittliche Habitatstruktur, deutliche Beeinträchtigung durch Düngung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen III - 27000042300289

18.09.2020

**wiss. Name** Arrhenatherum elatius  
**Häufigkeit** dominant  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Glatthafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cirsium oleraceum  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kohldistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Crepis biennis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Pippau  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Festuca pratensis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Schwingel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Galium album  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Weißes Wiesenlabkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Geum rivale  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Bach-Nelkenwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Helictotrichon pubescens  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Holcus lanatus  
**Häufigkeit** dominant  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wolliges Honiggras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Knautia arvensis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Acker-Witwenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Lathyrus pratensis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Wiesen-Platterbse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiese Gewinn Kotbrunnen III - 27000042300289**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene dioica	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Flachland-Mähwiese westlich des Teilgrabens - 27000042300290

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300290  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese westlich des Teilgrabens  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS039
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3061
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	18.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreicher Restbestand einer Glatthaferwiese in nahezu ebener Lage, eingebettet in eine Fettwiese, die im Jahre 2004 noch als Flachland-Mähwiese kartiert worden ist. Der nährstoffreiche Bestand ist relativ dicht- und hochwüchsig bei hohen Anteilen von Obergräsern. Kräuter erreichen Anteile von rund 30%. Im verarmten Artenbestand dominieren allgemeine Wiesenarten und Frischezeiger, im Westen treten vermehrt Feuchtezeiger hinzu. Nährstoffzeiger erreichen Anteile von 10-20%, Magerzeiger sind spärlich.

Der größte Teil des kartierten Bestandes entspricht einer frischen Ausbildung, in der einzelne wertgebende Arten spärlich vertreten sind: Acker-Witwenblume, Flaumiger Wiesenhafer, stellenweise Große Bibernelle. Im westlichen Viertel ist eine Kohldistel-Glatthaferwiese vorhanden, der durch zahlreiches Auftreten der Kohldistel charakterisiert wird. Dazu treten Bachnelkenwurz und Kuckucks-Lichtnelke als weitere wertgebende Arten. Bemerkenswert ist das relativ regelmäßige Auftreten des Hasenbrotes, einem düngempfindlichen Magerzeiger. Zusammen mit den vereinzelt Vorkommen weiterer düngempfindlicher Arten (Echtes Labkraut, Knöllchen-Steinrech) deutet dieses Vorkommen darauf hin, dass die Wiesen erst in den letzten Jahren intensiviert worden ist. Beeinträchtigungen durch Düngung sind mittlerweile deutlich erkennbar an den hohen Anteilen von Obergräsern und Nährstoffzeigern und der geringen Ausstattung mit wertgebenden Arten.

Die

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	wertgebende Arten in Aspekt und Menge deutlich zurücktretend
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Beschränktes Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Düngung. Noch hohes Regenerationspotential durch Restvorkommen einzelner besonders düngempfindlicher Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese westlich des Teilgrabens -**  
**27000042300290**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese westlich des Teilgrabens -**  
**27000042300290**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingerl <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese westlich des Teilgrabens -**  
**27000042300290**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Silene dioica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese westlich des Teilgrabens -**  
**27000042300290**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Trisetum flavescens</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Veronica arvensis</i>	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Veronica chamaedrys</i>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> <i>Vicia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Schalmengert I - 27000042300291

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300291  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese am Schalmengert I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** CS041  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 11853  
**Kartierer** Seifert, Carola **Erfassungsdatum** 18.05.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, leicht wechselfeuchte Kohldistel-Glatthaferwiese am Fuße eines flachen Hanges. Der mäßig nährstoffreiche Bestand ist meistens lockerwüchsig bei mittlerer Wuchshöhe. Im Aufnahmejahr waren zahlreiche kleine Narbenlücken auffällig (Folge eines sehr nassen Frühjahres). Circa ein Drittel der Fläche ist deutlich dichtwüchsiger bei hohen Anteilen von Obergräsern und Wiesen-Knöterich. Kräuter erreichen Anteile von 30-50%. Der verarmte Artenbestand umfasst allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und mehrere Feuchtzeiger, mit dem wertgebenden Flaumigen Wiesenhafer tritt eine Art mäßig trockener Standorte hinzu. Nährstoffzeiger erreichen Anteile von 5-15%. Der Anteil der Magerzeiger wechselt zwischen 5 bis 20%. Im Aspekt treten Wolliges Honiggras, Wiesen-Fuchsschwanz und die wertgebende Bachnelkenwurz deutlich in den Vordergrund. Zu den wertgebenden Arten zählen neben den bereits genannten Arten Kohl- und Bachkratzdistel (regelmäßig), Acker-Witwenblume (spärlich) sowie Hohe Schlüsselblume (sehr selten). Bemerkenswert ist das gleichzeitige Auftreten der montan verbreiteten Bachkratzdistel und der für niedrigere Lagen typischen Kohldistel. Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar am weitgehenden Fehlen von besonders düngempfindlichen Arten und stellenweise an der Tendenz zu einer dichtwüchsigen Krautschicht mit hohen Anteilen von Obergräsern. Die Eutrophierung dürfte eine Folge von leichter Düngung und von Nährstoffeinträgen aus umliegenden Ackerflächen sein.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur. Da Arteninventar Leitparameter ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Schalmengert I - 27000042300291

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kohldistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Schalmengert I - 27000042300291

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b> Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiese am Schalmengert I - 27000042300291

18.09.2020

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus acris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Scharfer Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus auricomus agg.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Goldhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rumex acetosa  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Sauerampfer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Kotbrunnen IV -**  
**27000042300293**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300293  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiese im Gewann Kotbrunnen IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	CS040
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8399
<b>Kartierer</b>	Seifert, Carola	<b>Erfassungsdatum</b>	18.05.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese, durchsetzt mit flachen Flutmulden, die zum Teil noch zum Bestand gehören, zum Teil jedoch mit Nasswiesen bewachsen sind. Der mäßig nährstoffreiche Bestand ist meistens von mittlerer Wuchshöhe und Wuchsdichte, stellenweise auch magerer und niedrigwüchsiger mit höheren Anteilen des Rotschwingels. Im Aufnahmejahr waren untere und mittlere Krautschicht oft nur lückig ausgebildet (sehr nasses Frühjahr). Kräuter erreichen Anteile von 20-40%. Zum verarmten Artenbestand gehören allgemeine Wiesenarten, Frischezeiger und mehrere Feuchtezeiger. Nährstoffzeiger und Magerzeiger erreichen wechselnde Anteile von jeweils 5-15%.  
 Zu den regelmäßig auftretenden wertgebenden Arten gehören Kohldistel und Kuckucks-Lichtnelke, spärlicher Acker-Witwenblume, Bachnelkenwurz und Flaumiger Wiesenhafer. Besonders düngempfindliche Magerzeiger fehlen weitgehend, abgesehen vom spärlichen Auftreten des Hasenbrotens.  
 Die Wiese wird regelmäßig gemäht. Beeinträchtigungen durch Eutrophierung sind erkennbar an der geringen Ausstattung mit wertgebenden Arten und der Seltenheit von besonders düngempfindlichen Arten, ferner am Auftreten von nährstoffliebenden Arten wie Tag-Lichtnelke und Kreuzlabkraut. Die Eutrophierung kann eine Folge von Düngung und Nährstoffeinträgen aus umliegenden Flächen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Da Arteninventar Leitparameter ist, wird als Gesamtbewertung "C" vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Kotbrunnen IV -**  
**27000042300293**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewann Kotbrunnen IV -**  
**27000042300293**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Kotbrunnen IV -**  
**27000042300293**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus repens	<b>dt. Name</b>	Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Flachland-Mähwiese im Gewinn Kotbrunnen IV -**  
**27000042300293**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese nördlich der Wolterdinger Trinkwasserfassung - 27000042300302

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300302  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese nördlich der Wolterdinger Trinkwasserfassung  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS F5-3/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8470
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Mähwiese auf einem Talboden und auf dem Fuß des angrenzenden Hanges.  
 Ausprägung: Montane Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte bzw. feuchten Standorts (Fuchsschwanz- bzw. Kohldistel-Glatthaferwiese mit der Bach-Kratzdistel)  
 Wiesenstruktur: Überwiegend geprägt von einer mäßig dichten bis dichten Halmschicht der Obergräser über einer gleichfalls dichten Untergrasschicht mit Rotschwengel; kleinräumig wechselnd mit mageren, niedrig wüchsigen Bereichen ebenfalls mit dominierendem Rotschwengel mit spärlicher bis lichter Obergrasschicht. Neben Frische- bzw. Feuchtezeigern treten Magerkeitszeiger auf, des weiteren die weit verbreiteten Arten des +/- gedüngten und gemähten Grünlands.  
 Frische- und Feuchtezeiger sind: Großer Wiesenknopf und Kuckucks-Lichtnelke, sowie Bach-Nelkenwurz, ferner Hain-Vergissmeinnicht, Bach-Kratzdistel und Kohl-Kratzdistel, spärlich auch Kamm-Segge, Mädesüß, Großer Bibernelle und Flatterbinde. Magerkeitszeiger sind Kleiner Klappertopf und Hasenbrot (jeweils zahlreich) sowie seltener Vielblütiges Hasenbrot.  
 Zeiger der montanen Exposition sind Schwarze Teufelskrallen und Perücken-Flockenblume sowie Berg-Frauenmantel; Säurezeiger ist die gleichzeitig auf Feuchte angewiesene Hasen-Segge.  
 Nutzung erfolgt anscheinend durch zweischürige Mahd.  
 Eine gewisse Beeinträchtigung ist durch Übersaat gegeben (Nachweis von Wiesen-Lieschgras, sowie unnatürlich hoher Gehalt des Wiesen-Kammgrases).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Bei überwiegend wüchsiger und durch hohen Anteil von starkwüchsigen Obergräsern beeinträchtigter Struktur ergibt sich ungeachtet der guten Artenausstattung die Gesamtbewertung "C", zumal auch Narbenbeeinflussung durch Übersaat nachweisbar ist.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Agrostis capillaris

**dt. Name** Rotes Straußgras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese nördlich der Wolterdinger Trinkwasserfassung -**  
**27000042300302**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex disticha	<b>dt. Name</b>	Kamm-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex ovalis	<b>dt. Name</b>	Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b>	Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese nördlich der Wolterdinger Trinkwasserfassung -**  
**27000042300302**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus conglomeratus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knäuel-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese nördlich der Wolterdinger Trinkwasserfassung -**  
**27000042300302**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus auricomus agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Goldhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese nördlich der Wolterdinger Trinkwasserfassung -**  
**27000042300302**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesenstreifen westlich der Wolterdinger**  
**Trinkwasserfassung - 27000042300303**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300303  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiesenstreifen westlich der Wolterdinger Trinkwasserfassung  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS F5-3/3
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4541
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Artenreiche Nasswiese auf einem ebenen Talboden in Nachbarschaft zu einem Graben. Zur feuchten Ausbildung der Glatthaferwiese mit Bach-Kratzdistel und Mädesüß gehörend. Struktur gekennzeichnet durch allgemein hohen Krautreichtum bei einer dichten Obergas-Halmschicht und einer sehr dichten Schicht der bis in mittlere Höhe reichenden Gräser. Der Große Wiesenknopf ist aspektbildend. Als aussagekräftige Magerkeitszeiger treten auf: Große Schlüsselblume und Kleiner Klappertopf, Feuchtezeiger sind Wiesen-Fuchsschwanz, Wald-Simse, Bach-Nelkenwurz, Großer Wiesenknopf, Mädesüß und Sumpfschachtelhalm, selten auch Sumpf-Dotterblume, Wald-Engelwurz, Rasen-Schmiele. Zeiger der montanen Lage sind Perückenköpfige Schlüsselblume, Schwarze Teufelskralle und Berg-Frauenmantel sowie der Große Bibernell in der rosa Höhenform; Störzeiger ist neben dem reichlichen Auftreten des Wiesen-Fuchsschwanz der vereinzelt vorhandene Wiesen-Kerbel. Die Fläche wird durch wohl zweischürige Mahd genutzt.

Der Nährstoffreichtum der Fläche ist unklar, neben Düngung, die auf der Fläche allerdings eher unwahrscheinlich ist, kommt auch Nährstoffeintrag vom vorbeifließenden Graben aus in Frage.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Ungeachtet des Vorkommens wertvoller Arten lässt die Habitatstruktur mit sehr dichtem Grasbestand nur die Gesamtbewertung "C" zu.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesenstreifen westlich der Wolterdinger**  
**Trinkwasserfassung - 27000042300303**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Calla palustris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlangenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesenstreifen westlich der Wolterdinger**  
**Trinkwasserfassung - 27000042300303**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geranium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesenstreifen westlich der Wolterdinger**  
**Trinkwasserfassung - 27000042300303**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesenstreifen westlich der Wolterdinger**  
**Trinkwasserfassung - 27000042300303**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Simse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trachystemon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orient-Rauhblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiesenstreifen westlich der Wolterdinger  
Trinkwasserfassung - 27000042300303

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese im Weiherbachried Süd - 27000042300306

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300306  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im Weiherbachried Süd  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** GS F6-2/3  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3400  
**Kartierer** Scharff, Gottfried **Erfassungsdatum** 15.10.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mähwiese in ebener Lage des Talbodens.  
Mäßig artenreiche Ausbildung einer Glatthaferwiese wechselfrischen bis feuchten Standorts.  
Struktur: Geprägt durch hohe Anteile von Obergräsern, diese in sehr kräftigen Horsten wachsend, daher bis in die Oberschicht dicht, aber auch in der Mittel- und Unterschicht durch hohe Anteile von Rotschwingel und Wolligem Honiggras geschlossen.  
Als standörtlich kennzeichnende Artengruppe weisen die Feuchtezeiger auf:  
Mädesüß, Rasen-Schmiele, Bach-Nelkenwurz, Großen Wiesenknopf (zahlreich), Wiesen-Fuchsschwanz.  
Zeiger der montanen Lage ist der Berg-Frauenmantel.  
Die Ausstattung an Zählarten ist eingeschränkt, immerhin ist die empfindliche Bach-Nelkenwurz vorhanden.  
Nutzung: Bestand regelmäßig gemäht, starker Horstwuchs der Obergräser lässt aber einschürige Unterhaltung mit zu später Mahd und Vergrasungstendenz vermuten, sodass wohl eher Auteutrophierung als Düngung für die Struktur verantwortlich ist.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Eingeschränkter Artengehalt einschließlich begrenztem Gehalt an Zählarten und wüchsige Struktur lassen jeweils nur die Gesamtbewertung "C" zu.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd **Grad** 1 **schwach**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Agrostis capillaris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rotes Straußgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Alchemilla monticola  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Bergwiesen-Frauenmantel  
**Anzahl Individuen**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese im Weiherbachried Süd - 27000042300306

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese im Weiherbachried Süd - 27000042300306**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese im Weiherbachried Süd - 27000042300306

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese südlich des 'NSG "Brühl" - 27000042300307**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300307  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese südlich des 'NSG "Brühl"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS F6-2/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17464
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mähwiese auf dem Talboden nördlich von Wolterdingen.  
 Sehr artenreiche Ausprägung einer Glatthaferwiese wechselfrischen Standorts und in geringerem Umfang feuchte Ausbildung mit Bach-Kratzdistel. Gleichzeitig spärlich mit mehreren Arten des hoch gelegenen Grünlands bis hin zu dem Weichen Pippau, damit insgesamt an der Grenze zur Berg-Mähwiese (Goldhaferwiese) stehend.  
 Wiesenstruktur: Obergrassschicht licht bis mäßig dicht; mittlere Schicht licht, auch untere Schicht nur mäßig dicht durch niedrig bleibende Gräser, aber auch durch den sehr hohen und in der Narbe aspektbildenden Anteil der Bach-Nelkenwurz.  
 Frische- bzw. Feuchtezeiger sind: Bach-Nelkenwurz (sehr häufig), Großer Wiesenknopf (häufig), Bach-Kratzdistel, Wiesen-Knöterich, Rasen-Schmiele, Wasser-Knöterich, seltener auch Wald-Simse, Sumpf-Segge. Reguläre Magerkeitszeiger sind Große Schlüsselblume, Wald-Hahnenfuß, Blau-Segge, Kleiner Klappertopf. Zeiger der montanen Lage der Fläche sind die Schwarze Teufelskralle, der Wald-Hahnenfuß, der Bergwiesen-Frauenmantel, der Große Bibernell in der rosa Höhenform, sowie Weicher Pippau; mit Ausnahme der Frauenmantel-Art sind diese Arten aber nur individuenarm vertreten.  
 Die Fläche wird durch ein- oder zweischürige Mahd unterhalten.  
 Störzeiger sind nicht zu erkennen; der spärlich vorhandene Bärenklau scheint eher Zeiger einer einschürigen Unterhaltung zu sein.  
 Auf einer begrenzten Teilfläche im Westen etwas erhöhter Anteil von Wiesen-Kammgras, hier ist die Biotopqualität geringfügig beeinträchtigt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Bei sehr guter Artenausstattung und ebenfalls in der Summe sehr guter Struktur ergibt sich die Gesamtbewertung C.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 212 Einsaat **Grad** 1 **schwach**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese südlich des 'NSG "Brühl" - 27000042300307

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex acutiformis	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex flacca	<b>dt. Name</b>	Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex hirta	<b>dt. Name</b>	Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese südlich des 'NSG "Brühl" - 27000042300307

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese südlich des 'NSG "Brühl" - 27000042300307

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese südlich des 'NSG "Brühl" - 27000042300307

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria amphibia	<b>dt. Name</b> Wasser-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese südlich des 'NSG "Brühl" - 27000042300307

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos subsp. nemorosus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Simse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese bei der Feldscheune südl. Wolterdingen - 27000042300308

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300308  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese bei der Feldscheune südl. Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G5-4/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2925
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	21.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Mähwiese auf dem Talboden der Bregniederung. Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte mit geringem Anteil von Arten der feuchten (Kohldistel-) Glatthaferwiese.  
 Die Struktur ist gekennzeichnet von einem Nebeneinander von obergrasreichen und dichtwüchsigen Stellen sowie solchen mit geringerem Anteil von Obergräsern, gleichzeitig mit lichter Mittelschicht und nur mäßig dichter Unterschicht. Der Krautanteil ist sehr hoch, höchsten Deckungsanteil aller Arten hat der Spitz-Wegerich.  
 Ökologische Artengruppen:  
 Frische- und Feuchtezeiger: Großer Wiesenknopf und (selten) Bach-Kratzdistel und Wiesen-Knöterich, Ausgesprochener Magerkeitszeiger ist (selten) das Hasenbrot, Zeiger der montanen Lage der Fläche ist spärlich auftretend die Perücken-Flockenblume.  
 Die Zählarten (wertgebenden Arten) des artenreichen Mähwiesengrünlands sind eher spärlich vertreten, nur die beiden Gräser (Gewöhnliches Ruchgras, Rotes Straußgras) sind etwas häufiger.  
 Die Fläche wird - wohl zweischürig - gemäht.  
 Stellenweise dichter und verarmender Graswuchs wird als Beeinträchtigung beurteilt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Die nur mäßige Artenausstattung lässt auch bei stellenweise weniger dichter Struktur keine bessere Bewertung als Stufe "C" zu.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese bei der Feldscheune südl. Wolterdingen -**  
**27000042300308**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese bei der Feldscheune südl. Wolterdingen -**  
**27000042300308**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese bei der Feldscheune südl. Wolterdingen -**  
**27000042300308**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese bei der Feldscheune südl. Wolterdingen -**  
**27000042300308**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese Himmelreich Süd bei Wolterdingen -**  
**27000042300309**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300309  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese Himmelreich Süd bei Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G5-4/2
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	742
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Mähwiese auf einem Geländerücken in der Bregniederung. Glatthaferwiese mit Feuchtezeigern, der Kohldistel- bzw. Bachdistel-Glatthaferwiese nahe stehend. Struktur von dem dominanten Untergras Rotschwengel geprägt, daher mit einer nur mäßig dichten Schicht der Obergräser und ebenso der mittelhohen Arten sowie einer dichten Unterschicht. Dabei auch mit einem hohen Krautanteil durch Großen Wiesenknopf mit Herdenwuchs, daneben häufig auch Acker-Witwenblume. Artengruppe der Feuchtezeiger mit Großem Wiesenknopf, Bach-Nelkenwurz, Schlangen-Knöterich und Rasen-Schmiele, Als Zeiger der montanen Ausprägung der Fläche mit Schwarzer Teufelskralle und Bergwiesen-Frauenmantel.

Anzeichen einer Beeinflussung der Narbe durch Übersaat liegen nicht vor. Die Narbe ist arm an Klee. Die Fläche wird zweischürig unterhalten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Die beschränkte Artenausstattung lässt ungeachtet der guten mageren Struktur keine bessere Bewertung als Wertstufe "C" zu.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese Himmelreich Süd bei Wolterdingen -**  
**27000042300309**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese Himmelreich Süd bei Wolterdingen -**  
**27000042300309**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese Himmelreich Süd bei Wolterdingen -**  
**27000042300309**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Goldhaferwiese im Brühl - 27000042300311

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300311  
**Erfassungseinheit Name** Goldhaferwiese im Brühl  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS F6-2/2
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1423
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	14.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Berg-Mähwiese auf schwach geneigtem, wohl etwas wasserzügigem Gelände. Ausprägung: Goldhaferwiese mit Feuchtezeigern. Wiesenstruktur gekennzeichnet durch eine bahweise hohe Wüchsigkeit mit starkem und vitalem Auftreten von Arten der Fettwiesen, allen voran dem Wiesenschwingel vor dem Glatthafer und dem Wiesen-Knäuelgras, die hier eine dichte Obergrassschicht aufbauen, begleitet von einer ebenfalls dichten mittleren Gras- und Krautschicht und einer dichten Unterschicht; im Wechsel hierzu stehen die schwächer wüchsigen Anteile mit allenfalls mäßig dichter Oberschicht und ebenfalls mäßig dichter mittlerer Schicht bei ebenfalls dichter Unterschicht.

Als ökologische Artengruppen sind vorhanden:  
 Frische- und Feuchtezeiger: Mit Bach-Kratzdistel, Großer Wiesenknopf, Bach-Nelkenwurz, Schlangen-Knöterich jeweils zahlreich, spärlicher auch Hain-Vergissmeinnicht, Trollblume, Kuckucks-Lichtnelke, Wald-Engelwurz; diese Feuchtezeiger sind für eine Berg-Mähwiese nicht untypisch.  
 Reguläre Magerzeiger sind: Kleiner Klappertopf, Große Schlüsselblume und auch Bach-Nelkenwurz mit ihrer hohen Deckung.  
 Zeigerarten der montanen Lage, hier Kennarten der Berg-Mähwiese sind der individuenreich auftretende Weiche Pippau, dazu die Schwarze Teufelskralle und der Bergwiesen-Frauenmantel.  
 Zeigerarten der Glatthaferwiesen (Flachland-Mähwiese) sind Glatthafer und Weißes Wiesenlabkraut sowie Wiesen-Pippau.  
 Der Weiche Pippau ist gefährdet.  
 Als Störzeiger ist das Kreuz-Labkraut zu werten, das durch Düngung gefördert wird.

Die Fläche wird durch Mahdnutzung unterhalten.

Das Düngungsniveau in den Ausbringungsbahnen wird als eindeutige Beeinträchtigung gewertet. Durch Auftreten von Arten der Glatthaferwiese ist aktuell die Degradierung der Berg-Mähwiese zu einer (montanen) Flachland-Mähwiese überdeutlich erkennbar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bei noch guter Artenausstattung mit reichlich Weichem Pippau und in der Summe noch guter Struktur ergibt sich auch bei aktuell starker Beeinträchtigung durch Düngung die Gesamtbewertung "B".

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Goldhaferwiese im Brühl - 27000042300311

18.09.2020

---

Beeinträchtigungen      204 Düngung, landwirtschaftlich      Grad 3      stark

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

---

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Goldhaferwiese im Brühl - 27000042300311

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Goldhaferwiese im Brühl - 27000042300311**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b>	Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Goldhaferwiese im Brühl - 27000042300311**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trachystemon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orient-Rauhblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trollius europaeus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Trollblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica montana <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Goldhaferwiese im Brühl - 27000042300311

18.09.2020

---

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

Schnellerfassung ja

Zus. Quelle

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese in de Enge südöstlich Wolterdingen - 27000042300312

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300312  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese in de Enge südöstlich Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS h6-1/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	16136
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	01.07.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Mähwiese auf dem Talboden der Bregniederung. Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte und feuchtebedürftige Kohldistel-Glatthaferwiese mit der Bach-Kratzdistel in montaner Ausprägung, vor allem in Randlage im Übergang zu Nasswiesen oder Hochstaudenfluren feuchten Standorts.

Wiesenstruktur: Oberschicht mit den Halmen der hochwüchsigen Gräser mäßig dicht, Mittelschicht und Unterschicht gleichförmig sehr dicht. Bestand somit im erfassten Erstaufwuchs insgesamt sehr starkwüchsig. In der Nordhälfte mit begrenztem Flächenanteil, wohl als Rest eines ehemals extensiver genutzten Schlages, ein Teil mit lichter bis mäßig dichter Mittel- und Oberschicht bei gleichfalls dichter Unterschicht.

Ökologische Artengruppen:  
 Als Magerkeitszeiger im strengen Sinn tritt die Wiesen-Glockenblume auf; im magereren Teil in der Nordhälfte zusätzlich auch Mittleres Zittergras, Hasenbrot (Feld-Hainsimse); Wiesen-Glockenblume ist dort häufig. Als Frische- bzw. Feuchtezeiger ist der Wiesen-Knöterich in der gesamten Fläche vorhanden und stellenweise sehr häufig; hinzu kommen Mädesüß, Bach-Kratzdistel, Rasen-Schmiele, Großer Wiesenknopf, Es wurden im überwiegenden Teil des Schlages sechs Zählarten der Kartieranleitung festgestellt, im mageren Bereich 12 Zählarten.

Als Zeigerart der montanen Verbreitung: Bergwiesen-Frauenmantel. Vor wenigen Jahren auch noch Busch-Windröschen.

Die Fläche wird durch Mahd unterhalten; ob sie reichlich gedüngt wird, oder ob durch zu seltene Mahd Auteutrophierung und Vergrasung auftritt, kann nicht entschieden werden.

Störzeiger sind nicht vorhanden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Bei begrenztem Artenreichtum und wüchsiger Grasschicht mit dichter Struktur auf dem überwiegenden Teil der Fläche ist Wertstufe C gerechtfertigt. Ein kleinerer Teil in der Nordhälfte der Erfassungseinheit tendiert nach Struktur und Artenreichtum zu Wertstufe B.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese in de Enge südöstlich Wolterdingen -  
27000042300312

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese in de Enge südöstlich Wolterdingen -**  
**27000042300312**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b>	Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese in de Enge südöstlich Wolterdingen -**  
**27000042300312**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese in de Enge südöstlich Wolterdingen -**  
**27000042300312**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese in de Enge südöstlich Wolterdingen -  
27000042300312

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese im NSG "Brühl" West - 27000042300324

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300324  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese im NSG "Brühl" West  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS F5-4/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4811
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Wiesenfläche auf dem Talboden unterhalb von Wolterdingen.  
Mäßig artenreiche Glatthaferwiese feuchten Standorts und montaner Lage.  
Struktur zweischichtig, geprägt von einer mäßig dichten Oberschicht von halmreich vorkommendem Wiesenfuchsschwanz, darunter bis in mittlere Höhe eine sehr grasreiche, von Rotschwengel und Rotem Straußgras dominierte Narbe.  
Ökologische Artengruppen: Frische- und Feuchtezeiger: Wiesen-Knöterich, Trollblume, Wald-Engelwurz, Großer Wiesenknopf, Sumpf-Schafgarbe, Rasen-Schmiele, Geknäuelte Binse, Bach-Nelkenwurz; Kuckucks-Lichtnelke. Zeiger montanen Situation: Busch-Windröschen und Schwarze Teufelskralle.  
Magerkeitszeiger: Bach-Nelkenwurz, Hasenbrot, Große Schlüsselblume, als Arten der artenreichen Mähwiesen auch Flaumiger Wiesenhafer, Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras und weitere.

Die Arten des Wirtschaftsgrünlands sind nur ausgedünnt vorhanden.

Floristisch bemerkenswert ist das Vorkommen der gefährdeten Trollblume sowie der rückläufigen Schwarzen Teufelskralle.

Die Fläche wird mutmaßlich nur einschürig unterhalten; aus der so bewirkten Vergrasung resultiert ein eingeschränkter Artengehalt gerade bei den Arten des Wirtschaftsgrünlands.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Der Artengehalt ist bei beschränkter Artenzahl mit "B", die Struktur ist mit Teilwert "B" zu bewerten. Bei gegebenen Verbrachungstendenzen ist aus vegetationskundlicher Sicht für die Beeinträchtigung ebenfalls "B" zuzuweisen; Gesamtbewertung damit "B".

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 208 Zu späte Mahd **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese im NSG "Brühl" West - 27000042300324

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex ovalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese im NSG "Brühl" West - 27000042300324**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium boreale	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus conglomeratus	<b>dt. Name</b> Knäuel-Binse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese im NSG "Brühl" West - 27000042300324

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus auricomus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Goldhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese im NSG "Brühl" West - 27000042300324

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trollius europaeus	<b>dt. Name</b>	Trollblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen in den Bloderwiesen östlich der Feldscheune -**  
**27000042300327**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300327  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiesen in den Bloderwiesen östlich der Feldscheune  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G6-2/A
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8920
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	09.10.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Glatthaferwiesen meist auf flachen Geländerücken der Bregniederung. Wechselfrische Glatthaferwiese und Glatthaferwiese in feuchter Ausbildung mit Bach-Kratzdistel in montaner Ausprägung. Struktur bestimmt von einer dichten Untergrasschicht mit Rotschwengel, darüber ein teilweise mäßig dichter bis dichter Überstand von höherwüchsigen Arten, bis in die Oberschicht +/- dicht schließend, stellenweise auch ein nur lichter Bewuchs mit Obergräsern. Insbesondere die nördlichste und die südlichste Teilfläche wüchsiger. Als ökologische Artengruppen sind vorhanden: Frische- und Feuchtezeiger mit Großem Wiesenknopf und Wiesen-Knöterich, seltener auch mit Bach-Nelkenwurz; Indikatoren der montanen Lage mit Bergwiesen-Frauenmantel und Perückenköpfiger Flockenblume, und die Indikatoren des artenreichen Grünlands mit Orientalischem Wiesen-Bocksbart, Knolligem Hahnenfuß, Acker-Witwenblume, sowie die Arten des Wirtschaftsgrünlands.

Die Flächen werden zweischürig gemäht.

Störzeiger sind in einzelnen Teilflächen vorhanden (Übersaatarten: Wiesen-Lieschgras).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Die nur mäßig gute Artenausstattung lässt ungeachtet der überwiegend guten Struktur nur die Gesamtbewertung "C" zu.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen in den Bloderwiesen östlich der Feldscheune -**  
**27000042300327**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen in den Bloderwiesen östlich der Feldscheune -**  
**27000042300327**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen in den Bloderwiesen östlich der Feldscheune -**  
**27000042300327**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese am Rand des NSG "Brühl" - 27000042300328

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300328  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese am Rand des NSG "Brühl"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS F6-2/4
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2568
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Artenreiche Glatthaferwiese auf dem Talboden der Weiherbach-Niederung. Wechselfeuchte Glatthaferwiese und mit geringerem Flächenumfang feuchte Glatthaferwiese mit der Bachkratzdistel in montaner Ausprägung. In der Struktur geprägt von einer mäßig dichten Oberschicht der hochwüchsigen Gräser, einer dichten Mittelschicht und einer dichten, teilweise sehr dichten Unterschicht, an deren Aufbau insbesondere Rot- und Weißklee beteiligt sind. Als ökologische Artengruppen treten in Erscheinung die Zeiger der montanen Exposition mit Bachkratzdistel, Perückenköpfiger Flockenblume und Bergwiesen-Frauenmantel, die Frische- und Feuchtezeiger mit Großem Pimpernell, Großem Wiesenknopf, Kuckucks-Lichtnelke, Bach-Nelkenwurz und Bach-Kratzdistel. Gute Magerkeitszeiger sind Kleiner Klappertopf und Große Schlüsselblume, Zeigerarten des artenreichen Grünlands sind Orientalischer Wiesen-Bocksbart, Großer Klappertopf, Wiesen-Margerite, Flaumiger Wiesenhafer und weitere.

Die Fläche wird mindestens zweischürig gemäht; Indikatoren einer landwirtschaftlichen Beeinflussung der Narbe sind die Vorkommen von Rot- und Weißklee sowie von Wiesen-Kammgras und Wiesen-Lieschgras mit Mengen weit über dem natürlichen Vorkommen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bei guter Artenzusammensetzung und (noch) guter Struktur ist bei Fehlen von sonstigen Beeinträchtigungen die Gesamtbewertung "B" zu vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 212 Einsaat **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese am Rand des NSG "Brühl" - 27000042300328**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese am Rand des NSG "Brühl" - 27000042300328

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Geum rivale</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Bach-Nelkenwurz</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Helictotrichon pubescens</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Flaumiger Wiesenhafer</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lathyrus pratensis</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Platterbse</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Leucanthemum ircutianum</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Margerite</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lotus corniculatus</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gewöhnlicher Hornklee</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lychnis flos-cuculi</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kuckucks-Lichtnelke</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Persicaria bistorta</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Knöterich</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Phleum pratense</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gewöhnliches Wiesenlieschgras</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Pimpinella major</p> <p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Große Pimpinell</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese am Rand des NSG "Brühl" - 27000042300328**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glatthaferwiese auf dem Damm des Oberen Weiher - 27000042300329

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300329  
**Erfassungseinheit Name** Glatthaferwiese auf dem Damm des Oberen Weiher  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS E5-4/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2718
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Artenreiche Mähwiese auf der nach Süden exponierten Böschung des Staudamms des Oberen Weiher. Trespen-Glatthaferwiese, im Westen undeutlich bei Dominanz des Rotschwingels, hier gleichzeitig Artenreichtum eingeschränkt.

Struktur geprägt von hohem Anteil der Aufrechten Trespe in der östlichen Hälfte, hier mit dichter Unter- und Mittelschicht mit dem Blattwerk der Trespe, und einer mäßig dichten Oberschicht mit den Halmen der hochwüchsigen Gräser, dabei krautreich. Im Westen schwach wüchsig bei Vorherrschaft des Rotschwingels, hier eine dichte Unterschicht bei lichter Mittel- und Oberschicht; Kräuter ausgedünnt; am unteren Rand bei unregelmäßiger Mahd Hain-Rispengras.

Als kennzeichnende Artengruppen treten auf: Trockenheitszeiger mit Aufrechter Trespe und Kleinem Wiesenknopf, Arten der montanen Lage der Fläche mit Bergwiesen-Frauenmantel und (selten) Schwarzer Teufelskralle, anspruchsvolle Magerkeitszeiger mit der Feld-Hainsimse insbesondere in der Rotschwingel-Ausprägung, Die Zeigerarten des Artenreichen Grünlands mit Orientalischem Wiesen-Bocksbart, Acker-Witwenblume, Wiesen-Margerite, Gewöhnlichem Hornklee, Flaumigem Wiesenhafer u.a.

Düngungszeiger sind der Wiesen-Kümmel mit ungewöhnlich individuenreichem Auftreten, der üblicherweise nicht mit der Aufrechten Trespe zusammen vorkommt, sowie das ebenso individuenreiche Auftreten von Wiesen-Bärenklau.

Die Fläche wird zweischürig unterhalten.

Es wurden keine weiteren Beeinträchtigungen festgestellt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Die Habitatstruktur tendiert in den Rotschwingel-Dominanzbeständen zu "A", in der wüchsigeren Osthälfte mit hohem Anteil Aufrechter Trespe zu "C"; die Strukturbewertung stellt einen Mittelwert dar.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bei insgesamt guter Artenausstattung und im Mittel guter Struktur ist die Gesamtbewertung "B" gerechtfertigt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum**

121 Baar (85.786%)  
154 Südöstlicher Schwarzwald (14.214%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthaferwiese auf dem Damm des Oberen Weihers -**  
**27000042300329**

18.09.2020

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthaferwiese auf dem Damm des Oberen Weihers -**  
**27000042300329**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carum carvi	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthaferwiese auf dem Damm des Oberen Weihers -**  
**27000042300329**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago media	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthaferwiese auf dem Damm des Oberen Weihers -**  
**27000042300329**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glatthaferwiese auf dem Damm des Oberen Weihers -**  
**27000042300329**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese SW oberer Weiher - 27000042300330

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300330  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese SW oberer Weiher  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS E5-4/C
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	904
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.09.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Flachland-Mähwiese in schwach geneigter Lage an einem Waldrand, daher zeitweise beschattet. Glatthaferwiese feuchter Standorte in montaner Ausprägung. Struktur zweischichtig, mit einer mäßig dichten Oberschicht der höher wüchsigen Gräser, darunter mit einer mit den Grashorsten eher dichten, daneben aber lückigen Unterschicht, die relativ weit in die Höhe reicht, mit hohem Krautreichtum.

Artengruppen sind die der Zeigerarten der montanen Exposition mit Perückenköpfiger Flockenblume, Bergwiesen-Frauenmantel und Wald-Storchschnabel, die der standörtlichen Feuchte sind Mädesüß, Bachnelkenwurz, Großer Wiesenknopf, sowie Wiesen-Fuchsschwanz, Magerkeitszeiger sind neben Flaumiger Wiesenhafer, Gewöhnlicher Hornklee, Orientalischer Wiesen-Bocksbart, Vogel-Wicke und ebenfalls die Bach-Nelkenwurz.

Die Fläche wird durch Mahd genutzt und wohl in mäßigem Umfang gedüngt; möglicherweise erfolgt Mahd nur einschürig (Indikation durch das Nebeneinander von reichlich Bach-Nelkenwurz und hochwüchsigen Obergräsern); Beeinträchtigungen liegen nicht vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gute Artenausstattung und insgesamt noch gute Struktur berechtigen zur Gesamtbewertung "B".

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW oberer Weiher - 27000042300330**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW oberer Weiher - 27000042300330**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa angustifolia	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiese SW oberer Weiher - 27000042300330**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Rumex acetosa  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Sauerampfer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Sanguisorba officinalis  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Großer Wiesenknopf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Taraxacum sectio Ruderalia  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesenlöwenzahn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Tragopogon orientalis  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Orientalischer Wiesenbocksbart  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Trifolium pratense  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Rot-Klee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Trifolium repens  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Weiß-Klee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Trisetum flavescens  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gewöhnlicher Goldhafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Vicia cracca  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Vogel-Wicke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Vicia sepium  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Zaun-Wicke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiese SW oberer Weiher - 27000042300330

18.09.2020

---

Quelle

Zus. Quelle

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Mähwiese westlich des Weiherbachs - 27000042300331

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300331  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Mähwiese westlich des Weiherbachs  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS E5-4/F5-3/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4828
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Flachland-Mähwiese montaner Ausprägung auf dem Talboden des Weiherbachtals. Feuchte Ausbildung (Bachkratzdistel-Glatthaferwiese) in montaner Ausprägung. Struktur dreischichtig, mit einer mäßig dicht schließenden Oberschicht und einer dicht geschlossenen Mittel- und Unterschicht. Kleinräumig eingemengt sind Bereiche mit einer Untergrasnarbe des Rotschwingels mit allenfalls lichter Oberschicht. Kleinflächig sind Großseggen dominant (Schlank-Segge). Ökologische Artengruppen sind die der Zeiger der montanen Exposition mit Bergwiesen-Frauenmantel, Schwarzer Teufelskralle und Perückenköpfiger Flockenblume, die Feuchtigkeitszeiger mit Bach-Kratzdistel, die Bach-Nelkenwurz, der Flatterbinse und der Geknäuelten Binse, dem Hain-Vergissmeinnicht, der Kohl-Kratzdistel, dem Mädesüß sowie Schlank- und Kammsegge. Hasenbrot (Feld-Hainsimse) und Vielblütiges Hasenbrot sind anspruchsvolle Magerkeitszeiger, weitere Arten dies Gruppe sind Kleiner Klappertopf, Bach-Nelkenwurz; Zählarten des Artenreichen Grünland sind Rotes Straußgras und Gewöhnliches Ruchgras, Flaumiger Wiesenhafer, Kuckucks-Lichtnelke, Großer Wiesenknopf und Vogel-Wicke. Die Fläche wird mindestens zweischürig genutzt. Die Fläche zeigt als mäßige Beeinträchtigung erhöhte Mengenanteile des Wiesen-Kammgrases und örtlich auch des Wiesen-Lieschgrases.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Bei begrenztem Artenreichtum in der Schnellaufnahme und bei überwiegend wüchsiger Struktur kann die Fläche nur mit der Wertstufe "C" bewertet werden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Agrostis capillaris

**dt. Name** Rotes Straußgras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese westlich des Weiherbachs -**  
**27000042300331**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex acuta	<b>dt. Name</b>	Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex disticha	<b>dt. Name</b>	Kamm-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex ovalis	<b>dt. Name</b>	Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese westlich des Weiherbachs -**  
**27000042300331**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum spec. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus conglomeratus	<b>dt. Name</b> Knäuel-Binse

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese westlich des Weiherbachs -**  
**27000042300331**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis palustris agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phleum pratense	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese westlich des Weiherbachs -**  
**27000042300331**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus auricomus agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Goldhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Mähwiese westlich des Weiherbachs -**  
**27000042300331**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Landwatten - 27000042300332

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300332  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese Landwatten  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G5-4/1
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10926
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	21.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Mähwiese in ebener Lage der Bregniederung. Großflächig feuchte Ausbildung einer Glatthaferwiese mit dem Wiesen-Knöterich. Struktur geprägt durch die sehr hohe Deckung des Rotschwingels; über diesem Untergras eine nur spärliche bis lichte Schicht der Mittel- und Obergräser, da allenfalls mittelhoch wüchsig, auch Kräuter mit Fähigkeit, in die Höhe zu wachsen, hier niedrig bleibend. Als Artengruppen treten in Erscheinung: Anspruchsvolle Magerkeitszeiger mit Hasenbrot und Seegrass-Segge; als Arten des Artenreichen Grünlands Rotes Straußgras, Gewöhnliches Ruchgras, Acker-Witwenblume und Großer Wiesenkopf; vereinzelt auch Perückenköpfige Flockenblume. Hinzu kommen die Arten des Wirtschaftsgrünlands.

Am Südrand ein Vorkommen des Teufels-Abbisses und 2010 auch die Busch-Nelke.

Die Fläche wird durch Mahd genutzt. Die schwache Ausstattung mit Arten neben der von Rotschwengel dominierten Narbe wird als einseitige Zusammensetzung als Beeinträchtigung gewertet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Bei eingeschränktem Artengehalt kann ungeachtet der sehr guten Struktur nur Wertstufe "C" vergeben werden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 217 einseitige Artenzusammensetzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Landwatten - 27000042300332

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex brizoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zittergras-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Landwatten - 27000042300332

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Landwatten - 27000042300332

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Landwatten - 27000042300332

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Simse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiesen in den südlichen Bloderwiesen - 27000042300337**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300337  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiesen in den südlichen Bloderwiesen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G6-2 süd
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	5098
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	15.10.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung**

Mäßig artenreiche Mähwiesen auf Geländerücken in der Bregniederung. Wechselfrische Glatthaferwiese und Bachdistel-Glatthaferwiese, in montaner Ausprägung. Struktur mit mäßig dichter Ober- und Mittelschicht über einer dichten Unterschicht. Artengruppen: Frische- und Feuchtezeiger mit Mädesüß, Bach-Kratzdistel, Bach-Nelkenwurz, Wiesen-Knöterich. Anspruchsvolle Magerkeitszeiger stellenweise mit Hasenbrot und Busch-Windröschen, letzteres gleichzeitig zusammen mit Bergwiesen-Frauenmantel und schwarzer Teufelskralle Zeiger für die montane Lage der Flächen. Arten des artenreichen Grünlands mit Acker-Witwenblume, Orientalischem Wiesen-Bocksbart, Flaumigem Wiesenhafer, Kuckucks-Lichtnelke, auch Bach-Nelkenwurz, Vogel-Wicke, Rotem Straußgras und Gewöhnlichem Ruchgras. Dazu die Arten des Wirtschaftsgrünlands. Die westlichste Teilfläche insgesamt etwas wüchsiger, in der Struktur zur Bewertung "C" tendierend. Hier die Perücken-Flockenblume.

Störzeiger sind der Wiesen-Kerbel und der Wiesen-Bärenklau (Düngungszeiger) sowie der aus Übersaat stammende Ausdauernde Lolch.

Die Fläche wird durch Mahd unterhalten.

Die Flächen verbesserten sich in allerjüngster Zeit, wenige Jahre vorher waren sie extrem reichlich mit Gülle gedüngt. Der beeinträchtigte Zustand mit Düngezeigern kann aus dieser Zeit bis zum Bearbeitungszeitpunkt nachwirken.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Bei eingeschränktem Artengehalt ist auch angesichts der tendenziell guten Struktur nur Wertstufe "C" zu vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiesen in den südlichen Bloderwiesen - 27000042300337

18.09.2020

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b>	Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ajuga reptans	<b>dt. Name</b>	Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiesen in den südlichen Bloderwiesen - 27000042300337**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiesen in den südlichen Bloderwiesen - 27000042300337**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiesen in den südlichen Bloderwiesen - 27000042300337

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiesen in den südlichen Bloderwiesen - 27000042300337

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese westlich des Landgrabens - 27000042300342

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300342  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese westlich des Landgrabens  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** GS G6-2/A  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 2403  
**Kartierer** Scharff, Gottfried **Erfassungsdatum** 21.08.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Mäßig artenreicher Mähwiesenbestand. Feuchte Glatthaferwiese in montaner Ausprägung mit der Bach-Kratzdistel.  
 Struktur von vergleichsweise hohen Anteilen der Obergräser geprägt, daher bei hohem Wuchs bis in die Oberschicht dicht, demgemäß auch Mittel- und Unterschicht dicht, gleichzeitig krautreich.  
 An Artengruppen treten auf:  
 Feuchtezeiger (Bach-Kratzdistel, Großer Wiesenknopf, Waldsimse und andere), Zeiger der montanen Lage (Bergwiesen-Frauenmantel, Perücken-Flockenblume, Wald-Storchschnabel), Nährstoffzeiger (Bärenklau, Wiesen-Kerbel, die Gräser mit vergleichsweise hohen Mengenanteilen: Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Schwingel, Wiesen-Knäuelgras).  
 Die Arten des Artenreichen Grünlands sind spärlich (Acker-Witwenblume, Flaumiger Wiesenhafer), lediglich der Große Wiesenknopf ist zahlreich vorhanden.  
 Hinzu kommen zahlreiche Arten des Wirtschaftsgrünlands, diese aber in vielen Fällen individuenarm.  
 Einsaatarten sind Wiesen-Lieschgras und Vielblütiger Lolch, sie verweisen auf Narbenverbesserung durch Übersaat.  
 Die Teilflächen der Erfassungseinheit werden gemäht. Weitere Beeinträchtigungen liegen nicht vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Bei eingeschränktem Artengehalt und wüchsiger Struktur ist die Gesamtbewertung "C" zu vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 212 Einsaat **Grad** 1 schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese westlich des Landgrabens - 27000042300342

18.09.2020

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rohr-Schwengel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese westlich des Landgrabens - 27000042300342**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Mähwiese westlich des Landgrabens - 27000042300342**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lolium multiflorum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Mähwiese westlich des Landgrabens - 27000042300342

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Simse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiesen Himmelreich Süd - 27000042300343

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000042300343  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiesen Himmelreich Süd  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	GS G6-2 X
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	6653
<b>Kartierer</b>	Scharff, Gottfried	<b>Erfassungsdatum</b>	21.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Mähwiesen in ebener Lage der Bregniederung. Wechselfrische bis feuchte Glatthaferwiesen (Fuchsschwanz- bzw. Bachkratzdistel-Glatthaferwiesen) montaner Ausprägung. In der Struktur geprägt von sehr hohem Anteil des Untergrases Rotschwingel, daher mit einer lichten bis allenfalls mäßig dichten Schicht der Obergräser, einer mäßig dichten Mittelschicht und einer dichten bis sehr dichten Unterschicht bei schwankendem Krautreichtum. An Artengruppen treten in Erscheinung: Frische- und Feuchtezeiger (Großer Wiesenknopf, Bach-Kratzdistel, Mädessüß, Kohl-Kratzdistel und weitere), Magerkeitszeiger im strengen Sinn: Feld-Hainsimse, Busch-Windröschen, Bach-Nelkenwurz, Arten des Artenreichen Grünlands: Mit Gewöhnlichem Hornklee, Wiesen-Margerite, Acker-Witwenblume, Flaumigem Wiesenhafer. Arten montaner Verbreitung: Mit der Perücken-Flockenblume, dem Wiesen-Kümmel, dem Bergwiesen-Frauenmantel. Hinzu kommen die Arten des Wirtschaftsgrünlands. Die Flächen der Erfassungseinheit werden gemäht und sicher nur zurückhaltend gedüngt (Ausnahme möglicherweise: Die westlichste Teilfläche). Beeinträchtigungen liegen nicht vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bei insgesamt guter Artenausstattung und guter Wiesenstruktur ist die Gesamtbewertung "B" zu vergeben.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 412 zwei- bis dreischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschaufgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen Himmelreich Süd - 27000042300343**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carum carvi	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen Himmelreich Süd - 27000042300343**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiesen Himmelreich Süd - 27000042300343

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Mähwiesen Himmelreich Süd - 27000042300343

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Obere Breitäcker" - 27000043300002

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300002  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Obere Breitäcker"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	KIRN001	<b>Feld Nr.</b>	KIRN001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	11210
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	27.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche, sehr magere montane Glatthaferwiese. Ober- und Mittelgrashorizont schwach ausgebildet, Letzterer überwiegend vom Gewöhnlichen Ruchgras gebildet. Krautschicht stellenweise geprägt durch Berg-Frauenmantel, mit zahlreichen Magerkeitszeigern. Mutmaßlicher Wildschweinschaden mit Margeriten-Blühaspekt. Nutzung Mahd, 1x jährlich Sommermahd.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Breites Artenspektrum, fast durchweg Magerkeitszeiger, Vorkommen des in der Umgebung des Kirmbergsees seltenen Knöllchen-Steinbrech

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 120 Alb-Wutach-Gebiet (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Obere Breitäcker" - 27000043300002

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carum carvi	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese "Obere Breitäcker" - 2700004330002

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago media	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese "Obere Breitäcker" - 27000043300002

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon pratensis agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - "Krähenbacherwald" am Kirnbergsee - 27000043300005

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300005  
**Erfassungseinheit Name** "Krähenbacherwald" am Kirnbergsee  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	KIRN004	<b>Feld Nr.</b>	KIRN004
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	801
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magere Fuchsschwanz-Goldhafer-Wiese nördlich angrenzend an großflächige seggenreiche Nasswiese, als 10-15m breiter Streifen eingeschoben zwischen dieser und Gehölzbeständen am Brändbach/Kirnbergsee. Mäßig artenreich, durch fast abruptes Zurücktreten der Sauergräser zugunsten einer durch Fuchsschwanz, Knaulgras, Ruch- und Kammgras gebildeten charakteristischen gestufte Wiesenstruktur eindeutig als FFH-Mähwiese gekennzeichnet. Nutzung ist Mahd.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut strukturierte, extensiv bewirtschaftete Magerwiese mit einzelnen wertgebenden Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - "Krähenbacherwald" am Kirnbergsee - 27000043300005

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex ovalis	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b> Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - "Krähenbacherwald" am Kirnbergsee - 27000043300005

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - "Krähenbacherwald" am Kirnbergsee - 27000043300005

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen "Krähenbacherwald" und "Riedwiesen" -**  
**27000043300006**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300006  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese zwischen "Krähenbacherwald" und "Riedwiesen"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	KIRN005	<b>Feld Nr.</b>	KIRN005	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2619	
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Heterogene Fläche: Hauptteil artenreiche Fuchsschwanz-Glatthaferwiese mit Übergängen zur Nasswiese, im Westteil sehr magere, mäßig artenreiche Straußgras-Rotschwingelwiese. Obergrashorizont aus Fuchsschwanz schütter bis sehr schütter, in der Straußgras-Rotschwingelwiese fehlend; Mittelgrashorizont aus Ruchgras/Kammgras/Honiggras, Horst-Rotschwingel als Untergras. Nutzung ist Mahd.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	2013 recht früh gemäht (ca. Mitte Juni)
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Magere, gut strukturierte Mähwiese mit Standortgradient mäßig trocken bis feucht. Schwarze Teufelskralle und Breitblättriges Knabenkraut als wertgebende Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 120 Alb-Wutach-Gebiet (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 207 Zu frühe Mahd **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen "Krähenbacherwald" und "Riedwiesen" -**  
**2700004330006**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b> Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carum carvi	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen "Krähenbacherwald" und "Riedwiesen" -**  
**2700004330006**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Breitblättriges Knabenkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Festuca nigrescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Horst-Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b>
---	--

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese zwischen "Krähenbacherwald" und "Riedwiesen" -**  
**2700004330006**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Riedwiesen östlich Wegkreuz - 27000043300007

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300007  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Riedwiesen östlich Wegkreuz  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** KIRN006 **Feld Nr.** KIRN006  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1458  
**Kartierer** Hafner, Stefan **Erfassungsdatum** 05.06.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Magere Fuchsschwanz-Glatthaferwiese unmittelbar angrenzend an kleinseggen- und borstgrasreiche Nasswiese, mit dieser eine Bewirtschaftungseinheit bildend. Die Magerwiese mittlerer Standorte ist gekennzeichnet durch einen lichten bis mäßig dichten Obergrashorizont aus Wiesenfuchsschwanz sowie einen mäßig dichten Mittelgrashorizont aus überwiegend Ruchgras. Zum Aufnahmezeitpunkt Blühaspekt des Scharfen Hahnenfuß, ansonsten relativ blütenarm. Nach Norden zu wechselt die typische Wiesenstruktur recht abrupt in die einer kleinseggenreichen Nasswiese fast ohne Obergrashorizont über. Nutzung ist Mahd.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Durch charakteristische Mähwiesenstruktur von der angrenzenden seggenreichen Nasswiese differenziert, relativ arm an typ. Wiesenarten, Nasswiesenarten einstrahlend.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 120 Alb-Wutach-Gebiet (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
---	---------------------------------------



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese Riedwiesen östlich Wegkreuz - 27000043300007**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Carex nigra  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Braune Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Carex pallescens  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Bleiche Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Carex panicea  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Hirsen-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Carum carvi  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Kümmel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Cirsium rivulare  <b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Bach-Kratzdistel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Cynosurus cristatus  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wiesen-Kammgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Holcus lanatus  <b>Häufigkeit</b>    zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wolliges Honiggras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lotus corniculatus  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Gewöhnlicher Hornklee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lychnis flos-cuculi  <b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kuckucks-Lichtnelke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b>    nein</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Riedwiesen östlich Wegkreuz - 27000043300007

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Riedwiesen - 27000043300008

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300008  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Riedwiesen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	KIRN007	<b>Feld Nr.</b>	KIRN007
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2668
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Goldhaferwiese, mit mäßig dichtem Mittelgras- und lichtem Obergrashorizont. Gekennzeichnet durch hohen Anteil kennzeichnender Arten der Bergmähwiesen, aber auch der Glatthaferwiesen sowie einigen Nasswiesen-Arten. Eine leichte, kaum merkliche Wölbung im Zentrum der Fläche bewirkt einen standörtlichen Gradienten, mit etwas trockeneren Bedingungen auf dem "Rücken". Unter den bewertungsrelevanten Arten sind einige, die im Bereich Kirmbergsee nur auf dieser Fläche vorkommen: Filipendula vulgaris, Muscari botryoides u.a. Die Fläche ist durch ein Weidengebüsch und einen Graben von der westlich anschließenden Bachkratzdistel-Nasswiese getrennt. Nutzung ist Mahd, evtl. zweischürig.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Überdurchschnittlicher Artenreichtum (37 Arten in der Schnellaufnahme), mehrere wertgebende Arten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Gefahr der Intensivierung insbesondere auf Flst. 162: aktuell zusammen mit Flst.163 eine Bewirtschaftungseinheit bildend => Gefahr der Intensivierung (2013 früh im Juni gemäht)
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Sehr artenreich, jedoch teilweise hoher Anteil von Löwenzahn, Mahd im Erfassungsjahr sehr früh (Juni). Gefahr der Intensivierung, da offenbar Bewirtschaftungseinheit mit der nördlich angrenzenden Fettweise bildend.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 120 Alb-Wutach-Gebiet (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 207 Zu frühe Mahd **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Riedwiesen - 27000043300008**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex panicea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carum carvi <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Riedwiesen - 27000043300008

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Equisetum arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b> Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula vulgaris	<b>dt. Name</b> Knollige Spierstaude
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Riedwiesen - 27000043300008

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Riedwiesen - 27000043300008

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Muscari botryoides	<b>dt. Name</b> Kleine Traubenhyazinthe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Riedwiesen - 27000043300008

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana dioica <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Baldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese Riedwiesen - 27000043300008

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Weileracker - 27000043300009

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300009  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Weileracker  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	KIRN008	<b>Feld Nr.</b>	KIRN008
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1933
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Trespen-Glatthaferwiese. Gut gestufte Struktur: mäßig dichter Mittelgrashorizont überwiegend aus Aufrechter Trespe, sehr schütterer Obergrashorizont aus Knäuelgras/Glatthafer. Der qualitativ hochwertige Bestand beschränkt sich auf die Böschung unterhalb des Weges und 1-2 m der anschließende Fläche, der größte Teil des Flst. 168 erreicht nicht LRT-Qualität. Der schmale Wiesenstreifen ist gekennzeichnet durch ein sehr breites Spektrum charakteristischer Arten der Magerwiesen mittlerer Standorte. Die maßgebliche Beteiligung von Aufrechter Trespe und Glatthafer an der Gräsermatrix ist für das Magergrünland um Kirnbergsee und Bregniederung zwischen Waldhausen und Bruggen ungewöhnlich und kündigt bereits vom unmittelbar südlich anstehenden Muschelkalk. Nutzung ist Mahd.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Schnellaufnahme 32 Arten; einzelne Störzeiger (z.B. Ackerkratzdistel).
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, jedoch sehr kleinflächig, z.T. nur 5-7 m breiter Streifen umfassend Böschung und Beginn Verebnung Hauptflurstück.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 120 Alb-Wutach-Gebiet (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 207 Zu frühe Mahd **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Weileracker - 27000043300009

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Weileracker - 27000043300009**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crucjata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Weileracker - 27000043300009

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Weileracker - 27000043300009

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon pratensis s. str. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Hammeltal Ost - 27000043300010

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300010  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Hammeltal Ost  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	HAMM001	<b>Feld Nr.</b>	HAMM001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3248
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche bis sehr artenreiche Salbei-Glatthaferwiese mit Obstbaumreihe. NW Obstbaumreihe etwas wüchsiger, typ. Ausbildung mit lichem bis mäßig dichtem Obergrashorizont, mäßig dichtem Mittelgrashorizont. Unterhalb und östlich Obstbaumreihe trockene Salbei-Glatthaferwiese mit Anklängen an Magerrasen, mäßig dichter Mittel- und lichter Obergrashorizont. Beide Teilflächen sehr kräuterreich, gekennzeichnet durch zahlreiche Kennarten der mageren Glatthaferwiesen (davon Schopfige Teufelskralle als wertgebende Art besonders zu erwähnen), daneben Magerrasen-Arten wie Echtes Labkraut, Kartäusernelke, Sonnenröschen regelmäßig eingestreut (insbesondere im SO-Teil). Die Fläche wird jährlich im Spätsommer mit Schafen und Ziegen beweidet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beweidung spät im Jahr und relativ kurz, in diesem Zeitraum jedoch scharf, d.h. mit "mahd-ähnlichem" Effekt. Dennoch wird Beweidung als gegenüber Mahd nicht optimale Bewirtschaftungsform und somit leichte Beeinträchtigung gewertet.
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Fläche sehr vielfältig, durch Nebeneinander von Magerwiesen- und magerrasen-Arten sehr artenreich und gut differenziert.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga genevensis	<b>dt. Name</b> Genfer Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese Hammeltal Ost - 27000043300010

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium arvense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Daucus carota <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Wilde Möhre <b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Hammeltal Ost - 27000043300010**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b>	Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Hammeltal Ost - 27000043300010**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Origanum vulgare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Plantago media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Polygala comosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schopfige Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Primula veris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
---	--

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Hammeltal Ost - 27000043300010

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Stachys recta	<b>dt. Name</b> Aufrechter Ziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese Hammeltal beim Rauhschachen - 27000043300011**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300011  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Hammeltal beim Rauhschachen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	HAMM002	<b>Feld Nr.</b>	HAMM002
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13260
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Typische Glatthaferwiese, neu begründet auf ehemaligem Ackerstandort. Mäßig dichter bis dichter Obergrashorizont aus Glatthafer, mäßig dichter Mittelgrashorizont aus Aufrechter Trespe/Gem. Rispengras. Gekennzeichnet durch Nebeneinander von charakteristischen Arten der Glatthaferwiesen, Arten frischer nährstoffreicher Standorte (Wilder Kümmel, Kuckuckslichtnelke, Wiesenfuchsschwanz, Wolliges Honiggras) sowie Arten aus Ansaat (Gemeines Rispengras, mastige Form des Rotklee). Entstanden aus Ackerumwandlung als Ausgleichsmaßnahme im Zuge eines Bauvorhabens, Bewirtschaftung nach naturschutzfachlichen Vorgaben (1x Mahd im Hochsommer).

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Angesichts des geringen Alters schon gut entwickelte Wiesenstruktur und -arteninventar. Noch einige Störzeiger (z.B. Ackerkratzdistel) und Ansaat-Arten aufweisend, bewertungsrelevante Arten jedoch von den Nachbarflächen her eindringend. Fläche mit gutem Potenzial.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Hammeltal beim Rauhschachen - 27000043300011

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Bromus hordeaceus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiche Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Carum carvi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Hammeltal beim Rauhschachen - 27000043300011

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Daucus carota	<b>dt. Name</b> Wilde Möhre
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese Hammeltal beim Rauhschachen - 27000043300011**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Breit-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene latifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Breitblättrige Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Silene vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Taubenkropf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense var. sativum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Saat-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese Hammeltal beim Rauhschachen - 27000043300011

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Rechts an der Dögginger" - 27000043300012

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300012  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Rechts an der Dögginger"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	DERA001	<b>Feld Nr.</b>	DERA001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9106
<b>Kartierer</b>	Hartmuth, -	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche frische Glatthaferwiese mit montaner Tönung (Berg-Frauenmantel, Alchemilla monticola, und Große Bibernelle, Pimpinella major ssp. rubra als Indikatorarten). Obergrassschicht licht, von Glatthafer gebildet; Mittelgrashorizont mäßig dicht, überwiegend aus Flaumhafer gebildet, Aufrechte Tresse nur an trockeneren Stellen in Erscheinung tretend. Patchweise aspektprägendes Auftreten von Klappertopf, überwiegend Zottiger K., jedoch immer wieder Flecken von Kleinem K. eingestreut. Ansonsten strukturell eher durch Gräser geprägt, Kräuter etwas zurücktretend. Nutzung Mahd im Hochsommer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kennzeichnende Arten der Glatthaferwiese recht zahlreich vertreten, jedoch keine besonders erwähnenswerten wertgebenden Arten. Bewertung B mit Tendenz zu C. Vermutlich keine Verschlechterung gegenüber Erstkartierung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Rechts an der Dögginger" - 27000043300012

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Cerastium arvense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Rechts an der Dögginger" - 27000043300012

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon autumnalis	<b>dt. Name</b> Herbst-Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Rechts an der Dögginger" - 27000043300012

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Orchideenwald I - 27000043300013

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300013  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Orchideenwald I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	DERA002	<b>Feld Nr.</b>	DERA002
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1628
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Trespen-Glatthaferwiese auf Verebnung. Sehr schwachwüchsig, kräuterreich mit vielen Magerkeitszeigern, u.a. schöner Bestand der Kugel-Teufelskralle. Gut entwickelter, aber lichter Mittelgrashorizont aus Aufrechter Trespe. Obergrashorizont nur angedeutet in Form vereinzelt eingestreuter Rispen des Glatthafers. Dennoch kein Magerrasen, da kennzeichnende Mesobromion-Arten fast komplett fehlend. Derzeit einmal jährlich im Hoch-/Spätsommer gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreicher Bestand mit gut ausgebildeter Struktur einer kräuterreichen Magerwiese mäßig trockener Standorte.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Orchideenwald I - 27000043300013

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arabis hirsuta	<b>dt. Name</b> Rauhe Gänsekresse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carum carvi	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Orchideenwald I - 27000043300013

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Plantago media <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Orchideenwald I - 27000043300013

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Platanthera spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Silene vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Taubenkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese im Orchideenwald I - 27000043300013

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trifolium pratense  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rot-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia cracca  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Vogel-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Orchideenwald II - 27000043300014

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300014  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Orchideenwald II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	DERA003	<b>Feld Nr.</b>	DERA003
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2481
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreicher bis artenreicher Komplex aus montaner Glatthaferwiese mäßig frischer Standorte und Kohldistelwiese, lichte bis mäßig dichte Schicht aus mittelhohen (z.B. Flaumhafer) und Obergräsern (Wiesenfuchsschwanz bzw. Glatthafer). Unmittelbar angrenzend an Holzlagerplatz, daher verdichtete Stellen mit z.B. Kriechendem Hahnenfuß. Gekennzeichnet durch Wechsel aus Arten der Glatthaferwiese und Gruppen von Kohldistel und weiteren Feuchtezeigern. Am südlichen Ende der Fläche schöner Bestand des Weichhaarigen Pippau (*Crepis mollis*). Nutzung Sommermahd; die Fläche wird i.d.R. deutlich früher gemäht als die angrenzende EE "Magerwiese im Orchideenwald I".

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Gelegentlich Störung durch Befahrung mit Forstmaschinen (Verdichtung).
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Insgesamt artenreich, jedoch etwas inhomogen. Leichte Störung durch gelegentliche Befahrung mit schweren Maschinen aufgrund angrenzendem Holzlagerplatz.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 425 Holzlagerung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im Orchideenwald II - 27000043300014**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Arabis hirsuta	<b>dt. Name</b> Rauhe Gänsekresse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carum carvi	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cruciata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Orchideenwald II - 27000043300014

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese im Orchideenwald II - 27000043300014

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Blumenwiese Rauhschachen - 27000043300016

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300016  
**Erfassungseinheit Name** Blumenwiese Rauhschachen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	DERA005	<b>Feld Nr.</b>	DERA005
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2167
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	07.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Salbei-Glatthaferwiese im Initialstadium. Zahlreiche kennzeichnende Arten vorhanden, Bestand jedoch sehr inhomogen. Kräuterdominanz, Gräserhorizonte entweder kaum entwickelt oder als eher mastig wirkende Patches eingestreut. Skabiosenflockenblume und Margerite als stellenweise aspektprägende Kräuter in Erscheinung tretend.  
 Durch Stadt Hüfingen als "Blumenwiese" angelegt, 1x jährlich gemäht im Spätsommer. LRT-Status fraglich, wurde jedoch aufgrund des breiten Spektrums an charakteristischen Arten der Magerwiesen und des vorhandenen Entwicklungspotenzials erfasst.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Anzahl kennzeichnender Arten und Zählarten-Ausstattung auf B-Niveau, aufgrund sehr ungleichmäßiger Verteilung und "untypischer" Häufigkeitsverhältnisse jedoch Bewertung mit C.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Künstliche Begründung und mutmaßliche Verwendung einer Saatgut-Mischung wird als Beeinträchtigung gewertet.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Standortsgemäßes Spektrum einer Magerwiese basenreicher Standorte vorhanden, Struktur noch nicht derjenigen einer "gewachsenen" Mähwiese entsprechend.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 821 Ausbringen von Pflanzen **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Blumenwiese Rauhschachen - 27000043300016**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carum carvi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kümmel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Blumenwiese Rauhschachen - 27000043300016**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Onobrychis viciifolia	<b>dt. Name</b> Futter-Esparsette
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Blumenwiese Rauhschachen - 27000043300016

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental Nord - 27000043300044

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300044  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Kampfental Nord  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	0508001	<b>Feld Nr.</b>	0508001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4692
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Glatthaferwiese, Übergang zwischen Salbei-Glatthaferwiese und typischer Glatthaferwiese. Im höhergelegenen, als leicht gewölbter Rücken ausgebildeten westlichen Bereich eher zur Salbei-Glatthaferwiese, im talnahen ebenen und tiefgründigen Bereich zur typischen, relativ wüchsigen Glatthaferwiese tendierend. Je nach lokalen Standortverhältnissen mäßig dichte bis sehr dichte Grasmatrix, geprägt durch Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*) im flachgründigen bzw. Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*)/Goldhafer (*Trisetum flavescens*)/Knäuelgras (*Dactylis glomerata*) im tiefgründigen Bereich. Gekennzeichnet ist die Fläche durch ein angesichts der relativ starken Wüchsigkeit noch überraschend breites Spektrum bewertungsrelevanter Magerkeitszeiger, die aber  $\zeta$  abgesehen von den Randbereichen - durchweg nur noch spärlich vorhanden sind. Derzeit wird die Fläche zweischürig gemäht, wobei der erste Schnitt recht früh erfolgt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Zählarten 8, einige davon nur individuenschwach vertreten. Schnellaufnahme 25 Arten.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Evtl. wird die Fläche gedüngt; bei Bestätigung dieser Annahme wäre eine Herabstufung der Bewertung vorzunehmen.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund des standörtlichen Gradienten stehen artenreichen Teilflächen im Westen Richtung der dortigen Magerrasen artenarme Bereiche gen Talgrund gegenüber. Generalisierend ist eine Einstufung in Wertstufe C angemessen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** - - **Grad** -

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental Nord - 27000043300044

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia brittingeri	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im Kampfental Nord - 27000043300044**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus heterophyllus	<b>dt. Name</b>	Verschiedenblättrige Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Medicago falcata	<b>dt. Name</b>	Sichelklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Medicago lupulina	<b>dt. Name</b>	Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Medicago sativa	<b>dt. Name</b>	Echte Luzerne
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Onobrychis viciifolia	<b>dt. Name</b>	Futter-Esparsette
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ononis repens	<b>dt. Name</b>	Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im Kampfental Nord - 27000043300044**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im Kampfental Nord - 27000043300044**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Frischwiese an der Breg zwischen Hüfingen und Bräunlingen -**  
**27000043300045**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300045  
**Erfassungseinheit Name** Frischwiese an der Breg zwischen Hüfingen und Bräunlingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	0408001	<b>Feld Nr.</b>	0408001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2668
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2013
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche montane Glatthaferwiese frischer bis feuchter Standorte, wüchsig mit dichter Mittel- und Obergrassschicht. Der große Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*) ist noch stet und zahlreich auf der verbliebenen (erheblicher Flächenverlust gegenüber Erstaufnahme!) Magerwiese vertreten, alle anderen Magerkeitszeiger sind nur zerstreut und spärlich auf der Fläche vorhanden, es dominieren nährstoffliebende bzw. -tolerante Arten. Die Fläche wird mindestens 2mal jährlich gemäht und vermutlich gedüngt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Schnellaufnahme 27 Arten; Magerkeitszeiger mit Ausnahme von <i>Sanguisorba officinalis</i> nur noch in reliktschen Restbeständen vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Dichtwüchsige, fast mastige Narbe.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Düngung vermutet, jedoch nicht gesichert.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßiger Artenreichtum, Struktur sehr fettwiesenähnlich, wohl gedüngt => Gesamtbewertung C

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 202 Nutzungsintensivierung      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis</p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Frischwiese an der Breg zwischen Hüfingen und Bräunlingen -**  
**27000043300045**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b>	Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Frischwiese an der Breg zwischen Hüfingen und Bräunlingen -**  
**27000043300045**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Frischwiese an der Breg zwischen Hüfingen und Bräunlingen -**  
**27000043300045**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Teucrium chamaedrys <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Gamander <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental Ost - 27000043300051

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300051  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Kampfental Ost  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	SIER001	<b>Feld Nr.</b>	SIER001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	850
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche Salbei-Glatthaferwiese auf ebener Fläche. Mäßig dichter Mittelgrashorizont aus Aufrechter Trespe und Goldhafer, lichter aber gut entwickelter Obergrashorizont aus überwiegend Glatthafer. Breites Spektrum charakteristischer Arten der Magerwiese mittlerer Standorte, daneben eingestreut einige Arten der Halbtrockenrasen. Blühaspekt zum Zeitpunkt der Aufnahme bestimmt durch Margerite (*Leucanthemum ircutianum*), Esparsette (*Onobrychis viciifolia*), Wiesensalbei (*Salvia pratensis*). Vorkommen einzelner Saumarten (*Senecio jacobaeae*, *Euphorbia brittingeri*, *Trifolium medium*) deuten auf relativ späten Mahdtermin hin.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	37 Arten in der Schnellaufnahme, zahlreiche bewertungsrelevante magerkeitszeiger.
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreich mit einigen wertgebenden Arten, hervorragende Struktur, als einschürige Mähwiese genutzt => A

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im Kampfental Ost - 27000043300051**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Cerastium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b>	Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Euphorbia brittingeri	<b>dt. Name</b>	Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental Ost - 27000043300051

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium cymosum	<b>dt. Name</b> Trugdoldiges Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Pyramiden-Kammschmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental Ost - 27000043300051

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Onobrychis viciifolia	<b>dt. Name</b> Futter-Esparsette
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago media	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b> Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental Ost - 27000043300051

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese im Kampfental Ost - 27000043300051**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental West - 27000043300052

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300052  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese im Kampfental West  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	SIER002	<b>Feld Nr.</b>	SIER002
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	909
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche, sehr wüchsige typische Glatthaferwiese. Dichter Mittel- und Obergrashorizont aus Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*), Knäuelgras (*Dactylis glomerata*) und Aufrechter Trespe (*Bromus erectus*). Blütenarm; zum Zeitpunkt der Erfassung nur Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) nennenswert in Erscheinung tretend. Magerkeitszeiger eher zurücktretend, wertgebende Arten aber noch vereinzelt eingestreut. Nutzung als Mähwiese, vermutlich 2-3schürig.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	3 Zählarten, gräserdominiert, nur relativ wenige Magerkeitszeiger.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Es ist anzunehmen dass die Fläche gedüngt wird, was als Beeinträchtigung gewertet wird.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Auffallend hochwüchsig, sehr dichte Gräserhorizonte, gesellschaftstypische Artenausstattung deutlich beeinträchtigt, wertgebende Arten noch vereinzelt und überwiegend randlich vertreten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8016 (99.999%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 204 Düngung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** *Arrhenatherum elatius*  
**Häufigkeit** dominant  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Glatthafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Bromus erectus*  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechte Trespe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Crepis biennis*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Wiesen-Pippau  
**Anzahl Individuen**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese im Kampfental West - 27000043300052

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b> Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Onobrychis viciifolia	<b>dt. Name</b> Futter-Esparsette
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese im Kampfental West - 27000043300052

18.09.2020

---

**wiss. Name** Trifolium pratense  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rot-Klee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Trisetum flavescens  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Goldhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Palmbuck - 27000043300053

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300053  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Palmbuck  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	PALM001	<b>Feld Nr.</b>	PALM001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2849
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	17.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche Salbei-Glatthaferwiese, verhältnismäßig wüchsig, mit dichtem Mittel- (Aufrechte Trespe, Goldhafer) und mäßig dichtem Obergrashorizont (Glatthafer). Blühaspekt zum Zeitpunkt der Aufnahme überwiegend von Salbei (*Salvia pratensis*), Margerite (*Leucanthemum ircutianum*), Esparsette (*Onobrychis vicifolia*), Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) gebildet. Typische Arten der Magerwiese mittlerer Standorte dominierend, anspruchsvolle Magerkeitszeiger wie Karthäusernelke (*Dianthus carthusianorum*) und Kleiner Klappertopf (*Rhinantus minor*) nur am oberen Rand der Fläche zu finden. Nutzung als Mähwiese 1-2schurig. Der südwestliche Teil der Wiesenparzelle ist extrem stark gestört (reine Lieschgras-Flur) und wurde vermutlich in jüngerer Vergangenheit mal umgebrochen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	8 Zählarten, mäßig artenreich bis - stellenweise am Oberrand - artenreich.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Sehr dichtwüchsige Struktur, jedoch typisch für Arrhenateretum.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Relativ wüchsig, nur mäßig artenreich, wenige besonders wertgebende Arten im oberen Bereich => C

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga genevensis	<b>dt. Name</b> Genfer Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Palmbuck - 27000043300053

18.09.2020

**wiss. Name** Arrhenatherum elatius  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Glatthafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bromus erectus  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechte Trespe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cerastium arvense  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Acker-Hornkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Dactylis glomerata  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Knäuelgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Dianthus carthusianorum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Karthäuser-Nelke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Festuca pratensis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Schwingel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Helictotrichon pubescens  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Flaumiger Wiesenhafer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Holcus lanatus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wolliges Honiggras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Knautia arvensis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Acker-Witwenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Leucanthemum ircutianum  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Wiesen-Margerite  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Palmbuck - 27000043300053

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Onobrychis viciifolia	<b>dt. Name</b> Futter-Espartette
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese Palmbuck - 27000043300053

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Silene vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Taubenkropf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Halde SW Bruggen - 27000043300072

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300072  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese Halde SW Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	UBRU010	<b>Feld Nr.</b>	UBRU010
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3345
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche montane Trespen-Glatthaferwiese, wobei mehrere Arten die deutliche montane Tönung des Bestandes indizieren: Weicher Pippau (*Crepis mollis*), Große Bibernelle Bergform (*Pimpinella major* ssp. *rubra*), Breitblättriges Laserkraut (*Laserpitium latifolium*), Abgebissener Pippau (*Crepis praemorsa*) als besonders bemerkenswerte wertgebende Art. Es handelt sich um einen etwas versaumten Bestand mit eingestreutem Streuobst und einzelnen Verbuschungsinselfen, jedoch gut ausgebildeter Wiesen-Struktur mit mäßig dichtem Mittelgrashorizont aus Aufrechter Trespe (*Bromus erectus*) und Flaumhafer (*Helictotrichon pubescens*) sowie lichtem Obergras-Horizont überwiegend aus Glatthafer (*Arrhenaterum elatius*). Besonders kennzeichnend ist das Nebeneinander von charakteristischen Arten der Magerwiesen mittlerer bis mäßig trockener Standorte und Kennarten der mageren mesophilen Säume. Die Fläche wird offensichtlich genutzt, wobei zum Zeitpunkt der Aufnahme nicht klar zu erkennen war ob gemäht oder beweidet wird. Der versaumte Teil geht Richtung Süden in eine Mähwiese über, von der ein ca. 5-7 m breiter Streifen an einer Böschung entlang einer Flurstücksgrenze als Magerwiese mittlerer Standorte ausgebildet ist und erfasst wurde. Es handelt sich um eine magere mäßig artenreiche bis artenreiche Trespen-Glatthaferwiese mit Blühaspekt des Knolligen Hahnenfuß und zahlreichen Magerkeitszeigern (7-8 Zählarten).

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	In dem südlichen Mähwiesen-Teil fehlen die Saumarten, gleichwohl artenreiche Magerwiese in B-Qualität => insgesamt A
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreich u.a. aufgrund Nebeneinanders von Saum- und Wiesenarten; leichte Verbuschungstendenz und Staudenanteil abwertend hinsichtlich Parameter Struktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Halde SW Bruggen - 27000043300072**

18.09.2020

<p><b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Glatthafer  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Bellis perennis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Briza media  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Bromus erectus  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Bupleurum falcatum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Sichelblättriges Hasenohr  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Carex caryophylla  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Frühlings-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Carex flacca  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Blau-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Halde SW Bruggen - 27000043300072**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis praemorsa	<b>dt. Name</b> Abbiß-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crucjata laevipes	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia brittingeri	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese Halde SW Bruggen - 27000043300072

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Laserpitium latifolium	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Laserkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Listera ovata	<b>dt. Name</b> Großes Zweiblatt
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Medicago sativa	<b>dt. Name</b> Echte Luzerne
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Halde SW Bruggen - 27000043300072**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula veris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thesium bavarum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Leinblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese Halde SW Bruggen - 27000043300072**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica teucrium	<b>dt. Name</b> Großer Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Im Brühl" W Bruggen - 27000043300073

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300073  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Im Brühl" W Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	UBRU012	<b>Feld Nr.</b>	UBRU012
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	18367
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	03.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Glatthaferwiese, mit Anklängen bzw. Übergängen zur Nasswiese. Die beiden nördlichen Parzellen innerhalb der EE sind eben und durch Frischezeiger geprägt. Nach Süden schließt ein schwach bis mäßig geneigter südexponierter Hang an, der in einer Geländemulde endet, welche zugleich die Südgrenze der EE markiert. Der hängige Bereich wird von einer blumenbunten typischen Glatthaferwiese mit Blühaspekt aus Ackerwitwenblume (*Knautia arvensis*), Wiesenbocksbart (*Tragopogon*), Schwarzer Teufelskralle (*Phyteuma nigra*) u.a. eingenommen, während die ebenen frischeren Bereiche durch starke Präsenz des Wiesenfuchsschwanzes (*Alopecurus pratensis*), der eine mäßig dichte Obergrasschicht bildet, und einigen Feuchtezeigern (*Schlangenknöterich* u.a.) gekennzeichnet sind. Da noch Mittel- und Untergräser (*Kammgras*, *Gemeines Rispengras*, *Ruchgras* u.a.) in größerer Zahl hinzukommen, wird dieser Teilbereich deutlich vom Gräseraspekt bestimmt. Für diesen Bereich sowie generell für die frischen Magerwiesen des Gebiets sehr charakteristisch ist der Knöllchen-Steinbrech (*Saxifrage granulata*), der hier einzeln und in Gruppen eingestreut ist. Nutzung ist Mahd.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Es wechseln mäßig artenreiche (Qualität C) und artenreiche (Qualität B) Teilbestände. Über Generalisierung ergibt sich eine Gesamtbewertung B, da diese Qualitätsstufe flächenmäßig überwiegt. Bereiche mit A-Qualität (vgl. Erstkartierung) sind nicht vorhanden.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Anthoxanthum odoratum</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese "Im Brühl" W Bruggen - 27000043300073

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b>	Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Brühl" W Bruggen - 27000043300073**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Im Brühl" W Bruggen - 27000043300073

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b>	Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Abeck" südlich Bruggen - 27000043300074

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300074  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Abeck" südlich Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	UBRU008	<b>Feld Nr.</b>	UBRU008
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	7606
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche bis artenreiche montane Fuchsschwanz-Glatthaferwiese frischer Standorte, nach Westen und Süden übergehend in eine Nasswiese. Struktur etwas inhomogen: Magere Bereiche mit fast fehlendem Obergrashorizont im Wechsel mit solchen mit lockerem bis horstigem Obergrashorizont aus Wiesenfuchsschwanz (Glatthafer), ebenso ungleichmäßigem (licht bis mäßig dicht) Mittelgrashorizont aus Wolligem Honiggras/Ruchgras sowie meist dichter Untergrasschicht aus Horst-Rotschwengel. An wertgebenden Arten sind u.a. Schwarze Teufelskrallen und Knöllchen-Steinbrech regelmäßig eingestreut, vereinzelt auch Trollblume. Als diagnostische Arten zur Abgrenzung gegenüber der Nasswiese können u.a. Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*), Wiesenflockenblume (*Centaurea jacea*), Flaumhafer (*Helictotrichon pubescens*) dienen. Nutzung ist Mahd.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Bestand größtenteils noch artenreich und gut strukturiert, dichtwüchsige Partien mit Fuchsschwanz-Übergewicht nur stellenweise => Gesamtbewertung B

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Abeck" südlich Bruggen - 27000043300074

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium arvense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crucjata laevipes <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca nigrescens <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Horst-Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Abeck" südlich Bruggen - 27000043300074

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese "Abeck" südlich Bruggen - 27000043300074**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trollius europaeus	<b>dt. Name</b> Trollblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Grundwiesen" südlich Bruggen - 27000043300075

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300075  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Grundwiesen" südlich Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	UBRU009	<b>Feld Nr.</b>	UBRU009
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3112
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche, ausgesprochen magere montane Glatthaferwiese frischer bis mäßig frischer Standorte, im nördlichen Teil eher zum Biotoptyp Nasswiese tendierend. Gekennzeichnet ist der Bestand durch einen fehlenden bis allenfalls sehr lichten Obergrashorizont aus Wiesenfuchsschwanz. Der meist lichte Mittelgrashorizont wird gebildet überwiegend aus Ruchgras und Wolligem Honiggras, während als Untergras der Horst-Rotschwinger stark in Erscheinung tritt. Bemerkenswert ist die starke Beteiligung von Flaumhafer und Aufrechter Trespe am Mittelgrashorizont an den trockeneren Stellen; der Glatthafe hingegen fällt quasi aus. Unter den bewertungsrelevanten Arten explizit erwähnenswert ist das Vorkommen der Wiesen-Flockenblume, die ansonsten im Grünland der Breg-Niederung kaum zu finden ist. Nutzung Mahd, vermutlich einmal jährlich im Hoch- bis Spätsommer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragender Bestand, keine weitere Fläche mit vergleichbarer Qualität in der Bregniederung gefunden. Einschätzung des Vorkartierers G. Scharff, der die Fläche als "Referenzbestand für die mageren frischen Ausbildungen des Lebensraumtyps in der Bregniederung" vorschlägt, wird geteilt.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 413 ein- bis zweischürige Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Grundwiesen" südlich Bruggen - 27000043300075

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cerastium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b> Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Grundwiesen" südlich Bruggen - 27000043300075

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Grundwiesen" südlich Bruggen - 27000043300075

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Myosotis nemorosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hain-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Grundwiesen" südlich Bruggen - 27000043300075

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Simse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trollius europaeus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Trollblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Grundwiesen" südlich Bruggen - 27000043300075

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Vicia sepium  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zaun-Wicke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese nördlich Bruggen - 27000043300076

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300076  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese nördlich Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	UBRU006	<b>Feld Nr.</b>	UBRU006
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1455
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	27.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiche bis artenreiche montane Fuchsschwanz-Glatthaferwiese frischer Standorte, als relativ kleinflächige Bewirtschaftungseinheit in die Gabelung zwischen L158 und Landwirtschaftsweg nach Wolterdingen eingeschoben. Südlichster Teil der Bewirtschaftungseinheit stark gestört und kein LRT, nach Norden zu Verbesserung mit Zunahme an Artenzahl und deren Bewertungsrelevanz; nach Norden immer schmaler werdend und zuletzt in eine verfilzte artenarme Brache übergehend. Zunächst mäßig artenreich mit Blühfacies des Wiesenpippaus als Repräsentant des nährstoffreichen Flügels der Magerwiesen, nördlich des EE und Landwirtschaftsweg unterquerenden Bachlaufs deutlich magerer und artenreicher. Hier gekennzeichnet durch lichten Obergrashorizont aus Wiesenfuchsschwanz sowie mäßig dichten bis dichten Mittel- und Untergrasschichten aus Ruchgras, Wolligem Honiggras, Horst-Rotschwengel u.a.. Recht gute Bestände von Schwarzer Teufelskralle (*Phyteuma nigra*) und Knöllchen-Steinbrech (*Saxifraga granulata*). Nutzung ist Mahd.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Schnellaufnahme 33 Arten => Tendenz A, jedoch im südlichen etwas gestörten Teil eher C
<b>Habitatstruktur</b>	B	Struktur insbesondere im nördlichen Teil eher durch Gräser geprägt, Kräuter etwas zurücktretend (wenn auch noch gut präsent)=> B
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Insgesamt sehr kleinflächig, sehr gut ausgebildeter Teilbereich nur knapp 500 qm groß.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich Bruggen - 27000043300076**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese nördlich Bruggen - 27000043300076

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b>	Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich Bruggen - 27000043300076**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese nördlich Bruggen - 27000043300076**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana dioica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Baldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magerwiese "Im Oberried" - 27000043300077

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300077  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Im Oberried"  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	BRÄB001	<b>Feld Nr.</b>	BRÄB001
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	10306
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	03.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Fuchsschwanz-Goldhaferwiese frischer bis feuchter Standorte. Lichter bis mäßig dichter Obergrashorizont aus Wiesenfuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*), dichter Mittelgrashorizont aus verschiedenen Gräsern (Ruchgras, Wolliges Honiggras, Goldhafer u.a.). Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen, dennoch aufgrund starker Präsenz des Sauerampfers (*Rumex acetosa*) in der Obergrasschicht Struktur nicht optimal. Gleichwohl blumenbunter Bestand, nicht zuletzt aufgrund aspektprägender Beteiligung der Schwarzen Teufelskralle (*Phyteuma nigrum*) sowie mehrerer eingestreuter wertgebender Arten (Trollblume, Knöllchen-Steinbrech). Erfassung als LRT 6520 und nicht als Nasswiese, mit folgender Begründung: Typische Wiesenstruktur, Überwiegen der Kennarten der Magerwiese mittlerer Standorte, nur spärliches Auftreten von Nasswiesen-Arten (z.B. Sauergräser fehlend). Nasswiesen-Fragmente gibt es entlang der Grabenränder und an den nassesten Stellen, diese können jedoch nicht separat auskartiert werden. Nutzung ist Mahd.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Schnellaufnahme 27 Arten; mehrere wertgebende Arten vorhanden, davon einige in mittlerer, einige in geringer Dichte
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Hinsichtlich Parameter Arteninventar und Struktur recht typischer Fall einer "mittleren Qualitätsstufe" => Bewertung B

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla monticola</i>	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Obern Ried" - 27000043300077**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Calla palustris	<b>dt. Name</b> Schlangenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiese "Im Obern Ried" - 27000043300077

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Medicago lupulina	<b>dt. Name</b>	Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis nemorosa	<b>dt. Name</b>	Hain-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b>	Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Obern Ried" - 27000043300077**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus polyanthemos <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trollius europaeus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Trollblume <b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Obern Ried" - 27000043300077**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Mittlern Ried" am Brändbach -**  
**27000043300078**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300078  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Im Mittlern Ried" am Brändbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	BRÄB006	<b>Feld Nr.</b>	BRÄB006	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1041	
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	04.06.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche montane Fuchsschwanz-Glatthaferwiese frischer bis feuchter Standorte mit Übergängen zur Nasswiese. Der Bestand ist gekennzeichnet durch eine inhomogene, "unruhig" wirkende Struktur: Obergrashorizont aus Wiesenfuchsschwanz in kleinräumig wechselnder Dichte und Höhe, ergänzt durch eingestreuten Glatthafer und Goldhafer; Mittelgrashorizont aus Rispengras (*Poa trivialis*), Ruchgras, Weidelgras u.a. ebenso unregelmäßig entwickelt. Strukturprägend sind vitale Horste des Großen Wiesenknopfs, dazwischen zahlreich beigemischt ist der Knöllchen-Steinbrech, weitere Magerkeitszeiger sind in geringerer Zahl eingestreut. Offene Bodenstellen wechseln mit dichtwüchsigen Bereichen, Störzeiger sind jedoch so gut wie nicht vorhanden. Die Fläche wird als Rinderweide genutzt, worin die Ursache für die beschriebene unregelmäßige Struktur zu suchen ist. Die Fläche liegt leicht erhöht und ist hinsichtlich Struktur und Arteninventar klar gegen die umgebenden seggen- und binsenreichen Nasswiesen abgegrenzt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mehrere wertgebenden Arten, fast ausschließlich Magerkeitszeiger und keine Störzeiger, jedoch aufgrund von Viehtritt unregelmäßige Struktur

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Mittlern Ried" am Brändbach -**  
**27000043300078**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula patula	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b>	Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Equisetum arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b>	Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Mittlern Ried" am Brändbach -**  
**27000043300078**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Im Mittlern Ried" am Brändbach -**  
**27000043300078**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b> Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese "Wenge" östlich der Breg - 27000043300081**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000043300081  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiese "Wenge" östlich der Breg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	-	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	741	
<b>Kartierer</b>	Hafner, Stefan	<b>Erfassungsdatum</b>	28.05.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Trespen-Glatthaferwiese, im zentralen Bereich sehr mager und lückig, am Unterrand wüchsiger mit Tendenz zur Fettwiese, am Oberhang in Magerrasen übergehend. Lichter Mittelgras-Horizont aus Aufrechter Trespe, Obergräser fast fehlend. Gekennzeichnet durch sehr magere, biomassearme Struktur (Ausnahme untere Randbereiche). Die Magerkeit spiegelt sich im Fehlen von Obergräsern und sehr häufigem Auftreten der Frühlingssegge wider. Als Besonderheit ist ein Vorkommen der Kugeligen Teufelskralle zu erwähnen. Nutzung Mahd; im Südteil 8 m breiter Streifen frisch mit Fichten aufgeforstet.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Schnellaufnahme 30 Arten , bzw. abzüglich Zitterpappel als abbauender Art 29.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Ausgehagert wirkend, kein Obergrashorizont.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Fi-Aufforstung (4 Reihen) am Südrand der Fläche als Beeinträchtigung gewertet. Eingeschränkte besonnung, da im O und S von Wald begrenzt.
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Sehr mager, ausgehagert wirkend, artenreich mit zahlreichen Magerkeitszeigern. Keine Störzeiger oder gesellschaftsuntypische Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 103 Aufforstung von Freiland      **Grad** 1      schwach

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese "Wenge" östlich der Breg - 27000043300081**

18.09.2020

**wiss. Name** Anthriscus sylvestris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Kerbel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bellis perennis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Ausdauerndes Gänseblümchen  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Brachypodium pinnatum  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Fieder-Zwenke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bromus erectus  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechte Trespe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bupleurum falcatum  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Sichelblättriges Hasenohr  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Campanula rotundifolia  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rundblättrige Glockenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Carex caryophylla  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Frühlings-Segge  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Carex flacca  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Blau-Segge  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Centaurea jacea s. str.  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Flockenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Centaurea scabiosa  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Skabiosen-Flockenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese "Wenge" östlich der Breg - 27000043300081**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca nigrescens	<b>dt. Name</b> Horst-Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Hippocrepis comosa	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hufeisenklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Magerwiese "Wenge" östlich der Breg - 27000043300081**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala comosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schopfige Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Populus tremula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Espe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiese "Wenge" östlich der Breg - 27000043300081**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Primula veris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thesium bavarum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Leinblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Magerwiese "Wenge" östlich der Breg - 27000043300081

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen Gewinn Schröten südöstlich Trossingen -**  
**27000045300406**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000045300406  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen Gewinn Schröten südöstlich Trossingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	rk10
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10240
<b>Kartierer</b>	Klink, Roland	<b>Erfassungsdatum</b>	28.05.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Arten- und blütenreiche typische Glatthaferwiesen auf südwestexponiertem Oberhang zwischen Trossingen und Schura. Die Flächen befinden sich im FFH-Gebiet. Hochwüchsige Bereiche wechseln sich mit mittelhochwüchsigen Bereichen ab. Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*) und Wiesenfuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*) stellen hier das vorherrschende Hauptgras. In Bereichen mit hoher Deckung des Zottigen Klappertopfes ist die Vegetationsstruktur mittelhochwüchsig ausgeprägt. Hier ist Honigras (*Holcus lanatus*) sehr häufig. Teilweise nimmt der Klappertopf eine hohe Deckung ein. Als weitere Magerkeitszeiger sind unter anderem Wilde Möhre (*Daucus carota*), Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*) und Hornklee (*Lotus corniculatus*) zu nennen. Die Wiesen werden regelmäßig gemäht. Es sind Hinweise auf zeitweilige Pferdebeweidung vorhanden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mit 8-10 Zählarten überwiegend artenreiche Wiesen. Die Vegetationsstruktur ist stellenweise dicht- und hochwüchsig. Beeinträchtigung ist gering.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen Gewinn Schröten südöstlich Trossingen -**  
**27000045300406**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alchemilla monticola	<b>dt. Name</b>	Bergwiesen-Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b>	Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Daucus carota	<b>dt. Name</b>	Wilde Möhre
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen Gewinn Schröten südöstlich Trossingen -**  
**27000045300406**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geranium pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen Gewinn Schröten südöstlich Trossingen -**  
**27000045300406**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum sectio Ruderalia	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon pratensis s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magerwiesen Gewann Schröten südöstlich Trossingen -  
27000045300406

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen am Talgraben - Am Weiher NO des Unterhölzer**  
**Weiher - 27000049300013**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000049300013  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiesen am Talgraben - Am Weiher NO des Unterhölzer Weiher  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	WP1-01	<b>Feld Nr.</b>	WP1-01	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9326	
<b>Kartierer</b>	Loritz, Holger	<b>Erfassungsdatum</b>	27.06.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Mähwiesen sind artenreiche Bestände montan geprägter Glatthafer-Wiesen im Übergang zu Naßwiesen (geschützte Biotope) stehen. Die Vegetation ist schwachwüchsig, besonders in der N-Tf. Der lichte, teils spärliche Obergras-Horizont wird hpts. von Wiesen-Fuchsschwanz gebildet und ist hüft- bis max. bauchhoch. Die Mittelgrasschicht ist mäßig dicht, im S-Tf auch dicht, und artenreich ausgeprägt (bestimmend Ruchgras und Honiggras). Die Krautschicht ist teils lückig und niederwüchsig, Rosettenarten erreichen hohe Deckungsgrade (z.B. Braunelle). Die Bestände werden von Gräsern dominiert. Eingestreut, zumeist in nassen Mulden, kommen kleinflächig Sauergräser und Binsen (Waldsimse, Schlank-Segge, Flatterbinse) und auch Bach-Kratzdistel vor. Auffallend ist das fast völlige Fehlen von Nährstoffzeigern und das regelmäßige und häufige Auftreten von Magerkeitszeigern, wie Ruchgras, Hasenbrot und Rotschwingel. Das massenhafte Auftreten von Weiß-Klee kann mit der Magerkeit, sowie der Vernässung durch Bodenverdichtung erklärt werden. Nur in der Süd-Tf treten Rote Gr. Bibernelle, Wiesen-Glockenblume, sowie als Besonderheit im mageren Trauf des Waldrandes wenige Exemplare des Weichhaarigen Pippaus auf. Die Bestände werden regelmäßig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Arteninventar insbesondere der südl. Tf fast vollständig. Strukturen durch Magerkeit der Flächen gut ausgeprägt. Keine Beeinträchtigungen erkennbar.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen am Talgraben - Am Weiher NO des Unterhölzer**  
**Weiher - 27000049300013**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex hirta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex spicata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dichtährige Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen am Talgraben - Am Weiher NO des Unterhölzer**  
**Weiher - 27000049300013**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Crepis mollis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weichhaariger Pippau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Equisetum arvense <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium 	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen am Talgraben - Am Weiher NO des Unterhölzer**  
**Weiher - 27000049300013**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Myosotis palustris agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen am Talgraben - Am Weiher NO des Unterhölzer**  
**Weiher - 27000049300013**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens 	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mähwiesen am Talgraben - Am Weiher NO des Unterhölzer**  
**Weiher - 27000049300013**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Einschlag - 27000049300208

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000049300208  
**Erfassungseinheit Name** Mähwiese Einschlag  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	R2-01
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10992
<b>Kartierer</b>	Loritz, Holger	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** In einem Bachtal, umgeben von Wald gelegene, ebene Mähwiese (zwei Teilflächen). Mäßig artenreicher Übergangsbstand zwischen typischer Glatthaferwiese und Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese. Auf der nördlichen Teilfläche Übergang in Nasswiesen-Vegetation (nördlich angrenzender geschützter Offenland-Biotop Nr. 180173270004). Dichtwüchsige Wiese, die vor allem aus niedrigen und mittelhohen Gräsern (Rotschwengel, Ruchgras, Goldhafer) aufgebaut wird. Ein Obergrashorizont (aus Glatthafer) ist nur spärlich ausgebildet. Stickstoffzeiger (Weißklee, Wiesen-Fuchsschwanz) sind häufig. Auf der südlichen Teilfläche sind deutlich mehr Magerkeitszeiger vorhanden (z. B. Arznei-Thymian, Feld-Hainsimse, Flaumiger Wiesenhafer). Die Wiesenstruktur ist dort lichter und es kommen mehr Kräuter vor (Anteil ca. 30 %), als auf der nördlichen Teilfläche. Die Flächen werden gemäht und durch Wild beweidet. Fünf wertgebende Kennarten sind in geringer Individuenzahl vorhanden: Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*), Feld-Hainsimse (*Luzula campestris*), Flaumiger Wiesenhafer (*Helictotrichon pubescens*), Gewöhnlicher Hornklee (*Lotus corniculatus*), Wiesen-Magerite (*Leucanthemum ircutianum*). Bemerkenswerte Tagfalter-Arten: Wachtelweizen-Schneckenfalter, Silberfleck-Perlmutterfalter, Gelbwürfelfiger Dickkopffalter.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Das lebensraumtypische Arteninventar und typische Habitatstrukturen sind deutlich verarmt (relativ niedrige Kenn-/Artenzahl, Nährstoff/Störzeiger kommen in beeinträchtigender Menge vor; überwiegend strukturarme, dichtwüchsige Grasfazies). Fahrspuren (mittlere Beeinträchtigung) durchziehen den Bestand. Die südliche, kleinere Teilfläche ist artenreicher, hier sind kaum Nährstoffzeiger vorhanden und die Vegetationsstruktur ist günstiger. Flächenanteile Gesamtbewertung: C 65 %, B 35 %.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Einschlag - 27000049300208

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Einschlag - 27000049300208

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium mollugo <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Einschlag - 27000049300208

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mähwiese Einschlag - 27000049300208

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b> Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Lichte Holz -**  
**27000049300222**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000049300222  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Lichte Holz  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	S2-01
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14559
<b>Kartierer</b>	Loritz, Holger	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2013
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Magerwiesen-Nasswiesen-Komplex auf einer Waldlichtung. Darin mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese. Übergangsbstand zu den angrenzenden Nasswiesen. Lichte bis mäßig dichte Krautschicht, die von Untergräsern (v. a. Rotschwingel) dominiert wird. Außerdem sind reichlich Mittelgräser (Wolliges Honiggras, Wiesen-Schwingel) vorhanden, während Obergräser (Glatthafer, Wiesen-Fuchsschwanz) nur vereinzelt auftreten. Der Kräuteranteil ist sehr gering. Nährstoffzeiger (Weißklee, Wiesen-Fuchsschwanz) sind in geringem Umfang vorhanden. Vier wertgebende Kennarten kommen in geringer Individuenzahl vor (Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*), Gras-Sternmiere (*Stellaria graminea*), Wiesen-Bocksbart (*Tragopodon pratensis*), Wiesen-Magerite (*Leucanthemum ircutianum*)), außerdem ist die Feld-Hänsimse (*Luzula campestris*) mit etlichen Exemplaren vorhanden. Der Bestand wird regelmäßig gemäht (wahrscheinlich einschürig).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Ein lebensraumtypisches Arteninventar kommt deutlich verarmt vor (relativ niedrige Kenn-/Artenzahl). Lebensraumtypische Habitatstrukturen sind eingeschränkt vorhanden (hoher Grasanteil). Weitere Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Eine moderate Festmist-Düngung würde typische Wiesenkräuter fördern.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis stolonifera</i>	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
--	------------------------------------



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Lichte Holz -**  
**27000049300222**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex hirta	<b>dt. Name</b>	Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b>	Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Lichte Holz -**  
**27000049300222**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus conglomeratus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Knäuel-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala comosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schopfige Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Lichte Holz -**  
**27000049300222**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tragopogon pratensis s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Brennersbühl -**  
**27000049300223**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27000049300223  
**Erfassungseinheit Name** Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Brennersbühl  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	S2-02
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	14976
<b>Kartierer</b>	Loritz, Holger	<b>Erfassungsdatum</b>	28.06.2013 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magerwiesen-Nasswiesen-Komplex auf einer Waldlichtung. Darin artenreiche Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese. Übergangsbstand zu den angrenzenden Nasswiesen. Lichte bis mäßig dichte Krautschicht, die von Untergräsern (v. a. Rotschwengel) dominiert wird. Mittelgräser (Wolliges Honiggras) und Obergräser (Glatthafer) haben einen geringen Anteil. Kräuter und Gräser sind jeweils etwa zur Hälfte am Bestandsaufbau beteiligt. Nährstoffzeiger (Weißklee) sind kaum vorhanden, Magerkeitszeiger sehr häufig (u. a. Feld-Hainsimse). Von insgesamt acht wertgebenden Kennarten kommen drei mit etlichen Exemplaren oder zahlreich vor (Feld-Hainsimse (*Luzula campestris*), Gras-Sternmiere (*Stellaria graminea*), Wiesen-Magerite (*Leucanthemum ircutianum*)), die weiteren sind in geringer Individuenzahl vorhanden. Der Bestand wird regelmäßig gemäht (wahrscheinlich einschürig).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Ein lebensraumtypisches Arteninventar ist eingeschränkt vorhanden, typische Habitatstrukturen sind fast vollständig vorhanden. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Brennersbühl -**  
**27000049300223**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium uliginosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moor-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Glechoma hederacea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gundelrebe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium aurantiacum	<b>dt. Name</b> Orangerotes Habichtskraut

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Brennersbühl -**  
**27000049300223**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geöhrtes Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Brennersbühl -**  
**27000049300223**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stellaria graminea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gras-Sternmiere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magerwiesen an der Wartberg-Allee im Gewann Brennersbühl -**  
**27000049300223**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



Nr. Erfassungseinheit:

**27916311300004 bis 27916311300410**

Beschriftung in der Karte:

**2-C-004 bis 2-C-410**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau westlich Pfohren IV - 27916311300004

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300004  
**Erfassungseinheit Name** Donau westlich Pfohren IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	069
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3279
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Donauabschnitt westlich von Pfohren ist 30 bis 40 m breit. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Breiten- und Tiefenvarianz ist an dieser Stelle mäßig gut ausgebildet; es herrscht ein gestreckter Verlauf vor. Die Wassertiefe ist deutlich tiefer als im anschließenden südlichen Abschnitt. Die Fließgeschwindigkeit ist jedoch insgesamt höher. Die Sohle ist unverbaut und steinig. Der Bewuchs wird von Moosen dominiert. Am Ufer befinden sich Gehölze und Fettwiesen. Zum Teil wird bis an die Uferkante landwirtschaftlich genutzt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Donauabschnitt mit guter Habitatstruktur, nicht verbaut, Nährstoffeintrag aus landwirtschaftlicher Nutzfläche

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
-------------------------------------	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau westlich Pfohren IV - 27916311300004**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Lemna minor	<b>dt. Name</b>	Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Veronica anagallis-aquatica	<b>dt. Name</b>	Blauer Wasserehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau westlich Pfohren I - 27916311300005

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300005  
**Erfassungseinheit Name** Donau westlich Pfohren I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	061	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	5346	
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Dieser mäßig artenreiche Donauabschnitt bei Pfohren weist ein mäßig tiefes Profil auf. Die steilen Ufer sind mit Steinen befestigt. Der Verlauf ist gestreckt und unverzweigt. Die Sohle ist unverbaut und das Sohlsubstrat besteht aus Kies und Sand. An diesem Abschnitt ist die Donau nur 25 bis 30 m breit. Das Wasser ist tiefer als in den anschließenden südlicheren Abschnitten. Es tritt fast keine submerse Vegetation auf. Das Südufer ist 1-2 m hoch. Das Nordufer ist mit Gehölzen bewachsen und sehr steil (mehrere Meter hoch). Am Nordostufer befindet sich ein Garten und am Südwestufer eine Fettwiese. Der Abschnitt weist keine Ufererosion auf. Angrenzende Freizeitnutzung am Nordosten wirkt störend. Im Südwesten landwirtschaftliche Nutzung bis unter das Kronendach.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Freizeitnutzung, Mahd bis unter das Kronendach
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund von Uferbefestigung, angrenzender Garten, landwirtschaftliche Nutzung unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	<b>Grad</b> 2	mittel
	500 Freizeit/Erholung/Sport	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau westlich Pfohren I - 27916311300005**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lemna minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton pectinatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kamm-Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren I - 27916311300006**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300006  
**Erfassungseinheit Name** Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis Pföhren I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	062	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7128	
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Donau besitzt in diesem mäßig artenreichen Abschnitt einen begradigten Verlauf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut. Das Profil ist tief und das Ufer mit Steinen befestigt. Das Gewässer ist ca. 25 bis 30 m breit. Das Ufer ist mit Gehölzen bewachsen und steil. Das Wasser ist trüb und langsam fließend. Es kommt kaum eine submerse Vegetation (meist Wasserpest (Elodea)) vor, dagegen aber deutliche Biberspuren an den uferbegleitenden Gehölzen. Die landwirtschaftliche Nutzung reicht sehr nahe ans Ufer.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Landwirtschaftliche Nutzung sehr nahe ans Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, Habitatsruktur aufgrund Uferbefestigung durchschnittlich, Nutzung bis nahe ans Ufer reichend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
-------------------------------------	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren I - 27916311300006**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lemna minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton pectinatus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kamm-Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren II - 27916311300007**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300007  
**Erfassungseinheit Name** Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis Pföhren II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	062
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5000
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Donau ist in diesem Abschnitt 25 m breit und hat einen gewundenen Verlauf. Die Verlaufsstruktur besteht aus typischen Prall- und Gleithängen. Die Prallhänge sind ca. 2 m hoch, steil und mit Steinen befestigt; die Gleithänge wiederum flach, sandig und schlammig. Das Profil ist mäßig tief. Im Abschnitt sind weder Dynamik noch Erosion erkennbar. Es kommt keine Breitenvarianz vor und die Tiefenvarianz ist mäßig. Die Sohle ist unverbaut und besteht aus Steinen und Kies. Das Arteninventar ist mäßig artenreich ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur durch gewundenen Verlauf, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren II - 27916311300007**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren III - 27916311300008**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300008  
**Erfassungseinheit Name** Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis Pföhren III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	064
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	20847
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Dieser artenreiche Donauabschnitt weist ein sehr flaches Profil bei einer Breite von 30-35 m auf. Die Habitatstruktur ist gut. Das Ufer ist ebenfalls flach und nur stellenweise befestigt. Der Verlauf ist gradlinig, aber renaturiert und aufgeweitet. Breitenvarianz, Tiefenvarianz und Ufererosion sind vorhanden. Das gehölzfreie Ufer ist kiesig und das Sohlsubstrat besteht aus diversen Steinen, Kies und Sand. Im Abschnitt kommen außerdem Kiesbänke vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, renaturiert, aber kein mäandrierender Verlauf, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
-------------------------------------	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren III - 2791631130008**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lemna minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton pectinatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kamm-Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau bei Gutmadingen - 27916311300009

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300009  
**Erfassungseinheit Name** Donau bei Gutmadingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	073
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	15415
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Donauabschnitt bei Gutmadingen befindet sich im Einflussbereich des Stauwehrs. Das Wasser fließt sehr langsam und ist trüb. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Profil ist mäßig tief bis tief und das Ufer ist unverbaut. Der Abschnitt weist eine mäßige Breitenvarianz und einen gestreckten Lauf auf. Die Tiefenvarianz ist mäßig, jedoch kommen teilweise Flachwasserbereiche am Ufer mit angrenzendem Schilfröhricht vor. Das Sohlensubstrat besteht aus Sand und Schlamm. Es kommen nur wenig submerse Makrophyten vor. Das Fließgewässer wird durch ein Wehr unterbrochen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Wehr
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Abschnitt, keine Dynamik aufgrund des Stauwehrs, Unterbrechung des Fließgewässers durch ein Wehr

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 92 Baaralb und Oberes Donautal (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 329 Sonstiger Gewässerausbau **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea canadensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Lemna minor</p>	<p><b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Donau bei Gutmadingen - 27916311300009

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Potamogeton pectinatus  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kamm-Laichkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Seitenarm der Donau**  
**zwischen Neudingen und Gutmadingen - 27916311300011**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300011  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen in Seitenarm der Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	011
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4793
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Es handelt sich um einen Altarm der Donau, welcher nicht mehr durchflossen wird. Die Ufer sind natürlich und recht steil. Es sind ehemalige Prall- und Gleithänge zu erkennen. Das Wasser ist trüb und das Arteninventar mäßig artenreich. Kanadische Wasserpest (*Elodea canadensis*) ist im Arteninventar sehr zahlreich vertreten. Das Sohls substrat besteht aus Sand und Schlamm. Am Ufer findet Freizeitnutzung statt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	geringes Arteninventar, das im Wesentlichen aus Ubiquisten und nicht kennzeichnenden Arten besteht
<b>Habitatstruktur</b>	B	Altarm weist eine typische Wasser-Land-Verzahnung und naturnahe Uferbereiche auf
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Freizeitnutzung am Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, gute Habitatstruktur aufgrund natürlicher Ufer, Freizeitnutzung am Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 500 Freizeit/Erholung/Sport      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea canadensis</i>	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea nuttallii</i>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Lemna minor</i>	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Seitenarm der Donau**  
**zwischen Neudingen und Gutmadingen - 27916311300011**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Spirodela polyrhiza	<b>dt. Name</b> Teichlinse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau östlich Neudingen I - 27916311300012

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300012  
**Erfassungseinheit Name** Donau östlich Neudingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	065
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	7332
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Donau ist hier gestreckt und unverzweigt. Das Ufer ist steil, bis 2 m hoch und das Profil mäßig tief. Das Sohlensubstrat besteht aus Kies und Sand. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Ufer sind teilweise mit Steinen befestigt. Stellenweise sind deutliche Ufererosionen erkennbar. Der Abschnitt weist eine geringe Tiefen-Breiten-Strömungsvarianz auf. Es wurde mit der Renaturierung begonnen (Strömungslenker). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Renaturierung wurde begonnen
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar mit guter Habitatstruktur (teilweise renaturiert, teilweise verbaut), keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea canadensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele</p>	<p><b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b></p>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau östlich Neudingen I - 27916311300012**

18.09.2020

---

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Lemna minor</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kleine Wasserlinse</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Potamogeton pectinatus</p> <p><b>Häufigkeit</b>    sehr viele</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Kamm-Laichkraut</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Ranunculus fluitans</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Flutender Wasserhahnenfuß</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Spirodela</p> <p><b>Häufigkeit</b>    wenige, vereinzelt</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Teichlinse</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau östlich Neudingen III - 27916311300013

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300013  
**Erfassungseinheit Name** Donau östlich Neudingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	077
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	38044
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Donau ist in diesem Abschnitt begradigt und das Profil ist mäßig tief bis tief. Das Arteninventar und die Habitatstruktur sind mäßig gut ausgebildet. Das Ufer ist sehr steil (mehrere Meter hoch) und teilweise mit Steinen befestigt. Jedoch ist überall eine deutliche Ufererosion erkennbar. Der Abschnitt zeigt keine Breiten-Tiefen-Strömungsvarianz. Die Wasserpest (Elodea) dominiert hier deutlich, was zu einem mäßig artenreichen Inventar führt. Das Nordufer wurde bereits renaturiert. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Dominanz Wasserpest
<b>Habitatstruktur</b>	C	Renaturierung am Nordufer; Bühnen
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Abschnitt der Donau mit hoher Dominanz der Wasserpest, Ufer teilweise verbaut und sehr steil, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea canadensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii  <b>Häufigkeit</b> dominant</p>	<p><b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau östlich Neudingen III - 27916311300013**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in der Tongrube Dickenhardt**  
**bei Villingen-Schwenningen - 27916311300014**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300014  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen in der Tongrube Dickenhardt bei Villingen-Schwenningen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 017  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 9486  
**Kartierer** Brinkmann, Sandia **Erfassungsdatum** 24.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Das artenreiche Stillgewässer befindet sich in der ehemaligen Tongrube Dickenhardt und hat keinen Zu- und Ablauf. Es ist durch eine Schwimmblattvegetation charakterisiert. Die Deckung der Vegetation im Gewässer erreicht 10-20 %. Am Ufer gibt es häufig Verlandungsbereiche mit Blasen-Segge (*Carex vesicaria*), Schilf (*Phragmites australis*) und Breitblättrigem Rohrkolben (*Typha latifolia*). Außerdem sind Tannenwedel (*Hippuris vulgaris*) vorhanden. Zierformen der Seerose wurden eingebracht. Einzelne Uferbereiche sind aufgrund der Freizeitnutzung (evtl. Baden, Grillen, Hunde) ohne Verlandungsvegetation.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Teilweise fehlende Vegetation (Ufer gestört durch Freizeitnutzung)
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur mit Verlandungsbereichen, etwas gestört durch Freizeitnutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>		<b>Grad</b>	
500	Freizeit/Erholung/Sport	1	schwach
531	Wassersport/Badebetrieb	1	schwach
551	Freilaufende Hunde	1	schwach
821	Ausbringen von Pflanzen	1	schwach
510	Freizeit/Erholung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Carex panicea</i>	<b>dt. Name</b> Hirschen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex paniculata</i>	<b>dt. Name</b> Rispen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in der Tongrube Dickenhardt**  
**bei Villingen-Schwenningen - 27916311300014**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex rostrata	<b>dt. Name</b>	Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex vesicaria	<b>dt. Name</b>	Blasen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b>	Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Equisetum fluviatile	<b>dt. Name</b>	Teich-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hippuris vulgaris	<b>dt. Name</b>	Tannenwedel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b>	Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus articulatus	<b>dt. Name</b>	Glanzfrüchtige Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myriophyllum spicatum	<b>dt. Name</b>	Ähriges Tausendblatt
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nymphaea alba	<b>dt. Name</b>	Weißer Seerosen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	ausgesetzt, angesalbt	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in der Tongrube Dickenhardt**  
**bei Villingen-Schwenningen - 27916311300014**

18.09.2020

**wiss. Name** Persicaria amphibia  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wasser-Knöterich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phalaris arundinacea  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rohr-Glanzgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phragmites australis  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Schilf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rumex aquaticus  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wasser-Ampfer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Salix cinerea  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Grau-Weide  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Schoenoplectus lacustris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Grüne Seebirse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Typha latifolia  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Breitblättriger Rohrkolben  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Utricularia vulgaris agg.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Echter Wasserschlauch  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau westlich Pfohren II - 27916311300015

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300015  
**Erfassungseinheit Name** Donau westlich Pfohren II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	066
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	13304
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Abschnitt befindet sich bei Pfohren. Die Donau ist hier bis 55 m breit. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Profil ist sehr flach und die Ufer sind ebenfalls flach und unverbaut. Der Verlauf ist leicht gewunden und verzweigt. Es ist eine große Breitenvarianz gegeben sowie eine große Strömungs- und Tiefenvarianz. Die Sohle ist unverbaut und das Sohlsubstrat besteht aus Steinen, Kies, Sand und teilweise Schlamm. Es kommen mehrere Inseln vor und die Struktur ist sehr natürlich. Der Flutende Hahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) dominiert das gut ausgebildete Arteninventar. Das Ufer besteht aus einer Hochstaudenflur zwischen den Gehölzen und einem Schilfröhricht. Es ist sehr kräuterreich. Am Ufer findet Freizeitnutzung statt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Freizeitnutzung am Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Fließgewässer, Flutender Hahnenfuß ist dominant, sehr natürliche und sehr gute Habitatstruktur, Freizeitnutzung am Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau westlich Pfohren II - 27916311300015**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lemna minor	<b>dt. Name</b>	Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau westlich Pfohren III - 27916311300017

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300017  
**Erfassungseinheit Name** Donau westlich Pfohren III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	067
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10104
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Abschnitt liegt bei Pfohren und befindet sich südlich der Brücke. Die Donau ist hier bis ca. 55 m breit. Das Profil ist sehr flach und die Ufer sind flach und unverbaut. Der Verlauf ist leicht gewunden und verzweigt. Es wurde eine große Breitenvarianz sowie eine große Strömungs- und Tiefenvarianz festgestellt. Die Sohle ist unverbaut und das Sohlensubstrat besteht aus Steinen, Kies, Sand und teilweise Schlamm. Es kommen mehrere Inseln vor und die Struktur ist sehr natürlich. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Der Flutende Hahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) dominiert das Erscheinungsbild. Das Ufer besteht aus einer Hochstaudenflur zwischen den Gehölzen und einem Schilfröhricht. Schwäne und Blesshühner sind vorhanden. Am Ufer findet Freizeitnutzung statt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Freizeitnutzung am Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Gewässer, Flutender Hahnenfuß ist dominant, sehr natürliche und gute Habitatstruktur, Freizeitnutzung am Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau westlich Pfohren III - 27916311300017**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lemna minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton pectinatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kamm-Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau nördlich Neudingen - 27916311300018

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300018  
**Erfassungseinheit Name** Donau nördlich Neudingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	068
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	7713
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Dieser artenreiche Abschnitt der Donau liegt nördlich von Neudingen. Die Donau ist hier bis ca. 55 m breit. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Profil ist sehr flach und die Ufer sind flach und unverbaut. Der Verlauf ist leicht gewunden und verzweigt. Es wurde eine große Breitenvarianz sowie eine große Strömungs- und Tiefenvarianz festgestellt. Die Sohle ist unverbaut und das Sohlensubstrat besteht aus Steinen, Kies, Sand und teilweise Schlamm. Es kommen mehrere Inseln vor und die Struktur ist sehr natürlich. Der Flutende Hahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) dominiert das Erscheinungsbild. Das Ufer besteht aus einer Hochstaudenflur zwischen den Gehölzen und einem Schilfröhricht. Schwäne und Blesshühner sind vorhanden. Am Ufer findet Freizeitnutzung statt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Freizeitnutzung am Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Gewässer, Flutender Hahnenfuß ist dominant, sehr natürliche und gute Habitatstruktur, Freizeitnutzung am Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 1900 Erholungsnutzung, Sportgelände

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Donau nördlich Neudingen - 27916311300018

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lemna minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton filiformis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Faden-Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton pectinatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kamm-Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen II -**  
**27916311300019**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300019  
**Erfassungseinheit Name** Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	075		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17465		
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Dieser artenreiche Donau-Abschnitt zwischen Neudingen und Gutmadingen ist mit einer natürlichen Struktur ausgestattet und verläuft mäandrierend. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Profil ist eher flach und das Ufer unbefestigt. An den Stellen, an denen das Ufer mit wenigen Steinen befestigt ist, sind sie umspült und heruntergefallen. Auf ganzer Länge ist eine starke Ufererosion gegeben und die Dynamik des Fließgewässers stark ausgebildet. Die Tiefen-Breiten-Strömungsdiversität ist groß. Das Sohlensubstrat besteht aus Kies. Stellenweise kommen an den Prallhängen Steilufer bis zu 1m Höhe vor. Der Verlauf verzweigt sich und es bilden sich Inseln. Die landwirtschaftliche Nutzung reich häufig bis nahe ans Ufer.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	landwirtschaftliche Nutzung nahe ans Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, sehr gute Habitatstruktur mit guter Dynamik mit natürlichem Mäander, landwirtschaftliche Nutzung nahe ans Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen II -**  
**27916311300019**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Spirodela	<b>dt. Name</b>	Teichlinse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen III - 27916311300020

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300020  
**Erfassungseinheit Name** Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	076
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	20041
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Dieser artenreiche Donau-Abschnitt westlich von Gutmadingen ist mit einer natürlichen Struktur ausgestattet und verläuft mäandrierend. Das Profil ist eher flach und das Ufer unbefestigt. An den Stellen, an denen das Ufer mit wenigen Steinen befestigt ist, sind sie umspült und heruntergefallen. Auf ganzer Länge ist eine starke Ufererosion gegeben und die Dynamik des Fließgewässers stark ausgebildet. Die Tiefen-Breiten-Strömungsdiversität ist groß. Die Habitatstruktur ist hervorragend. Das Sohlensubstrat besteht aus Kies. Stellenweise kommen an den Prallhängen Steilufer bis zu 1m Höhe vor. Der Verlauf verzweigt sich und es bilden sich Inseln. Die landwirtschaftliche Nutzung reich häufig bis nahe ans Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	landwirtschaftliche Nutzung nahe am Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Dynamik mit natürlichem Mäander, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe ans Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                        8017 (100%)

**Nutzungen**                    100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**        200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung                      **Grad** 2                      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen III -**  
**27916311300020**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Spirodela	<b>dt. Name</b>	Teichlinse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen I - 27916311300021

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300021  
**Erfassungseinheit Name** Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	074
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	28881
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die Donau ist in diesem Abschnitt gestreckt und leicht gewunden. Das Arteninventar und die Habitatstruktur sind gut ausgebildet. Die Sohle ist unverbaut und das Substrat besteht aus Kies, Steinen und Sand. Das Südufer ist an wenigen Stellen mit Steinen befestigt. Das Profil ist flach bis mäßig tief. Die Tiefen- und Breitenvarianz ist mäßig tief und es ist keine Strömungsdiversität gegeben. Das Ufer ist recht flach und bewachsen mit Schilf (*Phragmites australis*), wenigen Hochstauden und Gehölzen. Es ist keine Ufererosion und -dynamik zu erkennen. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, da kaum verbaut, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**      121 Baar (71.732%)  
                          92 Baaralb und Oberes Donautal (28.268%)

**TK-Blatt**      8017 (100%)

**Nutzungen**      100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**      1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau zwischen Neudingen und Gutmadingen I -**  
**27916311300021**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lemna minor	<b>dt. Name</b>	Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren V - 27916311300022**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300022  
**Erfassungseinheit Name** Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis Pföhren V  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	072
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2650
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Das Profil der Donau ist hier flach und die Habitatstruktur durchschnittlich gut vorhanden. Teilweise gibt es Ufersicherungen. Der Abschnitt ist begradigt und es ist keine Tiefen- und Breitenvarianz gegeben. Die Kiesbank ist anthropogenen Ursprungs. Das Arteninventar ist mäßig gut ausgebildet. Der Abschnitt ist der Zusammenfluss der Brigach und Breg. Im Gewässer kommen Arten wie z.B. Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) vor. Es findet Freizeitnutzung statt (Uferbegehungen).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Verkehr, Brücke, Freizeitnutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig gutes Arteninventar und gute Habitatstruktur, allerdings wirkt die Brücke beeinträchtigend, Freizeitnutzung vorhanden

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	750 Verkehr	<b>Grad</b> 2	mittel
	510 Freizeit/Erholung	3	stark
	710 Bauwerke/Infrastruktur	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pfohren V - 27916311300022**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Mündung von Brigach, Breg und Stille Musel östlich von Donaueschingen - 27916311300023

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300023  
**Erfassungseinheit Name** Mündung von Brigach, Breg und Stille Musel östlich von Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	121
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2908
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei diesem mäßig artenreichen Abschnitt handelt es sich um den Zusammenfluss von Brigach, Breg und Stille Musel östlich von Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Profil der Donau ist hier flach. Teilweise gibt es Ufersicherungen. Der Abschnitt ist begradigt und es ist keine Tiefen- und Breitenvarianz gegeben. Die Brücke wirkt störend. Die Kiesbank ist anthropogenen Ursprungs. Es sind einige submerse Makrophyten vorhanden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Verkehr, Brücke, Freizeitnutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig gutes Arteninventar und gute Habitatstruktur, allerdings wirkt die Brücke beeinträchtigend, Freizeitnutzung vorhanden

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	710 Bauwerke/Infrastruktur	<b>Grad</b> 2	mittel
	750 Verkehr	2	mittel
	510 Freizeit/Erholung	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mündung von Brigach, Breg und Stille Musel östlich von**  
**Donaueschingen - 27916311300023**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren IV - 27916311300024**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300024  
**Erfassungseinheit Name** Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis Pföhren IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	070
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17106
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Donau ist an dieser Stelle 25-30 m breit. Die Habitatstruktur ist sehr gut ausgebildet. Das Profil ist mäßig tief. Der Verlauf ist gewunden und mäandrierend. Außerdem kommen Prall- und Gleithänge vor. Die Prallhänge sind steil und ca. 2 m hoch. Diese sind teilweise mit Steinen befestigt, die aber durch Ufererosion heruntergefallen sind. Die Sohle ist unverbaut und das Sohlsubstrat besteht aus Kies. Die Gleithänge sind flach und sandig bis kiesig. Außerdem bilden die Gleithänge Kies- und Sandbänke aus. Die Breitenvarianz ist gering. Das Arteninventar ist gut ausgebildet. Am Ufer befinden sich Gehölze. Eisvogel und Uferschwalbe kommen vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Gutes Arteninventar, sehr gute Habitatstruktur mit Ufererosion und Mäandern, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau vom Donauursprung östlich Donaueschingen bis**  
**Pföhren IV - 27916311300024**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica anagallis	<b>dt. Name</b>	Blauer Wasserehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau östlich Neudingen II - 27916311300025

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300025  
**Erfassungseinheit Name** Donau östlich Neudingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	071
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9683
<b>Kartierer</b>	Wegerer, Ralf	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Donau ist an dieser Stelle 25-30 m breit. Das Profil ist mäßig tief. Der Verlauf ist gewunden und mäandrierend. Außerdem kommen Prall- und Gleithänge vor. Die Prallhänge sind steil und ca. 2 m hoch. Diese sind teilweise mit Steinen befestigt, die aber durch Ufererosion heruntergefallen sind. Die Sohle ist unverbaut und das Sohsubstrat besteht aus Kies. Die Gleithänge sind flach und sandig bis kiesig. Außerdem bilden die Gleithänge Kies- und Sandbänke aus. Die Breitenvarianz ist gering. Die Habitatstruktur ist damit sehr gut ausgebildet. Das Arteninventar ist gut ausgebildet. Am Ufer befinden sich Gehölze. Eisvogel und potenziell Uferschwalbe kommen vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Gutes Arteninventar, sehr gute Habitatstruktur mit Ufererosion und Mäandern, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Donau östlich Neudingen II - 27916311300025**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton pectinatus	<b>dt. Name</b>	Kamm-Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica anagallis	<b>dt. Name</b>	Blauer Wasserehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XVI - 27916311300026

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300026  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XVI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	582	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	264	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Auenwaldstreifen verläuft entlang der Donau und ist einreihig aufgebaut. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es ist etwas Totholz vorhanden und es sind einige Habitatbäume zu finden. Es sind außerdem verschiedene Altersklassen vorhanden. Das Arteninventar ist mäßig gut ausgebildet. Im Unterwuchs befinden sich nitrophytische Arten wie die Großen Brennessel (*Urtica dioica*) und Arten des angrenzenden Grünlands wie z.B. Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*). Das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) kommt zahlreich vor. Die Ufer werden von Badenden besucht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Brücke, Badebesuch, angrenzendes Grünland
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich mit vielen Nitrophyten, gute Habitatstruktur, da unterschiedliche Altersklassen, Beeinträchtigungen durch Freizeitnutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 92 Baaralb und Oberes Donautal (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	<b>Grad</b> 1	schwach
	510 Freizeit/Erholung	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Arrhenatherum elatius</i>	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XVI -**  
**27916311300026**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Calystegia sepium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Populus canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XV - 27916311300027

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300027  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	583
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2543
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der Auenwaldstreifen wächst gewässerbegleitend zur Donau und ist mit Weiden- und anderen Laubholzarten ausgestattet. Diese sind ein- bis mehrreihig stockend. Das Arteninventar ist insgesamt mäßig gut ausgebildet. Im Unterwuchs dominieren Brennnesseln (*Urtica dioica*). Es kommen wärmeliebende Sträucher wie z.B. die Schlehe (*Prunus spinosa*) und der Wollige Schneeball (*Viburnum lantana*) vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es sind keine Habitatbäume vorhanden, aber etwas stehendes Totholz kommt vor. Eine Straße befindet sich angrenzend zu den Gehölzen und schränkt den Auenwald etwas ein.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Wege und Straßen sind angrenzend
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich bis artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Habitatbäume, Wege und Straßen sind angrenzend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 92 Baaralb und Oberes Donautal (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 711 Verkehrseinrichtung      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XV -**  
**27916311300027**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calystegia sepium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carpinus betulus	<b>dt. Name</b>	Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XV -**  
**27916311300027**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rosa spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum lantana	<b>dt. Name</b>	Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XIV -**  
**27916311300028**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300028  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XIV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	584	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1198	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der kleinflächige Weidenbestand befindet sich innerhalb eines Röhrichts. Die Korb- und Bruch-Weiden sind alt und hochwüchsig. Eine Verjüngung ist vorhanden und die Altersstruktur ist unterschiedlich, weshalb die Habitatstruktur mit gut bewertet wurde. Habitatbäume sind ebenfalls vorhanden. Das Arteninventar ist typisch und gut ausgebildet. Im Unterwuchs kommen beispielsweise Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) und Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) vor. An den Bestand grenzt Grünland an, das bis unter das Kronendach gemäht wird.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	angrenzendes Grünland (Mahd)
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar mit Korb- und Bruch-Weiden, gute Habitatstruktur aufgrund unterschiedlicher Altersstrukturen, angrenzendes Grünland bis unters Kronendach gemäht

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XIV -**  
**27916311300028**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XIII - 27916311300029

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300029  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	581	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1249	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die zwei Teilflächen eines Weidengebüsches befinden sich an der Donau. Der Bestand ist mäßig artenreich und weist Nährstoffzeiger wie die Große Brennessel (*Urtica dioica*) auf. Zum Teil kommen wärmeliebende Feldgehölze wie z.B. Schlehe (*Prunus spinosa*) im Bestand vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet. Es ist nur wenig Totholz zu finden. Außerdem steht ein alter Jägerstand in Fläche. An den kleinflächigen Auenwald grenzt Intensivgrünland an. Der Unterwuchs ist daher eutroph geprägt, was an dem zahlreichen Vorkommen der Großen Brennessel (*Urtica dioica*) zu erkennen ist.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Jägerstand in Fläche, Intensivgrünland angrenzend
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich mit Nährstoffzeigern, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund geringer Diversität, Intensivgrünland angrenzend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (63.955%)  
 92 Baaralb und Oberes Donautal (36.045%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	630 Jagdliche Einrichtungen	<b>Grad</b> 2	mittel
	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> <i>Euonymus europaeus</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkappchen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Impatiens glandulifera</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Indisches Springkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XIII -**  
**27916311300029**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XII - 27916311300030

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300030  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	585
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3144
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Bei der Fläche handelt es sich um einen artenreichen Bruch-Weidenbestand mit alten und großen Bruchweiden. Es sind Totholz und Habitatbäume vorhanden und die Habitatstruktur ist gut aufgebaut. Der Weidenbestand grenzt an ein Intensivgrünland an. Außerdem ist der Neophyt Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) sehr häufig vorhanden. An den Auenwald angrenzend findet sich Intensivgrünland. Die stattfindende Nährstoffzufuhr ist an der Dominanz der Großen Brennessel (*Urtica dioica*) im Unterwuchs erkennbar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	angrenzendes Intensivgrünland
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, Totholz und Habitatbäume vorhanden, angrenzendes Intensivgrünland führt zu nitrophytischem Unterwuchs

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Impatiens glandulifera</i>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
---	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XII -**  
**27916311300030**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XI - 27916311300031

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300031  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	586
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1726
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Dieser lückige Auenwaldstreifen entlang der Donau besteht hauptsächlich aus Bruch-Weiden (*Salix fragilis*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Auenwald ist einreihig aufgebaut weist aber unterschiedliche Altersstrukturen auf. Eine Verjüngung ist kaum zu erkennen. Es ist liegendes Totholz vorhanden. Das Arteninventar ist mäßig artenreich. Im Unterwuchs kommen viele nitrophytische Arten wie die Große Brennnessel (*Urtica dioica*) und Arten des angrenzenden Grünlands vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, gute Habitatstruktur, liegendes Totholz, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> <i>Euonymus europaeus</i>  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkappchen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau XI -**  
**27916311300031**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau X - 27916311300032

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300032  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau X  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	587	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	667	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald entlang der Donau besteht hauptsächlich aus Korb-Weide (*Salix viminalis*) und Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*). Sein Unterwuchs ist nitrophytisch (z.B. Große Brennessel (*Urtica dioica*)). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet und es sind stehendes Totholz und Habitatbäume vorhanden. Die Schwarz-Erle kommt auch in der Verjüngung vor. An das Gehölz angrenzend befindet sich Intensivgrünland. Dadurch werden Nährstoffe in den Bestand eingetragen und wirken beeinträchtigend.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich mit nitrophytischem Unterwuchs, gute Habitatstruktur mit Schwarz-Erle in der Verjüngung, stehendes Totholz und Habitatbäume vorhanden, angrenzendes Intensivgrünland als Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau X -**  
**27916311300032**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau IX - 27916311300033

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300033  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau IX  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	597
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5273
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald mit Bruch-Weide (*Salix fragilis*) in der Baumschicht und vereinzelt Bruch-Weiden in der Verjüngung befindet sich an der Donau. Es wachsen einige nitrophytische Arten im Unterwuchs. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Bestand ist einreihig aufgebaut und es sind Habitatbäume und Totholz vorhanden. Das angrenzende Grünland wirkt beeinträchtigend (Nährstoffeintrag) auf den Bestand.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, gute Habitatstruktur, Habitatbäume vorhanden, angrenzendes Intensivgrünland führt zu Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Dactylis glomerata</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Phalaris arundinacea</i>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau IX -**  
**27916311300033**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VIII - 27916311300034

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300034  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	588
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2153
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2016 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau. Er ist durch Bruch-Weidengebüsche (*Salix fragilis*) charakterisiert. Seine Habitatstrukturen sind durchschnittlich gut aufgebaut. Im Bestand kommen außerdem einige Einzelbäumen vor. Das Gehölz ist schmal und einreihig aufgebaut. Der Auenwald besitzt einen nitrophytischen Unterwuchs (vorkommen von Großer Brennessel (*Urtica dioica*)). Der Nährstoffeintrag durch die angrenzende landwirtschaftliche Fläche wirkt sich störend auf den Auenwald aus.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, durchschnittliche Habitatstruktur, schmaler und einreihiger Aufbau, Nährstoffeintrag durch angrenzende landwirtschaftliche Fläche

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Fraxinus excelsior</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Impatiens glandulifera</i>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
---	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VIII -**  
**27916311300034**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ulmus minor	<b>dt. Name</b> Feld-Ulme
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VII -**  
**27916311300035**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300035  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	590
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1210
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Silber-Weiden-Auenwald wächst am Donauufer. Im Unterwuchs ist die Große Brennessel (*Urtica dioica*) dominant und es kommen nur noch wenige andere Arten vor. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es gibt einige Weiden-Habitatbäume. Der Bestand ist schmal und einreihig. Das Gehölz besitzt eine natürliche Baumartenzusammensetzung. Der Nährstoffeintrag aus der angrenzenden landwirtschaftlichen Fläche wirkt sich negativ auf den Auenwald aus (nitrophytischer Unterwuchs).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, natürliche Baumartenzusammensetzung, mäßig gute Habitatstruktur, mit Weiden-Habitatbäume, angrenzendes Intensivgrünland führt zu Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VII -**  
**27916311300035**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VI - 27916311300036

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300036  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	591
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1333
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald zieht sich entlang der Donau. Die Baumartenzusammensetzung ist weitgehend natürlich. Es kommen einzelne Korb-Weiden (*Salix viminalis*) vor. Er besitzt eine durchschnittliche Habitatstruktur und ist einreihig aufgebaut. Der Unterwuchs ist nitrophytisch mit Vorkommen von Neophyten. An der Brücke befindet sich eine ca. 8 m lange Schlehen (*Prunus spinosa*)-Hecke. An dieser Stelle wurde auch Erde abgelagert. Das angrenzende Grünland bzw. der Weg wirken eutrophierend.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs mit Neophyten, durchschnittliche Habitatstruktur, schmaler und einreihiger Aufbau, Nährstoffeintrag durch angrenzende landwirtschaftliche Fläche bzw. Weg

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau VI -**  
**27916311300036**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carpinus betulus	<b>dt. Name</b>	Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum mantegazzianum	<b>dt. Name</b>	Riesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau V - 27916311300037

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300037  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau V  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	592
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	530
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald befindet sich an der Donau oberhalb eines Wehres. Die Baumartenzusammensetzung ist weitgehend natürlich. Der Unterwuchs ist nitrophytisch (z.B. Vorkommen von Großer Brennnessel (*Urtica dioica*)). In der Verjüngung kommt die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) vor. Das Gehölz besitzt eine durchschnittliche Habitatstruktur. Es ist kaum Totholz vorhanden. Das angrenzende Grünland wirkt eutrophierend.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, Schwarz-Erle in der Verjüngung, durchschnittliche Habitatstruktur, kaum Totholz, keine Habitatbäume, Nährstoffeintrag aus angrenzendem Intensivgrünland

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Fraxinus excelsior</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
---	-----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau V -**  
**27916311300037**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau IV - 27916311300038

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300038  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	589
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2054
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die zwei Teilflächen des mäßig artenreichen Auenwaldes befinden sich entlang der Donau. Bruch-Weiden-Gebüsche kommen in diesen Abschnitten häufig vor. Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) befinden sich als Einzelbäume im Gehölz. Der Unterwuchs ist durch nitrophytische Arten gekennzeichnet. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Im Bestand befinden sich keine Habitatbäume und nur wenig Totholz. Es findet ein Nährstoffeintrag durch die angrenzende landwirtschaftliche Fläche statt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da keine Habitatbäume und wenig Totholz, Intensivgrünland angrenzend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkappchen</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau IV -**  
**27916311300038**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau III - 27916311300039

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300039  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	598
<b>Teilflächenanzahl:</b>	13	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4945
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Abschnitte des mäßig artenreichen Auenwaldes befinden sich entlang der Donau. Es kommen hier häufig Bruch-Weiden-Gebüsche (*Salix fragilis*) vor. Der Unterwuchs ist durch nitrophytische Arten gekennzeichnet. Des weiteren kommen Neophyten vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Gehölzgürtel ist meist einreihig aufgebaut. Im Bestand befinden sich keine Habitatbäume und nur wenig Totholz. Teilweise befindet sich ein Weg entlang des Gehölzes. Es findet ein Nährstoffeintrag durch angrenzende landwirtschaftliche Flächen statt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs mit Neophyten, durchschnittliche Habitatstruktur, schmaler und einreihiger Aufbau, Nährstoffeintrag durch angrenzende landwirtschaftliche Fläche

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 **stark**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Galeopsis tetrahit</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn
---	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau III -**  
**27916311300039**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b>	Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau II -**  
**27916311300040**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300040  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	593	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2618	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald befindet sich an der Donau und setzt sich aus verschiedenen Weidenarten zusammen. Neben Weiden finden sich vereinzelt Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*). Der Unterwuchs wird von nitrophytische Arten oder Schilf (*Phragmites australis*) geprägt. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind unterschiedliche Altersklassen vorhanden. Der Bestand ist meist einreihig aufgebaut. Es kommen einige Habitatbäume (Weiden) vor. In direkter Nachbarschaft befindet sich Intensivgrünland oder ein asphaltierter Weg (Nährstoffeintrag).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit einer natürliche Baumartenzusammensetzung, gute Habitatstruktur, Weiden-Habitatbäume, angrenzendes Intensivgrünland bzw. Asphaltweg

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau II -**  
**27916311300040**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau I - 27916311300041

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300041  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	594
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1542
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der uferbegleitende, artenreiche Auenwaldstreifen ist ein- bis zweireihig aufgebaut. Er zieht sich entlang der Donau. Im Bestand dominieren Weidenarten, es sind jedoch einige Edellaubhölzer und wärmeliebende Straucharten beigemengt. Auf kurzen Abschnitten dominiert die Schlehe (*Prunus spinosa*). Der Unterwuchs ist nitrophytisch. Es handelt sich um eine durchschnittliche Habitatstruktur mit wenig Totholz und keinen vorhandenen Habitatbäume. Angrenzendes Intensivgrünland führt zu Nährstoffeintrag.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, durchschnittliche Habitatstruktur, wenig Totholz, keine Habitatbäume, angrenzendes Intensivgrünland (Nährstoffeintrag)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
---------------------------------------	---------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau I -**  
**27916311300041**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau I -**  
**27916311300041**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phragmites australis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schilf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Quercus robur <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rosa spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix caprea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sal-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix cinerea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Grau-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau I -**  
**27916311300041**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viburnum lantana	<b>dt. Name</b>	Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XXI - 27916311300042

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300042  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XXI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	570
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1018
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der kleinflächige Auenwald zieht sich entlang der Donau. Der Bestand ist mäßig artenreich mit einer ausgeprägten Baum- und Strauchschicht. Er wird meist durch Weiden (Korb-Weide (*Salix viminalis*), Bruch-Weide (*Salix fragilis*)) aufgebaut, aber es sind auch einige wärmeliebende Arten wie z.B. Gewöhnlicher Liguster (*Ligustrum vulgare*) vorhanden. Der Unterwuchs ist nitrophytisch. Die Habitatstruktur ist mäßig gut. Es sind kaum Tot- und Altholz vorhanden und die Gehölze stehen einreihig. Angrenzendes Intensivgrünland führt zu Nährstoffeintrag (siehe auch sehr zahlreiches Vorkommen der Große Brennessel (*Urtica dioica*)). Direkt an den Auenwald grenzt außerdem ein Radweg an.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, durchschnittliche Habitatstruktur, wenig Totholz, keine Habitatbäume, angrenzendes Intensivgrünland (Nährstoffeintrag)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cornus sanguinea</i>	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XXI - 27916311300042**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Malus domestica	<b>dt. Name</b> Garten-Apfel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Quercus robur	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XXI - 27916311300042**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XX - 27916311300043**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300043  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pföhren XX  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	569
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	378
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der sehr kleinflächige Auenwald zieht sich entlang der Donau. Das Weidengebüsch, die Bruch-Weide (*Salix fragilis*) dominiert, ist mäßig artenreich und mit einzelnen Edellaubgehölzen ausgestattet. Der Unterwuchs ist nitrophytisch. Die Habitatstruktur ist mäßig gut. Es sind kaum Tot- und Altholz vorhanden und die Gehölze stehen einreihig. Angrenzendes Intensivgrünland führt zu Nährstoffeintrag.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, durchschnittliche Habitatstruktur, wenig Totholz, keine Habitatbäume, angrenzendes Intensivgrünland (Nährstoffeintrag)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Geranium pratense  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Storchschnabel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Geum urbanum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p>	<p><b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XX - 27916311300043**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XIX - 27916311300044

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300044  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XIX  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	568
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	325
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der sehr kleinflächige Auenwald zieht sich entlang der Donau. Das Weidengebüsch (Korb-Weide (*Salix viminalis*)) ist mäßig artenreich und mit einzelnen Edellaubgehölzen im Unterwuchs ausgestattet. Die Habitatstruktur ist mäßig gut. Es sind kaum Tot- und Altholz vorhanden und die Gehölze stehen einreihig. Angrenzendes Intensivgrünland führt zu Nährstoffeintrag. Die Große Brennnessel (*Urtica dioica*) ist daher zahlreich vorhanden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, wenig Totholz, keine Habitatbäume, angrenzendes Intensivgrünland (Nährstoffeintrag)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
-------------------------------------	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XIX - 27916311300044**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XVIII - 27916311300045

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300045  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XVIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	567	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1066	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale Auenwald zieht sich entlang der Donau. Er ist artenreich und hauptsächlich durch Weiden aufgebaut. Die Habitatstruktur ist mäßig gut. Es sind kaum Tot- und Altholz vorhanden und die Gehölze stehen lückig und einreihig. Nitrophytische Arten und Schilf (*Phragmites australis*) dominieren den Unterwuchs. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, durchschnittliche Habitatstruktur, wenig Totholz, einreihig, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde <b>Anzahl Individuen</b>
---	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XVIII - 27916311300045**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Epipactis latifolia	<b>dt. Name</b> Breitblättrige Stendelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XVIII - 27916311300045**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XVII - 27916311300046

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300046  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XVII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	566
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	972
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der kurze, zweireihige Auenwald zieht sich entlang der Donau. Er ist artenreich und hauptsächlich durch Weiden (*Salix*) aufgebaut. Z.T. stehen große, alte Korb-Weide (*Salix viminalis*) im Bestand, die als Habitatbäume dienen. Die Habitatstruktur ist gut. Es sind etwas Tot- und Altholz vorhanden. Nitrophytische Arten wie z.B. die Große Brennessel (*Urtica dioica*) dominieren den Unterwuchs. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, typische Baumartenzusammensetzung, nitrophytischer Unterwuchs, gute Habitatstruktur, etwas Totholz und Habitatbäume, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Impatiens glandulifera</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Indisches Springkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Phragmites australis</i></p>	<p><b>dt. Name</b> Schilf</p>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XVII - 27916311300046**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XVI - 27916311300047

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300047  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XVI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	565
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2302
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale Auenwald zieht sich entlang der Donau. Er ist mäßig artenreich und hauptsächlich durch wahrscheinlich gepflanzte Pappeln aufgebaut. Die Habitatstruktur ist gut. Es sind etwas Tot- und Altholz vorhanden. Nitrophytische Arten wie die Große Brennnessel (*Urtica dioica*) dominieren den Unterwuchs. Direkt angrenzend findet sich ein Holzlager und Weiden, die zu einer Nährstoffzufuhr führen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Weiden bzw. Lager direkt angrenzend
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, nitrophytischer Unterwuchs, gute Habitatstruktur, etwas Totholz und Habitatbäume, angrenzendes Lager und Weiden (Nährstoffeintrag)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	805 Eutrophierung	<b>Grad</b> 1	schwach
	514 Lagern	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
---	----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XVI - 27916311300047**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XV - 27916311300048**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300048  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pföhren XV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	560	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	6396	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Auenwald befindet sich am Ostufer der Donau. Er ist mäßig artenreich. Die Große Brennessel (*Urtica dioica* s. l.) dominiert das Ufer. Die Habitatstruktur ist mäßig gut. Es sind wenig Tot- und Altholz vorhanden und außerdem kommt es kaum zur Verjüngung. Angrenzend befindet sich ein Privatgelände mit Fußballfeld und großen Weiden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Fußballfeld
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlicher Habitatstruktur, wenig Alt- und Totholz, Freizeitnutzung als Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 500 Freizeit/Erholung/Sport      **Grad** 1      schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XV - 27916311300048**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
_____	
<b>wiss. Name</b> Lonicera xylosteum	<b>dt. Name</b> Rote Heckenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
_____	
<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
_____	
<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
_____	
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
_____	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XIV - 27916311300049

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300049  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren XIV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	564
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1917
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale Auenwald zieht sich entlang der Donau. Er ist mäßig artenreich. Im Unterwuchs kommen typische Arten wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Es sind etwas Tot- und Altholz vorhanden. Angrenzend befindet sich ein Privatgrundstück. Am Oberhang (außerhalb des LRT) ist dies mit Fichten bepflanzt. Zum Wasser hin ist die Fläche halb offen gestaltet. Es ist eine parkähnliche Struktur mit gemähtem Rasen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, z.T. gemähter Unterwuchs, durchschnittliche Habitatstruktur mit parkähnlicher Struktur, Freizeitnutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Dactylis glomerata</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Epilobium angustifolium</i>	<b>dt. Name</b> Wald-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Fagus sylvatica</i>	<b>dt. Name</b> Rotbuche
--	--------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XIV - 27916311300049**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b>	Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum lantana	<b>dt. Name</b>	Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XII - 27916311300050**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300050  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pföhren XII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	559	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1686	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale Auenwaldstreifen zieht sich entlang der Donau. Er ist artenreich und durch einige wärmeliebende Arten aufgebaut. Teilweise ist er auch von der Schlehe (*Prunus spinosa*) geprägt. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind kaum Tot- und Altholz vorhanden. Es befinden sich aber einige Habitatbäume im Auenwald. Angrenzendes Grünland bewirkt Nährstoffeintrag in die Fläche.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, z.T. wärmeliebende Sträucher, gute Habitatstruktur, Nährstoffeintrag aus landwirtschaftlicher Fläche

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung		<b>Grad</b> 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen		2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XII - 27916311300050**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren XII - 27916311300050**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ulmus minor	<b>dt. Name</b> Feld-Ulme
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei  
Pfohren XII - 27916311300050

18.09.2020

---

**wiss. Name** Viburnum lantana

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Wolliger Schneeball

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen XIII - 27916311300051**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300051  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen XIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	563	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1673	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale Auenwaldstreifen zieht sich entlang der Donau. Er ist artenreich und durch Weiden und einige Edellaubhölzer aufgebaut. So kommen z.B. Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*), Feld-Ahorn (*Acer campestre*) und Spitz-Ahorn (*Acer platanoides*) vor. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind etwas Tot- und Altholz vorhanden. Außerdem kommen Habitatbäume vor. Es liegt keine Beeinträchtigung vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand aus Weiden und Edellaubhölzern, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Acer campestre</i>	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Acer platanoides</i>	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen XIII - 27916311300051**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tilia cordata	<b>dt. Name</b> Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen XIII - 27916311300051**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaeschingen XII - 27916311300052

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300052  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaeschingen XII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	562
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5209
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der bachbegleitende Auenwaldstreifen weist einen hohen Anteil an Weiden und teilweise eine hohe Deckung der Gewöhnlichen Esche (*Fraxinus excelsior*) auf. Er befindet sich an der Donau und das Arteninventar ist artenreich. Seine Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind etwas Tot- und Altholz vorhanden. Eine der drei Teilflächen befindet sich entlang einer Straße. Angrenzendes Grünland und die Straße bewirken einen Nährstoffeintrag in die Fläche.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Teilstück direkt an Straße entlang
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich mit standortstypischer Baumartenzusammensetzung, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch angrenzendes Grünland und Verkehrsinfrastruktur

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	711 Verkehrseinrichtung	<b>Grad</b> 1	schwach
	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Cirsium arvense</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Crataegus spec.</i>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen XII - 27916311300052**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Humulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Rosa spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Symphoricarpos albus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Schneebeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Ulmus laevis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flatter-Ulme <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel <b>Anzahl Individuen</b>
---	---

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen XII - 27916311300052**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaeschingen XI - 27916311300053**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300053  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaeschingen XI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 561  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 4182  
**Kartierer** Völker, Julia **Erfassungsdatum** 05.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der gewässerbegleitende Auenwaldstreifen zieht sich entlang der Donau. Er wird v.a. durch Weiden (Salix) aufgebaut. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind etwas Tot- und Altholz vorhanden. Der artenreiche Bestand ist einreihig aufgebaut. Das Arteninventar ist standortstypisch und besteht hauptsächlich aus Weiden. Es findet nur wenig Verjüngung statt. Im Gehölz wurde Bodenaushub abgelagert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Aufschüttung von Bodenaushub
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich mit standortstypischer Baumartenzusammensetzung, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Ablagerungen von Bodenaushub

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 423 Ablagerung von Bauschutt **Grad** 3 **stark**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen XI - 27916311300053**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus	<b>dt. Name</b> Hainbuche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauersprung bei**  
**Donaueschingen XI - 27916311300053**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b> Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Symphoricarpos spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - kleiner Seitengraben der Donau zwischen Donaueschingen**  
**und Pfohren - 27916311300054**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300054  
**Erfassungseinheit Name** kleiner Seitengraben der Donau zwischen Donaueschingen und Pfohren  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	100
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	380
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das artenreiche Seitengewässer der Donau befindet sich zwischen Donaueschingen und Pfohren. Der alte Donaumäander ist nur noch als schmales Gewässer erhalten. Die Schlinge ist inzwischen nahezu verlandet und kaum wasserführend. Im Gewässerbett sind mehrjährige Arten bereits vertreten. Teilweise finden sich auch vegetationsfreie Kiesbänke. Die Habitatstruktur wird mit mäßig gut bewertet. Entlang des Gewässers befindet sich ein Weg, der beeinträchtigend wirkt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	artenreich
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Weg entlang der Fläche
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand, durchschnittliche Habitatstruktur, da bereits am Verlanden, Weg wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8017 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 714 Weg/Pfad **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Epilobium angustifolium	<b>dt. Name</b> Wald-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen
--------------------------------------	--

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - kleiner Seitengraben der Donau zwischen Donaueschingen**  
**und Pfohren - 27916311300054**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygonum amphibium	<b>dt. Name</b>	Wasser-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sparganium erectum	<b>dt. Name</b>	Aufrechter Igelkolben
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen X - 27916311300055**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300055  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen X  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	602	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	918	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der bachbegleitende Auenwaldstreifen weist einen hohen Anteil an Weiden auf. Er befindet sich an der Donau und das Arteninventar ist artenreich. Teilweise ist auch die Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) in hoher Deckung vorhanden. Im Unterwuchs wachsen Arten der Hochstaudenflur wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Seine Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind etwas Tot- und Altholz vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich mit standortstypischer Baumartenzusammensetzung, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung erkennbar

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Acer campestre</i>	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Deschampsia cespitosa</i>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Fagus sylvatica</i>	<b>dt. Name</b> Rotbuche
--	--------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen X - 27916311300055**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei  
Donaueschingen X - 27916311300055

18.09.2020

---

Quelle

Zus. Quelle

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau am Donauursprung**  
**östlich Donaueschingen - 27916311300056**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300056  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau am Donauursprung östlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	230
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	309
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die schmale, gewässerbegleitende Hochstaudenflur befindet sich entlang der Donau. An dieser Stelle kreuzt die B27. Die mäßig artenreiche Hochstaudenflur wird meist durch eine hohe Dominanz von Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) oder Große Brennnessel (*Urtica dioica* s. l.) geprägt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet. Der Bestand ist ca. 2-3m breit.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	B27 direkt darüber vorbei führend
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, da durch Rohr-Glanzgras und Brennnessel dominiert, durchschnittliche Habitatstruktur, Bundesstraße wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 750 Verkehr      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau am Donauersprung**  
**östlich Donaueschingen - 27916311300056**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Epilobium angustifolium	<b>dt. Name</b> Wald-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b> Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lycopus europaeus	<b>dt. Name</b> Ufer-Wolfstrapp
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Mentha longifolia	<b>dt. Name</b> Roß-Minze
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau am Donauursprung**  
**östlich Donaueschingen - 27916311300056**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VIII - 27916311300057**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300057  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen VIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	554	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6321	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald befindet sich entlang der Breg. Er wird hauptsächlich durch Ahorn (Spitz-Ahorn (*Acer platanoides*) und Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*)) aufgebaut. Im Unterwuchs befinden sich auch einige nitrophytische Arten. Seine Habitatstruktur ist durchschnittlich. Insgesamt sind nur wenige Habitatbäume zu finden und der Totholzanteil liegt bei unter 3%. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	Nitrophytische Arten entlang des Weges, viele Hundespaziergänge
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit einer mäßig guten Habitatstruktur, wenig Totholz, Nährstoffzeiger im Unterwuchs, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Acer platanoides</i>	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Acer pseudoplatanus</i>	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VIII - 27916311300057**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium aparine	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Humulus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VIII - 27916311300057**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Breg südlich Hüfingen - 27916311300058

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300058  
**Erfassungseinheit Name** Breg südlich Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	126
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	4858
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Breg hat südlich von Hüfingen einen geradlinigen Verlauf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Teilweise ist das Gewässer verbaut und eine Einleitung mündet in den Bach. In diesem Abschnitt befinden sich keine Querbauwerke. Die Sohle ist unverbaut. Es ist kaum Sohlvarianz und keine Breitenvarianz gegeben. Das Sohlsubstrat ist divers. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich und mäßig strukturreich, begradigt und teilweise am Ufer verbaut, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VI - 27916311300059**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300059  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	555
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	5742
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald befindet sich entlang der Böschung der Breg. Er ist hauptsächlich aus Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Gewöhnlicher Esche (*Fraxinus excelsior*) und Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) aufgebaut. Im Unterwuchs hat sich das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) stark verbreitet und wirkt beeinträchtigend. Seine Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind einige Habitatbäume und Totholz im Bestand zu finden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	starkes Vorkommen des Drüsigen Springkrautes
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit einer guten Habitatstruktur, etwas Totholz und Habitatbäume, Beeinträchtigung durch Neophyt

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
-----------------------------------	------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VI - 27916311300059**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geranium rotundifolium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättriger Storchschnabel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus vernus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lonicera xylosteum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rote Heckenkirsche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Petasites hybridus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei  
Bräunlingen VI - 27916311300059

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen V - 27916311300060**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300060  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen V  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	542	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7173	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald befindet sich beidseitig entlang der Breg. Er weist einen hohen Stiel-Eiche (*Quercus robur*)-Anteil aus. Der Unterwuchs ist typisch und standortsgerecht. Seine Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind einige Habitatbäume und Totholz im Bestand zu finden. Die standortsfremde Gewöhnliche Fichte (*Picea abies*) wirkt beeinträchtigend.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Fichte
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit einer guten Habitatstruktur, etwas Totholz und Habitatbäume, standortsfremde Fichte

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 823 Anpflanzung standortfremder Arten **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen V - 27916311300060**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus robur	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen V - 27916311300060**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Salix purpurea	<b>dt. Name</b>	Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen IV - 27916311300061**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300061  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	556	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5208	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald befindet sich entlang der Breg. Er ist durch typische Baumarten aufgebaut. Davon ausgenommen ist die Gewöhnliche Fichte (*Picea abies*), die beeinträchtigend wirkt. Der Unterwuchs ist typisch und standortgerecht. Die Habitatstruktur des Auenwaldes ist gut ausgebildet. Es sind einige Habitatbäume und Totholz im Bestand zu finden. Außerdem ist der Bestand mehrreihig.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Fichte
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit einer guten Habitatstruktur, etwas Totholz und Habitatbäume, mehrreihig, Beeinträchtigung durch Fichte

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 823 Anpflanzung standortfremder Arten **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen IV - 27916311300061**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fagus sylvatica	<b>dt. Name</b> Rotbuche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium robertianum	<b>dt. Name</b> Ruprechtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lonicera nigra	<b>dt. Name</b> Schwarze Heckenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex aquaticus	<b>dt. Name</b> Wasser-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen IV - 27916311300061**

18.09.2020

---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Fließgewässerabschnitt südwestlich von Hüfingen -**  
**27916311300062**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300062  
**Erfassungseinheit Name** Fließgewässerabschnitt südwestlich von Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	099	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5153	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Breg weist südwestlich von Hüfingen einen gestreckten Verlauf auf. In diesem Abschnitt befinden sich keine Querbauwerke oder Ausleitungen. Die Sohle ist unverbaut. Dennoch ist kaum Sohl- und Breitenvarianz gegeben. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich. Zum Arteninventar gehört der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*). Das Gewässer wird durch einen begleitenden Auenwald beschattet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich und mäßig strukturreich, begradigt und kaum Varianz, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Fließgewässerabschnitt südwestlich von Hüfingen -**  
**27916311300062**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen III - 27916311300063**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300063  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	558
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	766
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald befindet sich entlang der Breg. Er ist v.a. durch Silber-Weide (*Salix alba*) aufgebaut. Dazwischen finden sich frisch gepflanzte Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*). Der Unterwuchs ist standortgerecht, aber nur mäßig artenreich. Die Habitatstruktur des Auenwaldes ist mäßig gut ausgebildet. Es sind einige Habitatbäume und Totholz im Bestand zu finden. Der Bestand ist sehr schmal und die Nutzung reicht bis unters Kronendach.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, da v.a. zwei Arten, mäßig strukturreich, sehr schmal, angrenzende Nutzung bis unters Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
--	-------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen III - 27916311300063**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Humulus	<b>dt. Name</b>	Hopfen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen II - 27916311300064**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300064  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	557		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	994		
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald befindet sich entlang der Breg. Er handelt sich um einen Ahorn-Eschen-Galeriewald. Der Bestand ist noch recht jung. Der Unterwuchs ist standortsgerecht, aber nur mäßig artenreich. Es kommen Arten wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) und Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) vor. Die Habitatstruktur des Auenwaldes ist mäßig gut ausgebildet. Es sind einige Habitatbäume und Totholz im Bestand zu finden. Der Bestand ist sehr schmal und die Nutzung reicht bis unters Kronendach.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, da v.a. zwei Arten, mäßig strukturreich, sehr schmal, angrenzende Nutzung (Mahd) bis unters Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
----------------------------------	-----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen II - 27916311300064**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calystegia sepium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix caprea	<b>dt. Name</b>	Sal-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Breg am Nordrand von Bräunlingen - 27916311300065

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300065  
**Erfassungseinheit Name** Breg am Nordrand von Bräunlingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 098  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 10145  
**Kartierer** Völker, Julia **Erfassungsdatum** 05.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Breg befindet sich in diesem Abschnitt nördlich von Bräunlingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Sie ist begradigt und durch einen Damm gesichert. Der Abschnitt endet an einem Querbauwerk mit Sohlabsturz. Das Fließgewässer wird von einer Brücke gequert, wodurch das Ufer verbaut und unterbrochen ist. Es ist kaum Sohlvarianz und Breitenvarianz gegeben. Zu den vorkommenden Wasserpflanzen gehören der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*).

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Ufer unterbrochen, Brücke, Querbauwerk, Sohlabsturz
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher Bestand, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Ufervarianz, Sohlabsturz und Querbauwerk

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 329 Sonstiger Gewässerausbau **Grad** 3 stark  
 798 Sonstige Bebauung/Infrastruktur **Grad** 3 stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
-------------------------------	------------------------------------



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Breg am Nordrand von Bräunlingen - 27916311300065

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bräunlingen -**  
**27916311300066**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300066  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bräunlingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	229	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6491	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur zieht sich entlang der Breg und besteht aus mehreren Teilstücken. Teilweise stehen einzelne Gehölze in der Fläche. Grundsätzlich handelt es sich eher um einen nährstoffreichen Bestand. In hoher Deckungen kommen daher Große Brennessel (*Urtica dioica*), Rohrglanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) vor. Die Habitatstruktur ist mäßig gut. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittlich gut aufgebaute Habitatstruktur, hohe Deckung einzelner Arten, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis stolonifera</i>	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
--	---------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bräunlingen -**  
**27916311300066**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen I - 27916311300067**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300067  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	553	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	15	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	16327	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwaldstreifen ist überwiegend durch Silber-Weiden (*Salix alba*) aufgebaut. Es finden sich aber auch vereinzelt große Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Eschen (*Fraxinus excelsior*) im Bestand. Der Unterwuchs ist typisch. Die Habitatstruktur ist mäßig gut, da sich das Gehölz an einem Damm zum Hochwasserschutz befindet und nur wenig Platz zur Verfügung steht. Daher ist der Bestand einreihig.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Damm
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreicher Bestand, durchschnittliche Habitatstruktur, da sehr eingengt, Damm als starke Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 329 Sonstiger Gewässerausbau **Grad** 3 stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen I - 27916311300067**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crataegus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkappchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen I - 27916311300067**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Viburnum lantana  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wolliger Schneeball  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen III - 27916311300068**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300068  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bruggen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	552	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15435	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwaldstreifen ist überwiegend durch typische Baumarten aufgebaut. Es finden sich aber auch vereinzelt große Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Fichten (*Picea abies*) im Bestand. Der Unterwuchs ist standortstypisch. Die Habitatstruktur ist gut, da sich das Gehölz etwas ausbreiten kann und z.T. mehrreihig ist. Der Auenwald wächst auf beiden Seiten der Breg. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand, gute Habitatstruktur, teilweise mehrreihig, gute Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Caltha palustris</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p>	<p><b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen III - 27916311300068**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen III - 27916311300068**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Valeriana officinalis s. l.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name** Arzneibaldrian  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Umfeld der Breg S Bruggen**  
**- 27916311300069**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300069  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen im Umfeld der Breg S Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	007	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	513	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das mäßig artenreiche Stillgewässer befindet sich in direkter Nachbarschaft zur Breg. Es handelt es sich um einen ehemaligen Altarm bzw. Mäander. Das Gewässer ist stark beschattet. Die Struktur ist durchschnittlich. Das Substrat ist sandig bis schlussig bis kiesig. Stellenweise Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) sehr häufig. Die Kleine Wasserlinse (*Lemna minor*) und die Gelbe Schwertlilie (*Iris pseudacorus*) kommen zahlreich vor. Es ist keine Ausleitung erkennbar, aber es ist ein überrieselnder Abfluss in die Breg vorhanden. Angrenzendes Intensivgrünland führt zum Nährstoffeintrag.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Nährstoffeintrag durch angrenzendes Intensivgrünland
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Nährstoffeintrag aus landwirtschaftlicher Nutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8016 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b> Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Umfeld der Breg S Bruggen**  
**- 27916311300069**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Lemna minor	<b>dt. Name</b>	Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sparganium erectum	<b>dt. Name</b>	Aufrechter Igelkolben
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Breg zwischen Wolterdingen und Bräunlingen -**  
**27916311300070**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300070  
**Erfassungseinheit Name** Breg zwischen Wolterdingen und Bräunlingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	046
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	47506
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die artenreiche Breg verläuft in diesem Bereich zwischen Wolterdingen und Bräunlingen. Zum Teil ist das Fließgewässer begradigt, aber meist fließt es in Mäandern. Es ist ein relativ naturnaher Gewässerabschnitt mit guter Habitatstruktur. Die Sohle ist unverbaut, allerdings sind die Ufer teilweise befestigt und es kommen kleine Querbauwerke vor. Es ist eine Sohl- und Breitenvarianz und eine große Substratvarianz gegeben. Der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) ist in diesem Abschnitt sehr zahlreich vorhanden. Das Gewässer wird häufig durch einen begleitenden Auenwald beschattet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	z.T. befestigtes Ufer
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar und gute Habitatstruktur, häufig Mäander, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
---------------------------------------	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Breg zwischen Wolterdingen und Bräunlingen -**  
**27916311300070**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen II - 27916311300071**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300071  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bruggen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	511
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2603
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald ist überwiegend durch typische Baumarten wie z.B. Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) aufgebaut. Es finden sich aber auch einige aufkommende Gewöhnliche Fichten (*Picea abies*) im Bestand. Dies ist v.a. im Osten der Fall, wo sich angrenzend ein Fichtenforst befindet. Der Unterwuchs ist standortstypisch. Die Habitatstruktur ist gut, da sich das Gehölz etwas ausbreiten kann und z.T. mehrreihig ist. Der Auenwald wächst auf beiden Seiten der Breg. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	aufkommende Fichten
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand, gute Habitatstruktur, teilweise mehrreihig, aufkommende Fichte, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                        8016 (100%)

**Nutzungen**                    100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**        1 Keine Beeinträchtigung erkennbar                      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa</p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen II - 27916311300071**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Humulus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lonicera xylosteum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rote Heckenkirsche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Populus tremula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Espe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen II - 27916311300071**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Prunus padus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen III - 27916311300073**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300073  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Wolterdingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	512
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8078
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wird überwiegend durch die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) aufgebaut. Einige gewöhnliche Traubenkirsche (*Prunus padus*) und Bruch-Weide (*Salix fragilis*) sind beigemischt. Der Unterwuchs ist ebenfalls standortstypisch. Die Habitatstruktur ist gut, da sich das Gehölz etwas ausbreiten kann und der Auenwald z.T. mehrreihig ist. Totholz ist zahlreich vorhanden. Der Auenwald wächst auf beiden Seiten der Breg. Der Auenwald setzt sich auch mehreren Teilstücken zusammen. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand, gute Habitatstruktur, teilweise mehrreihig, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Agrostis stolonifera</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	--

<p><b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b> <i>Deschampsia cespitosa</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p>	<p><b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele  <b>Anzahl Individuen</b></p>
---	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen III - 27916311300073**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix rubens	<b>dt. Name</b>	Fahl-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Solanum dulcamara	<b>dt. Name</b>	Bittersüßer Nachtschatten
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen III - 27916311300073**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunze
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Breg südlich Wolterdingen - 27916311300074

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300074  
**Erfassungseinheit Name** Breg südlich Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	078
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	11958
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Breg verläuft in diesem Abschnitt südlich von Wolterdingen. Die Breg verläuft hier in einer Art Altarm. Der Verlauf verzweigt und gewunden. Daher ist seine Habitatstruktur gut ausgebildet. Die Sohle und Ufer sind unverbaut und es herrscht eine starke Ufererosion. Es haben sich Prallhänge und Gleitufer gebildet. Es ist eine gute Sohl- und Breitenvarianz gegeben und die Strömung variiert sehr. Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) wächst im Gewässer. Direkt am Gewässer befindet sich eine Schafweide, die etwas Nährstoffe einträgt. Außerdem reicht die Bebauung bzw. die Infrastruktur bis nahe ans Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Schafweide direkt am Altarm, Holzfirma direkt an der Flussaue
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, gute Habitatstruktur mit gewundenem Verlauf, Nährstoffeintrag wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 2	mittel
	710 Bauwerke/Infrastruktur	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Ranunculus fluitans</i>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Breg südlich Wolterdingen - 27916311300074**

18.09.2020

---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen II - 27916311300075**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300075  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Wolterdingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	603	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8938	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald ist überwiegend durch typische Baumarten wie z.B. die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Weiden (*Salix*) aufgebaut. Er befindet sich an einem naturnahen Abschnitt der Breg. Der Unterwuchs ist ebenfalls standortstypisch mit vorkommenden Arten wie Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Die Habitatstruktur ist gut, da sich das Gehölz etwas ausbreiten kann und z.T. mehrreihig ist. Es kommt stehendes und liegendes Totholz vor. Der Auenwald wächst auf beiden Seiten der Breg. Er setzt sich auch mehreren Teilstücken zusammen. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand, gute Habitatstruktur, teilweise mehrreihig, naturnaher Bregabschnitt, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen II - 27916311300075**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Calystegia sepium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex brizoides	<b>dt. Name</b>	Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkääpchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen II - 27916311300075**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scrophularia umbrosa	<b>dt. Name</b> Geflügelte Braunwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an den Bahngleisen -**  
**27916311300076**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300076  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an den Bahngleisen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	138
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	745
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich im Pfaffenholz entlang der durchführenden Bahntrasse. Er besteht aus zwei Teilstücken. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da der Bestand verbracht ist. Es herrscht eine starke Gehölzsukzession. Insgesamt kommen wenige wertgebende Magerrasenarten vor. Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) und Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*) wachsen jedoch mit hoher Deckung. Die Fläche ist südexponiert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	mäßig artenreich
<b>Habitatstruktur</b>	C	starke Gehölzsukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	B	direkt an Bahngleisen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, grasreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Sukzession, Beeinträchtigung durch Bahn

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 750 Verkehr **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Bromus erectus</p>	<p><b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an den Bahngleisen -**  
**27916311300076**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina	<b>dt. Name</b>	Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista sagittalis	<b>dt. Name</b>	Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium s. l.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Linum catharticum	<b>dt. Name</b>	Purgier-Lein
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an den Bahngleisen -**  
**27916311300076**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Origanum vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pastinaca sativa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pastinak <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla heptaphylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rötliches Fingerkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sedum acre <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Mauerpfeffer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea 	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an den Bahngleisen -  
27916311300076

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich Bahngleise am Stadtrand von Marbach - 27916311300077

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300077  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich Bahngleise am Stadtrand von Marbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	131	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2611	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich im Pfaffenholz entlang der durchführenden Bahntrasse. Die Fläche ist südexponiert. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da der Bestand verbracht und verfilzt ist. Es herrscht eine beginnende Gehölzsukzession, die v.a. aus dem Norden vordringt. Insgesamt kommen wenige wertgebende Magerrasenarten vor. Angrenzend befindet sich ein asphaltierter Weg.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	verbuscht, verfilzt
<b>Beeinträchtigung</b>	B	angrenzender Teerweg
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Sukzession, Beeinträchtigung durch asphaltierten Weg

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	750 Verkehr	<b>Grad</b> 1	schwach
	836 Verbuschung	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Acer pseudoplatanus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Berg-Ahorn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Achillea millefolium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Allium oleraceum

**dt. Name** Roß-Lauch

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich Bahngleise am**  
**Stadttrand von Marbach - 27916311300077**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Berberis vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Berberitze
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b>	Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Buphthalmum salicifolium	<b>dt. Name</b>	Weidenblättriges Ochsenauge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calystegia sepium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula glomerata	<b>dt. Name</b>	Büschel-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich Bahngleise am**  
**Stadtrand von Marbach - 27916311300077**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex flacca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blau-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Clinopodium vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wirbeldost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crataegus spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus carthusianorum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Karthäuser-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich Bahngleise am**  
**Stadtrand von Marbach - 27916311300077**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juniperus communis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Wacholder
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Medicago falcata	<b>dt. Name</b>	Sichelklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ononis repens	<b>dt. Name</b>	Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Origanum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phleum pratense	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich Bahngleise am**  
**Stadtrand von Marbach - 27916311300077**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix caprea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sal-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches II -**  
**27916311300078**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südos Schwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300078  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	136
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9835
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	22.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich im Pfaffenholz entlang der Straße. Die Fläche ist südexponiert. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da der Bestand stark verbracht ist und es herrscht eine Gehölzsukzession. Die Bäume bilden eine nahezu geschlossene Kronendecke. Insgesamt kommen wenige wertgebende Magerrasenarten vor. Stellenweise ist die Grasnarbe sehr lückig. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Sukzession, nahezu geschlossenes Kronendach, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
7916 (85.432%)  
7917 (14.568%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches II -**  
**27916311300078**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex flacca	<b>dt. Name</b>	Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juniperus communis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Wacholder
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lonicera xylosteum	<b>dt. Name</b>	Rote Heckenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Origanum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches II -**  
**27916311300078**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches - 27916311300079

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300079  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	132
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6630
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	22.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich im Pfaffenholz entlang der Straße. Die Fläche ist südexponiert. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da der Bestand stark verbracht ist. Die Flächen sind durch eine hohe Deckung von Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*), Wald- und Saumarten, die v.a. von Norden in Fläche drängen, geprägt. Insgesamt kommen wenige wertgebende Magerrasenarten vor. Die Flächen befinden sich direkt an der Straße und werden von dieser negativ beeinflusst.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	verbuscht
<b>Beeinträchtigung</b>	B	am Straßenrand
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Sukzession, Beeinträchtigung durch Straße

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
 7916 (97.694%)  
 7917 (2.306%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 750 Verkehr **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Brachypodium pinnatum</i>	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Bromus erectus</i>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches -**  
**27916311300079**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carex flacca	<b>dt. Name</b>	Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b>	Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juniperus communis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Wacholder
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Origanum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches -**  
**27916311300079**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name**    Senecio jacobaea

**Häufigkeit**    etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**        Jacobs-Greiskraut

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches III -**  
**27916311300080**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300080  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	137	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1526	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich im Pfaffenholz entlang der Straße. Die Fläche ist südexponiert. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Die Fläche ist von einigen Bäumen bestanden. Insgesamt kommen wenige wertgebende Magerrasenarten vor. Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) und Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*) dominieren das Arteninventar. Die Flächen befinden sich direkt an der Straße und werden von dieser negativ beeinflusst.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	am Straßenrand
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Straße

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 750 Verkehr **Grad** 3 stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Berberis vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Berberitze
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches III -**  
**27916311300080**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helianthemum nummularium s. l.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz nördlich des Talbaches III -**  
**27916311300080**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rosa canina	<b>dt. Name</b>	Echte Hundsrose
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße I - III -**  
**27916311300082**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300082  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße I - III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	139
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2364
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich im Pfaffenholz mit umliegend geschlossenem Gehölzbestand. Die Fläche ist südexponiert. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da der Bestand verbracht ist und bereits eine hohe Deckung an Gehölzen herrscht. Insgesamt kommen wenige wertgebende Magerrasenarten vor. Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) und Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*) wachsen jedoch mit hoher Deckung. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	verbracht
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Sukzession, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Brachypodium pinnatum</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Briza media</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Bromus erectus</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele</p>	<p><b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße I - III -**  
**27916311300082**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium murorum	<b>dt. Name</b> Wald-Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße I - III -**  
**27916311300082**

18.09.2020

**wiss. Name** Linum catharticum  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Purgier-Lein  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Lotus corniculatus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Melilotus officinalis  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Steinklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ononis repens  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kriechende Hauhechel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Origanum vulgare  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Dost  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Pastinaca sativa  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Pastinak  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Picea abies  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Fichte  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Poa pratensis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echtes Wiesenrispengras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Prunella grandiflora  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Brunelle  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rosa canina  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**dt. Name** Echte Hundsrose  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße I - III -**  
**27916311300082**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix caprea	<b>dt. Name</b> Sal-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von**  
**Marbach II - 27916311300085**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300085  
**Erfassungseinheit Name** Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von Marbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	486
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1305
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreichen Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation befinden sich in südexponierter Lage im Steinbruch im Pfaffenholz. V.a. an der Oberkante und am Felsfuß sowie auf den einzelnen Vorsprüngen ist eine Gehölzsukzession festzustellen. Daher ist die Habitatstruktur auch als durchschnittlich einzustufen. Im Arteninventar finden sich einige wärmeliebende Pflanzen wie z.B. die Gewöhnliche Felsenbirne (Amelanchier ovalis), der Wollige Schneeball (Viburnum lantana), die Purpur-Fetthenne (Sedum telephium) und der Arznei-Thymian (Thymus pulegioides). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Gehölzsukzession, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Amelanchier ovalis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Felsenbirne
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Artemisia vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Beifuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von**  
**Marbach II - 27916311300085**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium murorum	<b>dt. Name</b>	Wald-Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Origanum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla verna	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Fingerkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von**  
**Marbach II - 27916311300085**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sedum telephium	<b>dt. Name</b> Purpur-Fetthenne
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße IV -**  
**27916311300087**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südos Schwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300087  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	142
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3584
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich im Pfaffenholz entlang der Hauptstraße. Die Fläche ist südexponiert. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich, da der Bestand stark verbracht ist. Außerdem ist der Gehölzdruck sehr stark (Schlehe (*Prunus spinosa*)). Insgesamt kommen wenige wertgebende Magerrasenarten vor. Die Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) in ist in hoher Deckung vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Sukzession v.a. durch <i>Prunus spinosa</i> , <i>Brachypodium pinnatum</i> in hoher Deckung, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Acer pseudoplatanus</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Anthriscus sylvestris</i></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße IV -**  
**27916311300087**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex flacca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blau-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Clinopodium vulgare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wirbeldost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße IV -**  
**27916311300087**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium vernum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helianthemum nummularium agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium murorum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juniperus communis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wacholder

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße IV -**  
**27916311300087**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Malva moschata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moschus-Malve <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago falcata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sichelklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ononis repens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechende Hauhechel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Origanum vulgare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phleum pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Wiesenlieschgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Pfaffenholz an der Hauptstraße IV -**  
**27916311300087**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Potentilla heptaphylla <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rötliches Fingerkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Verbascum densiflorum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großblütige Königskerze <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach II - 27916311300090**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300090  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich vom Talbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	134		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	597		
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich am Südost-Rand des Pfaffenholzes. Die Fläche ist sehr schmal, da es sich um eine gemähte Zauentrasse handelt. Der Bestand ist reich an Kräutern und Seggen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Der Bestand wird zu häufig gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	zu häufige Mahd
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Magerrasen wird zu häufig gemäht

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 209 Zu häufige Mahd      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**wiss. Name** Brachypodium pinnatum  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Fieder-Zwenke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bromus erectus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechte Trespe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Carex caryophyllea  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**

**dt. Name** Frühlings-Segge  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach II - 27916311300090**

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Carex flacca	<b>dt. Name</b>	Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b>	Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach - 27916311300091**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300091  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich vom Talbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	133	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	17465	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	22.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich unter dem lückigen Kronendach des Pfaffenholzes. Der Bestand ist deutlich an Struktur und Artenspektrum verarmt. Es herrscht eine hohe Deckung der Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*). Hinzu kommt eine starke Sukzession der Gewöhnlichen Fichte (*Picea abies*). Der Bestand ist reich an Kräutern und Seggen. Insgesamt kommen wertgebende Magerrasenarten nur in geringer Deckung vor. Die Fläche wird gelegentlich beweidet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Fichten-Sukzession, Fieder-Zwenke in hoher Deckung, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
7916 (78.708%)  
7917 (21.292%)

**Nutzungen** 1040 Weidewald

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrimonia eupatoria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Odermennig
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach - 27916311300091**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Anthriscus vulgaris	<b>dt. Name</b> Hunds-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Atropa bella-donna	<b>dt. Name</b> Tollkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex flacca	<b>dt. Name</b> Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium eriophorum	<b>dt. Name</b> Wollköpfige Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach - 27916311300091**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Juniperus communis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wacholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lonicera xylosteum	<b>dt. Name</b> Rote Heckenkirsche
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Melampyrum sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Wachtelweizen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Origanum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach - 27916311300091**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach III - 27916311300092**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300092  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich vom Talbach III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	135	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7140	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	22.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der im Pfaffenholz gelegene Magerrasen ist artenreich, aber gute Habitatstrukturen sind nur eingeschränkt vorhanden. Der Bestand ist stark verbracht. V.a. vom Waldrand her ist eine vordringende Sukzession festzustellen. Die Gebüsche weisen ein hohes Aufkommen der Schlehe (*Prunus spinosa*) und Gewöhnlichen Fichte (*Picea abies*) auf. Der Magerrasen ist durch zahlreiches Vorkommen der Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) stark verfilzt. Außerdem wächst reichlich Moos auf der Fläche.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Verbracht, verfilzt
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Schlehensukzession
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher, aber brach liegender Magerrasen, dadurch durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Gehölzsukzession

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
 7916 (74.315%)  
 7917 (25.685%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach III - 2791631130092**

18.09.2020

**wiss. Name** Brachypodium pinnatum  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Fieder-Zwenke  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Briza media  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Zittergras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bromus erectus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechte Trespe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Campanula rotundifolia  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rundblättrige Glockenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Carlina acaulis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Stengellose Eberwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cirsium acaulon  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Stengellose Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cirsium arvense  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Acker-Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Dactylis glomerata  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Knäuelgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Euphorbia cyparissias  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zypressen-Wolfsmilch  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Galium verum  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Echtes Labkraut  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach III - 2791631130092**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ononis repens	<b>dt. Name</b> Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Orchis spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Origanum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b> Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Südost-Rand vom Pfaffenholz südlich**  
**vom Talbach III - 27916311300092**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus angustifolius	<b>dt. Name</b> Großer Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Talbach östlich Marbach I -**  
**27916311300093**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300093  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Talbach östlich Marbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	208	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	655	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	22.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Talbaches. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet. Stellenweise kommen einige Ruderalarten vor. Die Große Brennessel (*Urtica dioica*) prägt den Bestand durch die hohe Deckung. Es kommen außerdem immer wieder Gehölze wie die Schlehe (*Prunus spinosa*) auf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	hohe Deckung <i>Urtica dioica</i>
<b>Habitatstruktur</b>	C	stellenweise Ruderalarten
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Gehölzaufkommen ( <i>Prunus spinosa</i> )
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, mit <i>Urtica dioica</i> und aufkommenden Gehölzen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 7916 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Caltha palustris</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Calystegia sepium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Talbach östlich Marbach I -**  
**27916311300093**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium angustifolium	<b>dt. Name</b>	Wald-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b>	Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis scorpioides	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Talbach östlich Marbach I -**  
**27916311300093**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex aquaticus	<b>dt. Name</b>	Wasser-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix purpurea	<b>dt. Name</b>	Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Talbach östlich Marbach II - 27916311300094

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300094  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Talbach östlich Marbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	210
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	722
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	22.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Talbaches östlich von Marbach. Sie kommt beidseitig vor. Ihre Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Angrenzend befinden sich Fettwiesen. Es wurde eine hohe Deckung der Großen Brennessel (*Urtica dioica*) festgestellt, was auf eine Nährstoffzufuhr schließen lässt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich mit durchschnittlicher Habitatstruktur, <i>Urtica dioica</i> dominiert, Eutrophierung durch angrenzende landwirtschaftliche Nutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Anthriscus sylvestris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Kerbel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Calystegia sepium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Zaunwinde  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cirsium arvense  
**Häufigkeit** etliche, mehrere

**dt. Name** Acker-Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Talbach östlich Marbach II -**  
**27916311300094**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang des Weiherbachs**  
**bei Wolterdingen - 27916311300095**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300095  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang des Weiherbachs bei Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	541	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1002	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	17.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der gewässerbegleitende, einreihige Auenwald wächst entlang des Weiherbaches. Er befindet sich in der Wachstumsphase (bzw. Plenterphase). Im Unterwuchs kommen auch nitrophytische Arten wie Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*). Insgesamt ist das Arteninventar gut ausgebildet. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut. Der Bestand besteht aus mehreren Teilflächen. Das Gewässer selber hat einen naturnahen Verlauf. Die Schulter ist ca. 1,5m hoch, die Sohle 3m breit und die Wassertiefe liegt bei ca. 15cm. Die Ufer sind stellenweise verbaut. Das Sohlmaterial besteht hauptsächlich aus Kies. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Nitrophytische Arten
<b>Habitatstruktur</b>	C	einreihig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da einreihig und lückig, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang des Weiherbachs**  
**bei Wolterdingen - 27916311300095**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang des Weiherbachs**  
**bei Wolterdingen - 27916311300095**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix caprea	<b>dt. Name</b> Sal-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix cinerea	<b>dt. Name</b> Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix purpurea	<b>dt. Name</b> Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei**  
**Wolterdingen - 27916311300096**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300096  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	223	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1020	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	17.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Weiherbachess. Sie befindet sich meist beidseitig am Gewässerufer. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert den Bestand. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, <i>Filipendula ulmaria</i> dominiert, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Alisma</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Froschlöffel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Carex acutiformis</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Sumpf-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei**  
**Wolterdingen - 27916311300096**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex brizoides	<b>dt. Name</b>	Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium angustifolium	<b>dt. Name</b>	Wald-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei  
Wolterdingen - 27916311300096

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Sparganium emersum	<b>dt. Name</b>	Einfacher Igelkolben
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im NSG Weiherbachtal nördlich Wolterdingen**  
**- 27916311300097**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300097  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese im NSG Weiherbachtal nördlich Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	194	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4745	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	08.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Streuwiese liegt im NSG Weiherbachtal. Sie weist eine hohe Deckung der Braunen Segge (*Carex nigra*) auf und befindet sich im Übergang zum Seggenried. Es kommen verschiedene Salixarten auf. Die Fläche liegt brach. Die Habitatstruktur wurde mit durchschnittlich bewertet. Die beginnende Gehölzsukzession wirkt beeinträchtigend.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Verbrachend
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Gehölzsukzession
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Streuwiese, viel <i>Carex nigra</i> , durchschnittliche Habitatstruktur, Gehölzsukzession

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	810 Sukzession	<b>Grad</b> 1	schwach
	201 Nutzungsauffassung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**wiss. Name** *Angelica sylvestris*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wilde Engelwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Anthoxanthum odoratum*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Briza media*

**dt. Name** Gewöhnliches Zittergras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im NSG Weiherbachtal nördlich Wolterdingen**  
**- 27916311300097**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Calla palustris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlangenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex nigra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Braune Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Eriophorum latifolium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Wollgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im NSG Weiherbachtal nördlich Wolterdingen**  
**- 27916311300097**

18.09.2020

---

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiches Niedermoor im NSG Weiherbachtal II -**  
**27916311300098**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300098  
**Erfassungseinheit Name** Kalkreiches Niedermoor im NSG Weiherbachtal II  
**LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	484
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6416
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	08.07.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das sehr artenreiche Kalkquellmoor befindet sich im NSG Weiherbachtal. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. An den Rändern ist es bereits verbracht und verbuscht und teilweise kommt ein dichter Streufilz vor, was evtl. auf eine unregelmäßige Pflege hindeuten könnte. Es sind noch Reste eines Mehlsprimel-Kopfbinsenriedes zu erkennen. Es finden sich einige kennzeichnende und wertgebende Arten wie z.B. das Rostrote Kopfrötel (*Schoenus ferrugineus*) und die Trollblume (*Trollius europaeus*) in der Fläche. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, etwas verbracht, wertgebende Arten vorkommend, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex davalliana	<b>dt. Name</b> Davalls Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiches Niedermoor im NSG Weiherbachtal II -**  
**27916311300098**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carex nigra	<b>dt. Name</b>	Braune Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylorhiza majalis	<b>dt. Name</b>	Breitblättriges Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula farinosa	<b>dt. Name</b>	Mehl-Primel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Schoenus ferrugineus	<b>dt. Name</b>	Rostrottes Kopfried
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Senecio aquaticus	<b>dt. Name</b>	Wasser-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trollius europaeus	<b>dt. Name</b>	Trollblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kalkreiches Niedermoor im NSG Weiherbachtal I - 27916311300099

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300099  
**Erfassungseinheit Name** Kalkreiches Niedermoor im NSG Weiherbachtal I  
**LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	483
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2185
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	08.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das sehr artenreiche Kalkquellmoor befindet sich im NSG Weiherbachtal. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. An den Rändern ist es bereits verbracht und verbuscht und teilweise kommt ein dichter Streufilz vor, was evtl. auf eine unregelmäßige Pflege hindeuten könnte. Es sind noch Reste eines Mehlsprimel-Kopfbinsenriedes zu erkennen. Es finden sich einige kennzeichnende und wertgebende Arten wie z.B. das Rostrote Kopfrötel (*Schoenus ferrugineus*) und die Trollblume (*Trollius europaeus*) in der Fläche. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen der Mehl-Primel (*Primula farinosa*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreich, gute Habitatstruktur, etwas verbracht, wertgebende Arten vorkommend, Reste von Primulo-Schoeneteten, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex davalliana	<b>dt. Name</b> Davalls Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiches Niedermoor im NSG Weiherbachtal I -**  
**27916311300099**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carex nigra	<b>dt. Name</b>	Braune Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylorhiza maculata agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula elatior	<b>dt. Name</b>	Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula farinosa	<b>dt. Name</b>	Mehl-Primel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Schoenus ferrugineus	<b>dt. Name</b>	Rostrotes Kopfried
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiches Niedermoor im NSG Weiherbachtal I -**  
**27916311300099**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio aquaticus	<b>dt. Name</b> Wasser-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Serratula tinctoria	<b>dt. Name</b> Färber-Scharte
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tephrosia helenitis	<b>dt. Name</b> Spatelblättriges Greiskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trollius europaeus	<b>dt. Name</b> Trollblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Weiherbach nördlich Wolterdingen - 27916311300100

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300100  
**Erfassungseinheit Name** Weiherbach nördlich Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 118  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1725  
**Kartierer** Völker, Julia **Erfassungsdatum** 29.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der Weiherbach nördlich von Wolterdingen wurde renaturiert und weist nun einen mäandrierenden Verlauf auf. Er ist artenreich und es kommen Arten wie der Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) und der Wasserstern (*Callitriche*) vor. Außerdem sind Wassermoose vorhanden. Es herrscht eine vereinzelte (schwache) Krümmungserosion. Die Strömungs- und Tiefenvarianz ist gering bis mittel. Das Substrat ist natürlich und mit einer großen Diversität (mit Felsblöcken). Die Ufer sind unverbaut. Das Fließgewässer wird durch Einleitungen etwas eutrophiert.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Eutrophierung durch Einleitung
Gesamtbewertung	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, der noch etwas die Varianz fehlt, Beeinträchtigung durch Einleitung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	310 Gewässerverunreinigung	<b>Grad</b> 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Weiherbach nördlich Wolterdingen - 27916311300100

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sparganium erectum	<b>dt. Name</b>	Aufrechter Igelkolben
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica anagallis-aquatica	<b>dt. Name</b>	Blauer Wasserehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Waldrand westlich Bruggener Halde**  
**südlich von Wolterdingen - 27916311300104**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300104  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen am Waldrand westlich Bruggener Halde südlich von Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	147		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	696		
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kalk-Magerrasen befindet sich westlich von Bruggen. Er ist stark verbracht und verfilzt. Es kommen außerdem Gehölzen auf, so dass die Habitatstruktur nur mit durchschnittlich bewertet wurde. Das Arteninventar wird von der Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) dominiert. Die Fläche ist durch ein weiteres Verbuschen durch die Schlehe (*Prunus spinosa*) seit 2013 noch kleiner geworden. Die Fläche befindet sich in Hanglage und ist nach Westen exponiert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	verbracht und verfilzt
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Gehölzaufkommen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Brache, beginnende Sukzession als Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8016 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	810 Sukzession	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Brachypodium pinnatum</i>	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cirsium arvense</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Waldrand westlich Bruggener Halde**  
**südlich von Wolterdingen - 27916311300104**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geranium robertianum	<b>dt. Name</b> Ruprechtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Laserpitium latifolium	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Laserkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rosa spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vincetoxicum hirundinaria	<b>dt. Name</b> Schwalbenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen - 27916311300105

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300105  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	218
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2556
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.06.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst am Waldrand nahe der Breg. Der Bewuchs ist heterogen. Teilweise dominiert Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) den Bestand und teilweise Großseggen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Zum Teil befinden sich Gehölze im Bestand. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich mit guter Habitatstruktur, Mädesüß und Großseggen dominieren, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Aconitum napellus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Blauer Eisenhut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen -**  
**27916311300105**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calystegia sepium	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex acuta	<b>dt. Name</b>	Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex brizoides	<b>dt. Name</b>	Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex elata	<b>dt. Name</b>	Steife Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex rostrata	<b>dt. Name</b>	Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis polymorpha	<b>dt. Name</b>	Löwenzahn-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen -**  
**27916311300105**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum tetrapterum	<b>dt. Name</b>	Geflügeltes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Mentha aquatica	<b>dt. Name</b>	Wasser-Minze
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Mentha longifolia	<b>dt. Name</b>	Roß-Minze
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen -**  
**27916311300105**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygonum amphibium	<b>dt. Name</b> Wasser-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix cinerea	<b>dt. Name</b> Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen -  
27916311300105

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen II - 27916311300106

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300106  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	219	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	437	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflurwäldchen entlang der Breg. Der Bestand ist ruderalisiert und mit einigen Grünlandarten durchsetzt. Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) ist als Neophyt vertreten. Außerdem kommen nitrophytische Arten mit hoher Deckung vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Die Fläche wird durch die angrenzende landwirtschaftliche Nutzung eutrophiert.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Eutrophierung durch angrenzende landwirtschaftliche Nutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich mit durchschnittlicher Habitatstruktur, vielen Wiesenarten, Eutrophierung durch Landwirtschaft

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Aconitum napellus  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Blauer Eisenhut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Alchemilla vulgaris  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Spitzlappiger Frauenmantel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Alnus glutinosa  
**Häufigkeit** etliche, mehrere

**dt. Name** Schwarz-Erle  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen II -**  
**27916311300106**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus inermis	<b>dt. Name</b> Unbewehrte Trespe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen II -**  
**27916311300106**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium aparine	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum tetrapterum	<b>dt. Name</b> Geflügeltes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lamium maculatum	<b>dt. Name</b> Gefleckte Taubnessel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen II -**  
**27916311300106**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Petasites hybridus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phleum pratense	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus repens	<b>dt. Name</b>	Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg bei Bruggen II -  
27916311300106

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rubus caesius	<b>dt. Name</b>	Kratzbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trachystemon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orient-Rauhblatt
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben bei Bruggen -**  
**27916311300108**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300108  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben bei Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	209	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1204	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	16.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Banngrabens. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert den Bestand. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es wachsen einige Gehölze in der Fläche, welche auf den LRT abbauend wirken.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Gehölzaufkommen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da Mädesüß dominiert, Gehölzaufkommen wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex brizoides</i>	<b>dt. Name</b> Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben bei Bruggen -**  
**27916311300108**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rubus idaeus	<b>dt. Name</b>	Himbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scrophularia umbrosa	<b>dt. Name</b>	Geflügelte Braunwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben bei Bruggen -**  
**27916311300108**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Solidago canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Goldrute
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Feuchte Hochstaudenflur nördlich Bruggen - 27916311300109

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300109  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur nördlich Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 242  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1101  
**Kartierer** Völker, Julia **Erfassungsdatum** 16.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur befindet sich in ebener Lage an einen Hang angrenzend. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert den Bestand. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet, da eine starke Sukzession herrscht und die Fläche verbracht. Im Arteninventar finden sich z.T. auch Arten des angrenzenden Grünlands. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arten des angrenzenden Grünlands
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da Mädesüß dominiert, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur nördlich Bruggen - 27916311300109**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex brizoides	<b>dt. Name</b> Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben bei Bruggen II - 27916311300110

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300110  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben bei Bruggen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	221	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	262	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	16.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Banngrabens. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert den Bestand. Weitere Arten sind nur eingeschränkt vorhanden. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. An den Bestand grenzen Weidengebüsche und Fettwiesen an. Der Nährstoffeintrag aus den landwirtschaftlich genutzten Flächen wirkt beeinträchtigend.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Fettwiese grenzt an
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da Mädesüß dominiert, landwirtschaftliche Nutzung wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.998%)

**TK-Blatt** 8016 (99.998%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	--

<p><b>wiss. Name</b> Carex acuta  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schlank-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	--

<p><b>wiss. Name</b> Carex brizoides  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p>	<p><b>dt. Name</b> Zittergras-Segge  <b>Anzahl Individuen</b></p>
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben bei Bruggen II -**  
**27916311300110**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex nigra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Braune Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium album <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium sylvaticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Iris pseudacorus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gelbe Schwertlilie <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Waldrand bei Bruggen -**  
**27916311300111**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300111  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiesen am Waldrand bei Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	251	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3486	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	02.06.0216	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Magere Flachland-Mähwiese wird wahrscheinlich zwei- bis drei Mal im Jahr gemäht. Sie ist mäßig wüchsig und reich an Kräutern. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet, da das Gräser-Kräuter-Verhältnis ausgewogen ist. Als Magerkeitszeiger ist z.B. die Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*) zahlreich zu finden und im Juni Aspekt bildend. Die Fläche befindet sich in Westexposition. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich mit guter Habitatstruktur, einige Magerzeitzeiger stetig vorhanden, gutes Gräser-Kräuter-Verhältnis, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Waldrand bei Bruggen -**  
**27916311300111**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea agg.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Daucus carota	<b>dt. Name</b>	Wilde Möhre
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Waldrand bei Bruggen -**  
**27916311300111**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lolium perenne <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hopfenklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Waldrand bei Bruggen -**  
**27916311300111**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen I - 27916311300112**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300112  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bruggen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	604
<b>Teilflächenanzahl:</b>	13	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15350
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	02.06.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Breg. Im Bestand finden sich nur die typischen und keine Fremdbaumarten. Die Vegetation im Unterwuchs ist ebenfalls artenreich ausgebildet. Der Auenwald ist einreihig. Es ist v.a. aus Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Weiden aufgebaut. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind unterschiedlich alte Bäume und auch juvenile Gehölze vorhanden. Des Weiteren ist der Auenwald mit Totholz und Habitatbäumen ausgestattet. An den Auenwald angrenzend befindet sich landwirtschaftlich genutztes Grünland und es wird häufig bis unter das Kronendach gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	angrenzendes Grünland
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur aufgrund unterschiedlich alter Bäume, Totholz und vorhandenen Habitatbäumen, bis unter das Kronendach gemäht

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 3 **stark**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Aconitum napellus	<b>dt. Name</b> Blauer Eisenhut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen I - 27916311300112**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus incana	<b>dt. Name</b>	Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hesperis matronalis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Nachtviole
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bruggen I - 27916311300112**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Silene dioica	<b>dt. Name</b>	Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Stellaria nemorum s. l.	<b>dt. Name</b>	Wald-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Weiherbach zwischen Tannheim und Wolterdingen -**  
**27916311300113**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300113  
**Erfassungseinheit Name** Weiherbach zwischen Tannheim und Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	125
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1432
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.06.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Weiherbach ist in diesem Abschnitt langsam fließend. Er wird von einer typischen Ufervegetation eingerahmt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Fließgewässer ist ca. 3-4 m breit und weist eine 50-80 cm hohe Wassersäule auf. Seine Sohle ist schluffig mit einzelnen Steinen darin. Das Wasser ist durch Huminstoffe bräunlich gefärbt. Der Verlauf ist begradigt. Die Ufer sind z.T. mit Wasserbausteinen befestigt. Im Wasser befinden sich Wassermoose und Algen, die auf einen Nährstoffeintrag aus dem Umfeld hinweisen. Es kommen Fische vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Düngung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da teilweise Ufer verbaut, Kastenprofil, Nährstoffeintrag aus landwirtschaftlicher Nutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Weiherbach zwischen Tannheim und Wolterdingen -**  
**27916311300113**

18.09.2020

---

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Weiherbach zwischen Tannheim und Wolterdingen -  
27916311300113

18.09.2020

1. Nebenbogen: 6431 (10%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (10%)

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur entlang des Weiherbaches besitzt eine durchschnittliche Habitatstruktur. Es findet ein Nährstoffeintrag aus den angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen statt. Die Ufer sind steil und 1,5 bis 2 m hoch. Die Hochstaudenflur ist ca. 1 bis 2 m breit.

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	B	Nährstoffeintrag
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Nährstoffeintrag aus landwirtschaftlicher Nutzung

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

Beeinträchtigungen Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen Grad mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

wiss. Name	Epilobium hirsutum	dt. Name	Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Impatiens glandulifera	dt. Name	Indisches Springkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Juncus effusus	dt. Name	Flatter-Binse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Phalaris arundinacea	dt. Name	Rohr-Glanzgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Weiherbach zwischen Tannheim und Wolterdingen -  
27916311300113

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b>	Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Kalkreiches Niedermoor im Plattenmoos - 27916311300114

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300114  
**Erfassungseinheit Name** Kalkreiches Niedermoor im Plattenmoos  
**LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 482  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3928  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 09.06.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Das mäßig artenreiche Niedermoor befindet sich am Ostrand des Plattenmooses. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Blaue Pfeifengras (*Molinia caerulea*) dominiert das Arteninventar. Der Bestand ist bultig und heterogen. Teilweise kommen Gehölze auf. Die Fläche wird regelmäßig gepflegt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	Gehölze
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, heterogen, Gehölzdruck, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex davalliana</i>	<b>dt. Name</b> Davalls Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Kalkreiches Niedermoor im Plattenmoos - 27916311300114

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex elata	<b>dt. Name</b> Steife Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex flacca	<b>dt. Name</b> Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Equisetum palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium palustre	<b>dt. Name</b> Echtes Sumpflabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Kalkreiches Niedermoor im Plattenmoos - 27916311300114**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Schoenus ferrugineus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Rostrottes Kopfriet <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Kalkreiches Niedermoor im Plattenmoos - 27916311300114

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Magere Flachland-Mähwiese im Süden des NSG Plattenmoos - 27916311300115

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300115  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiese im Süden des NSG Plattenmoos  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	244
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1819
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	15.06.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich am Ostrand des Plattenmooses. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet. Das Grünland kann als heterogen und mäßig nährstoffreich beschrieben werden. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist zugunsten der (Ober-)gräser verschoben. Die Arten kommen nicht stetig vor. Es kommen Magerkeitszeiger wie z.B. der Orientalische Wiesenbocksbart (*Tragopogon orientalis*) vor. Der Standort ist frisch und mäßig nährstoffreich. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar. Der Bestand wird ein- bis zweimal im Jahr gemäht. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	mehr Kräuter als Gräser
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, viel Spitz-Wegerich ( <i>Plantago lanceolata</i> ), Arten nicht stetig, mehr Kräuter als Gräser, heterogen, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i> agg.  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese im Süden des NSG Plattenmoos -**  
**27916311300115**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese im Süden des NSG Plattenmoos -**  
**27916311300115**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spicatum s. l.	<b>dt. Name</b> Ährige Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese im Süden des NSG Plattenmoos -**  
**27916311300115**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum	<b>dt. Name</b>	Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang des Weiherbachs**  
**bei Wolterdingen II - 27916311300116**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300116  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang des Weiherbachs bei Wolterdingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	595
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7357
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	15.06.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald befindet sich am Weiherausfluss bzw. randlich des weiteren Gewässerverlaufs. Er besteht hauptsächlich aus Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind Bäume unterschiedlichen Alters und eine gute Verjüngung vorhanden. Die Gehölze sind mehrreihig aufgebaut und es ist Tot- und Altholz vorhanden. Außerdem stehen einige Habitatbäume im Bestand. Es ist eine mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	artenreich in Baumschicht u. im Unterwuchs
<b>Habitatstruktur</b>	B	gute Wasser-Land-Verzahnung, mäßig viel Tot- und Altholz
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur aufgrund flach auslaufender Ufer und mehrreihigem Aufbau, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**      154 Südöstlicher Schwarzwald (84.503%)  
                       121 Baar (15.497%)

**TK-Blatt**      8016 (100%)

**Nutzungen**      100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**      1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Dactylis glomerata</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang des Weiherbachs**  
**bei Wolterdingen II - 27916311300116**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Galium aparine  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Klebkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Phyteuma spicatum s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Ährige Teufelskralle  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Populus tremula  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Espe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Prunus spinosa  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Schlehe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Sambucus racemosa  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Trauben-Holunder  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Weiherbach nördlich Wolterdingen II - 27916311300117

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300117  
**Erfassungseinheit Name** Weiherbach nördlich Wolterdingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 119  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 948  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 15.06.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt des Weiherbaches befindet sich direkt im Unterlauf des Weihers. Im Gewässer wachsen v.a. Wassermoose. Die Habitatstruktur ist gut. Es herrscht eine mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung. Das Bachbett variiert in seiner Breite zwischen 2 und 4 m. Die Sohle ist schluffig bis steinig. Das Fließgewässer ist von Auenwald umgeben. Der Verlauf ist etwas mäandrierend, teilweise aber auch begradigt. Es kommen unterschiedliche Wassertiefen vor. Die Wasserqualität ist mäßig gut und wird durch Nährstoffeintrag aus der Umgebung belastet.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, zum Teil aber auch begradigt
<b>Beeinträchtigung</b>	B	mäßig gute Wasserqualität durch Nährstoffeintrag
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich (v.a. Wassermoose), gute Habitatstruktur, da meist mäandrierend, Wasser etwas nährstoffbelastet

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (54.825%)  
154 Südöstlicher Schwarzwald (45.176%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potamogeton spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Weiherbach nördlich Wolterdingen II - 27916311300117**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im Plattenmoos - 27916311300118

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300118  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im Plattenmoos  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	471
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3468
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die ehemalige Streuwiese befindet sich im Süden des Plattenmooses. Sie ist mäßig artenreich. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Bestand ist sehr grasreich und Blaues Pfeifengras (*Molinia caerulea*) dominiert. Typische Kräuter fehlen. Zum Arteninventar gehört der Sumpf-Haarstrang (*Peucedanum palustre*), der mit wenigen Exemplaren vorkommt. Von den Rändern dringt der Faulbaum (*Frangula alnus*) ein. Die Fläche ist durch Gräben entwässert, aber dennoch teilweise recht nass.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	mäßig artenreich
<b>Habitatstruktur</b>	C	Verbuschung durch Faulbaum
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Entwässerung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur durch Gehölzsukzession, Entwässerungsgräben

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 218 Entwässerung, landwirtschaftlich      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Calluna vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex nigra</i>	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex panicea</i>	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
--	------------------------------



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im Plattenmoos -**  
**27916311300118**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex rostrata	<b>dt. Name</b>	Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Comarum palustre	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Trosselbach - 27916311300119**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300119  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Trosselbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	237
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	687
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	31.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Trosselbaches, dessen Sohlbreite keinen Meter erreicht. Das Gewässer hat steile Ufer, daher herrscht eine schlechte Wasser-Land-Verzahnung. Die Feuchte Hochstaudenflur ist zwischen 50-200cm breit. Sie wird nicht gemäht. Das Arteninventar ist mäßig gut ausgebildet und die Gräser- und Kräuterarten sind unterschiedlich stetig. Es kommt die Große Brennessel (*Urtica dioica*) als Nährstoffzeiger vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Zum Teil wird der Bestand von Gehölzen beschattet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, schlechte Wasser-Land-Verzahnung, durchschnittliche Habitatstruktur, z.T. etwas nährstoffreich, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** *Cirsium oleraceum*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kohldistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Epilobium hirsutum*  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zottiges Weidenröschen  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Filipendula ulmaria*

**dt. Name** Mädesüß

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Trosselbach - 27916311300119

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Mentha longifolia	<b>dt. Name</b>	Roß-Minze
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach I - 27916311300120

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300120  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	579
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	894
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	31.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale und einseitige Auenwald befindet sich am Trosselbach. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Er ist z.T. lückig. Der Bestand setzt sich aus Bäumen u. Sträuchern zusammen wie z.B. Espe (Populus tremula), Schwarz-Erle (Alnus glutinosa) und Roter Hartriegel (Cornus sanguinea). Es sind kaum Totholz und Habitatbäume vorhanden. Es treten nur wenig unterschiedliche Altersphasen auf. Das Arteninventar ist ebenfalls durchschnittlich. Im Nordwesten besteht eine enge Verzahnung mit der benachbarten Hochstaudenflur. Das Fließgewässer selbst ist schmal und die Wasser-Land-Verzahnung weniger gut ausgebildet. Teilweise wird bis unter das Kronendach gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	mäßig artenreich
<b>Habitatstruktur</b>	C	mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, kaum Totholz und keine Habitatbäume
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Wasser-Land-Verzahnung nicht optimal, schmaler und einreihiger Bestand, Mahd z.T. bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach I -**  
**27916311300120**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Mentha longifolia	<b>dt. Name</b> Roß-Minze
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tilia platyphyllos	<b>dt. Name</b> Sommer-Linde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach I -**  
**27916311300120**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Trosselbach am Südrand von Trossingen - 27916311300121

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300121  
**Erfassungseinheit Name** Trosselbach am Südrand von Trossingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 114  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m²)** 1405  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 31.07.2017 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Trosselbach weitet sich nach Nordwesten hin auf. Der Verlauf ist etwas mäandrierend und die Wasser-Land-Verzahnung gut. Die Ufer sind aber mit z.T. 40-100 cm Höhe (Prallufer) etwas steil und die Habitatstruktur ist daher mäßig gut. Sohle und Ufer weisen z.T. einen natürlichen Schieferplattenaufschluss auf. Es ist nur wenig Wasser vorhanden, welches kaum fließend ist. Das Fließgewässer ist beschattet und nicht begradigt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, bei sommerlicher Trockenheit Probleme bei Mindestwasserführung (Durchgängigkeit), keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach II - 27916311300122

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300122  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	575
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	783
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	31.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald entlang des Trosselbaches ist nur einseitig ausgebildet. Der Bestand wird hauptsächlich durch Weiden (*Salix*) aufgebaut. Im Unterwuchs finden sich Arten wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Es herrscht eine mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, da das Fließgewässer eingetieft ist. Der Bestand ist meist nur einreihig und es sind etwas Totholz und Habitatbäume vorhanden. Die Böschungsmahd reicht bis unter das Kronendach.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	etwas Totholz und Habitatbäume, mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, schmal, mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, meist nur einreihig, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Cirsium oleraceum</i>	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Geranium robertianum</i>	<b>dt. Name</b> Ruprechtskraut
---	--------------------------------



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach II -**  
**27916311300122**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach III - 27916311300123

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300123  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	576
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5276
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	31.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang des Trosselbaches. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet, da eine gute Wasser-Land-Verzahnung vorherrscht, einiges an Totholz und Habitatbäume vorhanden sind. Der Bestand besteht sowohl aus Bäumen wie der Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), als auch aus Sträuchern wie der Korb-Weide (*Salix viminalis*). Der Auenwald breitet sich in die Aue aus. Er ist mehrreihig, aber die Bäume sind etwas licht stehend. Auf Süd-Seite ist das Gehölz sehr schmal. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	etwas Totholz, gute Wasser-Land-Verzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, Aue öfter überflutet, viel Totholz und Altbäume, unterschiedliche Altersstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Geum urbanum	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz
--------------------------------	----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach III -**  
**27916311300123**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen südlich Trossingen -**  
**27916311300124**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300124  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen südlich Trossingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	016	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13155	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	31.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das mäßig artenreiche, nährstoffreiche Stillgewässer befindet sich südlich von Trossingen. Aufgrund stark eingetrübtem Wassers und aufgrund des Lichtmangels sind kaum Makrophyten vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Die Ufer sind meist mit Gehölzen bewachsen und recht steil. Im Gewässer befindet sich eine kleine Insel mit Weiden. Es ist ein Mönch eingebaut. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Wasserqualität mäßig gut, Ufer steil
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, kaum Makrophyten, durchschnittliche Habitatstruktur, steile Ufer, mäßig gute Wasserqualität, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Myriophyllum spicatum	<b>dt. Name</b> Ähriges Tausendblatt
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Nuphar lutea	<b>dt. Name</b> Gelbe Teichrose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen südlich Trossingen -**  
**27916311300124**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach IV - 27916311300126

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300126  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	577
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1848
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	31.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang des Trosselbachs. Im Bestand findet sich eine typische Artenzusammensetzung mit Weiden (*Salix*) und Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*). Der Auenwald ist sehr lückig, aber breit aufgebaut. Er befindet sich auf beiden Seiten des Ufers, welches eine gute Wasser-Land-Verzahnung aufweist. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. Der Auenwald ist mit einigen Habitatbäumen und Totholz ausgestattet. Es ist außerdem eine unterschiedliche Altersstruktur vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	einige Habitatbäume und Totholz vorhanden
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur aufgrund unterschiedlich alter Bäume, Totholz und vorhandenen Habitatbäumen, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Epilobium hirsutum</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Trosselbach IV -**  
**27916311300126**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide Löhleb S Trossingen - 27916311300127

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300127  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide Löhleb S Trossingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	578
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2428
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	31.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang eines schmalen Fließgewässers in einer breiten Talaue südlich von Trossingen. Im Sommer führt dieses Gewässer kaum noch Wasser, es herrscht aber eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Im Bestand findet sich eine typische Artenzusammensetzung aus Espe (Populus tremula) und Weiden (Salix). Er zeigt eine gut ausgebildete Habitatstruktur mit vielen vorkommenden Habitatbäumen und reichlich Totholz. Der Auenwald ist durch eine unterschiedliche Altersstruktur gekennzeichnet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Wasserdargebot knapp
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur aufgrund unterschiedlich alter Bäume, Totholz und vorhandenen Habitatbäumen, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arum maculatum	<b>dt. Name</b> Aronstab
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
--------------------------------------	---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide Löhleb S Trossingen -**  
**27916311300127**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Warenbach nördlich Pfaffenweiler - 27916311300128

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300128  
**Erfassungseinheit Name** Warenbach nördlich Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 112  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1145  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 05.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der artenreiche Bachabschnitt des Wiesels- bzw. Warenbaches ist verschattet und hat eine Sohle aus zum Teil groben Kieselsteinen und Schluff mit einer 2 bis 3 Meter Breite. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Wasser-Land-Verzahnung ist gut mit einem zum Teil geteilten Wasserkörper. Es kommen viele Moose vor (15%) und das Wasser fließt relativ schnell über Steine plätschernd. Die Sohle ist unverbaut und der Lauf etwas mäandrierend. Die Tiefenvarianz ist mit 10 bis 50 cm abwechselnd hoch. Das Ufer ist randlich mit Wasserbausteinen verbaut. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gute Struktur, Arteninventar dem Standort entsprechend und typisch, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Warenbach nördlich Pfaffenweiler - 27916311300128

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach (Wieselsbach) N Pfaffenweiler - 27916311300129

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300129  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach (Wieselsbach) N Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	573	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10085	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang des Wieselsbachs. Im Bestand findet sich eine typische Artenzusammensetzung. Der Bestand ist durch zahlreiches Vorkommen der Gewöhnlichen Esche (*Fraxinus excelsior*) und der Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) gekennzeichnet. Im Unterwuchs wachsen Hochstauden wie Mädesüß (*Filipendula ulmaria*), Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Wald-Witwenblume (*Knautia dipsacifolia*). Die Habitatstruktur des Auenwaldes ist gut ausgebildet. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung und er ist beidseitig und mehrreihig vorhanden. Das Gehölz geht allmählich in ein Feldgehölz über. Im Bewuchs kommt der Riesenbärenklau vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Riesenbärenklau!
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur aufgrund unterschiedlich alter Bäume, Totholz und vorhandenen Habitatbäumen, Riesenbärenklau im Unterwuchs

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach**  
**(Wieselsbach) N Pfaffenweiler - 27916311300129**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b>	Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Equisetum sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium robertianum	<b>dt. Name</b>	Ruprechtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum mantegazzianum	<b>dt. Name</b>	Riesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia dipsacifolia	<b>dt. Name</b>	Wald-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach**  
**(Wieselsbach) N Pfaffenweiler - 27916311300129**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Oxalis acetosella	<b>dt. Name</b> Wald-Sauerklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Padus avium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Petasites hybridus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio ovatus	<b>dt. Name</b> Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach  
(Wieselsbach) N Pfaffenweiler - 27916311300129

18.09.2020

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (Wieselsbach) SW**  
**Schleifhof - 27916311300130**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300130  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (Wieselsbach) SW Schleifhof  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	574	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10226	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) -Auenwald wächst entlang des Wieselsbachs. Im Bestand findet sich eine typische Artenzusammensetzung mit z.B. Fuchs' Haingreiskraut (*Senecio ovatus*) und Gewöhnliche Pestwurz (*Petasites hybridus*). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut, da es sich um einen schmalen und lückigen Auenwald handelt. Das Bachbett ist ein wenig eingetieft (10-50cm), aber es herrscht noch eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Stellenweise ist der Auenwald nur einseitig vorhanden. Die Nutzung reicht meist nicht bis unters Kronendach und lässt einen kleinen Pufferstreifen. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, durchschnittlich gute Habitatstruktur aufgrund des schmalen und lückigen Bestandes, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (Wieselsbach) SW**  
**Schleifhof - 27916311300130**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b>	Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b>	Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Petasites hybridus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus avium	<b>dt. Name</b>	Vogel-Kirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rubus idaeus	<b>dt. Name</b>	Himbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (Wieselsbach) SW**  
**Schleifehof - 27916311300130**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Senecio ovatus	<b>dt. Name</b> Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Warenbach (Wieselsbach) nördlich Pfaffenweiler II -**  
**27916311300131**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300131  
**Erfassungseinheit Name** Warenbach (Wieselsbach) nördlich Pfaffenweiler II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	113	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1742	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Wieselsbach ist etwas besonnt. Es kommen viele Wassermoose vor (15%) und die Sohle ist schluffig-kiesig. Das Ufer ist 50-100 cm hoch und die Wasser-Land-Verzahnung ist trotzdem gut. Die Fließgeschwindigkeit ist schnell und die Wasserbänke sind 10 bis 50 cm hoch. Der Lauf ist mäandrierend mit kleinen Lehmprallhängen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Außerdem kommt ein Biberdamm von 1,5 Meter vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	gute Wasser-Land-Verzahnung, mäandrierend
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gute Struktur, natürlicher Verlauf, mäßig artenreich, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Kuhmoosbach südwestlich Villingen - 27916311300132

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300132  
**Erfassungseinheit Name** Kuhmoosbach südwestlich Villingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 122  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 1138  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 05.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Kuhmoosbach befindet sich südwestlich von Villingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgeprägt. Der Bach schmal und im Wasser kommen zum Teil Algen vor. Die Wasser-Land-Verzahnung ist mäßig gut, da das Gewässer teilweise 1 bis 1,5 Meter eingetieft ist. Das Gleitufer ist meist flach und die Sohle ist schluffig-kiesig. Die Sohle ist 2 bis 3 Meter tief und die Wassersäule beträgt 10 bis 40 Zentimeter. Der Lauf ist etwas mäandrierend. An der Brücke und an einem Häuschen ist das Ufer mit Wasserbausteinen befestigt. Es kommen wenige Wassermoose vor (3%). Der Abschnitt wird selten besonnt und das Wasser fließt mäßig schnell.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	Wasserqualität mäßig gut
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, eingetieftes Bachbett, Wasser nährstoffbelastet

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 310 Gewässerverunreinigung **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Berula erecta	<b>dt. Name</b> Aufrechter Merk
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Kuhmoosbach südwestlich Villingen - 27916311300132

18.09.2020

---

**wiss. Name** Nasturtium officinale

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Echte Brunnenkresse

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kuhmoosbach I - 27916311300133

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300133  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kuhmoosbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	596	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4664	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang des Kuhmoosbachs. Im Bestand findet sich eine typische Artenzusammensetzung. Sie ist v.a. durch die dominierende Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) geprägt. Die Habitatstruktur ist gut aufgebaut. Der Auenwald ist meist mehrreihig und selten einreihig. Er wächst auf beiden Uferseiten. Im Bestand sind einige Habitatbäume, etwas Alt- und Totholz vorhanden und die Wasser-Land-Verzahnung mit flachen Gleitufern mäßig gut ausgeprägt. Unter dem Kronendach befindet sich ein feuchter Hochstaudensaum. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher und mehrreihiger Bestand, gute Struktur mit Alt- und Totholz, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Athyrium filix-femina</i>	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Caltha palustris</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
---	-----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kuhmoosbach I -**  
**27916311300133**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fagus sylvatica	<b>dt. Name</b>	Rotbuche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia dipsacifolia	<b>dt. Name</b>	Wald-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus avium	<b>dt. Name</b>	Vogel-Kirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rubus idaeus	<b>dt. Name</b>	Himbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix aurita	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kuhmoosbach I -**  
**27916311300133**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Simse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Senecio ovatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Fuchs' Haingreiskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach**  
**(Wieselsbach) zwischen Glasersbrückle und Steinfurtle I -**  
**27916311300134**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300134  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach (Wieselsbach) zwischen Glasersbrückle und Steinfurtle I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	601	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4758	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang des Wieselsbaches. Er besteht aus mehreren Teilflächen und stockt an beiden Uferseiten. Die Wasser-Land-Verzahnung ist gut. Der Auenwald ist z.T. mehrreihig, aber licht und lückig. Die Bäume sind ca. 20-30 Jahre alt, so dass kaum Totholz und nur wenige Habitatbäume vorhanden sind. Daher ist die Habitatstruktur nur mäßig gut ausgebildet. Im Bestand finden sich auch einige Gewöhnliche Fichten (*Picea abies*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	etwas Tot- und Altholz, mit Fichte, lückig
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, standortfremde Arten, durchschnittliche Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, gleiche Altersstruktur, kaum Totholz, etwas lückig

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach**  
**(Wieselsbach) zwischen Glasersbrückle und Steinfurtle I -**  
**27916311300134**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Athyrium filix-femina	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens noli-tangere	<b>dt. Name</b> Rührmichnichtan
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia dipsacifolia	<b>dt. Name</b> Wald-Witwenblume
--	----------------------------------

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach**  
**(Wieselsbach) zwischen Glasersbrückle und Steinfurtle I -**  
**27916311300134**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rubus idaeus	<b>dt. Name</b>	Himbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Senecio ovatus	<b>dt. Name</b>	Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen am Warenbach (Wieselsbach) -**  
**27916311300136**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300136  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen am Warenbach (Wieselsbach)  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	014	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	625	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der kleine, mäßig artenreiche Weiher mit Mönch (wahrscheinlich nicht funktionsfähig) befindet sich am Wieselsbach. Das Wasser fließt über einen kleinen Ablauf und über ein kurzes Fließgewässer in Wieselsbach. Die Ufer des Weihers sind weitgehend unverbaut, aber eher steil. Meist wachsen Gehölze bis an den Rand. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Im Gewässer selbst kommen Makrophyten vor. Die Wassertiefe erreicht ca. 100 cm. Das Wasser ist klar und mit Fischen besetzt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor. Badende Hunde im Gewässer und am Ufer.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Hundespaziergänge lassen Hunde baden
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, Ufer meist steil, Freizeitnutzung (Hunde)

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 551 Freilaufende Hunde **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
-------------------------------	------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen am Warenbach (Wieselsbach) -**  
**27916311300136**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach**  
**(Wieselsbach) zwischen Glasersbrücke und Steinfurte II -**  
**27916311300137**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300137  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach (Wieselsbach) zwischen Glasersbrücke und Steinfurte II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	572
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	838
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang des Wieselsbaches. Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) kommen zahlreich vor. Teilweise stockt der Auenwald nur einseitig am Gewässer. Das Gelände steigt zum Weg hin steil auf und lässt dem Auenwald nur wenig Platz. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Die Ufer sind ca. 40 cm hoch, daher ist die Wasser-Land-Verzahnung nur mäßig gut. Der Baumbestand ist noch recht jung (ca. 15 Jahre). Aus diesem Grunde sind nur wenige Altbäume, kaum Totholz und nur wenige Habitatbäume zu finden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, junges Gehölz, durchschnittliche Habitatstruktur, mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**wiss. Name** *Acer pseudoplatanus*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Berg-Ahorn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Adenostyles alliariae*  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**

**dt. Name** Grauer Alpendost  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Warenbach**  
**(Wieselsbach) zwischen Glasersbrücke und Steinfurte II -**  
**27916311300137**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Athyrium filix-femina <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Equisetum sylvaticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Schachtelhalm <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia dipsacifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach westlich Buchenberg - 27916311300138

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300138  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach westlich Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	057
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1089
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Glasbach westlich von Buchenberg weist ein mäßig artenreiches Inventar auf. Das Fließgewässer ist schmal und ca. 80-120 cm breit, schnell fließend und bis zu 40 cm tief. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Die Wasser-Land-Verzahnung ist ebenfalls durchschnittlich gut vorhanden. Die Sohle ist schluffig bis kiesig und das Gewässer wird meist besonnt. Im Westen der Fläche befindet sich ein kleiner Absturz. Die Deckung der Makrophyten, wie z.B. die Echte Brunnenkresse (*Nasturtium officinale*), erreicht insgesamt 5 %. Außerdem kommen Algen vor. Binsen und Gräser wachsen bis ans Ufer, das wahrscheinlich gelegentlich beweidet wird. Es kommen Bachforellen vor. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	kleiner Absturz, Wasser etwas nährstoffreich
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, durchschnittliche Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach westlich Buchenberg - 27916311300138

18.09.2020

---

**wiss. Name** Lemna minor  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kleine Wasserlinse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Nasturtium officinale  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echte Brunnenkresse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach westlich Buchenberg II - 27916311300139

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300139  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach westlich Buchenberg II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	058	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1292	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Dieser mäßig artenreiche Abschnitt des Glasbachs befindet sich westlich von Buchenberg. Das Fließgewässer ist sehr schmal und schnell fließend. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut und es herrscht eine mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung. Das Gewässer ist 0,8-1 m breit und die Ufer sind ca. 0,8-1m hoch. Die Wassersäule beträgt ca. 20 cm. Der Bach ist meist besonnt und selten durch Weiden (Korb-Weide (*Salix viminalis*)) beschattet. Neben Wassermoosen kommt die Echte Brunnenkresse (*Nasturtium officinale*) vor. Das Wasser ist algenreich und weist eine schlechte Wasserqualität aus.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	schlechte Wasserqualität, mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, schmal, mäßig gute Habitatstruktur, schlechte Wasserqualität und mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Nasturtium officinale</i>	<b>dt. Name</b> Echte Brunnenkresse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Salix viminalis</i>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
--	----------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Glasbach westlich Buchenberg II - 27916311300139

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Glasbach bei Buchenberg - 27916311300140

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300140  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Glasbach bei Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	213
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3877
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur befindet sich am Glasbach. Der Bestand ist schmal (20-50 cm), aber beidseitig ausgebildet. Die Ufer werden gemäht bzw. beweidet. Meist ist die Feuchte Hochstaudenflur ausgezäunt. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert das Arteninventar. Ansonsten ist das Vorkommen binsenreich. Die Hochstaudenflur ist kraut- und etwas nährstoffreich (Große Brennessel (*Urtica dioica*)). Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet, es herrscht aber eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Der Bestand ist durch die angrenzende Nutzung etwas verändert/verkleinert.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	verändert durch Nutzung
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, von <i>Filipendula ulmaria</i> dominiert, mäßig gute Habitatstruktur, angrenzende landwirtschaftliche Fläche verkleinert Bestand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Athyrium filix-femina</i>	<b>dt. Name</b> Wald-Frauenfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Glasbach bei Buchenberg -**  
**27916311300140**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen NW Buchenberg -**  
**27916311300141**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300141  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen NW Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	010	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1374	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der kleine, private Fischweiher befindet sich nordwestlich von Buchenberg. Das Arteninventar ist durchschnittlich. Die Wasserpflanzen nehmen 80 % der Deckung ein. Der Wasserstern (Callitriche) ist dabei die dominierende Art. Die Habitatstruktur ist ebenfalls durchschnittlich. Die Wasserqualität ist mäßig gut und nährstoffreich. Im Teich gibt es ein Nutriavorkommen. Das Gewässer ist mit Netzen abgedeckt, da es wahrscheinlich mit Fischen besetzt ist. An seinen Ufern befinden sich Hochstauden oder Weiden. Teilweise sind die Ufer recht steil, ansonsten herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Das Gewässer ist beschattet.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	mäßig gute Wasserqualität
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Nutzung (Netze)
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig gutes Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, steile Ufer, Wasser eher nährstoffreich

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 300 sonstige Nutzung

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen NW Buchenberg -  
27916311300141

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Lemna minor	<b>dt. Name</b>	Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau bei Neudingen - 27916311300143

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300143  
**Erfassungseinheit Name** Donau bei Neudingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	117
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5302
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Donau ist an diesem Abschnitt durch steile und flach auslaufende Ufer geprägt. Die Habitatstruktur ist gut. Es ist eine Breitenvarianz gegeben und Gleit- und Prallhänge sind vorhanden. Es kommen Schotterbänke vor, die mit Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) bewachsen sind. Die Fließgeschwindigkeit ist schnell und die Deckung des Bewuchses erreicht 80%. Das Sohlsubstrat besteht meist aus Steinen und Schluff. Das Ufer ist kaum verbaut. Die Sohlenbreite beträgt 20 bis 30 Meter und die -tiefe ungefähr 40 bis 100 Zentimeter. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, gute Habitatstruktur, Wasser-Land-Verzahnung gut ausgebildet, wenig verbaut, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
---------------------------------------	---



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Donau bei Neudingen - 27916311300143

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau S Pfohren I - 27916311300144

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300144  
**Erfassungseinheit Name** Donau S Pfohren I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	116
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	83279
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt der Donau befindet sich südlich von Pfohren. Die Stauwurzel der ist größtenteils nur 10 Meter breit. In diesem Abschnitt fließt das Wasser nur mäßig schnell. Das Ufer ist 1 bis 2 Meter hoch und mit Hochstauden und Weiden bewachsen. Die Sohle ist circa 25 Meter breit und meist schluffig. Es ist eine gute Wasser-Land-Verzahnung vorhanden. Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Das Gewässer weist eine Makrophytendeckung von 70% auf. Der den Abschnitt beendende Absturz ist ungefähr 2 Meter hoch.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Stauwurzel, mäßig gute Wasserqualität (Algen vorhanden)
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Absturz von 2 m
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig gutes Arteninventar, gute Wasser-Land-Verzahnung, Ufer wenig verbaut, Absturz wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 798 Sonstige Bebauung/Infrastruktur **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Donau S Pfohren I - 27916311300144

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** sehr viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**    Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Donau S Pfohren II - 27916311300145

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300145  
**Erfassungseinheit Name** Donau S Pfohren II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	120
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	23148
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Dieser mäßig artenreiche Abschnitt der Donau befindet sich südlich von Pfohren. Die Donauufer sind meist mit Wasserbausteinen befestigt. In der Sohle befinden sich z.T. kleine Schotterinseln, die bereits mit Gehölzen bestanden sind. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung und etwas Dynamik im Gewässer. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Im Gewässer herrscht eine hohe Makrophytendeckung (40 %) mit z.B. Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) und Wasserpest (*Elodea*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, Ufer meist verbaut, dennoch gute Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea canadensis</i>	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea nuttallii</i>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
---	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Donau S Pföhren II - 27916311300145

18.09.2020

---

**Häufigkeit** sehr viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Seitenarm der Breg östlich Donaueschingen - 27916311300146

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300146  
**Erfassungseinheit Name** Seitenarm der Breg östlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 096  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 5399  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 10.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Seitenarm der Breg befindet sich östlich von Donaueschingen. Das Fließgewässer ist besonnt und die Sohle ist steinig bis schluffig. Außerdem ist die Fließgeschwindigkeit schnell. Die Sohle ist zwei bis drei Meter breit und begradigt, aber unverbaut. Die Wasser-Land-Verzahnung ist nicht sehr gut und das Ufer anderthalb Meter hoch. Daher ist die Habitatstruktur nur durchschnittlich. Im Süden ist die Wasser-Land-Verzahnung gut. Es findet Rinderbeweidung am Gewässer statt und die Tiere trinken im Gewässer. Daher ist das Wasser im Süden getrübt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	meist schlechte Wasser-Land-Verzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Rinderweide am und im Gewässer
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, da meist schlechte Wasser-Land-Verzahnung, Rinder im Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Callitriche spec.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Nasturtium officinale  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echte Brunnenkresse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Veronica anagallis-aquatica

**dt. Name** Blauer Wasserehrenpreis

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Seitenarm der Breg östlich Donaueschingen - 27916311300146

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich**  
**Donaueschingen II - 27916311300147**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300147  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	228
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2085
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur befindet sich entlang der Breg. Sie wächst an beiden Ufern und ist jeweils ca. 2 m breit. Die Wasser-Land-Verzahnung ist nicht gut ausgebildet. Teilweise kommen kleine Gehölze auf, so dass die Habitatstruktur insgesamt nur durchschnittlich gut ausgebildet ist. Im Arteninventar dominiert das Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Teilweise kommen auch Grünlandarten wie z.B. Wiesen-Knäuelgras (*Dactylis glomerata*) vor. Die Fläche besteht aus mehreren Teilflächen und teilweise kommt die Große Brennessel (*Urtica dioica*) zahlreich vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, z.T. mit Gehölzen, durchschnittliche Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Calystegia sepium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich**  
**Donaueschingen II - 27916311300147**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Dactylis glomerata  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Knäuelgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Epilobium hirsutum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Zottiges Weidenröschen  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** dominant  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Galium mollugo  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echtes Wiesenlabkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben im Huflen östlich Donaueschingen III - 27916311300148

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300148  
**Erfassungseinheit Name** Graben im Huflen östlich Donaueschingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 095  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 346  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 10.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Das mäßig artenreiche Fließgewässer befindet sich im Gewann Huflen östlich von Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Fließgewässer ist sehr schmal (2-3 Meter) mit beeinträchtigter Wasserqualität. Eine Fließgeschwindigkeit ist kaum vorhanden und das Gewässer ist beinahe stehend. Das Ufer ist circa 40 cm hoch. Das Sohlsubstrat ist schluffig. Ein Nährstoffeintrag ist zu erkennen, daher kommen viele Algen vor. Die Wasser-Land-Verzahnung ist gut bis mäßig gut ausgebildet. Hier wurde der Abschnitt kaum begradigt und ist leicht geschwungen. Das Ufer ist außerdem auch kaum verbaut. Sein Verlauf ist meist beschattet.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	beeinträchtigte Wasserqualität, Wasser-Land-Verzahnung ist gut bis mäßig gut
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Nährstoffeintrag, daher viele Algen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur aufgrund schlechter Wasserqualität, Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Callitriche spec.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Elodea nuttallii  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Nuttalls Wasserpest  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m²)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben im Huflen östlich Donaueschingen III - 27916311300148

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica anagallis-aquatica	<b>dt. Name</b>	Blauer Wasserehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Umfeld der Breg N**  
**Allmendshofen I - 27916311300149**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300149  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Umfeld der Breg N Allmendshofen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	551
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2600
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald befindet sich auf einem quelligen Standort im Umfeld der Breg nördlich von Allmendshofen. Er wird hauptsächlich durch locker stehende Weiden (Salix) aufgebaut. Es wachsen auch standortsuntypische Arten wie die Gewöhnliche Fichte (Picea abies). Der Unterwuchs ist durch das Vorkommen von Mädesüß (Filipendula ulmaria) geprägt. Seine Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es ist Alt- und Totholz vorhanden. Ebenso kommen Habitatbäume vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, standortfremde Baumart, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                              8017 (100%)

**Nutzungen**                              100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**              1 Keine Beeinträchtigung erkennbar                      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide im Umfeld der Breg N**  
**Allmendshofen I - 27916311300149**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus avium	<b>dt. Name</b>	Vogel-Kirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Seitenarm der Breg östlich Donaueschingen II -**  
**27916311300150**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300150  
**Erfassungseinheit Name** Seitenarm der Breg östlich Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	097	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	737	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei diesem Abschnitt handelt es sich um ein mäßig artenreiches Fließgewässer, das durch eine Weide führt. Durch die Beweidung sind die Ufer und die Sohle stark durch Tritt geschädigt ist. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Die Wasser-Land-Verzahnung ist mäßig gut. Im Wasser kommen viele Sedimente vor, welche von der Weide eingetragen werden. Die Sohle ist 1 bis 2 m breit und meist steinig. Die Fließgeschwindigkeit ist hoch. Es ist eine geringe Deckung an Makrophyten vorhanden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	starke Trittbelastung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, beeinträchtigt durch starke Trittbelastung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	214 Beweidung, nicht angepaßt	<b>Grad</b> 3	stark
	808 Tritt/Befahren	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Nasturtium officinale	<b>dt. Name</b> Echte Brunnenkresse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica anagallis-aquatica	<b>dt. Name</b> Blauer Wasserehrenpreis
---	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Seitenarm der Breg östlich Donaueschingen II -**  
**27916311300150**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben an der Breg östlich Donaueschingen - 27916311300151

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300151  
**Erfassungseinheit Name** Graben an der Breg östlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 123  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 209  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 10.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Das mäßig artenreiche Gewässer verläuft entlang der Bahn und der Breg. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgeprägt. Der Graben hat ein sehr steiles Ufer. Der Abschnitt ist sehr zugewachsen und circa zwei Meter breit. Die Sohle ist der schluffig und es kommen kaum Makrophyten wie die Echte Brunnenkresse (*Nasturtium officinale*) vor. Die Wasser-Land-Verzahnung ist eher schlecht. Auch ist das Ufer z.T. befestigt und der Abschnitt begradigt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	schlechte Wasser-Land-Verzahnung
Beeinträchtigung	B	Abwasser von Bahndamm
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, z.T. verbaut und begradigt, Abwasser aus Infrastruktur

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 711 Verkehrseinrichtung **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b>	Nasturtium officinale	<b>dt. Name</b>	Echte Brunnenkresse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer**  
**Kirnbergsee - 27916311300152**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südos Schwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300152  
**Erfassungseinheit Name** Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer Kirnbergsee  
**LRT/(Flächenanteil):** 3130 - Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	001	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	283022	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Kirnbergsee (Stausee) ist an seinem Ufer im westlichen Teil meist flach auslaufend. Im Kartierjahr hatte das Gewässert Niedrigwasser. Der Seeboden ist steinig mit viel Schlamm überdeckt. Es ist der LRT 3130 im Mündungsbereich des zulaufenden Baches und auf dem Gewässerboden bei evtl. Trockenfallen vorhanden. Die Wasserqualität ist mäßig gut. Auf dem Gewässer schwimmen viele Enten und Gänse. Das Ufer ist strukturreich (Kies, Blöcke, Schlamm). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, flach auslaufende Ufer, gute Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**      154 Südöstlicher Schwarzwald (67.562%)  
                          120 Alb-Wutach-Gebiet (32.438%)

**TK-Blatt**      8016 (100%)

**Nutzungen**      100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**      1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alisma plantago-aquatica	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Froschlöffel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer**  
**Kirnbergsee - 27916311300152**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus geniculatus	<b>dt. Name</b> Knick-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Bidens tripartita	<b>dt. Name</b> Dreiteiliger Zweizahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Eleocharis ovata	<b>dt. Name</b> Eiförmige Sumpfbirse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Eleocharis palustris	<b>dt. Name</b> Echte Sumpfbirse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Gnaphalium uliginosum	<b>dt. Name</b> Sumpf-Ruhrkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Juncus bufonius	<b>dt. Name</b> Kröten-Birse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago intermedia	<b>dt. Name</b> Vielsamiger Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus flammula	<b>dt. Name</b> Brennender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rorippa palustris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Sumpfkresse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche Stillgewässer**  
**Kirnbergsee - 27916311300152**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b> Bachbunge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica sublobata	<b>dt. Name</b> Hecken-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Röthenbach W Kirnbergsee - 27916311300153

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300153  
**Erfassungseinheit Name** Röthenbach W Kirnbergsee  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	115	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	870	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Röthenbach mündet in den Kirnbergsee und ist circa 2-3 Meter breit mit einer 40 cm Tiefe. Das Ufer ist zum Teil steil oder flach auslaufend mit einem Prall- und Gleithang und circa 1-1,5 Meter hoch sowie meist verschattet. Die Sohle besteht aus Kieseln, Steinen, Blöcken und Schluff. Es ist eine gute Wasser-Land-Verzahnung vorhanden. Die Habitatstruktur ist somit gut ausgeprägt. Als submerse Vegetation kommen nur Wassermoose (Bryophyta) und Wasserstern (Callitriche spec.) vor. Im Wasser schwimmen Fische wie die Rotfeder und der Flussbarsch. Die Wasserqualität ist mäßig gut. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	mäßig artenreich
<b>Habitatstruktur</b>	B	gute Wasser-Land-Verzahnung, strukturreiche Sohle
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, gute Struktur mit guter Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Röthenbach bei Unterbränd - 27916311300154

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300154  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Röthenbach bei Unterbränd  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	580
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6652
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang des Röthenbaches bei Unterbränd. Er ist durch eine Weidensukzession, die z.T. noch niederwüchsig ist, gekennzeichnet. Im Unterwuchs finden sich Arten der Feuchten Hochstaudenfluren wie beispielsweise Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Erscheinungsbild ist heterogen. Der Auenwald ist breit und wächst beidseitig. Im Bestand sind nur wenige Habitatbäume und etwas Totholz vorhanden. Die Wasser-Land-Verzahnung ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	v.a. Unterwuchs artenreich
<b>Habitatstruktur</b>	B	gute Wasser-Land-Verzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiche Gehölze und artenreicher Unterwuchs, gute Habitatstruktur mit guter Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Röthenbach bei**  
**Unterbränd - 27916311300154**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Epilobium angustifolium	<b>dt. Name</b> Wald-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium aparine	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Myosoton aquaticum	<b>dt. Name</b> Wassermiere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Röthenbach bei**  
**Unterbränd - 27916311300154**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix caprea	<b>dt. Name</b> Sal-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix cinerea	<b>dt. Name</b> Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Bruggenwald nordwestlich**  
**Bräunlingen III - 27916311300157**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300157  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiesen am Bruggenwald nordwestlich Bräunlingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	266	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3741	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich nordwestlich von Bräunlingen. Sie weist eine gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf, wobei die Obergräser etwas ausfallen. Es sind einige Magerkeitszeiger vorhanden. Die Grasnarbe ist sehr lückig und offener Boden ist sichtbar. Insgesamt kommen Herbst-Zeitlose (*Colchicum autumnale*), Zottiger Klappertopf (*Rhinanthus alectorolophus*) und Rot-Klee (*Trifolium pratense*) häufig vor. Nach Norden hin wird die Fläche nährstoffreicher und wüchsiger. Das Grünland wird ca. zweischürig bewirtschaftet. Evtl. wird es auch beweidet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, gute Habitatstruktur, einige Magerkeitszeiger, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Bruggenwald nordwestlich**  
**Bräunlingen III - 27916311300157**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Crepis biennis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel, Nominatsippe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Bruggenwald nordwestlich**  
**Bräunlingen III - 27916311300157**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lolium perenne	<b>dt. Name</b>	Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Medicago lupulina	<b>dt. Name</b>	Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Bruggenwald nordwestlich**  
**Bräunlingen III - 27916311300157**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula veris	<b>dt. Name</b>	Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus repens	<b>dt. Name</b>	Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen am Bruggenwald nordwestlich**  
**Bräunlingen III - 27916311300157**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen östlich des Bruggenwaldes**  
**nordwestlich Bräunlingen - 27916311300158**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300158  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiesen östlich des Bruggenwaldes nordwestlich Bräunlingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	355	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2048	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich nordwestlich von Bräunlingen. Sie weist eine durchschnittlich gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Es sind einige Magerkeitszeiger wie Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*) vorhanden. Das Grünland wird zwei- bis dreischürig bewirtschaftet. Der Standort ist frisch bis feucht (z.B. Bach-Kratzdistel (*Cirsium rivulare*)). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen östlich des Bruggenwaldes**  
**nordwestlich Bräunlingen - 27916311300158**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen östlich des Bruggenwaldes**  
**nordwestlich Bräunlingen - 27916311300158**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese westlich Bruggen -**  
**27916311300159**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300159  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiese westlich Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	268
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4482
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	06.05.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die ein- bis zweischürige, artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich westlich von Bruggen. Sie wird von angrenzenden und durchfließenden Gräben beeinflusst. Dadurch findet eine Entwässerungswirkung statt. Der Standort ist dennoch feucht, was z.B. das Vorkommen der Kuckucks-Lichtnelke (*Lychnis flos-cuculi*) zeigt. Das Grünland weist eine gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Er herrscht eine mittlere Wüchsigkeit. Der Große Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*) tritt sehr häufig auf. Die Grasnarbe ist teilweise lückig. Die Wiese ist von Intensivgrünland umgeben.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, gutes Gräser-Kräuter-Verhältnis, Entwässerung der Fläche durch Gräben

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 218 Entwässerung, landwirtschaftlich **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese westlich Bruggen -**  
**27916311300159**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese westlich Bruggen -**  
**27916311300159**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Myosotis arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese westlich Bruggen -**  
**27916311300159**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Succisa pratensis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum	<b>dt. Name</b>	Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese westlich Bruggen -**  
**27916311300159**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica chamaedrys

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Gamander-Ehrenpreis

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** ja

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Huflen - 27916311300160

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300160  
**Erfassungseinheit Name** Flachland-Mähwiesen im Gewann Huflen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 263  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 694  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 11.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich im Gewann Huflen. Sie weist eine durchschnittlich gute Habitatstruktur. Es sind etwas mehr Kräuter als Gräser vorhanden. Allerdings ist der Bestand sehr niederwüchsig. Das Grünland wird ca. zweischürig bewirtschaftet. Der Standort ist frisch bis feucht (z.B. am Vorkommen der Bach-Nelkenwurz (*Geum rivale*) erkennbar). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da mehr Kräuter als Gräser, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Anthoxanthum odoratum</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Huflen - 27916311300160

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	<hr/>
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Huflen - 27916311300160**

18.09.2020

<p><b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Medicago lupulina  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hopfenklee  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Poa pratensis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Poa trivialis  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus acris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus repens  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Taraxacum  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Löwenzahn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Flachland-Mähwiesen im Gewann Huflen - 27916311300160

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen auf dem Gewinn Allmendshofen**  
**östlich von Donaueschingen - 27916311300161**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300161  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiesen auf dem Gewinn Allmendshofen östlich von Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	356
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1970
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	11.05.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich östlich von Donaueschingen. Sie weist eine durchschnittliche Habitatstruktur auf, da das Gräser-Kräuter-Verhältnis zugunsten der Gräser verschoben ist. Das Grünland wird ca. zwei- bis dreischürig bewirtschaftet. Der Bestand ist insgesamt wüchsig und nährstoffreich. Zu den vorkommenden Magerkeitszeigern zählen z.B. Orientalischer Wiesenbocksbart (*Tragopogon orientalis*) und Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da grasdominiert, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen auf dem Gewinn Allmendshofen**  
**östlich von Donaueschingen - 27916311300161**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium mollugo	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen auf dem Gewinn Allmendshofen**  
**östlich von Donaueschingen - 27916311300161**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stumpfbblatt-Ampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen im Kampfental Nord -**  
**27916311300162**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300162  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiesen im Kampfental Nord  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	264
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7239
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	11.05.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich westlich von Bruggen. Es kommen einige Magerkeitszeiger wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) vor, wobei der Wiesen-Salbei (*Salvia pratensis*) sehr zahlreich auf der Fläche wächst. Sie weist eine gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Die Wiese zeigt eine mittlere Wüchsigkeit. Das Grünland wird ca. zweischürig bewirtschaftet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, viele Magerkeitszeiger in hoher Deckung, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen im Kampfental Nord -**  
**27916311300162**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus hordeaceus	<b>dt. Name</b>	Weiche Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis biennis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium mollugo	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b>	Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen im Kampfental Nord -**  
**27916311300162**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lolium perenne	<b>dt. Name</b> Ausdauernder Lolch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Medicago lupulina	<b>dt. Name</b> Hopfenklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiesen im Kampfental Nord -**  
**27916311300162**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b> Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese östlich Wolterdingen -**  
**27916311300163**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300163  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiese östlich Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	269
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7557
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	11.05.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich in einer Hanglage östlich von Wolterdingen. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur auf, da der Bestand sehr heterogen ist. Es wechseln sich wüchsige Stellen mit niedrig wachsenden Stellen ab. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist zugunsten der Gräser verschoben. Die Grasnarbe ist teilweise nicht geschlossen. Es gibt einige nasse Stellen mit Sumpf-Dotterblume (*Caltha palustris*) und Sauergräsern. Der Standort ist frisch bis feucht. Das Grünland wird ein- bis zweischürig bewirtschaftet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da heterogen und mehr Gräser als Kräuter, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese östlich Wolterdingen -**  
**27916311300163**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Carex brizoides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zittergras-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Carex nigra <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Braune Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b>
---	---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese östlich Wolterdingen -**  
**27916311300163**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese östlich Wolterdingen -**  
**27916311300163**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Juncus inflexus	<b>dt. Name</b>	Blaugrüne Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula multiflora	<b>dt. Name</b>	Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b>	Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Myosotis palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Vergißmeinnicht
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b>	Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa pratensis	<b>dt. Name</b>	Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Primula veris	<b>dt. Name</b>	Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese östlich Wolterdingen -**  
**27916311300163**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach -**  
**27916311300164**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300164  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	165
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1574
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	20.05.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig nährstoffreiche, meist homogene Fläche in trockener Hanglage befindet sich nördlich von Vöhrenbach. Die Habitatstruktur ist mäßig gut aufgebaut und weist mehr Gräser als Kräuter auf. Eventuell wurde die Fläche aufgedüngt oder beweidet. Oberhalb der Fläche sind Ziegen eingezäunt. Es handelt sich um einen mäßig artenreichen, montanen Borstgrasrasen mit Wald-Rispengras (*Poa chaixii*). Obergräser sowie Nährstoffzeiger fehlen beinahe. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, mehr Gräser als Kräuter, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla monticola</p>	<p><b>dt. Name</b> Bergwiesen-Frauenmantel</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach -**  
**27916311300164**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b>	Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach -**  
**27916311300164**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Melica picta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Buntes Perlgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach -**  
**27916311300164**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum officinale	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Hagenreute - 27916311300165

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300165  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese im Teilgebiet Hagenreute  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 416  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 3399  
**Kartierer** Reckziegel, Katrin **Erfassungsdatum** 20.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich im Teilgebiet Hagenreute. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur. Es kommen etwas mehr Gräser als Kräuter vor, wobei die Obergräser nahezu ausfallen. Der Echte Rotschwinger (*Festuca rubra*) kommt hingegen sehr zahlreich vor. Weitere Magerkeitszeiger sind Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*) und Skabiosen-Flockenblume (*Centaurea scabiosa*). Montanzeiger sind Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Wald-Rispengras (*Poa chaixii*). Der Bestand ist mager und die Grasnarbe lückig. Der Standort ist trocken und hängig. Der Hang ist niederwüchsig und ebenfalls gemäht. Die Berg-Mähwiese befindet sich im Übergang zum Magerrasen. Das Grünland wird ein- bis zweischürig bewirtschaftet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund der vielen Unter- und Mittelgräser, wenige Magerkeitszeiger in geringer Deckung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea millefolium</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Hagenreute - 27916311300165

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	--

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
--	--

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
---	---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
--	--

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Hagenreute - 27916311300165

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum officinale	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Hagenreute - 27916311300165

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord III -**  
**27916311300166**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300166  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	405
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7797
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die großflächige, artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich im Teilgebiet Gabershof. Sie weist eine gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Der Bestand ist meist homogen. Es kommen Montanzeiger wie z.B. Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und Bärwurz (*Meum athamanticum*) vor. Weitere Magerkeitszeiger sind Echter Rotschwengel (*Festuca rubra*) und Skabiosen-Flockenblume (*Centaurea scabiosa*). Als wertgebende Art ist das Breitblättrige Knabenkraut (*Dactylorhiza majalis*) zu nennen. Das Grünland wird wahrscheinlich einschürig bewirtschaftet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgebildetes Arteninventar, gute Habitatstruktur, ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord III -**  
**27916311300166**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea agg.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b>	Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylorhiza majalis	<b>dt. Name</b>	Breitblättriges Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord III -**  
**27916311300166**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord III -**  
**27916311300166**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Taraxacum officinale	<b>dt. Name</b> Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord III -**  
**27916311300166**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiesen im Teilgebiet Gabershof Nord I -**  
**27916311300167**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300167  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiesen im Teilgebiet Gabershof Nord I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	403	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15786	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich im Teilgebiet Gabershof. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur auf. Der Bestand ist nährstoffreich und hochwüchsig, wird aber nur einmal Jährlich mit Mist gedüngt (Info Landwirt). Das Erscheinungsbild ist meist homogen. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist zugunsten der Gräser verschoben. Monate Zeiger sind: Wald-Rispengras (*Poa chaixii*) und Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). In einzelnen Exemplaren kommt auch die Kugel-Teufelskralle (*Phyteuma orbiculare*) vor. Insgesamt sind wenige Magerkeitszeiger vorhanden, wobei Nährstoffzeiger wie Wiesen-Knäuelgras (*Dactylis glomerata*) und Wiesen-Kerbel (*Anthriscus sylvestris*) zahlreich vorkommen. Das Grünland wird ein- bis zweischürig bewirtschaftet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, wenige Magerkeitszeiger, durchschnittliche Habitatstruktur, da sehr nährstoffreich, grasreich, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiesen im Teilgebiet Gabershof Nord I -**  
**27916311300167**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiesen im Teilgebiet Gabershof Nord I -**  
**27916311300167**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Kugel-Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Berg-Mähwiesen im Teilgebiet Gabershof Nord I -  
27916311300167

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord II -**  
**27916311300168**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300168  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	404	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2464	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich im Teilgebiet Gabershof. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur mit einem ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf, wobei die Obergräser stark zurück treten. Der Bestand ist mäßig nährstoffreich und das Gelände eben bis hängig. Es kommen mäßig viele Magerkeits- und Montanzeiger wie z.B. die Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und der Weichhaarige Pippau (*Crepis mollis*) vor. Das Grünland wird ein- bis zweischürig bewirtschaftet. Wird einmal jährlich mit Mist gedüngt (Info Bewirtschafter). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, wenige Magerkeitszeiger, durchschnittliche Habitatstruktur, da etwas nährstoffreich und wenige Obergräser, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord II -**  
**27916311300168**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis mollis	<b>dt. Name</b>	Weichhaariger Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b>	Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord II -**  
**27916311300168**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Nord II -**  
**27916311300168**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia cracca	<b>dt. Name</b>	Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd II -**  
**27916311300169**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300169  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	407	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	891	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich in einem Tälchen im Teilgebiet Gabershof. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur. Es kommen mehr Gräser als Kräuter vor. Der Bestand ist etwas nährstoffreich (z.B. Stumpfblatt-Ampfer (*Rumex obtusifolius*)) und wirkt heterogen (z.T. mit magereren Stellen). Im Arteninventar finden sich Montanzeiger wie z.B. der Gewöhnliche Frauenmantel (*Alchemilla vulgaris* agg.) und die Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*). Das Grünland wird zwei- bis dreischurig bewirtschaftet und wahrscheinlich nicht gedüngt. Der Standort ist frisch bis feucht. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i> agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
--	---------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd II -**  
**27916311300169**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd II -**  
**27916311300169**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Primula elatior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd II -**  
**27916311300169**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfbblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Taraxacum officinale	<b>dt. Name</b>	Wiesenlöwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana dioica	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Baldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica arvensis	<b>dt. Name</b>	Feld-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd III -**  
**27916311300170**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300170  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	408	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1815	
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich im Teilgebiet Gabershof. Sie weist eine gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Der Bestand ist etwas heterogen, da das Spektrum von mager bis mäßig nährstoffreich reicht. Es kommen Magerkeitszeiger wie z.B. das Gewöhnliche Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) vor. Zu den vorkommenden Montanzeigern gehören die Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) und die Bärwurz (*Meum athamanticum*). Da der Standort etwas frisch bis feucht ist, finden sich im Arteninventar auch die Sumpf-Dotterblume (*Caltha palustris*) und das Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Das Grünland wird ca. zweischurig bewirtschaftet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, einige Magerkeitszeiger, gute Habitatstruktur mit ausgewogenem Gräser-Kräuter-Verhältnis, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd III -**  
**27916311300170**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Anemone nemorosa	<b>dt. Name</b>	Busch-Windröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus hordeaceus	<b>dt. Name</b>	Weiche Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex praecox	<b>dt. Name</b>	Frühe Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd III -**  
**27916311300170**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd III -**  
**27916311300170**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phyteuma spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd III -**  
**27916311300170**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium dubium	<b>dt. Name</b> Kleiner Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd I -**  
**27916311300171**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300171  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	406
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	10173
<b>Kartierer</b>	Reckziegel, Katrin	<b>Erfassungsdatum</b>	20.05.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die magere, mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich im Teilgebiet Gabershof. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur. Der Bestand ist grasreich und es kommt sehr viel Bärwurz (*Meum athamanticum*) vor. Das Erscheinungsbild ist homogen. Es befindet sich etwas Streu auf der Fläche. Das Grünland ist niederwüchsig. Es kommen mehr Gräser als Kräuter (*Meum athamanticum* ausgenommen) vor. Im Arteninventar sind Magerkeits- und Montanzeiger wie die Perücken-Flockenblume (*Centaurea pseudophrygia*) häufig zu finden. Die Grasnarbe ist lückig, häufig mit Moos bedeckt und der Standort flachgründig. Das Grünland wird wahrscheinlich ein- bis zweischürig bewirtschaftet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da mehr Gräser als Kräuter, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i> agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd I -**  
**27916311300171**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex praecox	<b>dt. Name</b> Frühe Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd I -**  
**27916311300171**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula veris	<b>dt. Name</b> Arznei-Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese im Teilgebiet Gabershof Süd I -**  
**27916311300171**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola reichenbachiana	<b>dt. Name</b> Wald-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese nordwestlich von Unterkirnach -**  
**27916311300172**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300172  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiese nordwestlich von Unterkirnach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	354		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	34074		
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	20.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich nordwestlich von Unterkirnach. Sie weist eine durchschnittlich gute Habitatstruktur auf, da der Bestand ist mittelstark wüchsig ist. In Hanglage etwas magerer. Es herrscht ein nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis. Unter den krautigen Pflanzen finden sich auch einige Nährstoffzeiger wie z.B. Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*). Magerkeitszeiger wie z.B. Wiesen-Margerite (*Leucanthemum ircutianum*) nicht stetig und in weniger hoher Deckung vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor. Evtl. wird die Fläche zweitweise beweidet.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da recht wüchsig, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ajuga reptans  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kriechender Günsel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris</p>	<p><b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese nordwestlich von Unterkirnach -**  
**27916311300172**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bellis perennis	<b>dt. Name</b>	Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus hordeaceus	<b>dt. Name</b>	Weiche Trespel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b>	Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese nordwestlich von Unterkirnach -**  
**27916311300172**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese nordwestlich von Unterkirnach -**  
**27916311300172**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b>	Quendel-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich**  
**Bösingerwinkel II - 27916311300173**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300173  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich Bösingerwinkel II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	412
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	707
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	20.05.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich in der Rhönlinbach-Niederung östlich von Bösingerwinkel. Die Fläche befindet sich in Hanglage mit Nordexposition. Der Bestand ist mittelstark wüchsig. Die Wiese weist eine mäßig gute Habitatstruktur auf. Die Obergräserschicht ist licht. Unter- und Mittelgräser stehen mäßig dicht. Es kommen wenig Kräuter vor. Es sind zahlreiche Magerkeitszeiger wie z.B. Wiesen-Flockenblume (*Centaurea jacea*), Schwarze Teufelskralle (*Phyteuma nigrum*) und Acker-Witwenblume (*Knautia arvensis*) vorhanden. Zum Zeitpunkt der Aufnahme herrscht ein Rotschwingel (*Festuca rubra*) – Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) – Aspekt. Das Grünland wird ca. zweischürig bewirtschaftet. Der Bestand wird durch Fahrspuren beeinträchtigt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, zahlreiche Magerkeitszeiger, durchschnittliche Habitatstruktur, da sehr grasreich, Beeinträchtigung durch Befahren

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7815 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich**  
**Bösingerwinkel II - 27916311300173**

18.09.2020

**wiss. Name** Anthoxanthum odoratum  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Ruchgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bellis perennis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Ausdauerndes Gänseblümchen  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Bromus erectus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechte Trespe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cardamine pratensis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Schaumkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Centaurea jacea s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Flockenblume (Artengruppe)  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Cerastium holosteoides  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Armhaariges Hornkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Dactylorhiza incarnata  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Fleischrotes Knabenkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Festuca rubra  
**Häufigkeit** dominant  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echter Rotschwengel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** ja  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Holcus lanatus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Wolliges Honiggras  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich**  
**Bösingerwinkel II - 27916311300173**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Primula elatior	<b>dt. Name</b> Große Schlüsselblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich**  
**Bösingerwinkel II - 27916311300173**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus repens	<b>dt. Name</b>	Kriechender Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b>	Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Taraxacum	<b>dt. Name</b>	Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich**  
**Bösingerwinkel I - 27916311300174**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300174  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich Bösingerwinkel I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	411	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3162	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	20.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich in der Rhönlinbach-Niederung östlich von Bösingerwinkel. Der Standort ist hängig und die Fläche nach Norden exponiert. Das Grünland ist mittelstark wüchsig und homogen. Es weist eine gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Als Magerkeitszeiger treten z.B. Hasenbrot (*Luzula campestris*) und Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) auf. Montane Zeigerpflanzen sind mit Schwarze Teufelskralle (*Phyteuma nigrum*) ebenfalls vorhanden. Das Grünland wird wahrscheinlich zwei bis dreischurig bewirtschaftet. Es befinden sich leichte Fahrspuren auf der Fläche. Durch Streuobstbäume verursachtes Totholz liegt auf der Fläche. Das Grünland ist eingezäunt (Weidenutzung?).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Fahrspuren und Totholz

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7815 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)  
711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)

<b>Beeinträchtigungen</b>	802 Einzäunung	<b>Grad</b> 2	mittel
	808 Tritt/Befahren	2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Ajuga reptans</i>	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i> agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
---	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich**  
**Bösingerwinkel I - 27916311300174**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung östlich**  
**Bösingerwinkel I - 27916311300174**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung I -**  
**27916311300175**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300175  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	413
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2560
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	20.05.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich in der Rhönlinbach-Niederung in ebener Lage. Magerkeitszeiger wie die Wiesen-Flockenblume (*Centaurea jacea*) und die Schwarze Teufelskralle (*Phyteuma nigrum*) kommen in der Regel geringer Deckung vor. Sie weist eine gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis auf. Die Obergräser-Schicht ist licht. Die Schicht der Mittel- und Untergräser ist mäßig dicht. Das Erscheinungsbild ist etwas heterogen (Wiesen-Fuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*) kommt z.T. häufig vor) mit offener Grasnarbe. Das Grünland ist mittelstark wüchsig, wird wahrscheinlich ein- bis zweischürig gemäht oder evtl. beweidet. Das Gelände fällt zum Bach hin ab. Der Standort ist wechselfrisch. Es führen Fahrspuren durch die Fläche.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, gute Habitatstruktur mit einem nahezu ausgewogenen Gräser-Kräuter-Verhältnis, Beeinträchtigung durch Fahrspuren

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 3 stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i> agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung I -**  
**27916311300175**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung I -**  
**27916311300175**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scorzoneroide autumnalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Herbst-Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Taraxacum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung I -  
27916311300175

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense	<b>dt. Name</b> Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana dioica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Baldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung II -**  
**27916311300177**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300177  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	414	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1076	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	20.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich in der Rhönlinbach-Niederung. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur mit einem homogenen Erscheinungsbild auf. Es herrscht eine dichte Schicht an Obergräsern. Die Unter- und Mittelgräser treten etwas zurück. Der Bestand ist mittelwüchsig. Löwenzahn (*Taraxacum*) und Rot-Klee (*Trifolium pratense*) kommen sehr häufig vor. Es kommen einige Magerkeitszeiger wie z.B. Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Spitzlappiger Frauenmantel (*Alchemilla vulgaris*) vor. Diese sind aber nicht sehr häufig vorhanden. Das Grünland wird wahrscheinlich ein- bis zweischürig bewirtschaftet. Der Standort ist wechselfrisch mit einem leichten Nordgefälle zur Flussauie hin. Eine Beeinträchtigung findet durch die Veränderung des Wasserhaushalts statt, da die Quellen am Oberhang nährstoffhaltiges Wasser auf die Fläche leiten.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Veränderung des Wasserhaushalts

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 327 Veränderung des Wasserhaushalts      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung II -**  
**27916311300177**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex praecox <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühe Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume (Artengruppe) <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Juncus effusus 	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse 

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung II -**  
**27916311300177**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma nigrum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarze Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Berg-Mähwiese in der Rhönlinbach-Niederung II -  
27916311300177

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Taraxacum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Löwenzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium pratense <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rot-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia sepium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Röhlinbach-Niederung III -**  
**27916311300179**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300179  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese in der Röhlinbach-Niederung III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	415	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2200	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	12.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich in der Rhönlinbach-Niederung. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur auf. Zum Arteninventar gehören Magerkeitszeiger wie z.B. Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) und Großer Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*). Die Wiese ist eingezäunt und wird teilweise als Geflügelgehege genutzt und teilweise mit Ziegen beweidet. Die Grasnarbe ist teilweise lückig. Es sind offene Bodenstellen vom Kanalbau ist sichtbar (Info Bewirtschafter/Anwohner). Sie kann als erweiterter Hausgarten beschrieben werden. Der Bestand befindet sich im Übergang zur Nasswiese.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Nutzung als Geflügel- und Ziegenweide

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 802 Einzäunung      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Röhlinbach-Niederung III -**  
**27916311300179**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Glatthafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Cardamine pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schaumkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Carex acuta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b>
---	---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese in der Röhlinbach-Niederung III -**  
**27916311300179**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus acris	<b>dt. Name</b>	Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium pratense	<b>dt. Name</b>	Rot-Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Berg-Mähwiese am Talhang westlich von Buchenberg - 27916311300181

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300181  
**Erfassungseinheit Name** Berg-Mähwiese am Talhang westlich von Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6520 - Berg-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	410	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4184	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	26.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Berg-Mähwiese befindet sich in der Rhönlinbach-Niederung am Oberhang einer Aue. Im Mai herrscht ein Scharfer Hahnenfuß (*Ranunculus acris*)–Aspekt. Es kommen Magerkeitszeiger wie Gewöhnliches Ruchgras (*Anthoxanthum odoratum*) vor. Sie weist eine mäßig gute Habitatstruktur. Das Gräser-Kräuter-Verhältnis ist stark zugunsten der Gräser verschoben (Kräuter nur < 20% Deckung). Die Wiese zeigt eine mittlere bis schwache Wüchsigkeit. Unter den Bäumen ist eine erhöhte Wüchsigkeit zu erkennen. Das Grünland wird ein- bis zweischürig bewirtschaftet. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da sehr grasdominiert, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Achillea millefolium  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Giersch  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> ja  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris</p>	<p><b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Talhang westlich von Buchenberg -**  
**27916311300181**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cardamine pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Schaumkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Talhang westlich von Buchenberg -**  
**27916311300181**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phyteuma spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ranunculus repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechender Hahnenfuß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> ja <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Berg-Mähwiese am Talhang westlich von Buchenberg -**  
**27916311300181**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	ja
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese südöstlich Wolterdingen -**  
**27916311300182**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300182  
**Erfassungseinheit Name** Magere Flachland-Mähwiese südöstlich Wolterdingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	270
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6983
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	21.05.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Magere Flachland-Mähwiese befindet sich südöstlich von Wolterdingen in einer Auenlage (daher standortsbedingt eher eutroph). Sie wird wahrscheinlich zweischürig bewirtschaftet. Die typische Glatthaferwiese weist ein heterogenes Erscheinungsbild auf. Zum Teil sind lückige Stellen im Wechsel mit hochwüchsigen und dichten Bereichen erkennbar. Teilweise ist das Grünland auch sehr grasreich und wüchsig. Der Standort ist wechselfrisch bis wechselfeucht. An den Bestand grenzt ein Graben. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor bzw. es ist eine leichte Entwässerungswirkung durch den Graben erkennbar.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Lebensraumtypisches Artenspektrum noch vorhanden, Störzeiger vorhanden, durchschnittliche Habitatstruktur, entwässert durch Graben, standortsbedingt eher eutroph, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea millefolium	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ajuga reptans	<b>dt. Name</b> Kriechender Günsel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese südöstlich Wolterdingen -**  
**27916311300182**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bellis perennis	<b>dt. Name</b> Ausdauerndes Gänseblümchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex nigra	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex praecox	<b>dt. Name</b> Frühe Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cerastium holosteoides	<b>dt. Name</b> Armhaariges Hornkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese südöstlich Wolterdingen -**  
**27916311300182**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Magere Flachland-Mähwiese südöstlich Wolterdingen -**  
**27916311300182**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Ranunculus acris	<b>dt. Name</b> Scharfer Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Taraxacum	<b>dt. Name</b> Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Trisetum flavescens	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Goldhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica serpyllifolia	<b>dt. Name</b> Quendel-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vicia cracca	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Magere Flachland-Mähwiese südöstlich Wolterdingen -  
27916311300182

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vicia sepium	<b>dt. Name</b> Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> ja
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Talbach westlich Brigachtal - 27916311300183

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300183  
**Erfassungseinheit Name** Talbach westlich Brigachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	033
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	102
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das mäßig artenreiche Altarm-Gewässer fließt langsam und kommt aus einem Rohr und das Wasser ist nahezu stehend. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut. Die Sohle des Gewässers ist circa ein Meter tief. Es sind wenige Wassermoose (Bryophyta) zu finden. Im Gewässer befindet sich Müll und die Wasserqualität ist schlecht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	nahezu stehendes Wasser
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, schlechte Wasserqualität
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Müll und schlechte Wasserqualität

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.004%)

**TK-Blatt** 7916 (100.004%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich**  
**von Hüfingen III - 27916311300184**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300184  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich von Hüfingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	545		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8160		
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Breg westlich von Hüfingen. Er ist einreihig mit Bäumen und Gebüsch aufgebaut und weist eine und ausgeprägter Kraut- und Strauchschicht auf. Im Unterwuchs kommt das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut. Beide Ufer sind mit Wackersteinen befestigt. Das Wasser ist sehr langsam fließend und zeigt wenig Dynamik. Es ist viel Müll im Gewässer vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Uferverbau (beidseitig), nährstoffreich
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, durchschnittlich gute Habitatstruktur, da schlechte Wasser-Land-Verzahnung, Ufer beidseitig verbaut

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 322 Uferbefestigung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus rubra	<b>dt. Name</b> Oregon-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
----------------------------------	-----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich**  
**von Hüfingen III - 27916311300184**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fagus sylvatica <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotbuche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus padus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Himbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix alba <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silber-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich**  
**von Hüfingen III - 27916311300184**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tilia spec. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich von Hüfingen VII - 27916311300186

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300186  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich von Hüfingen VII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	546	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	851	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang der Breg westlich von Hüfingen. Es handelt sich um eine Rot-Erlen-Pflanzungen entlang des Gewässers und des Wegs. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet. Eine Strauchschicht ist kaum vorhanden. Die Krautschicht ist grasreich wird regelmäßig gemäht. Zum Arteninventar gehört auch das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*). Durch den Auenwald führen viele kleine Zugänge zum Wasser, welche vegetationslos sind. Es befindet sich Müll am Wegrand und es findet ein Nährstoffeintrag statt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Indisches Springkraut ( <i>Impatiens glandulifera</i> )
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, starke Beeinträchtigung durch Müll, Tritt, Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 2	mittel
	808 Tritt/Befahren	2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Alnus rubra  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Oregon-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Indisches Springkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich  
von Hüfingen VII - 27916311300186

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Fließgewässerabschnitt der Breg westlich von Hüfingen I - 27916311300187

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300187  
**Erfassungseinheit Name** Fließgewässerabschnitt der Breg westlich von Hüfingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	084	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5593	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt hat eine sehr geringe Fließgeschwindigkeit, welcher durch den Rückstau des Wehrs erzeugt wird. Hier wird die Breg abgeleitet. Das Wasser ist sehr vermüllt und mit Nährstoffeinträgen beeinträchtigt. Wasserpflanzen kommen keine vor, da das Wasser sehr verschlammt ist. Die Deckung der Wassermoose (Bryophyta) erreicht gerade 1 %. Biberaktivitäten sind zu erkennen. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgeprägt. Das Sohlsubstrat besteht aus sandigem Schlamm und es kommen teilweise Wackersteine vor. Am Rand befindet sich eine Uferbefestigung.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Tritt, Nährstoffe
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, starke Beeinträchtigung durch Müll und Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel
	808 Tritt/Befahren	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Fließgewässerabschnitt der Breg westlich von Hüfingen II -**  
**27916311300188**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300188  
**Erfassungseinheit Name** Fließgewässerabschnitt der Breg westlich von Hüfingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	082	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2519	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Fließgewässerabschnitt der Breg befindet sich westlich von Hüfingen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Sohlsubstrat ist sandig-kiesig und es kommen Kiesbänke im Gewässer vor. Die Ufer sind teilweise verbaut. Es sind auch viele Jungfische vorhanden. Die Sohle ist leicht verschlammt und die Pflanzen sind dadurch braun. Es kommt lediglich der flutender Hahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) vor. Eine Biberaktivität ist hier erkennbar. Im Gewässer findet sich Müll und es werden Nährstoffe aus den angrenzenden Flächen eingetragen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Uferverbau
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Nährstoffeintrag, Uferverbau
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstrukturen, starke Beeinträchtigung durch Müll und Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 2	mittel
	329 Sonstiger Gewässerausbau	2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Ranunculus fluitans</i>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich von Hüfingen - 27916311300189

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300189  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich von Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	544	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2591	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Breg westlich von Hüfingen. Er ist ein- bis mehrreihig mit Bäumen und Gebüsch aufgebaut und weist eine und ausgeprägter Kraut- und Strauchschicht auf. Im Unterwuchs kommt das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) vor. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Beide Ufer sind mit Wackersteinen befestigt. Das Wasser ist sehr langsam fließend und zeigt wenig Dynamik. Es ist viel Müll im Gewässer vorhanden. In Richtung Acker befindet sich eine vorgelagerte Auenwaldpflanzung. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Nährstoffeintrag
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, mittlere Beeinträchtigung durch Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus rubra	<b>dt. Name</b> Oregon-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
--------------------------------------	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich**  
**von Hüfingen - 27916311300189**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fagus sylvatica <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotbuche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus padus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Himbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix alba <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silber-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg westlich**  
**von Hüfingen - 27916311300189**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tilia spec. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Breg südlich Bräunlingen I - 27916311300190

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300190  
**Erfassungseinheit Name** Breg südlich Bräunlingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	079	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1598	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Breg verläuft in diesem Bereich südlich von Bräunlingen. Im Abschnitt kommt eine Stauwurzel vor. Sie befindet sich vor dem Wehr und der Ausleitung. Die Fließgeschwindigkeit ist gering und die Sohle ist strukturreich. Der Abschnitt ist breit, flach und hat tiefe Bereiche. Zur Erfassungseinheit gehört ein kleiner Altarm mit nahezu stehendem Wasser. Es kommen einige große und sehr viele junge Fische vor. Eine Rinderweide grenzt an und wirkt beeinträchtigend.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	natürliche Dynamik eingeschränkt, Rückstau durch Wehr
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Nährstoffeintrag durch Rinderweide
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, durch Stauwurzel sehr geringe Fließgeschwindigkeit und Nährstoffeintrag durch Rinderweide

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Breg südlich Bräunlingen II - 27916311300191

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300191  
**Erfassungseinheit Name** Breg südlich Bräunlingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	080	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	586	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Breg verläuft in diesem Bereich südlich von Bräunlingen. Der Abschnitt ist ein künstliches Umgehungsgerinne. Die Habitatstruktur ist gut. Es wurden Granitfelsen eingebracht. Die Fließgeschwindigkeit ist gering. Das Substrat zwischen den Felsen besteht aus sandigem und strukturreichen Material. Das Wasser ist klar und es kommen nur wenige Wassermoose vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Abschnitt mit guter Habitatstruktur aufgrund strukturreicher Sohle, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Mentha longifolia	<b>dt. Name</b> Roß-Minze
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Breg südlich Bräunlingen II - 27916311300191

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand von Hüfingen I - 27916311300192

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300192  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand von Hüfingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	543
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5767
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der sehr artenreiche Auenwald wächst entlang der Breg am westlichen Ortsrand von Hüfingen. Seine Habitatstruktur ist sehr gut ausgebildet. Der Auenwald befindet sich auf einer vom Wasser umflossenen Insel. Er wird häufig überflutet. Er ist durch eine artenreiche Baum- und Strauchschicht gekennzeichnet. Die Krautschicht ist ebenfalls artenreich, wobei die Große Brennessel (*Urtica dioica*) sehr zahlreich vorhanden ist. Im Unterwuchs befinden sich Trampelpfade und Müll. Teilweise ist das Ufer befestigt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Trampelpfade, Uferbefestigung, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr gutes Arteninventar, sehr gute Habitatstrukturen, häufige Überflutung gegeben, mittlere Beeinträchtigung durch Uferbefestigung, Trampelpfade und Müll

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	322 Uferbefestigung	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel
	510 Freizeit/Erholung	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand**  
**von Hüfingen I - 27916311300192**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus rubra	<b>dt. Name</b>	Oregon-Erle
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Coronilla spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fagus sylvatica	<b>dt. Name</b>	Rotbuche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand**  
**von Hüfingen I - 27916311300192**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tilia cordata	<b>dt. Name</b> Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand**  
**von Hüfingen III - 27916311300193**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300193  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand von Hüfingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	547	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3059	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwaldstreifen wächst entlang der Breg westlich von Hüfingen. Er befindet sich an einer Stauwurzel, die durch ein Wehr verursacht wird. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Im Bestand kommen einige alte Bäume wie die Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) vor und es herrscht ein dichter Bewuchs. Die Strauch- sowie die Krautschicht ist v.a. an den Säumen gut ausgeprägt. Im Auenwald finden sich viele Blesshuhn-Nester. Der Bestand ist durch die Freizeitnutzung beeinträchtigt. So führen Stege zum Wasser, Hütten befinden sich im Gehölz und Nährstoffe werden eingetragen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Stege zum Wasser, Hütten, Nährstoffe
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur durch unterschiedlich alte Bäume und Sträucher, starke Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 2	mittel
	510 Freizeit/Erholung	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus rubra	<b>dt. Name</b> Oregon-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand**  
**von Hüfingen III - 27916311300193**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Betula pendula	<b>dt. Name</b>	Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am westlichen Ortsrand**  
**von Hüfingen III - 27916311300193**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mühlkanal am westlichen Ortsrand von Hüfingen II -**  
**27916311300194**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300194  
**Erfassungseinheit Name** Mühlkanal am westlichen Ortsrand von Hüfingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	083	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	9660	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Mühlkanal befindet sich am westlichen Ortsrand von Hüfingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Das Fließgewässer wird hier eingestaut. Vor dem Wehr herrscht eine geringe Fließgeschwindigkeit. Der Abschnitt befindet sich im Übergang zu einem See. Das Gewässer ist nährstoffreich, trüb und weist nur wenige Wassermoose auf. Der Abschnitt wird durch Müll im Wasser verunreinigt. Am Ufer findet Freizeitnutzung statt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Stege, Nährstoffeintrag, trübes Wasser, Verunreinigung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, starke Beeinträchtigung durch Müll und Freizeitnutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 3	stark
	310 Gewässerverunreinigung	3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark
	510 Freizeit/Erholung	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Mühlkanal SW**  
**Hüfingen - 27916311300196**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300196  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Mühlkanal SW Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	548	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15139	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwaldstreifen wächst entlang des Mühlkanals südwestlich von Hüfingen. Er befindet sich auf einem Damm. Im Arteninventar finden sich sowohl in der Baumschicht als auch in der Krautschicht typische Arten wieder. Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) kommen zahlreich vor. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. Der Bestand ist meist mehrreihig, in der Breite unterschiedlich und besteht aus mehreren Teilflächen. Der Auenwald ist durch die Freizeitnutzung beeinträchtigt. So führen Trampelpfade durch den Unterwuchs und Müll wird abgelagert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	gutes Arteninventar
<b>Habitatstruktur</b>	B	gute Habitatstruktur
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll, Trampelpfade
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur durch unterschiedlich alte Bäume und Sträucher, durch Müll und Trampelpfade beeinträchtigt

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 2	mittel
	510 Freizeit/Erholung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Aesculus hippocastanum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Roßkastanie
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Mühlkanal SW**  
**Hüfingen - 27916311300196**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Persicaria hydropiper	<b>dt. Name</b>	Wasserpfeffer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus avium	<b>dt. Name</b>	Vogel-Kirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Mühlkanal SW**  
**Hüfingen - 27916311300196**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg östlich von Hüfingen - 27916311300197

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300197  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg östlich von Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	549	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	25	<b>Fläche (m²)</b>	39147	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Breg östlich von Hüfingen entlang der Siedlungsfläche. Daher ist die Fläche auch anthropogen geprägt (z.B. Hütten am Gewässerrand). Im Arteninventar finden sich sowohl in der Baumschicht als auch in der Krautschicht typische Arten wieder. Ab und zu kommen Edellaubhölzer vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Bestand ist meist einreihig und schmal. Die Müllablagerungen wirken sich beeinträchtigend auf den Lebensraumtyp aus.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Freizeitnutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreicher Auenwald, durchschnittliche Habitatstruktur, da meist einreihig und schmal, Müll im Bestand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
 8016 (56.715%)  
 8017 (43.285%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	510 Freizeit/Erholung	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Alnus rubra	<b>dt. Name</b> Oregon-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg östlich**  
**von Hüfingen - 27916311300197**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen an der Breg südwestlich von**  
**Hüfingen I - 27916311300198**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300198  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen an der Breg südwestlich von Hüfingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 013  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 1122  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 29.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der artenreiche Tümpel befindet sich südwestlich von Hüfingen. Er ist sehr zugewachsen und es kommt viel Kleine Wasserlinse (Lemna minor) vor. Die Ufer sind von Binsen geprägt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Gewässer ist etwas verschlammmt. Am Rand des Teiches befinden sich Fahrspuren.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Überfahren, Fahrspuren
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, etwas verschlammmt, Beeinträchtigung durch Fahrspuren

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus effusus	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen an der Breg südwestlich von**  
**Hüfingen I - 27916311300198**

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygonum amphibium	<b>dt. Name</b> Wasser-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Abschnitt der Breg südlich von Hüfingen - 27916311300199

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300199  
**Erfassungseinheit Name** Abschnitt der Breg südlich von Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 085  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 11275  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 29.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt der Breg befindet sich südlich von Hüfingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Lauf ist gestreckt und gerade. Das Ufer ist befestigt und die Sohle kaum strukturiert. Die Wassertiefe liegt bei ca. 30 cm. Es kommen keine Flachwasserzonen vor und das Wasser ist vor allem am Ufer braun und wirkt verschmutzt. Wasserpflanzen kommen nur wenige vor. Der Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) ist nur mit wenigen Exemplaren vertreten. Der Abschnitt wird durch Müll im Wasser verunreinigt.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Wege, Müll, Nährstoffeintrag
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, starke Beeinträchtigung durch Müll und Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen		Grad	
714	Weg/Pfad	2	mittel
221	Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark
424	Ablagerung von Müll	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Abschnitt der Breg südlich von Hüfingen - 27916311300199**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Abschnitt der Breg südlich von Hüfingen II - 27916311300200

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300200  
**Erfassungseinheit Name** Abschnitt der Breg südlich von Hüfingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	086
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	6812
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt der Breg befindet sich südlich von Hüfingen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Gewässer ist etwas dynamisch und hat eine strukturreiche Sohle mit Kiesbänken. An den Ufern kommen Prall- und Gleithänge vor. Das Bett ist geweitet und renaturiert. Das Profil ist jedoch immer noch kastenförmig. Die Sohle ist kiesig bis steinig und das Wasser nährstoffreich. Es kommen einige Wasserpflanzen wie z.B. Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) und Nuttalls Wasserpest (*Elodea nuttallii*) vor. Im Abschnitt kommt eine Dammeinfassung vor. Im Gewässer befindet sich Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Einleitungen, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Durchschnittliches Arteninventar, gute Habitatstruktur aufgrund durchgeführter Renaturierung, mittlere Beeinträchtigung durch Müll und Einleitung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	311 Einleitung	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Abschnitt der Breg südlich von Hüfingen II - 27916311300200

18.09.2020

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Abschnitt der Breg am Kofenweiher bei Hüfingen - 27916311300201

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300201  
**Erfassungseinheit Name** Abschnitt der Breg am Kofenweiher bei Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	087
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	91
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt der Breg befindet sich am Kofenweiher bei Hüfingen. Hier fließt ein Teil des Bregwassers in den Weiher ein. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Abschnitt ist sehr künstlich und das Ufer ist mit großen Wackersteinen befestigt. Die Sohle ist steinig und die Fließgeschwindigkeit gering. Es kommen einige Wasserpflanzen wie Nuttalls Wasserpest (*Elodea nuttallii*) vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Uferverbau
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, Uferverbau, neben dem starken Verbau, liegen keine Beeinträchtigungen vor

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.003%)

**TK-Blatt** 8016 (100.003%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 322 Uferbefestigung **Grad** 3 **stark**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea nuttallii</i>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Abschnitt der Breg zwischen Hüfingen über Allmendshofen bis zur Donauentstehung - 27916311300202

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300202  
**Erfassungseinheit Name** Abschnitt der Breg zwischen Hüfingen über Allmendshofen bis zur Donauentstehung  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	088
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	43972
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt der Breg befindet sich zwischen Hüfingen und der Donauentstehung. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Abschnitt weist ein Kastenprofil auf, es herrscht aber dennoch etwas Dynamik. Die Sohle ist ein wenig abwechslungsreich und vereinzelt kommen Störsteine, aber auch Kiesbänke vor. Das Ufer ist befestigt und der Verlauf gestreckt mit leichten Mäandern. Vereinzelt kommen auch Wasserpflanzen und Moose vor. Bei den Störstellen und Flachwasserzonen kommt Fischnachwuchs vor, welche vermutlich eingesetzt wurde. Es sind einige Einleitungen aus dem Weiher und sonstige Rohre vorhanden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Dämme
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Nährstoffeintrag, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur mit Dämmen und Kastenprofil, beeinträchtigter Abschnitt durch Nährstoffeintrag und Müll

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (32.683%)  
8017 (67.317%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	311 Einleitung	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark
	322 Uferbefestigung	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Abschnitt der Breg zwischen Hüfingen über Allmendshofen bis zur Donauentstehung - 27916311300202

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Breg östlich Donaueschingen - 27916311300203

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300203  
**Erfassungseinheit Name** Breg östlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	089
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	9188
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt der Breg befindet sich östlich von Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Dieser Teilbereich ist etwas dynamisch in der Breite, im Lauf und in der Sohle. Es kommen immer wieder Schotterbänke im Gewässer vor. Auch sind hier Wasserpflanzen wie der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) vorhanden. Die Sohle ist steinig mit einigen Störstellen und Flachwasserzonen. Das Profil ist kastenförmig. Biberaktivitäten sind zu erkennen. Im Gewässer befindet sich Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur mit Kastenprofil, beeinträchtigter Abschnitt durch Müll

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Ranunculus fluitans</i>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich**  
**Donaueschingen - 27916311300205**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300205  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	225		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3128		
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur befindet sich entlang der Breg. Das Arteninventar ist gut ausgestattet und es kommen typische Arten wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) vor. Es sind auch einige Grünlandarten wie z.B. Wiesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*) vorhanden. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Im Bestand finden sich einzelne junge Gehölze. Die Hochstaudenflur ist schmal und beidseitig grenzt Grünland an. Die Hochstaudenflur ist etwas vermüllt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	sehr schmal
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreicher Bestand, Habitatstruktur durchschnittlich gut ausgebildet, etwas Müll zwischen den Pflanzen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 3 **stark**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea ptarmica</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis stolonifera</i>	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
---	-------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich**  
**Donaueschingen - 27916311300205**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium aparine	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium pratense	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich**  
**Donaueschingen - 27916311300205**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Lythrum salicaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blut-Weiderich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Mentha longifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roß-Minze <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria hydropiper <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wasserpfeffer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stumpfblatt-Ampfer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vicia cracca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogel-Wicke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang des Kanals zwischen Breg**  
**und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen I -**  
**27916311300207**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300207  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang des Kanals zwischen Breg und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 227  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 1520  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 30.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Kanals zwischen der Breg und der Brigach. In der Hochstaudenflur befinden sich viele junge Gehölze, da der Bestand eng mit den angrenzenden Gehölzen verzahnt ist. Durch den Park und die damit verbundene Freizeitnutzung ist der Bestand etwas beeinträchtigt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Park
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Gutes Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Freizeitnutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 2 mittel  
424 Ablagerung von Müll **Grad** 3 stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanooides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Alchemilla vulgaris	<b>dt. Name</b> Spitzlappiger Frauenmantel

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang des Kanals zwischen Breg**  
**und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen I -**  
**27916311300207**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hainbuche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fagus sylvatica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rotbuche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Heracleum sphondylium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Bärenklau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang des Kanals zwischen Breg**  
**und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen I -**  
**27916311300207**

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b> Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Quercus robur	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang des Kanals zwischen Breg und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen II -**  
**27916311300208**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300208  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang des Kanals zwischen Breg und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	226
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	471
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Kanals zwischen der Breg und der Brigach. Die Hochstaudenflur nur einseitig vorhanden. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert den Bestand. Die Habitatstruktur ist ebenfalls durchschnittlich ausgebildet. Zum Zeitpunkt der Aufnahme befand sich eine Baustelle am Bahnübergang. Die Baustraße führt direkt vorbei.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Baustraße direkt angrenzend
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig gutes Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, stark beeinträchtigt durch Bau

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 3	stark
	710 Bauwerke/Infrastruktur	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	--



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang des Kanals zwischen Breg**  
**und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen II -**  
**27916311300208**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Gewerbekanal O**  
**Donaueschingen - 27916311300210**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300210  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Gewerbekanal O Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	550		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6333		
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang des Gewerbekanal östlich von Donaueschingen. Im Arteninventar finden sich sowohl in der Baumschicht als auch in der Krautschicht typische Arten wie z.B. Weiden (*Salix*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) wieder. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Bestand gehört zu einem großen Waldstück. Es schließt ein Sumpfwald an. Müllablagerungen und eine Baustraße wirken sich beeinträchtigend auf den Lebensraumtyp aus.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Baustraße, Weg
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gutes Arteninventar, gute Habitatstruktur, starke Beeinträchtigung durch Müll und Baustraße

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                         8017 (100%)

**Nutzungen**                     100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b>	3	stark
	710 Bauwerke/Infrastruktur		3	stark
	714 Weg/Pfad		3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Gewerbekanal O**  
**Donaueschingen - 27916311300210**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus rubra	<b>dt. Name</b>	Oregon-Erle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Betula pendula	<b>dt. Name</b>	Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Gewerbekanal O**  
**Donaueschingen - 27916311300210**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ulmus spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kanal zwischen Breg und Brigach von Allmendshofen nach**  
**Donaueschingen - 27916311300211**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300211  
**Erfassungseinheit Name** Kanal zwischen Breg und Brigach von Allmendshofen nach Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 090  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3089  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 30.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Fließgewässerabschnitt ist ein Kanal zwischen Breg und Brigach bei Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Seine Ufer sind verbaut. Die Sohle ist kiesig bis steinig. Die Gewässerdynamik ist etwas vorhanden. Der Uferverbau ist teilweise erodiert und dadurch die Sohle kiesig. Es gibt mehrere, bereits verschlossene, Ausleitungen zum Bruchwald im Osten hin. Es kommen kaum Wasserpflanzen oder Moose vor. Im Abschnitt befindet sich ein Biberbau. Im Gewässer befindet sich Müll und es werden Nährstoffe aus der Umgebung eingetragen. Angrenzende Wege werden zur Naherholung genutzt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Verbau, Nutzung, Wege mit Freizeitnutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund des Uferverbaus, starke Beeinträchtigung durch Müll und Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	320 Gewässerausbau	<b>Grad</b> 2	mittel
	510 Freizeit/Erholung	2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	3	stark
	714 Weg/Pfad	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kanal zwischen Breg und Brigach von Allmendshofen nach**  
**Donaueschingen - 27916311300211**

18.09.2020

---

**Status**  
**Quelle**

**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Marbach - 27916311300212

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300212  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Marbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	599	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1764	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwaldstreifen wächst entlang der Brigach. Teilweise befindet er sich auf dem abfallenden Hang zum Gewässer hin. Im Arteninventar finden sich sowohl in der Baumschicht als auch in der Krautschicht typische Arten wieder. Er wird hauptsächlich durch die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) aufgebaut. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Bestand gehört zu einem großen Waldstück. Es schließt ein Sumpfwald an. Müllablagerungen und die Einleitung der Kläranlage wirken sich beeinträchtigend auf den Lebensraumtyp aus.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Kläranlageneinleitungen, Regenüberlaufbeckeneinleitung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand, gut ausgebildete Habitatstruktur mit unterschiedlich alten Bäumen, Beeinträchtigung durch Müll, Kläranlageneinleitungen, Regenüberlaufbeckeneinleitung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	310 Gewässerverunreinigung	<b>Grad</b> 3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Marbach - 27916311300212**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b>	Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b>	Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Marbach - 27916311300212**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Marbach I - 27916311300213

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300213  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Marbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	024	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	5770	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach befindet sich am Ortsausgang in Villingen. Es kommen Müll- bzw. Fäkalienreste durch die Einleitung von Abwasser vor. Das Gewässer ist steinig, kiesig und hat einen leicht geschwungenen Verlauf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Ufer ist befestigt. Außerdem sind Dämme angebracht. Die geringe Breitenvarianz des Gewässers liegt zwischen 6 und 8 Metern. Jungfische und Forellen sind in diesem Abschnitt vertreten.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Einleitung, Kläranlage
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, befestigtes Ufer, Abschnitt mit Müll, welcher eine steinig-kiesige Struktur besitzt und Jungfische vertreten sind

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	399 Sonstige wasserwirtschaftliche Maßnahme	<b>Grad</b> 3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
---------------------------------------	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach westlich Marbach I - 27916311300213**

18.09.2020

---

**Häufigkeit** sehr viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Sparganium emersum

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Einfacher Igelkolben

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Marbach II - 27916311300214

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300214  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Marbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	025
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	746
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Brigach ist an dieser Stelle ruhig fließend. Ihre Sohle ist steinig bis kiesig und es finden sich immer wieder einzelne große Steine. Entlang dieses Abschnitts sind Betonwände. Das Ufer ist demnach durchgehend verbaut und die Habitatstruktur durchschnittlich. Die Gewässertiefe beträgt 1 m. Es kommen Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*), Aufrechter Igelkolben (*Sparganium erectum*) und Nuttalls Wasserpest (*Elodea nuttallii*) vor. Im Gewässer befindet sich Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Uferverbau
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Verbauter, mäßig artenreicher Abschnitt mit Müll, durchschnittliche Habitatstruktur, Müll im Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 7916 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	399 Sonstige wasserwirtschaftliche Maßnahme	<b>Grad</b> 3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans</p>	<p><b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach westlich Marbach II - 27916311300214**

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Sparganium erectum

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Aufrechter Igelkolben

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Brigachtal - 27916311300215

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300215  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Brigachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	490	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	37	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	30309	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche, einreihige Auenwald zieht sich entlang der Brigach. Unter den Gehölzen finden sich z.B. Feld-Ahorn (*Acer campestre*), Eingriffeliger Weißdorn (*Crataegus monogyna*), Gewöhnliches Pfaffenkäppchen (*Euonymus europaeus*) und verschiedene Weiden-Arten (*Salix*). Sein spärlicher Unterwuchs ist durch Arten der Hochstaudenflur gekennzeichnet. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Direkt angrenzend befindet sich ein Gebüsch. Auf den benachbarten Flächen findet Grünlandnutzung statt. Der Auenwald wird durch Müllablagerungen und Gewässerverunreinigung beeinträchtigt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Gewässerverunreinigung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand, gut ausgebildete Habitatstruktur, Müll und Gewässerverunreinigung wirkten beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (90.712%)  
8016 (9.288%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	310 Gewässerverunreinigung	<b>Grad</b> 3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Acer campestre</i>	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Acer pseudoplatanus</i>	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Brigachtal - 27916311300215**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Populus spec.	<b>dt. Name</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Brigachtal - 27916311300215**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Brigachtal - 27916311300216

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300216  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Brigachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	201
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6421
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Breg. Ihr Aufbau ist arten- und strukturreich. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) und Große Brennessel (*Urtica dioica*) sind sehr zahlreich vorhanden. Der Neophyt Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) kommt zahlreich vor. Der Bestand ist meist zwischen 1 bis 3 m breit (vereinzelt aber auch unter 50 cm). Vermutlich wird die Hochstaudenflur einmal jährlich gemäht. Stellenweise findet sich Müll zwischen den Pflanzen. Die Nutzung reicht bis nahe an das Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, landwirtschaftliche Nutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgestattetes Arteninventar, Habitatstruktur ebenfalls gut ausgebildet, etwas Müll im Bestand, landwirtschaftliche Nutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
7916 (67.56%)  
8016 (32.44%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Brigachtal -**  
**27916311300216**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b>	Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium aparine	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Glyceria fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Schwaden
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Petasites hybridus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Brigachtal -**  
**27916311300216**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Symphytum officinale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Beinwell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Feld-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica beccabunga <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bachbunze <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Marbach III - 27916311300218

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300218  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Marbach III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	026	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	8640	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Abschnitt der Breg ist gewunden. Die Sohle ist sandig-kiesig und das Ufer ist befestigt. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Stellenweise ist der Uferverbau aufgelöst. Das Fließgewässer ist etwas dynamisch. Die Sohlenvarianz ist vorhanden. Man kann hier mehr Prall- und Gleithänge entwickeln. Der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) dominiert das Arteninventar. Es befindet sich etwas Müll im Gewässer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	dynamisches Gewässer mit Uferbefestigung
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Abschnitt mit Müll, aber dennoch dynamisch und aufgelösten Uferverbau, Prall- und Gleithangentwicklungen gut möglich, artenreich

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach westlich Marbach III - 27916311300218**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name**    Ranunculus fluitans

**Häufigkeit**    dominant

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**        Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Brigachtal I - 27916311300219

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300219  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Brigachtal I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	027
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	19299
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach fließt hier westlich von Brigachtal. Die Habitatstruktur ist gut. Das Sohlsubstrat in diesem Abschnitt ist steinig-kiesig. Die Fließgeschwindigkeit ist schnell und der Lauf ist gewunden. Das Ufer ist befestigt und es ist etwas Sohlenvarianz vorhanden. Dynamik ist hier etwas gering und die Tiefe ist circa 50 cm. Eine mäßige Wasser-Land-Verzahnung ist hier gegeben und das Ufer ist sehr steil. In diesem Abschnitt wurde ein Biber tot aufgefunden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Arteninventar und Habitatstrukturen sind gut, Verlauf etwas gewunden, Beeinträchtigungen gibt es keine

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Callitriche spec.  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p>	<p><b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach westlich Brigachtal I - 27916311300219**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal IV - 27916311300220**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300220  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Brigachtal IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	494	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1133	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald zieht sich entlang der Brigach. Der Auenwald wird von Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) dominiert und befindet sich am Steil bzw. Prallhang. Die Gewöhnliche Fichte (*Picea abies*) hat sich dem geschützten Biotop beigemischt. Im Unterwuchs finden sich typische Arten wie z.B. Große Brennessel (*Urtica dioica* s. l.) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Bäume stehen dicht und sind hoch. Es kommen unterschiedlich alte Bäume vor. Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Auenwald mit gutem Arteninventar und gut ausgebildeter Habitatstruktur, es liegen keine Beeinträchtigungen vor

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
-----------------------------------	------------------------------



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal IV - 27916311300220**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal IV - 27916311300220**

18.09.2020

---

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei**  
**Überauchen - 27916311300221**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300221  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei Überauchen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	005
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	908
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der Altarm der Brigach ist sehr verschlammt und langsam fließend. Im mäßig artenreichen Arteninventar kommt u.a. die Nuttalls Wasserpest (*Elodea nuttallii*) sehr zahlreich vor. Es kommen viele Fische vor und die Wasser-Land-Verzahnung ist mäßig strukturreich. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Gewässer ist mit vielen Neophyten und verschlammt, Wasser-Land-Verzahnung ist mäßig strukturreich, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei**  
**Überauchen - 27916311300221**

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Brigachtal II - 27916311300222

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300222  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Brigachtal II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	029	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2636	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Brigach fließt hier westlich von Brigachtal. Der Abschnitt hat eine sandige Sohle und einen gestreckten Verlauf. Das Ufer ist hier befestigt, aber krautreich. Die Fließgeschwindigkeit ist mittel bis langsam, aber die Dynamik ist gering. Es kommt keine Sohl- und Breitenvarianz vor. Der Abschnitt ist nicht verschattet. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es kommen Röhrichte und Brennessel beidseitig vor. Es befindet sich Müll im Gewässer und angrenzend kommen Rinderweiden vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Rinderweide, Nährstoffe
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Der Abschnitt ist durch Müll und Rinderbeweidung beeinträchtigt, die Struktur ist mäßig gut, jedoch kommen Röhrichte an beiden Seiten vor, mäßig artenreich

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	214 Beweidung, nicht angepaßt	<b>Grad</b> 3	stark
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach westlich Brigachtal II - 27916311300222

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Brigachtal III - 27916311300223

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300223  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Brigachtal III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	030
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5554
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Brigach fließt hier westlich von Brigachtal. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Fließgewässer ist im Verlauf leicht gewunden und weist eine leichte Breitenvarianz auf. Die Fließgeschwindigkeit ist langsam und das Sohlsubstrat besteht aus Kies und Sand mit groben Wackersteinen. Das Gewässer ist ca. 7 Meter breit und das Ufer ist größtenteils verbaut; dennoch sind in kurzen Teilabschnitten schlammige Ufer vorhanden. Beeinträchtigend wirken Müll, eingetragene Nährstoffe und Weiden bis an den Gewässerrand.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Nährstoffe, Weide bis Gewässerrand
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Fließgewässer mit randlicher Beweidung, Müll und Eutrophierung sind vorhanden, durchschnittliche Habitatqualität und mäßig gutes Arteninventar

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	214 Beweidung, nicht angepaßt	<b>Grad</b> 3	stark
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach westlich Brigachtal III - 27916311300223

18.09.2020

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen I -**  
**27916311300224**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300224  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	202	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	257	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die arten- und blühreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Brigach. Sie ist nur als schmaler Streifen und einseitig entlang des steilen Ufers da vorhanden, wo eine Mahd nicht möglich ist. Der Bestand ist mäßig strukturreich und besitzt eine durchschnittliche Habitatstruktur. Es kommen Arten wie Zottiges Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*), Große Brennessel (*Urtica dioica*), Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) sehr häufig vor. Allerdings kommen keine Gehölze auf der Fläche vor. Zwischen den Pflanzen befindet sich Müll.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreicher Bestand, Habitatstruktur durchschnittlich gut ausgebildet, einseitig, etwas Müll zwischen den Pflanzen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.002%)

**TK-Blatt** 8016 (100.002%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Convolvulus arvensis</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Winde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Deschampsia cespitosa</i>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen I -**  
**27916311300224**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b> Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria hydropiper	<b>dt. Name</b> Wasserpfeffer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla anserina	<b>dt. Name</b> Gänse-Fingerkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal I - 27916311300225**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300225  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Brigachtal I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	492a	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4686	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der arten- und strukturreiche, naturnahe Auenwald befindet sich an der Brigach. Der Bestand wird v.a. durch Weiden und Gebüsche aufgebaut. Des Weiteren kommen typische Arten wie die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) vor. Die Strauchschicht ist ebenfalls gut ausgebildet. In der Krautschicht wachsen einige Hochstauden wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es kommt viel Totholz vor. Der Standort ist steil und die Bäume reichen bis ins Gewässer. Im Auenwald befinden sich Müllablagerungen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit einer gut ausgebildeten Habitatstruktur, Müllablagerungen zwischen den Bäumen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (76.074%)  
8016 (23.927%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal I - 27916311300225**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca gigantea	<b>dt. Name</b>	Riesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa trivialis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal I - 27916311300225**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Brigachtal IV - 27916311300226

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300226  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Brigachtal IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	031	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4583	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach fließt hier westlich von Brigachtal. An dieser Stelle ist das Gewässer leicht gewunden. Im Norden kommen kaum Gehölze vor. Die Sohle ist steinig-kiesig mit einigen großen Steinen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gutausgebildet. Die Ufer sind in der Regel mit Wackersteinen verbaut. Die Dynamik und Sohlvarianz im Gewässer ist mäßig gut vorhanden. Im Gewässer befindet sich Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, durchschnittlich gute Habitatstruktur, leicht dynamisches Gewässer mit Varianz der Sohle, Müll im Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (52.614%)  
8016 (47.386%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p>	<p><b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut  <b>Anzahl Individuen</b></p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach westlich Brigachtal IV - 27916311300226

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name**    Ranunculus fluitans

**Häufigkeit**    zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**      Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei**  
**Beckhofen - 27916311300227**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300227  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei Beckhofen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	004
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	636
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Es handelt sich um einen artenreichen Brigachaltarm, der jedoch direkt an die Brigach angeschlossen ist. Er ist stark verlandet und seine Ufer sind naturnah gestaltet. Er ist eingerahmt von Weidengebüschen und Auenwäldern. Nuttalls Wasserpest (*Elodea nuttallii*) ist sehr zahlreich vorhanden. Der Altarm ist durch unterschiedliche Wassertiefe gekennzeichnet. Im Gewässer befindet sich Müll und es gibt keine Pufferzone zum genutzten Grünland.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Submerse Pflanzen erreichen relativ hohe Deckung
<b>Habitatstruktur</b>	B	gute Wasser-Landverzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, kein Abstand zur genutzten Wiese
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatqualität mit naturnah gestalteten Ufern, Müll im Gewässer, fehlende Pufferzone

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                        8016 (100%)

**Nutzungen**                    100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 3	stark
	731 Fehlende Pufferzone	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea canadensis</i>	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea nuttallii</i>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei**  
**Beckhofen - 27916311300227**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Myriophyllum spicatum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Ähriges Tausendblatt  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach zwischen Brigachtal und Grüningen - 27916311300228

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300228  
**Erfassungseinheit Name** Brigach zwischen Brigachtal und Grüningen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 038  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 15191  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 05.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt zwischen Brigachtal und Grüningen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Abschnitt ist breit und die Fließgeschwindigkeit ist mittel. Die Sohle ist circa 10-12 Meter breit und das Ufer ist verbaut. Es ist mit Weiden eingesäumt. Die Sohlentiefe variiert abschnittsweise. Randlich sowie im Wasser befindet sich viel Totholz. Zu den vorkommenden submersen Makrophyten zählt z.B. die Nuttalls Wasserpest (Elodea nuttallii). Der Flutende Wasserhahnenfuß (Ranunculus fluitans) kommt sehr zahlreich vor. Im Gewässer befindet sich Müll.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Müll
Gesamtbewertung	C	Durchschnittliche Habitatstruktur, verbautes Ufer, Sohlentiefe variiert, artenreich, Müll im Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 3 stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
------------------------------------	-------------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach zwischen Brigachtal und Grüningen - 27916311300228

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Sparganium emersum	<b>dt. Name</b>	Einfacher Igelkolben
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal III - 27916311300229**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300229  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Brigachtal III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	493		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3049		
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche und spärlich ausgebildete Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Er besteht aus eher kleinen Bäumen und Gebüschern, aufgebaut aus Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Gewöhnlichem Schneeball (*Viburnum opulus*), Pappeln (*Populus*) und Weiden (*Salix*). Zwischen den Gehölzen befinden sich z.T. größere Lücken. Die durchschnittliche Habitatstruktur zeigt wenige Strukturen. Die Krautschicht hingegen ist gut ausgebildet mit vorkommenden Arten wie Wald-Ziest (*Stachys sylvatica*), Rasen-Schmiele (*Deschampsia cespitosa*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Es sind keine Beeinträchtigungen erkennbar.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit einer durchschnittlich gut ausgebildeten Habitatstruktur, da lückiger und strukturarmer Bestand, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                        8016 (100%)

**Nutzungen**                    100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**        1 Keine Beeinträchtigung erkennbar                      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis stolonifera</i>	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal III - 27916311300229**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa trivialis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal III - 27916311300229**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach bei Grüningen - 27916311300230

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300230  
**Erfassungseinheit Name** Brigach bei Grüningen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	032
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	6284
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der Abschnitt befindet sich bei Grüningen. Die artenreiche Brigach ist an dieser Stelle schnell fließend mit steiniger Sohle und seitlichen Kiesbänken. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Ufer ist sandig-schlammig und befestigt. Das Wasser ist in der Regel flach, weist aber auch tiefere Zonen auf. Es kommen einige submerse Makrophyten wie z.B. Krauses Laichkraut (*Potamogeton crispus*) und Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) vor. Es kommen außerdem viele Jungfische vor. Im Gewässer befindet sich Müll und die landwirtschaftliche Nutzung reicht oft nahe bis ans Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Nutzung bis Gewässerrand, einseitig
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gewässerabschnitt ist mit vielen Jungfischen, jedoch mit Müll und Uferverbau, artenreich und gute Habitatstruktur

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 2	mittel
	731 Fehlende Pufferzone	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach bei Grünigen - 27916311300230

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach bei Grüningen III - 27916311300231

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300231  
**Erfassungseinheit Name** Brigach bei Grüningen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	039
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1926
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig arteneiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt bei Grüningen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Gewässer ist vor der Brücke aufgeweitet, tiefer und mit einem Badesteg ausgestattet. Eine Breitenvarianz ist etwas vorhanden. Die Sohle ist 10-12 Meter breit mit vielen, mitunter großen Fischen, wie zum Beispiel dem Döbel. Beim Haus befindet sich eine illegale Wasserentnahme. Eine Siedlung grenzt hier an. Zu den vorkommenden submersen Makrophyten zählt z.B. der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Siedlung, Badenutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Gewässerabschnitt mit durchschnittlicher Habitatstruktur und mäßig gutem Arteninventar sowie illegaler Wasserentnahme und Freizeitdruck

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b>	3	stark
	500 Freizeit/Erholung/Sport		3	stark
	710 Bauwerke/Infrastruktur		3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach bei Grüningen III - 27916311300231

18.09.2020

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** sehr viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen VI -**  
**27916311300232**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300232  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	211	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	359	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Brigach. Sie befindet sich zwischen der Brigach und einem Zufluss bei Grüningen. Die Hochstaudenflur liegt im Übergang zu einer Sukzessionsfläche. Es kommen Nährstoffzeiger wie Stumpfbblatt-Ampfer (*Rumex obtusifolius*) und Große Brennessel (*Urtica dioica*) vor. Sie ist nur einseitig vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Im Bestand befinden sich viele Trampelpfade und Müllablagerungen sind zu finden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Trampelpfade, viel Gras, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand, Habitatstruktur durchschnittlich gut ausgebildet, einseitig, etwas Müll und Trampelpfade zwischen den Pflanzen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8016 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 3	stark
	714 Weg/Pfad	3	stark
	808 Tritt/Befahren	3	stark
	810 Sukzession	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen VI -**  
**27916311300232**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Convolvulus arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Winde <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium parviflorum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lythrum salicaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blut-Weiderich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla anserina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gänse-Fingerkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rumex obtusifolius 	<b>dt. Name</b> Stumpfbblatt-Ampfer

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen VI -**  
**27916311300232**

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen VI - 27916311300233**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300233  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Grünigen VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	508	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1109	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das artenreiche Weidengebüsch wächst entlang der Brigach südlich von Grünigen. Der Auenwald wird hauptsächlich aus Bruch-Weide (*Salix fragilis*) aufgebaut. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Die Gehölze hängen über das Gewässer. Der Bestand ist meist mehrreihig und in der Breite unterschiedlich. Im Auenwald wird Müll abgelagert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, Müllablagerungen wirken beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen VI - 27916311300233**

18.09.2020

---

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünigen III - 27916311300235

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300235  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünigen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	503	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	631	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Er ist stark baumdominiert und enthält nur wenige Sträucher. In der Baumschicht wachsen beispielsweise Hänge-Birke (*Betula pendula*), Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*). Die Krautschicht ist gut ausgebildet. Es kommen z.B. Echte Nelkenwurz (*Geum urbanum*), Mädesüß (*Filipendula ulmaria*), Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Violette Stendelwurz (*Epipactis purpurata*) vor. Der Auenwald stockt auf einem steilen und befestigten Ufer. Der Auenwald ist noch jung und schmal, wodurch er nur eine durchschnittlich gute Habitatstruktur erreicht. Zwischen den Gehölzen wurde Müll abgelagert.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, durchschnittlich gute Habitatstruktur, schmal, jung, baumdominiert ohne Strauchschicht, Müll im Bestand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8016 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Betula pendula</i>	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Grünigen III - 27916311300235**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Epipactis purpurata	<b>dt. Name</b> Violette Stendelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum urbanum	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Quercus robur	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach bei Grüningen II - 27916311300236

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300236  
**Erfassungseinheit Name** Brigach bei Grüningen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	034
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	14717
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Das artenreiche Fließgewässer hat eine steinig-kiesige Sohle mit schlammigen Zonen am Ufer. Es kommen Pflanzen wie z.B. Krauses Laichkraut (*Potamogeton crispus*) und Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgeprägt. Der Verlauf ist weitgehend gestreckt mit wenigen Windungen und einer geringen Dynamik. Die Wasserpflanzen sind verschleimt und veralgelt. Im Abschnitt kommt neben vielen Weiden auch viel Müll vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	viel Müll, verschleimte Pflanzen
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, mäßig gute Habitatstrukturen, monotone Sohle und einseitiges Ufer und Sohlsubstrat, Ufer befestigt mit Wasserbausteinen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere</p>	<p><b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach bei Grüningen II - 27916311300236**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**    Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen III -**  
**27916311300237**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300237  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	205		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2847		
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Brigach. Die Hochstauden befinden sich häufig inmitten vieler Baumstümpfe, da erst kürzlich gefällt wurde. Daher ist kein Auenwald mehr vorhanden. Es wachsen aber kleine Gebüsch zwischen den Hochstauden. Es kommen typische Arten wie Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) vor. Die Habitatstruktur der Hochstauden ist gut ausgebildet. Es liegt keine Beeinträchtigung vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgestattetes Arteninventar, Habitatstruktur ebenfalls gut ausgebildet, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Convolvulus arvensis  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Acker-Winde  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa</p>	<p><b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen III -**  
**27916311300237**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium parviflorum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium mollugo <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lythrum salicaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blut-Weiderich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria hydropiper <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wasserpfeffer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen III -**  
**27916311300237**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen VII - 27916311300238**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300238  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Grünigen VII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	497	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1211	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Er ist sehr schmal und besteht hauptsächlich aus ausladenden Überhaltern mit wenigen Sträuchern. Die Gehölze stehen locker. Es sind Totholz und Habitatbäume (Höhlen in Pappeln) vorhanden. Pappeln (*Populus*) dominieren den Bestand. Die Gewöhnlichen Eschen (*Fraxinus excelsior*) weisen keinen guten Zustand mehr auf. Im Unterwuchs ist Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) sehr zahlreich vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit einer durchschnittlich gut ausgebildeten Habitatstruktur, da locker stehend und sehr schmal, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus incana</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen VII - 27916311300238**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen II - 27916311300239**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300239  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Grünigen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	498	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2301	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Angrenzend wächst eine Feldhecke. Er ist sehr struktur-, strauch- und krautreich und weist eine gute Habitatstruktur auf. Das Gehölz ist sehr schmal. Zum Arteninventar gehören z.B. Ahorn (Acer), Schwarz-Erle (Alnus glutinosa), und Winter-Linde (Tilia cordata). Mädesüß (Filipendula ulmaria) wächst zahlreich in der Krautschicht. Der Auenwald befindet sich zwischen dem Gewässer und dem Weg bzw. der Bahnlinie.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Weg/Bahnlinie
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Arteninventar und Habitatstruktur gut ausgebildet, Müll im Bestand und angrenzender Weg wirken beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	711 Verkehrseinrichtung	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	3	stark
	714 Weg/Pfad	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen II - 27916311300239**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Convolvulus arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Winde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkämpchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b>	Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen II - 27916311300239**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus padus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Quercus robur	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Symphoricarpos albus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Schneebeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tilia cordata	<b>dt. Name</b> Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich  
Grünigen II - 27916311300239

18.09.2020

---

**wiss. Name** Viburnum opulus

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Schneeball

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach zwischen Grüningen und Donaueschingen - 27916311300240

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300240  
**Erfassungseinheit Name** Brigach zwischen Grüningen und Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	040	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	25549	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die arteneiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt zwischen Grüningen und Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Fließgewässer ist gewunden und die Sohle ist steinig-kiesig. Das Ufer ist mit Steinen gesichert. Die Fließgeschwindigkeit ist langsam und das Sohlsubstrat ist im randlichen Bereich schlammig. Teilweise ist etwas Dynamik sowie Sohlen- und Breitenvarianz vorhanden. Vom Ufer aus hängen Bäume über. An den Prallhängen wurden die Ufer in der Windung zum Teil seitlich zusätzlich mit großen Steinen gesichert. Zu den vorkommenden submersen Makrophyten zählt z.B. der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*). Im Gewässer befindet sich Müll und eine Straße verläuft direkt angrenzend.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll, Schlamm, Nährstoffe, Straße
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, Habitatstruktur mäßig gut, Beeinträchtigung durch Nährstoffe und Müll ist vorhanden

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel
	750 Verkehr	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea canadensis	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach zwischen Grüningen und Donaueschingen -  
27916311300240

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Aufen I - 27916311300241

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300241  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Aufen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	499	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4043	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der junge, artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es handelt sich um einen strukturreichen Gehölzbestand mit vielen Sträuchern und Überhältern. Der Bestand ist sehr durchmischt. Stellenweise stehen die Gehölze lückig. Es gibt keine vorherrschende Baumart. Die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Gewöhnliche Traubenkirsche (*Prunus padus*) und der Rote Hartriegel (*Cornus sanguinea*) kommen zahlreich vor. Der Auenwald grenzt an eine Straße. Im Bestand befindet sich Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Straße, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit einer gut ausgebildeten Habitatstruktur, Müllablagerungen zwischen den Bäumen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 3	stark
	750 Verkehr	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Aufen I - 27916311300241**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Betula pendula	<b>dt. Name</b>	Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkappchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Aufen I - 27916311300241**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum lantana	<b>dt. Name</b>	Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Aufen I - 27916311300241**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach nördlich Donaueschingen - 27916311300242

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300242  
**Erfassungseinheit Name** Brigach nördlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 035  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 7530  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 07.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die mäßig arteneiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt nördlich von Donaueschingen. Der Verlauf des Fließgewässers ist gestreckt und das Sohlensubstrat besteht aus großen Steinen und etwas Kies. Eine Breiten- und Sohlenvarianz ist nicht vorhanden. Außerdem ist der Abschnitt strukturarm. Wasserpflanzen kommen hier nur wenige vor. Zu ihnen zählt z.B. die Nuttalls Wasserpest (Elodea nuttallii). Auch befindet sich hier viel Müll im Gewässer und es werden Nährstoffe aus den umgebenden Flächen eingetragen.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Müll, Nährstoffe
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich, Habitatstruktur durchschnittlich, eine Varianz ist nicht vorhanden, der Abschnitt ist durch Müll und Nährstoffeintrag beeinträchtigt

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
---------------------------------------	---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach nördlich Donaueschingen - 27916311300242

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Aufen III - 27916311300243

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300243  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Aufen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	501	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5570	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Bahnlinie bzw. eines Weges an den Ufern der Brigach östlich von Aufen. Im Bestand kommen sehr viele Arten wie z.B. Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Bruch-Weide (*Salix fragilis*), Roter Hartriegel (*Cornus sanguinea*) und Silber-Weide (*Salix alba*) vor. Seine Habitatstruktur ist gut aufgebaut. Im Bestand ist Alt- und Totholz vorhanden und die Wasser-Land-Verzahnung ist gegeben. Der Auenwald wächst beidseitig und ist meist einreihig. Die Ufer sind meist steil und befestigt. Im Unterwuchs wachsen typische Pflanzen wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) zahlreich. Beeinträchtigend wirken der angrenzende Weg und die Entsorgung von Müll in den Auenwald.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Weg, Verkehr, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit guter Habitatstruktur, trotz schmalen Bestandes, Müll im Bestand, Weg angrenzend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 2	mittel
	714 Weg/Pfad	2	mittel
	750 Verkehr	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Aufen III - 27916311300243**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus incana	<b>dt. Name</b>	Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Aufen III - 27916311300243**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rosa spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Symphoricarpos albus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Schneebeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tilia cordata	<b>dt. Name</b>	Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei  
Aufen III - 27916311300243

18.09.2020

---

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

Schnellerfassung    nein

Zus. Quelle

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach nördlich Donaueschingen III - 27916311300244

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300244  
**Erfassungseinheit Name** Brigach nördlich Donaueschingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 044  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 11447  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 07.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach verläuft in diesem Bereich nördlich von Donaueschingen. Pflanzen treten in geringer Deckung auf. Zu den vorkommenden submersen Makrophyten zählt z.B. der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Ufer ist mit Steinen befestigt und die Sohle besteht aus steinig-kiesigem Substrat. Der Lauf ist in diesem Abschnitt kaum geschwungen, sondern gestreckt. Eine Sohlenvarianz ist etwas vorhanden. Die Tiefenvarianz ist durch einen flachen, aber breiten Lauf sehr gering. Es befindet sich Müll im Gewässer.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	flach, besonnt
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Nährstoffe
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Habitatstruktur und Artenvielfalt gut ausgebildet, durch Müll und eingetragene Nährstoffe ist das Gewässer beeinträchtigt

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach nördlich Donaueschingen III - 27916311300244

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach nördlich Donaueschingen II - 27916311300245

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300245  
**Erfassungseinheit Name** Brigach nördlich Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 036  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 16178  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 07.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die arteneiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt nördlich von Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Sohle ist in diesem Abschnitt kiesig, steinig, schlammig und tief. Die Fließgeschwindigkeit ist langsam und die Sohlenbreite gering. Außerdem ist das Ufer befestigt. Eine Breiten- und Sohlenvarianz ist vorhanden. Wasserpflanzen kommen einige vor. Zu ihnen zählt z.B. die Nuttalls Wasserpest (*Elodea nuttallii*) und der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*). Im Gewässer befindet sich Müll.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	Müll, Nährstoffe
Gesamtbewertung	B	Gute Habitatstruktur, Gewässerabschnitt mit Breiten- und Sohlenvarianz, artenreich, Müll im Gewässer, Nährstoffeintrag aus angrenzenden Flächen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea canadensis</i>	<b>dt. Name</b> Kanadische Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Elodea nuttallii</i>	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
---	-------------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach nördlich Donaueschingen II - 27916311300245

18.09.2020

---

**Häufigkeit** sehr viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Potamogeton crispus

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Krauses Laichkraut

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei**  
**Donaueschingen - 27916311300246**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südos Schwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300246  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 006  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 2023  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 07.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** An der Brigach bei Beckhofen befindet sich ein einseitig angeschlossener Altarm. Das Arteninventar ist mäßig gut ausgebildet. Nuttalls Wasserpest (*Elodea nuttallii*) ist zahlreich vorhanden. Das Wasser ist trüb und der Altarm beschattet. Die Sohle ist verschlammt. Es herrscht ein hoher Totholzanteil im Wasser und am Ufer. An den zugänglichen, sichtbaren Stellen ist das Gewässer recht flach. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	verschlammt
<b>Beeinträchtigung</b>	C	trüb, nährstoffreich, viele Algen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich mit mäßig guter Habitatqualität, Gewässer recht nährstoffreich

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen **Grad** 3 stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygonum amphibium	<b>dt. Name</b> Wasser-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in Altarm der Brigach bei**  
**Donaueschingen - 27916311300246**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name**    Ranunculus fluitans

**Häufigkeit**    etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**        Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach in Donaueschingen I - 27916311300247

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300247  
**Erfassungseinheit Name** Brigach in Donaueschingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	041
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	20764
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig arteneiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt durch Donaueschingen. Das Gewässer befindet sich im Stadtgebiet von Donaueschingen. Das Ufer ist stark verbaut mit großen Steinen. Die Sohle ist steinig-kiesig mit sandigen Stellen und vereinzelt Steinen, die als Störsteine eingebracht wurden. Das Ufer ist recht steil und die Sohle hat ein Kastenprofil. Die Sohl- und Breitenvarianz ist gering und die Habitatstruktur durchschnittlich. Wasserpflanzen kommen weniger vor. Zu den vorkommenden submersen Makrophyten zählt z.B. der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*). In der Sohle befindet sich außerdem viel Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	strukturarm, Ufer stark verbaut
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund der Verbauung des Ufers, in der Sohle befindet sich Müll

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut
---------------------------------------	------------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach in Donaueschingen I - 27916311300247**

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach in Donaueschingen III - 27916311300248

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300248  
**Erfassungseinheit Name** Brigach in Donaueschingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	045
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2077
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Brigach verläuft in diesem Bereich in Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Gewässer besitzt in diesem Abschnitt ein Kastenprofil. Meist kommen Betonwände und Felsblöcke vor. Im Bett sind viele Störsteine vorhanden. Ansonsten ist das Substrat steinig-kiesig. Im Süden grenzt eine Straße an und im Norden eine schmale Grünfläche. Der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) ist in diesem Abschnitt sehr zahlreich vorhanden. Es befindet sich Müll im Gewässer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Arteninventar mäßig gut ausgebildet, da nur wenige Wasserpflanzen vorkommen, durchschnittliche Habitatstruktur, Kastenprofil, Müll im Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
 8016 (42.553%)  
 8017 (57.447%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b> Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach in Donaueschingen III - 27916311300248

18.09.2020

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans

**Häufigkeit** sehr viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach in Donaueschingen II - 27916311300249

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300249  
**Erfassungseinheit Name** Brigach in Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	043
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1189
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach verläuft in diesem Bereich in Donaueschingen. Der Abschnitt befindet sich nach einer Betonfassung und das Bett ist nun aufgeweitet und mit Störsteinen versehen. Es befindet sich ein Zugang zum Wasser, der mit Betonstufen und großen Steinen zur Kurzzeiterholung ausgestattet ist. Im Gewässerbett kommen Inseln mit Hochstauden vor. Der Lauf ist gestreckt und gerade, um die Brücke ist die Sohle aufgeweitet und auf kurzem Stück naturnäher gestaltet. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Zu den vorkommenden submersen Makrophyten zählt z.B. der Flutende Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*). Im Gewässer befindet sich Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Zugang
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Wasserqualität wird durch Müll beeinflusst, die Habitatstruktur ist gut ausgebildet, Verlauf teilweise naturnah, artenreich

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 3	stark
	798 Sonstige Bebauung/Infrastruktur	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach in Donaueschingen II - 27916311300249**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Nasturtium officinale  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echte Brunnenkresse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica beccabunga  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Bachbunze  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach östlich Donaueschingen - 27916311300250

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300250  
**Erfassungseinheit Name** Brigach östlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	042
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	25415
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt östlich von Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Lauf des Fließgewässers ist gestreckt und hat wenig Sohlen- und Breitenvarianz. Das Ufer ist mit Steinen verbaut. Die Wasserpflanzen nehmen von Westen nach Osten hin zu. Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) ist meist zahlreich vorhanden. Es kommen noch weitere Arten wie z.B. die Bachbunze (*Veronica beccabunga*) vor. Im Gewässer befindet sich Müll und angrenzend verlaufen Wege.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, angrenzende Wege
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreich, Habitatstruktur durchschnittlich gut, gestreckter Verlauf, Wasserqualität wird durch Müll beeinflusst

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	714 Weg/Pfad	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Brigach östlich Donaueschingen - 27916311300250**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b>	Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potamogeton crispus	<b>dt. Name</b>	Krauses Laichkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b>	Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Graben im Hufeln östlich Donaueschingen - 27916311300251

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300251  
**Erfassungseinheit Name** Graben im Hufeln östlich Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	093	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	291	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Graben befindet sich im Gewann Hufeln östlich von Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Graben ist stark mit Hochstauden und Seggen bewachsen. Im Gewässer kommt Roter Wasserehrenpreis (*Veronica aquatica*), Bachbunge (*Veronica beccabunga*) und Wasserstern (*Callitriche spec.*) vor. Die Breite des Gewässers beträgt gerade einen Meter. Es ist kein Randstreifen zur anschließenden landwirtschaftlichen Fläche vorhanden. vorhanden. Die Nutzung erfolgt bis ans Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Nutzung bis zum Ufer, kein Randstreifen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittliches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, da sehr schmal, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe ans Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8017 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 731 Fehlende Pufferzone **Grad** 3 stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Callitriche spec.  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Veronica aquatica  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Roter Wasserehrenpreis  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Veronica beccabunga</p>	<p><b>dt. Name</b> Bachbunge</p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben im Huflen östlich Donaueschingen - 27916311300251

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Anzahl Individuen**

**Häufigkeit BB**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Status**

**Schnellerfassung** nein

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben im Huflen östlich Donaueschingen II - 27916311300252

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300252  
**Erfassungseinheit Name** Graben im Huflen östlich Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 094  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 1018  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 10.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der artenreiche Graben befindet sich im Gewann Huflen östlich von Donaueschingen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es handelt sich um einen 3 Meter breiten Graben, welcher sehr bewachsen ist. Er verläuft entlang der Bahn und weist keinerlei Verbau auf. Er verläuft unter der Bahnlinie und setzt seinen Verlauf in diesem Abschnitt fort. Im Gewässer sind nur wenige Wasserpflanzen vorhanden. Das Gewässer wird von einer Furt gequert. Das Wasser steht nahezu und weist keine gute Wasserqualität auf. Es befindet sich Müll im Wasser.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	Müll, Wasser steht und stinkt
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Abschnitt mit gut ausgebildeter Habitatstruktur, beeinträchtigt durch Müll und schlechte Wasserqualität

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen	Grad	
424 Ablagerung von Müll	2	mittel
310 Gewässerverunreinigung	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica aquatica	<b>dt. Name</b> Roter Wasserehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b> Bachbunze
---------------------------------------	---------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben im Huflen östlich Donaueschingen II - 27916311300252

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich**  
**Donaueschingen III - 27916311300253**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300253  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich Donaueschingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	239	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	873	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	10.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst beidseitig entlang der Breg. Sie befinden sich zwischen den Gleisen, dem Gewässer und dem Zaun des Wasserschutzgebietes. Ihr Aufbau ist artenreich. Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) sind sehr zahlreich vorhanden. Der Neophyt Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) kommt ebenfalls zahlreich vor. Der Bestand ist meist zwischen 2 bis 4 m breit und weist eine gute Struktur auf. Stellenweise findet sich Müll zwischen den Pflanzen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Bahn, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgestattetes Arteninventar, Habitatstruktur ebenfalls gut ausgebildet, etwas Müll im Bestand, an Bahndamm grenzend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 3	stark
	750 Verkehr	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Breg östlich**  
**Donaueschingen III - 27916311300253**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Equisetum arvense	<b>dt. Name</b>	Acker-Schachtelhalm
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Heracleum sphondylium	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Bärenklau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen I -**  
**27916311300254**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300254  
**Erfassungseinheit Name** Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 5130 - Wacholderheiden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	129	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	67273	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um eine artenreiche, beweidete Wacholderheide, die mäßig offen und gutwüchsig ist. Der Pflegezustand ist gut, die Gehölzsukzession besteht aus jungen Gehölzen und tritt auf ca. 20% der Fläche auf. In diesen Bereichen findet bisher keine Beweidung statt. Der Unterhang, der in einer Magerweide übergeht, ist nicht abgegrenzt. Der Mittelhang befindet sich in einem optimalen Entwicklungszustand. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Am Oberhang herrschen mesophile Arten vor, vor allem Wolliges Honiggras (*Holcus lanatus*). Dieser Bereich ist als Magerweide abgegrenzt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Verbuschung
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Wanderwege
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gut beweidet, großräumige Wacholderheide mit leichter Kiefern- und Wacholdersukzession

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 534 Wandern/Joggen **Grad** 0 **keine Angabe**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrimonia eupatoria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Odermennig
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen I -**  
**27916311300254**

18.09.2020

<p><b>wiss. Name</b> Bromus erectus  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Campanula persicifolia  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Pfirsichblättrige Glockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Carex flacca  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Blau-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Carex humilis  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Erd-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Carlina vulgaris  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Eberwurz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaureum erythraea  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Echtes Tausendgüldenkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cirsium acaulon  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Stengellose Kratzdistel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Cirsium eriophorum  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wollköpfige Kratzdistel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Dianthus carthusianorum  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p>	<p><b>dt. Name</b> Karthäuser-Nelke  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen I -**  
**27916311300254**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia verrucosa	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Gymnadenia conopsea s. l.	<b>dt. Name</b> Große Händelwurz (i. w. S.)
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hippocrepis comosa	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hufeisenklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Juniperus communis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wacholder
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen I -**  
**27916311300254**

18.09.2020

**wiss. Name** Linum catharticum  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Purgier-Lein  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Listera ovata  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Großes Zweiblatt  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Onobrychis viciifolia  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Futter-Esparsette  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ononis repens  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kriechende Hauhechel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ophrys apifera  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Bienen-Ragwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Pinus sylvestris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wald-Kiefer  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Plantago media  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Mittlerer Wegerich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Polygala vulgaris  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Kreuzblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Potentilla neumanniana  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Frühlings-Fingerkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Prunella grandiflora  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Große Brunelle  
**Anzahl Individuen**



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen I -**  
**27916311300254**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b>	Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys germanica	<b>dt. Name</b>	Deutscher Ziest
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium medium	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium ochroleucon	<b>dt. Name</b>	Blaßgelber Klee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen II -**  
**27916311300255**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300255  
**Erfassungseinheit Name** Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 5130 - Wacholderheiden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	130
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	135466
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche, beweidete Wacholderheide wird ca. Mitte Juni beweidet, ist mäßig offen, gutwüchsig und kurzrasig. Die auf Knollenmergel liegende Fläche weist offene Erosionsrinnen auf, die zum Teil wasserführend sind. Sie sind grasreich und teils mit Blaugrüner Binse (*Juncus inflexus*) bewachsen. Der Pflegezustand ist gut, die Gehölzsukzession liegt bei knapp 10%. Es handelt sich überwiegend um Jungwuchs des Gewöhnlichen Wacholder (*Juniperus communis*) und der Wald-Kiefer (*Pinus sylvestris*). Der Unterhang ist grasreich. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der durchführende Wanderweg wirkt beeinträchtigend.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Gehölzsukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Wanderwege
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gut beweidet, großräumige Wacholderheide mit leichter Kiefern- und Wacholdersukzession, Wanderweg wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 534 Wandern/Joggen **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen II -**  
**27916311300255**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Carex flacca	<b>dt. Name</b> Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex humilis	<b>dt. Name</b> Erd-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carlina acaulis	<b>dt. Name</b> Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium acaulon	<b>dt. Name</b> Stengellose Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia verrucosa	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia verna	<b>dt. Name</b> Acker-Zahntrost
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Gymnadenia conopsea s. l.	<b>dt. Name</b> Große Händelwurz (i. w. S.)
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helianthemum nummularium agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen II -**  
**27916311300255**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hippocrepis comosa	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hufeisenklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Juniperus communis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wacholder
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ononis repens	<b>dt. Name</b> Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago media	<b>dt. Name</b> Mittlerer Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla verna	<b>dt. Name</b> Frühlings-Fingerkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Wacholderheide NSG Mühlhauser Halde bei Mühlhausen II -  
27916311300255

18.09.2020

---

**wiss. Name** Prunella grandiflora  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Brunelle  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Prunella vulgaris  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kleine Brunelle  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus bulbosus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Knolliger Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Rosa canina  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Echte Hundsrose  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Thymus pulegioides  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Arznei-Thymian  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal -**  
**27916311300256**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300256  
**Erfassungseinheit Name** Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	060	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2176	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Mühlbach verläuft in diesem Abschnitt bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal. Bei der Erfassungseinheit handelt es sich um einen kleinen, ca. 1 m breiten Bachlauf. Die Habitatstruktur ist gut ausgeprägt. Das Substrat ist steinig-kiesig. Es treten Wassermoose mit einem Deckungsgrad bis 5% auf. Teilweise sind Pestwurz-Fluren bachbegleitend zu finden. Ansonsten kommt die Bachbunge (*Veronica beccabunga*) vor. Im Uferbereich wachsen viele Grau-Weide (*Salix cinerea*). Randlich kommt Beweidung vor, was sich störend auf den LRT auswirkt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beweidung randlich
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, standörtlich typischer kleiner Bach, durch Beweidung randlich gestört

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 214 Beweidung, nicht angepaßt **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Mentha longifolia</i>	<b>dt. Name</b> Roß-Minze
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Petasites hybridus</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Salix cinerea</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Weide
--	----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal -**  
**27916311300256**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Mühlbach bei Mühlhausen im**  
**NSG Mühlbachtal - 27916311300257**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300257  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	214
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	321
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Mühlbachs bei Mühlhausen. Sie ist artenreich und typisch. Sie zeigt eine gute Habitatstruktur. Es handelt sich um eine Petasitesflur (Gewöhnliche Pestwurz (Petasites hybridus)). Die Hochstaudenflur ist einem Weidengebüsch vorgelagert. Es herrscht eine leichte Beeinträchtigung durch Beweidung.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beweidung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, von Gewöhnlicher Pestwurz (Petasites hybridus) dominiert, gute Habitatstruktur, angrenzende Beweidung wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 7917 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 214 Beweidung, nicht angepaßt      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum aureum	<b>dt. Name</b> Gold-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Mühlbach bei Mühlhausen im**  
**NSG Mühlbachtal - 27916311300257**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium aparine	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lolium pratense	<b>dt. Name</b> Wiesen-Schwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Melandrium rubrum	<b>dt. Name</b> Tag-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Mühlbach bei Mühlhausen im**  
**NSG Mühlbachtal - 27916311300257**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Petasites hybridus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rubus fruticosus agg.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Brombeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwald am Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal -**  
**27916311300258**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300258  
**Erfassungseinheit Name** Auenwald am Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	514	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	12987	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst an den Ufern des Mühlbachs im NSG Mühlbachtal. Die Silber-Weide (*Salix alba*) ist bestandsbildend. Es kommen viele standortheimische Arten wie z.B. Bruch-Weide (*Salix fragilis*), Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*) und Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) vor. Die Krautschicht ist ebenfalls artenreich ausgebildet. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet, obwohl es sich um ein recht junges Gehölz handelt. Der Auenwald wächst meist beidseitig und ist häufig mehrreihig. Im Unterwuchs wachsen typische Pflanzen wie z.B. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) zahlreich. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit guter Habitatstruktur, trotz jungen Gehölzes, artenreicher Unterwuchs, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aegopodium podagraria	<b>dt. Name</b> Giersch
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwald am Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal -**  
**27916311300258**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium aparine	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium robertianum	<b>dt. Name</b>	Ruprechtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lonicera xylosteum	<b>dt. Name</b>	Rote Heckenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia nummularia	<b>dt. Name</b>	Pfennigkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwald am Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal -**  
**27916311300258**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Milium effusum	<b>dt. Name</b> Flattergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rumex sanguineus	<b>dt. Name</b> Hain-Ampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix caprea	<b>dt. Name</b> Sal-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix nigricans	<b>dt. Name</b> Schwarz-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwald am Mühlbach bei Mühlhausen im NSG Mühlbachtal -  
27916311300258

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Pfeifengraswiese im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler - 27916311300259

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300259  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	193	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	804	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die untypisch ausgebildete Pfeifengraswiese geht in ein kalkreiches Kleinseggen-Ried und einen wechselfeuchten Magerrasen über. Die Fläche ist offen und mäßig artenreich, gestört wird sie durch Fahrspuren. Die Pflege erfolgt durch Beweidung. Vegetationskundlich sind die Lebensraumtypen im Gelände schwer abzugrenzen. Die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Übergang zum Seggen-Ried
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Fahrspur
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, untypische Ausbildung, gute Habitatstrukturen, Beeinträchtigungen durch Fahrspuren

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7916 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 808 Tritt/Befahren      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

**wiss. Name** Bistorta officinalis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesen-Knöterich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Briza media  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Zittergras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Carex flacca  
**Häufigkeit** etliche, mehrere

**dt. Name** Blau-Segge  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -**  
**27916311300259**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex flava	<b>dt. Name</b> Echte Gelbsegge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pulicaris	<b>dt. Name</b> Floh-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium bulbosum	<b>dt. Name</b> Knollige Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium tuberosum	<b>dt. Name</b> Knollige Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b> Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza maculata agg.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Pfeifengraswiese im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -  
27916311300259

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Gymnadenia conopsea s. l.	<b>dt. Name</b> Große Händelwurz (i. w. S.)
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana dioica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Baldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -**  
**27916311300260**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300260  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212\* - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) (\* Bestände mit bemerkenswerten Orchideen) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	157	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	82298	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei der Erfassungseinheit handelt es sich um einen sehr artenreichen, jedoch untypischen Magerrasen im NSG Tannhörnle. Zahlreiche wertgebende Arten wie Frühlings-Enzian (*Gentiana verna*) sind vorhanden, darunter auch viele Orchideen wie Kleines Knabenkraut (*Orchis morio*). Wechselfeuchte Tonböden verursachen zum Teil eine hohe Wüchsigkeit. Kleinräumig geht der Magerrasen über in Rotschwengel-Magerweide bzw. Flügelginsterweide. Die Fläche wird spät mit einer Hutweide gepflegt und befindet sich in einem guten Pflegezustand. Es gibt leichte Beeinträchtigung durch Fahrspuren. Größere Gebüschgruppen wurden nicht erfasst.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Fahrspuren
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreicher Magerrasen, sehr gute Habitatstruktur, durch Hüteschafhaltung gut gepflegt, Fahrspuren auf der Fläche

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**      154 Südöstlicher Schwarzwald (80.732%)  
                          121 Baar (19.268%)

**TK-Blatt**      7916 (100%)

**Nutzungen**      500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen**      808 Tritt/Befahren      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Asperula cynanchica</i>	<b>dt. Name</b> Hügel-Meister
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Betonica officinalis</i>	<b>dt. Name</b> Heilziest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -**  
**27916311300260**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula persicifolia	<b>dt. Name</b>	Pfirsichblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex flacca	<b>dt. Name</b>	Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carlina acaulis	<b>dt. Name</b>	Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium tuberosum	<b>dt. Name</b>	Knollige Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Colchicum autumnale	<b>dt. Name</b>	Herbst-Zeitlose
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylorhiza maculata s. l.	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	Anzahl	<b>Anzahl Individuen</b>	500
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -**  
**27916311300260**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Euphorbia verrucosa	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filago vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Filzkraut
<b>Häufigkeit</b> Anzahl	<b>Anzahl Individuen</b> 500
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium vernum	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Genistella sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Gentiana verna	<b>dt. Name</b> Frühlings-Enzian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Gymnadenia conopsea s. l.	<b>dt. Name</b> Große Händelwurz (i. w. S.)
<b>Häufigkeit</b> Anzahl	<b>Anzahl Individuen</b> 500
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hippocrepis comosa	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hufeisenklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -**  
**27916311300260**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Listera ovata	<b>dt. Name</b> Großes Zweiblatt
<b>Häufigkeit</b> Anzahl	<b>Anzahl Individuen</b> 500
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ononis repens	<b>dt. Name</b> Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b> 100
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Orchis militaris	<b>dt. Name</b> Helm-Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Orchis morio	<b>dt. Name</b> Kleines Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> Anzahl	<b>Anzahl Individuen</b> 500
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Platanthera bifolia s. l.	<b>dt. Name</b> Weiße Waldhyazinthe
<b>Häufigkeit</b> Anzahl	<b>Anzahl Individuen</b> 2
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala comosa	<b>dt. Name</b> Schopfige Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -**  
**27916311300260**

18.09.2020

**wiss. Name** Potentilla erecta  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Blutwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Prunella grandiflora  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Große Brunelle  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Ranunculus bulbosus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Knolliger Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Rhinanthus minor  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Kleiner Klappertopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Sanguisorba officinalis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Großer Wiesenknopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Stellaria graminea  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gras-Sternmiere  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Taraxacum officinale  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wiesenlöwenzahn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Thymus pulegioides  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Arznei-Thymian  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Trifolium medium  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Mittlerer Klee  
**Anzahl Individuen**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Tannhörnle NO Pfaffenweiler -  
27916311300260

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Trifolium montanum	<b>dt. Name</b> Berg-Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in der Tongrube Schabel NW**  
**Geisingen - 27916311300262**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300262  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen in der Tongrube Schabel NW Geisingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 008  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 4254  
**Kartierer** Röhl, Markus **Erfassungsdatum** 07.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Es handelt sich um ein typisches Streinbruchgewässer auf Tongrubensohle. Das Gewässer ist artenreich und die Habitatstruktur gut ausgebildet. Schwimmendes Laichkraut (*Potamogeton natans*) dominiert den Bewuchs im Wasser. Das Stillgewässer ist relativ flach (ca. 1 m) und weist eine gute Wasser-Land-Verzahnung auf. Es ist keine Algenmatte vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Typisches Steinbruchgewässer auf Sohle mit einer guten Wasser-Land-Verzahnung und mäßig artenreichem Inventar, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Chara spec.	<b>dt. Name</b> Armleuchteralgenart
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Eleocharis palustris	<b>dt. Name</b> Echte Sumpfbirse
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus articulatus	<b>dt. Name</b> Glanzfrüchtige Binse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen in der Tongrube Schabel NW**  
**Geisingen - 27916311300262**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lycopus europaeus	<b>dt. Name</b> Ufer-Wolfstrapp
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potamogeton berchtoldii	<b>dt. Name</b> Berchtolds Laichkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potamogeton natans	<b>dt. Name</b> Schwimmendes Laichkraut
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Schoenoplectus lacustris	<b>dt. Name</b> Grüne Seebirse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Typha angustifolia	<b>dt. Name</b> Schmalblättriger Rohrkolben
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Typha latifolia	<b>dt. Name</b> Breitblättriger Rohrkolben
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich**  
**Neudingen II - 27916311300263**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300263  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich Neudingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	516	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1292	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der kleinflächige, mäßig artenreiche Auenwald wächst an den Ufern der Donau. Die Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) ist bestandsbildend. Es kommen weitere standortheimische Arten wie z.B. Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Korb-Weide (*Salix viminalis*) vor. Die Krautschicht ist ebenfalls mäßig artenreich ausgebildet und die Große Brennessel (*Urtica dioica*) kommt recht zahlreich vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald wächst nur einseitig und locker. Totholz ist vorhanden. Im Unterwuchs wächst der Neophyt Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, einreihig, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Fraxinus excelsior</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich  
Neudingen II - 27916311300263

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Neudingen I - 27916311300264

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300264  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Neudingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	519
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	650
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der kleinflächige, mäßig artenreiche Auenwald wächst an den Ufern der Donau. Die Kanadische Pappel (*Populus canadensis*) ist bestandsbildend und sind in einer Reihe gepflanzt. Es kommen weitere standortheimische Arten wie z.B. Korb-Weide (*Salix viminalis*), Bruch-Weide (*Salix fragilis*) und Gewöhnliches Pfaffenkappchen (*Euonymus europaeus*) vor. Die Krautschicht ist ebenfalls mäßig artenreich ausgebildet und die Große Brennessel (*Urtica dioica*) dominiert das Arteninventar. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Teilweise ist stehendes Totholz zu finden. Der Auenwald wächst nur einseitig. Im Unterwuchs kommt der Neophyt Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) vor. Es findet ein Nährstoffeintrag aus der angrenzenden landwirtschaftlich genutzten Fläche statt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, einseitig, landwirtschaftliche Nutzung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8017 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Neudingen I - 27916311300264**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Populus canadensis <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kanadische Pappel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich**  
**Neudingen I - 27916311300265**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300265  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich Neudingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	517
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2485
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst an den Ufern der Donau. Die Bruch-Weide (*Salix fragilis*) ist bestandsbildend. Es kommen weitere standortheimische Arten wie z.B. Eingriffeliger Weißdorn (*Crataegus monogyna*) und Bruch-Weide (*Salix fragilis*) vor. Die Krautschicht ist ebenfalls mäßig artenreich ausgebildet und die Große Brennnessel (*Urtica dioica*) dominiert das Arteninventar. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Teilweise ist stehendes Totholz zu finden. Der Auenwald wächst nur einseitig, aber z.T. mehrreihig. Im Unterwuchs kommen z.B. Zöttiges Weidenröschen (*Epilobium hirsutum*) und Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) vor. Es findet ein Nährstoffeintrag aus der angrenzenden landwirtschaftlich genutzten Fläche statt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Nährstoffeintrag durch landwirtschaftliche Nutzung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung führt zu Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	<b>Grad</b> 2	mittel
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Convolvulus arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Winde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich**  
**Neudingen I - 27916311300265**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hesperis matronalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Nachviole <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix alba <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silber-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren VIII - 27916311300266

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300266  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren VIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	518
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1144
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst zwischen Bahnlinie und Donau. Die Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) kommt zahlreich vor. Es sind weitere standortheimische Arten wie z.B. Gewöhnliche Hasel (*Corylus avellana*), Gewöhnliche Traubenkirsche (*Prunus padus*) und Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*) zu finden. Die Strauchschicht ist sehr dicht. Die Krautschicht ist kaum und nur mäßig artenreich ausgebildet, aber es ist kein Saum vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut vorhanden. Der Auenwald wächst nur einseitig und einreihig. Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, da einreihig und einseitig, bis unter das Kronendach gemäht

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                        8017 (100%)

**Nutzungen**                    100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**        200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung                      **Grad** 2                      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren VIII - 27916311300266**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus incana	<b>dt. Name</b>	Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkääpchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rosa spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ulmus minor	<b>dt. Name</b>	Feld-Ulme
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pfohren VIII - 27916311300266**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name**    Viburnum lantana

**Häufigkeit**    etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**      Wolliger Schneeball

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung**    nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren VII - 27916311300267

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300267  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren VII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	535
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13328
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwaldstreifen ist lückig und einseitig. Er wächst entlang der Donau bei Pfohren. Das Gehölz besteht hauptsächlich aus Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut. Es kommt neben wenigen toten Ästen kaum Totholz vor. Die Bäume sind weniger als 10 Meter groß. Der mäßig artenreiche Unterwuchs besteht aus einer dichten Struktur aus Schilf (*Phragmites australis*) und Großer Brennnessel (*Urtica dioica*). Es ist kein Saum vorhanden, da die landwirtschaftliche Nutzung (Mahd) bis an die Gehölz reicht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Mahd bis unter das Kronendach
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, Mahd bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cornus sanguinea</i>	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren VII - 27916311300267**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b>	Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren VII - 27916311300267**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix purpurea	<b>dt. Name</b> Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren VI - 27916311300268**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300268  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pföhren VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	515
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1261
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der schmale, mäßig artenreiche Auenwaldstreifen ist nur einseitig vorhanden. Er wächst entlang der Uferböschung der Donau bei Pföhren. Das Gehölz besteht hauptsächlich aus Weiden (Salix). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut. Es kommt neben stehendem Totholz kaum Habitatbäume vor. Im Unterwuchs kommt v.a. die Große Brennnessel (Urtica dioica) zahlreich vor. Es ist kein Saum vorhanden, da die landwirtschaftliche Nutzung (Mahd) bis an die Gehölz reicht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Mahd bis unter das Kronendach
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, kaum Habitatbäume, Mahd bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
--------------------------------------	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren VI - 27916311300268**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Symphoricarpos albus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Schneebeere
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tilia cordata	<b>dt. Name</b>	Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pfohren VI - 27916311300268**

18.09.2020

---

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren V - 27916311300269

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300269  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren V  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	520
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4229
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald ist schmal und einreihig aufgebaut. Das Weidengebüsch wächst entlang der Donau bei Pfohren und befindet sich am Gleithang. Das Gehölz besteht hauptsächlich aus Korb-Weide (*Salix viminalis*). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut. Es kommt neben stehendem Totholz kaum Habitatbäume vor. Im Unterwuchs kommen v.a. die Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Wiesen-Knäuelgras (*Dactylis glomerata*) zahlreich vor. Sonst ist kaum krautiger Unterwuchs vorhanden. Es ist außerdem kein Saum vorhanden, da die landwirtschaftliche Nutzung (Mahd) bis an die Gehölz reicht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, Mahd bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren V - 27916311300269**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus incana	<b>dt. Name</b>	Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren V - 27916311300269**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix purpurea	<b>dt. Name</b> Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren IV - 27916311300270**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300270  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pföhren IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	523	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4296	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwaldstreifen ist mehrreihig aufgebaut. Er wächst auf einer Insel in der Donau bei Pföhren und wird deshalb regelmäßig überflutet. In seinem Inneren befindet sich ein kleiner Tümpel. Das Gehölz besteht hauptsächlich aus Weiden (Salix). Die Habitatstruktur ist gut aufgebaut. Es kommt neben stehendem Totholz auch Habitatbäume vor. Der Unterwuchs ist sehr nährstoffreich und die Große Brennnessel (Urtica dioica) dominiert den Bestand. Außerdem wächst der Neophyt Indisches Springkraut (Impatiens glandulifera) recht zahlreich. Zwischen dem Sportplatz und dem Auenwald wird Grasschnitt entsorgt, der beeinträchtigend wirkt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Grasschnittablagerungen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreicher Auenwald mit guter Habitatstruktur, regelmäßig überflutet, Grasschnittablagerungen im Bestand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Galium aparine	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Klebkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren IV - 27916311300270**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b>	Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Typha latifolia	<b>dt. Name</b>	Breitblättriger Rohrkolben
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren III - 27916311300271

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300271  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	521
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2825
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald ist lückig aufgebaut. Er wächst entlang der Donau bei Pfohren und befindet sich am Gleithang. Die Baumschicht wird von der Kanadischen Pappel (*Populus canadensis*) aufgebaut. Darunter findet sich eine lückige, aber artenreiche Strauchschicht mit z.B. Rotem Hartriegel (*Cornus sanguinea*). In der Krautschicht wachsen z.B. Große Brennessel (*Urtica dioica* s. l.), Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Die Habitatstruktur ist gut aufgebaut. Es kommt stehendes und liegendes Totholz vor. Außerdem sind Habitatbäume zu finden. Im Unterwuchs kommt v.a. die Große Brennessel (*Urtica dioica*) zahlreich vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit guter Habitatstruktur, mehrschichtig, Totholz und Habitatbäume vorhanden, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> <i>Betula pendula</i>  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hänge-Birke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Bromus erectus</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren III - 27916311300271**

18.09.2020

<p><b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Roter Hartriegel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Corylus avellana  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Mädesüß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Indisches Springkraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Populus canadensis  <b>Häufigkeit</b> dominant  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Kanadische Pappel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Prunus padus  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren III - 27916311300271**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren II - 27916311300272

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300272  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pfohren II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	524
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3480
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwaldstreifen befindet sich zwischen Straße und Donau mit hohen Pappeln (*Populus canadensis*) am Straßenrand. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Teilweise sind sie sehr dicht bepflanzt. An manchen Stellen sind Durchgänge zur Donau. Es kommen krautige Pflanzen vor, jedoch eher am Ufer und weniger im Unterwuchs. Eine Nachpflanzung der Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) fand statt. Totholz kommt in diesem Auenwald zu einem sehr geringen Anteil vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, teilweise zu dicht für Unterwuchs, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Acer campestre  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Ailanthus peregrina</p>	<p><b>dt. Name</b> Götterbaum</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren II - 27916311300272**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Alnus incana	<b>dt. Name</b>	Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Betula pendula	<b>dt. Name</b>	Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carpinus betulus	<b>dt. Name</b>	Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b>	Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pfohren II - 27916311300272**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Faulbaum <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ligustrum vulgare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Liguster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Populus canadensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kanadische Pappel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus padus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Quercus robur	<b>dt. Name</b> Stiel-Eiche

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren II - 27916311300272**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	--

---

<b>wiss. Name</b> Rosa spec. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Salix purpurea <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purpur-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Tilia spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren I - 27916311300273**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300273  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Pföhren I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	526
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	824
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau. Die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) ist die häufigste Baumart im Bestand. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald ist kleinflächig, meist einreihig und lückig. Im Unterwuchs herrscht eine Schilf (*Phragmites australis*)-Dominanz. Totholz kommt in diesem Auenwald zu einem sehr geringen Anteil vor. Im Bestand liegt ein Angel-Platz.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, kleinflächig, meist einreihig und lückig, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Pföhren I - 27916311300273**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VII - 27916311300274**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300274  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen VII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	522
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	311
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau an einer steilen Böschung. Die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und der Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) sind die häufigste Baumarten im Bestand. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Auenwald ist sehr schmal mit großen Bäumen, aber teilweise keinem Saum. Sträucher sind zahlreich. Stehendes Totholz kommt in diesem Auenwald zu einem guten Anteil vor. Im Unterwuchs kommt die Große Brennessel (*Urtica dioica*) zahlreich vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, kleinflächig, schmal, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Acer campestre  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Ahorn  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa</p>	<p><b>dt. Name</b> Schwarz-Erle</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VII - 27916311300274**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hainbuche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix alba <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silber-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tilia cordata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Winter-Linde <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VII - 27916311300274**

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaeschingen VI - 27916311300275**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300275  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaeschingen VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	536		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	960		
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau an einer steilen Böschung. Die Schlehe (*Prunus spinosa*) ist die häufigste Stauchart im Bestand. Außerdem kommen einige Weiden (*Salix*) vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald ist sehr schmal mit großen Bäumen, aber teilweise keinem Saum. Sträucher sind zahlreich. Stehendes Totholz kommt in diesem Auenwald zu einem guten Anteil vor. Im Unterwuchs dominieren die Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Schilf (*Phragmites australis*). Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, sehr schmal, Mahd bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus	<b>dt. Name</b> Hainbuche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VI - 27916311300275**

18.09.2020

**wiss. Name** Cornus sanguinea  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Roter Hartriegel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Corylus avellana  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Hasel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Crataegus monogyna  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Eingriffeliger Weißdorn  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Euonymus europaeus  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliches Pfaffenkäppchen  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Fraxinus excelsior  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Esche  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phalaris arundinacea  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rohr-Glanzgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Phragmites australis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Schilf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Prunus spinosa  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Schlehe  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Salix fragilis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere

**dt. Name** Bruch-Weide  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VI - 27916311300275**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Tilia spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen V - 27916311300276**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300276  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen V  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	529	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1157	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau an einer steilen Böschung. Der Eingriffeliger Weißdorn (*Crataegus monogyna*) ist die häufigste Gehölzart im Bestand. Außerdem kommen z.B. Korb-Weide (*Salix viminalis*) und Wolliger Schneeball (*Viburnum lantana*) vor. Die Artenzusammensetzung der Gehölze ist standortstypisch. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald ist breit mit großen Bäumen. Stehendes Totholz kommt in diesem Auenwald zu einem guten Anteil vor. Zwischen Auenwald und Grünland befindet sich ein ungemähter Saum. Im Unterwuchs dominieren die Große Brennnessel (*Urtica dioica*). Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, sehr schmal, Mahd bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus	<b>dt. Name</b> Hainbuche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen V - 27916311300276**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix eleagnos	<b>dt. Name</b>	Lavendel-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen V - 27916311300276**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tilia spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauersprung bei**  
**Donaueschingen IV - 27916311300277**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300277  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauersprung bei Donaueschingen IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	530	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1636	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau an einer steilen Böschung. Die Bruch-Weide (*Salix fragilis*) ist die häufigste Gehölzart im Bestand. Außerdem kommen z.B. Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) und Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) vor. Die Artenzusammensetzung der Gehölze ist standortstypisch. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald ist breit mit großen Bäumen. Stehendes Totholz kommt in diesem Auenwald zu einem guten Anteil vor. Zwischen Auenwald und Grünland befindet sich ein ungemähter Saum. Im Unterwuchs dominieren die Große Brennnessel (*Urtica dioica*). Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, breit, standortstypisch, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen IV - 27916311300277**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phleum pratense	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix purpurea	<b>dt. Name</b>	Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix triandra	<b>dt. Name</b>	Mandel-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauersprung bei**  
**Donaueschingen IV - 27916311300277**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tilia cordata	<b>dt. Name</b>	Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum lantana	<b>dt. Name</b>	Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen III - 27916311300278**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300278  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	531	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2766	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau an einer steilen Uferböschung. Die Bruch-Weide (*Salix fragilis*) ist die häufigste Gehölzart im Bestand. Außerdem kommen z.B. Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliches Pfaffenkäppchen (*Euonymus europaeus*) vor. Die Artenzusammensetzung der Gehölze ist standortstypisch. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald ist schmal mit großen Bäumen. Stehendes Totholz kommt in diesem Auenwald zu einem geringen Anteil vor. Im Unterwuchs dominieren die Große Brennnessel (*Urtica dioica*). Es wird bis unter das Kronendach gemäht, wodurch kein Saum vorhanden ist. Teilweise können Biberspuren festgestellt werden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, standortstypisch, bis unter das Kronendach gemäht

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauersprung bei**  
**Donaueschingen III - 27916311300278**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix purpurea	<b>dt. Name</b> Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen II - 27916311300279**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300279  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	532
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	993
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau an einer steilen Uferböschung. Weiden (*Salix*) sind die häufigsten Gehölzart im Bestand. Außerdem kommen z.B. Roter Hartriegel (*Cornus sanguinea*) und Gewöhnliches Pfaffenkappchen Hainbuche (*Carpinus betulus*) vor. Die Artenzusammensetzung der Gehölze ist standortstypisch. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald ist schmal, aber zweireihig. Zwischen den Reihen befindet sich ein gemähter Streifen. Es kommt einiges an Totholz vor. Im Unterwuchs wachsen die Große Brennnessel (*Urtica dioica*) und das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) zahlreich. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, schmal, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Carpinus betulus</i>	<b>dt. Name</b> Hainbuche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cornus sanguinea</i>	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen II - 27916311300279**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix triandra	<b>dt. Name</b>	Mandel-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen II - 27916311300279**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tilia spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen I - 27916311300280**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300280  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	533	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	876	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche, schmale Auenwaldstreifen verläuft entlang der Donau an einer Uferböschung zwischen einem Wiesenweg und der Donau. Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) ist die häufigste Gehölzart im Bestand. Der Auenwald ist schmal und einreihig und die Habitatstruktur durchschnittlich gut. Außer den abgestorbenen Eschentrieben kommt kein weiteres Totholz vor. Die Bäume sind 10 Meter hoch. Eine Strauchschicht kommt kaum vor, jedoch ein krautiger und grasreicher Unterwuchs. Der Wiesenweg oberhalb des Auwaldes ist gemäht. Im Unterwuchs wachsen die Große Brennnessel (*Urtica dioica*) und das Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) zahlreich. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, kleinflächig, schmal, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ailanthus peregrina	<b>dt. Name</b> Götterbaum
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen I - 27916311300280**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Arctium lappa	<b>dt. Name</b>	Große Klette
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carpinus betulus	<b>dt. Name</b>	Hainbuche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum urbanum	<b>dt. Name</b>	Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen I - 27916311300280**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phleum pratense	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Wiesenlieschgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tilia spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen I -**  
**27916311300281**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300281  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	215
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2024
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Donau nördlich von Neudingen. Ihr Arteninventar ist gut ausgebildet. Der Bestand geht allmählich in eine Schilfdominanz über. Im Westen der Fläche befinden sich mehr Sauergräser. Grundsätzlich wird die großflächige Feuchte Hochstaudenflur immer wieder von Mädesüß (Filipendula ulmaria)-Dominanzen geprägt. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Meist ist der Bestand sehr dicht wachsend. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgestattetes Arteninventar, Habitatstruktur ebenfalls gut ausgebildet, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                        8017 (100%)

**Nutzungen**                    100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**        1 Keine Beeinträchtigung erkennbar                      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
---------------------------------------	-------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen I -**  
**27916311300281**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b>	Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b>	Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfbblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen II**  
**- 27916311300282**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300282  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	216	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	189	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Uferböschung der Donau nördlich von Neudingen. Ihr Arteninventar ist gut ausgebildet. Oberhalb der Böschungskante sind viele Grünlandarten vorhanden. Unterhalb der Kante ist Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) zahlreich vorhanden. In Richtung Süden nehmen Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Schilf (*Phragmites australis*) zu. Der Bestand weist eine gute Habitatstruktur auf. Die Hochstaudenflur wird nicht gemäht. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand, Habitatstruktur durchschnittlich gut ausgebildet, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8017 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Convolvulus arvensis</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Winde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Dactylis glomerata</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
--	-------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen II**  
**- 27916311300282**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen III**  
**- 27916311300283**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300283  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	217
<b>Teilflächenanzahl:</b>	7	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	616
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die schmale, mäßig artenreiche Hochstaudenflur liegt an einer steilen Uferböschung, die von der Böschungsoberkante beinahe senkrecht abfällt. Die Artenzusammensetzung wird von Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert. Grünlandarten wachsen in die Hochstaudenflur hinein, teilweise nimmt auch die Große Brennessel (*Urtica dioica* s. l.) zu. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Die Mahd erfolgt bis an die Böschungsoberkante.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig arteneich, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Cirsium arvense</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Dactylis glomerata</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau nördlich Neudingen III**  
**- 27916311300283**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Alten Hohenbach bei**  
**Kirchdorf - 27916311300285**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300285  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Alten Hohenbach bei Kirchdorf  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	489	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	137	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	23.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche, kleinflächige Auenwald verläuft entlang des Alten Hohenbachs bei Kirchdorf. Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) und Weiden (*Salix*) sind die häufigsten Gehölzarten im Bestand. Im Unterwuchs wachsen die Große Brennessel (*Urtica dioica*) und das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) zahlreich. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es kommt Totholz vor. Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, kleinflächig, Mahd bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.003%)

**TK-Blatt** 7916 (100.003%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Aconitum napellus</i>	<b>dt. Name</b> Blauer Eisenhut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Alten Holenbach bei**  
**Kirchdorf - 27916311300285**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Glyceria maxima	<b>dt. Name</b>	Wasser-Schwaden
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix purpurea	<b>dt. Name</b>	Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix triandra	<b>dt. Name</b>	Mandel-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Alten Hohenbach bei  
Kirchdorf - 27916311300285

18.09.2020

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Große Brennnessel

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach I -**  
**27916311300286**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300286  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	161
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3602
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Borstgrasrasen befindet sich am Skihang südlich von Vöhrenbach. Als Lebensraumtyp wurde der untere Hangbereich des Skihangs abgegrenzt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet, da der Bestand stark grasdominiert (u.a. Echter Rotschwengel (*Festuca rubra*), Draht-Schmieele (*Deschampsia flexuosa*), Rotes Straußgras (*Agrostis capillaris*)) ist und einen hohen Anteil der Bärwurz (*Meum athamanticum*) aufweist. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Borstgrasrasen mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, sehr grasreich, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Calluna vulgaris</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Heidekraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Campanula rotundifolia</i></p>	<p><b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach I -**  
**27916311300286**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geöhrttes Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Melampyrum sylvaticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Wachtelweizen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa pratensis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenrispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach I -**  
**27916311300286**

18.09.2020

---

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b> Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach II - 27916311300287

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300287  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	160
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	8549
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Borstgrasrasen befindet sich am Skihang südlich von Vöhrenbach. Der Hang ist steil. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Teilweise ist der Bestand in der Mitte und am westlichen Rand sehr grasreich. Er ist sehr lückig und gut entwickelt. Der östliche Rand des Skihangs wird meist von Gräsern dominiert (Echtes Wiesenrispengras (*Poa pratensis*), Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*)) und ist daher kein Lebensraumtyp. Direkt am Waldrand ist die Fläche offen, moosreich und mit Bärwurz (*Meum athamanticum*) und Heidelbeere (*Vaccinium myrtillus*) bewachsen. Als wertgebende Art ist der Berg-Wohlverleih (*Arnica montana*) mit ca. 50 blühenden Trieben auf einer Fläche von 0,5 m² zu nennen. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Borstgrasrasen mit guter Habitatstruktur, wertgebende Art <i>Arnica montana</i> vorkommend, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Arnica montana</i>	<b>dt. Name</b> Berg-Wohlverleih
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b> 50
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach II**  
**- 27916311300287**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Betula pendula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex ovalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium angustifolium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Genista pilosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helichrysum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Strohblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach II**  
**- 27916311300287**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus fruticosus agg. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Brombeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Vogelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach III**  
**- 27916311300288**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300288  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	159
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	7266
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Borstgrasrasen befindet sich am Skihang südlich von Vöhrenbach. Als eine Einheit wurde der obere Teil des Skihangs abgegrenzt. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Borstgrasrasen ist deutlich offener und weniger grasreich wie die benachbarten Flächen. Neben den typischen Arten wie z.B. Borstgras (*Nardus stricta*) kommt die wertgebende Art Berg-Wohlverleih (*Arnica montana*) vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Borstgrasrasen mit guter Habitatstruktur, wertgebende Art <i>Arnica montana</i> vorkommend, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Arnica montana</i>  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Wohlverleih  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Calluna vulgaris</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Heidekraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Festuca ovina</i></p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach III**  
**- 27916311300288**

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Genista pilosa  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Heide-Ginster  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Nardus stricta  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Borstgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach V - 27916311300289

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300289  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach V  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	158
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	6181
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Borstgrasrasen befindet sich am Skihang südlich von Vöhrenbach. Der Borstgrasrasen hier ist schwächer entwickelt als der steile Haupthang und der obere Teil des Hanges. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. In den besonnten Bereichen dominiert Meum, während im Schatten Heidelbeere (*Vaccinium myrtillus*), Heidekraut (*Calluna vulgaris*), Wald-Wachtelweizen (*Melampyrum sylvaticum*), Preiselbeere (*Vaccinium vitis-idaea*) häufig auftreten. Die Fläche wird mittig von einem Pfad gequert. Dort befinden sich zum Aufnahmezeitpunkt ca. 10 nicht blühende Sprosse des Berg-Wohlverleih (*Arnica montana*). Im mittleren Hangbereich, der flachgündig und trocken ist, kommen, neben dem Echten Schafschwingel (*Festuca ovina*), ca. 40 Pflanzen des Berg-Wohlverleih (*Arnica montana*) vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Borstgrasrasen mit guter Habitatstruktur, wertgebende Art <i>Arnica montana</i> vorkommend, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Arnica montana</i>	<b>dt. Name</b> Berg-Wohlverleih
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b> 10
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calluna vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Skihang südlich Vöhrenbach V**  
**- 27916311300289**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Melampyrum sylvaticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Wachtelweizen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidelbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Preiselbeere <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Trockene Heiden am Skihang südlich Vöhrenbach VI - 27916311300290

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300290  
**Erfassungseinheit Name** Trockene Heiden am Skihang südlich Vöhrenbach VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	127
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	894
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich bei der Erfassungseinheit um einen offenen, nahezu grasfreien Hangbereich, der deutlich von Zwergsträuchern dominiert wird. Es sind auffällig viele junge, ca. 10 cm hohe Fichten vorzufinden. Das Arteninventar ist hervorragend ausgebildet. Der Keulen-Bärlapp (*Lycopodium clavatum*) ist vor allem in der Mitte anzutreffen, teilweise sind aber auch Sprosse im Randbereich zu finden. Die flächig vorzufindende Sukzession stellt derzeit noch keine Beeinträchtigung dar, da sie sehr kurz gehalten wird. Dies muss so bleiben, da es ansonsten zu einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes kommt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreich mit besonders wertgebenden Arten und sehr guter Vegetationsstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> 1 Individuum in der Aufnahme- fläche, Deckung < 5 %	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Trockene Heiden am Skihang südlich Vöhrenbach VI -**  
**27916311300290**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista pilosa	<b>dt. Name</b>	Heide-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium sanguineum	<b>dt. Name</b>	Blut-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Jasione laevis	<b>dt. Name</b>	Ausdauernde Sandrapunzel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lycopodium clavatum	<b>dt. Name</b>	Keulen-Bärlapp
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus tremula	<b>dt. Name</b>	Espe
<b>Häufigkeit</b>	1 Individuum in der Aufnahmefläche, Deckung <	<b>Anzahl Individuen</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Trockene Heiden am Skihang südlich Vöhrenbach VI -  
27916311300290

18.09.2020

5 %

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla palustris	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b>	Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	1 Individuum in der Aufnahme­fläche, Deckung < 5 %	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach VI - 27916311300291

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300291  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach VI  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	178
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	10864
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Borstgrasrasen weist ein starkes Vorkommen von Rotem Straußgras (*Agrostis capillaris*) auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Bestand ist lückig und es gibt nur wenige Obergräser. Teilweise tritt viel Bärwurz (*Meum athamanticum*) auf. Insgesamt befindet er sich in gutem Zustand und wird mit Schafen beweidet. Da die Beweidung noch nicht lange stattfindet und die Fläche zuvor brach lag, ist eine Nachmahd zu empfehlen. An Böschungen tritt viel Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*), Ausdauernde Sandrapunzel (*Jasione laevis*) und Echter Schafschwingel (*Festuca ovina*) auf. Im Westen liegt frisches Sturmholz auf der Fläche.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	verbracht
<b>Gesamtbewertung</b>	C	eingeschränktes, grasdominiertes Arteninventar, erst kürzlich aus der Brache in die Pflege übernommen, Beeinträchtigungen durch Verbrachung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Campanula patula</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> 1 Individuum in der Aufnahmefläche, Deckung < 5 %	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach VI -**  
**27916311300291**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carlina acaulis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stengellose Eberwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Jasione laevis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ausdauernde Sandrapunzel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor 	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf 

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach VI -**  
**27916311300291**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosa	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach III -**  
**27916311300292**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300292  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	164	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13210	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der lückige Borstgrasrasen weist ein starkes Aufkommen von Rotem Straußgras (*Agrostis capillaris*) auf. Es gibt nur wenige Obergräser. Zum Teil dominiert Bärwurz (*Meum athamanticum*). Insgesamt ist der Borstgrasrasen mäßig artenreich und in mäßig gutem Zustand. Die Fläche wird mit Schafen beweidet; ggf. ist eine Nachmahd zu empfehlen, da die Beweidung noch nicht lange statt findet und die Fläche zuvor brach lag. In den Böschungsbereichen kommen Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*) und Südlicher Knoblauch-Gamander (*Teucrium scordiodoides*) vor. Im Westen liegt frisches Sturmholz auf der Fläche.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	verbacht
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, wenige charakteristische Borstgrasrasenarten, stark gräserdominiert, viele mesophile Arten, da die Fläche sich als Übergang zur Magerweide darstellt, verbacht

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carlina acaulis</i>	<b>dt. Name</b> Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach III -**  
**27916311300292**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca ovina	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Genistella sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach III -**  
**27916311300292**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Teucrium scordioides	<b>dt. Name</b> Südlicher Knoblauch-Gamander
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Verbena officinalis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Eisenkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach II - 27916311300293

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300293  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	163	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1037	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um einen mäßig artenreichen, von Bärwurz (*Meum athamanticum*) dominierten, Borstgrasrasen in leichter Südhanglage. Der Lebensraumtyp ist von Mähwiesen umgeben. Er weist eine geringe Anzahl Mähwiesen-Arten auf. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Stellenweise kommt leichte Sukzession auf. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sukzession kommt auf
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, Bärwurz ( <i>Meum athamanticum</i> ) Dominanz, Sukzession, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	---

<p><b>wiss. Name</b> <i>Calluna vulgaris</i>  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Heidekraut  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	---

<p><b>wiss. Name</b> <i>Dianthus deltooides</i>  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p>	<p><b>dt. Name</b> Heide-Nelke  <b>Anzahl Individuen</b></p>
---	--

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach II -**  
**27916311300293**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geranium sanguineum	<b>dt. Name</b> Blut-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla palustris	<b>dt. Name</b> Blutaugen
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach II -  
27916311300293

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Teucrium scordioides	<b>dt. Name</b>	Südlicher Knoblauch-Gamander
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Hunds-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Trockene Heiden nördlich Vöhrenbach - 27916311300294

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300294  
**Erfassungseinheit Name** Trockene Heiden nördlich Vöhrenbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 4030 - Trockene Heiden (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 128  
**Teilflächenanzahl:** 3 **Fläche (m²)** 41  
**Kartierer** Koch, Alexander **Erfassungsdatum** 24.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die sehr kleinflächigen Trockenen Heiden befinden sich nördlich von Vöhrenbach. Es handelt sich um ca. 12 x 4 m, große Eintiefungen in die Böschung. Der artenreiche Bestand ist kurzwüchsig und weist ca. 20% Rohboden mit junger Sukzession auf. Heidekraut (*Calluna vulgaris*) dominiert die Artenzusammensetzung. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	Sukzession aufkommend
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, Heidekraut ( <i>Calluna vulgaris</i> ) dominiert, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (99.991%)

**TK-Blatt** 7915 (99.991%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Trockene Heiden nördlich Vöhrenbach - 27916311300294**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista pilosa	<b>dt. Name</b> Heide-Ginster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Trockene Heiden nördlich Vöhrenbach - 27916311300294**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Teucrium scorodonia	<b>dt. Name</b> Salbei-Gamander
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b> Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach IV - 27916311300295

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300295  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	166
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	47
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Borstgrasrasen befindet sich nördlich von Vöhrenbach. Er ist sehr klein und nur ca. 4 x 4 m groß. Die Fläche weist ein sporadisch ausgeprägtes Borstgrasrasenarteninventar auf. Das Rote Straußgras (*Agrostis capillaris*) kommt sehr zahlreich vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Da sich die Fläche an einer Durchfahrt befindet, wird sie eventuell sporadisch gemäht. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiches Arteninventar, wenige typische Arten, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100.008%)

**TK-Blatt** 7915 (100.008%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Anthoxanthum odoratum</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Briza media</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
--------------------------------------	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach IV -**  
**27916311300295**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Poa chaixii	<b>dt. Name</b>	Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b>	Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach I - 27916311300296

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300296  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	162	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	15894	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um einen artenreichen Borstgrasrasen mit lückiger Struktur. Im Bestand sind nur wenige Obergräser vorhanden. Das Grünland ist blütenreich und die Habitatstrukturen sind gut ausgebildet. Magerkeitszeiger wie Arznei-Thymian (*Thymus pulegioides*), Große Pimpinell (*Pimpinella major*) und Rundblättrige Glockenblume (*Campanula rotundifolia*) kommen sehr häufig vor. Aktuell wird die Fläche mit Rindern beweidet. Es herrscht ein wenig bis keine Sukzession. Beeinträchtigungen liegen nicht vor. Jedoch können große Teile der Fläche auf Grund des Rinderbesatzes nicht begangen werden.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Blüten- und artenreich, lückige Struktur mit wenigen Obergräsern, wenig Sukzession, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla mollis</i>	<b>dt. Name</b> Weicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach I -**  
**27916311300296**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca ovina	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Genista tinctoria	<b>dt. Name</b> Färber-Ginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach I -**  
**27916311300296**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypochaeris radicata	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ferkelkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hunds-Weilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Vöhrenbach I -  
27916311300296

18.09.2020

---

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im Teilgebiet Gabershof Ost -**  
**27916311300297**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300297  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im Teilgebiet Gabershof Ost  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	167	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	16497	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Beschreibung und Arten wie in Offenlandbiotopkartierung. Bewirtschafter verwehrte den Zutritt zur Fläche.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Borstgrasrasen, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Hochbach I - 27916311300298

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300298  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Hochbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	235
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5782
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst auf feuchtem, humosem Boden entlang des Hochbaches (nur ca. 50 cm breit), der sich an einer Nasswiese entlang zieht. Das Arteninventar ist gut ausgebildet. Mädesüß (Filipendula ulmaria) dominiert den Bestand. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Stellenweise kommen runde Sickerbereiche vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, von Mädesüß (Filipendula ulmaria) dominiert, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Hochbach I -**  
**27916311300298**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b> Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Hochbach II - 27916311300299

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300299  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Hochbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	234
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1156
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst auf feuchtem, humosem Boden entlang des Hochbaches (nur ca. 50 cm breit), der durch sie hindurchfließt. Der Bestand ist mit einem mäßig guten Arteninventar ausgestattet. Die Fläche wird von Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert. Es kommen außerdem Eisenhutblättriger Hahnenfuß (*Ranunculus aconitifolius*) und Sumpf-Dotterblume (*Caltha palustris*) vor. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, von Mädesüß ( <i>Filipendula ulmaria</i> ) dominiert, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Caltha palustris</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cirsium palustre</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
--	-------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Hochbach II -**  
**27916311300299**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Kobisbauer II -**  
**27916311300300**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300300  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Kobisbauer II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	170
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2960
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Borstgrasrasen befindet sich am Hochbach. Es handelt sich um einen kleinräumig ausgebildeten Borstgrasrasen im Übergang zu Flügelginsterweide. Es ist eine leicht mesophile Tendenz zu Magerweide sichtbar. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet, da der Gewöhnliche Besenginster (*Cytisus scoparius*) sich in der Fläche ausbreitet. Der Färber-Ginster (*Genista tinctoria*) kommt zahlreich vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand, durchschnittliche Habitatstruktur, <i>Cytisus scoparius</i> stark vertreten, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**wiss. Name** *Agrostis stolonifera*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Weißes Straußgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Alchemilla vulgaris* agg.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Centaurea pseudophrygia*

**dt. Name** Perücken-Flockenblume



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Kobisbauer II -**  
**27916311300300**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Genista tinctoria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Färber-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla palustris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutauge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Kobisbauer II -**  
**27916311300300**

18.09.2020

---

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Thomashof -**  
**27916311300301**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300301  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Thomashof  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	171	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	30666	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	24.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der arten- und grasreiche Borstgrasrasen liegt auf einem Steilhang, der mit Rindern beweidet wird. Auffallend ist der hohe Anteil des Gewöhnlichen Besenginster (*Cytisus scoparius*). Die Ausprägung der Arten ist mäßig reich. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgeprägt. Im südlichen Teil findet fast keine Sukzession statt, im nördlichen Teil treten einzelne Gehölze und einige *Rosa spec.*-Büsche auf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	starker Anteil <i>Cytisus scoparius</i>
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Sukzession
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, starke Dominanz des Gewöhnlichen Besenginster ( <i>Cytisus scoparius</i> ), Sukzession

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 3 **stark**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla mollis</i>	<b>dt. Name</b> Weicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Anthoxanthum odoratum</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Thomashof -**  
**27916311300301**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex pilosa	<b>dt. Name</b> Wimper-Segge
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b> Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cynosurus cristatus	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kammgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Thomashof -**  
**27916311300301**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b> Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Juniperus communis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wacholder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b> 1
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Leontodon hispidus	<b>dt. Name</b> Rauher Löwenzahn
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Thomashof -**  
**27916311300301**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Orchis mascula	<b>dt. Name</b> Stattliches Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala serpyllacea	<b>dt. Name</b> Quendel-Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla palustris	<b>dt. Name</b> Blutauge
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rosa spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen am Hochbach bei Thomashof -**  
**27916311300301**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Thymus pulegioides  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Arznei-Thymian  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica officinalis  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wald-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Viola canina s. l.  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen NO Unter-Uhlbach -**  
**27916311300302**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300302  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen NO Unter-Uhlbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	173
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	10105
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche Borstgrasrasen befindet sich südöstlich von Hilsbach. Es handelt sich um einen steilen Hang, der mit Rindern beweidet wird. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Grünland ist grasreich mit einem auffallend hohen Anteil an Gewöhnlichem Besenginster (*Cytisus scoparius*). Im südlichen Teil ist fast keine Sukzession festzustellen. Im nördlichen Bereich kommen einzelne Gehölze und einige *Rosa spec.*-Büsche auf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Sukzession
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreicher Borstgrasrasen mit durchschnittlicher Habitatstruktur, <i>Cytisus scoparius</i> sehr häufig, Sukzession

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt**  
7915 (60.96%)  
7916 (39.04%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Carlina acaulis</i>	<b>dt. Name</b> Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Dianthus deltooides</i>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen NO Unter-Uhlbach -  
27916311300302

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Genista sagittalis	<b>dt. Name</b>	Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla palustris	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Verbena officinalis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Eisenkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen SO Hilsbach - 27916311300303

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300303  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen SO Hilsbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 172  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 26629  
**Kartierer** Koch, Alexander **Erfassungsdatum** 29.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der artenreiche Borstgrasrasen befindet sich südöstlich von Hilsbach. Es handelt sich um einen steilen Hang. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Grünland ist grasreich mit einem auffallend hohen Anteil an Gewöhnlichem Besenginster (*Cytisus scoparius*). Dieser nimmt einen großen Teil der Fläche ein und führt zu einer Verdrängung lebensraumtypischer Arten. Ansonsten ist die Fläche artenreich und weist typische Vertreter der Borstgrasrasen auf. Das Grundgestein ist im Bereich des Lebensraumtyps basenreich und zeigt daher Übergänge zu basisch geprägten Magerrasen. Das Gelände weist im oberen Hangbereich grasdominierte Stellen auf. Durch den starken Sukzessionsdruck sind starke Beeinträchtigungen vorhanden. Das Gebiet ist jedoch strukturreich und weist unterschiedliche Bereiche auf.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	Sukzession
Gesamtbewertung	C	Artenreicher Borstgrasrasen mit durchschnittlicher Habitatstruktur, <i>Cytisus scoparius</i> sehr häufig, Sukzession

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (98.562%)  
7916 (1.438%)

**Nutzungen** 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Carlina acaulis</i>	<b>dt. Name</b> Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cytisus scoparius</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen SO Hilsbach - 27916311300303**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla palustris <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutauge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rosa spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung E**  
**Bösingerwinkel - 27916311300304**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300304  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung E Bösingerwinkel  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	169
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	716
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig artenreiche Erfassungseinheit liegt auf einem steilen Südhang und weist die fragmentarische Ausbildung eines Borstgrasrasens auf. Sehr zahlreich im Arteninventar vertreten sind Hunds-Veilchen (*Viola canina* s. l.) und Wald-Ehrenpreis (*Veronica officinalis*). Das Arteninventar ist mesophil ausgeprägt und stellenweise sehr moosreich. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Fragmentarisches Arteninventar, durchschnittliche Habitatstruktur, moosreich, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7815 (100%)

**Nutzungen** 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alchemilla mollis	<b>dt. Name</b> Weicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex flacca	<b>dt. Name</b> Blau-Segge
--------------------------------	----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung E**  
**Bösingerwinkel - 27916311300304**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea pseudophrygia	<b>dt. Name</b>	Perücken-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella major	<b>dt. Name</b>	Große Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung E  
Bösingerwinkel - 27916311300304

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Trifolium repens	<b>dt. Name</b> Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hunds-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Kropfellochbach I - 27916311300305

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300305  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Kropfellochbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	232
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	127
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des schmalen Kropfellochbaches und ist umgeben von Grünland. Ihr Arteninventar ist mäßig gut ausgebildet. Berg-Kälberkropf (*Chaerophyllum hirsutum*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) kommen sehr häufig vor. Die Hochstaudenflur weist eine durchschnittliche Habitatstruktur auf. Häufig reicht die landwirtschaftliche Nutzung nahe an die Hochstaudenflur und im weiteren Verlauf wird diese in die Weiden integriert und abgeweidet. Teilweise wird der Bestand auch gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, Mädesüß ( <i>Filipendula ulmaria</i> ) und Berg-Kälberkropf ( <i>Chaerophyllum hirsutum</i> ) sehr zahlreich, durchschnittlich gute Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe an das Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (99.997%)

**TK-Blatt** 7816 (99.997%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Kropellochbach I -**  
**27916311300305**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b>	Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Röhlinbach mit begleitender Hochstaudenflur - 27916311300306

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300306  
**Erfassungseinheit Name** Röhlinbach mit begleitender Hochstaudenflur  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (60%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	109	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	7376	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2019	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der artenreiche Röhlinbach fließt hier zwischen Stockwald und Stockburg. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut entwickelt. Er erreicht eine Breite von 2-2,5 m Breite. Seine Sohle weist kiesig bis sandiges Substrat auf. Im Gewässer befinden sich außerdem größere Blöcken, die mit Moosen (Deckung 10-15 %) bewachsen sind. Im Wasser befinden sich auch viele Grünalgen. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Verlauf ist gestreckt und in einem mäßig natürlicher Zustand. Durch den gestreckten Verlauf ist keine Dynamik gegeben und die Wasser-Land-Verzahnung ist eingeschränkt. Teilweise sind die Ufer durch Blocksatz gesichert. Dieser ist meist stark von Vegetation überwachsen. Das Bachbett befindet sich meist ca. 1 m unter Geländeniveau. Das Gewässer wird von einer Hochstaudenflur mit einzelnen Gehölzen begleitet. Die landwirtschaftliche Nutzung reich häufig bis nahe ans Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreiches Fließgewässer mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe ans Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 731 Fehlende Pufferzone      **Grad** 3      stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Röhlinbach mit begleitender Hochstaudenflur -  
27916311300306

18.09.2020

1. Nebenbogen: 6431 (40%)

**Nebenbogen Nummer:** 109b **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (40%)

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Röhlinbaches. Sie weist eine durchschnittlich gute Habitatstruktur auf. Durch den gestreckten Verlauf ist keine Dynamik gegeben und die Wasser-Land-Verzahnung ist eingeschränkt. Teilweise wächst Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) sehr zahlreich bis sogar dominant im Bestand. Die landwirtschaftliche Nutzung (Mahd) reicht in vielen Bereichen bis nahe ans Ufer.

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Artenreich mit durchschnittlicher Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe ans Gewässer

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

**Beeinträchtigungen** Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

**wiss. Name** *Aegopodium podagraria*  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Giersch  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** *Chaerophyllum hirsutum*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Berg-Kälberkropf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** *Epilobium spec.*  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** *Filipendula ulmaria*  
**Häufigkeit** dominant  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** *Geranium sylvaticum*  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**

**dt. Name** Wald-Storchschnabel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Röhlinbach mit begleitender Hochstaudenflur -  
27916311300306

18.09.2020

Quelle  
Zus. Quelle

---

**wiss. Name** Geum rivale  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Bach-Nelkenwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Impatiens glandulifera  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Indisches Springkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lysimachia vulgaris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Gilbweiderich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Mentha longifolia  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Roß-Minze  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Petasites hybridus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Phalaris arundinacea  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Rohr-Glanzgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Ranunculus aconitifolius  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Rubus idaeus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Himbeere  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Röhlinbach mit begleitender Hochstaudenflur -  
27916311300306

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Senecio ovatus	<b>dt. Name</b>	Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NO**  
**Wannendobel - 27916311300307**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300307  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NO Wannendobel  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	177	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	613	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um einen mäßig artenreichen, mäßig gut ausgeprägten Borstgrasrasen, der auf einem steilen Nordost-Hang wächst. Es kommen Arten wie z.B. Wiesen-Augentrost (*Euphrasia rostkoviana*), Blutwurz (*Potentilla erecta*) und Rotes Straußgras (*Agrostis capillaris*) sehr häufig vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Auf der Fläche herrscht eine mittelstarke Fichtensukzession und es sind einige Trittschäden und Viehgangeln vorhanden. Der Lebensraumtyp ist moosreich und sehr kleinräumig. Die Fläche hat mit großer Sicherheit nie einem LRT Berg-Mähwiese [6520] entsprochen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Trittschäden und Viehgangeln, Fichten-Sukzession
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, Beeinträchtigung durch Fichten-Sukzession und Viehgangel

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7816 (100.001%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	808 Tritt/Befahren	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla mollis</i>	<b>dt. Name</b> Weicher Frauenmantel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NO**  
**Wannendobel - 27916311300307**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Campanula patula <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Dreizahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Galium saxatile <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Harz-Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
--	---

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bärwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	---

---

<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
---	--

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume <b>Anzahl Individuen</b>
---	--

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NO**  
**Wannendobel - 27916311300307**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica officinalis <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ehrenpreis <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola canina s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hunds-Veilchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund I - 27916311300308**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300308  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW Aspengrund I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	176	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	975	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die mäßig arteneiche Erfassungseinheit weist ein grasreiches, jedoch dem Lebensraumtyp entsprechendes Arteninventar auf. Der Borstgrasrasen liegt in Nordhanglage auf einer steilen Böschung. Der Bewuchs ist lückig und Obergräser fallen aus. Die Bärwurz (*Meum athamanticum*), der Echte Rotschwingel (*Festuca rubra*) u.a. kommen sehr zahlreich vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Auf Grund seiner Vegetationsstruktur kann der Borstgrasrasen als brach eingeschätzt werden. Er weist aber noch keine Sukzession auf. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	evtl. brach
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher, grasdominierter Borstgrasrasen, der auf Grund seiner Vegetationsstruktur als brach eingeschätzt werden kann, aber noch keine Sukzession aufweist, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Carex praecox</i>	<b>dt. Name</b> Frühe Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund I - 27916311300308**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Galium saxatile	<b>dt. Name</b>	Harz-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund III - 27916311300309**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300309  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW Aspengrund III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	175
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	340
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche, kleinflächige Borstgrasrasen befindet sich an einem Nordhang in der Röhlinbach-Niederung. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut vorhanden. Der Hang ist stark vergrast, moosreich und liegt vermutlich brach. Der Borstgrasrasen ist an charakteristischen Arten verarmt. Das Arteninventar wird von Bärwurz (*Meum athamanticum*) dominiert. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	brach
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Borstgrasrasen mit durchschnittlich guten Habitatstrukturen aufgrund der Brache, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

**wiss. Name** *Agrostis capillaris*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rotes Straußgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Alchemilla vulgaris* agg.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

**wiss. Name** *Briza media*  
**Häufigkeit** zahlreich, viele

**dt. Name** Gewöhnliches Zittergras  
**Anzahl Individuen**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund III - 27916311300309**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b>	Heidekraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina	<b>dt. Name</b>	Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista sagittalis	<b>dt. Name</b>	Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Stellaria graminea	<b>dt. Name</b>	Gras-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund III - 27916311300309**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b>	Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica teucrium	<b>dt. Name</b>	Großer Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund II - 27916311300310**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300310  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW Aspengrund II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	174
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2694
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Borstgrasrasen befindet sich an einem Nordhang in der Röhlinbach-Niederung. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut vorhanden. Der Hang ist stark vergrast, moosreich und liegt vermutlich brach. Es ist eine fragmentarische Borstgrasrasen-Vegetation vorhanden. Das Arteninventar wird von Bärwurz (*Meum athamanticum*) dominiert. Borstgras (*Nardus stricta*) kommt im Bestand zahlreich vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Brache
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Borstgrasrasen mit durchschnittlich guten Habitatstrukturen aufgrund der Brache, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rotes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Alchemilla vulgaris</i> agg.  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Briza media</i></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund II - 27916311300310**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b>	Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina	<b>dt. Name</b>	Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista tinctoria	<b>dt. Name</b>	Färber-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Meum athamanticum	<b>dt. Name</b>	Bärwurz
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen in der Röhlinbach-Niederung NW**  
**Aspengrund II - 27916311300310**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Borstgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella major <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa chaixii <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur in der Röhlinbach-Niederung O**  
**Behashof - 27916311300311**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300311  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur in der Röhlinbach-Niederung O Behashof  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	236	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	325	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst in der Röhlinbach-Niederung. Sie befindet sich auf einer schwach überrieselten Fläche, die aus einer ehemaligen Nasswiese hervorging. Die Fläche liegt brach und weist aufgrund der kurzen Entwicklungsdauer ein stark von Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) geprägtes, verarmtes Arteninventar auf. Die Ursache für die Überrieselung ist ein oberhalb liegender Biberdamm. Die weitere Entwicklung der Bibertätigkeit kann als positiv betrachtet werden. Es ist damit zu rechnen, dass sich die LRT-Fläche und der angrenzende Bereich langfristig zu einem naturnahen Auenwald entwickeln wird. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Mäßig artenreich, von Mädesüß ( <i>Filipendula ulmaria</i> ) dominiert, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Caltha palustris</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur in der Röhlinbach-Niederung O**  
**Behashof - 27916311300311**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Crepis paludosa	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Graben am Glasbach östlich Buchenberg II - 27916311300312

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300312  
**Erfassungseinheit Name** Graben am Glasbach östlich Buchenberg II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (80%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	059
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	597
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Bei der Erfassungseinheit handelt es sich um einen begradigten, schnell fließenden Abschnitt eines Grabens, der zwischen Nasswiesen hindurch fließt. Er befindet sich östlich von Buchenberg. Der Bewuchs der Wasservegetation ist gering. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Substrat ist kiesig. Das Bachbett kann nur wenig Dynamik entwickeln. Die bachbegleitende Hochstaudenflur ist eingeschränkt vorhanden. Sie wird regelmäßig bis nahe an den Gewässerrand gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	gestreckter Wasserlauf
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Mahd bis zum Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, da ein wenig Dynamik, Mahd bis nahe ans Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Fontinalis antipyretica	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben am Glasbach östlich Buchenberg II - 27916311300312

18.09.2020

---

**Status**  
**Quelle**

**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben am Glasbach östlich Buchenberg II - 27916311300312

18.09.2020

## 1. Nebenbogen: 6431 (20%)

**Nebenbogen Nummer:** 059b **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (20%)

**Beschreibung** Das Arteninventar der Feuchten Hochstaudenflur ist eingeschränkt, die Wasser-Land-Verzahnung und die Dynamik sind nur mäßig gut. Die angrenzenden Bewirtschaftungseinheiten werden bis an das Ufer gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Mahd bis ans Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Arteninventar eingeschränkt, geringe Dynamik und mäßig gute Wasser-Land-Verzahnung, Beeinträchtigungen durch Mahd bis ans Ufer

### Beeinträchtigung Nebenbogen

**Beeinträchtigungen** Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Fischbach bei Buchenberg -**  
**27916311300313**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300313  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Fischbach bei Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	212
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	397
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des aus dem Wald kommenden Fischbaches. Sie kommt nur am Rand der ca. 30 m breiten Fläche vor und ist wahrscheinlich der Rest einer Nasswiese. Ihr Arteninventar ist gut ausgebildet. Arten wie z.B. Sumpf-Dotterblume (*Caltha palustris*) und Wald-Witwenblume (*Knautia maxima*) kommen sehr häufig vor. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, typisches Artenspektrum, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (99.999%)

**TK-Blatt** 7816 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Caltha palustris</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Chaerophyllum hirsutum</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Chrysosplenium alternifolium</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele</p>	<p><b>dt. Name</b> Wechselblättriges Milzkraut  <b>Anzahl Individuen</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Fischbach bei Buchenberg -**  
**27916311300313**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crepis paludosa	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Pippau
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium sylvaticum	<b>dt. Name</b>	Wald-Storchschnabel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia maxima s. str.	<b>dt. Name</b>	Wald-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b>	Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Buchenberg - 27916311300314

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300314  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	168
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	576
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei der Erfassungseinheit handelt es sich um einen mageren Saum mit dominanter Ausprägung des Gewöhnlichen Besenginster (*Cytisus scoparius*) und des Kleinen Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Teilweise dringt auch Adlerfarn (*Pteridium aquilinum*) vor. Das Arteninventar sowie die Habitatstruktur sind gut ausgebildet. Die Fläche liegt auf einer trockenen Hangkante und zum Teil unter einem Gehölzschirm. Die Artenausstattung ist gut, allerdings lückig ausgeprägt. Am Rand geht der Borstgrasrasen in eine Berg-Mähwiese und eine Hochstaudenflur über.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Adlerfarn
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenausstattung typisch, aber nicht hervorragend, mit Verbrachungstendenz, durch expansive Pflanzenart beeinträchtigt, Anteil <i>Cytisus scoparius</i> z.T. zu hoch, beeinträchtigt durch Adlerfarn ( <i>Pteridium aquilinum</i> )

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100.001%)

**TK-Blatt** 7816 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Calluna vulgaris</i>	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Buchenberg -**  
**27916311300314**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Cytisus scoparius	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Besenginster
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Luzula campestris	<b>dt. Name</b> Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Meum athamanticum	<b>dt. Name</b> Bärwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Poa chaixii	<b>dt. Name</b> Wald-Rispengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Populus tremula	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen nördlich Buchenberg -  
27916311300314

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Pteridium aquilinum	<b>dt. Name</b>	Adlerfarn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünigen I - 27916311300315

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300315  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünigen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	495
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	464
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche, kleinflächige Auenwald verläuft entlang der Brigach bei Grünigen. Strauch-Weiden (*Salix*) sind die häufigsten Gehölzart im Bestand. Im Unterwuchs wachsen die Große Brennessel (*Urtica dioica*) und das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) zahlreich. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es kommt Totholz vor. Der Bestand ist stellenweise lückig. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Die Gehölze sind über das Wasser hängend. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Indisches Springkraut kommt vor
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gute Habitatstruktur, artenreich, z.T. lückig, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus incana</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Betula pendula</i>	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Grünigen I - 27916311300315**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen I - 27916311300317**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300317  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Grünigen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 496a  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 986  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 07.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald verläuft entlang der Brigach bei Grünigen. Silber-Weiden (*Salix alba*) bauen als Überhälter den Bestand auf. Sie sind locker stehend. Außerdem gehören Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Grau-Erle (*Alnus incana*) zum Arteninventar. Die Eschen sind vom Eschentriebsterben befallen. Es sind nur wenige Sträucher vorhanden. Im Unterwuchs wachsen Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) zahlreich. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es kommen Totholz und Habitatbäume vor (v.a. bei Pappeln). Der Bestand ist einreihig. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Die Gehölze sind über das Wasser hängend. Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Nutzung bis zum Rand
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, Nutzung bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus incana</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cornus sanguinea</i>	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen I - 27916311300317**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Populus spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei Bruggen I - 27916311300318

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300318  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei Bruggen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	509
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	319
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	16.06.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale, mäßig artenreiche Auenwaldstreifen befindet sich am Banngraben. Strauch-Weiden (*Salix*) sind die häufigsten Gehölzart im Bestand. Es kommen kaum Bäume wie Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) vor. Im Unterwuchs wachsen Große Brennnessel (*Urtica dioica*). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es kommen ein wenig Totholz und Habitatbäume vor. Der Bestand ist einreihig und zweischichtig aufgebaut. Eine Verjüngung findet vereinzelt statt. Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, schmal, Mahd bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Populus tremula</i>	<b>dt. Name</b> Espe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Salix cinerea</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Weide
--	----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei**  
**Bruggen I - 27916311300318**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Landgraben bei Bruggen -**  
**27916311300323**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300323  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Landgraben bei Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	220	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1177	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Landgrabens. Sie wird teilweise von Bäumen bzw. Weidengebüschen (5%) eingerahmt. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Die Wassertiefe beträgt 25 cm, die Grabentiefe 1 m und die Sohlbreite 3 m. Stellenweise wird bis zum Gewässerrand gemäht, was eine Beeinträchtigung für den LRT darstellt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Mahd bis zum Rand
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreich mit durchschnittlicher Habitatstruktur, Mahd bis nahe ans Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung      **Grad** 3      stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Landgraben bei Bruggen -**  
**27916311300323**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex acuta	<b>dt. Name</b>	Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex brizoides	<b>dt. Name</b>	Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Landgraben bei Bruggen -**  
**27916311300323**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Salvia pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vicia sepium	<b>dt. Name</b>	Zaun-Wicke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Landgraben bei Bruggen III -**  
**27916311300324**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300324  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Landgraben bei Bruggen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	222	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5181	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die großflächige Feuchte Hochstaudenflur befindet sich nahe an einem Altarm der Breg. Im Bestand befindet sich ein Jägersitz. In der Fläche wächst ein Weidengebüsch. Die Hochstaudenflur wird von Mädesüß (Filipendula ulmaria) dominiert. Die Habitatstruktur ist relativ heterogen und das Arteninventar mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, von Mädesüß (Filipendula ulmaria) dominiert, durchschnittlich gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 1200 jagdliche Einrichtungen

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Landgraben bei Bruggen III -**  
**27916311300324**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Linaria spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phragmites australis	<b>dt. Name</b>	Schilf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen I - 27916311300325**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300325  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Wolterdingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	540
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m²)</b>	9195
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	24.06.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche, gewässerbegleitende Auenwald wächst entlang der Breg (meist nur auf der Westseite). Die Habitatstruktur ist sehr gut. Er ist mehrreihig aufgebaut und befindet sich in der Plenterphase. Es findet eine naturnahe Verjüngung statt. Das Gehölz ist reich an stehendem und liegendem Totholz. Strauch-Weiden (*Salix*) sind die häufigsten Gehölzart im Bestand. Die Große Brennessel (*Urtica dioica*) dominiert den Unterwuchs. Es kommen kaum Fremdbaumarten vor. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Artenreich, sehr gute Habitatstruktur mit mehrreihigem Aufbau, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (100%)

**TK-Blatt**                         8016 (100%)

**Nutzungen**                     100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen**         1 Keine Beeinträchtigung erkennbar                      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Wolterdingen I - 27916311300325**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Persicaria hydropiper	<b>dt. Name</b> Wasserpfeffer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix purpurea	<b>dt. Name</b> Purpur-Weide
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sambucus nigra	<b>dt. Name</b> Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Solanum dulcamara	<b>dt. Name</b> Bittersüßer Nachtschatten
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Marbach IV - 27916311300327

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300327  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Marbach IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	028	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	5178	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	04.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach fließt hier westlich von Marbach. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Verlauf ist gestreckt und gerade. Das Ufer ist befestigt und es kommt wenig Sohlenvarianz vor. Die Fließdynamik ist gegeben. Die Sohle ist kiesig-steinig. Das Ufer ist mit großen Wackersteinen und Schwellen verbaut. Die Fließgeschwindigkeit ist schnell. Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) kommt sehr zahlreich vor. Vorkommender Müll wirkt beeinträchtigend auf das Gewässer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Verbau, Schwellen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreich, mäßig gute Habitatstruktur, da Ufer befestigt und Verlauf häufig begradigt, Müll im Gewässer, Schwellen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** - -

**Beeinträchtigungen** - -      **Grad** -

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Ranunculus fluitans</i>  <b>Häufigkeit</b> sehr viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg III - 27916311300330

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300330  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach nördlich Buchenberg III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 056  
**Teilflächenanzahl:** 2 **Fläche (m²)** 2124  
**Kartierer** Koch, Alexander **Erfassungsdatum** 30.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 1

**Beschreibung** Der artenreiche Glasbach weist in diesem Abschnitt einen natürlichen Verlauf auf. An seinen Ufern stehen einzelne Gehölze. Die Sohle ist kiesig bis sandig. Die Wasserpflanzen Wasserstern (*Callitriche spec.*) und Schild-Wasserhahnenfuß (*Ranunculus peltatus*) erreichen zusammen mit den Wassermoosen eine Deckung von unter 5 %. Der Glasbach ist ca. 1 m breit. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung und eine sehr gute Habitatstruktur. Am Ufer befindet sich eine Hochstaudenflur (siehe Nebenbogen). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiches Gewässer, sehr gut ausgebildete Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Ranunculus peltatus	<b>dt. Name</b> Schild-Wasserhahnenfuß
---------------------------------------	--



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg III - 27916311300330

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica beccabunga

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Bachbunge

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg III - 27916311300330**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Sanguisorba officinalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Großer Wiesenknopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Scirpus sylvaticus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Simse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach östlich Buchenberg I - 27916311300331

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300331  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach östlich Buchenberg I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	049
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	2015
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** In diesem Abschnitt fließt der sehr artenreiche Glasbach östlich von Buchenberg. Seine Habitatstruktur ist sehr gut ausgebildet. Der Verlauf ist naturnah und mäandrierend. Die Sohle besteht aus kiesigem bis sandigen Substrat. Das Gewässer fließt im Offenland und wird von einzelnen Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) begleitet. Die Deckung der Wassermose beträgt ca. 10-20 %. Außerdem ist der Wasserstern (*Callitriche spec.*) zu finden. Beidseitig befindet sich eine 1-2 m breite Hochstaudenflur (30 %). Häufig wird linksseitig bis ans Ufer gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Mahd bis ans Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiches Gewässer, sehr gut ausgebildete Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, Mahd bis in den Uferbereich

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b> Bachbunze
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach östlich Buchenberg I - 27916311300331

18.09.2020

---

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

Schnellerfassung    nein

Zus. Quelle

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach östlich Buchenberg I - 27916311300331**

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Sanguisorba officinalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Großer Wiesenknopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Scirpus sylvaticus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Simse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach östlich Buchenberg II - 27916311300332

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300332  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach östlich Buchenberg II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	050	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	429	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der artenreiche Abschnitt des Glasbachs verläuft östlich von Buchenberg. Seine Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Verlauf ist (leicht) begradigt. Die Sohle besteht aus kiesigem bis sandigen Substrat. Das Gewässer fließt im Offenland. Es stehen z.T. einzelne alten bzw. junge Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) am Ufer. Die Deckung der Wassermoose beträgt ca. 10-20 %. Außerdem ist der Wasserstern (*Callitriche spec.*) mit 20 % Deckung zu finden. Rechtsseitig ist das Ufer ausgezäunt und es wächst eine 1-2 m breite Hochstaudenflur (5 %). Der Wasserschwaden kommt zahlreich vor. Linksseitig wird das Ufer bis zur Gewässerlinie gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Mahd bis nahe ans Gewässer
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Gewässer, gut ausgebildete Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, Mahd bis nahe ans Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Callitriche</i>	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Glyceria fluitans</i>	<b>dt. Name</b> Flutender Schwaden
--	------------------------------------



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Glasbach östlich Buchenberg II - 27916311300332

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach östlich Buchenberg II - 27916311300332

18.09.2020

1. Nebenbogen: 6431 (5%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

**Beschreibung** An den Ufern des Glasbaches befindet sich eine schmale, artenreiche Hochstaudenflur. Das Ufer des Glasbaches ist an dieser Stelle ausgezäunt. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Die landwirtschaftliche Nutzung reicht bis nahe ans Ufer

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Feuchte Hochstaudenflur, gute Habitatstruktur, z.T. Mahd bis nahe ans Ufer

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

Beeinträchtigungen Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung Grad mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach östlich Buchenberg III - 27916311300333

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300333  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach östlich Buchenberg III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	051
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2128
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** In diesem Abschnitt fließt der sehr artenreiche Glasbach östlich von Buchenberg. Seine Habitatstruktur ist sehr gut ausgebildet. Der Verlauf ist naturnah und mäandrierend. Die Sohle besteht aus kiesigem bis sandigen Substrat. Das Gewässer fließt im Offenland und wird von einzelnen Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) begleitet. Die Deckung der Wassermose beträgt ca. 10-20 %. Außerdem ist der Wasserstern (*Callitriche*) mit einer Deckung von 15 % und der Schild-Wasserhahnenfuß (*Ranunculus peltatus*) mit 10 % Deckung zu finden. Die Bachbunze (*Veronica beccabunga*) kommt hingegen nur selten vor. Beidseitig befindet sich eine 1-2 m breite Hochstaudenflur (30 %). Sie wird beidseitig bis ans Ufer gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiches Gewässer, sehr gut ausgebildete Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, bis nahe ans Ufer gemäht

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus peltatus	<b>dt. Name</b> Schild-Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach östlich Buchenberg III - 27916311300333

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica beccabunga

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Bachbunge

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach östlich Buchenberg III - 27916311300333

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Sanguisorba officinalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Großer Wiesenknopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Scirpus sylvaticus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Simse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach östlich Buchenberg IV - 27916311300334

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300334  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach östlich Buchenberg IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	052
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	672
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der artenreiche Abschnitt des Glasbachs verläuft östlich von Buchenberg. Seine Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Verlauf ist naturnah und etwas mäandrierend. Die Sohle besteht aus kiesigem bis sandigen Substrat. Das Gewässer fließt im Offenland. Die Deckung der Wassermoose ist mäßig. Außerdem ist der Wasserstern (*Callitriche spec.*) mit 10 % Deckung zu finden. Es wächst beidseitig eine Hochstaudenflur, die an beiden Seiten bis ans Ufer gemäht ist. In diesem Abschnitt befindet sich außerdem eine Einleitung einer Kläranlage. Wahrscheinlich findet keine Vorklämung statt, da es sehr stark riecht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Einleitung von Kläranlage, bis ans Ufer gemäht
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Gewässer, gut ausgebildete Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, eher schlechte Wasserqualität, Nutzung bis nahe ans Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	<b>Grad</b> 2	mittel
	311 Einleitung	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach östlich Buchenberg IV - 27916311300334

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica beccabunga

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Bachbunge

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach östlich Buchenberg IV - 27916311300334

18.09.2020

### 1. Nebenbogen: 6431 (5%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

**Beschreibung** An den Ufern des Glasbaches befindet sich eine schmale, mäßig artenreiche Hochstaudenflur. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich. Die Feuchte Hochstaudenflur wird bis nahe ans Ufer bzw. teilweise beidseitig komplett bis an Wasserlinie gemäht.

#### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur, mäßig gute Habitatstruktur, Mahd teilweise bis zur Gewässerlinie

#### Beeinträchtigung Nebenbogen

**Beeinträchtigungen** Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** stark

#### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach östlich Buchenberg IV - 27916311300334**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben am Glasbach östlich Buchenberg - 27916311300335

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300335  
**Erfassungseinheit Name** Graben am Glasbach östlich Buchenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (40%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 048  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m²)** 3384  
**Kartierer** Koch, Alexander **Erfassungsdatum** 30.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 2

**Beschreibung** Der Graben am Glasbach verläuft östlich von Buchenberg. Dieser mäandrierende, naturnahe Bachabschnitt ist sehr artenreich. Die Habitatstruktur des Gewässers ist ebenfalls sehr gut ausgebildet. Die Wasser-Land-Verzahnung und die Gewässerqualität sind sehr gut. Das Vorkommen an submersen Makrophyten wird durch den Wasserstern (*Callitriche spec.*) geprägt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

## Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	-
Habitatstruktur	A	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreich, natürlich, sehr gute Habitatstruktur, unbeeinträchtigt, mit typischer Begleitvegetation

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Callitriche spec.</i>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Caltha palustris</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben am Glasbach östlich Buchenberg - 27916311300335

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

**wiss. Name** Fontinalis antipyretica

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Graben am Glasbach östlich Buchenberg - 27916311300335

18.09.2020

### 1. Nebenbogen: 91E0\* (30%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (30%)

**Beschreibung** Der Auenwald ist eng mit dem Fließgewässer und der Hochstaudenflur verzahnt. Er weist ein eingeschränktes Artenspektrum auf. Seine Habitatstruktur ist ebenfalls durchschnittlich da, der Aufbau der Gehölze lückig ist. Es liegt keine Beeinträchtigung vor.

#### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Eingeschränktes Artenspektrum, durchschnittliche Habitatstruktur, lückiger Aufbau, keine Beeinträchtigung

#### Beeinträchtigung Nebenbogen

**Beeinträchtigungen** Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

#### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Graben am Glasbach östlich Buchenberg - 27916311300335

18.09.2020

---

**wiss. Name** Geum rivale  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Bach-Nelkenwurz  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Impatiens glandulifera  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Indisches Springkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kirnach westlich**  
**Roggenberg - 27916311300336**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300336  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kirnach westlich Roggenberg  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	571
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4783
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Der artenreiche, einseitige Auenwald ist gerade am Entstehen. Die Sukzessionsfläche ist mit 5-10 Jahre altem Jungwuchs bestanden. Darunter finden sich auch einige Gewöhnliche Fichten (*Picea abies*). Die Vogelbeere (*Sorbus aucuparia*) ist die häufigste Gehölzart im Bestand. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet, da der Aufbau recht divers ist. Es besteht allerdings nur ein geringer Altholz- und Habitatbaumanteil. Der Bestand weist ein hohes Entwicklungspotenzial auf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Arteninventar gut ausgebildet, gute Habitatstruktur, diverser Aufbau, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kirnach westlich**  
**Roggenberg - 27916311300336**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Betula pendula	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris carthusiana	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dornfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sambucus racemosa	<b>dt. Name</b> Trauben-Holunder
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Senecio ovatus	<b>dt. Name</b> Fuchs' Haingreiskraut
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang Kirnach westlich**  
**Roggenberg - 27916311300336**

18.09.2020

---

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach - 27916311300337

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300337  
**Erfassungseinheit Name** Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (50%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	102	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1822	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 2

**Beschreibung** Es handelt sich bei dieser Erfassungseinheit um einen gestreckten Abschnitt der Kirnach nordwestlich von Unter-Uhlbach. Die artenreiche Kirnach wird von einem Galerie-Auenwald im Wechsel mit Hochstaudenfluren begleitet. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Substrat ist kiesig-sandig mit vereinzelt Grobblöcken. Durch den gestreckten Verlauf besteht nur eine geringe Dynamik, die Wasser-Land-Verzahnung ist eingeschränkt. Im Süden schließt eine Gehölzfläche an, die in ihrer Artenausstattung und Ausprägung dem LRT 91E0\* entspricht. Der Bestand ist jedoch deutlich jünger und wurde daher extra erfasst. Bei Entwicklungsmaßnahmen des LRT 3260 würde sich diese Fläche anbieten. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Arteninventar gut ausgebildet, gute Habitatstruktur mit etwas Fließgewässerdynamik, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach -  
27916311300337

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Juncus conglomeratus	<b>dt. Name</b> Knäuel-Binse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Mentha aquatica	<b>dt. Name</b> Wasser-Minze
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach -  
27916311300337

18.09.2020

1. Nebenbogen: 91E0\* (40%)

Nebenbogen Nummer: - LRT/(Flächenanteil): 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (40%)

**Beschreibung** Dieser an der Kirnach wachsende Auenwald weist ein gutes Arteninventar auf. Im Bestand kommen mehrere Gewöhnliche Fichten (*Picea abies*) vor. Die Habitatstruktur des Gehölzes ist ebenfalls gut ausgebildet. Die Wasser-Land-Verzahnung ist gut. Der Bestand ist eng verzahnt mit dem Fließgewässer und einer Feuchten Hochstaudenflur.

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreich und typisches Arteninventar, gute Habitatstruktur, nicht beeinträchtigt

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar Grad keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

wiss. Name Acer pseudoplatanus  
Häufigkeit sehr viele  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Berg-Ahorn  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name Alnus incana  
Häufigkeit sehr viele  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Grau-Erle  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name Fraxinus excelsior  
Häufigkeit sehr viele  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Esche  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name Picea abies  
Häufigkeit etliche, mehrere  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Fichte  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

wiss. Name Prunus padus  
Häufigkeit etliche, mehrere  
Status  
Quelle  
Zus. Quelle

dt. Name Gewöhnliche Traubenkirsche  
Anzahl Individuen  
Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach -  
27916311300337

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach -**  
**27916311300337**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Cirsium oleraceum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Kohldistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Cirsium palustre  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Deschampsia cespitosa  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Rasen-Schmiele  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Epilobium spec.  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** dominant  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Impatiens glandulifera  
**Häufigkeit**  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Indisches Springkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Juncus conglomeratus  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Knäuel-Binse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Knautia maxima s. str.  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Witwenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lysimachia vulgaris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere

**dt. Name** Gewöhnlicher Gilbweiderich  
**Anzahl Individuen**

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach -**  
**27916311300337**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Mentha aquatica	<b>dt. Name</b> Wasser-Minze
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Nasturtium officinale	<b>dt. Name</b> Echte Brunnenkresse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Petasites hybridus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Polygonatum verticillatum	<b>dt. Name</b> Quirlblättrige Weißwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>		
<b>Zus. Quelle</b>		

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kirnach und begleitender Auwald NW Unter-Uhlbach -  
27916311300337

18.09.2020

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach und begleitender Auwald N Herrenwald -**  
**27916311300338**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300338  
**Erfassungseinheit Name** Kirnach und begleitender Auwald N Herrenwald  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (50%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	103	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4698	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 2

**Beschreibung** Die Kirnach fließt in diesem Abschnitt als naturnaher, mäandrierender Bergbach durch das Tal. Das Arteninventar ist typisch und sehr artenreich. Die Habitatstruktur ist ebenfalls sehr gut ausgebildet. Die Sohle ist ca. 2-3 m breit und weist kiesiges bis sandiges Substrat auf. Im Bachbett befinden sich vereinzelt Grobblöcke. Teilweise besteht eine Ufersicherung durch Blocksatz. Das Fließgewässer wird von gut entwickelten Auenwäldern und Feuchten Hochstaudenfluren begleitet. Die landwirtschaftliche Nutzung (Mahd) reicht teilweise bis ans Ufer. Neben Callitriche spec. weist der Bach auch 10-20 % Moosbewuchs auf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Mahd bis ans Ufer
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiches Arteninventar, sehr gut ausgebildete Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe ans Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (18.401%)  
7916 (81.599%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche	<b>dt. Name</b> Wasserstern
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kirnach und begleitender Auwald N Herrenwald -  
27916311300338

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Juncus conglomeratus	<b>dt. Name</b>	Knäuel-Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach und begleitender Auwald N Herrenwald -**  
**27916311300338**

18.09.2020

---

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Salix fragilis  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Bruch-Weide  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Sorbus aucuparia  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Vogelbeere  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kirnach und begleitender Auwald N Herrenwald -  
27916311300338

18.09.2020

---

**wiss. Name** Cirsium oleraceum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Kohldistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Cirsium palustre  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Deschampsia cespitosa  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Rasen-Schmiele  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Epilobium spec.  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** dominant  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Juncus conglomeratus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Knäuel-Binse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Knautia arvensis  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Acker-Witwenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lysimachia vulgaris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Gilbweiderich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Mentha aquatica  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**dt. Name** Wasser-Minze  
**Anzahl Individuen**

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach und begleitender Auwald N Herrenwald -**  
**27916311300338**

18.09.2020

Status		Wuchsfläche (m <sup>2</sup> )
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Petasites hybridus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Polygonatum verticillatum	<b>dt. Name</b> Quirlblättrige Weißwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Ranunculus aconitifolius	<b>dt. Name</b> Eisenhutblättriger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Rubus idaeus	<b>dt. Name</b> Himbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Scrophularia nodosa	<b>dt. Name</b> Knotige Braunwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Sorbus aucuparia	<b>dt. Name</b> Vogelbeere
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
Quelle		
Zus. Quelle		

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach I - 27916311300339

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300339  
**Erfassungseinheit Name** Kirnach N Unter-Uhlbach I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	104
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2136
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Die Kirnach fließt in diesem Abschnitt als naturnaher, mäandrierender Bergbach durch das Tal. Das Arteninventar ist typisch und sehr artenreich. Die Habitatstruktur ist ebenfalls sehr gut ausgebildet. Die Sohle ist ca. 2-3 m breit und weist kiesiges bis sandiges Substrat auf. Im Bachbett befinden sich vereinzelt Grobblöcke. Teilweise besteht eine Ufersicherung durch Blocksatz. Das Fließgewässer wird von einer Feuchten Hochstaudenfluren begleitet. Die landwirtschaftliche Nutzung (Mahd) reicht teilweise bis ans Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Sehr artenreiches Arteninventar, sehr gut ausgebildete Gewässerstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis an das Gewässerufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach I - 27916311300339**

18.09.2020

---

<p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Juncus conglomeratus</p> <p><b>Häufigkeit</b>    etliche, mehrere</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Knäuel-Binse</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>
<hr/>	
<p><b>wiss. Name</b>    Mentha aquatica</p> <p><b>Häufigkeit</b>    1 Individuum in der Aufnahme­fläche, Deckung &lt; 5 %</p> <p><b>Häufigkeit BB</b></p> <p><b>Status</b></p> <p><b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>        Wasser-Minze</p> <p><b>Anzahl Individuen</b></p> <p><b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p> <p><b>Schnellerfassung</b>    nein</p> <p><b>Zus. Quelle</b></p>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach I - 27916311300339**

18.09.2020

**1. Nebenbogen: 6431 (30%)**

<b>Nebenbogen Nummer:</b> -	<b>LRT/(Flächenanteil):</b> 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (30%)	
-----------------------------	--	--

<b>Beschreibung</b>	Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Kirnach. Die Kirnach weist hier einen naturnahen Verlauf auf, so dass die Wasser-Land-Verzahnung gut ist. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. Teilweise wird bis nahe an das Ufer gemäht.
---------------------	---

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Arteninventar, gut ausgebildete Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe ans Gewässer

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

<b>Beeinträchtigungen</b> Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	<b>Grad</b> mittel	
---	--------------------	--

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Calla palustris	<b>dt. Name</b> Schlangenzwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach I - 27916311300339**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Cirsium oleraceum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Kohldistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Cirsium palustre  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Deschampsia cespitosa  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Rasen-Schmiele  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Epilobium spec.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** dominant  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Juncus conglomeratus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Knäuel-Binse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Knautia maxima s. str.  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Witwenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lysimachia vulgaris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Gilbweiderich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Mentha aquatica  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**

**dt. Name** Wasser-Minze  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach I - 27916311300339**

18.09.2020

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Petasites hybridus

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Polygonatum verticillatum

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Ranunculus aconitifolius

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Rubus idaeus

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Himbeere

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Sanguisorba officinalis

**Häufigkeit** sehr viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Großer Wiesenknopf

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Scirpus sylvaticus

**Häufigkeit** sehr viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Wald-Simse

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Scrophularia nodosa

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Knotige Braunwurz

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.

**Häufigkeit** sehr viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Große Brennnessel

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach II - 27916311300340

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300340  
**Erfassungseinheit Name** Kirnach N Unter-Uhlbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (70%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	105
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	970
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Die Kirnach ist in diesem Abschnitt begradigt. Das Arteninventar ist typisch und artenreich. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. Die Sohle ist ca. 2-3 m breit und weist kiesiges bis sandiges Substrat auf. Im Bachbett befinden sich vereinzelt Grobblöcke. Teilweise besteht eine Ufersicherung durch Blocksatz. Das Fließgewässer wird von einer Feuchten Hochstaudenfluren begleitet. Die landwirtschaftliche Nutzung (Mahd) reicht teilweise bis ans Ufer.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Arteninventar, gut ausgebildete Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe ans Gewässer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7915 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus conglomeratus	<b>dt. Name</b> Knäuel-Binse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach II - 27916311300340

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Mentha aquatica	<b>dt. Name</b> Wasser-Minze
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---





**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach II - 27916311300340**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Cirsium oleraceum  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Kohldistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Cirsium palustre  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Kratzdistel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Deschampsia cespitosa  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Rasen-Schmiele  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Epilobium spec.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Filipendula ulmaria  
**Häufigkeit** dominant  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Mädesüß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Juncus conglomeratus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Knäuel-Binse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Knautia maxima s. str.  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Wald-Witwenblume  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lotus uliginosus  
**Häufigkeit** sehr viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Sumpf-Hornklee  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Lysimachia vulgaris  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name** Gewöhnlicher Gilbweiderich  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name** Mentha aquatica  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Status**

**dt. Name** Wasser-Minze  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kirnach N Unter-Uhlbach II - 27916311300340**

18.09.2020

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Petasites hybridus

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Gewöhnliche Pestwurz

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Polygonatum verticillatum

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Quirlblättrige Weißwurz

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Ranunculus aconitifolius

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Eisenhutblättriger Hahnenfuß

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Rubus idaeus

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Himbeere

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Sanguisorba officinalis

**Häufigkeit** sehr viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Großer Wiesenknopf

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Scirpus sylvaticus

**Häufigkeit** sehr viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Wald-Simse

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Scrophularia nodosa

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Knotige Braunwurz

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.

**Häufigkeit** sehr viele

**Status**

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**dt. Name** Große Brennnessel

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen II -**  
**27916311300341**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300341  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	203	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	417	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Brigach. Es kommen typische Arten wie Mädesüß (*Filipendula ulmaria*), Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) vor. Die Brigach befindet sich hier innerorts. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. Teilweise wird die Feuchte Hochstaudenflur durch Freizeitnutzung beeinträchtigt.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches Arteninventar, gut ausgebildete Habitatstruktur, durch Freizeitnutzung etwas beeinträchtigt

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8016 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 510 Freizeit/Erholung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium arvense	<b>dt. Name</b> Acker-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen II -**  
**27916311300341**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b> Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau am Donauursprung**  
**östlich Donaueschingen II - 27916311300345**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300345  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau am Donauursprung östlich Donaueschingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	238
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	191
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Donau. Ihre Artenzusammensetzung ist mäßig artenreich ausgebildet. Es kommen Arten wie Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*), Gewöhnliche Zaunwinde (*Calystegia sepium*) und Wald-Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*) vor. Die Habitatstruktur ist ebenfalls durchschnittlich. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreiche Feuchte Hochstaudenflur, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Weißes Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
---	--

<p><b>wiss. Name</b> Calystegia sepium  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Gewöhnliche Zaunwinde  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
--	--

<p><b>wiss. Name</b> Epilobium angustifolium  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt</p>	<p><b>dt. Name</b> Wald-Weidenröschen  <b>Anzahl Individuen</b></p>
--	---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Donau am Donauersprung**  
**östlich Donaueschingen II - 27916311300345**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Mentha longifolia	<b>dt. Name</b>	Roß-Minze
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<hr/>			
<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei**  
**Bruggen II - 27916311300347**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300347  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei Bruggen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	510	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2814	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Mischbestand aus Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnlichen Fichten (*Picea abies*) befindet sich am Banngraben bei Bruggen. Der Unterwuchs ist durch nitrophytische Arten gekennzeichnet (z.B. Große Brennessel (*Urtica dioica* s. l.)) und juvenile Fichten gekennzeichnet. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Zum Teil reicht die landwirtschaftliche Nutzfläche bzw. die Straße bis nahe an den Auenwald.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzfläche bis nahe an den Auenwald

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	711 Verkehrseinrichtung	<b>Grad</b> 1	schwach
	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei**  
**Bruggen II - 27916311300347**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Betula pubescens	<b>dt. Name</b>	Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Calla palustris	<b>dt. Name</b>	Schlangenwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei Bruggen III - 27916311300348

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300348  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei Bruggen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	513
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	309
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Mischbestand aus Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnlichen Fichten (*Picea abies*) befindet sich am Banngraben bei Bruggen. Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) ist ebenfalls zahlreich vertreten. Der Unterwuchs ist durch nitrophytische Arten gekennzeichnet (z.B. Große Brennessel (*Urtica dioica* s. l.)). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Die Straße reicht bis nahe an den Auenwald.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, Verkehrseinrichtung bis nahe an den Auenwald

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 711 Verkehrseinrichtung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Angelica sylvestris</i>	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Betula pubescens</i>	<b>dt. Name</b> Moor-Birke
---	----------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Banngraben bei**  
**Bruggen III - 27916311300348**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Caltha palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygonum bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben und Breg bei**  
**Bruggen - 27916311300349**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300349  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben und Breg bei Bruggen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	221b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3370	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	16.06.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Banngrabens. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) kommt sehr häufig vor. Die Habitatstruktur ist ebenfalls gut ausgebildet. An den Bestand grenzen Weidengebüsche und Fettwiesen an. Der Nährstoffeintrag aus den landwirtschaftlich genutzten Flächen wirkt beeinträchtigend.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, Mädesüß sehr häufig, landwirtschaftliche Nutzung wirkt beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Alopecurus pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex acuta	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex brizoides	<b>dt. Name</b> Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben und Breg bei**  
**Bruggen - 27916311300349**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex nigra	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Convolvulus arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Winde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium mollugo	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium sylvaticum	<b>dt. Name</b> Wald-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Geum urbanum	<b>dt. Name</b> Echte Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b> Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Banngraben und Breg bei**  
**Bruggen - 27916311300349**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Phalaris arundinacea  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name** Rohr-Glanzgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name** Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am NSG Deggenreuschen-Rauschachen -**  
**27916311300354**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300354  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen am NSG Deggenreuschen-Rauschachen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	608	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	253	
<b>Kartierer</b>	Brinkmann, Robert	<b>Erfassungsdatum</b>	27.05.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche Magerrasenbrache mit Resten kennzeichnender und wertgebender Arten wie z.B. dem Heideröschen (*Daphne cneorum*). Die Fläche befindet sich in einer Einbuchtung am Waldrand im Westen des Naturschutzgebietes Deggenreuschen-Rauschachen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Zum Teil ist der Bestand stärker verfilzt und versäumt. Die Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) erreicht zum Teil eine höhere Deckungen. Randlich dringen zudem Arten des mittleren Grünlandes ein, eventuell durch Nährstoffeinträge aus den angrenzenden Ackerflächen verursacht. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	mäßig artenreiche Fläche, trotz Nutzungsunterbrechung nach Reste wertgebender Arten vorhanden
<b>Habitatstruktur</b>	B	durch Brache und Befahrung gestörter Bestand
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Kleinflächiger und gestörter jedoch noch artenreicher Magerrasenrest mit einigen wertgebenden Pflanzenarten, gute Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.998%)

**TK-Blatt** 8016 (99.998%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrimonia eupatoria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Odermennig
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am NSG Deggenreuschen-Rauschachen -**  
**27916311300354**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b>	Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carlina acaulis	<b>dt. Name</b>	Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b>	Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Daphne cneorum	<b>dt. Name</b>	Heideröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Gentiana ciliata	<b>dt. Name</b>	Fransen-Enzian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium medium	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Unterhölzer Wald S**  
**Jägerhaus - 27916311300362**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300362  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen im Unterhölzer Wald S Jägerhaus  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	607
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3088
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	17.06.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Stark beschatteter, mäßig artenreicher Teich im nördlichen Teil des Unterhölzer Waldes. Im Kartierjahr nur wenige kennzeichnende Syntaxa vorhanden. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es herrscht viel Laubeintrag der umliegenden Gehölze. Am Westrand befindet sich strukturreiches Uferrohricht aus Seggen und Schilf.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	nur wenige kennzeichnende Syntaxa in geringer Deckung vorhanden
<b>Habitatstruktur</b>	C	stark beschattet, Faulschlamm
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Teich im Unterhölzer Weiher mit lokaler Bedeutung, mäßig artenreich, da wenig typische Syntaxa, durchschnittliche Habitatstruktur, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Ceratophyllum demersum	<b>dt. Name</b> Rauhes Hornblatt
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Lemna minor	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Myriophyllum spicatum	<b>dt. Name</b> Ähriges Tausendblatt
---	--------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Unterhölzer Wald S  
Jägerhaus - 27916311300362

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Phalaris arundinacea  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Rohr-Glanzgras  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal II - 27916311300363**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300363  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Brigachtal II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	492b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	8	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5893	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der arten- und strukturreiche, naturnahe Auenwald befindet sich an der Brigach. Der Bestand wird v.a. durch Weiden und Gebüsche aufgebaut. Außerdem kommen typische Arten wie die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) vor. Die Strauchschicht ist ebenfalls gut ausgebildet. In der Krautschicht wachsen einige Hochstauden wie z.B. Rasen-Schmiele (*Deschampsia cespitosa*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es kommt viel Totholz vor. Der Standort ist steil und die Bäume reichen bis ins Gewässer. Im Auenwald befinden sich Müllablagerungen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, Müllablagerungen wirken beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
------------------------------------	----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal II - 27916311300363**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca gigantea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Riesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filaginella uliginosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Ruhrkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Brigachtal II - 27916311300363**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix alba <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silber-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen IV -**  
**27916311300365**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300365  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	205b		
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2302		
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang der Brigach. Die Hochstauden befinden sich häufig inmitten vieler Baumstümpfe, da erst kürzlich gefällt wurde. Daher ist kein Auenwald mehr vorhanden. Es wachsen aber kleine Gebüschke zwischen den Hochstauden. Es kommen typische Arten wie Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) vor. Die Habitatstruktur der Hochstauden ist gut ausgebildet. Es liegt keine Beeinträchtigung vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gut ausgestattetes Arteninventar, Habitatstruktur ebenfalls gut ausgebildet, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Convolvulus arvensis</i>	<b>dt. Name</b> Acker-Winde
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Dactylis glomerata</i>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Deschampsia cespitosa</i>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
--	--------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen IV -**  
**27916311300365**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium hirsutum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zottiges Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium parviflorum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium mollugo <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Wiesenlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lythrum salicaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blut-Weiderich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria hydropiper <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wasserpfeffer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Brigach bei Grüningen IV -**  
**27916311300365**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis agg. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Aufen II - 27916311300366**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300366  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Aufen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	496b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3477	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald verläuft entlang der Brigach bei Grüningen. Silber-Weiden (*Salix alba*) bauen als Überhälter den Bestand auf. Sie sind locker stehend. Außerdem gehören Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Grau-Erle (*Alnus incana*) zum Arteninventar. Die Eschen sind vom Eschentriebsterben befallen. Es sind nur wenige Sträucher vorhanden. Im Unterwuchs wachsen Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) zahlreich. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es kommen Totholz und Habitatbäume vor (v.a. bei Pappeln). Der Bestand ist einreihig. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Die Gehölze sind über das Wasser hängend. Es wird bis unter das Kronendach gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, Nutzung bis unter das Kronendach

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Aufen II - 27916311300366**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Ziest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Brigach westlich Brigachtal V - 27916311300367

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300367  
**Erfassungseinheit Name** Brigach westlich Brigachtal V  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	030b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4596
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach fließt hier westlich von Brigachtal. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Das Fließgewässer ist im Verlauf leicht gewunden und weist eine leichte Breitenvarianz auf. Die Fließgeschwindigkeit ist langsam und das Sohlsubstrat besteht aus Kies und Sand mit groben Wackersteinen. Das Gewässer ist ca. 7 Meter breit und das Ufer ist größtenteils verbaut; dennoch sind in kurzen Teilabschnitten schlammige Ufer vorhanden. Beeinträchtigend wirken Müll, eingetragene Nährstoffe und Weiden bis an den Gewässerrand..

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Nährstoffe, Weide bis Gewässerrand
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Fließgewässer mit randlicher Beweidung, Müll und Eutrophierung sind vorhanden, gute Habitatqualität und gutes Arteninventar

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt**  
7916 (80.642%)  
8016 (19.358%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	214 Beweidung, nicht angepaßt	<b>Grad</b> 3	stark
	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Brigach westlich Brigachtal V - 27916311300367

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Ranunculus fluitans	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen III - 27916311300370**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300370  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Grünigen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	506	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1511	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Er ist stark baumdominiert und enthält nur wenige Sträucher. In der Baumschicht wachsen beispielsweise Hänge-Birke (*Betula pendula*), Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*). Die Krautschicht ist gut ausgebildet. Es kommen z.B. Echte Nelkenwurz (*Geum urbanum*), Mädesüß (*Filipendula ulmaria*), Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Violette Stendelwurz (*Epipactis purpurata*) vor. Der Auenwald stockt auf einem steilen und befestigten Ufer. Der Auenwald ist noch jung und schmal, wodurch er nur eine gute Habitatstruktur erreicht. Zwischen den Gehölzen wurde Müll abgelagert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müllablagerungen
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, schmal, jung, baumdominiert ohne Strauchschicht, Müll im Bestand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus incana</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Betula pendula</i>	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen III - 27916311300370**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen IV - 27916311300371**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300371  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Grünigen IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	506b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1245	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Er ist stark baumdominiert und enthält nur wenige Sträucher. In der Baumschicht wachsen beispielsweise Hänge-Birke (*Betula pendula*), Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*). Die Krautschicht ist gut ausgebildet. Es kommen z.B. Echte Nelkenwurz (*Geum urbanum*), Mädesüß (*Filipendula ulmaria*), Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Violette Stendelwurz (*Epipactis purpurata*) vor. Der Auenwald stockt auf einem steilen und befestigten Ufer. Der Auenwald ist noch jung und schmal, wodurch er nur eine durchschnittlich gute Habitatstruktur erreicht. Zwischen den Gehölzen wurde Müll abgelagert.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müllablagerungen
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittlich gute Habitatstruktur, schmal, jung, baumdominiert ohne Strauchschicht, Müll im Bestand

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen IV - 27916311300371**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen V - 27916311300373**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300373  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich Grünigen V  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	498b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1257	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Angrenzend wächst eine Feldhecke. Er ist sehr struktur-, strauch- und krautreich und weist eine gute Habitatstruktur auf. Das Gehölz ist sehr schmal. Zum Arteninventar gehören z.B. Ahorn (Acer), Schwarz-Erle (Alnus glutinosa), und Winter-Linde (Tilia cordata). Mädesüß (Filipendula ulmaria) wächst zahlreich in der Krautschicht. Der Auenwald befindet sich zwischen dem Gewässer und dem Weg.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll, Weg
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Arteninventar und Habitatstruktur gut ausgebildet, Müll im Bestand und angrenzender Weg wirken beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 2	mittel
	714 Weg/Pfad	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen V - 27916311300373**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b>	Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Convolvulus arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Winde
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b>	Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkämpchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lythrum salicaria	<b>dt. Name</b>	Blut-Weiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach südlich**  
**Grünigen V - 27916311300373**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunus padus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Traubenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sambucus nigra	<b>dt. Name</b>	Schwarzer Holunder
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Tilia cordata	<b>dt. Name</b>	Winter-Linde
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünigen IV - 27916311300374

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300374  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünigen IV  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	495b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	886
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche, kleinflächige Auenwald verläuft entlang der Brigach bei Grünigen. Strauch-Weiden (*Salix*) sind die häufigsten Gehölzart im Bestand. Im Unterwuchs wachsen die Große Brennessel (*Urtica dioica*) und das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) zahlreich. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es kommt Totholz vor. Der Bestand ist stellenweise lückig. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung. Die Gehölze sind über das Wasser hängend. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Indisches Springkraut kommt vor
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Gute Habitatstruktur, artenreich, wenig Totholz, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** - - **Grad** -

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus incana</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Betula pendula</i>	<b>dt. Name</b> Hänge-Birke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
--	-------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Grünigen IV - 27916311300374**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Quercus robur	<b>dt. Name</b>	Stiel-Eiche
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix alba	<b>dt. Name</b>	Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von**  
**Marbach III - 27916311300375**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300375  
**Erfassungseinheit Name** Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von Marbach III  
**LRT/(Flächenanteil):** 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	487	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2438	
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	23.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreichen Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation befinden sich in südexponierter Lage im Steinbruch im Pfaffenholz. V.a. an der Oberkante und am Felsfuß sowie auf den einzelnen Vorsprüngen ist eine Gehölzsukzession festzustellen. Daher ist die Habitatstruktur auch als durchschnittlich einzustufen. Im Arteninventar finden sich einige wärmeliebende Pflanzen wie z.B. die Gewöhnliche Felsenbirne (Amelanchier ovalis), der Wollige Schneeball (Viburnum lantana), die Purpur-Fetthenne (Sedum telephium) und der Arznei-Thymian (Thymus pulegioides). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sukzession
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation, durchschnittliche Habitatstruktur aufgrund Gehölzsukzession, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7916 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Amelanchier ovalis	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Felsenbirne
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Artemisia vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Beifuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von**  
**Marbach III - 27916311300375**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium murorum	<b>dt. Name</b>	Wald-Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Origanum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla verna	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Fingerkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation am Bahngleis östlich von**  
**Marbach III - 27916311300375**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sedum telephium	<b>dt. Name</b> Purpur-Fetthenne
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich**  
**Neudingen III - 27916311300380**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300380  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich Neudingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	516b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2186	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der kleinflächige, mäßig artenreiche Auenwald wächst an den Ufern der Donau. Die Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) ist bestandsbildend. Es kommen weitere standortheimische Arten wie z.B. Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Korb-Weide (*Salix viminalis*) vor. Die Krautschicht ist ebenfalls mäßig artenreich ausgebildet und die Große Brennessel (*Urtica dioica*) kommt recht zahlreich vor. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Der Auenwald wächst nur einseitig und locker. Totholz ist vorhanden. Im Unterwuchs wächst der Neophyt Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Auenwald mit durchschnittlich guter Habitatstruktur, einreihig, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Fraxinus excelsior</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau östlich  
Neudingen III - 27916311300380

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Neudingen II - 27916311300382**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300382  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei Neudingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	605	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7769	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	06.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Auenwald wächst entlang der Donau bei Neudingen. Seine Habitatstruktur ist mäßig gut aufgebaut, da er v.a. aus hohen Kanadischen Pappel (*Populus canadensis*), die in Reihe gepflanzt wurden, besteht. Im Bestand findet sich teilweise stehendes Totholz. Der Unterwuchs wird von der Großen Brennessel (*Urtica dioica*) dominiert. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, da v.a. <i>Populus canadensis</i> vorkommend, wenig Totholz, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Donau bei**  
**Neudingen II - 27916311300382**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b>	Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Populus canadensis	<b>dt. Name</b>	Kanadische Pappel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix viminalis	<b>dt. Name</b>	Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaeschingen IX - 27916311300383

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300383  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaeschingen IX  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	522
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1005
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei der Erfassungseinheit handelt es sich um einen schmalen, mäßig artenreichen Gehölzstreifen, der auf einer steilen Böschung entlang der Donau wächst. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut aufgebaut. Der dicht wachsende Bestand setzt sich vornehmlich aus Großbäumen und Sträuchern zusammen. Der Saum ist sehr schmal bis teilweise nicht vorhanden. Besonders stehendes Totholz ist reichlich vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, dichter Wuchs, keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** - - **Grad** -

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer campestre	<b>dt. Name</b> Feld-Ahorn, Maßholder
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
-----------------------------------	------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen IX - 27916311300383**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carpinus betulus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hainbuche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix alba <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silber-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tilia cordata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Winter-Linde <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei  
Donaueschingen IX - 27916311300383

18.09.2020

---

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VIII - 27916311300386**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300386  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei Donaueschingen VIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	536	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3112	
<b>Kartierer</b>	Horle, David	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der schmale Auenwaldstreifen wächst auf einer steilen Böschung entlang der Donau. Das Arteninventar und die Habitatstrukturen sind durchschnittlich gut ausgeprägt. Der Bestand setzt sich überwiegend aus Sträuchern und Weiden zusammen. Totholz ist vorhanden. Die Große Brennessel (*Urtica dioica*) und Schilf (*Phragmites australis*) dominieren den Unterwuchs. Die umliegenden Flächen werden bis an den Gehölzstreifen gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, hauptsächlich aus Sträucher und Weiden, Dominanz von <i>Urtica dioica</i> und <i>Phragmites australis</i> , keine Beeinträchtigungen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Acer pseudoplatanus</i>	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carpinus betulus</i>	<b>dt. Name</b> Hainbuche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Cornus sanguinea</i>	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VIII - 27916311300386**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Filaginella uliginosa	<b>dt. Name</b> Sumpf-Ruhrkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phragmites australis	<b>dt. Name</b> Schilf
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide am Donauursprung bei**  
**Donaueschingen VIII - 27916311300386**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis agg.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viburnum lantana	<b>dt. Name</b>	Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viburnum opulus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei**  
**Wolterdingen II - 27916311300388**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300388  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei Wolterdingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	223b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	184
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	17.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die artenreiche Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des Weiherbachess. Sie befindet sich meist beidseitig am Gewässerufer. Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert den Bestand. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreich, gute Habitatstruktur, <i>Filipendula ulmaria</i> dominiert, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.998%)

**TK-Blatt** 8016 (99.998%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> <i>Alisma spec.</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Alopecurus pratensis</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Wiesen-Fuchsschwanz  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Carex acutiformis</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Sumpf-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei**  
**Wolterdingen II - 27916311300388**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex brizoides	<b>dt. Name</b>	Zittergras-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium angustifolium	<b>dt. Name</b>	Wald-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex obtusifolius	<b>dt. Name</b>	Stumpfbblatt-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Feuchte Hochstaudenflur entlang Weiherbach bei  
Wolterdingen II - 27916311300388

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Sparganium emersum	<b>dt. Name</b>	Einfacher Igelkolben
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Fließgewässerabschnitt der Breg westlich von Hüfingen III -**  
**27916311300389**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300389  
**Erfassungseinheit Name** Fließgewässerabschnitt der Breg westlich von Hüfingen III  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	084b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1806	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2013	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der mäßig artenreiche Abschnitt der Breg hat eine sehr geringe Fließgeschwindigkeit, welche durch den Rückstau des Wehrs erzeugt wird. Hier wird die Breg abgeleitet und das Wasser ist sehr vermüllt und es finden Nährstoffeinträge statt. Als Wasserpflanzen kommt der Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) vor. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgeprägt. Das Wasser ist sehr verschlammte. Biberaktivitäten sind auch zu erkennen. Das Sohlsubstrat besteht aus sandigem Schlamm bis Kies und es kommen teilweise Wackersteine vor. Die Sohle ist strukturreich. Viele Jungfische sind sichtbar. Am Rand befindet sich eine Uferbefestigung.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Nährstoffe
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, durchschnittliche Habitatstruktur, teilweise verbaut, Wasser verschmutzt, Nährstoffeintrag

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	221 Nährstoffeintrag aus umgebenden Flächen	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Ranunculus fluitans</i>	<b>dt. Name</b> Flutender Wasserhahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen am westlichen Ortsrand von**  
**Hüfingen I - 27916311300390**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300390  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen am westlichen Ortsrand von Hüfingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	012	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	8659	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche, kleine See wird von Biberaktivitäten beeinflusst, daher war der Wasserstand zum Zeitpunkt der Kartierung hoch. Am Ufer und in der Wasserfläche wachsen viele junge Weidengebüsche, das Ufer ist überwiegend stark bewachsen. Die Habitatstruktur ist sehr gut ausgebildet und es herrscht eine sehr gute Wasser-Land-Verzahnung. Um das Gewässer herum sind Fraßspuren sowie Ein- und Ausstiege des Bibers zu finden. Einige Trampelpfade und Wasserzugänge sind vorhanden. Außerdem findet sich etwas Müll im Gewässer.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	artenreiches Inventar
<b>Habitatstruktur</b>	A	sehr gute Wasser-Land-Verzahnung, bruchwaldähnliche Weidengebüsche
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Wege, Trampelpfade, Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreiches, kleines Gewässer mit hohem Wasserstand, durch Biberaktivitäten verändert, sehr gute Habitatstruktur, Beeinträchtigungen durch Müll und Trampelpfade

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	424 Ablagerung von Müll	<b>Grad</b> 2	mittel
	714 Weg/Pfad	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis stolonifera	<b>dt. Name</b> Weißes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alisma plantago	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Froschlöffel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b> 1
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen am westlichen Ortsrand von**  
**Hüfingen I - 27916311300390**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix fragilis	<b>dt. Name</b>	Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Typha	<b>dt. Name</b>	Rohrkolben
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Kropellochbach II -**  
**27916311300394**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300394  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Kropellochbach II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	232b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	600	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des schmalen Kropellochbaches und ist umgeben von Grünland. Ihr Arteninventar ist mäßig gut ausgebildet. Berg-Kälberkropf (*Chaerophyllum hirsutum*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) kommen sehr häufig vor. Die Hochstaudenflur weist eine durchschnittliche Habitatstruktur auf. Häufig reicht die landwirtschaftliche Nutzung nahe an die Hochstaudenflur und im weiteren Verlauf wird diese in die Weiden integriert und abgeweidet. Teilweise wird der Bestand auch gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, Mädesüß ( <i>Filipendula ulmaria</i> ) und Berg-Kälberkropf ( <i>Chaerophyllum hirsutum</i> ) sehr zahlreich, durchschnittlich gute Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe an das Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Kropfellochbach II -  
27916311300394

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b>	Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Kropfellochbach III - 27916311300395

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300395  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Kropfellochbach III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	232c
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	587
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Die Feuchte Hochstaudenflur wächst entlang des schmalen Kropfellochbaches und ist umgeben von Grünland. Ihr Arteninventar ist mäßig gut ausgebildet. Berg-Kälberkropf (*Chaerophyllum hirsutum*) und Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) kommen sehr häufig vor. Die Hochstaudenflur weist eine durchschnittliche Habitatstruktur auf. Häufig reicht die landwirtschaftliche Nutzung nahe an die Hochstaudenflur und im weiteren Verlauf wird diese in die Weiden integriert und abgeweidet. Teilweise wird der Bestand auch gemäht.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreich, Mädesüß ( <i>Filipendula ulmaria</i> ) und Berg-Kälberkropf ( <i>Chaerophyllum hirsutum</i> ) sehr zahlreich, durchschnittlich gute Habitatstruktur, landwirtschaftliche Nutzung bis nahe an das Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 154 Südöstlicher Schwarzwald (99.999%)

**TK-Blatt** 7816 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthriscus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wiesen-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b> Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Kropfellochbach III -  
27916311300395

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Chrysosplenium alternifolium	<b>dt. Name</b>	Wechselblättriges Milzkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Juncus effusus	<b>dt. Name</b>	Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach XVIII - 27916311300403

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300403  
**Erfassungseinheit Name** Brigach XVIII  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

**Interne Nr.** - **Feld Nr.** 042b  
**Teilflächenanzahl:** 1 **Fläche (m<sup>2</sup>)** 6879  
**Kartierer** Viebranz, Katharina **Erfassungsdatum** 10.08.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

**Beschreibung** Die artenreiche Brigach verläuft in diesem Abschnitt östlich von Donaueschingen. Der Lauf des Fließgewässers ist gestreckt und hat wenig Sohlen- und Breitenvarianz. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Das Ufer ist mit Steinen verbaut. Die Wasserpflanzen nehmen von Westen nach Osten hin zu. Flutender Wasserhahnenfuß (*Ranunculus fluitans*) ist meist zahlreich vorhanden. Es kommen noch weitere Arten wie z.B. die Bachbunze (*Veronica beccabunga*) vor. Im Gewässer befindet sich Müll und angrenzend verlaufen Wege.

## Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Wege angrenzend
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Artenreich, Habitatstruktur durchschnittlich gut, wenig Varianz, Wasserqualität wird durch Müll beeinflusst

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	714 Weg/Pfad	<b>Grad</b> 2	mittel
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

## Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Callitriche spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Elodea nuttallii	<b>dt. Name</b> Nuttalls Wasserpest
------------------------------------	-------------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Brigach XVIII - 27916311300403

18.09.2020

---

**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Potamogeton crispus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Krauses Laichkraut  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus fluitans  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Flutender Wasserhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica beccabunga  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Bachbunze  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VII - 27916311300406**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300406  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei Bräunlingen VII  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	555b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3056
<b>Kartierer</b>	Völker, Julia	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der artenreiche Auenwald befindet sich entlang der Böschung der Breg. Er ist hauptsächlich aus Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Gewöhnlicher Esche (*Fraxinus excelsior*) und Berg-Ahorn (*Acer pseudoplatanus*) aufgebaut. Im Unterwuchs hat sich das Indisches Springkraut (*Impatiens glandulifera*) stark verbreitet und wirkt beeinträchtigend. Seine Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es sind einige Habitatbäume und Totholz im Bestand zu finden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	starkes Vorkommen des Drüsigen Springkrautes
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Auenwald mit einer guten Habitatstruktur, etwas Totholz und Habitatbäume, Beeinträchtigung durch Neophyt

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Acer platanoides	<b>dt. Name</b> Spitz-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
-----------------------------------	------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VII - 27916311300406**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Corylus avellana	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Hasel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geranium robertianum	<b>dt. Name</b>	Ruprechtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus vernus	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lonicera xylosteum	<b>dt. Name</b>	Rote Heckenkirsche
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Mercurialis perennis	<b>dt. Name</b>	Wald-Bingelkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Petasites hybridus	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Pestwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b>	Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Breg bei**  
**Bräunlingen VII - 27916311300406**

18.09.2020

---

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünungen II - 27916311300408

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300408  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei Grünungen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	492c	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	207	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	05.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der arten- und strukturreiche, naturnahe Auenwald befindet sich an der Brigach. Der Bestand wird v.a. durch Weiden und Gebüsche aufgebaut. Außerdem kommen typische Arten wie die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) und Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) vor. Die Strauchschicht ist ebenfalls gut ausgebildet. In der Krautschicht wachsen einige Hochstauden wie z.B. Rasen-Schmiele (*Deschampsia cespitosa*). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es kommt viel Totholz vor. Der Standort ist steil und die Bäume reichen bis ins Gewässer. Im Auenwald befinden sich Müllablagerungen.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Müll
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, Müllablagerungen wirken beeinträchtigend

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.002%)

**TK-Blatt** 8016 (100.002%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 424 Ablagerung von Müll      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cornus sanguinea	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel
------------------------------------	----------------------------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Grünigen II - 27916311300408**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium spec. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca gigantea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Riesen-Schwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Poa trivialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Rispengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Schlehe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach bei**  
**Grünigen II - 27916311300408**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Salix alba <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Silber-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix fragilis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix viminalis <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Korb-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys sylvatica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Ziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brennessel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach im Norden von Donaueschingen - 27916311300410

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300410  
**Erfassungseinheit Name** Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach im Norden von Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 91E0\* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	499b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	11896	
<b>Kartierer</b>	Viebranz, Katharina	<b>Erfassungsdatum</b>	07.08.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Der junge, mäßig artenreiche Galerie-Auenwald wächst entlang der Brigach. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Es handelt sich um einen mäßig strukturreichen Gehölzbestand mit vielen Sträuchern und Überhältern. Der Bestand ist sehr durchmisch. Stellenweise stehen die Gehölze lückig. Es gibt keine vorherrschende Baumart. Die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*), Gewöhnliche Traubenkirsche (*Prunus padus*) und der Rote Hartriegel (*Cornus sanguinea*) kommen zahlreich vor. Die Wasser-Land-Verzahnung ist in diesem Abschnitt eher schlecht. Der Auenwald grenzt an eine Straße. Im Bestand befindet sich Müll.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	schlechte Wasser-Land-Verzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Müll, Straße
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Mäßig artenreicher Bestand mit einer durchschnittlich gut ausgebildeten Habitatstruktur, Müllablagerungen zwischen den Bäumen

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	711 Verkehrseinrichtung	<b>Grad</b> 1	schwach
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Acer pseudoplatanus	<b>dt. Name</b> Berg-Ahorn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Alnus glutinosa	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach im**  
**Norden von Donaueschingen - 27916311300410**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Corylus sanguinea <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Roter Hartriegel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Corylus avellana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Hasel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euonymus europaeus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Pfaffenkäppchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Mädesüß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Fraxinus excelsior <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Esche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Impatiens glandulifera <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Indisches Springkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus padus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Traubenkirsche <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide entlang der Brigach im**  
**Norden von Donaueschingen - 27916311300410**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix alba	<b>dt. Name</b> Silber-Weide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix fragilis	<b>dt. Name</b> Bruch-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix viminalis	<b>dt. Name</b> Korb-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum lantana	<b>dt. Name</b> Wolliger Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viburnum opulus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Schneeball
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg I - 27916311300412

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300412  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach nördlich Buchenberg I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	054	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	772	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der artenreiche Glasbach ist in diesem Abschnitt leicht begradigt. An seine Ufern befinden sich keine Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*). Das Gewässer befindet sich vor einem Fichtenforst. Die Sohle ist kiesig bis sandig. Die Wasserpflanzen Wasserstern (*Callitriche spec.*) erreicht zusammen mit den Wassermoosen eine Deckung von unter 5 %. Der Glasbach ist ca. 1 m breit. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung und eine sehr gute Habitatstruktur. Am Ufer befindet sich eine Hochstaudenflur (siehe Nebenbogen). Das Ufer ist ausgezäunt und zum Fichtenforst hin offen. Das Gewässer wird etwas durch Fichtenforst beschattet.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, etwas durch Fichtenforst beschattet, Mahd bis nahe ans Ufer

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	200 Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung		<b>Grad</b> 2	mittel
	834 Beschattung		2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Callitriche spec.</i>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg I - 27916311300412**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica beccabunga

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Bachbunge

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg I - 27916311300412**

18.09.2020

**1. Nebenbogen: 6431 (5%)**

---

<b>Nebenbogen Nummer:</b>	-	<b>LRT/(Flächenanteil):</b>	6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)
---------------------------	---	-----------------------------	---

---

**Beschreibung**                    An den Ufern des Glasbaches befindet sich eine schmale, artenreiche Hochstaudenflur. Sie wird von Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Aufgrund der Beschattung ist der Bestand schwach ausgeprägt und weist nur einen geringen Anteil destypischen Arteninventars auf.

---

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beschattung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, durch Beschattung etwas beeinträchtigt

---

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

<b>Beeinträchtigungen</b>	Keine Beeinträchtigung erkennbar	<b>Grad</b>	keine Angabe
---------------------------	----------------------------------	-------------	--------------

---

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

---

<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg I - 27916311300412**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennnessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg II - 27916311300413

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300413  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach nördlich Buchenberg II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (90%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	055
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	694
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der artenreiche Glasbach weist in diesem Abschnitt einen gestreckten Verlauf auf. Hier verläuft er entlang eines südlich angrenzenden Fichtenforsts, der das Gewässer beschattet. Seine Ufer sind mit jungen, zwei bis sieben Jahre alten Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*) bestanden, die noch keinen Auenwald bilden. Die Sohle ist kiesig bis sandig und strukturreich. Die Artenausstattung ist typisch und wird vom Wasserstern (*Callitriche spec.*) und Wassermoose gebildet. Der Schild-Wasserhahnenfuß (*Ranunculus peltatus*) ist seltener vertreten. Der Glasbach ist ca. 1 m breit. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung und eine sehr gute Habitatstruktur. Am Ufer befindet sich eine Hochstaudenflur (siehe Nebenbogen).

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, gute Wasser-Land-Verzahnung, keine Beeinträchtigung

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 834 Beschattung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Alnus glutinosa</i>	<b>dt. Name</b> Schwarz-Erle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg II - 27916311300413**

18.09.2020

---

**wiss. Name** Callitriche spec.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name**  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Ranunculus peltatus  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Schild-Wasserhahnenfuß  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Veronica beccabunga  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Bachbunze  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg II - 27916311300413

18.09.2020

### 1. Nebenbogen: 6431 (10%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (10%)

**Beschreibung** An den Ufern des Glasbaches befindet sich eine schmale, artenreiche Hochstaudenflur. Sie wird von Mädesüß (*Filipendula ulmaria*) dominiert. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Aufgrund der Beschattung ist der Bestand schwach ausgeprägt und weist nur einen geringen Anteil destypischen Arteninventars auf. Vereinzelt findet eine Mahd bis ans Ufer statt.

#### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	B	Beschattung, vereinzelt Mahd bis ans Ufer
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, beschattet, vereinzelt Mahd bis ans Ufer

#### Beeinträchtigung Nebenbogen

**Beeinträchtigungen** Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

#### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Glasbach nördlich Buchenberg II - 27916311300413

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Scirpus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Wald-Simse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica beccabunga	<b>dt. Name</b>	Bachbunze
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach östlich Buchenberg V - 27916311300414

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 27916311300414  
**Erfassungseinheit Name** Glasbach östlich Buchenberg V  
**LRT/(Flächenanteil):** 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (95%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	052b	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	859	
<b>Kartierer</b>	Koch, Alexander	<b>Erfassungsdatum</b>	30.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der artenreiche Glasbach ist in diesem Abschnitt leicht begradigt. An seine Ufern befinden sich eine lückige Reihe aus Schwarz-Erlen (*Alnus glutinosa*). Das Gewässer befindet sich vor einem Fichtenforst. Die Sohle ist kiesig bis sandig. Die Wasserpflanzen Wasserstern (*Callitriche spec.*) erreicht zusammen mit den Wassermoosen eine Deckung von unter 5 %. Der Glasbach ist ca. 1 m breit. Es herrscht eine gute Wasser-Land-Verzahnung und eine sehr gute Habitatstruktur. Am Ufer befindet sich eine Hochstaudenflur (siehe Nebenbogen). Das Ufer ist ausgezäunt und zum Fichtenforst hin offen. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beschattung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, nur leicht begradigt, etwas beschattet

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

**TK-Blatt** 7816 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 834 Beschattung      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung
Quelle	Zus. Quelle



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Glasbach östlich Buchenberg V - 27916311300414

18.09.2020

### 1. Nebenbogen: 6431 (5%)

**Nebenbogen Nummer:** - **LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (5%)

**Beschreibung** An den Ufern des Glasbaches befindet sich eine schmale, artenreiche Hochstaudenflur. Die Hochstaudenflur weist eine gute Habitatstruktur auf. Die Hochstaudenflur wird durch den südlich angrenzenden Fichtenforst etwas beschattet. Dies grenzt auch das typische Arteninventar ein.

#### Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beschattung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Artenreicher Bestand mit guter Habitatstruktur, Beschattung durch Fichtenforst

#### Beeinträchtigung Nebenbogen

**Beeinträchtigungen** Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

#### Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen

<b>wiss. Name</b>	Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Caltha palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dotterblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Chaerophyllum hirsutum	<b>dt. Name</b>	Berg-Kälberkropf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Impatiens glandulifera	<b>dt. Name</b>	Indisches Springkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

<b>wiss. Name</b>	Lotus uliginosus	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Hornklee
-------------------	------------------	-----------------	----------------

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Glasbach östlich Buchenberg V - 27916311300414**

18.09.2020

---

**Häufigkeit**    zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name**    Sanguisorba officinalis  
**Häufigkeit**    etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**        Großer Wiesenknopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name**    Scirpus sylvaticus  
**Häufigkeit**    zahlreich, viele  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**        Wald-Simse  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

---

**wiss. Name**    Urtica dioica s. l.  
**Häufigkeit**    etliche, mehrere  
**Status**  
**Quelle**  
**Zus. Quelle**

**dt. Name**        Große Brennessel  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Nr. Erfassungseinheit:

**28016341300004 bis 28016341300072**

Beschriftung in der Karte:

**2-A-004 bis 2-A-072**

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Dystrophe Seen im südlichen Birkenried, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300004**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300004  
**Erfassungseinheit Name** Dystrophe Seen im südlichen Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 3160 - Dystrophe Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	021-SR300
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	597
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleiner flacher Torfstich im hinteren Teil des Unterhölzer-Weiher. 2006 wurde eine Sperre am Ablauf gebaut, um ihn vor der Verlandung bei der Sommerung zu schützen. Das Arteninventar und die Habitatstruktur sind durchschnittlich gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Kaum kennzeichnende Synthaxa
<b>Habitatstruktur</b>	C	Anthropogen entstanden
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand auf Grund der fehlenden kennzeichnenden Arten und der eingeschränkten Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Carex lasiocarpa	<b>dt. Name</b> Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß I - 28016341300006**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300006  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	472-SR301	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	299	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Fadenseggen-Ried im nördlichen Verlandungsbereich des Unterhölzer Weihers über Torf. Insgesamt sehr kleiner Bestand. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Der Bereich ist eng verzahnt mit Gebüsch (vordringen von Waldbeständen) und Großseggen-Rieden. Es dominiert die Schnabel-Segge (*Carex rostrata*). Insgesamt ist der Bestand aus einer Mischung ombrotraphenter Arten und Mineralbodenwasserzeigern aufgebaut. Es sind keine Torfmoose vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Weiden und Faulbaum dringen randlich ein
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand auf Grund der wenigen kennzeichnenden Arten und der Gehölzsukzession.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Bryophyta  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Moose  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> <i>Carex lasiocarpa</i>  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Faden-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß I - 28016341300006**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex rostrata <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Comarum palustre <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutauge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium palustre <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Sumpflabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lysimachia vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Gilbweiderich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im mittleren Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300007**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300007  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	606-SR302
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m²)</b>	2150
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreicher Thymian-Schafschwingel-Rasen im Übergang zu Wiesenhafer-Halbtrockenrasen auf bzw. im direkten Umfeld der Graben-/Böschungsoberkante des Weiher-/Birkengrabens im südlichen Birkenried. Übergangsbereich vom Torf- zum mineralischen Substrat. Teilweise werden die Bestände über die angrenzenden Flächen mitgemäht. Kleinere Bestände liegen brach und sind durch eine stärkere Vergrasung gekennzeichnet. Insgesamt sehr kleine Bestände mit partiell hohem Anteil an Arten der Glatthaferwiesen (es überwiegen aber Borstgrasrasenarten). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Zählarten und konkurrenzschwache Arten sind nicht in allen Flächen vorhanden sondern eher selten. Viele mesophile Gründlandarten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand. Insgesamt sehr kleinräumige Bestände aber mit einigen wertgebenden Arten (wie Dianthus sylvaticus und Dianthus deltoides).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)  
 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im mittleren Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 2801634130007**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus deltooides	<b>dt. Name</b>	Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista sagittalis	<b>dt. Name</b>	Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pratense	<b>dt. Name</b>	Echter Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im mittleren Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300007**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Linaria vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Leinkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare	<b>dt. Name</b> Rainfarn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hunds-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß I - 28016341300008

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300008  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	198-SR303
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	16416
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Pfeifengras-Streuwiese verzahnt mit Schlankseggen- und Schnabelseggen-Rieden, Feuchtwiesen und Kleinseggen-Rieden bodensaurer Standorte im mittleren/südlichen Birkenried (Gemeinderied beim Hasenacker). Reicher Artenkomplex aber insgesamt sehr wenig den Lebensraumtyp kennzeichnende Arten. Die Fläche wird (mit LPR) einmal jährlich gemäht. Sie ist niederwüchsig, lückig und sehr moosreich. Insgesamt wenige Blühaspekte, vor allem bestimmen Unter- und Mittelgräser wie *Festuca rubra* oder *Helictotrichon pubescens* das Bild. zu den kennzeichnenden Arten der streuwiesen zählen u.a. *Galium boreale*, *Salix repens* und *Succisa pratensis*. Es sind keine Beeinträchtigungen bekannt. Habitat des Blauschillernden Feuerfalters und des Braunkehlchens.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Die Fläche besitzt zwar Kennarten der Pfeifengraswiese aber insgesamt nur in geringen Deckungen. Eine Abwertung besteht durch die Zunahmen an Großseggen.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Etwas zu frühe Mahd, da bereits ab 01.08. gemäht wird.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand, aufgrund eines guten Pflegezustandes aber nur durchschnittliches Arteninventar bzw. kennzeichnende Arten nur mit geringer Deckung. Es bestehen keine Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-**  
**Mittelmeß I - 28016341300008**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium boreale	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium palustre	<b>dt. Name</b> Echtes Sumpflabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Luzula multiflora	<b>dt. Name</b> Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-  
Mittelmeß I - 28016341300008

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Rumex acetosa	<b>dt. Name</b> Wiesen-Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix repens s. l.	<b>dt. Name</b> Kriech-Weide
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hunds-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiches Niedermoor im mittleren Birkenried, NSG Birken-**  
**Mittelveiß - 28016341300009**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300009  
**Erfassungseinheit Name** Kalkreiches Niedermoor im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelveiß  
**LRT/(Flächenanteil):** 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	485-SR304
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	291
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Kalkreiches Niedermoor als Davallseggen-Ried ausgebildet. Der Bestand ist sehr klein. Er wird im Rahmen der LPR ein Mal gemäht. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Der Bestand ist vor allem aus Kleinseggen und Untergräsern aufgebaut. Kennzeichnend ist die Davallsegge, die im NSG nur noch sehr selten ist. Einzelne Exemplare der Wundersegge sind ebenfalls vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Arteninventar eingeschränkt vorhanden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der extensiven Pflege und der fehlenden Beeinträchtigungen sowie der gut ausgebildeten Vegetationsstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex appropinquata	<b>dt. Name</b> Schwarzkopf-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiches Niedermoor im mittleren Birkenried, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 2801634130009**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex canescens	<b>dt. Name</b> Grau-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex davalliana	<b>dt. Name</b> Davalls Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex fusca	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium palustre	<b>dt. Name</b> Echtes Sumpflabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelveß III - 28016341300010**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300010  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried, NSG Birken-Mittelveß III  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	474-SR305
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3008
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Fadenseggen-Ried im Übergang zum bodensauren Kleinseggen-Ried im südlichen Birkenried. Es treten vor allem Mineralbodenwasserzeiger auf. Ombrotraphente Arten sind selten. Der Bestand wird mit Moorschnucken einmal jährlich beweidet und ist niederwüchsig und moosreich (Torfmoose erreichen eine Deckung von rund 30%). Beeinträchtigungen der Habitatstrukturen bestehen durch die Entwässerung (ehemaliger Torfstich), den ehemaligen Torfabbau und das Eindringen von Faulbaum. Zu den randlich vorhandenen seltene Moosarten zählen das Vielblütige Goldschlafmoos und das Riesen-Schönmoos. Die Fläche ist Lebensraum vom Blauschillernder Feuerfalter und vom Braunkehlchen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Faulbaum (ca. 10 %) und Hochstauden dringen in die Fläche ein.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Beeinträchtigung durch Entwässerung und Torfabbau.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der gut ausgebildeten Habitatstrukturen. Leichte Abwertung durch Entwässerung, Torfabbau und Verbuschung. Allerdings insgesamt wenig kennzeichnende Arten und diese eher in geringer Deckung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	414 Torfabbau	2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis canina	<b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calliargon giganteum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelveß III - 28016341300010**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Campylium polygamum</i>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Carex appropinquata</i>	<b>dt. Name</b> Schwarzkopf-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Carex lasiocarpa</i>	<b>dt. Name</b> Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Comarum palustre</i>	<b>dt. Name</b> Blutauge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Dryopteris cristata</i>	<b>dt. Name</b> Kammfarn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Epilobium palustre</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Eriophorum angustifolium</i>	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Eriophorum vaginatum</i>	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> <i>Galium uliginosum</i>	<b>dt. Name</b> Moor-Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß III - 28016341300010**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tephrosia helenitis	<b>dt. Name</b>	Spatelblättriges Greiskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelveß II - 28016341300011**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300011  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried, NSG Birken-Mittelveß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	473-SR306
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	422
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Fadenseggen-Ried im südlichen Birkenried. Der Bestand liegt in einer Senke bzw. einem ehemaligen Torfstich und ist recht nass und bultig, wenngleich auch sehr kleinflächig. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Die Fläche liegt brach. In den letzten Jahren ist eine starke Zunahme von Faulbaum und Weiden zu beobachten. Der nahe gelegene Hauptgraben wirkt stark entwässernd. Trotzdem sind noch einige Rote Liste-Arten (wie z.B. Kammfarn) vorhanden. Die vorhandenen Torfmoose (vor allem Sphagnum palustre) nehmen etwa 10-20% ein. Die Fläche ist ein (noch) Lebensraum von Lycaena helle. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Abwertung aufgrund zunehmender Verbuschung mit Weiden und Faulbaum (30-60%).
<b>Habitatstruktur</b>	C	Entwässerung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund starker Gehölzsukzession in Verbindung mit der anhaltenden Entwässerung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum**                      121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt**                        8017 (99.999%)

**Nutzungen**                    100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis canina	<b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex fusca	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmaß II - 28016341300011**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex lasiocarpa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Faden-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex rostrata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Comarum palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutauge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dryopteris cristata <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kammfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Eriophorum angustifolium <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lysimachia vulgaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Gilbweiderich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Peucedanum palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Haarstrang <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sphagnum palustre	<b>dt. Name</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im südlichen Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß II - 28016341300011**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald I - 28016341300012**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300012  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer Wald I  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (80%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	477-SR307
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	15177
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Übergangsmoor im südlichen Unterhölzer Wald, welches im wesentlichen als Fadenseggen-Ried ausgebildet ist. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Nach Osten nimmt die Torfmächtigkeit ab und geht in den Anmoorbereich über. In den letzten 3 Jahren wurden im Bestand Gehölzentnahmen durchgeführt (Entfernung von Weiden), als ASP-Maßnahme für Feldgrashüpfer und Kleinen Heidegrashüpfer. Daher entspricht aktuell nicht mehr die gesamte Fläche dem LRT (Bodenstörung). Vom Westen breiten sich weitere Weidengebüsche aus. Eine dauerhafte Offenhaltung ist für den Erhalt des LRTs erforderlich. Positiv zu bewerten sind hier die Massenbestände des Kammfarns. Die vorhandenen Torfmoose treten hier mit einer Deckung von bis zu 30% auf. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Das Eindringen von Weiden und Faulbaum sowie Großseggen (vor allem Carex elata und Carex canescens) wirkt sich negativ aus.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Es liegt eine Störung durch Entwässerung, Weidenentnahme und Torfabbau vor.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der Verbuschung bzw. den neu geschaffenen Störstellen, der fortwährenden Entwässerung und den LRT-abbauenden Großseggen und Gehölzen. Es sind Maßnahmen zur dauerhaften Offenhaltung erforderlich.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis canina	<b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calamagrostis canescens	<b>dt. Name</b> Sumpf-Reitgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald I - 28016341300012**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex elata	<b>dt. Name</b>	Steife Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex lasiocarpa	<b>dt. Name</b>	Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex rostrata	<b>dt. Name</b>	Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris cristata	<b>dt. Name</b>	Kammfarn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Epilobium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald I - 28016341300012**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polytrichum strictum	<b>dt. Name</b> Moor-Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum capillifolium	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum palustre	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald I - 28016341300012**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer Wald II - 28016341300013

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300013  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer Wald II  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	478-SR308
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	13880
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Fadenseggen-Ried verzahnt mit einem Kleinseggen-Rieden bodensaurer Standorte im Unterhölzer Wald. Der Bestand ist auf mehrere Teilflächen verteilt. Es handelt es sich um ehemalige (noch nicht wiederbewaldete) Torfstiche in den Moorungen des Unterhölzer Waldes. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Flächen sind durch Entwässerung geprägt. Die Sukzession, vor allem mit Weiden und Faulbaum, beträgt zwischen 10 und 50%. Das Fadenseggen-Ried ist recht bultig und auch moosreich. Die Torfmoosdeckung beträgt stellenweise bis zu 50%. Bestandbildend sind neben der Fadensegge vor allem Kleinseggen. Einziger Standort des Rundblättrigen Sonnentaus im NSG. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Abwertung durch Gehölzsukzession. Stellenweise Hordenbildung von Calamagrostis canescens.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch Entwässerung.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Noch guter Erhaltungszustand durch zahlreiche Rote Liste-Arten und einige kennzeichnende ombrotrophente Arten. Es besteht eine Abwertung aufgrund der hohen Gehölzdeckung und Entwässerung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p><b>wiss. Name</b> Agrostis canina  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Calamagrostis canescens  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Sumpf-Reitgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m²)</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald II - 28016341300013**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex canescens	<b>dt. Name</b>	Grau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex elata	<b>dt. Name</b>	Steife Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex lasiocarpa	<b>dt. Name</b>	Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex rostrata	<b>dt. Name</b>	Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Comarum palustre	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Drosera rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättriger Sonnentau
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris cristata	<b>dt. Name</b>	Kammfarn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b>	Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald II - 28016341300013**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium palustre	<b>dt. Name</b>	Echtes Sumpflabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix cinerea	<b>dt. Name</b>	Grau-Weide
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum capillifolium	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum fallax	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald II - 28016341300013**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum magellanicum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum palustre <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium uliginosum s. str. <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.) <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Viola palustris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Veilchen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald III - 28016341300014**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300014  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer Wald III  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	479-SR310
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	747
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Übergangsmoor im Unterhölzer Wald das als Fadenseggen-Ried ausgebildet ist. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Die Fläche liegt im ehemaligen Torfabbaubereich und ist immer noch durch entwässert geprägt. Der Bestand ist neben der Kennart Fadensegge (*Carex lasiocarpa*) vor allem reich an Kleinseggen. Es sind recht wenige ombrotraphente Arten aber ein hoher Anteil an Mineralbodenwasserzeigern vorhanden. Die Fläche ist eng verzahnt mit den angrenzenden Moorwäldern, Feuchtbrachen und Rasenschmielen-Beständen. Die Sukzession beträgt teilweise bis zu 40 %. Die Fläche kann ohne Maßnahmen nicht dauerhaft gesichert werden, da sie sich ansonsten zu einem Moorwald (LRT 91D0\*) in entwickeln würde. Zu den wertgebenden Arten zählt u.a. der Kammfarn (*Dryopteris cristata*). Insgesamt geringe Torfmoosdeckung. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Das Gehölzaufkommen wirkt sich negativ aus.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Entwässerung.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund des eingeschränkten Arteninventars, der Verbuschung und der eingeschränkten Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Carex lasiocarpa	<b>dt. Name</b> Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex nigra	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald III - 28016341300014**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Comarum palustre	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris cristata	<b>dt. Name</b>	Kammfarn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium palustre	<b>dt. Name</b>	Echtes Sumpflabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im NSG Unterhölzer**  
**Wald III - 28016341300014**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Salix spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sphagnum spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im NSG Unterhölzer Wald I - 28016341300015

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300015  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im NSG Unterhölzer Wald I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	190-SR311
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	335
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Nach Westen exponierter kleiner, mäßig artenreicher Magerrasensaum bodensaurer Standort auf einer mineralischen Kuppe am Rand des Fichten-Bestandes (Übergang vom Torf- zum mineralischen Substrat). Der Magerrasen ist als Thymian-Schafschwingel-Rasen ausgebildet. Der Bestand ist niederwüchsig, offen und lückig. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. An sich liegt er brach, aber er wird gelegentlich von Jägern gemäht. Im Umfeld gibt es ein Vorkommen des Feldgrashüpfers und des Kleinen Heidegrashüpfers. Die Fläche liegt an der unteren Erfassungsgrenze. Wertgebend ist das Vorkommen der seltenen Busch-Nelke *Dianthus sylvestris*. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Stark vergrast und einige Störzeiger offener Bodenstellen.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Vergrast.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der Kleinräumigkeit, der stärkeren Vergrasung und der wenigen kennzeichnenden Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8017 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)  
410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Avenella flexuosa</i>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im NSG Unterhölzer Wald I -**  
**28016341300015**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex ovalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium vernum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rainfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald II - 28016341300016

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300016  
**Erfassungseinheit Name** Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald II  
**LRT/(Flächenanteil):** 7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	465-SR312
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4026
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreicher Scheidenwollgras-Pfeifengras-Bestand an einem abgetorften Bereich im Unterhölzer Wald, unterhalb der Torfstichkante. Die Fläche wurde als LRT erfasst da es sich um ein ehemaliges intaktes Zwischenmoor handelt, das sich ggf. in Teilen zu einem Hochmoor entwickelt hätte. Es sind einige ombrothraphente Moorarten aber auch viele Mineralbodenwasserzeiger vorhanden. Die Torfmoosdeckung beträgt stellenweise bis zu 60 %. Die Gehölzsukzession liegt bei 20-30 %. Die Fläche wird anhaltend, aber nicht mehr sehr stark (der Wasserstand ist recht flurnah) entwässert. In der Fläche besteht ein Vorkommen des Kammfarns als wertgebende Art. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Abwertung durch Gehölze und Calamagrostis canescens.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Durch Entwässerung leicht beeinträchtigt. Der Wasserstand ist aber recht flurnah und nur in den Sommermonaten tiefer.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand auf Grund der Habitatstrukturen, wenn gleich der Wasserhaushalt etwas beeinträchtigt ist. Abwertung im Arteninventar durch das Eindringen von Gehölzen und Calamagrostis canescens.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 1	schwach
	836 Verbuschung	1	schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Agrostis canina	<b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calamagrostis canescens	<b>dt. Name</b> Sumpf-Reitgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald II -**  
**28016341300016**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex lasiocarpa	<b>dt. Name</b>	Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex nigra	<b>dt. Name</b>	Braune Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex rostrata	<b>dt. Name</b>	Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Comarum palustre	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b>	Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald II -**  
**28016341300016**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Polytrichum strictum	<b>dt. Name</b> Moor-Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salix spec.	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum fallax	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum palustre	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß I - 28016341300017**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300017  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	475-SR313	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	7661	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Übergangsmoor über Torf im mittleren Birkenried, das als Fadenseggen-Ried ausgebildet ist. Sehr bultige Fläche zwischen zwei Entwässerungsgräben. Zu den bestandsbildenden Arten zählen neben der Faden-Segge (*Carex lasiocarpa*) und dem Scheidigen Wollgras (*Eriophorum vaginatum*) vor allem auch Entwässerungszeiger, wie das Blaue Pfeifengras (*Molinia caerulea*). Die Torfmoosdeckung ist eher gering. Die Habitatstruktur ist durchschnittlich gut ausgebildet. Die Fläche ist beeinträchtigt durch die Entwässerung und das dadurch bedingte massives Aufkommen des Faulbaumes (Deckungen mitunter bis zu 60-70 %). Als Lebensraum des Blauschillernden Feuerfalters muss die Fläche dringend offengehalten werden!

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Eindringen von Gehölzen (Faulbaum) und Hochstauden sowie Pfeifengras.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Der LRT ist durch Entwässerung sowie Eutrophierung durch nährstoffreiches Wasser gestört.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund des hohen Anteils an Störzeigern und den LRT abbauenden Gehölzen sowie der Beeinträchtigungen aufgrund Entwässerung und stellenweiser Eutrophierung durch nährstoffreiches Grabenwasser.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Carex canescens</i>	<b>dt. Name</b> Grau-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex lasiocarpa</i>	<b>dt. Name</b> Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß I - 28016341300017**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Comarum palustre	<b>dt. Name</b> Blutauge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dryopteris cristata	<b>dt. Name</b> Kammfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium palustre	<b>dt. Name</b> Echtes Sumpflabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß I - 28016341300017**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salix aurita	<b>dt. Name</b>	Ohr-Weide
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sphagnum palustre	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stellaria palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Sternmiere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelveß II - 28016341300018**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300018  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelveß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	476-SR314
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	8213
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreiches Fadenseggen-Ried durchmischt mit Pfeifengras-Scheidenwollgras-Bestand im nördlichen Birkenried. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Die Fläche ist weniger verbuscht als die südliche Fläche aber ebenfalls durch Entwässerung und Torfabbau beeinträchtigt. Insgesamt stark schwankende Wasserstände. Gekennzeichnet durch ein Absinken des Wasserstandes in den trockenen Monaten und einen stellenweisen Überstau in Monaten mit viel Niederschlag. Die Torfmoosdeckung liegt bei 5 % - max. 10 %. Die Fläche ist ungenutzt. Nur der Nordrand wird kleinflächig in die Moorschnuckenbeweidung integriert. Gehölzsukzession durch Weiden und Faulbaum besteht auf bis zu 10 % der Fläche. Bemerkenswert ist das Vorkommen der Strauch-Birke (*Betula humilis*) und des Kammfarns (*Dryopteris cristata*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Abwertung durch das Eindringen von Gehölzen und Hochstauden bzw. Arten der meso-eutrophen Großseggenriede.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Entwässerung.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der den LRT abbauenden Hochstauden und Großseggenriede sowie der Entwässerung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 301 Grundwasserabsenkung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Betula humilis</i>	<b>dt. Name</b> Strauch-Birke
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex lasiocarpa</i>	<b>dt. Name</b> Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmeß II - 28016341300018**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex nigra	<b>dt. Name</b>	Braune Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Comarum palustre	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris cristata	<b>dt. Name</b>	Kammfarn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lycopus europaeus	<b>dt. Name</b>	Ufer-Wolfstrapp
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoore im mittleren Birkenried,**  
**NSG Birken-Mittelmäß II - 28016341300018**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Lysimachia vulgaris	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex aquaticus	<b>dt. Name</b>	Wasser-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Sphagnum palustre	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald I -**  
**28016341300019**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300019  
**Erfassungseinheit Name** Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald I  
**LRT/(Flächenanteil):** 7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	464-SR309
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	3512
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Regenerationsstadium eines mäßig artenreichen Zwischenmoors, das sich vor dem Torfabbau unter Umständen zu einem Hochmoor entwickelt hätte. Der LRT ist als Pfeifengras-Scheidenwollgras-Bestand ausgebildet allerdings vermitteln Arten, wie die Fadensegge zum LRT 7140 (Übergangsmoore). Der Bestand liegt zumindest teilweise in einer ehemaligen Abbaufäche des Torfabbaus und ist durch die Entwässerung beeinträchtigt. Der Bestand ist bultig und weist einige ombrotrophente Moorarten auf. Die Torfmoosdeckung liegt bei 50%. Zu den wertgebenden Rote Liste-Arten zählt zum Beispiel der Kammfarn. Angrenzend hat sich ein lichter Moorwald entwickelt. Die Bestockung beträgt aktuell bis zu 50 % und wird sich ohne (Wiedervernässungs-)Maßnahmen zu einem Moorwald entwickeln.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Abwertung durch Gehölze und Entwässerungszeiger.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Beeinträchtigung durch Entwässerung.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der zahlreichen Rote Liste-Arten und einiger anspruchsvoller Moorarten wie <i>Vaccinium oxycoccos</i> . Beeinträchtigungen bestehen durch die Entwässerung und Gehölzsukzession.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	301 Grundwasserabsenkung	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis canina</i>	<b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex elata</i>	<b>dt. Name</b> Steife Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald I -**  
**28016341300019**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex lasiocarpa	<b>dt. Name</b>	Faden-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex nigra	<b>dt. Name</b>	Braune Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dryopteris cristata	<b>dt. Name</b>	Kammfarn
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b>	Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b>	Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Frangula alnus	<b>dt. Name</b>	Faulbaum
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Peucedanum palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Picea abies	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald I -**  
**28016341300019**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b>	Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Polytrichum strictum	<b>dt. Name</b>	Moor-Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix spec.	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum fallax	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum palustre	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moosbeere
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Geschädigte Hochmoore im NSG Unterhölzer Wald I -  
28016341300019

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hunds-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola palustris	<b>dt. Name</b> Sumpf-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß II - 28016341300020

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300020  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	200-SR315
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	2343
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleine Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, die teilweise zu den Nasswiesen und teilweise zu den bodensauren Kleinseggen-Rieden vermittelt. Der Bestand liegt über Torf und wird im Rahmen des LPR einmal jährlich gemäht. In den letzten Jahren konnte eine starke Zunahme der Wüchsigkeit verzeichnet werden. Die Habitatstruktur wird noch mit gut bewertet. Insgesamt ist der LRT eher arm an kennzeichnenden Arten. Die Fläche ist Lebensraum von Braunkehlchen und Blauschillernden Feuerfalter.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Eindringen von Großseggen und stellenweise Hochstauden.
<b>Habitatstruktur</b>	B	In den letzten Jahren sehr hochwüchsig geworden. Eigentlich zu früh gemäht aber angrenzende Flächen sollten nicht später gemäht werden.
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Eutrophierung.
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund des untypischen Arteninventars, der Wüchsigkeit und der Eutrophierung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 805 Eutrophierung      **Grad** 2      mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex acutiformis	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-**  
**Mittelmeß II - 28016341300020**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carex gracilis	<b>dt. Name</b>	Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b>	Kohldistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b>	Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b>	Mädesüß
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium uliginosum	<b>dt. Name</b>	Moor-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Pfeifengraswiese im mittleren Birkenried, NSG Birken-  
Mittelmeß II - 28016341300020

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Selinum carvifolia	<b>dt. Name</b> Kümmel-Silge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im im Gemeinderied hinter Martinbindt, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300021**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300021  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese im im Gemeinderied hinter Martinbindt, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	199-SR316
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	13989
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magere, schütterere Pfeifengraswiese im nördlichen Birkenried (Gemeinderied hinter Martinbindt) über Torf. Die artenreichen Bestände sind eng verzahnt mit bodensauren Kleinseggen-Rieden und Feuchtwiesen. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Fläche wird einmal jährlich gemäht (teilweise etwas zu früh für spätblühende Arten). Bemerkenswert ist das Vorkommen von Sibirischer Schwertlilie (*Iris sibirica*) und Saum-Segge (*Carex hostiana*). Beeinträchtigung durch das Eindringen von Großseggen wie *Carex acutiformis* von Nordosten. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor. Die Fläche ist eine Lebensstätte für das Braunkehlchen und den Blauschillernden Feuerfalter.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Abwertung durch das Eindringen von Großseggen.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Lichte Struktur, nur stellenweise hochwüchsiger.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der kennzeichnenden Arten und der lichten Struktur sowie der fehlenden Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis canina</i>	<b>dt. Name</b> Hunds-Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Briza media</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im im Gemeinderied hinter Martinbindt, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300021**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carex acutiformis	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex flava	<b>dt. Name</b>	Echte Gelbsegge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex gracilis	<b>dt. Name</b>	Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex hostiana	<b>dt. Name</b>	Saum-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex nigra	<b>dt. Name</b>	Braune Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b>	Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium album	<b>dt. Name</b>	Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im im Gemeinderied hinter Martinbindt, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300021**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Iris sibirica	<b>dt. Name</b>	Sibirische Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Salix repens s. l.	<b>dt. Name</b>	Kriech-Weide
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Selinum carvifolia	<b>dt. Name</b>	Kümmel-Silge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Succisa pratensis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Pfeifengraswiese im im Gemeinderied hinter Martinbindt, NSG  
Birken-Mittelmeß - 28016341300021

18.09.2020

---

**wiss. Name** Trollius europaeus

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Trollblume

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im Gemeinderied hinter**  
**Martinbindt, NSG Birken-Mittelveiß - 28016341300022**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300022  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im Gemeinderied hinter Martinbindt, NSG Birken-Mittelveiß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	189-SR317
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1754
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Borstgrasrasen in mäßig artenreicher Ausbildung auf einer abgetrockneten Torfstichkante im nördlichen Birkenried (Gemeinderied hinter Martinbindt). Der Bestand ist eng mit Kleinseggen-Rieden und Pfeifengraswiesen verzahnt und wird einmal jährlich gemäht (kleinflächig Brache). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Teilweise vergrast und es dringen Großseggen ein.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der Habitatstruktur und der fehlenden Beeinträchtigungen sowie des Vorkommens seltener Arten (Busch-Nelke).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 1 schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Carex panicea  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Hirsens-Segge  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Busch-Nelke  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Festuca ovina</p>	<p><b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel</p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im Gemeinderied hinter**  
**Martinbindt, NSG Birken-Mittelmeß - 28016341300022**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pedicularis sylvatica	<b>dt. Name</b>	Wald-Läusekraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß III - 28016341300023**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300023  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	188-SR318
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2335
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Untypisch ausgebildeter Borstgrasrasen, der floristisch eng verzahnt ist mit Pfeifengraswiesen (Gewöhnlicher Teufelsabbiß), Feuchtwiesen (Cirsium palustre) und bodensauren Kleinseggen-Rieden (Carex nigra). Das Lebensraumtypische Arteninventar ist daher eher gering, u.a. sind v.a. Festuca ovina und Potentilla erecta häufiger. Der Bestand liegt auf einem etwas abgetrockneten Torfrücken und ist reich an Wechselfeuchtezeigern. Die Fläche wird einmal jährlich sehr extensiv mit Moorschnucken beweidet. Der Verbiss des Grasfilzes könnte höher sein, eine intensivere Beweidung ist aber aufgrund der Lebensstätte für den Blauschillernden Feuerfalter nicht möglich. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Abwertung aufgrund Störzeiger offener Torfe: Tanacetum vulgare.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund der geringen Deckungsanteile wertgebender Arten sowie der Vergrasung nur durchschnittlicher Erhaltungszustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Carex flava	<b>dt. Name</b> Echte Gelbsegge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex nigra	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß III - 28016341300023**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex ovalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex panicea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium vernum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Geum rivale <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Luzula campestris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß III - 28016341300023**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blutwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Salix repens s. l. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriech-Weide <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rainfarn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelveß II - 28016341300024**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300024  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG Birken-Mittelveß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	187-SR319
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4957
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mäßig artenreicher Borstgrasrasen (Thymian-Schafschwingel-Rasen) auf einem oberflächlich abgetrockneten Torfrücken im nördlichen Birkenried. Bemerkenswert ist das Vorkommen der Busch-Nelke (*Dianthus sylvaticus*). Insgesamt sind aber typische Kennarten, wie z.B. das Gewöhnliche Kreuzblümchen, nur in geringer Deckung vorhanden. Allerdings sind einzelne Flächen auch stärker vergrast, insbesondere mit Pfeifengras sowie durch das Vorkommen zahlreicher nitrophiler Grünlandarten geprägt. Kleine Teilflächen sind stärker wechselfeucht. Die Fläche wird einmal im Jahr mit Moorschnucken beweidet und ist ein Lebensraum für den Kleinen Heidegrashüpfer. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Stärkere Beimischung von <i>Molinia caerulea</i> und teilweise Störzeiger, aber Tendenz zur Bewertung B. Kennarten sind nicht stetig sondern nur vereinzelt und vor allem auf der nördlichen Fläche anzutreffen.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Vergrasung, aber durch die Beweidung hat sich der Zustand in den letzten Jahren verbessert.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Aufgrund des hohen Anteils an den LRT abbauenden Gräsern (u.a. <i>Molinia caerulea</i> ) nur durchschnittlicher Erhaltungszustand aber aufgrund der Beweidung gibt es eine Tendenz zur Bewertung B.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Arrhenatherum elatius</i>	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmaß II - 28016341300024**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex ovalis	<b>dt. Name</b>	Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b>	Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b>	Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina	<b>dt. Name</b>	Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galeopsis tetrahit	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Hohlzahn
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium pumilum	<b>dt. Name</b>	Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista tinctoria	<b>dt. Name</b>	Färber-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmaß II - 28016341300024**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Tanacetum vulgare	<b>dt. Name</b> Rainfarn
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Veronica chamaedrys	<b>dt. Name</b> Gamander-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b> Artengruppe Hunds-Veilchen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen am Wendelsbuck, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300025**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300025  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen am Wendelsbuck, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	185-SR320
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	338
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreicher, sehr kleiner Borstgrasrasen (Thymian-Schafschwingel-Rasen) über Torf im nördlichen Birkenried (Gewann Wendelsbuck). Der Bestand ist offen, mager und wird einmal jährlich gemäht. Einige Kennarten (wie z.B. Gewöhnliches Kreuzblümchen, Polygala vulgaris) sind vorhanden, sogar arten, die insgesamt im Gebiet selten sind, wie das Geöhrtes Habichtskraut (Hieracium lactucella). Es liegt ein wechselfeuchter Bestand vor, der Heilziest (Betonica officinalis) oder Sumpf-Scharfgarbe (Achillea ptarmica) zu den Pfeifengraswiesen und Feuchtwiesen vermittelt. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Tendenz zur Bewertung A.
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund des Artenreichtums und der lichten und mageren Habitatstrukturen sowie der fehlenden Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Achillea ptarmica	<b>dt. Name</b> Sumpf-Scharfgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen am Wendelsbuck, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300025**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Betonica officinalis	<b>dt. Name</b>	Heilziest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex pallescens	<b>dt. Name</b>	Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b>	Dreizahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina	<b>dt. Name</b>	Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helictotrichon pratense	<b>dt. Name</b>	Echter Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b>	Geöhrttes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen am Wendelsbuck, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300025**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Phyteuma orbiculare	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Plantago lanceolata	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polygala vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kreuzblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese am Wendelsbuck, NSG Birken-Mittelmeß -**  
**28016341300026**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300026  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese am Wendelsbuck, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	197-SR321
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	1429
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Pfeifengras-Streuwiese im Norden vom Birkenried, die eng mit Feuchtwiesen verzahnt ist. Insgesamt wenig kennzeichnende Arten, wie z.B. Gewöhnlicher Teufelsabbiss (*Succisa pratensis*) und durch das Auftreten von *Juncus effusus* (einem typischen Störzeiger entwässerter Torfe) stellenweise etwas gestört. Für Streuwiesenarten etwas zu früh gemäht aber die Fläche befindet sich insgesamt trotzdem in einem guten Pflegezustand. Die Habitatstrukturen sind durchschnittlich gut vorhanden. Bemerkenswert ist das Vorkommen der Färber-Scharte (*Serratula tinctoria*), ebenfalls einer Kennart des LRTs. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Nur einzelne Kennarten und diese nur in geringer Deckung.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Zu hochwüchsig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand des Lebensraumtyps aufgrund des eingeschränkten Arteninventars und der starken Wüchsigkeit des Bestandes.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

<b>Beeinträchtigungen</b>	207 Zu frühe Mahd	<b>Grad</b> 1	schwach
	899 Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea ptarmica</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Anthoxanthum odoratum</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese am Wendelsbuck, NSG Birken-Mittelveß -**  
**28016341300026**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> <i>Betonica officinalis</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heilziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Briza media</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Carex pallescens</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Galium boreale</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Luzula campestris</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasenbrot <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Phyteuma orbiculare</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kugel-Teufelskralle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Plantago lanceolata</i> <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spitz-Wegerich <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Sanguisorba officinalis</i> <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Serratula tinctoria</i> <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Färber-Scharte <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> <i>Succisa pratensis</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Pfeifengraswiese am Wendelsbuck, NSG Birken-Mittelmeß -  
28016341300026

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium repens	<b>dt. Name</b>	Weiß-Klee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß I - 28016341300027**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300027  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG Birken-Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	184-SR322	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	5358	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried im Gewann Osterbruck. Artenreicher Komplex aus Feuchtwiesen, Streuwiesen und Borstgrasrasen, der floristisch nur schwer zu trennen ist. Der Lebensraumtyp ist daher auch eher untypisch und kennartenarm als *Agrostis cappularis*-*Festuca rubra*-Magerrasen ausgebildet. Zudem ist der Bestand recht hochwüchsig und es sind zahlreiche mesophile Grünlandarten beigemischt. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Moor-Klees (*Trifolium spadiceum*) - ASP! - und der Busch-Nelke (*Dianthus sylvestris*). Die Fläche wird über LPR ein Mal jährlich gemäht. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Etwas zu grasdominiert und die Kennarten nehmen nur geringe Deckungen ein. Viele mesophile Grünlandarten.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Zu wüchsig für einen Magerrasen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der vorhandenen kennzeichnenden und wertgebenden Arten. Leichte Abwertung für die Wüchsigkeit und die untypische Ausbildung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Achillea ptarmica</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Schafgarbe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis tenuis</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß I - 28016341300027**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex leporina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium boreale <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Birkenried, NSG**  
**Birken-Mittelmeß I - 28016341300027**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Nardus stricta	<b>dt. Name</b>	Borstgras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b>	Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b>	Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Succisa pratensis	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Trifolium spadiceum	<b>dt. Name</b>	Moor-Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	80
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß III - 28016341300028**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300028  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG Birken-Mittelmeß III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	183-SR323
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	822
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreicher Wiesenhafer-Halbtrockenrasen auf einer trockenen mineralischen-anmoorigen Kuppe zwischen zwei Gräben im Mittelmeß. Der Bestand wird regelmäßig gemäht. Es handelt sich um einen Übergang zwischen basenreicheren zu basenärmeren Magerrasen. Stetig sind aufrechte Trespe (*Bromus erectus*), Zypressen-Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*) sowie Busch-Nelke (*Dianthus sylvaticus*) und Kleines Habichtskraut (*Hieracium pilosella*). Die Arten der basenarmen Standorte überwiegen jedoch. Es sind auch zahlreiche Arten des mesophilen Grünlandes beigemischt. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Viel Magerrasenarten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Guter Pflegezustand (Mahd, 1x jährlich)
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der Pflege und aufgrund zder kennzeichnenden Arten bodensaurer und basenreicherer Magerrasen sowie der guten Habitatstruktur.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Dianthus deltooides</i>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß III - 28016341300028**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia verna <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Zahntrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lathyrus pratensis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Platterbse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG  
Birken-Mittelmeß III - 28016341300028

18.09.2020

---

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Häufigkeit BB**

**Status**

**Quelle**

**dt. Name** Orientalischer Wiesenbocksbart

**Anzahl Individuen**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Schnellerfassung** nein

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß II - 28016341300029**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300029  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG Birken-Mittelmeß II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (80%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	179-SR324
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	12894
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Komplex aus Thymian-Schafschwingel-Rasen und Pfeifengras-Streuwiesen sowie bodensauren Kleinseggenrieden im nördlichen Mittelmeß. Sehr artenreiches Arteninventar. Aufgrund des floristisch schwer zu differenzierenden Komplexes wurde mit Haupt- und Nebenborten erfasst. Der Bestand liegt über Torf - Anmoor. Es handelt sich um eine magere und offene Ausbildung mit einigen wertgebenden Arten. Bemerkenswert ist u.a. für den LRT 6230\* das Wiesen-Leinblatt (*Thesium pyrenaicum*), das insgesamt im NSG nicht so häufig ist sowie die beiden Arten *Dianthus deltoides* sowie *Dianthus sylvaticus*. Auch für zahlreiche Heuschreckenarten, wie den Warzenbeißer eine wertvolle Fläche. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Sehr guter Pflegezustand (einmal jährliche späte Mahd). Mager und offen.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragender Erhaltungszustand aufgrund der zahlreichen Kennarten und der guten Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis tenuis</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Briza media</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß II - 28016341300029**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltooides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca ovina <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium pumilum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium verum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m²)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß II - 28016341300029**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Saxifraga granulata	<b>dt. Name</b>	Knöllchen-Steinbrech
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thesium pyrenaicum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Leinblatt
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Viola canina s. l.	<b>dt. Name</b>	Artengruppe Hunds-Veilchen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß II - 28016341300029**

18.09.2020

1. Nebenbogen: 6410 (20%)

**Nebenbogen Nummer:** SR324 **LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (20%)

**Beschreibung** Komplex aus Thmian-Schafschwingel-Rasen und Pfeifengras-Streuwiesen sowie basenarmen Kleinseggenrieden über Torf im nördlichen Mittelmeß. Aufgrund des floristisch schwer zu differenzierenden Komplexes wurde mit Haupt- und Nebenborten erfasst. Zahlreiche Arten der Kleinseggen-Riede und Nasswiesen vorhanden. Randlich dringen Großseggen in die Fläche ein.

**Erhaltungszustand Bewertung Nebenbogen**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Die Fläche wird etwas zu früh gemäht.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der Habitatstruktur und der Pflege. Die Kennarten sind jedoch nicht stetig.

**Beeinträchtigung Nebenbogen**

**Beeinträchtigungen** Sonstige Beeinträchtigung **Grad** schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenbogen**

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Carex gracilis	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Carex nigra	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

<b>wiss. Name</b> Galium boreale	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Status</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Quelle</b>	
<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß II - 28016341300029**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Luzula campestris	<b>dt. Name</b>	Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Selinum carvifolia	<b>dt. Name</b>	Kümmel-Silge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Pfeifengraswiese im östlichen Mittelmeß, NSG Birken-Mittelmeß - 28016341300030

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300030  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese im östlichen Mittelmeß, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	195-SR325
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1786
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Untypische kennartenarme Pfeifengras-Streuwiese über Torf im nordöstlichen Mittelmeß. Es handelt sich um einen niedrigwüchsigen und mageren Komplex aus Borstgrasrasen, Kleinseggen-Rieden basenarmer Standorte und Streuwiesen, der einmal jährlich gemäht wird. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Guter Pflegezustand aber die Fläche wird für spätblühende Kennarten des LRTs 6410 etwas zu früh gemäht. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Vegetationskomplex und Arten der Streuwiesen, Nasswiesen, Magerrasen und Kleinseggen-Riede allerdings nur mit wenigen 6410 LRT-Kennarten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Offen und mager, etwas zu früh gemäht.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der wenigen kennzeichnenden Arten. Die Habitatstrukturen sind ganz gut allerdings wird die Fläche etwas früh gemäht.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 207 Zu frühe Mahd **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex nigra	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im östlichen Mittelmeß, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300030**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Carex panicea	<b>dt. Name</b>	Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b>	Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca ovina	<b>dt. Name</b>	Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium boreale	<b>dt. Name</b>	Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium uliginosum	<b>dt. Name</b>	Moor-Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Geum rivale	<b>dt. Name</b>	Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Holcus lanatus	<b>dt. Name</b>	Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	



Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Pfeifengraswiese im östlichen Mittelmeß, NSG Birken-  
Mittelmeß - 28016341300030

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Selinum carvifolia	<b>dt. Name</b> Kümmel-Silge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß I - 28016341300031**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300031  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG Birken-Mittelmeß I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	182-SR326	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	506	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreicher Thymian-Schafschwingel-Rasen auf einer abgetrockneten Torfstichkante im nordöstlichen Mittelmeß. Der wechselfeuchte Magerrasen liegt eingebettet in einem Komplex aus Nasswiesen, Streuwiesen und Kleinseggen-Rieden und wird einmal jährlich gemäht. Er ist insgesamt mager und niedrigwüchsig. Zu den bestandsbildenden Arten zählen neben Schafschwingel (*Festuca ovina*), Blutwurz (*Potentilla erecta*) und Echtem Labkraut (*Galium verum*) auch viel Arten der Nasswiesen. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Störzeiger, u.a. <i>Senecio jacobaea</i> .
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der Pflege, der mageren und typischen Habitatstrukturen und der fehlenden Beeinträchtigungen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 8017 (100.001%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Briza media</i>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß I - 28016341300031**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca ovina	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im östlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß I - 28016341300031**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Senecio jacobaea	<b>dt. Name</b> Jacobs-Greiskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300032**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300032  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Mittelmeß, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	181-SR327	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	1820	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreicher Wiesenhafer-Halbtrockenrasen auf einer Kuppe (Anmoor - Übergang ins Mineralische) im nördlichen Mittelmeß. Der Bestand weist sowohl Arten basenarmer/bodensaurer Magerrasen, wie Busch-Nelke (*Dianthus sylvaticus*) und Heide-Nelke (*Dianthus deltoides*) als auch Arten basenreicher Standorte (*Galium verum*, *Centaurea scabiosa*) auf. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Die Fläche liegt seit langer Zeit brach und sollte dringend gepflegt werden, da sie bereits eine starke Streuauflage und eine zunehmende Vergrasung aufweist. Bemerkenswert ist trotz der Brache das Vorkommen einiger Roter Liste-Arten, wie der Knolligen Spierstaude (*Filipendula vulgaris*). Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	Nutzungsaufgabe, Vergrasung des Bestandes.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der fehlenden Pflege und den Brachesymptomen (Streuauflage, Vergrasung) obwohl noch eingie kennzeichnende Magerkeitszeiger vorhanden sind.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 **stark**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300032**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dianthus sylvaticus	<b>dt. Name</b> Busch-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Euphorbia verrucosa	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca ovina	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula vulgaris	<b>dt. Name</b> Knollige Spierstaude
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Fragaria vesca	<b>dt. Name</b> Wald-Erdbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium boreale	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im nördlichen Mittelmeß, NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300032**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium caespitosum	<b>dt. Name</b> Wiesen-Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba officinalis	<b>dt. Name</b> Großer Wiesenknopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im nördlichen Mittelmeß, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300033**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300033  
**Erfassungseinheit Name** Pfeifengraswiese im nördlichen Mittelmeß, NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6410 - Pfeifengraswiesen (80%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	196-SR328	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m²)</b>	15645	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Artenreiche Pfeifengraswiese im nördlichen Mittelmeß. Es handelt sich um einen vegetationskundlich schwer abzugrenzenden Komplex aus Pfeifengraswiesen, Kleinseggen-Rieden bodensaurer Standorte, Großseggen-Riede sowie Anteile von Übergangs- und Schwingrasenmooren (LRT 7140 im Nebenbogen erfasst). Großseggen wie Schnabel-Segge (*Carex rostrata*), Sumpf-Segge (*Carex acutiformis*) sowie Schmalblättriges Wollgras (*Eriophorum angustifolium*) sind - vermutlich aufgrund der zunehmenden Nässe durch verlandende Gräben - an vielen Stellen aspektbildend. Die Fläche wird einmal jährlich spät gemäht und ist Lebensraum für den Blauschillernden Feuerfalter, das Große Wiesenvögelein und das Braunkelchen u.a. Bemerkenswert ist der Massenbestand von Spatelblättrigem Greiskraut (*Tephrosia helenitis*), Kennart für den LRT 6410 sowie das Vorkommen von Orchideen (u.a. *Dactylorhiza incarnata*) und Sumpf-Läusekraut (*Pedicularis palustris*) (einziger Standort im NSG). Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Abwertung durch Eindringen von Großseggen. Aber auch zahlreiche Rote Liste-Arten.
<b>Habitatstruktur</b>	B	Mäßig wüchsig.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der zahlreichen kennzeichnenden Arten und Rote Liste-Arten sowie des Pflegezustandes. Leichte Abwertung durch die Zunahme des LRT abbauenden Großseggen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung      **Grad** 1      schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Carex acutiformis</i>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex flava</i>	<b>dt. Name</b> Echte Gelbsegge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im nördlichen Mittelmeß, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300033**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex gracilis	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex nigra	<b>dt. Name</b> Braune Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex panicea	<b>dt. Name</b> Hirsen-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b> Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Cirsium rivulare	<b>dt. Name</b> Bach-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza incarnata	<b>dt. Name</b> Fleischrotes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylorhiza majalis	<b>dt. Name</b> Breitblättriges Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im nördlichen Mittelmeß, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300033**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Epilobium palustre	<b>dt. Name</b> Sumpf-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium boreale	<b>dt. Name</b> Nordisches Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Geum rivale	<b>dt. Name</b> Bach-Nelkenwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lychnis flos-cuculi	<b>dt. Name</b> Kuckucks-Lichtnelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Persicaria bistorta	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knöterich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im nördlichen Mittelmeß, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300033**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Selinum carvifolia <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kümmel-Silge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Succisa pratensis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Teufelsabbiß <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Tephrosieris helenitis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Spatelblättriges Greiskraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Valeriana dioica <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Sumpf-Baldrian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Pfeifengraswiese im nördlichen Mittelmeß, NSG Birken-**  
**Mittelmeß - 28016341300033**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Cirsium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Epilobium palustre	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Weidenröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b>	Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Pedicularis palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Läusekraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im Gewann Bondern im NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300034**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300034  
**Erfassungseinheit Name** Artenreicher Borstgrasrasen im Gewann Bondern im NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	180-SR329
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	851
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mäßig artenreicher Wiesenhafer-Halbtrockenrasen auf einer mineralischen Kuppe am Bonderngraben zwischen Mittelmeß und Michelbrunnengrabenried. Sehr kleinflächige Ausbildung zwischen zwei Mähwiesen, die regelmäßig gemäht werden. Der Bestand ist mager und mäßig artenreich und vermittelt zu den basenreichen Magerrasen (u.a. mit Knolligem Hahnenfuß, Ranunculus bulbosus u.a.). Bemerkenswert ist das Vorkommen von Filipendula vulgaris. Beigemischt sind zahlreiche Arten des mesophilen Grünlandes. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der Pflege und der fehlenden Beeinträchtigungen. Insgesamt aber sehr wenige kennzeichnende Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Anthoxanthum odoratum	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Ruchgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca ovina	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im Gewann Bondern im NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300034**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula vulgaris	<b>dt. Name</b> Knollige Spierstaude
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pratense	<b>dt. Name</b> Echter Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Helictotrichon pubescens	<b>dt. Name</b> Flaumiger Wiesenhafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Holcus lanatus	<b>dt. Name</b> Wolliges Honiggras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreicher Borstgrasrasen im Gewann Bondern im NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300034**

18.09.2020

---

**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Rhinanthus minor  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name**    Kleiner Klappertopf  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Tragopogon orientalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

---

**dt. Name**    Orientalischer Wiesenbocksbart  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung**    nein  
**Zus. Quelle**

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Michelbrunnengraben im NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300035**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300035  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Michelbrunnengraben im NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	241-SR330	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	246	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Kleine, feuchte Hochstaudenflur am Michelbrunnengraben. Das lebensraumtypische Artenspektrum ist deutlich verarmt. Der Bestand ist stark verzahnt mit Rohr-Glanzgras (*Phalaris arundinacea*) und Feuchtwiesenbrachen. Bestandsbildend ist Mädesüß (*Filipendula ulmaria*). Die Habitatstruktur ist durchschnittlich ausgebildet. Als Lebensraumtyp wurden die Bereiche am Fließgewässer abgegrenzt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund des deutlich verarmten Artenspektrums und des hohen Anteils an Röhrichtarten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.002%)

**TK-Blatt** 8017 (100.002%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Angelica sylvestris	<b>dt. Name</b> Wilde Engelwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex gracilis	<b>dt. Name</b> Schlank-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Cirsium oleraceum	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Michelbrunnengraben im NSG**  
**Birken-Mittelmeß - 28016341300035**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Filipendula ulmaria	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Phalaris arundinacea	<b>dt. Name</b> Rohr-Glanzgras
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b> Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Bonderngraben/Weiherbach im**  
**NSG Birken-Mittelmeß - 28016341300036**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300036  
**Erfassungseinheit Name** Feuchte Hochstaudenflur am Bonderngraben/Weiherbach im NSG Birken-Mittelmeß  
**LRT/(Flächenanteil):** 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	240-SR331	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1889	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Feuchte Hochstaudenflur am Bonderngraben. Sehr schmaler Saum, der teilweise mit Nitrophyten wie der Großen Brennessel (*Urtica dioica* s. l.) angereichert ist. Einzelne Weidengebüsche sind vorhanden. Das Arteninventar und die Habitatstruktur sind durchschnittlich gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Auf der Fläche befinden sich LRT-abbauende Arten wie <i>Urtica dioica</i> .
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund des deutlich verarmten Artenspektrums.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 814 Expansive Pflanzenart      **Grad** 2      mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Cirsium oleraceum</i>	<b>dt. Name</b> Kohldistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Filipendula ulmaria</i>	<b>dt. Name</b> Mädesüß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Urtica dioica</i> s. l.	<b>dt. Name</b> Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Feuchte Hochstaudenflur am Bonderngraben/Weiherbach im**  
**NSG Birken-Mittelmeß - 28016341300036**

18.09.2020

---

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Valeriana officinalis s. l.	<b>dt. Name</b>	Arzneibaldrian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300037**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300037  
**Erfassungseinheit Name** Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3140 - Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armelechteralgen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	002-MR400
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1151
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Es handelt sich um einen Gipskeuperquellaustritt in der Abtorfungsfläche auf Bad Dürrheimer Gemarkung. Die offene Wasserfläche mit Chara hispida ist eng mit Drahtseggen-Rieden (LRT 7140) und Bruchwäldern verzahnt. Teilflächen sind stärker beschattet und spätsommerlich austrocknend. Maßnahmen zur Stabilisierung des Wasserhaushaltes sind eingeleitet; ggf. Gehölzsukzession randlich zurückdrängen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	wenig artenreiche Characeenrasen
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch Abtorfung, Wasserhaushalt
<b>Beeinträchtigung</b>	A	keine erkennbar
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der geringen Beeinträchtigungen, einiger kennzeichnender Arten und der typischen Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	106 Entwässerung, forstlich	<b>Grad</b>	1 schwach
	414 Torfabbau		1 schwach
	836 Verbuschung		2 mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryophyta	<b>dt. Name</b> Moose
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Chara hispida	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300037**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Utricularia australis	<b>dt. Name</b>	Südlicher Wasserschlauch
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300038**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300038  
**Erfassungseinheit Name** Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3140 - Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armelechteralgen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	003-MR401
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	785
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Es handelt sich um offene Gipskeuperquellaustritte in Zwischenmoorkomplexen im Schwenninger Moos. Die artenreiche, offene Wasserfläche mit Chara hispida ist eng verzahnt mit Drahtseggen-Rieden (LRT 7140) und Heidemooren (LRT 7120). Maßnahmen zur Stabilisierung des Wasserhaushaltes sind eingeleitet. Ggf. Gehölzsukzession (Faulbaum und Moor-Birke) zurückdrängen.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Wertgebende Moosarten in der Verlandungszone sowie die regional seltene Chara hispida
<b>Habitatstruktur</b>	A	gute Wasserführung und enge Wasser-Land-Verzahnung mit umliegender Zwischenmoorvegetation
<b>Beeinträchtigung</b>	A	keine
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragender Erhaltungszustand aufgrund der geringen Beeinträchtigungen, mehrerer kennzeichnender Arten und der typischen Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	414 Torfabbau	<b>Grad</b> 1	schwach
	836 Verbuschung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryum neodamense	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calliergon giganteum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300038**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Chara hispida	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Utricularia australis	<b>dt. Name</b>	Südlicher Wasserschlauch
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300040**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300040  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	019-MR402
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	50703
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere, mäßig artenreiche Wasserflächen im Schwenninger Moos mit ausgedehntem Verlandungsgürtel am Steg/Rundweg im Schwenninger Moos. Insgesamt aber wenig für den LRT typische Syntaxa. Die Wasserfläche entstand durch Überstau in den 50er und 80er Jahren und wurde Anfang 2000 nochmals vergrößert. Ausgedehnte Röhrichtgürtel mit einer sehr großflächigen Wasser-Land-Verzahnung. Lebensraum für zahlreiche wertgebende Vogelarten: Krickente, Zwergtaucher, Überwinterung Bekassine u.a.. Wasser durch Huminfrachte dunkel gefärbt und mesotroph durch Gipskeupereinfluss im Liegenden. Es kommen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch Verlandung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand insbesondere aufgrund der fehlenden Beeinträchtigungen und der Habitatstrukturen mit dem ausgedehnten Verlandungsgürtel.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 309 Verschlammung/Verlandung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Carex pseudocyperus	<b>dt. Name</b> Scheinzypergras-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Iris pseudacorus	<b>dt. Name</b> Gelbe Schwertlilie
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300040**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Lemna minor	<b>dt. Name</b>	Kleine Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Lemna trisulca	<b>dt. Name</b>	Dreifurchige Wasserlinse
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Riccia fluitans	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex aquaticus	<b>dt. Name</b>	Wasser-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rumex maritimus	<b>dt. Name</b>	Strand-Ampfer
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Typha latifolia	<b>dt. Name</b>	Breitblättriger Rohrkolben
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300041**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300041  
**Erfassungseinheit Name** Natürliche nährstoffreiche Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	020-MR403
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	6972
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Zwei mäßig artenreiche Torfstichgewässer mit Vorkommen des Südlichen Wasserschlauchs (*Utricularia australis*) im Schwenninger Moos. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es handelt sich um flachgründige, mesotrophe Stichgewässer zum Teil mit Characeen. Es kommen nur wenig für den Lebensraumtyp kennzeichnende Syntaxa vor. Teilweise aufgrund des anthropogenen Ursprungs steil ausgebildete Ufer. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch Verlandung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der fehlenden Beeinträchtigungen und der Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 309 Verschlammung/Verlandung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Chara hispida	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Juncus effusus	<b>dt. Name</b> Flatter-Binse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Stratiotes aloides	<b>dt. Name</b> Krebssschere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Natürliche nährstoffreiche Seen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300041**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>	ausgesetzt, angesalbt	<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Typha latifolia	<b>dt. Name</b>	Breitblättriger Rohrkolben
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Utricularia australis	<b>dt. Name</b>	Südlicher Wasserschlauch
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Dystrophe Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II -**  
**28016341300042**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300042  
**Erfassungseinheit Name** Dystrophe Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II  
**LRT/(Flächenanteil):** 3160 - Dystrophe Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	022-MR404
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	625
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015
		<b>Anzahl Nebenbogen:</b>	0

**Beschreibung** Mehrere sehr kleinräumige, sehr artenreiche Torfstichgewässer mit Torfmoosverlandung im Süden des Schwenninger Moooses. Typisch für das Schwenninger Moos ist der Einfluss des liegenden Gipskeupers. In Abhängigkeit von der Beschattung sind flächige Schwinggrasen aus *Sphagnum fallax* und *Sphagnum cuspidatum* vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragender Erhaltungszustand aufgrund der fehlenden Beeinträchtigungen, der vorhandenen kennzeichnenden Arten und der Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100.001%)

**TK-Blatt** 7917 (100.001%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Comarum palustre	<b>dt. Name</b> Blutaug
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Drosera rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättriger Sonnentau
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Dystrophe Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II -**  
**28016341300042**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Lysimachia thyrsoflora	<b>dt. Name</b> Strauß-Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Schoenoplectus tabernaemontani	<b>dt. Name</b> Graue Seebirse
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum angustifolium	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum cuspidatum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum fallax	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Dystrophe Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I -**  
**28016341300043**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300043  
**Erfassungseinheit Name** Dystrophe Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I  
**LRT/(Flächenanteil):** 3160 - Dystrophe Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	023-MR405
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	4398
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere kleinräumige, artenreiche Torfstichgewässer mit Torfmoosverlandung westlich des Rundwegs auf Villinger Gemarkung. Aufgrund der stärkeren Beschattung weniger typische Syntaxa. Es sind zum Teil flächige Schwinggrasen aus *Sphagnum fallax* und *Sphagnum cuspidatum* vorhanden.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beschattung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der Habitatstrukturen und der kennzeichnenden Arten.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 899 Sonstige Beeinträchtigung **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Carex canescens	<b>dt. Name</b> Grau-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Comarum palustre	<b>dt. Name</b> Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Dystrophe Seen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I -**  
**28016341300043**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polytrichum commune	<b>dt. Name</b> Gemeines Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum angustifolium	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum cuspidatum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum fallax	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum fimbriatum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300044**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300044  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	191-MR406
<b>Teilflächenanzahl:</b>	14	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	32580
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei den Flächen handelt es sich um mäßig artenreiche, bodensaure Magerrasen auf Anmoor an den Moorrändern des Schwenninger Moores. Teilweise ist der Bestand mit zahlreichen mesophilen Grünlandarten und Arten der Kalk-Magerrasen sowie Störzeiger offener Torfflächen (*Geleopsis tetrahit*) durchsetzt. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Die Flächen werden extensiv mit Schafen und Jungrindern beweidet. Teilweise ist aufgrund der langen Brachezeiten noch stärkere Vergrasung vorhanden. Durch Aufnahme der Beweidung und Gehölzpflege in den vergangenen 20 Jahren haben sich die Flächen positiv entwickelt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Noch durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der insgesamt geringen Deckung an kennzeichnenden Arten und der durchschnittlichen Habitatstrukturen (Vergrasung, eindringende Gehölzsukzession).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 1	schwach
	836 Verbuschung	1	schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> <i>Agrostis capillaris</i>	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Carex hirta</i>	<b>dt. Name</b> Behaarte Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300044**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Carex ovalis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pallescens <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia cespitosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rasen-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Deschampsia flexuosa <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Draht-Schmiele <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Epilobium angustifolium <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wald-Weidenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galeopsis tetrahit <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hohlzahn <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium vernum	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300044**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista sagittalis	<b>dt. Name</b>	Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b>	Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b>	Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Luzula multiflora	<b>dt. Name</b>	Vielblütiges Hasenbrot
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Molinia caerulea	<b>dt. Name</b>	Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Potentilla erecta	<b>dt. Name</b>	Blutwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Rumex acetosella	<b>dt. Name</b>	Kleiner Sauerampfer
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b>	Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Veronica officinalis	<b>dt. Name</b>	Wald-Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300044**

18.09.2020

---

**Quelle**

**Zus. Quelle**

**wiss. Name** Viola canina s. l.

**dt. Name** Artengruppe Hunds-Weilchen

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Anzahl Individuen**

**Häufigkeit BB**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

**Status**

**Schnellerfassung** nein

**Quelle**

**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300045**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300045  
**Erfassungseinheit Name** Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6230\* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	192-MR407
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	9244
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Bei den Flächen handelt es sich um mehrere, kleinere, artenreiche bodensaure Magerrasen auf Anmoor an den Moorrändern des Schwenninger Moores. Typische Thymian-Torfschwengel-Rasen mit wertgebenden Arten und zahlreichen den LRT kennzeichnenden Arten. Teilweise mit Arten der Kalk-Magerrasen durchsetzt. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Die Flächen werden extensiv mit Schafen und Jungrindern beweidet. Durch Aufnahme der Beweidung und Gehölzpflege in den vergangenen 20 Jahren haben sich die Flächen positiv entwickelt. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der höheren Deckung an kennzeichnenden Arten, der vielen Magerkeitszeiger und der gut entwickelten, offenen Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Agrostis capillaris	<b>dt. Name</b> Rotes Straußgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex ovalis	<b>dt. Name</b> Hasen-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300045**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Carex pallescens	<b>dt. Name</b> Bleiche Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex pilulifera	<b>dt. Name</b> Pillen-Segge
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Danthonia decumbens	<b>dt. Name</b> Dreizahn
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Dianthus deltoides	<b>dt. Name</b> Heide-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Euphrasia rostkoviana	<b>dt. Name</b> Wiesen-Augentrost
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca ovina	<b>dt. Name</b> Echter Schafschwingel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium pumilum	<b>dt. Name</b> Niedriges Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Galium vernum	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Genista sagittalis	<b>dt. Name</b> Flügel-Ginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300045**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Gentiana ciliata	<b>dt. Name</b> Fransen-Enzian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium lactucella	<b>dt. Name</b> Geöhrtes Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Hypericum maculatum	<b>dt. Name</b> Geflecktes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Nardus stricta	<b>dt. Name</b> Borstgras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Potentilla erecta	<b>dt. Name</b> Blutwurz
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Trifolium ochroleucon	<b>dt. Name</b> Blau-gelber Klee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Artenreiche Borstgrasrasen im Naturschutzgebiet  
Schwenninger Moos II - 28016341300045

18.09.2020

---

**wiss. Name** Veronica officinalis  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Wald-Ehrenpreis  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Viola canina s. l.  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Artengruppe Hunds-Veilchen  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger**  
**Moos I - 28016341300046**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300046  
**Erfassungseinheit Name** Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I  
**LRT/(Flächenanteil):** 7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	466-MR408
<b>Teilflächenanzahl:</b>	6	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	39467
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Durch Abtorfung und Entwässerung entstandenes, mäßig artenreiches Heidemoor am Ostrand des Schwenninger Moooses. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Verhältnismäßig trocken. Relativ frisch ausgestockte Flächen, die mit Moorschnucken extensiv beweidet werden. Torfmoosdeckung unter 30%. Lebensraum von einigen an oligotrophe Heidemoore gebundene Laufkäferarten. Wiedervernässung aufgrund Topographie nicht oder nur in sehr begrenztem räumlichen Umfang möglich.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der wenigen kennzeichnenden Arten und der durchschnittlichen Habitatstrukturen (aufgrund der erst vor einiger Zeit erfolgten Freistellung).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	106 Entwässerung, forstlich	<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Betula pubescens	<b>dt. Name</b> Moor-Birke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris	<b>dt. Name</b> Heidekraut
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger**  
**Moos I - 28016341300046**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Frangula alnus	<b>dt. Name</b> Faulbaum
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Picea abies	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Fichte
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pinus sylvestris	<b>dt. Name</b> Wald-Kiefer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pleurozium schreberi	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Polytrichum strictum	<b>dt. Name</b> Moor-Widertonmoos
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum capillifolium	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger**  
**Moos II - 28016341300047**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300047  
**Erfassungseinheit Name** Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II  
**LRT/(Flächenanteil):** 7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	467-MR409
<b>Teilflächenanzahl:</b>	4	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1850
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere kleinere durch Abtorfung entstandene artenreiche Torfmoorschlenken und Torfmoosdecken mit gut wachsenden Sphagnum magellanicum-Beständen und hervorragender Habitatstruktur. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragender Erhaltungszustand aufgrund der fehlenden Beeinträchtigungen, der zahlreichen Torfmoosvorkommen und der Habitatstrukturen (hoher Anteil renaturierungsfähiger Bereiche).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Aulacomnium palustre  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b>  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Drosera rotundifolia  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Rundblättriger Sonnentau  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Eriophorum angustifolium  <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger**  
**Moos II - 28016341300047**

18.09.2020

<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum capillifolium	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum fallax	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moosbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger**  
**Moos III - 28016341300049**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300049  
**Erfassungseinheit Name** Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos III  
**LRT/(Flächenanteil):** 7120 - Geschädigte Hochmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	468-MR411
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	48687
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Durch Abtorfung und Entwässerung entstandenes artenreiches Heidemoor im Zentrum des Schwenninger Moores. Mäßig nasse Flächen, die mit Moorschnucken extensiv beweidet werden. Torfmoosdeckung mitunter über 50 %. Lebensraum von einigen, an oligotrophe Heidemoore gebundene Laufkäferarten. Wiedervernässungsmassnahmen begannen vor 10 Jahren und sollen weitergeführt werden (weiterer Sperrenbau). Gehölzpflegemaßnahmen müssen parallel zur Beweidung durchgeführt werden. Einige vor allem naturräumlich auch seltene Reliktarten der Hochmoore (*Andromeda polifolia*).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Abwertung durch leichte Gehölzsukzession
<b>Habitatstruktur</b>	B	Verbuschung
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Entwässerung
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der geringen Beeinträchtigungen, der zahlreichen Torfmoosvorkommen, dem Vorkommen wertgebender Arten und der offenen typischen Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	836 Verbuschung	<b>Grad</b> 1	schwach
	106 Entwässerung, forstlich	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> <i>Andromeda polifolia</i>	<b>dt. Name</b> Rosmarinheide
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> <i>Aulacomnium palustre</i>	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger**  
**Moos III - 28016341300049**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Betula pubescens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moor-Birke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Calluna vulgaris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heidekraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex pulicaris <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Floh-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Drosera rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättriger Sonnentau <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Eriophorum vaginatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moor-Wollgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Molinia caerulea <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blaues Pfeifengras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Polytrichum strictum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Moor-Widertonmoos <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sphagnum capillifolium <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sphagnum fallax <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sphagnum magellanicum	<b>dt. Name</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Geschädigte Hochmoore im Naturschutzgebiet Schwenninger**  
**Moos III - 28016341300049**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> sehr viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium myrtillus	<b>dt. Name</b> Heidelbeere
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium oxycoccos	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moosbeere
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium uliginosum s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Moorbeere (i. e. S.)
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Vaccinium vitis-idaea	<b>dt. Name</b> Preiselbeere
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoor im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300050**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300050  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoor im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos II  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	480-MR412	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1051	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Artenreiche kleinere Drahtseggen-Riede im Zentrum der Quellmoorkomplexe auf Bad Dürhheimer und Schwenninger Gemarkung. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Durch Faulbaumsukzession und Weidensukzession beeinträchtigt. Zahlreiche wertgebende Arten in Resten vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Abwertung durch Sukzession
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch gestörten Wasserhaushalt
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der geringen Beeinträchtigungen, der Vorkommen von wertgebenden Arten und der typischen Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 7917 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	106 Entwässerung, forstlich		<b>Grad</b> 2	mittel
	836 Verbuschung		2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Aulacomnium palustre	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex canescens	<b>dt. Name</b> Grau-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Carex diandra	<b>dt. Name</b> Draht-Segge
---------------------------------	-----------------------------



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoor im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos II - 28016341300050**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Carex rostrata	<b>dt. Name</b> Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Comarum palustre	<b>dt. Name</b> Blutauge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Eleocharis uniglumis	<b>dt. Name</b> Einspelzige Sumpfbirse
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b> Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lysimachia thyrsoiflora	<b>dt. Name</b> Strauß-Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Sphagnum subsecundum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoor im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300051**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300051  
**Erfassungseinheit Name** Übergangs- und Schwingrasenmoor im Naturschutzgebiet Schwenninger Moos I  
**LRT/(Flächenanteil):** 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	481-MR413
<b>Teilflächenanzahl:</b>	2	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	524
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	29.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreiche kleinere Drahtseggen-Riede im Zentrum der Quellmoorkomplexe auf Bad Dürhheimer Gemarkung südlich des Rundwegs. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Zahlreiche wertgebende Arten vorhanden. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch Entwässerung
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragender Erhaltungszustand aufgrund der fehlenden Beeinträchtigungen, der typischen Artkombination und der gut ausgebildeten Habitatstrukturen.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 7917 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Bryum neodamense	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calliargon giganteum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Calliargon stramineum	<b>dt. Name</b>
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoor im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300051**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex canescens	<b>dt. Name</b>	Grau-Segge
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex diandra	<b>dt. Name</b>	Draht-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carex rostrata	<b>dt. Name</b>	Schnabel-Segge
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Comarum palustre	<b>dt. Name</b>	Blutauge
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dactylorhiza incarnata	<b>dt. Name</b>	Fleischrotes Knabenkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eleocharis uniglumis	<b>dt. Name</b>	Einspelzige Sumpfbirse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Eriophorum angustifolium	<b>dt. Name</b>	Schmalblättriges Wollgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lysimachia thyrsiflora	<b>dt. Name</b>	Strauß-Gilbweiderich
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Sphagnum platyphyllum	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Übergangs- und Schwingrasenmoor im Naturschutzgebiet**  
**Schwenninger Moos I - 28016341300051**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Tomentypnum nitens	<b>dt. Name</b>	
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Triglochin palustris	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Dreizack
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Unterhölzer Weiher bei Pfohren - 28016341300052

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300052  
**Erfassungseinheit Name** Unterhölzer Weiher bei Pfohren  
**LRT/(Flächenanteil):** 3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	018-MR80
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	85595
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	18.08.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 1

**Beschreibung** Der Weiher wurde bis 2005 nachweislich über 250 Jahre zur Fischzucht genutzt. als Pflegemaßnahme zur Reduktion der zunehmenden Faulschlammschicht wurde 2004/2005 eine Winterung 2004/2005 und dann eine anschließende Sömmerung durchgeführt. Im Anschluss an die Sömmerung konnte neben der Ausweitung des Röhrichtgürtels gleichzeitig das zahlreiche Auftreten von submersen Makrophyten beobachtet werden. Es konnten neben dem Schwimmenden und dem Glänzenden Laichkraut (Potamogeton natans, P. lucens) auch der Südliche Wasserschlauch (Utricularia australis) und die Dreifurchige Wasserlinse (Lemna trisulca) nachgewiesen werden. Bemerkenswert war zudem das Vorkommen des Stumpfbältrigen Laichkrauts (Potamogeton obtusifolius), das erstmalig seit 1970 wieder am Unterhölzer Weiher festgestellt wurde. Ein Neufund ist das Zarte Hornkraut (Ceratophyllum submersum), eine bisher noch nicht für die Baar bzw. für die Höhenlage von fast 700 m ü. NN beschriebene Art. Aktuell liegt die Deckung an submerser Vegetation bei ca. 40%. Dominant ist vor allem Potamogeton nodosus und Potamogeton natans. Das Wasser ist vor allem auch aufgrund der Einträge aus der Landwirtschaft recht eutroph. Aufgrund der geringen Wassertiefe des Weihers (im Durchschnitt 1-2 m) weitere Zunahme der Faulschlammschicht (regelmäßiges Ablassen erforderlich). Der Biber verursacht den defekten Damm (Biberhöhlen: 2 Burgen, 3 Durchgänge). Bäume fallen und Instandsetzung Überlauf/Damm sowie Verbesserung der Wasserqualität dringend erforderlich!

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch Eutrophierung aber sehr gute Wasser-Land-Verzahnung
<b>Beeinträchtigung</b>	C	Defekter Damm!
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der Größe des Weihers, dem Auftreten von zahlreichen (teilweise für die Region seltenen) submersen Makrophyten und der hervorragende Vegetationszonierung und Gewässermorphologie. Abwertend wirken der defekte Damm und die Eutrophierung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8017 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	309 Verschlammung/Verlandung	<b>Grad</b> 2	mittel
	805 Eutrophierung	2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung	3	stark

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Ceratophyllum demersum	<b>dt. Name</b> Rauhes Hornblatt
--	----------------------------------

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Unterhölzer Weiher bei Pfohren - 28016341300052

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ceratophyllum submersum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zartes Hornblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Hippuris vulgaris <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Sonstige	<b>dt. Name</b> Tannenwedel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> nach der Sömmerung 2005 erfasst
<b>wiss. Name</b> Lemna minor <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Wasserlinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Lemna trisulca <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Sonstige	<b>dt. Name</b> Dreifurchige Wasserlinse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> nach der Sömmerung 2005 erfasst
<b>wiss. Name</b> Myriophyllum spicatum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Ähriges Tausendblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Oenanthe aquatica <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Großer Wasserfenchel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton lucens <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Sonstige	<b>dt. Name</b> Glänzendes Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> nach der Sömmerung 2005 erfasst
<b>wiss. Name</b> Potamogeton natans <b>Häufigkeit</b> sehr viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schwimmendes Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton nodosus <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Flutendes Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Unterhölzer Weiher bei Pfohren - 28016341300052**

18.09.2020

<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Potamogeton obtusifolius <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b> Sonstige	<b>dt. Name</b> Stumpfblättriges Laichkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b> nach der Sömmerung 2005 erfasst
<b>wiss. Name</b> Rorippa palustris <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Sumpfkresse <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Utricularia australis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Südlicher Wasserschlauch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>





Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Unterhölzer Weiher bei Pfohren - 28016341300052

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Bidens tripartita	<b>dt. Name</b>	Dreiteiliger Zweizahn
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Carex bohemica	<b>dt. Name</b>	Zypergras-Segge
<b>Häufigkeit</b>	dominant	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Catabrosa aquatica	<b>dt. Name</b>	Quellgras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Cyperus fuscus	<b>dt. Name</b>	Braunes Zypergras
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Eleocharis ovata	<b>dt. Name</b>	Eiförmige Sumpfbirse
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Gnaphalium uliginosum	<b>dt. Name</b>	Sumpf-Ruhrkraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Hippuris vulgaris	<b>dt. Name</b>	Tannenwedel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Juncus bufonius	<b>dt. Name</b>	Kröten-Binse
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Oenanthe aquatica	<b>dt. Name</b>	Großer Wasserfenchel
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Quelle</b>			
<b>Zus. Quelle</b>			

---

<b>wiss. Name</b>	Persicaria hydropiper	<b>dt. Name</b>	Wasserpfeffer
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Status</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	

---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Unterhölzer Weiher bei Pfohren - 28016341300052

18.09.2020

Quelle

Zus. Quelle

---

**wiss. Name** Persicaria lapathifolia

**dt. Name** Ampferknöterich

**Häufigkeit**

**Anzahl Individuen**

**Status**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Quelle

Zus. Quelle

---

**wiss. Name** Ranunculus sceleratus

**dt. Name** Gift-Hahnenfuß

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Anzahl Individuen**

**Status**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Quelle

Zus. Quelle

---

**wiss. Name** Rorippa palustris

**dt. Name** Gewöhnliche Sumpfkresse

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Anzahl Individuen**

**Status**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Quelle

Zus. Quelle

---

**wiss. Name** Rumex aquaticus

**dt. Name** Wasser-Ampfer

**Häufigkeit** etliche, mehrere

**Anzahl Individuen**

**Status**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Quelle

Zus. Quelle

---

**wiss. Name** Rumex maritimus

**dt. Name** Strand-Ampfer

**Häufigkeit** zahlreich, viele

**Anzahl Individuen**

**Status**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Quelle

Zus. Quelle

---

**wiss. Name** Sparganium erectum

**dt. Name** Aufrechter Igelkolben

**Häufigkeit** wenige, vereinzelt

**Anzahl Individuen**

**Status**

**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**

Quelle

Zus. Quelle

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Watzental / Ungersfeld südwestlich**  
**Hüfingen - 28016341300053**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300053  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Watzental / Ungersfeld südwestlich Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	149-SR031	
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m²)</b>	3816	
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015	<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Sehr artenreicher Kalk-Magerrasen in ebener bis schwach nach Süden geneigter Lage am Südrand eines Kiefern-Fichten-Wäldchens. Der Bestand befindet sich in einem sehr guten Pflegezustand und ist sehr artenreich mit zahlreichen Arten der Roten Liste. Nur kleinflächig etwas grasreicher und etwas versauert aber insgesamt offen und mager. Zu den bemerkenswerten Arten gehören ein individuenreicher Bestand der Labkraut-Wiesenraute (*Thalictrum galioides*), der Kreuzenzian (*Gentiana cruciata*), der Kreuzenzian-Ameisenbläuling (*Maculinea rebeli*), die Händelwurz (*Gymnadenia conopsea*), ein großer Bestand des Heideröschen (*Daphne cneorum*) und der Schmalblättrige Klappertopf (*Rhinantus glacialis*). Die Fläche wird im Rahmen der Naturschutzpflege im zweijährigen Turnus regelmäßig alternierend gemäht.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	A	Sehr artenreich, zahlreiche Arten der Roten Liste und Kennarten des LRTs
<b>Habitatstruktur</b>	B	Teilweise etwas grasreich (Bromus erectus-Aspekt) und versauert. Aber insgesamt guter Pflegezustand.
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Hervorragender Erhaltungszustand aufgrund der fehlenden Beeinträchtigungen, der vielen wertgebenden und typischen Arten und des guten Pflegezustandes.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar      **Grad** 0      keine Angabe

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Asperula cynanchica	<b>dt. Name</b> Hügel-Meister
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Watzental / Ungersfeld südwestlich**  
**Hüfingen - 28016341300053**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Büschel-Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carex flacca <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Blau-Segge <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Carlina acaulis <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Stengellose Eberwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Daphne cneorum <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Heideröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Euphrasia verna	<b>dt. Name</b> Acker-Zahntrost

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Watzental / Ungersfeld südwestlich**  
**Hüfingen - 2801634130053**

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Galium vernum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Gentiana cruciata <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kreuz-Enzian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Gentiana verna <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Frühlings-Enzian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Gymnadenia conopsea s. l. <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Händelwurz (i. w. S.) <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Helianthemum nummularium s. str. <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Sonnenröschen <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Linum catharticum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Purgier-Lein <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Ononis repens <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kriechende Hauhechel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Origanum vulgare <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dost <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Orobanche <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Sommerwurz <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Watzental / Ungersfeld südwestlich**  
**Hüfingen - 28016341300053**

18.09.2020

Quelle	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Große Brunelle <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus glacialis <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Schmalblättriger Klappertopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Sanguisorba minor <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Kleiner Wiesenknopf <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Stachys recta <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechter Ziest <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thalictrum simplex subsp. galioides <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Labkraut-Wiesenraute <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thesium pyrenaicum <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Leinblatt <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b> Trifolium medium	<b>dt. Name</b> Mittlerer Klee

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Watzental / Ungersfeld südwestlich**  
**Hüfingen - 28016341300053**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen I - 28016341300055

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300055  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	148-SR006/SR006b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	12285
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Großflächige Magerrasen basenreicher Standorte an der südexponierten Talflanke des Hammeltals im Südwesten der Gemarkung Hüfingen. Der Bestand zeichnet sich (stellenweise) durch überdurchschnittlichen Artenreichtum aus. Neben den Kennarten des LRTs, wie z.B. Karthäuser-Nelke (*Dianthus cathusianorum*), Hügelmeister (*Asperula cynanchica*) und Große Brunelle (*Prunella grandiflora*) sind einige gefährdete Pflanzenarten, wie der Kreuz-Enzian (*Gentiana crutiata*) an mehreren Stellen vorhanden. Der Hang ist von den Habitatstrukturen etwas zweigeteilt. Während der Westen offener, mager und sehr artenreich ist, ist der Osten mesophiler, versauerter und teilweise sind Ruderalarten (*Cirsium vulgare*) vorhanden. Auch die Gehölzsukzession ist dort höher (20%, v.a. *Prunus spinosa*). Stellenweise ist der Hang etwas mesophiler mit Arten des Grünlands, wie *Arrhenatherum elatius* oder *Rhinanthus alectorolophus* (dominant!). Zum Acker hin (Hangoberkante) wurde die Hecke entfernt, somit fehlt der Pufferstreifen. Dort ist es auch wesentlich mesophiler und ruderaler (nitrophiler Saum). In östlicher Richtung wird der Magerrasen zunehmend schmaler und beschränkt sich auf eine wegparallele Böschung, die stellenweise durch aufkommende Gebüsche und Kiefern-Anflug mit Einzelbäumen charakterisiert ist. An wenigen Stellen, v.a. im Osten des Biotops, sind einzelne kleine offene Felsbildungen vorhanden, die vegetationsfrei sind. Der Magerrasen wird in Form einer Umtriebsweide mit Ziegen beweidet. die Pflege ist auf den Kreuz-Enzian und den Kreuzenzian-Ameisenbläuling abgestimmt.

### Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
<b>Arteninventar</b>	B	-
<b>Habitatstruktur</b>	B	-
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Guter Erhaltungszustand aufgrund der vorhandenen Kennarten (mitunter in höherer Deckung) sowie der wertgebenden Rote Liste-Arten. Stellenweise sind die Habitatstrukturen für den Lebensraumtyp untypisch (höherwüchsig, versauert).

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	805 Eutrophierung	<b>Grad</b> 1	schwach
	810 Sukzession	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen I -**  
**28016341300055**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Asperula cynanchica	<b>dt. Name</b> Hügel-Meister
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Aster amellus	<b>dt. Name</b> Kalk-Aster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula patula	<b>dt. Name</b> Wiesen-Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Campanula persicifolia	<b>dt. Name</b> Pfirsichblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex caryophylla	<b>dt. Name</b> Frühlings-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen I -**  
**28016341300055**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b> Carlina acaulis	<b>dt. Name</b> Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Clinopodium vulgare	<b>dt. Name</b> Wirbeldost
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Crataegus monogyna	<b>dt. Name</b> Eingriffeliger Weißdorn
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b> Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium album	<b>dt. Name</b> Weißes Wiesenlabkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Galium verum	<b>dt. Name</b> Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Gentiana ciliata	<b>dt. Name</b> Fransen-Enzian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Gentiana cruciata	<b>dt. Name</b> Kreuz-Enzian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen I -**  
**28016341300055**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Origanum vulgare	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b> Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus alectorolophus s. l.	<b>dt. Name</b> Zottiger Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen I -  
28016341300055

18.09.2020

---

**wiss. Name** Scabiosa columbaria  
**Häufigkeit** zahlreich, viele  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Tauben-Skabiose  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Stachys recta  
**Häufigkeit** wenige, vereinzelt  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Aufrechter Ziest  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**wiss. Name** Thymus pulegioides  
**Häufigkeit** etliche, mehrere  
**Häufigkeit BB**  
**Status**  
**Quelle**

**dt. Name** Arznei-Thymian  
**Anzahl Individuen**  
**Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)**  
**Schnellerfassung** nein  
**Zus. Quelle**

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen II -**  
**28016341300056**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300056  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	151- SR005
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	391
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015
			<b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** In östlicher Richtung wird der mäßig artenreiche Magerrasen im Hammeltal zunehmend schmaler und beschränkt sich auf eine wegparallele Böschung, die stellenweise durch aufkommende Gebüsche und Kiefern-Anflug mit Einzelbäumen charakterisiert ist. Es handelt sich um einen kleinen, ungenutzten Magerrasen, der stark versauert und verfilzt ist. Trotzdem weist er noch einige Kennarten des LRTs aus. Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Versaumter Charakter, randlich dringen u.a. Kratzbeere und Giersch ein. Einzelne Riesen-Bärenklau.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Teilweise recht hochwüchsig, Streuauflage, mesophil. Eine Pflege ist notwendig.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der wenigen vorhandenen Kennarten und der mitunter starken Versaumung.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein      **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (99.999%)

**TK-Blatt** 8016 (99.999%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	814 Expansive Pflanzenart	2	mittel

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<p><b>wiss. Name</b> Bromus erectus  <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere  <b>Häufigkeit BB</b>  <b>Status</b>  <b>Quelle</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>  <b>Schnellerfassung</b> nein  <b>Zus. Quelle</b></p>
<p><b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa  <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt  <b>Häufigkeit BB</b></p>	<p><b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume  <b>Anzahl Individuen</b>  <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b></p>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen II -**  
**28016341300056**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b>	Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Hypericum perforatum	<b>dt. Name</b>	Echtes Johanniskraut
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Medicago falcata	<b>dt. Name</b>	Sichelklee
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Origanum vulgare	<b>dt. Name</b>	Gewöhnlicher Dost
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b>	Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kalk-Magerrasen im Hammeltal südwestlich Hüfingen II -  
28016341300056

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Prunus spinosa	<b>dt. Name</b>	Schlehe
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Reseda lutea	<b>dt. Name</b>	Wilde Resede
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Salvia pratensis	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Palmenbuck - 28016341300067

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300067  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im NSG Palmenbuck  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	152-SR032
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	1795
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Magerrasen auf einem leicht nach Süden geneigten Hang. Sehr kleinflächig von Acker-/Hofflächen umgeben. Im Osten grenzt ein kleines Feldgehölz an.  
Der Bestand befindet sich an der unteren Erfassungsgrenze, da er stellenweise sehr stark versauert ist und dort von mesophilen Grünlandarten (auch Obergräsern, wie Glatthafer und Knäuelgras) dominiert wird. Im Norden kleinere Brenneselfluren. Die Krautschicht wird überwiegend von einem recht artenarmen Fiederzwenken-Trespen-Dominanzbestand gebildet. Auf der Fläche stehen mehrere Altkiefern und weitere Gehölze, die aufgrund ihrer Beschattungswirkung eine Beeinträchtigung darstellen. Zudem beträgt die Gehölzsukzession tw bis zu 50%. Auffallend ist das massenhafte Auftreten der Zypressenwolfsmilch. Die Küchenschelle wurde 2015 nicht mehr erfasst (2013 noch an einer Stelle vorhanden).  
Die Fläche wird beweidet (mit LPR). Eine Nachpflege und das Freistellen wären erforderlich!

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	Grasdominierter Magerrasen, kaum Blühaspekte.
<b>Habitatstruktur</b>	C	Sehr hochwüchsig. Gehölzsukzession.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	Beschattung
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlicher Erhaltungszustand aufgrund der wenigen kennzeichnenden Arten, der für den LRT untypischen Wüchsigkeit des Bestandes und der Beschattung. LRT an der unteren Erfassungsgrenze.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

		<b>Grad</b>	
<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	2	mittel
	217 einseitige Artenzusammensetzung	2	mittel
	899 Sonstige Beeinträchtigung	2	mittel

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfäche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Asperula cynanchica	<b>dt. Name</b> Hügel-Meister



# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Palmenbuck - 28016341300067

18.09.2020

<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Brachypodium pinnatum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Fieder-Zwenke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Briza media <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Bromus erectus <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa <b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dactylis glomerata <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Wiesen-Knäuelgras <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Dianthus carthusianorum <b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Karthäuser-Nelke <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias <b>Häufigkeit</b> dominant <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra <b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b> <b>Quelle</b>	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwingel <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein <b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium glaucum <b>Häufigkeit</b> <b>Häufigkeit BB</b> <b>Status</b>	<b>dt. Name</b> Blaugrünes Labkraut <b>Anzahl Individuen</b> <b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b> <b>Schnellerfassung</b> nein

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7916311 - Kalk-Magerrasen im NSG Palmenbuck - 28016341300067

18.09.2020

Quelle	Offenland (§ 32)-Kartierung	Zus. Quelle
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b>	Ononis repens	<b>dt. Name</b> Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b>	Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b> Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b>	Pulicaria vulgaris	<b>dt. Name</b> Kleines Flohkraut
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	Offenland (§ 32)-Kartierung	<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b>	Stachys recta	<b>dt. Name</b> Aufrechter Ziest
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>
<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Häusener Weg südwestlich Hüfingen -**  
**28016341300068**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300068  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen am Häusener Weg südwestlich Hüfingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	150-SR019b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	955
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Schmäler nach Norden exponierter und dem Wald (Deggenrauschen) vorgelagerter Saum. Der mäßig artenreiche Magerrasen weist einen mesophilen Charakter auf, d.h. er ist recht hochwüchsig und zahlreiche mesophile Grünlandarten sind mitunter in höherer Deckung vorhanden (Glatthafer, Acker-Witwenblume). Trotzdem entspricht die Fläche noch dem LRT 6212. Der Saum wird vermutlich gelegentlich gemäht. Bemerkenswert ist das Vorkommen des Frühlings-Enzians (*Gentiana verna*). Die Habitatstruktur ist mäßig gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	-
<b>Habitatstruktur</b>	C	recht hochwüchsig
<b>Beeinträchtigung</b>	B	zu seltene Mahd
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Die Erfassungseinheit befindet sich in einem durchschnittlichen Erhaltungszustand. Bewertungsrelevante Arten der Magerrasen sind allerdings nur in geringen Deckungen vorhanden. Beigemischt sind Arten des mesophilen Grünlands. Zudem ist der Bestand recht wüchsig.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)  
 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 222 zu seltene Mahd **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Briza media	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Häusener Weg südwestlich Hüfingen -**  
**28016341300068**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula persicifolia	<b>dt. Name</b>	Pfirsichblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea jacea s. str.	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b>	Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium vernum	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Gentiana verna	<b>dt. Name</b>	Frühlings-Enzian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Knautia arvensis	<b>dt. Name</b>	Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen am Häusener Weg südwestlich Hüfingen -**  
**28016341300068**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Leucanthemum ircutianum	<b>dt. Name</b>	Wiesen-Margerite
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b>	Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Tragopogon orientalis	<b>dt. Name</b>	Orientalischer Wiesenbocksbart
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Trifolium medium	<b>dt. Name</b>	Mittlerer Klee
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental I - 28016341300069**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300069  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im Sierental I  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	153-SR033, SR034
<b>Teilflächenanzahl:</b>	5	<b>Fläche (m²)</b>	10819
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mit Schafen/Ziegen beweidete Magerrasen im Sierental. Die Kalk-Magerrasen verteilen sich auf mehrere nach Südwesten geneigte Hangböschungen. Die Flächen sind überwiegend recht artenreich. Besonders hervorzuheben ist das Vorkommen von mehreren Exemplaren zweier Enzian-Arten (*Gentianella germanica*, *Gentiana cruciata*). Die Flächen sind mit einzelnen Wald-Kiefern und Fichten sowie Gebüschten trockenwarmer Standorte gegliedert. Die Gehölzsukzession liegt überwiegend unter 5%. Nur randliche Bereiche sind mitunter hochwüchsiger, stärker versaumt und mit Nitrophyten (*Brennnesel*) angereichert. Hier sind auch die Gehölzsukzession und die Streuauflage etwas höher. Kleinflächig sind Kalkfelsen vorhanden. Leichte Beeinträchtigungen durch etwas zu viele größere Einzelgehölze (Fichten, Kiefern), die noch stärker ausgelichtet werden könnten (Einzelbaumentnahme).

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Tendenz zu A aufgrund des Vorkommens von zahlreichen Arten der Roten Liste
<b>Habitatstruktur</b>	B	Insgesamt strukturreich. Stellenweise Abwertung durch Streuauflage, Gehölzsukzession.
<b>Beeinträchtigung</b>	B	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Die Erfassungseinheit befindet sich in einem guten Erhaltungszustand (kleinflächig Tendenz zu A). Kennzeichnende Arten der Magerrasen sind teilweise auch in höheren Deckungen vorhanden. Abwertung des Arteninventars aufgrund der Gehölzsukzession und des Eindringens von Nitrophyten. Lebensraumtypische Vegetationsstrukturen (z.B. Kurzrasigkeit) sind vorhanden und insgesamt guter Pflegezustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

<b>Beeinträchtigungen</b>	810 Sukzession	<b>Grad</b> 1	schwach
	834 Beschattung	1	schwach

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m²)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental I - 28016341300069**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b>	Glatthafer
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Asperula cynanchica	<b>dt. Name</b>	Hügel-Meister
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>		<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carlina acaulis	<b>dt. Name</b>	Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b>	Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b>	Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental I - 2801634130069**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium glaucum	<b>dt. Name</b> Blaugrünes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Genista germanica	<b>dt. Name</b> Deutscher Ginster
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Gentiana cruciata	<b>dt. Name</b> Kreuz-Enzian
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Koeleria pyramidata	<b>dt. Name</b> Pyramiden-Kammschmiele
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ononis repens	<b>dt. Name</b> Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Peucedanum cervaria	<b>dt. Name</b> Hirsch-Haarstrang
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpernell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b> Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental I - 28016341300069**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b>	Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b>	Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys recta	<b>dt. Name</b>	Aufrechter Ziest
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b>	Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Veronica teucrium	<b>dt. Name</b>	Großer Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

# Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

## 7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im Sierental II - 28016341300070

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300070  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im Sierental II  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	154-SR035
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	5351
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mit Schafen/Ziegen beweideter und kleinflächig auch gemähter Magerrasen im Sierental. Der Kalk-Magerrasen liegt auf einer nach Südwesten geneigten Hangböschung und zählt zu den größeren Magerrasen im Sierental. Die Fläche ist sehr artenreich. Besonders hervorzuheben ist neben dem Vorkommen von mehreren Exemplaren zweier Enzian-Arten (*Gentianella germanica*, *Gentiana cruciata*) auch ein Massenbestand der Küchenschelle. Die Fläche ist randlich von Gebüsch trockenwarmer Standorte umgeben. Unmittelbar daran schließen große Ackersschläge an. Die Gehölzsukzession liegt unter 5%. Die Fläche ist vergleichbar mit den umgebenden Magerrasen aber offener und magerer. Nur in kleineren Randbereichen dringen Gehölze verstärkt vor.

### Erhaltungszustand Bewertung

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	B	Tendenz zu A aufgrund des Vorkommens von zahlreichen Arten der Roten Liste
<b>Habitatstruktur</b>	A	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	A	Die Erfassungseinheit befindet sich in einem hervorragenden Erhaltungszustand. Kennzeichnende Arten der Magerrasen sowie Zählarten sind auch in höheren Deckungen vorhanden. Lebensraumtypische Vegetationsstrukturen (z.B. Kurzrasigkeit) sind nahezu vollständig vorhanden und insgesamt guter Pflegezustand.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd  
510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

**Beeinträchtigungen** 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

### Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<b>wiss. Name</b> Anthriscus vulgaris	<b>dt. Name</b> Hunds-Kerbel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Asperula cynanchica	<b>dt. Name</b> Hügel-Meister
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental II - 28016341300070**

18.09.2020

<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Briza media	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Zittergras
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Bromus erectus	<b>dt. Name</b>	Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b>	Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Carlina acaulis	<b>dt. Name</b>	Stengellose Eberwurz
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b>	Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Dianthus carthusianorum	<b>dt. Name</b>	Karthäuser-Nelke
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b>	Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b>	zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Festuca rubra	<b>dt. Name</b>	Echter Rotschwingel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Galium glaucum	<b>dt. Name</b>	Blaugrünes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental II - 28016341300070**

18.09.2020

<b>wiss. Name</b>	Galium verum	<b>dt. Name</b>	Echtes Labkraut
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Genista germanica	<b>dt. Name</b>	Deutscher Ginster
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Gentiana cruciata	<b>dt. Name</b>	Kreuz-Enzian
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Gymnadenia conopsea s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Händelwurz (i. w. S.)
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b>	Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Koeleria pyramidata	<b>dt. Name</b>	Pyramiden-Kammschmiele
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Lathyrus heterophyllus	<b>dt. Name</b>	Verschiedenblättrige Platterbse
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Linum catharticum	<b>dt. Name</b>	Purgier-Lein
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Ononis repens	<b>dt. Name</b>	Kriechende Hauhechel
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	
<b>wiss. Name</b>	Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b>	Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental II - 28016341300070**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b> Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pulsatilla vulgaris	<b>dt. Name</b> Gewöhnliche Kuhschelle
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Ranunculus bulbosus	<b>dt. Name</b> Knolliger Hahnenfuß
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Rhinanthus minor	<b>dt. Name</b> Kleiner Klappertopf
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Scabiosa columbaria	<b>dt. Name</b> Tauben-Skabiose
<b>Häufigkeit</b> zahlreich, viele	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Stachys recta	<b>dt. Name</b> Aufrechter Ziest
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Veronica teucrium	<b>dt. Name</b> Großer Ehrenpreis
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental III - 28016341300071**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300071  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im Sierental III  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	155-SR036, 036b
<b>Teilflächenanzahl:</b>	1	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	4540
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2015 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Gemähter, mäßig artenreicher Magerrasen am südwestexponierten Hang / Böschungsabschnitt im Sierental. Die Fläche wurde aufgrund der Mahd von den restlichen Erfassungseinheiten getrennt. Etwas zu früh gemäht (war am 20.7. bestimmt schon zwei Wochen gemäht). Teilweise höherer Anteil mesophiler Arten im Übergang zum LRT Mageren Flachland-Mähwiesen. Kleinere Saumbereiche im Westen wurden in die Erfassungseinheit integriert. Die Habitatstruktur ist gut ausgebildet. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	insgesamt eher wenig kennzeichnende Arten, vermittelt zum LRT 6510
<b>Habitatstruktur</b>	B	Abwertung durch zu frühe Mahd
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	B	Die Erfassungseinheit befindet sich in einem guten Erhaltungszustand. Kennzeichnende Arten der Magerrasen sind vorhanden. Allerdings Abwertung durch eine zu frühe Mahd.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 410 Mahd

**Beeinträchtigungen** 207 Zu frühe Mahd **Grad** 2 **mittel**

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Anthyllis vulneraria	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Wundklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental III - 28016341300071**

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b> Campanula rotundifolia	<b>dt. Name</b> Rundblättrige Glockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Centaurea scabiosa	<b>dt. Name</b> Skabiosen-Flockenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Cirsium acaulon	<b>dt. Name</b> Stengellose Kratzdistel
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Hieracium pilosella	<b>dt. Name</b> Kleines Habichtskraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Knautia arvensis	<b>dt. Name</b> Acker-Witwenblume
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Lotus corniculatus	<b>dt. Name</b> Gewöhnlicher Hornklee
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Onobrychis viciifolia	<b>dt. Name</b> Futter-Esparsette
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen an einem südwestexponierten Hang im**  
**Sierental III - 28016341300071**

18.09.2020

---

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Prunella grandiflora	<b>dt. Name</b> Große Brunelle
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Salvia pratensis	<b>dt. Name</b> Wiesen-Salbei
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---

<b>wiss. Name</b> Thymus pulegioides	<b>dt. Name</b> Arznei-Thymian
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

---



**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Kampfental-Sierental westlich von**  
**Donaueschingen - 28016341300072**

18.09.2020

**Gebiet** FFH Baar, Eschach und Südostschwarzwald  
**Erfassungseinheit Nr.** 28016341300072  
**Erfassungseinheit Name** Kalk-Magerrasen im Kampfental-Sierental westlich von Donaueschingen  
**LRT/(Flächenanteil):** 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

<b>Interne Nr.</b>	-	<b>Feld Nr.</b>	156-SR037, SR038
<b>Teilflächenanzahl:</b>	3	<b>Fläche (m<sup>2</sup>)</b>	2387
<b>Kartierer</b>	Röhl, Markus	<b>Erfassungsdatum</b>	20.07.2017 <b>Anzahl Nebenbogen:</b> 0

**Beschreibung** Mehrere kleinere, stark von Gehölzsukzession und einigen Ruderalarten und Nitrophyten (Brennnessel) geprägten Magerrasenbrachen im nördlichen Sierental. Die mäßig artenreichen Bestände sind aufgrund der ausbleibenden bzw. in Teilen unregelmäßigen Nutzung (vermutlich gelegentlich gemäht) grasreich (Dominanz von Aufrechter Trespe und Rot-Schwingel). Eine deutliche Streuauflage ist vorhanden. Gehölzsukzession teilweise bis 50 %. Die Habitatstruktur ist daher durchschnittlich gut ausgebildet. Zur Erhaltung regelmäßige Nutzung notwendig. Es liegen keine Beeinträchtigungen vor.

**Erhaltungszustand Bewertung**

	<b>Bewertung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Arteninventar</b>	C	insgesamt nur noch wenig kennzeichnende Magerrasenarten und diese nur in geringen Deckungen, hoher Anteil mesophiler Grünlandarten.
<b>Habitatstruktur</b>	C	-
<b>Beeinträchtigung</b>	A	-
<b>Gesamtbewertung</b>	C	Durchschnittlichen Erhaltungszustand der Erfassungseinheit. Kennzeichnende Arten der Magerrasen sind nicht in höheren Deckungen vorhanden. Bewertung der Erfassungseinheit aufgrund der beginnenden Sukzession und der Streuauflage.

**Fläche außerhalb Gebiet** nein **Erläuterung** -

**Naturraum** 121 Baar (100%)

**TK-Blatt** 8016 (100%)

**Nutzungen** 100 keine Nutzung (erkennbar)

<b>Beeinträchtigungen</b>	201 Nutzungsauffassung	<b>Grad</b> 2	mittel
	810 Sukzession	2	mittel
	831 Ungeeignete Pflege	3	stark

**Bewertungsrelevante Pflanzenarten**

<b>wiss. Name</b> Arrhenatherum elatius	<b>dt. Name</b> Glatthafer
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

<b>wiss. Name</b> Bromus erectus	<b>dt. Name</b> Aufrechte Trespe
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>

**Erhebungsbogen - Lebensraumtyp**  
**7916311 - Kalk-Magerrasen im Kampfental-Sierental westlich von**  
**Donaueschingen - 28016341300072**

18.09.2020

<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Carex flacca	<b>dt. Name</b> Blau-Segge
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia cyparissias	<b>dt. Name</b> Zypressen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Euphorbia verrucosa	<b>dt. Name</b> Warzen-Wolfsmilch
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Festuca rubra	<b>dt. Name</b> Echter Rotschwengel
<b>Häufigkeit</b> dominant	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium glaucum	<b>dt. Name</b> Blaugrünes Labkraut
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Galium vernum	<b>dt. Name</b> Frühlings-Kreuzlabkraut
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Helianthemum nummularium s. str.	<b>dt. Name</b> Gewöhnliches Sonnenröschen
<b>Häufigkeit</b> wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Pimpinella saxifraga	<b>dt. Name</b> Kleine Pimpinell
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>
<hr/>	
<b>wiss. Name</b> Prunus spinosa	<b>dt. Name</b> Schlehe
<b>Häufigkeit</b> etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>
<b>Häufigkeit BB</b>	<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>
<b>Status</b>	<b>Schnellerfassung</b> nein
<b>Quelle</b>	<b>Zus. Quelle</b>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp  
7916311 - Kalk-Magerrasen im Kampfental-Sierental westlich von  
Donaueschingen - 28016341300072

18.09.2020

---

<b>wiss. Name</b>	Stachys recta	<b>dt. Name</b>	Aufrechter Ziest
<b>Häufigkeit</b>	etliche, mehrere	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---

<b>wiss. Name</b>	Urtica dioica s. l.	<b>dt. Name</b>	Große Brennessel
<b>Häufigkeit</b>	wenige, vereinzelt	<b>Anzahl Individuen</b>	
<b>Häufigkeit BB</b>		<b>Wuchsfläche (m<sup>2</sup>)</b>	
<b>Status</b>		<b>Schnellerfassung</b>	nein
<b>Quelle</b>		<b>Zus. Quelle</b>	

---